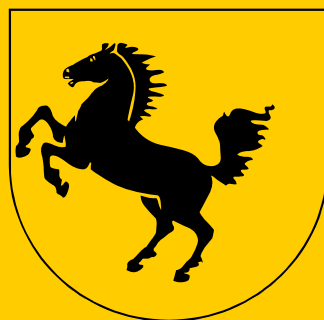


# Haushalts- plan

# 2014 2015

Landeshauptstadt  
Stuttgart





# Doppelhaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014/2015

## Einwohnerzahl

am 17. Mai 1939 (ständige Wohnbevölkerung) .....	490 264
am 06. Juni 1961 .....	637 539
am 27. Mai 1970 .....	633 158
am 25. Mai 1987 .....	551 904
am 30. Juni 2000 .....	583.299
am 30. Juni 2009 .....	600.205
am 30. Juni 2010 .....	602.056
am 30. Juni 2011* .....	586.617
am 30. Juni 2012 .....	593.876
am 30. Juni 2013 .....	600.260

\*ab 2011 Basis Zensus vom 09.05.2011

**Flächengröße** des Stadtgebiets ..... 20 733 ha

## Steuerkraftsumme

im Jahr 2013 insgesamt ..... 1.094.075.654 EUR

je Einwohner nach der auf 30. Juni 2013  
fortgeschriebenen Wohnbevölkerung ..... 1.822,67 EUR

Voraussichtliche Steuerkraftsumme 2014 ..... 1.221.930.832 EUR

Voraussichtliche Steuerkraftsumme 2015 ..... 1.113.257.881 EUR

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2014/2015</b> .....	A 09
<b>Vorbericht zum Haushaltsplan</b> .....	A 11
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität .....	A 31
Schaubilder .....	A 35
<b>Stellenplan</b> .....	A 51
<b>Doppelhaushaltsplan 2014/2015</b> .....	01
<b>Gesamtergebnishaushalt</b> .....	02
<b>Gesamtfinanzhaushalt</b> .....	04
<b>Haushaltsquerschnitte nach Teilhaushalten</b>	
Ergebnishaushalt .....	06
Finanzhaushalt .....	08
<b>Teilergebnis- und –finanzhaushalte</b>	
<b>800 Gemeinderat</b> .....	11
Teilergebnishaushalt .....	12
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	13
<b>810 Bürgermeisteramt</b> .....	15
Teilergebnishaushalt .....	16
8107010 Repräsentation (PR/E) .....	19
8107020 Wirtschaftsförderung .....	20
8107025 Beschäftigungs- und Arbeitsförderung .....	23
8107030 Abteilung Integration .....	24
8107040 Referatsabteilung Krankenhausbereich .....	27
8107050 Arbeitsmedizinischer und Arbeitssicherheitstechnischer Dienst .....	28
8107060 Abteilung Außenbeziehungen .....	30
8107090 Gesamtpersonalrat und Gesamtschwerbehindertenvertretung .....	33
1.11.14.12.00.00-810 Stuttgarter Bildungspartnerschaft .....	34
8108010 Amtsblatt .....	36
8108020 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit .....	37
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	38
<b>100 Haupt- und Personalamt</b> .....	40
Teilergebnishaushalt .....	42
1009010 Verwaltung .....	44
1001133 Ratskeller .....	45
1007110 Zentraler Einkauf .....	46
1007120 Schreinerei, Transportkolonne .....	48
1007130 Boten-, Zustell- und Postdienst .....	49
1007140 Vervielfältigung, Vordrucktechnik .....	50
1007310 Zentrale Organisation .....	51
1007320 Personalentwicklung, Fort- und Ausbildung .....	52



1007410 Zentrale IuK und Telekommunikation .....	54
1007510 Zentrales Personalwesen .....	56
1007520 Bezügeabrechnung .....	59
1007530 Werkküchen, Kantinen .....	60
1007540 Sonstige soziale Leistungen für Beschäftigte .....	62
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	64
<b>120 Statistisches Amt .....</b>	<b>69</b>
Teilergebnishaushalt .....	70
1209010 Verwaltung .....	72
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	73
<b>140 Rechnungsprüfungsamt .....</b>	<b>75</b>
Teilergebnishaushalt .....	76
1409010 Verwaltung .....	77
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	78
<b>150 Bezirksämter .....</b>	<b>80</b>
Teilergebnishaushalt .....	83
1507010 Verwaltung der Stadtbezirke .....	84
1507020 Bürgerhäuser u.ä. ....	86
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	87
Anlage zum Teilhaushalt	
0158100 Zusammenfassung Kursaal Bad Cannstatt .....	89
<b>200 Stadtkämmerei .....</b>	<b>91</b>
Teilergebnishaushalt .....	92
2009010 Verwaltung .....	95
2001112 Finanz- und Beteiligungsverwaltung .....	96
2001122 Stadtkasse, Beitreibung .....	98
2001132 Steuerverwaltung .....	100
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	102
Anlagen zum Teilhaushalt	
0208100 Abwicklung Eigenbetriebe, Beteiligungen .....	106
0208900 Abwicklung Stiftungen/Fonds .....	108
0209920 Abwicklung Steuerungsumlage .....	110
<b>230 Amt für Liegenschaften und Wohnen .....</b>	<b>111</b>
Teilergebnishaushalt .....	112
2309010 Verwaltung .....	113
2307010 Grundstücksverkehr .....	115
2307030 Immobilienverwaltung .....	116
2307410 Förderung Landwirtschaft, Obstbauberatung .....	118
2307420 Weingut .....	119
2307210 Wohnraumförderung .....	120
2307220 Wohnraumversorgung .....	121
2307020 Zukunft Killesberg .....	122
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	123

<b>290 Jobcenter</b> .....	130
Teilergebnishaushalt .....	132
2909010 Verwaltung .....	135
2903121 Grundsicherung nach SGB II .....	136
1.31.20.01.00.00-290 Leistungen für Wohnraum .....	138
1.31.20.02.00.00-290 Kommunale Eingliederungsleistungen .....	140
1.31.20.03.00.00-290 Einmalige kommunale Leistungen .....	142
1.31.20.04.00.00-290 Passivleistungen des Bundes .....	144
1.31.20.05.00.00-290 Eingliederungsleistungen des Bundes .....	146
1.31.20.06.00.00-290 Leistungen zur Bildung und Teilhabe .....	148
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	150
<b>300 Rechtsamt</b> .....	152
Teilergebnishaushalt .....	153
3009010 Verwaltung .....	154
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	155
<b>320 Amt für öffentliche Ordnung</b> .....	157
Teilergebnishaushalt .....	158
3209010 Verwaltung .....	161
3207010 Ordnungswesen .....	162
3201226 Lebensmittelüberwachung .....	164
3207020 Verkehrswesen .....	166
3207030 Verkehrsüberwachung .....	168
3207040 Einwohnerwesen .....	170
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	172
<b>340 Standesamt</b> .....	174
Teilergebnishaushalt .....	175
3409010 Verwaltung .....	176
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	177
<b>360 Amt für Umweltschutz</b> .....	179
Teilergebnishaushalt .....	180
3609010 Verwaltung .....	181
3607010 Fachaufgaben .....	182
3607020 Energiewirtschaft .....	184
3607030 Gewerbeaufsicht .....	186
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	188
<b>370 Branddirektion</b> .....	191
Teilergebnishaushalt .....	192
3709010 Verwaltung .....	193
3701260 Feuerschutz, technische Hilfeleistungen .....	194
3701270 Rettungsdienst .....	196
3701280 Katastrophenschutz .....	198
3701290 Integrierte Leitstelle .....	200
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	201

Anlage zum Teilhaushalt	
0378100 Abwicklung Leitstelle für Sicherheit und Mobilität .....	204
<b>400 Schulverwaltungsamt .....</b>	<b>207</b>
Teilergebnishaushalt .....	208
4009010 Verwaltung .....	210
4000 Schulen (Zusammenfassung aller Arten) .....	211
4002110 Allgemeinbildende Schulen .....	212
1.21.10.90.10.00-400 Verlässliche Grundschule .....	214
4002120 Sonderschulen .....	216
4002130 Berufsbildende Schulen .....	218
4007010 Weitere Fachaufgaben .....	220
1.21.40.01.00.00-400 Schülerbeförderung .....	222
1.21.50.02.00.00-400 Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte .....	224
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	226
<b>410 Kulturamt .....</b>	<b>240</b>
Teilergebnishaushalt .....	241
4109010 Verwaltung .....	242
4102520 Stadtmuseum Stuttgart .....	243
4102521 Stadtarchiv Stuttgart.....	244
4102620 Stuttgarter Philharmoniker .....	245
4102630 Stuttgarter Musikschule .....	246
4102720 Stadtbibliothek Stuttgart .....	248
4102730 Museumspädagogischer Dienst .....	251
4102811 Kulturförderung .....	252
4102910 Planetarium Stuttgart .....	254
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	255
<b>500 Sozialamt .....</b>	<b>258</b>
Teilergebnishaushalt .....	260
5009010 Verwaltung .....	261
5003110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII .....	262
1.31.10.01.00.00-500 Hilfe zur Pflege .....	264
1.31.10.02.00.00-500 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	266
1.31.10.03.00.00-500 Hilfen zur Gesundheit .....	268
1.31.10.04.00.00-500 Hilfen für blinde Menschen .....	270
1.31.10.05.00.00-500 Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung .....	272
1.31.10.06.00.00-500 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage .....	274
1.31.10.07.00.00-500 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten .....	276
5003130 Hilfen für Flüchtlinge .....	278
5003161 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege .....	280
1.39.10.01.00.00-500 Fachplanung Sozialamt .....	281
1.31.60.01.00.00-500 Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege .....	282
5003140 Soziale Einrichtungen .....	285
1.31.40.01.10.00-500 Flüchtlingsunterkünfte .....	286
1.31.40.01.40.00-500 Unterkünfte für Wohnungslose/Obdachlose .....	289

1.31.40.01.50.00-500 Hilfe für Frauen (inkl. städtisches Frauenhaus) .....	290
1.31.40.01.70.00-500 Mehrgenerationenhaus Heselach .....	293
1.31.40.01.80.00-500 Fürsorgeunterkünfte .....	294
5003150 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz .....	296
5003170 Betreuungsleistungen .....	297
5003180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen .....	298
1.31.80.01.00.00-500 Gewährung von Wohngeld .....	299
1.31.80.02.00.00-500 Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe .....	300
1.31.80.08.00.00-500 Beratung und Angebote für ältere Menschen .....	302
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	303
3100 Zusammenfassung der Sozialleistungen aller Ämter .....	305
<b>510 Jugendamt .....</b>	<b>307</b>
Teilergebnishaushalt .....	308
5109010 Verwaltung .....	311
5103161 Förderung freier Träger von Tageseinrichtungen und -pflege .....	312
5103162 Sonstige Förderung freier Träger .....	314
5103620 Allgemeine Förderung junger Menschen .....	317
5103631 Beratung, Hilfen für junge Menschen und Familien .....	318
5103633 Förderung der Erziehung (HzE) .....	320
5103636 Städtische Einrichtungen für junge Menschen und Familien .....	322
5103651 Förderung von Kindern in städtischen Tageseinrichtungen .....	324
5103657 Finanzielle Förderung/Übernahme von Teilnahmebeiträgen .....	327
5103681 Jugendhilfeplanung und Gemeinwesenarbeit .....	328
5103690 Unterhaltsvorschussleistungen .....	330
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	332
<b>520 Amt für Sport und Bewegung .....</b>	<b>335</b>
Teilergebnishaushalt .....	336
5209010 Verwaltung .....	337
5204210 Sportförderung .....	338
5204241 Sportstätten .....	340
1.42.41.03.20.00-520 GAZi-Stadion Waldau .....	342
1.42.41.03.40.00-520 Eiswelt Stuttgart .....	344
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	346
<b>530 Gesundheitsamt .....</b>	<b>351</b>
Teilergebnishaushalt .....	352
5309010 Verwaltung .....	354
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	355
<b>610 Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung .....</b>	<b>357</b>
Teilergebnishaushalt .....	358
6109010 Verwaltung .....	359
6107010 Stadtplanung .....	360
6105111 Umlegungsverfahren .....	362
6107020 Stadterneuerung .....	364
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	366

<b>620 Stadtmessungsamt</b> .....	383
Teilergebnishaushalt .....	384
6209010 Verwaltung .....	385
6207010 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen .....	386
6207020 Immobilienbewertung .....	388
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	389
<b>630 Baurechtsamt</b> .....	391
Teilergebnishaushalt .....	392
6309010 Verwaltung .....	394
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	395
<b>650 Hochbauamt</b> .....	397
Teilergebnishaushalt .....	398
6509010 Verwaltung .....	400
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	401
<b>660 Tiefbauamt</b> .....	403
Teilergebnishaushalt .....	404
6609010 Verwaltung .....	407
6600 Zusammenfassung aller Straßenarten .....	408
6605410 Gemeindestraßen .....	410
6605420 Kreisstraßen .....	412
6605430 Landesstraßen .....	414
6605440 Bundesstraßen .....	417
6605460 Parkierungseinrichtungen .....	418
6605520 Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer .....	420
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	422
660 Zusammenfassung der Ansätze für den Radverkehr .....	435
Anlage zum Teilhaushalt	
0668100 Verkehrs- und Stadtentwicklungsprojekt Stuttgart 21 .....	436
<b>670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt</b> .....	437
Teilergebnishaushalt .....	438
6709010 Verwaltung .....	439
6707010 Öffentliche Grün- und Freizeitflächen .....	440
1.11.25.02.00.00-670 Stadtgärtnerei .....	442
1.53.70.02.00.00-670 Kompostbetrieb .....	444
6705530 Friedhofs- und Bestattungswesen .....	446
1.55.30.10.10.00-670 Leistungen des Bestattungsdienstes (gewerblich) .....	448
1.55.30.07.10.00-670 Einäscherung Krematorium (gewerblich) .....	449
6707020 Stadtwald .....	450
6707030 Forstamt .....	451
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	452
<b>740 Hallenbad Untertürkheim (Teilergebnishaushalt)</b> .....	457
Teilfinanzhaushalt mit Investitionsübersicht .....	458

<b>900 Allgemeine Finanzwirtschaft</b> .....	460
Teilergebnishaushalt .....	461
9006110 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen .....	462
9006120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft .....	464
Teilfinanzhaushalt .....	465
<b>Anlagen zum Haushaltsplan</b>	
Übertragbarkeitsvermerke .....	469
Deckungsvermerke .....	475
Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten .....	482
Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu Produktbereichen und Produktgruppen .....	487
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen .....	495
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen/Rückstellungen .....	498
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden .....	499
Entwicklung der Steuererträge und Finanzausweisungen .....	500
Wirtschaftspläne der Unternehmen, an denen die LHS unmittelbar mit mehr als 50 Prozent beteiligt ist .....	503
<b>Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe</b> .....	515
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	634

# HAUSHALTSSATZUNG DER LANDESHAUPTSTADT STUTTGART

## für die Haushaltsjahre 2014/2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) hat der Gemeinderat am 20. Dezember 2013 folgende

### Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2014/2015

beschlossen:

#### § 1

	2014 EUR	2015 EUR
1. Der <b>Ergebnishaushalt</b> wird festgesetzt mit dem		
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von .....	2.610.306.545	2.660.703.706
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von .....	-2.546.284.823	-2.613.413.220
1.3 <b>Ordentlichen Ergebnis</b> (Saldo 1.1, 1.2) von .....	<b>64.021.722</b>	<b>47.290.485</b>
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von .....	4.000.000	4.000.000
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von .....	-28.000.000	-28.000.000
1.6 <b>Sonderergebnis</b> (Saldo 1.4, 1.5) von .....	<b>-24.000.000</b>	<b>-24.000.000</b>
1.7 <b>Gesamtergebnis</b> (Saldo 1.3, 1.6) von .....	<b>40.021.722</b>	<b>23.290.485</b>
2. Der <b>Finanzhaushalt</b> wird festgesetzt mit dem		
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von .....	2.557.986.863	2.607.535.247
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von .....	-2.397.902.604	-2.456.890.402
2.3 <b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo 2.1, 2.2) von .....	<b>160.084.259</b>	<b>150.644.845</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	261.097.303	60.270.513
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-443.228.230	-353.264.787
2.6 <b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo 2.4, 2.5) von .....	<b>-182.130.927</b>	<b>-292.994.274</b>
2.7 <b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo 2.3, 2.6) von	<b>-22.046.668</b>	<b>-142.349.429</b>

	2014 EUR	2015 EUR
2.8	22.300.000	142.800.000
2.9	-7.600.000	-7.740.000
<b>2.10 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 2.8, 2.9) von</b>	<b>14.700.000</b>	<b>135.060.000</b>
2.11 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf Finanzhaushalt (Saldo 2.7, 2.10) von	-7.346.668	-7.289.429
Absetzung der pauschal veranschlagten aktivierten Eigenleistungen (auf Investitionsmaßnahmen als Auszahlungsansätze veranschlagt) .....	4.860.000	4.860.000
Zu Verfügung stehende Finanzierungsmittel aus Stiftungsgeldern .....	2.500.000	2.500.000
<b>2.12 Änderung Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>13.332</b>	<b>70.571</b>
3.1 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf	22.300.000	142.800.000
3.2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	237.228.000	126.975.000
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	200.000.000	200.000.000

## § 2

Die Landeshauptstadt Stuttgart erhebt die Grundsteuer und die Gewerbesteuer.

- Die Hebesätze für die **Grundsteuer** wurden in der Satzung über die Erhebung von Realsteuern vom 12. Februar 1990, zuletzt geändert durch Satzung vom 18. Dezember 2009, mit Wirkung vom 1. Januar 2010 wie folgt festgesetzt:
  - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf ..... 520 v.H.
  - für die Grundstücke (Grundsteuer B) ..... 520 v.H.der Steuermessbeträge.
- Der Hebesatz für die **Gewerbesteuer** nach dem Gewerbeertrag wurde in der Satzung über die Erhebung von Realsteuern vom 12. Februar 1990, zuletzt geändert durch Satzung vom 18. Mai 2000, mit Wirkung vom 1. Januar 2000 auf ..... 420 v.H. der Steuermessbeträge festgesetzt.

Stuttgart, den 20. Dezember 2013

Bürgermeisteramt  
In Vertretung

(gez.) Michael Föll

Erster Bürgermeister



## Vorbericht zum Haushaltsplan 2014/2015

### I. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2011

Bei der Planung des Doppelhaushalts 2010/2011 ging man für das Haushaltsjahr 2011 von einem negativen Gesamtergebnis (Fehlbetrag) in Höhe von -105,4 Mio. EUR aus. Im Rahmen der Nachtragsplanung 2011 (GR Drs. 563/2011) konnten entsprechende Veränderungen (insbes. Verbesserungen bei der Gewerbesteuer und den Schlüsselzuweisungen vom Land) berücksichtigt werden, so dass man von einem Jahresüberschuss in Höhe von 71,5 Mio. EUR ausging.

Die Ergebnisrechnung 2011 wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 242,5 Mio. EUR abgeschlossen.

Der Anteil des ordentlichen Ergebnisses betrug 181,2 Mio. EUR; der Anteil des Sonderergebnisses 61,3 Mio. EUR.

Damit lag das ordentliche Ergebnis 109,7 Mio. EUR über den Erwartungen (Nachtragshaushalt 71,5 Mio. EUR Jahresüberschuss).

Ergebnisrechnung	Fortgeschrieb. Ansatz 2011 (Haushaltsjahr)	Ergebnis 2011 (Haushaltsjahr)	Vergleich Ansatz/Ergeb.
Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
KGr Bezeichnung	EUR	EUR	EUR
300 Steuern und ähnliche Abgaben	1.088.501.000	1.128.644.524	-40.143.524
310 Laufende Zuwendungen	578.060.650	652.968.082	-74.907.432
320 Sonstige Transfererträge	37.379.700	35.837.877	1.541.823
330 Gebühren und ähnliche Abgaben	81.997.800	79.199.469	2.798.331
340 Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.660.330	54.242.806	-1.582.476
348 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.760.280	66.046.961	-15.286.681
360 Finanzerträge	120.140.800	127.771.251	-7.630.451
370 Akt. Eigenstg. u. Bestandsveränderung	6.497.000	6.624.507	-127.507
350 Sonstige ordentliche Erträge	162.985.777	191.543.609	-28.557.832
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>2.178.983.337</b>	<b>2.342.879.087</b>	<b>-163.895.750</b>
400 Personalaufwendungen	-400.685.553	-467.752.347	67.066.794
410 Versorgungsaufwendungen	-81.303.297	-18.371.271	-62.932.026
420 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	-243.624.909	-258.306.466	14.681.557
470 Planmäßige Abschreibungen	-118.630.187	-138.270.669	19.640.482
451 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-20.669.595	-13.984.108	-6.685.487
430 Transferaufwendungen	-992.758.048	-1.032.847.471	40.089.423
440 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-255.791.627	-232.177.002	-23.614.625
449 Globaler Minderaufwand	6.000.000		6.000.000
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.107.463.216</b>	<b>-2.161.709.335</b>	<b>54.246.119</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>71.520.121</b>	<b>181.169.752</b>	<b>-109.649.631</b>
531 Außerordentliche Erträge		72.991.765	-72.991.765
532 Außerordentliche Aufwendungen		-11.653.024	11.653.024
<b>Sonderergebnis</b>		<b>61.338.741</b>	<b>-61.338.741</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>71.520.121</b>	<b>242.508.493</b>	<b>-170.988.372</b>

Wesentliche Kennzahlen zur Ertragslage 2011:

Die Netto-Steuerquote (Steuererträge abzgl. Gewerbesteuerumlage / ordentliche Erträge) betrug 41,64%.

Der Gewerbesteueranteil (Gewerbesteuerquote) an den ordentlichen Erträgen (Gewerbesteuer abzgl. Gewerbesteuerumlage / ordentliche Erträge) betrug 21,29%.

Die kommunale Steuerquote (direkte Steuern wie Grund-, Gewerbe-, Vergnügungs-, Hunde-, Zweitwohnungssteuer / ordentliche Erträge) betrug 33,60%.

Der FAG-Anteil (FAG-Quote) an den ordentlichen Erträgen (FAG-Anteil abzgl. FAG-Umlage / ordentliche Erträge) betrug 9,61%.

Mit den ordentlichen Erträgen in Höhe von 2.342,9 Mio. EUR konnten die ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 2.161,7 Mio. EUR gedeckt werden. Der Aufwandsdeckungsgrad (ordentliche Erträge / ordentliche Aufwendungen) betrug 108,38%.

Die Personalaufwandsquote (Personal- und Versorgungsaufwand / ordentliche Aufwendungen) betrug 22,49%.

Der Anteil der Sozialaufwendungen (Netto-Sozialaufwandsquote) an den ordentlichen Aufwendungen betrug 14,82%.

Der Jahresabschluss 2011 konnte, unter Berücksichtigung der schwierigen Ausgangslage, daher als zufriedenstellend bewertet werden.

Konsumtive Ermächtigungsübertragungen wurden in Höhe von 38,0 Mio. EUR ins Haushaltsjahr 2012 übertragen.

Die Rechnung des Finanzhaushalts 2011 ergab:

Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten Bezeichnung	Fortgeschrieben. Ansatz 2011 (Haushaltsjahr) EUR	Ergebnis 2011 (Haushaltsjahr) EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR
Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit	2.061.092.310	2.330.724.308	-269.631.998
Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.937.064.034	-1.933.034.907	-4.029.127
<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf d.ErgR</b>	<b>124.028.276</b>	<b>397.689.401</b>	<b>-273.661.125</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	102.089.800	153.441.021	-51.351.221
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-431.649.900	-226.800.772	-204.849.128
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-329.560.100</b>	<b>-73.359.751</b>	<b>-256.200.349</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-205.531.824</b>	<b>324.329.650</b>	<b>-529.861.474</b>
Aufnahme von Darlehen	164.900.000		164.900.000
Tilgung von Darlehen	-29.970.000	-15.299.027	-14.670.973
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>134.930.000</b>	<b>-15.299.027</b>	<b>150.229.027</b>
<b>Änderung Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>-70.601.824</b>	<b>309.030.623</b>	<b>-379.632.447</b>
Haushaltsunwirksame Einzahlungen		4.967.908.560	
Haushaltsunwirksame Auszahlungen		-5.262.836.688	
<b>Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungen</b>		<b>-294.928.127</b>	<b>294.928.127</b>
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		10.832.582	
Veränderung d. Bestands Zahlungsmitteln		14.102.496	
<b>Endbestand an Zahlungsmitteln</b>		<b>24.935.078</b>	

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 397,7 Mio. EUR und stand vollständig für die Investitionstätigkeit zur Verfügung.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 153,4 Mio. EUR verbucht;

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 226,8 Mio. EUR verbucht,

so dass sich ein negativer Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von 73,4 Mio. EUR ergab.

Unter Berücksichtigung des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit ergab sich ein Finanzierungsmittelüberschuss in Höhe von 324,3 Mio. EUR.

Kredite wurden im Haushaltsjahr 2011 u.a. wegen der nicht zu finanzierenden Beteiligung am Erwerb der LBBW-Immobilien (150,0 Mio. EUR) und der somit vorhandenen Liquidität, keine aufgenommen. Kredittilgungen wurden in Höhe von 15,3 Mio. EUR getätigt. Der Finanzierungsmittelbestand erhöhte sich um 309,0 Mio. EUR.

Aus den Ein- bzw. Auszahlungsvorgängen des Sachbuchs für nicht haushaltsrelevante Vorgänge (NHRV) entstand ein Finanzmittelbedarf in Höhe von 294,9 Mio. EUR.

Der Zahlungsmittelbestand erhöhte sich um 14,1 Mio. EUR und betrug zum 31.12.2011 24,9 Mio. EUR.

Investive Ermächtigungsübertragungen wurden in Höhe von 288,5 Mio. EUR ins Haushaltsjahr 2012 übertragen.

## II. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2012

Bei der Planung des Doppelhaushalts 2012/2013 ging man für das Haushaltsjahr 2012 von einem negativen Gesamtergebnis (Fehlbetrag) in Höhe von -8,4 Mio. EUR aus.

Die vorläufige Ergebnisrechnung 2012 wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 306,1 Mio. EUR abgeschlossen.

Der Anteil des ordentlichen Ergebnisses betrug 370,5 Mio. EUR; beim Sonderergebnis musste ein Fehlbetrag in Höhe von -64,4 Mio. EUR ausgewiesen werden. Damit lag das Gesamtergebnis um 314,5 Mio. EUR über den Erwartungen (Haushaltsplan -8,4 Mio. EUR Jahresfehlbetrag).

Ergebnisrechnung	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012	2012	Ansatz/Ergeb.
KGr Bezeichnung	(Haushaltsjahr)	(Haushaltsjahr)	EUR
	EUR	EUR	EUR
300 Steuern und ähnliche Abgaben	1.023.110.000	1.183.555.064	-160.445.064
310 Laufende Zuwendungen	873.724.081	988.037.108	-114.313.027
320 Sonstige Transfererträge	34.246.300	56.841.863	-22.595.563
330 Gebühren und ähnliche Abgaben	80.369.080	84.037.386	-3.668.306
340 Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.955.440	58.466.299	-7.510.859
348 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.697.124	75.246.950	-15.549.826
350 Sonstige ordentliche Erträge	99.178.778	191.041.951	-91.863.174
360 Finanzerträge	88.579.400	31.969.950	56.609.450
370 Akt. Eigenstg. u. Bestandsveränderungen	7.660.000	6.289.933	1.370.067
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>2.317.520.203</b>	<b>2.675.486.504</b>	<b>-357.966.301</b>
400 Personalaufwendungen	-506.788.350	-491.916.096	-14.872.254
410 Versorgungsaufwendungen	-19.770.100	-18.760.334	-1.009.766
420 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistun	-285.660.054	-243.637.155	-42.022.899
430 Transferaufwendungen	-1.233.042.918	-1.289.188.724	56.145.806
440 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-129.815.688	-121.189.193	-8.626.495
451 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24.647.632	-2.618.757	-22.028.875
470 Planmäßige Abschreibungen	-126.205.276	-137.692.354	11.487.078
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.325.930.017</b>	<b>-2.305.002.610</b>	<b>-20.927.406</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.409.814</b>	<b>370.483.894</b>	<b>-378.893.708</b>
531 Außerordentliche Erträge		55.897.449	-55.897.449
532 Außerordentliche Aufwendungen		-120.293.335	120.293.335
<b>Sonderergebnis</b>		<b>-64.395.886</b>	<b>64.395.886</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-8.409.814</b>	<b>306.088.008</b>	<b>-314.497.822</b>

### Wesentliche Kennzahlen zur Ertragslage 2012:

Die Netto-Steuerquote (Steuererträge abzgl. Gewerbesteuerumlage / ordentliche Erträge) betrug 39,17%.

Der Gewerbesteueranteil (Gewerbesteuerquote) an den ordentlichen Erträgen (Gewerbesteuer abzgl. Gewerbesteuerumlage / ordentliche Erträge) betrug 19,91%.

Die kommunale Steuerquote (direkte Steuern wie Grund-, Gewerbe-, Vergnügungs-, Hunde-, Zweitwohnungssteuer / ordentliche Erträge) betrug 30,21%.

Der FAG-Anteil (FAG-Quote) an den ordentlichen Erträgen (FAG-Anteil abzgl. FAG-Umlage / ordentliche Erträge) betrug 15,65%.

Mit den ordentlichen Erträgen in Höhe von 2.675,4 Mio. EUR konnten die ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 2.305,0 Mio. EUR gedeckt werden. Der Aufwandsdeckungsgrad (ordentliche Erträge / ordentliche Aufwendungen) betrug 116,07%.

Die Personalaufwandsquote (Personal- und Versorgungsaufwand / ordentliche Aufwendungen) betrug 22,16%.

Der Anteil der Sozialaufwendungen (Netto-Sozialaufwandsquote) an den ordentlichen Aufwendungen betrug 13,74%.

Der Jahresabschluss 2012 konnte, unter Berücksichtigung der schwierigen Ausgangslage, daher als zufriedenstellend bewertet werden.

Konsumtive Ermächtigungsübertragungen wurden in Höhe von 55,2 Mio. EUR ins Haushaltsjahr 2013 übertragen.

Die Rechnung des Finanzhaushalts 2012 ergab:

<b>Finanzrechnung</b>	<b>Fortgeschrieb. Ansatz 2012 (Haushaltsjahr)</b>	<b>Ergebnis 2012 (Haushaltsjahr)</b>	<b>Vergleich Ansatz/Ergeb.</b>
<b>Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>			
<b>Bezeichnung</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Einzahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit	2.273.310.034	2.527.073.006	-253.762.972
Auszahlungen a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.194.833.009	-2.113.255.136	-81.577.874
<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf d.ErgR</b>	<b>78.477.025</b>	<b>413.817.870</b>	<b>-335.340.846</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	73.254.952	91.593.595	-18.338.643
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-221.312.462	-213.643.329	-7.669.133
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-148.057.510</b>	<b>-122.049.734</b>	<b>-26.007.776</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-69.580.485</b>	<b>291.768.136</b>	<b>-361.348.622</b>
Aufnahme von Darlehen	70.700.000		70.700.000
Tilgung von Darlehen	-9.992.500	-11.561.283	1.568.783
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>60.707.500</b>	<b>-11.561.283</b>	<b>72.268.783</b>
<b>Änderung Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>-1.212.985</b>	<b>280.206.854</b>	<b>-289.079.839</b>
Haushaltsunwirksame Einzahlungen		4.021.971.942	
Haushaltsunwirksame Auszahlungen		-4.271.177.465	
<b>Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungen</b>		<b>-249.205.523</b>	
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		24.935.078	
Veränderung d. Bestands Zahlungsmitteln		31.001.330	
<b>Endbestand an Zahlungsmitteln</b>		<b>55.936.408</b>	

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 413,8 Mio. EUR und stand vollständig für die Investitionstätigkeit zur Verfügung. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 91,6 Mio. EUR verbucht; Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 213,6 Mio. EUR verbucht, so dass sich ein negativer Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von 122,0 Mio. EUR ergab.

Unter Berücksichtigung des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit ergab sich ein Finanzierungsmittelüberschuss in Höhe von 291,8 Mio. EUR.

Kredite wurden im Haushaltsjahr 2012 keine aufgenommen. Kredittilgungen wurden in Höhe von 11,6 Mio. EUR getätigt. Der Finanzierungsmittelbestand erhöhte sich um 280,2 Mio. EUR.

Aus den Ein- bzw. Auszahlungsvorgängen des Sachbuchs für nicht haushaltsrelevante Vorgänge (NHRV) entstand ein Finanzmittelbedarf in Höhe von 249,2 Mio. EUR.

Der Zahlungsmittelbestand erhöhte sich somit um 31,0 Mio. EUR und betrug zum 31.12.2012 55,9 Mio. EUR.

### III. Die Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2013

Im Haushaltsplan 2013 war bei der Haushaltsplanaufstellung im Ergebnishaushalt ein Fehlbetrag in Höhe von -107,3 Mio. EUR veranschlagt. Unter Berücksichtigung der am 18.07.2013 beschlossenen Nachtragshaushaltssatzung (vgl. GR Drs. 643/2013) ist von einem geringen Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt in Höhe von 17,7 Mio. EUR auszugehen.

Die positive Entwicklung der Gemeinschaftsteuern, die bei der Mai-Steuerschätzung für 2013 prognostiziert wurde, hat über den kommunalen Finanzausgleich sowie den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer auch entsprechende Auswirkungen auf den Stadthaushalt 2013.

Insgesamt wird im Ergebnishaushalt mit Mehrerträgen von 150,2 Mio. EUR gerechnet, davon entfallen auf den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer 38,0 Mio. EUR und auf die Schlüsselzuweisungen vom Land 95,0 Mio. EUR. Weitere Verbesserungen resultieren aus höheren Zahlungen der LBBW (16,7 Mio. EUR) und Entlastungen bei den Zinsausgaben (13 Mio. EUR) durch die Reduzierung des Kreditbedarfs.

Dem stehen niedrigere Zinserträge (-4,3 Mio. EUR) aufgrund des niedrigen Zinsniveaus, Mehraufwendungen bei den sozialen Leistungen von 12,6 Mio. EUR sowie zusätzliche Aufwendungen für die Bildung einer Rückstellung von 20,0 Mio. EUR gegenüber, die zum Ausgleich der in 2013 verbesserten Steuerkraft (mit der in 2015 eine höhere Umlage im Kommunalen Finanzausgleich FAG verbunden ist) gebildet wird.

<b>Änderungen im Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Nachtrag 2013</b>	<b>Neuer Ansatz 2013</b>
<b>Kontengruppe und Bezeichnung</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
30210 Gemeindeanteil Einkommensteuer	251.600.000	+38.000.000	289.600.000
31110 Schlüsselzuweisungen vom Land	280.000.000	+95.000.000	375.000.000
320 Sonstige Transfererträge	34.446.300	+4.800.000	39.246.300
36100 Zinserträge	31.424.800	-4.300.000	27.124.800
36510 Gewinnausschüttungen, Dividenden	60.000.000	+16.700.000	76.700.000
<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.306.632.539</b>	<b>+150.200.000</b>	<b>2.456.832.539</b>
43310 Soziale Leistungen	-558.303.340	-17.800.000	-576.103.340
45100 Zinsaufwendungen	-31.916.806	+12.600.000	-19.316.806
43710 FAG-Rückstellung	0	-20.000.000	-20.000.000
<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.413.979.746</b>	<b>-25.200.000</b>	<b>-2.439.179.746</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-107.347.207</b>	<b>+125.000.000</b>	<b>17.652.793</b>

Im Finanzhaushalt ergibt sich für 2013 eine zahlungswirksame Verbesserung in Höhe von 145,0 Mio. EUR.

Der im Jahr 2011 vereinbarte Investitionszuschuss für die Endfinanzierung des Eigenfinanzierungsanteils des Klinikums an den Kosten des Neubaus Olgahospital / Frauenklinik wird vorgezogen, nachdem die Inbetriebnahme des Neubaus OH/FK inzwischen auf den Herbst 2013 terminiert wurde.

Die verbleibende Liquiditätsverbesserung in 2013 von 26,6 Mio. EUR (einschließlich um 13,6 Mio. EUR reduzierte Tilgungsleistungen) und die freie verwendbare Liquidität aus dem Jahresabschluss 2012 in Höhe von 114,4 Mio. EUR reduzieren die im Haushaltsjahr 2013 geplante Kreditaufnahme (217,4 Mio. EUR). Zur Finanzierung der geplanten Investitionen wird für 2013 aktuell noch von einer Kreditaufnahme von 76,4 Mio. EUR ausgegangen.

<b>Änderungen im Gesamtfinanzhaushalt Ertrags- und Aufwandsarten</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Nachtrag 2013</b>	<b>Neuer Ansatz 2013</b>
<b>Kontengruppe und Bezeichnung</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-24.190.124</b>	<b>+145.000.000</b>	<b>120.809.876</b>
781 Investitionszuweisungen / -zuschüsse	-50.802.700	-132.000.000	-182.802.700
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-254.361.766</b>	<b>-132.000.000</b>	<b>-386.361.766</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-179.891.093</b>	<b>-132.000.000</b>	<b>-311.891.093</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-204.081.217</b>	<b>+13.000.000</b>	<b>-191.081.217</b>
69 Aufnahme von Darlehen	217.400.000	-141.000.000	76.400.000
79 Tilgung von Darlehen	-21.940.000	+13.600.000	-8.340.000
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>195.460.000</b>	<b>-127.400.000</b>	<b>68.060.000</b>
<b>Änderung Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>-961.217</b>	<b>-114.400.000</b>	<b>-115.361.217</b>

## IV. Haushaltsplan 2014/2015

### Allgemeines

Als Planungsgrundlage für den Doppelhaushalt 2014/2015 wurden den Referaten Ausgabebudgets für ihre Ämter zur eigenverantwortlichen Bildung der Haushaltsansätze vorgegeben. Das Volumen der Ausgabebudgets orientierte sich entsprechend dem bewährten Budgetierungsverfahren grundsätzlich am ergebniswirksamen Aufwand der Vorjahre, bereinigt um Sondereinflüsse, Neufestsetzungen sowie noch zu erbringende Beiträge zum Haushaltssicherungskonzept und sonstige Vorgaben des Gemeinderats. Von den im Ergebnishaushalt 2014 bzw. 2015 geltend gemachten Sondereinflüssen der Ämter in Höhe von 63,9 / 61,8 Mio. EUR konnten im Rahmen der Budgetgespräche 12,1 / 12,7 Mio. EUR aus zwingenden Gründen anerkannt werden.

Der Gemeinderat hat die Eckdaten zur Aufstellung des Doppelhaushalts 2014/2015 am 18.07.2013 zur Kenntnis genommen (GRDRs 645/2013).

### 1. Ergebnishaushalt

Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt stellt sich in komprimierter Form wie folgt dar:

	<b>Erg. 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>Ertrags-/Aufwendungsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
<b>Erträge</b>				
Steuern und ähnliche Abgaben	1.183,6	1.102,8	1.129,9	1.147,2
Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen, aufgelöste Investitionszuwendungen und –beiträge	988,0	913,8	1.045,5	1.064,0
Sonstige Transfererträge	56,8	39,2	31,8	31,2
Öffentlich-rechtliche Entgelte	84,0	83,1	99,2	100,8
Privatrechtliche Leistungsentgelte	58,5	50,7	51,9	52,2
Kostenerstattungen und –umlagen	75,2	57,8	81,7	72,9
Sonstige ordentliche Erträge	191,0	97,9	102,9	100,4
Zinsen und ähnliche Erträge	32,0	103,9	59,6	84,2
Aktiviert Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	6,3	7,7	7,9	7,9
<b>Summe Ordentliche Erträge</b>	<b>2.675,5</b>	<b>2.456,8</b>	<b>2.610,3</b>	<b>2.660,7</b>
<b>Aufwendungen</b>				
Personalaufwendungen (inklusive Versorgungsaufwendungen.)	-510,7	-540,7	-563,6	-586,2
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-243,6	-313,4	-292,2	-332,1
Transferaufwendungen	-1.289,2	-1.311,7	-1.389,2	-1.382,8
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121,2	-124,9	-142,5	-144,9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2,6	-19,3	-4,8	-7,0
Planmäßige Abschreibungen	-137,7	-129,2	-154,1	-160,4
<b>Summe Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.305,0</b>	<b>-2.439,2</b>	<b>-2.546,3</b>	<b>-2.613,4</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>370,5</b>	<b>17,7</b>	<b>64,0</b>	<b>47,3</b>



Das Ordentliche Ergebnis des Ergebnishaushalts 2014/2015 weist Überschüsse in Höhe von 64,0 Mio. EUR / 47,3 Mio. EUR aus. Die gesetzlichen Mindestanforderungen zum Haushaltsausgleich nach § 24 GemHVO sind in den nächsten beiden Jahren somit erfüllt. Der Ausblick auf die kontinuierlich steigenden Haushaltsdefizite in der Finanzplanung ab 2016 (- 45,1 Mio. EUR / - 74,6 Mio. EUR / -99,2 Mio. EUR) signalisiert jedoch, dass die massiven Anstrengungen der Stadt zum weiteren Ausbau der Infrastruktur u. a. in den Bereichen Mobilität/Verkehr, Wohnungsbau, Kindertagesbetreuung und Kultur an die Grenzen der finanziellen Leistungsfähigkeit führen und strukturelle Verbesserungen des Haushalts erforderlich machen.

Gegenüber der Eckdatenplanung musste der Gewerbesteueransatz infolge die Ausnutzung zulässiger steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten durch größere Gewerbesteuerzahler zurückgenommen werden. Dagegen ergaben sich bei den Schlüsselzuweisungen Verbesserungen aus dem Haushaltserlass des Landes und der dort prognostizierten Entwicklung der Gemeinschaftssteuern. Die Planung enthält dabei allerdings hohe Risiken hinsichtlich der weiteren konjunkturellen Entwicklung, den steigenden sozialen Leistungen und den geplanten Sparmaßnahmen des Landes, die sich auch auf die kommunale Ebene auswirken werden.

Schwerpunkte der Planung 2014/2015 sind unter anderem die auf den Weg gebrachten Programme zur Schulsanierung sowie zum Ausbau von Ganztageseschulen, Schülerhäusern und die Kindertagesbetreuung. Die notwendige Intensivierung dieser Maßnahmen führt zusammen mit den weiteren anstehenden Aufgaben wie z. B. der Kommunalisierung der Wasserversorgung sowie den Folgekosten im Zusammenhang mit den Maßnahmen in den Bereichen Verkehr, Sport, Kultur, Stadtsanierung, und der Förderung des Mietwohnungsbaus dazu, dass die scheinbaren finanziellen Reserven aufgezehrt werden. Durch die dauerhaft entstehenden Folgekosten ergeben sich in den Jahren 2016 ff. erhebliche ansteigende Defizite.

Die unzureichenden finanziellen Spielräume sind auch daran abzulesen, dass für den längerfristig anstehenden Bedarf an Zukunftsinvestitionen eigentlich ein jährlicher Überschuss in der Größenordnung von 200 Mio. EUR die notwendige Zielgröße für einen strukturell stabilen Haushalt wäre.

Die ordentlichen **Gesamterträge** steigen 2014 gegenüber dem Vorjahr um 153,5 Mio. EUR und 2015 um weitere 50,4 Mio. EUR.

Diese ergeben sich insbesondere durch höhere Schlüsselzuweisungen (+ 93,0 Mio. EUR / + 18,7 Mio. EUR) und steigende Einkommen- und Umsatzsteueranteile (+ 28,2 Mio. EUR / + 6,6 Mio. EUR).

Die ordentlichen **Aufwendungen** steigen in 2014 gegenüber dem Vorjahr um 107,1 Mio. EUR, 2015 um weitere 67,1 Mio. EUR.

In den beiden Planjahren 2014 und 2015 weiten sich die konsumtiven Aufwendungen im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr kräftig um 107,1 Mio. EUR / 67,1 Mio. EUR aus. Die Steigerung zieht sich durch fast alle Bereiche und spiegelt in erheblichem Maße die Folgekosten wider, die mit dem Ausbau der Infrastruktur und der Aufgaben wie z. B. im Bereich der Kinderbetreuung einhergehen. Besonders ins Gewicht fällt der Mehrbedarf bei den Personalaufwendungen (+ 22,9 Mio. EUR / + 22,6 Mio. EUR), den Sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit dem Schwerpunkt Verbesserung der Kinderbetreuung (+ 15,4 Mio. EUR / + 37,9 Mio. EUR). den sozialen Leistungen (+ 38,9 Mio. EUR / + 10,2 Mio. EUR). den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+ 17,6 Mio. EUR / . EUR / + 2,4 Mio. EUR) und den Abschreibungen (+24,9 Mio. EUR / + 6,3 Mio. EUR).

## 1.1 Erläuterungen zu den einzelnen Ertragsarten

### 1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

	<b>Erg. 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
Grundsteuer A und B	152,2	145,8	150,1	150,3
Gewerbesteuer	638,2	560,0	552,0	562,0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer u. der Umsatzsteuer (Gemeinschaftssteuern)	345,4	351,6	379,8	386,4
Vergnügungssteuer	15,2	15,7	14,8	14,6
Hundesteuer	1,4	1,5	1,4	1,4
Zweitwohnungssteuer	1,2	0,8	0,9	0,9
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleichsgesetz	25,2	23,0	26,3	27,1
Wohngeldentlastung (Land SGB II)	4,6	4,4	4,5	4,5
<b>Summe Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>1.183,6</b>	<b>1.102,8</b>	<b>1.129,9</b>	<b>1.147,2</b>

#### **Grundsteuer A und B**

Planungsgrundlage sind die aktuellen Veranlagungswerte und die seit 01.01.2010 gültigen Hebesätze von 520 v.H.

#### **Gewerbesteuer**

Die Planung der Gewerbesteuer geht vom Hebesatz von 420 v.H. aus, der seit 01.01.2000 gültig ist. Gegenüber den vergleichsweise hohen Gewerbesteueraufkommen in den vergangenen Jahren muss im Doppelhaushalt 2014/2015 und in den Folgejahren von deutlich geringeren Planansätzen ausgegangen werden. Die Ansätze liegen im Jahr 2014 um 38 Mio. EUR und im Jahr 2015 um 48 Mio. EUR unter den Annahmen in der bisherigen Finanzplanung. U.a. wirken sich zulässige steuerliche Gestaltungen einzelner großer Gewerbesteuerzahler und auch Firmenverlegungen auf die Höhe der Steuererträge aus.

#### **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer**

Grundlage für die Planung sind die Prognosen aus der Mai- und Novembersteuerschätzung 2013 und die Orientierungsdaten aus dem Haushaltserlass des Landes für das Jahr 2014.

#### **Vergnügungssteuer**

Im Jahr 2012 ist das neue Landesglücksspielgesetz mit restriktiven Vorgaben in Kraft getreten. Nach Ablauf einer Übergangsfrist von fünf Jahren werden voraussichtlich viele derzeit vorhandene Spielstätten keine neuen Konzessionen erhalten können. Für die kommenden Jahre ist zunächst mit einem leichten aber stetigen Rückgang des Steueraufkommens zu rechnen.

### 1.1.2 Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen, aufgelöste Investitionszuweisungen und -beiträge

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Ertragsart	Mio. EUR			
Schlüsselzuweisungen vom Land	447,7	375,0	468,0	486,7
Zuweisungen nach § 11 FAG und Zuweisung Gewinn Spielbank Stuttgart	26,0	25,5	27,0	26,8
Grunderwerbsteuer	47,6	37,0	40,0	40,0
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	247,2	253,9	278,3	282,1
Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	174,0	180,5	186,1	182,3
Aufgelöste Investitionszuweisungen und -beiträge	45,6	41,9	46,1	46,1
<b>Summe Allgemeine Finanzzuweisungen</b>	<b>988,0</b>	<b>913,8</b>	<b>1.045,5</b>	<b>1.064,0</b>

#### Schlüsselzuweisungen vom Land

Die Planansätze für die Zuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs basieren auf den Orientierungsdaten des Haushaltserlasses und den Ergebnissen der Mai- und der Novembersteuerschätzung 2013. Auf die Höhe der Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft wirken sich in der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs außerdem die Steuererträge im zweitvorangegangenen Jahr aus. Gegenüber der bisherigen Finanzplanung werden für 2014 um 103,2 Mio. EUR und für 2015 um 124,5 Mio. EUR höhere Zuweisungen prognostiziert. Im Vergleich zum Planansatz 2013 wird 2014 ein Zuwachs von 93 Mio. EUR erwartet, 2015 eine nochmalige Steigerung von 18,7 Mio. EUR.

#### Zuweisungen vom Land nach § 11 FAG (Verwaltungsreformgesetz etc.)

Die Zuweisung für die Kommunalisierung der Sonderbehörden verharret im Planungszeitraum etwa auf dem gleichen Niveau. Die Absenkung auf die gesetzlich vorgegebene Effizienzrendite von 20 % ist seit 2010 umgesetzt.

#### Laufende Zuweisungen und Zuschüsse

Hinter dieser Ertragsart verbergen sich insbesondere die Zuweisungen des Bundes, des Landes und von Gemeinden, darunter die Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG für die Schulen, die Landeszuweisungen für die Schülerbeförderung, die Unterhaltung der Straßen, die örtlichen Sozialhilfelasträge nach § 21 FAG, den Kindergartenlastenausgleich und die Kleinkindförderung nach § 29 b und § 29 c FAG, den Verkehrslastenausgleich sowie die Zuweisungen für die Stuttgarter Philharmoniker.

Die Mehrerträge ab 2014 sind im Wesentlichen zurückzuführen auf höhere Zuweisungen vom Bund für die Grundsicherung im Alter (Der Bund übernimmt die Aufwendungen für die Grundsicherung ab 2014 zu 100%) sowie erhöhte Zuweisungen vom Land für die Kindergarten- und Kleinkindförderung nach §§ 29 b und c FAG und die Schülerbeförderung.

#### Grunderwerbsteuer

Die Einnahmeerwartungen aus der Zuweisung Grunderwerbsteuer ab 2014 wurden gegenüber dem Vorjahr um 3 Mio. EUR auf 40 Mio. EUR angehoben.

#### Aufgelöste Investitionszuweisungen und -beiträge

Die in der Doppik seit 2010 auszuweisende Ertragsart wird aus den in der Anlagerechnung ausgewiesenen Zuweisungen und Zuschüssen ermittelt.

### 1.1.3 Sonstige Transfererträge

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
<b>Summe Sonstige Transfererträge</b>	<b>56,8</b>	<b>39,2</b>	<b>31,8</b>	<b>31,2</b>

Die sonstigen Transfererträge beinhalten die Ersätze für soziale Leistungen insbesondere von anderen Sozialleistungsträgern, Fürsorgeleistungen nach dem UVG und dem Bundesversorgungsgesetz. Das Ergebnis 2012 beinhaltet die einmalige Übernahme der Altforderungen des Jobcenters. Zum Rückgang der Ansätze ab 2014 vgl. Erläuterung zu 1.1.4.

### 1.1.4 Öffentlich-rechtliche Entgelte

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
<b>Summe Öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	<b>84,0</b>	<b>83,1</b>	<b>99,2</b>	<b>100,8</b>

Durch eine kontinuierliche Gebührenanpassung und den Ausbau der Kinderbetreuung steigt das jährliche Aufkommen an öffentlich-rechtlichen Entgelten. Außerdem kommt hier eine Korrektur in der Veranschlagung zum Tragen: die Erträge städtischer Jugendhilfeeinrichtungen im Rahmen von HzE-Leistungen waren bisher in Höhe von ca. 10,5 Mio. EUR unter Sonstige Transfererträge veranschlagt und werden jetzt richtigerweise als öffentlich-rechtliche Entgelte geplant.

### 1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
<b>Summe Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>58,5</b>	<b>50,7</b>	<b>51,9</b>	<b>52,2</b>

In dieser Ertragsart sind die Mieten und Pachten, Verkaufserlöse, Erbbauzinsen und Kostenersätze abgebildet. Es werden lediglich geringfügige Schwankungen unterstellt. Allerdings wurden Ertragsanteile zu Kostenerstattungen und -umlagen umgesetzt (1.1.6).

### 1.1.6 Kostenerstattungen und -umlagen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
<b>Summe Kostenerstattungen und -umlagen</b>	<b>75,2</b>	<b>57,8</b>	<b>81,7</b>	<b>72,9</b>

Die höheren Erträge im HHJ 2014 beinhalten einmalige Kostenerstattungen vom Land für Flüchtlingsunterkünfte („FlüAG-Pauschale“) auf Grund steigender Flüchtlingszahlen. 2015 ist nochmals eine Steigerung der Flüchtlingszahlen in geringerem Umfang eingeplant, mit der Folge entsprechend niedrigerer Erträge aufgrund der FlüAG-Pauschale. Hier werden ab 2014 auch die Kostenerstattungen von Umlandgemeinden für die Betreuung von auswärtigen Kindern in Stuttgarter Tageseinrichtungen in Höhe von ca. 1,5 Mio. EUR veranschlagt (bisher unter privatrechtliche Leistungsentgelte verbucht).

### 1.1.7 Sonstige Ordentliche Erträge

	<b>Erg. 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
Konzessionsabgaben u. ä.	55,5	54,1	54,1	54,3
Bußgelder	19,2	23,3	22,7	24,6
Säumniszuschläge u. ä.	36,3	17,0	21,0	21,0
Entnahme aus FAG-Rückstellung	35,1	0	0	0
Sonstiges (z.B. Geldleistungen bei Umlenungsverfahren, Rückzahlung von Steuern)	45,0	3,6	5,1	0,5
<b>Summe Sonstige Ordentliche Erträge</b>	<b>191,0</b>	<b>98,0</b>	<b>102,9</b>	<b>100,4</b>

#### Sonstige ordentliche Erträge

Bei den Bußgeldern wurden die Erträge an die aktuelle Überwachungspraxis in der Verkehrsüberwachung angepasst. Trotz der gestiegenen Verwarnungsgeldsätze ist 2014 mit geringeren Erträgen von rund 0,6 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr zu rechnen. Ab 2015 führt der Ausbau der Verkehrsüberwachung wieder zu steigenden Erträgen. Bei den Konzessionsabgaben (einschl. Straßenbenutzungsentgelt SSB) sind im Planungszeitraum keine wesentlichen Schwankungen zu erwarten. Unter Säumniszuschläge u. ä. sind auch die Veranlagungszinsen Gewerbesteuer enthalten. Bei den Erträgen der Rubrik Sonstiges sind im Ergebnis 2012 v.a. Erträge aus Auflösung von Rückstellungen und aus Nachaktivierung enthalten.

### 1.1.8 Zinsen und ähnliche Erträge

	<b>Erg. 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
Zinserträge	28,3	27,1	20,6	19,1
Gewinnablieferungen, Dividenden	3,5	76,7	39,0	65,0
<b>Summe Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>32,0</b>	<b>103,9</b>	<b>59,6</b>	<b>84,2</b>

#### Zinserträge

Bei den Zinserträgen sind auch die Bauzeitzinsen für die Zwischenfinanzierung des strukturellen Rahmenplans des Klinikums enthalten.

#### Gewinnablieferungen, Dividenden

Die Erwartungen hinsichtlich der Gewinnausschüttung der LBBW für die Jahre 2014/2015 mussten gegenüber den Ansätzen in der bisherigen Finanzplanung von 100 Mio. EUR für 2014/2015 auf 39 Mio. EUR bzw. 65 Mio. EUR zurück genommen werden. Dies hängt insbesondere damit zusammen, dass ein Teil der stillen Einlagen in Kernkapital umgewandelt wurde.

### 1.1.9 Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Ertragsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
<b>Summe Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen</b>	6,3	7,7	7,9	7,9

Der Wertschöpfungsbeitrag der Stadt aus Eigenleistungen beim Bau und Herstellung von Investitionen (insbesondere Planungsleistungen der technischen Ämter) muss in der Doppik dokumentiert und zur vollständigen Kostenerfassung abgebildet werden. Da die Aktivierung der erbrachten Eigenleistungen in den Folgejahren zu Aufwand aus Abschreibungen führt, ist durch Ertragsbuchungen eine Neutralisierung im jeweiligen Jahr der Leistungserbringung vorzunehmen.

## 1.2 Erläuterungen zu den einzelnen Aufwendungsarten

### 1.2.1 Personalaufwendungen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Aufwendungsart</b>	<b>Mio. EUR</b>			
Personalaufwendungen (Aktivaufwand)	-491,9	-520,5	-549,5	-571,5
Versorgungsaufwendungen	-18,8	-20,2	-14,1	-14,7
<b>Summe Personalaufwendungen</b>	<b>-510,7</b>	<b>-540,7</b>	<b>-563,6</b>	<b>-586,2</b>

#### Personalaufwendungen Aktivaufwand

Die Planung basiert auf den geltenden Tarif- und Besoldungsregelungen und der Annahme, dass die Beschäftigentarife ab 2014 jährlich um 2 % und die Besoldung der Beamten ab 2014 und 2015 jeweils zeitlich nach drei Besoldungsgruppen gestaffelt um 2,65 % bzw. um 2,95 % angepasst werden. Die Schaffung und Streichung von Stellen war ebenfalls zu berücksichtigen. Zum Stellenplan 2014/2015 ist die Schaffung von 870,24 Stellen (davon ca. 602,35 haushaltsneutral) berücksichtigt. Der Löwenanteil des Stellenzuwachses entfällt auf die Umsetzung der Kindertagesbetreuung einschließlich der Kindertagesstätten-Ausbaupauschale mit 607,12 Stellen (davon 548,21 haushaltsneutral). Weitere Schwerpunkte sind der Ausbau des Parkraummanagements (42 Stellen) und der Ausbau der Verkehrsüberwachung (19,2 Stellen). Im Rahmen des Kleinen Stellenplans wurden außerdem bereits 2012 33,27 Stellen im Vorgriff auf den Stellenplan 2014 beschlossen, deren Kosten einzukalkulieren waren. Ab 2016 wird mit weiteren Belastungen durch strukturelle Veränderungen gerechnet (z. B. steigende Beitragssätze, Umlagen u. ä.).

#### Versorgungsaufwendungen

Im Doppelhaushalt 2014/2015 bleiben die Umlagesätze des KVBW stabil. Steigerungen von 2,5 % / 3 % jährlich resultieren nur aus dem Anstieg der Bemessungsgrundlagen (Aktivaufwand).

## 1.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Aufwendungsart	Mio. EUR			
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-65,3	-106,0	-67,1	-65,0
Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-23,8	-21,9	-24,3	-24,4
Unterhaltung bewegliches Vermögen	-12,4	-12,2	-13,6	-13,2
Mieten und Pachten	-26,3	-28,4	-26,3	-28,5
Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-50,6	-54,7	-55,4	-57,5
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65,1	-90,2	-105,6	-143,5
<b>Summe Aufwand für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-243,6</b>	<b>-313,4</b>	<b>-292,2</b>	<b>-332,1</b>

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen insgesamt

In 2014/2015 bildet der Ausbau der Kinderbetreuung einen Schwerpunkt. Die Beschlüsse aus den Sachstandsberichten zum Kita-Ausbau wurden ab 2014 umgesetzt und führen zusätzlich zu ca. 10,2 Mio. EUR, 2015 ca. 7,9 Mio. EUR höheren Aufwendungen.

Für den geplanten weiteren Ausbau der Kinderbetreuung sind in der Kita-Ausbaupauschale (bei Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) in 2013 33,7 Mio. EUR, in 2014 46,6 Mio. EUR und in 2015 84,8 Mio. EUR veranschlagt. Die Finanzmittel aus den bisherigen Haushaltsbeschlüssen und den Sachstandsberichten für die Betriebskosten noch nicht umgesetzter Maßnahmen sind ebenfalls in der Pauschale enthalten.

Die Fortschreibung des Schulsanierungsprogramms führt bei der Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen zu einer Reduzierung der Ansätze in 2014 und 2015 um jeweils rd. 31,5 Mio. EUR. Die Verschiebung und Neuveranschlagung der Haushaltsmittel unter Einbeziehung der Ermächtigungsübertragungen berücksichtigt nun ein abzuarbeitendes Sanierungsvolumen von jährlich 50 Mio. EUR im Ergebnis- und Finanzhaushalt.

## 1.2.3 Transferaufwendungen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Aufwendungsart	Mio. EUR			
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-347,6	-352,8	-397,3	-403,6
Schuldendiensthilfen	-7,4	-16,8	-7,5	-7,2
Soziale Leistungen	-543,6	-576,1	-615,1	-625,2
Gewerbesteuerumlage	-105,5	-92,0	-90,7	-92,4
Finanzausgleichsumlage	-277,5	-265,2	-270,1	-246,0
Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	-2,5	-3,1	-3,2	-3,2
Allg. Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	-5,0	-5,3	-5,3	-5,3
<b>Summe Transferaufwendungen</b>	<b>-1.289,2</b>	<b>-1.311,7</b>	<b>-1.389,2</b>	<b>-1.382,8</b>

### **Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke**

Schwerpunkte in dieser Aufwendungsart sind die Zuschüsse an freie Träger im Bereich der Kindertagesstätten und Sozialeinrichtungen inkl. des Betriebskostenzuschusses an das Jugendhaus, die Kulturförderung (einschl. der Zuweisung für die Staatstheater), die Sportförderung, die Gesundheitsförderung, den Verkehrslastenausgleich und die Förderung des ÖPNV, der Verlustausgleich an den Eigenbetrieb BBS sowie die Zuweisungen an das Klinikum für Versorgungsleistungen und Ausbildung.

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung im Bereich der freien Träger führt ab 2014 zu einem Anstieg des Fördervolumens um ca. 19,7 Mio. EUR. Darüber hinaus wurden bei der Förderung der freien Träger die Tarifsteigerungen im TVöD 2012/2013 sowie für die Jahre 2014/2015 eine Personalkostensteigerung von jährlich 2 % mit einem Volumen von ca. 5,1 bzw. 5,9 Mio. EUR bei der Planung berücksichtigt. Die noch nicht umgesetzten Maßnahmen des Ausbauprogramms 2012/2013 sind in der fortgeschriebenen Betriebskostenpauschale unter den Sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

### **Schuldendiensthilfen**

Es handelt sich im Wesentlichen um Schuldendiensthilfen an Eigenbetriebe, darunter die Bauzeitinsen für die Zwischenfinanzierung des strukturellen Rahmenplans des Klinikums.

### **Soziale Leistungen**

Bei den sozialen Leistungen weist insbesondere der Bereich der Sozialhilfe deutlich steigende Aufwendungen auf. Die Ursachen hierfür sind u.a. stark anwachsende Fallzahlen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, der ambulanten Hilfe zur Pflege sowie in der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Im Finanzplanungszeitraum wurde hier mit einer Steigerungsrate von jährlich 4 % kalkuliert. Bei den Leistungen nach dem SGB II wird im Jahr 2015 mit leicht rückläufigen Fallzahlen gerechnet, für die Jahre 2016 ff. wird dagegen eine Steigerung der Aufwendungen, bedingt durch Regelsatzsteigerungen und die Miet- und Energiepreisentwicklung, von rund 1,5 % unterstellt. Auch bei den Leistungen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII wird eine Steigerungsrate von 1,5 % angenommen, die sich vor allem aus Entgeltsteigerungen in Folge der TVöD-Tariferhöhungen ergibt.

### **Gewerbsteuerumlage, Finanzausgleichsumlage**

Die Gewerbsteuerumlage (Umlagesatz 69%) ermittelt sich aus dem Bruttoaufkommen der Gewerbesteuer dividiert durch den jeweils gültigen Hebesatz. Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs führt die höhere Steuerkraft mit einem Zeitversatz von 2 Jahren zu Mehraufwendungen bei der FAG-Umlage.



#### 1.2.4 Sonstige Ordentliche Aufwendungen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Aufwendungsart	Mio. EUR			
Geschäftsaufwendungen	-32,8	-30,1	-31,2	-30,8
Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-52,6	-62,8	-66,5	-70,1
Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-3,9	0,0	0,0	0,0
<b>Summe Sonstige Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-121,2</b>	<b>-124,9</b>	<b>-142,5</b>	<b>-144,9</b>

#### Sonstige Ordentliche Aufwendungen

Dazu gehören Kosten für Geschäftsaufwendungen ( z. B. Personalausweise, Reisepässe, Bürobedarf, Medien, Portokosten, Telekommunikation, Versicherungen, Schülerbonus, Gutachten, Miete und Wartung von IuK), Erstattungen an Eigenbetriebe (rund 33,5/34,0 Mio. EUR in 2014/2015) und Eigengesellschaften sowie Leistungen an den KDRS (6,4 Mio. EUR jährlich) und andere Kommunalverbände.

#### 1.2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Aufwendungsart	Mio. EUR			
Zinsaufwendungen und ähnliches	-2,6	-19,3	-4,8	-7,0
davon Zinsen Kreditmarktdarlehen	-1,8	-1,3	-3,8	-6,0

Bei den Zinsaufwendungen sind die Belastungen aus den im Doppelhaushalt 2014/2015 eingeplanten Kreditaufnahmen berücksichtigt.

#### 1.2.6 Planmäßige Abschreibungen

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Aufwendungsart	Mio. EUR			
Planmäßige Abschreibungen	-137,7	-129,2	-154,1	-160,4

Die Planansätze 2014/2015 ermitteln sich aus den bereits bestehenden Anlagen und Hochrechnungen auf die veranschlagten Investitionen in 2014 und 2015. Die umfangreichen Neuinvestitionen werden in späteren Jahren zu einem weiteren Anstieg der Abschreibungen führen.

## 2. Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt ist gegliedert in laufende Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit. Das Haushaltsrecht erlaubt, auf eine detaillierte Darstellung der einzelnen Ein-/ Auszahlungsarten der laufenden Verwaltungstätigkeit im Gesamthaushalt zu verzichten und sich in den Teilfinanzhaushalten gänzlich auf die Investitionstätigkeit zu beschränken.

### 2.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen bzw. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit beinhalten die Summen der zahlungswirksamen Vorgänge aus ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen, deren Erträge oder Aufwendungen anderen Haushaltsjahren zugeordnet sind.

So sind z. B. Abschreibungen auf Vermögensgegenstände und aufgelöste Investitionszuwendungen und –beiträge periodisierte Aufwendungen bzw. Erträge des Ergebnishaushalts, die in Vorjahren zahlungswirksame Vorgänge des investiven Teils des Finanzhaushalts abbilden.

Insbesondere durch Abschreibungen und Bildung von Rückstellungen werden i. d. R. Zahlungsmittelüberschüsse generiert. Die entsprechenden Finanzmittel können dann für Investitionen verwendet werden oder in den Finanzierungsmittelbestand eingehen, um in späteren Haushaltsjahren für Auszahlungen zu Verfügung zu stehen.

Im Vergleich der Haushaltsplanung 2012/2013 und der bisherigen Finanzplanung bis 2015 mit den Zahlen des Doppelhaushaltsplans 2014/2015 ergaben sich folgende Veränderungen:

	<b>Erg. 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>Lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>Mio. EUR</b>			
Einzahlungen – Planung 2012 - 2015	2.273,3	2.255,4	2.430,3	2.459,8
Einzahlungen - aktuell	2.527,1	2.405,6	2.558,0	2.607,5
Veränderungen Einzahlungen (mehr + / weniger -)	+253,8	+150,2	+127,7	+147,7
Auszahlungen - Planung 2012 - 2015	-2.194,8	-2.279,6	-2.318,4	-2.364,4
Auszahlungen - aktuell	-2.113,3	-2.284,8	-2.397,9	-2.456,9
Veränderungen Auszahlungen (mehr - / weniger +)	+81,5	-5,2	-79,5	-92,5
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf - Planung 2012 - 2015	78,5	-24,2	111,9	95,4
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf - aktuell	413,8	120,8	160,1	150,6
Veränderungen Zahlungsmittelüberschuss (mehr + / weniger -)	+335,3	+145,0	+48,2	+55,2

Die 2014 und 2015 ansteigenden Einzahlungen gegenüber der ursprünglichen Finanzplanung erklären sich insbesondere aus den zahlungswirksamen Erträgen bei Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen dieser Jahre (vgl. Nr. 1.1.2).

Für eine geordnete Finanzwirtschaft muss der Zahlungsmittelüberschuss mindestens so hoch sein, dass damit die ordentlichen Tilgungen finanziert werden können. Der sich in 2014/2015 ergebende Zahlungsüberschuss von 160,1 Mio. EUR bzw. 150,6 Mio. EUR übersteigt die geplante Tilgung in diesen Jahren bei weitem.

In beiden Jahren können auch ausreichende Zahlungsmittelüberschüsse ausgewiesen werden, um damit neben der Tilgung auch die sich aus den Nettoabschreibungen ergebenden Mittel für Reinvestitionen in voller Höhe zu decken.

## 2.2 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Investitionstätigkeit</b>	<b>Mio. EUR</b>			
Einzahlungen	91,6	74,5	261,1	60,3
Auszahlungen	-213,6	-386,4	-443,2	-353,3
Saldo aus Investitionstätigkeit	-122,0	-311,9	-182,1	-293,0

Im Jahr 2012 wurden einschließlich der Reste aus Vorjahren insgesamt 302,4 Mio. EUR an investiven Ermächtigungsübertragungen gebildet, wodurch das ausgewiesene Auszahlungsvolumen verhältnismäßig gering ausfällt.

Die im Jahr 2014 veranschlagte Teilrückzahlung von stillen Einlagen bei der LBBW (189,0 Mio. EUR) wird größtenteils im gleichen Jahr für den Erwerb des Wasserversorgungsnetzes (110,0 Mio. EUR) verwendet. Das Jahr 2015 beinhaltet zudem einmalige Investitionszuschüsse an das Klinikum (57,1 Mio. EUR).

In den beiden Haushaltsjahren des Doppelhaushaltsplans wurden gegenüber der bisherigen Finanzplanung Auszahlungen für neue Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 239,9 Mio. EUR veranschlagt.

Sämtliche Investitionsvorhaben werden über den gesamten Finanzplanungszeitraum im Investitionsprogramm zur Finanzplanung 2013 - 2018 detailliert dargestellt.

Das Investitionsprogramm weist in den Jahren von 2014 bis 2019 ein Gesamtvolumen von 1.528,4 Mio. EUR aus. Die Schwerpunkte bilden dabei der weitere Ausbau der Ganztageschulen (82 Mio. EUR), die Ausfinanzierung des Schulsanierungsprogramms (50,9 Mio. EUR), der weitere Ausbau der Kindertagesbetreuung (144,5 Mio. EUR), die Investitionen in den Bereichen Umwelt und Verkehr (298,3 Mio. EUR) sowie die Förderung des Wohnungsbaus (11,3 Mio. EUR).

## 2.3 Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

In den Jahren 2012 und 2013 wurden keine Kredite aufgenommen. Ob aus der Kreditermächtigung 2013 noch Kreditaufnahmen notwendig werden, ist voraussichtlich bis zum Jahresabschluss zu ermitteln. Zur Finanzierung der umfangreichen Investitionen mussten im Doppelhaushalt 2014/2015 und in der Finanzplanung bis 2018 in allen Jahren Kreditaufnahmen eingeplant werden.

In den Ergebnishaushalten werden im gesamten Zeitraum keine ausreichenden Zahlungsmittelüberschüsse erwirtschaftet, um Kreditaufnahmen vermeiden zu können.

Durch den Effekt, dass sich die Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit (im Ergebnishaushalt erwirtschaftete freie Finanzierungsmittel) zudem aufgrund der einzuplanenden Zinsen für neue Kredite reduzieren und die höheren Tilgungsraten selbst ebenfalls zu finanzieren sind, stehen in den Jahren nach einer Kreditaufnahme auch weniger selbst erwirtschaftete Finanzierungsmittel für Investitionen zu Verfügung.

Der Kreditbedarf beläuft sich in den Jahren 2014 bis 2018 auf insgesamt 524,1 Mio. EUR.

Bis 2018 stellen sich die Kenngrößen zur Finanzierungstätigkeit wie folgt dar:

	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Plan 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
	<b>Mio. EUR</b>				
Erwirtschaftete freie Finanzierungsmittel (Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbetrag)	160,1	150,6	59,7	33,2	11,7
Saldo aus Investitionstätigkeit	-182,1	-293,0	-188,0	-138,2	-95,2
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>-22,0</b>	<b>-142,4</b>	<b>-128,3</b>	<b>-105,0</b>	<b>-83,5</b>
Absetzung pauschal veranschlagter aktivierter Eigenleistungen	4,9	4,9	5,4	5,9	6,4
Aus Stiftungsgeldern zu Verfügung stehende Finanzierungsmittel	2,5	2,5	2,5	2,5	
Tilgung	-7,6	-7,7	-15,0	-21,9	-27,9
<b>Kreditaufnahmen</b>	<b>22,3</b>	<b>142,8</b>	<b>135,6</b>	<b>118,3</b>	<b>105,1</b>

In den veranschlagten Investitionsauszahlungen für Baumaßnahmen sind anteilig auch aktivierungsfähige Eigenleistungen enthalten, sofern die bautechnischen Ämtern diese nicht konkreten Einzelmaßnahmen zuordnen konnten. Hierfür sind Pauschalansätze veranschlagt worden. Da diese nicht zahlungswirksam werden, sind sie bei der Ermittlung des Kreditbedarfs abzusetzen. Durch die vorgesehene Finanzierung von Zuweisungen an das Land im Rahmen des Neubaus der John-Cranko-Schule aus Stiftungsmitteln, stehen weitere Mittel zu Verfügung, die nicht über den Finanzhaushalt zu finanzieren sind.

## 2.4 Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzhaushalte			Finanzplanung		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
TEUR							
	Zahlungsmittelbestand zum Jahresanfang	55.900					
+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresanfang	916.600					
+	Kurzfristig realisierbare Veräußerungserlöse aus Wertpapieren zum Jahresanfang	213.800					
-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresanfang	0					
=	<b>verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresanfang</b>	<b>1.186.300</b>					
-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen aus Vorjahren <sup>1)</sup>	-357.600					
+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen aus 2012 <sup>2)</sup>	0					
=	<b>voraussichtliche Liquidität am Jahresanfang</b>		<b>3.560</b>	<b>3.573</b>	<b>3.644</b>	<b>3.824</b>	<b>3.614</b>
+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands <sup>3)</sup>	-115.361	+13	+71	+180	-210	+99
-	Gebunden in Rückstellungen und Rücklagen <sup>4)</sup>	-639.779					
-	Liquiditätsreserve zur Sicherstellung laufender Auszahlungen	-70.000					
=	<b>voraussichtliche freie Liquidität zum Jahresende</b>	<b>3.560</b>	<b>3.573</b>	<b>3.644</b>	<b>3.824</b>	<b>3.614</b>	<b>3.713</b>

1) Der tatsächliche Mittelabfluss aus Ermächtigungsübertragungen verteilt sich auf mehrere Haushaltsjahre

2) 2012 war keine Kreditaufnahme erforderlich. Die Kreditermächtigung aus 2012 wird auch in 2013 nicht in Anspruch genommen.

3) 2013: Stand Nachtragshaushaltsplan

4) Beträge zum 31.12.2013, vgl. Übersichten über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen / Rückstellungen. Die liquiden Mittel sind im Regelfall gebunden in zweckgebundenen Rücklagen oder in Rückstellungen und stehen damit als langfristige Finanzierungsmittel nicht zu Verfügung.

Die in 2013 noch vorhandene freie Liquidität wurde über den Nachtragshaushalt nahezu vollständig zur Finanzierung von Investitionen und Reduzierung der ursprünglichen Kreditaufnahmen eingesetzt. In den Jahren ab 2014 wird der jeweilige Finanzierungsmittelfehlbetrag vollständig über Darlehensaufnahmen finanziert.

## **V. Vermögenslage Haushaltsjahr 2012**

Die Schlussbilanz 2012 weist eine Bilanzsumme von 8,50 Mrd. EUR aus.

Die wesentlichen Vermögenswerte der LHS sind im Sachvermögen und im Finanzvermögen auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

Insgesamt hat sich das Sachvermögen im Haushaltsjahr 2012 um 19,0 Mio. EUR erhöht. Dem Substanzverlust durch Abschreibungen (126,5 Mio. EUR) und Anlagenabgängen (54,8 Mio. EUR) stehen Sachanlagenzugänge in Höhe von 170,8 Mio. EUR gegenüber. Die Investitionsquote\* beträgt 94,21% (VJ 106,4%). Die jährlichen Änderungen im Sachvermögen wurden durch die Abschreibungen nicht ganz erwirtschaftet. Das Sachanlagevermögen (Restbuchwert zum 31.12.2012

4,36 Mrd. EUR) beträgt 51,27% (VJ 53,91 %) der Bilanzsumme.

Das Finanzvermögen beträgt zum Bilanzstichtag 4,00 Mrd. EUR. Es hat sich insgesamt um 396,6 Mio. EUR (VJ 156,2 Mio. EUR) erhöht. Es weist damit einen Anteil von 47,06% (VJ 44,77%) an der Bilanzsumme auf.

Zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen mussten keine Kassenkredite aufgenommen werden. Auch wurden Kredite für Investitionen wegen der guten Liquidität nicht notwendig. Die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 70,7 Mio. EUR musste im Rechnungsjahr 2012 nicht in Anspruch genommen werden. Die liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag 290,0 Mio. EUR.

Das Kapital beträgt zum Bilanzstichtag 6,94 Mrd. EUR (VJ 6,42 Mrd. EUR). Hieraus ergibt sich bei der Bilanzsumme von 8,50 Mrd. EUR eine Kapitalquote von 81,1 % (VJ 79,8 %). Erweitert um die Summe der Sonderposten ergibt sich eine Kapitalquote von 93,6 % (VJ 92,4 %).

Die Rücklagen betragen insgesamt 967,6 Mio. EUR (VJ 662,2 Mio. EUR), davon 345,6 Mio. EUR (VJ 348,8 Mio. EUR) zweckgebunden (u.a. 297,0 Mio. EUR für das Bauvorhaben Stuttgart 21). Die Rücklage für Parkmöglichkeiten wurde vollständig verbraucht.

Die Sonderposten bestehen im Wesentlichen aus Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen und betragen 1,01 Mrd. EUR (VJ 1,02 Mrd. EUR).

Die Rückstellungen betragen 299,2 Mio. EUR (VJ 322,6 Mio. EUR), davon 56,5 Mio. EUR für die Sanierung von Altlasten, 126,5 Mio. EUR für drohende Belastungen aus dem Finanzausgleich, durch höhere Steuereinnahmen in den Jahren 2011 und 2012, 61,1 Mio. EUR für unterlassene Instandhaltungen und weitere Rückstellungen von 55,1 Mio. EUR (u.a. für Altersteilzeit, Zusatzversorgungsordnung).

In der Bilanz werden Verbindlichkeiten von 159,1 Mio. EUR (VJ 212,4 Mio. EUR) ausgewiesen, davon 35,5 Mio. EUR Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.

---

\* Investitionsquote = Vermögenszugänge (AHK) / (Vermögensabgänge (AHK) + lfd. Abschreibungen)

## **VI. Entwicklung des Gesamtergebnisses und der Ergebnisrücklagen**

	<b>Ist 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Plan 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>
	in Mio. EUR						
Ordentliches Ergebnis	370,5	17,7	64,0	47,3	-45,1	-74,6	-99,2
Sonder- ergebnis	-64,4	0	-24,0	-24,0	-24,0	-24,0	-24,0
Gesamt- ergebnis	306,1	17,7	40,0	23,3	-69,1	-98,6	-123,2

Die gesetzlichen Vorgaben für den Haushaltsausgleich nach § 24 GemHVO werden in allen Jahren der Finanzplanung erfüllt, da zum Ausgleich der Unterdeckung des ordentlichen Ergebnisses, Mittel der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Haushaltsausgleich verwendet werden können.

Die geplanten Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses sind der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen. Die Rücklage beträgt zum Jahresabschluss 2012 607,6 Mio. EUR. Zum 31.12.2018 ergibt sich unter Berücksichtigung der erforderlichen Entnahmen in den Jahren 2016, 2017 und 2018 ein Rücklagenbestand von 517,7 Mio. EUR.

Die geplanten Fehlbeträge des Sonderergebnisses sind mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zu verrechnen. Die Rücklage beträgt zum Jahresabschluss 2012 14,3 Mio. EUR und reicht nicht zur Verrechnung der Fehlbeträge. Diese sind daher entsprechend § 25 Abs. 3 GemHVO zu Lasten des Basiskapitals zu verrechnen.

## **VII. Finanzierungsbedarf für Rückstellungen**

Rückstellungen werden im Rahmen des Jahresabschlusses neu bewertet. Zum 31.12.2012 beträgt der Stand der Rückstellungen insgesamt 299,2 Mio. EUR. Der Finanzierungsbedarf ist in der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität (siehe IV. 2.4) berücksichtigt.

## **VIII. Kassenlage**

Kassenkredite zur Liquiditätssicherung müssen in den Jahren 2014 und 2015 voraussichtlich nicht in Anspruch genommen werden. Vorsorglich wurde aber der Höchstbetrag der Kassenkredite für die Stadtkasse mit jeweils 200 Mio. EUR veranschlagt.

## **IX. Allgemeine Hinweise zur inhaltlichen Darstellung im Haushaltsplan**

### **1. Erläuterungen und Kennzahlen im Haushaltsplan**

Zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015 wurde erneut versucht durch intensivierte Aufnahme von Erläuterungen, Detailzahlen, Schaubildern und neuen haushaltsrelevanten Kennzahlen in den Amtsbereichen und Schlüsselprodukten den Informationsgehalt des doppelhaushaltsplans zu verbessern.

### **2. Darstellung der Teilergebnishaushalte**

Es werden Teilergebnishaushalte nach Ämtern, für den Gemeinderat, das Bürgermeisteramt und die Allgemeine Finanzwirtschaft abgebildet.

Unterhalb der Teilergebnishaushalte sind Amtsbereiche dargestellt, die üblicherweise jeweils einen Teilbereich abbilden, der sich an der Produktgruppenstruktur oder am organisatorischen Aufbau des jeweiligen Amtes orientieren. Zu einzelnen Amtsbereichen sind darüber hinaus Schlüsselprodukte abgebildet.

Auf die Ausweisung einer anteiligen Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren in den Teilergebnishaushalten und auf die Planung von außerordentlichen Erträge und Aufwendungen im Gesamtergebnishaushalt wird verzichtet.

Direkt im Anschluss an die Teilergebnishaushalte werden die Teilfinanzhaushalte (beschränkt auf die Darstellung der Investitionen) und die Investitionsübersichten zu den Teilhaushalten ausgewiesen.



**Schaubilder  
zum  
Doppelhaushalt 2014/2015**

Schaubild 1	a	Erträge des Ergebnishaushalts 2014
	b	Erträge des Ergebnishaushalts 2015
Schaubild 2	a	Aufwendungen des Ergebnishaushalts 2014
	b	Aufwendungen des Ergebnishaushalts 2015
Schaubild 3	a	Einzahlungen des Finanzhaushalts 2014
	b	Einzahlungen des Finanzhaushalts 2015
Schaubild 4	a	Auszahlungen des Finanzhaushalts 2014
	b	Auszahlungen des Finanzhaushalts 2015
Schaubild 5		Entwicklung der Steuererträge 2000 bis 2018
Schaubild 6		Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen 2000 bis 2018
Schaubild 7		Gesamtergebnis 2000 bis 2018
Schaubild 8		Schuldenstand 2000 bis 2018

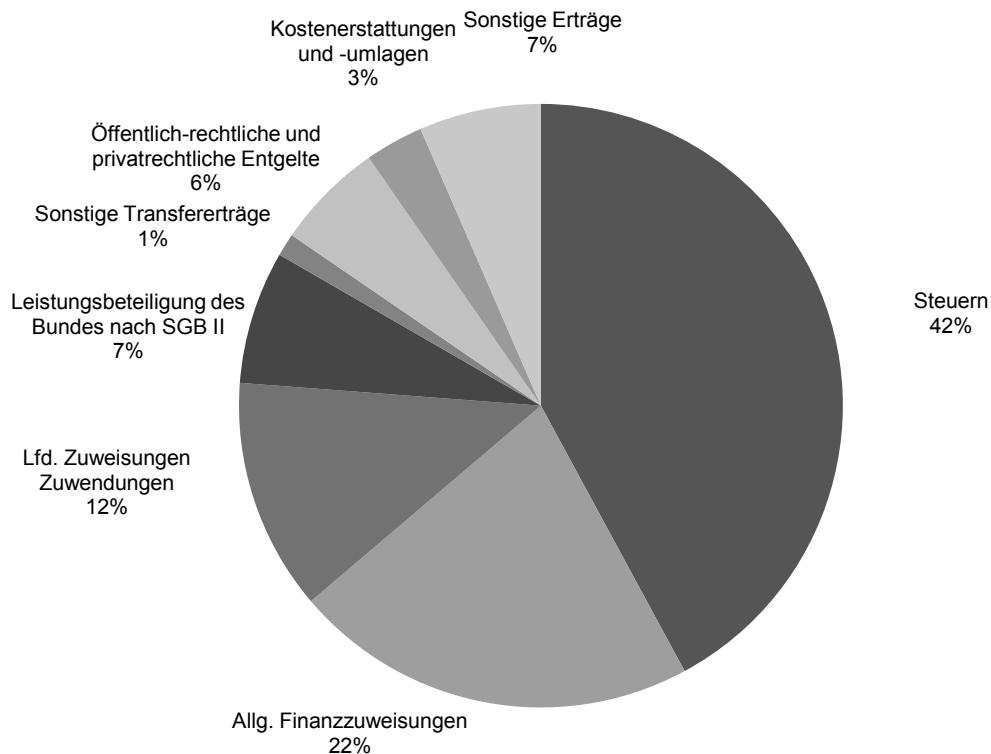
Schaubild 1a

Erträge des Ergebnishaushalts 2014

- in TEUR -

Steuern	1.099.020
Allg. Finanzausweisungen	565.824
Lfd. Zuweisungen Zuwendungen	324.341
Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	186.129
Sonstige Transfererträge	31.826
Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte	151.106
Kostenerstattungen und -umlagen	81.697
Sonstige Erträge	<u>170.364</u>
Gesamtsumme	2.610.307

Erträge des Ergebnishaushalts 2014 in Prozent

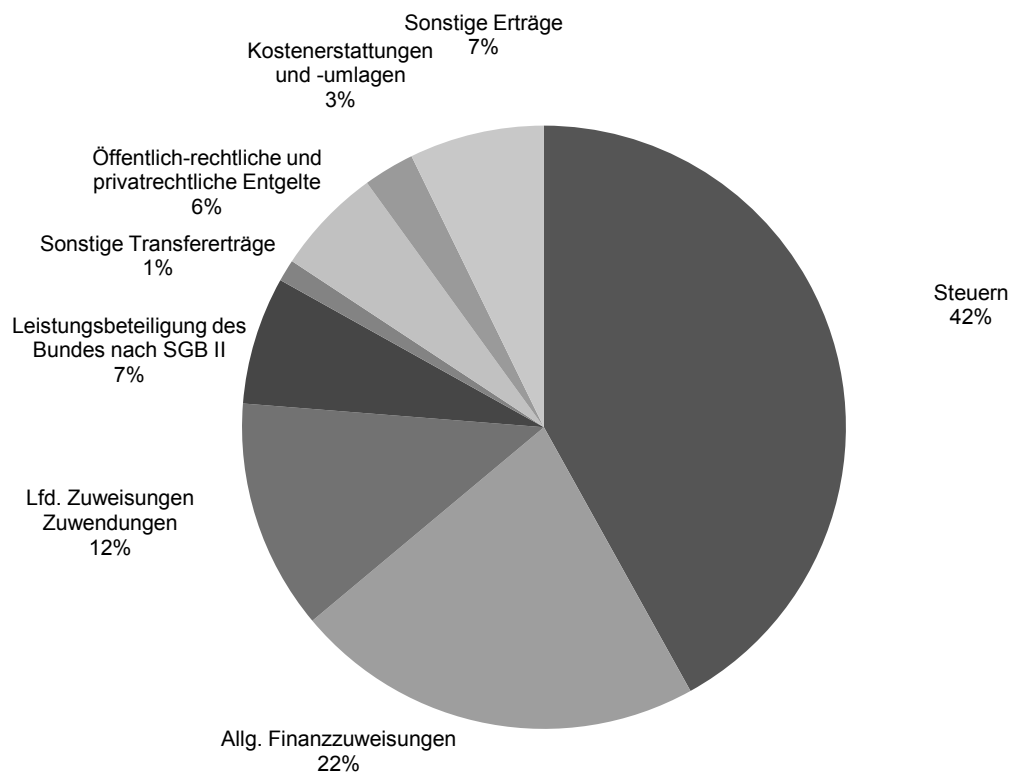


**Erträge des Ergebnishaushalts 2015**

**- in TEUR -**

Steuern	1.115.620
Allg. Finanzaufweisungen	585.071
Lfd. Zuweisungen Zuwendungen	328.217
Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	182.272
Sonstige Transfererträge	31.250
Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte	152.955
Kostenerstattungen und -umlagen	72.941
Sonstige Erträge	<u>192.379</u>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.660.704</b>

**Erträge des Ergebnishaushalts 2015 in Prozent**



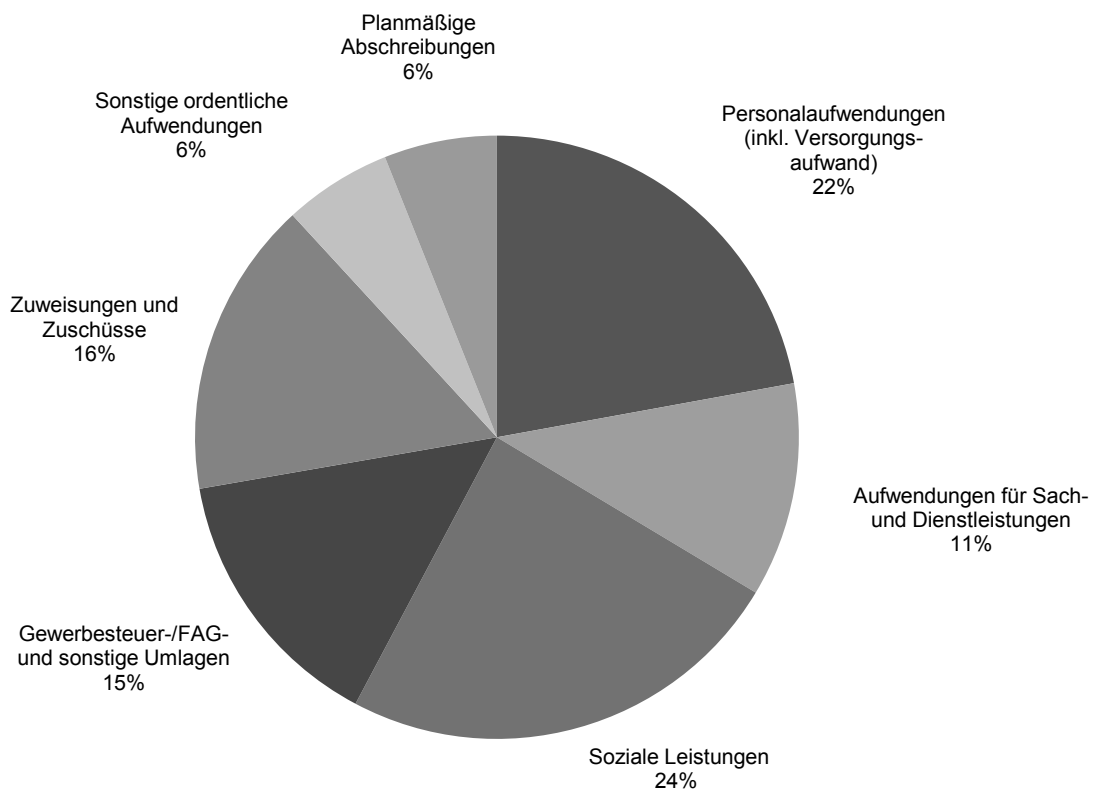
**Schaubild 2a**

**Aufwendungen des Ergebnishaushalts 2014**

**- in TEUR -**

Personalaufwendungen (inkl. Versorgungsaufwand)	563.565
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	292.188
Transferaufwendungen	
- Soziale Leistungen	615.051
- Gewerbesteuer-/FAG- und sonstige Umlagen	369.294
- Zuweisungen und Zuschüsse	404.816
Sonstige ordentliche Aufwendungen	147.280
Planmäßige Abschreibungen	154.092
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.546.285</b>
Ordentliches Ergebnis (Diff. zw. Ord.Erträgen u. Aufwendungen)	64.022

**Aufwendungen des Ergebnishaushalts 2014 in Prozent**

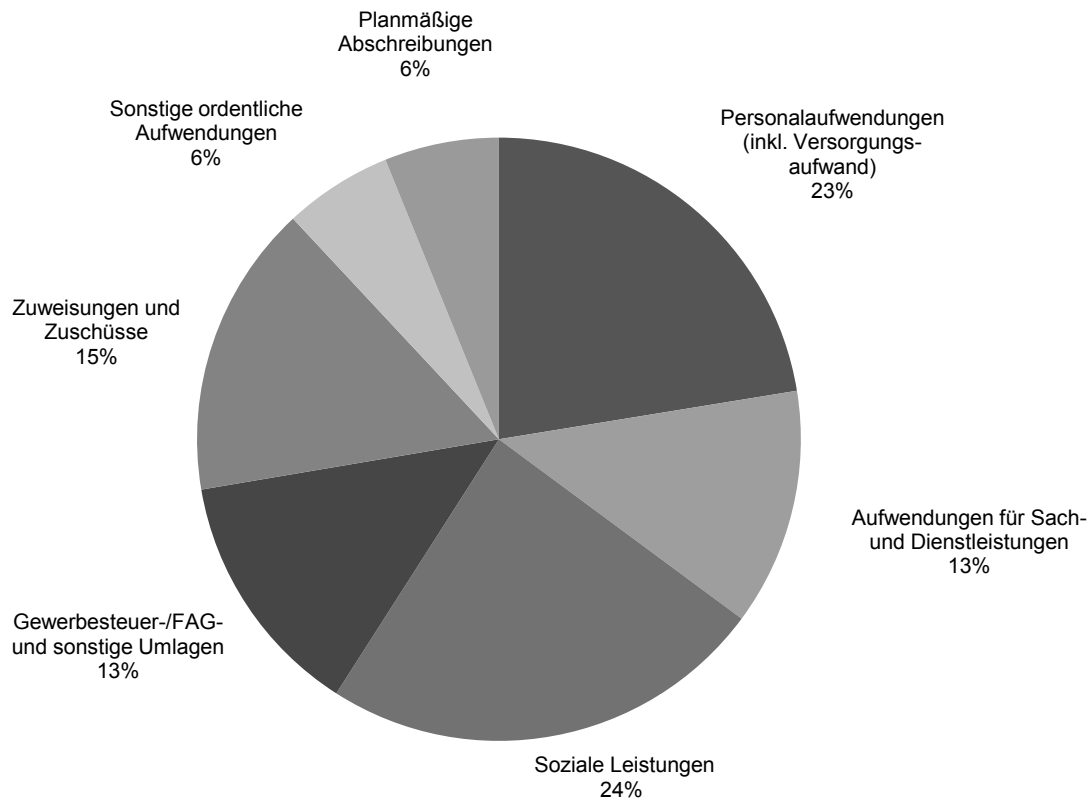


**Aufwendungen des Ergebnishaushalts 2015**

**- in TEUR -**

Personalaufwendungen (inkl. Versorgungsaufwand)	586.187
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	332.061
Transferaufwendungen	
- Soziale Leistungen	625.204
- Gewerbesteuer-/FAG- und sonstige Umlagen	346.844
- Zuweisungen und Zuschüsse	410.794
Sonstige ordentliche Aufwendungen	151.899
Planmäßige Abschreibungen	160.424
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.613.413</b>
Ordentliches Ergebnis (Diff. zw. Ord.Erträgen u. Aufwendungen)	47.291

**Aufwendungen des Ergebnishaushalts 2015 in Prozent**



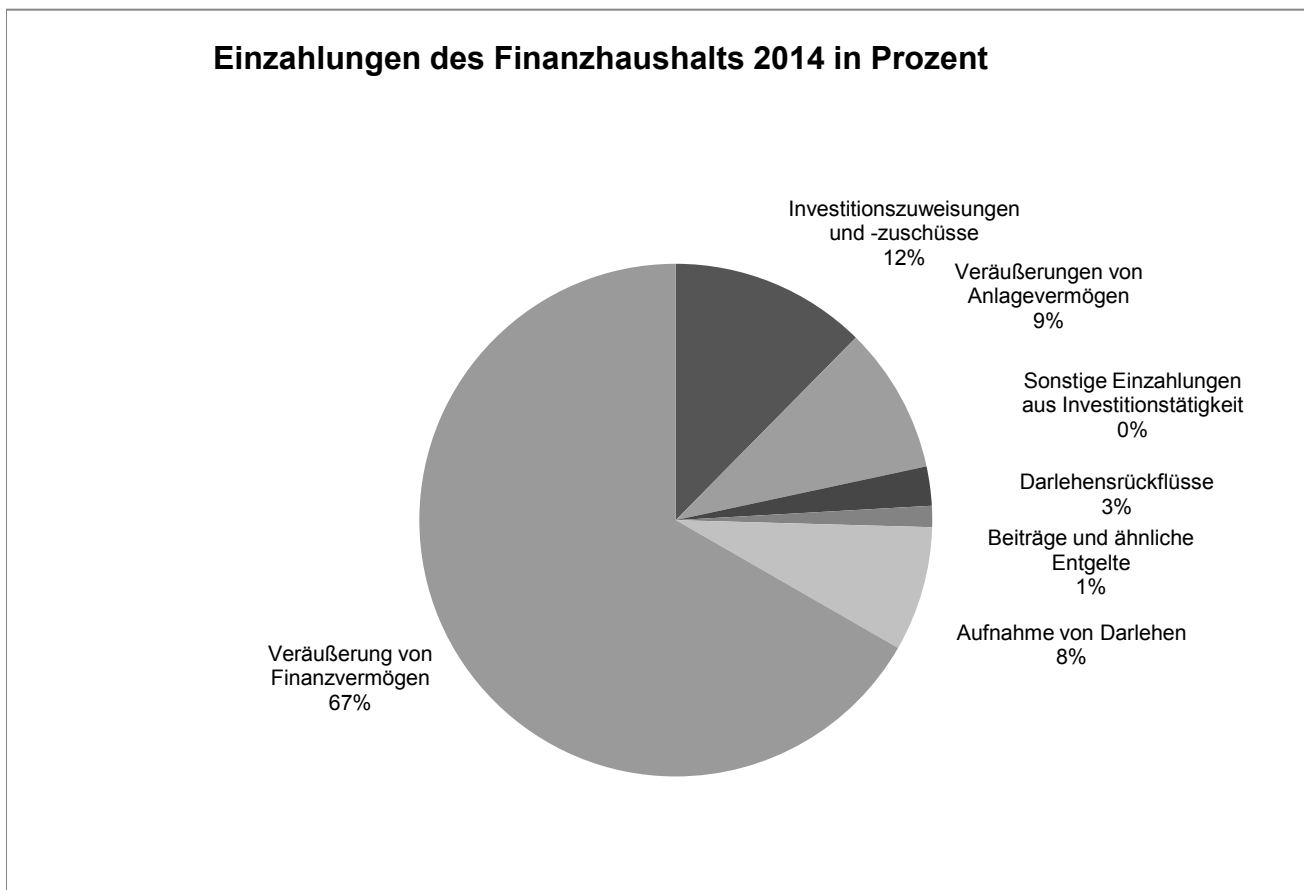
**Schaubild 3a**

**Einzahlungen des Finanzhaushalts 2014**

(ohne Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)

**- TEUR -**

Investitionszuweisungen und -zuschüsse	35.111
Veräußerungen von Anlagevermögen	26.198
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5
Darlehensrückflüsse	7.003
Beiträge und ähnliche Entgelte	3.782
Aufnahme von Darlehen	22.300
Veräußerung von Finanzvermögen*	<u>189.000</u>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>283.397</b>



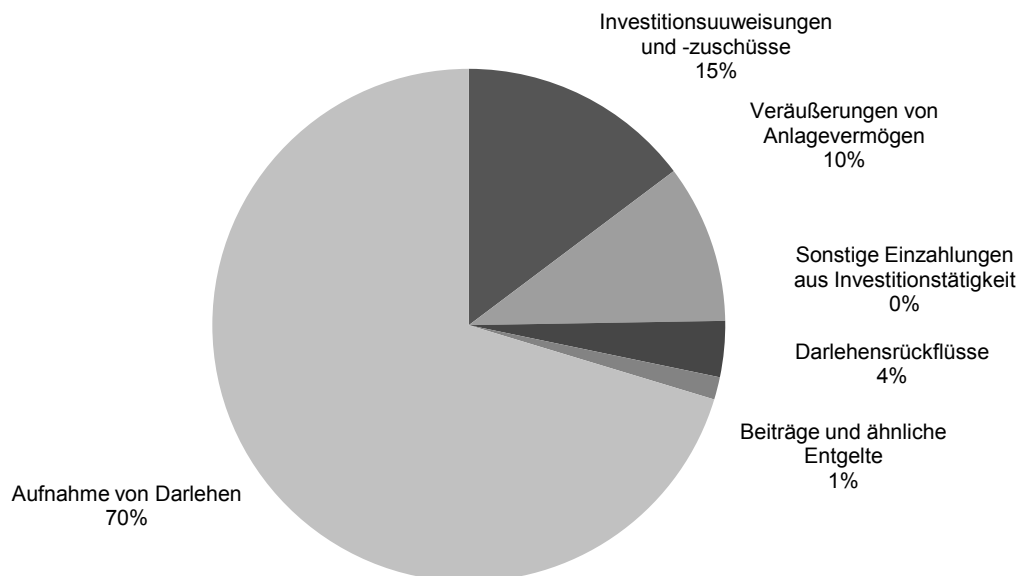
\* Teilrückzahlung Stille Einlage aus der Beteiligung an der LBBW

**Einzahlungen des Finanzhaushalts 2015**  
(ohne Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)

- TEUR -

Investitionszuweisungen und -zuschüsse	29.926
Veräußerungen von Anlagevermögen	20.290
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5
Darlehensrückflüsse	7.168
Beiträge und ähnliche Entgelte	2.881
Aufnahme von Darlehen	<u>142.800</u>
 Gesamtsumme	 203.071

**Einzahlungen des Finanzhaushalts 2015 in Prozent**



### Schaubild 4a

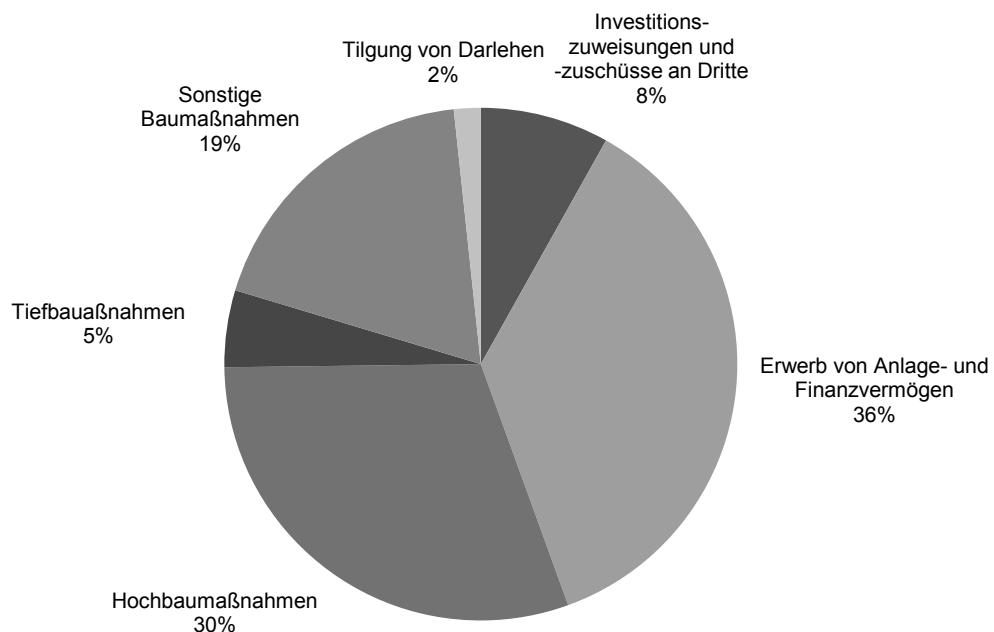
#### Auszahlungen des Finanzhaushalts 2014

(ohne Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)

- TEUR -

Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	36.619
Erwerb von Anlage- und Finanzvermögen*	163.845
Baumaßnahmen, darunter:	
- Hochbaumaßnahmen	136.776
- Tiefbaumaßnahmen	21.859
- Sonstige Baumaßnahmen	84.131
Tilgung von Darlehen	<u>7.600</u>
Gesamtsumme	450.828

#### Auszahlungen des Finanzhaushalts 2014 in Prozent



\* davon 110 Mio. EUR für Erwerb der Wasserversorgung

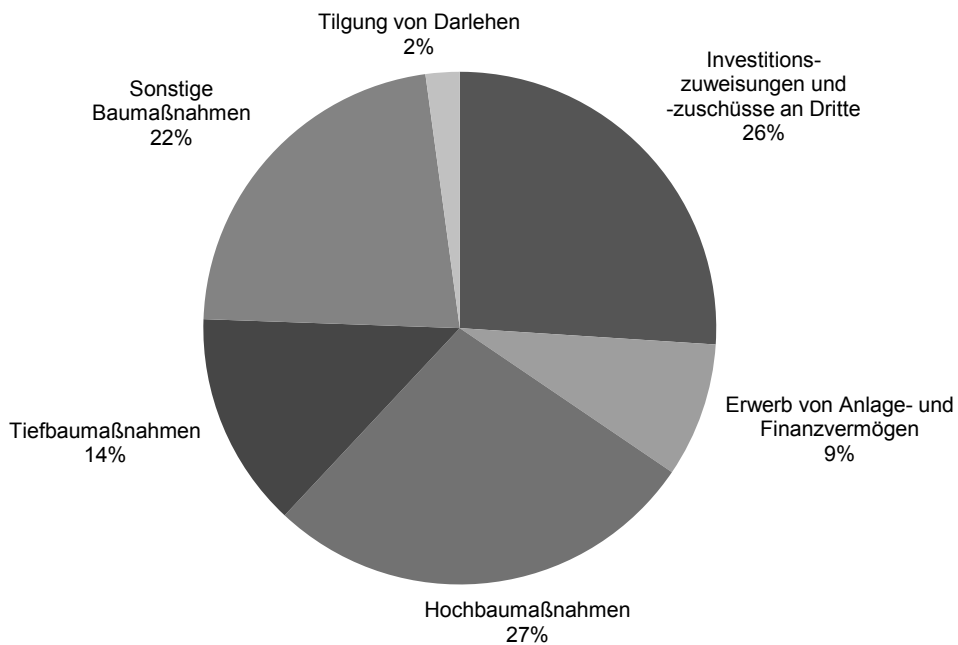


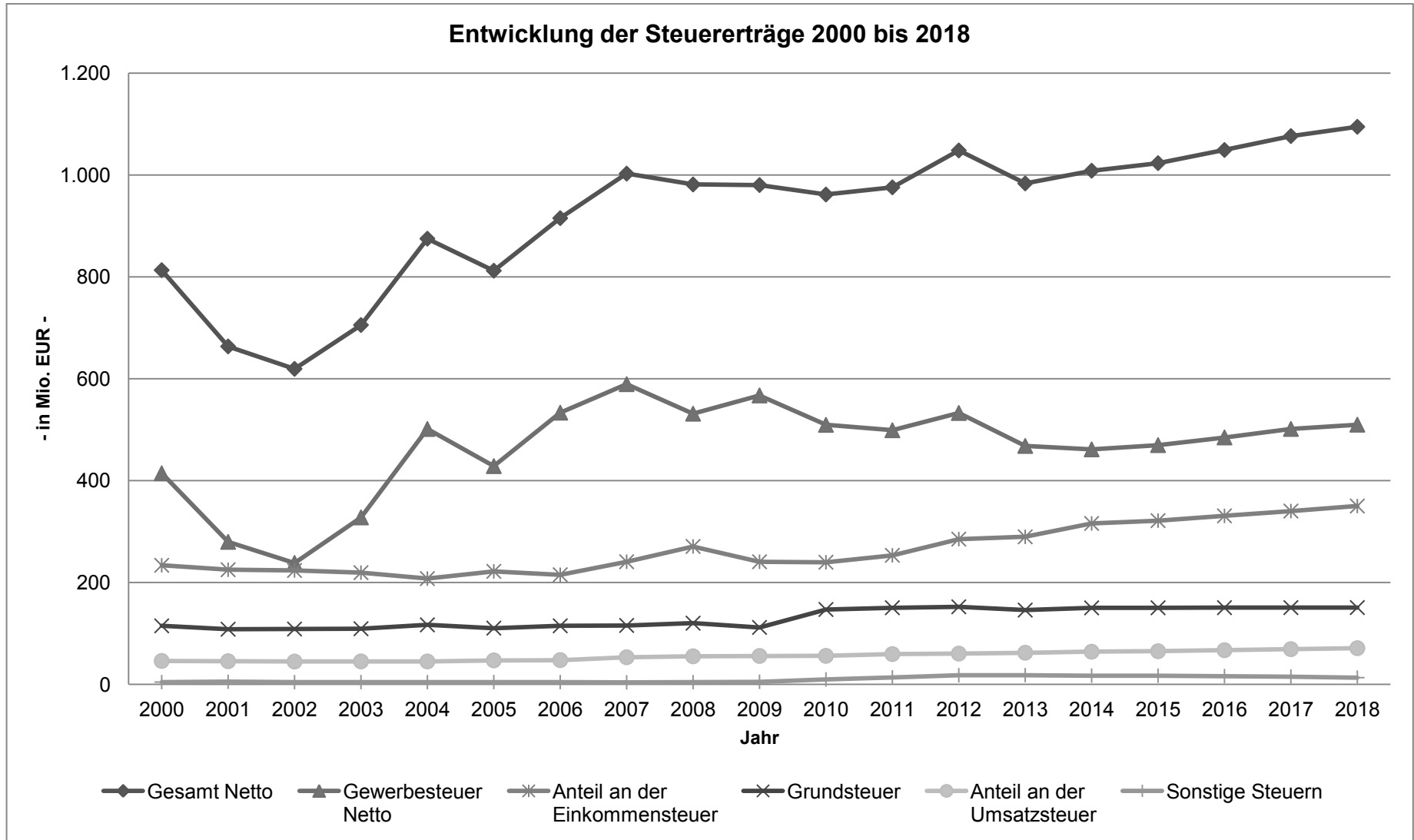
**Auszahlungen des Finanzhaushalts 2015**  
(ohne Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)

- TEUR -

Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	93.922
Erwerb von Anlage- und Finanzvermögen	30.618
Baumaßnahmen, darunter:	
- Hochbaumaßnahmen	99.162
- Tiefbaumaßnahmen	49.067
- Sonstige Baumaßnahmen	80.495
Tilgung von Darlehen	<u>7.740</u>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>361.005</b>

**Auszahlungen des Finanzhaushalts 2015 in Prozent**





**Entwicklung der Steuererträge 2000 bis 2018**  
- in Mio. EUR -

<b>Jahr</b>	<b>Gewerbesteuer Brutto</b>	<b>Gewerbesteuer Netto</b>	<b>Grundsteuer</b>	<b>Anteil an der Einkommensteuer</b>	<b>Anteil an der Umsatzsteuer</b>	<b>Sonstige Steuern *</b>	<b>Gesamt Netto</b>
2000	525,8	414,3	114,8	233,7	45,9	4,4	813,1
2001	348,4	279,7	108,2	225,0	45,4	5,1	663,4
2002	322,0	238,3	108,6	223,5	44,7	4,2	619,3
2003	425,5	327,7	109,1	219,2	45,0	4,4	705,4
2004	629,2	501,3	116,7	207,6	44,9	4,4	874,9
2005	546,6	428,4	110,3	221,8	47,0	4,5	812,0
2006	635,3	533,3	114,9	215,1	47,5	4,3	915,2
2007	719,1	589,3	115,6	240,6	53,1	4,0	1.002,6
2008	632,1	531,3	120,0	270,7	55,0	4,3	981,3
2009	668,8	567,1	111,8	240,6	55,7	5,0	980,2
2010	586,6	509,4	146,9	239,7	55,9	9,7	961,6
2011	623,3	498,9	150,4	253,3	59,4	13,7	975,7
2012	638,2	532,7	152,2	285,1	60,3	17,8	1.048,1
2013	560,0	468,0	145,8	289,6	62,0	18,0	983,4
2014	552,0	461,3	150,1	315,8	64,0	17,1	1.008,3
2015	562,0	469,6	150,3	321,4	65,0	16,9	1.023,2
2016	580,0	484,7	150,5	330,7	67,0	16,1	1.049,0
2017	600,0	501,4	150,6	340,2	69,0	15,1	1.076,3
2018	610,0	509,8	150,7	350,0	71,0	13,1	1.094,6

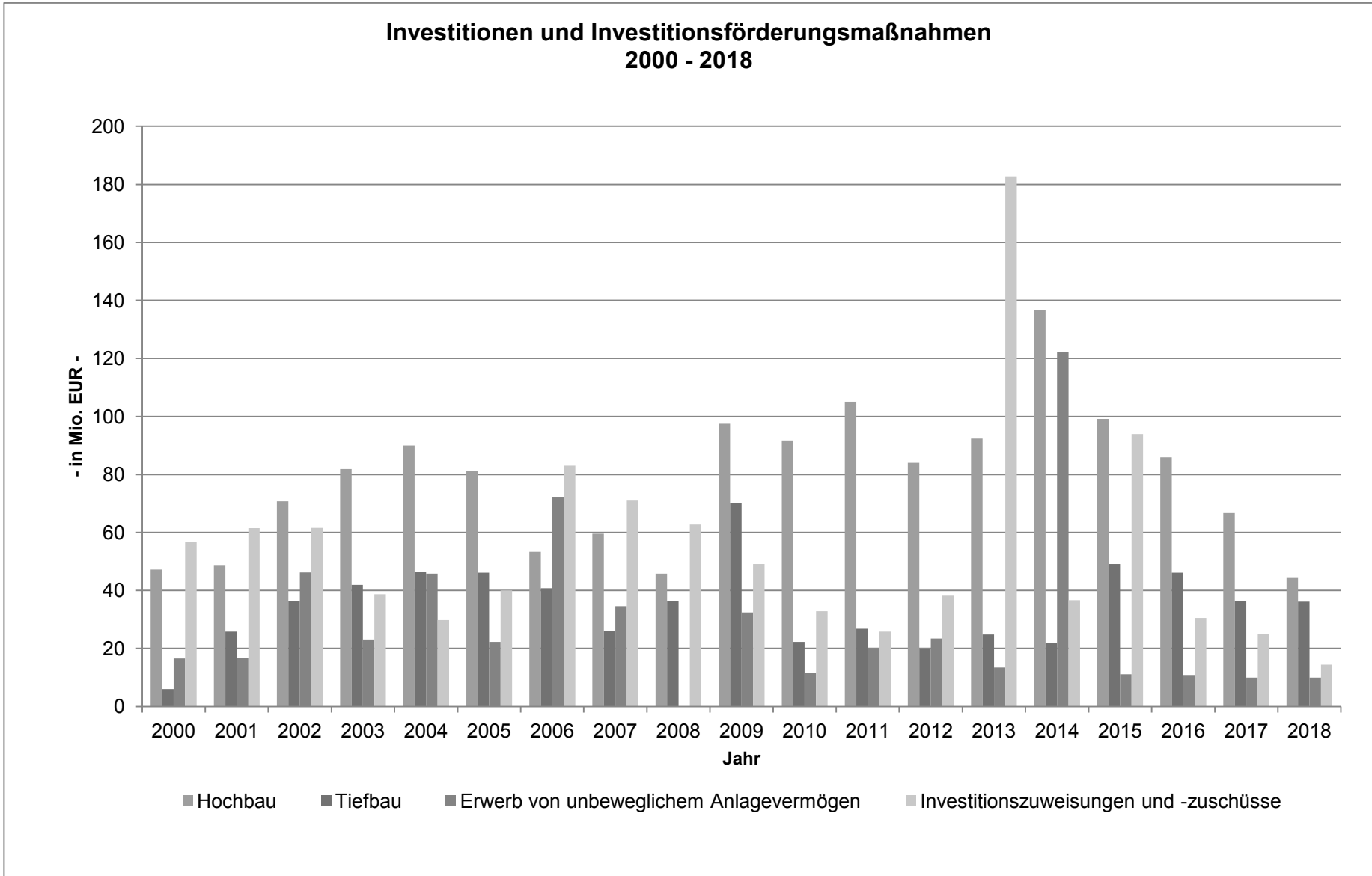
bis 2012: Rechnungsergebnisse

2013: Nachtragshaushaltssatzung (GRDRs 643/2013)

2014/2015: Haushaltsplanansätze

2016-2018: Finanzplanung

\* ab 2011 mit Zweitwohnungssteuer



## Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2000 bis 2018

- in Mio. EUR -

Jahr	Hochbau	Tiefbau	Sonstige Baumaß- nahmen	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	Darlehens- gewährungen und Erwerb von Finanzvermögen	Investitions- zuweisungen und -zuschüsse	Insgesamt
2000	47,2	6,0	14,1	16,6	26,9	49,3	56,7	216,8
2001	48,8	25,8	13,4	16,8	25,5	6,4	61,5	198,2
2002	70,7	36,2	16	46,2	25,9	55,4	61,6	312,0
2003	81,9	41,9	10,6	23,1	22,7	36,5	38,7	255,4
2004	90	46,3	15,2	45,8	22,5	53,7	29,8	303,3
2005	81,3	46,1	12,2	22,3	20,2	102,4	40,0	324,5
2006	53,3	40,8	18,12	72,1	28,9	87,2	83	383,3
2007	59,6	26,0	9,2	34,6	27,2	74,1	71,0	301,7
2008	45,8	36,5	16,9	0,0	25,1	19,2	62,7	206,2
2009	97,4	70,2	18,1	32,4	21,7	7,8	49,1	296,7
2010	91,7	22,3	21	11,7	17,4	51,2	32,8	248,1
2011	105,1	26,8	20,0	19,8	24,9	4,3	25,8	226,7
2012	84	19,7	21,4	23,4	22,6	4,3	38,2	213,6
2013	92,4	24,8	42,4	13,4	30,4	0,2	182,8	386,4
2014	136,77	21,9	84,1	122,2	21,5	20,2	36,6	443,2
2015	99,2	49,1	80,5	11,1	19,3	0,3	93,9	353,3
2016	85,9	46,1	44,8	10,9	25,5	0,3	30,5	244,0
2017	66,7	36,3	30,8	10,0	21,3	0,3	25,1	190,5
2018	44,587	36,1	21,746	10,0	20,5	0,25	14,437	147,7

2001: Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen ohne Grunderwerb für Stuttgart 21 (472 Mio. EUR)

2002: Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen ohne Grunderwerb für Stuttgart 21 (3,0 Mio. EUR) und Güterbahnhof Bad Cannstatt (42,2 Mio. EUR)

2008: Kein Rechnungsergebniss beim Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen durch abgängige Haushaltsreste

2009: ohne Beteiligung LBBW (949,0 Mio. EUR)

2011: inkl. 4,3 Mio. EUR für Schulsanierungen (GRDrs 62/2011)

2013: Investitionszuschuss inkl. Trägerzuschuss der LHS für den Neubau OH/FK des Klinikums mit 132 Mio. EUR

2014: inkl. Erwerb der Wasserversorgung beim beweglichen Anlagevermögen mit 110 Mio. EUR

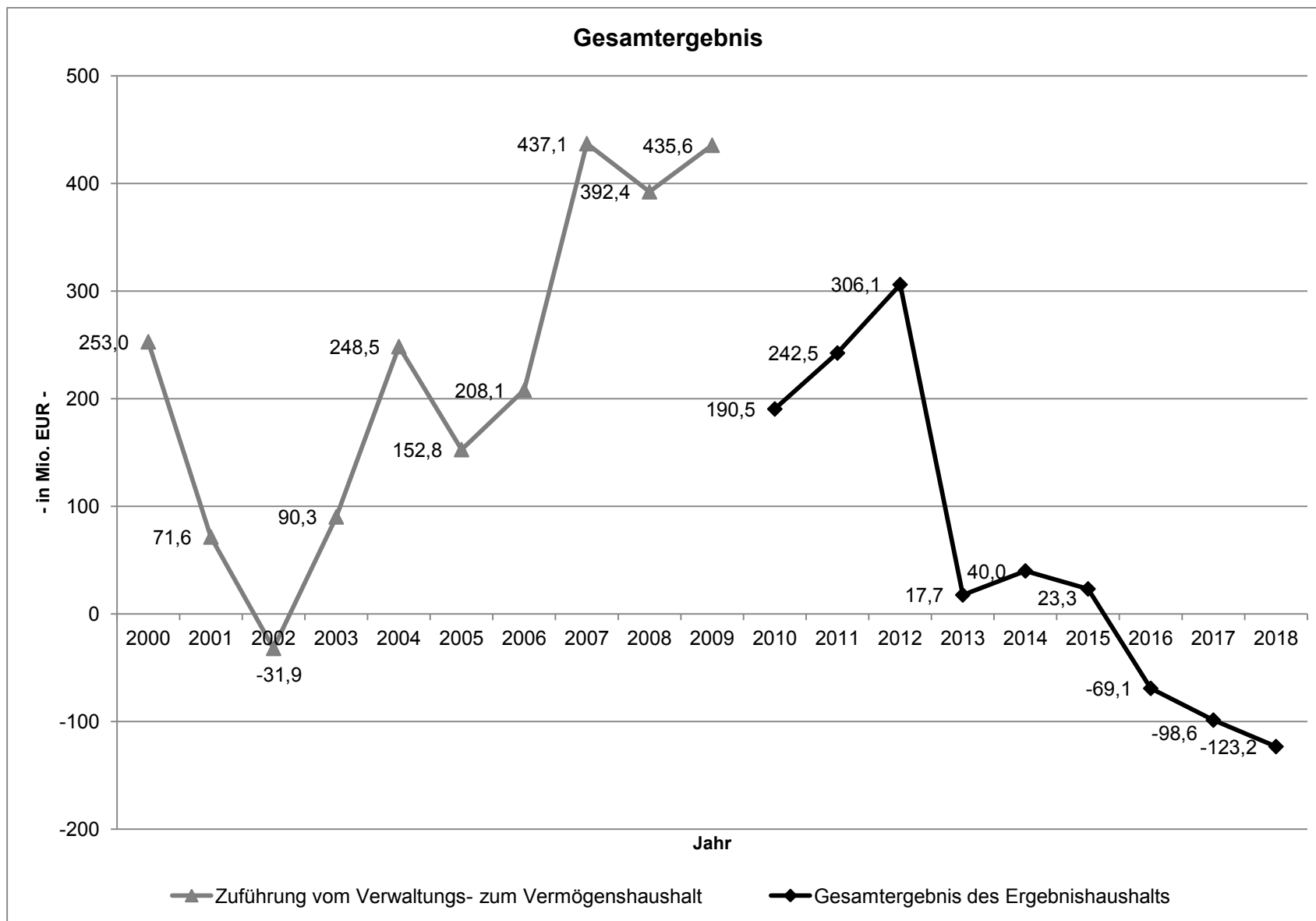
2015: einmaliger Investitionszuschuss für das Klinikum mit 57 Mio. EUR

Bis 2012: Rechnungsergebnisse

2013: Nachtragshaushaltssatzung (GRDrs 643/2013)

2014/2015: Haushaltsplanansätze

2016-2018: Finanzplanung



**Entwicklung des Schuldenstands 1990 - 2018**

- Stand jeweils zum Ende des Haushaltsjahres -  
- in Mio. EUR -

Jahr	Stadthaushalt			Eigenbetriebe			Stadt und Eigenbetriebe
	Kreditmarkt	Innere Darlehen	Gesamt	Kreditmarkt	Träger- darlehen	Gesamt	Kreditmarkt
1990	803,7	7,3	811,0	3,8	0,0	3,8	807,5
1991	907,1	7,6	914,7	2,8	0,0	2,8	909,9
1992	1.079,6	7,6	1.087,2	2,1	0,0	2,1	1.081,7
1993	1.146,7	7,6	1.154,3	1,6	0,0	1,6	1.148,3
1994	1.129,8	7,6	1.137,4	16,6	0,0	16,6	1.146,4
1995	911,6	7,2	918,8	190,8	103,5	294,3	1.102,4
1996	830,1	8,5	838,6	234,4	107,4	341,8	1.064,5
1997	787,5	8,1	795,6	239,1	109,2	348,3	1.026,6
1998	716,8	8,1	724,9	239,9	129,8	369,7	956,7
1999	625,5	5,5	631,0	203,7	194,0	397,7	829,2
2000	554,3	4,8	559,1	188,7	210,7	399,4	743,0
2001	512,1	4,2	516,3	202,2	207,4	409,6	714,3
2002	401,3	157,5	558,8	221,5	208,1	429,6	622,8
2003	345,2	217,5	562,7	224,5	227,1	451,6	569,7
2004	282,7	217,2	499,9	237,7	219,2	456,9	520,4
2005	232,0	216,2	448,2	328,3	215,7	544,0	560,3
2006	190,3	214,0	404,3	349,8	216,9	566,7	540,1
2007	149,7	82,0	231,7	359,1	162,5	521,6	508,8
2008	123,4	0,0	123,4	333,9	196,3	530,2	457,3
2009	79,4	0,0	79,4	337,8	201,2	539,0	417,2
2010	62,4	0,0	62,4	370,8	202,2	573,0	433,2
2011	47,1	0,0	47,1	386,2	201,4	587,6	433,3
2012	35,5	0,0	35,5	392,2	198,7	590,9	427,7
2013	103,6	0,0	103,6	394,9	195,7	590,6	498,5
2014	118,3	0,0	118,3	428,2	191,6	619,8	546,5
2015	253,4	0,0	253,4	444,8	187,0	631,8	698,2
2016	374,0	0,0	374,0	454,4	181,6	636,0	828,4
2017	470,4	0,0	470,4	461,8	176,1	637,9	932,2
2018	547,6	0,0	547,6				

ohne Darlehen für Stille Beteiligung LBBW

Bis 2012: Rechnungsergebnisse

2013: Nachtragshaushaltssatzung (GRDRs 643/2013)

2014/2015: Haushaltsplanansätze

2016-2018: Finanzplanung (Eigenbetriebe nur bis 2017)





# Landeshauptstadt Stuttgart

## **Stellenplan 2014**

zum Haushaltsplan 2014 / 2015

(Stadtverwaltung und Eigenbetriebe)

Teil A	Beamtinnen und Beamte
Teil B	Beschäftigte
Teil C	Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe (Teilhaushalte)
Teil D	Mitarbeiter/-innen in der Probe- und Ausbildungszeit

Stellenplan 2014

**Teil A: Beamtinnen und Beamte (Verwaltung)**

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich:	
		Summe 2014	davon mit Zulage	davon Leerstellen	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2013
<b>I . Stadtverwaltung (ohne Eigenbetriebe)</b>						
Oberbürgermeister	B 11	1			1	1
Beigeordnete	B 9	1			1	1
	B 8	6			6	6
Höherer Dienst	B 4	4		1	3	2
	B 3	9,5			9,5	9,5
	B 2	9			9	9
	A 16	43		1	41	40
	A 15	108,4		2	108,9	107,8
	A 14	188,4		2	184,45	183,17
	A 13	150,65		5	145,65	142,6
Gehobener Dienst	A 13	112,8	x) 4	6	105,3	104,7
	A 12	288,1		18	274,4	267,23
	A 11	552,37		62	511,2	505,278
	A 10	429,118		55	399,868	392,183
	A 9	145,01		37	145,41	143,96
Mittlerer Dienst	A 9	283,815	xx) 66	12	284,365	279,865
	A 8	438,4		53	418,7	404,5
	A 7	195,01		30	192,81	185,6
	A 6	31,5		6	58	58
	A 5	3			3	3
<b>Zwischensumme Stadtverwaltung</b>		<b>3000,073</b>	<b>70</b>	<b>290</b>	<b>2902,553</b>	2846,386

x ) Stellen sind mit einer Amtszulage nach Fußnote 9 zur Bes.Gr.A 13 LBesGBW ausgestattet.

x x ) Stellen sind mit einer Amtszulage nach Fußnote 1 zur Bes.Gr. A 9 LBesGBW ausgestattet, ohne bei der Branddirektion auf Stellen mit dem Vermerk "besetzbar mit Beamten höherer Besoldung bei eingeschränkter Feuerwehrtauglichkeit" eingewiesene Beamte.

Stellenplan 2014

**Teil A: Beamtinnen und Beamte (Eigenbetriebe)**

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich:	
		Summe 2014	davon mit Zulage	davon Leerstellen	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2013

**1. Eigenbetrieb Leben und Wohnen**

Höherer Dienst	A 13H	1			1	1
Gehobener Dienst	A 12	2			2	2
	A 11	0,5			0,5	0,5
	A 10					
	A 9					
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Leben und Wohnen</b>		<b>3,5</b>			<b>3,5</b>	<b>3,5</b>

**2. Eigenbetrieb Klinikum Stuttgart**

Höherer Dienst	A 16	2			2	2
	A 15	4			5	4
	A 14	10			11	6
	A 13	6,5			7,5	5
Gehobener Dienst	A 13	0,5			1,5	1
	A 12	1			1	
	A 11	11,2			12,2	4
	A 10	10			10,5	3,5
Mittlerer Dienst	A 9	4,25			4,25	2
	A 9	3			3	
	A 8	4			4	2
	A 7	0,5			0,5	
	A 6	1			1	
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Klinikum Stuttgart</b>		<b>57,95</b>			<b>63,45</b>	<b>29,5</b>

**3. Eigenbetrieb Stadtentwässerung**

Höherer Dienst	B 3	0,5			0,5	0,5
	B 2					
	A 16	1			1	1
	A 15	3			3	3
	A 14	5			5	5
	A 13	2			3	2
Gehobener Dienst	A 13				1	1
	A 12					
	A 11				1	1
	A 10					
Mittlerer Dienst	A 9	1			1	1
	A 8					
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Stadtentwässerung</b>		<b>12,5</b>			<b>15,5</b>	<b>14,5</b>

Stellenplan 2014

**Teil A: Fortsetzung Beamtinnen und Beamte (Eigenbetriebe)**

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich	
		Summe 2014	davon mit Zulage	davon Leerstellen	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2013
<b>4. Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart</b>						
Höherer Dienst	B 3					
	B 2					
	A 15					
	A 14	1			1	1
Gehobener Dienst	A 13	3			3	2,8
	A 12	1			1	1
	A 11	2			2	2
Mittlerer Dienst	A 10	2,5			2,5	2,2
			xx)			0
	A 9	2	1		2	1
	A 8	3			3	2,5
	A 7					
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Abfallwirtschaft</b>		<b>14,5</b>	<b>1</b>		<b>14,5</b>	<b>12,5</b>
<b>5. Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart</b>						
Höherer Dienst	A 16					
	A 15					
	A 14	2			2	2
	A 13	1			1	1
Gehobener Dienst	A 13					
	A 12	1			1	1
	A 11	3			3	3
	A 10	1			1	1
Mittlerer Dienst	A 9					
	A 8					
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Bäderbetriebe</b>		<b>8</b>			<b>8</b>	<b>8</b>
<b>Zwischensumme Eigenbetriebe</b>		<b>96,45</b>	<b>1</b>		<b>104,95</b>	<b>68</b>
<b>Summe Verwaltung und Eigenbetriebe</b>		<b>3096,523</b>	<b>71</b>		<b>3007,503</b>	<b>2914,386</b>

x) Stellen sind mit Amtszulage nach Fußnote 9 zur Bes.Gr.A 13 LBesGBW ausgestattet.

xx) Stellen sind mit Amtszulage nach Fußnote 1 zur Bes.Gr. A 9 LBesGBW ausgestattet.

Stellenplan 2014

Teil B: Beschäftigte (Stadtverwaltung ohne Eigenbetriebe)

Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen 2014	davon Leerstellen	nachrichtlich: Zahl der Stellen 2013	nachrichtlich: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2013
SONV	12		9	9
EG 15	26,5		25,63	21,68
EG 14	69,2		71,1	65,6
EG 13	142,455		136,605	133,335
EG 12	185,35		163,1	158,45
EG 11	204,36		189,76	184,56
EG 10	330,6489		316,3189	310,4489
EG 9	545,3283	14	563,0183	549,0183
EG 8	706,2141		677,2441	663,8151
EG 7	100,13		102,34	100,92
EG 6	780,0042		756,7626	740,1926
EG 5	633,8046		635,1446	620,6296
EG 4	37,0971		38,0971	33,9971
EG 3	277,0426		269,7489	264,8289
EG 2 Ü	101,1689		94,3925	93,7325
Pflegepersonal EG 9b/7a	9,58		5,93	5,93
Musiker TVKA	81		81	80
<b>Zwischensumme Entgeltgruppe TVöD</b>	<b>4241,8837</b>	<b>14</b>	<b>4135,192</b>	<b>4036,138</b>

Entgeltgruppe SuE Sozial- und Erziehungsdienst	Zahl der Stellen 2014	davon Leerstellen	nachrichtlich: Zahl der Stellen 2013	nachrichtlich: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2013
ES 18	24,15		23,15	23,15
ES 17	22,65		20,85	20,85
ES 16	25,0095		21	21
ES 15	159,4088		128,5078	127,4178
ES 14				
ES 13	62,0493		47,9993	47,9993
ES 12	65,7		53,841	53,341
ES 11	6		2	2
ES 10	100,604		82,1156	81,8656
ES 9				
ES 8	769,0022		529,0206	497,2306
ES 7	15		16	14
ES 6	1262,7875		1033,5514	958,1914
ES 5				
ES 4	27,86		27,86	27,36
ES 3	151,9998		103,0699	92,1499
ES 2				
<b>Zwischensumme Entgeltgruppe SuE</b>	<b>2692,2211</b>		<b>2088,9656</b>	<b>1966,5556</b>

<b>Teil B: Summe Beschäftigte (Stadtverwaltung ohne Eigenbetriebe)</b>	<b>6934,1048</b>	<b>14</b>	<b>6224,1576</b>	<b>6002,6936</b>
--	------------------	-----------	------------------	------------------

## Stellenplan 2014

<b>Zusammenfassung</b>	<b>Zahl der Stellen 2014</b>	<b>davon Leerstellen</b>	<b>nachrichtlich: Zahl der Stellen 2013</b>	<b>nachrichtlich: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2013</b>
------------------------	------------------------------	------------------------------	---	---

<b>Teil A:</b>				
Beamte Stadtverwaltung	3000,073	290	2902,553	2846,386
Beamte Eigenbetriebe	96,45		104,95	68
<b>Beamte insgesamt</b>	<b>3096,523</b>	<b>290</b>	<b>3007,503</b>	<b>2914,386</b>

<b>Teil B:</b>				
Beschäftigte Stadtverwaltung (ohne Eigenbetriebe)	<b>6934,1048</b>	14	6224,1576	6002,6936

<b>Gesamtsumme</b>	<b>10030,6278</b>	<b>304</b>	<b>9231,6606</b>	<b>8917,0796</b>
--------------------	-------------------	------------	------------------	------------------



Stellenplan 2014

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)

Beamtinnen und Beamte

A m t	Höherer Dienst										Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Beamtinnen/ Beamte	
	B11	B9	B8	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13H	A13G	A12	A11	A10	A9G	A9M	A8	A7	A6M	A5M	Summe	
<b>Stadtverwaltung</b>																						
Bürgermeisteramt Referatsabteilungen	1	1	6	3		1	2	12	8,5	4,5	1	1									41	
Gemeinderats- fraktionen									2	5												7
Gesamtpersonalrat											1											1
Haupt- und Personalamt						1	4	8	18	29	14,5	33,1	21	12,7	1	5	18,4	5,25	1	3	174,95	
Statistisches Amt						1	3	2	2							1	1	1			11	
Rechnungsprüfungs- amt						1	2	5	6,6	4	6,5	3,1	0,5		0,285		0,5				29,485	
Bezirksämter						1	9	6	6,7		12,3	6,5	40,8	4,91		12,2	2,9				102,31	
Stadtkämmerei					1	3	5	9	9	9,5	19,5	15,5	12,63	3	14	28,9	12				142,03	
Amt für Liegenschaften und Wohnen						1	2	2	5	6	4,7	17,5	20,05	4	2	1	1,3				66,55	
Jobcenter						1	1	3	3,5	1	14,5	63,1	51,225	2,4	6						146,725	
Rechtsamt					1	1	2,9		1				1								6,9	
Amt für öffentliche Ordnung					1	3	3	10,75	10	5	20	70,7	65,1	18,1	16	96,35	16,2	2			337,2	
Standesamt								1	1	1		2	1	2	2	2,5	1	2,5			16	
Amt für Umweltschutz					1	3	7	11	3,5	3	12,1	11	5	1		0,75					58,35	
Branddirektion					1	2	2	5	3	7	9,5	33	1	1	204,78	183	74				526,28	
Schulverwaltungsamt					1	1	1	3	3	7,5	14	17,5	11,35	2	0,5	9,5	34	19,5			124,85	
Kulturamt						1	2	1	3	2	1	5	5,1		1	1,5					22,6	
Sozialamt					1	1	3	4	2,5	3,2	14,7	34,9	89,83	9,52	5,25	8,1	1,51				178,51	
Jugendamt					1	1	3	5	9,35	11	16,7	101,7	50,583	53,08	4	10,4	7,15	0,5			274,463	
Amt für Sport und Bewegung						1	1	3	4		3,5	6,5	0,2								19,2	
Gesundheitsamt						1	1	9,5	21,95	3	2,5	3,8	8	3			3				56,75	
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung					1	2	6	12,7	6	6	15	9	2,7	1		1					62,4	
Stadtmessungsamt						1	1	4	7	5	7	21,5	21	4	2	2		2			77,5	
Baurechtsamt						1		6	11,5	14	2	9	16,92	5,5		6	3,5				75,42	
Hochbauamt					1	3	5	9	1	1,9	6	3	1		1						31,9	
Tiefbauamt					0,5	4	7	20	4	14,5	12,5	13,5	3	2	8	4					93	
<b>Übertrag</b>	1	1	6	3	9,5	8	41	104,4	185,4	144,65	104,8	267,4	478,87	371,118	108,01	271,815	384,9	164,01	25,5	3	2683,373	



Stellenplan 2014

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)

Beschäftigte

Am t													Mu- siker	Pflege	SuE*	Be- schäftigte	Beamtinnen, Beamte, Beschäftigte			
Entgeltgruppe	SONV	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü	TVKA	9b/ 7a	ES*	Summe	Summe
<b>Stadtverwaltung</b>																				
Bürgermeisteramt Referatsabteilungen	2	15,5	12	17,25	7,5	19,9	2	15	14,03		10,5	7,75							123,13	164,13
Gemeinderats- fraktionen				7															7	14
Gesamtpersonalrat			1	1					2			0,5							4,5	5,5
Haupt- und Personalamt		1	1	6,92	8,5	22,1	7,3	30	53,75	3	30,75	45,31	6	53,7967	8,2				277,6267	452,5767
Statistisches Amt			3	2	1	1,75	1	5	3,75		2,5								20	31
Rechnungs- prüfungsamt	1		1	2	5	1			1,85		1								12,85	42,335
Bezirksämter		1	1					2	35,54		20,59	9,3		1,58					71,01	173,32
Stadtkämmerei			1	3	1	1	1,5	5	53,3		26	7,8							99,6	241,63
Amt für Liegenschaften und Wohnen			1		4	10	13,75	10	34,6	9,2	15,89	10,738		1,06	14,25				124,488	191,038
Jobcenter		3,5		2,5		7,5	142,665	87,64	7		5	40,15							295,955	442,68
Rechtsamt									1		2	1,735							4,735	11,635
Amt für öffentliche Ordnung			1,5	2		9,5	9,5	28	183,75		77	132,56							443,81	781,01
Standesamt									1		7,81	3,25							12,06	28,06
Amt für Umweltschutz			6,5	5,5		18,5	12,9	10,8	7,2		3,8	4,615							69,815	128,165
Branddirektion					1		3,63	2	8		3	6,88	1						25,51	551,79
Schulverwaltungs- amt			1	7	2	14	11	20,31	40,55		245,26	101,95					9,08	195,0625	647,2125	772,0625
Kulturamt	9	1	5	22,15	0,65	14,5	58,85	114,55	63,9		64,2916	13,5058		8,05	3,8	81			460,2474	482,8474
Sozialamt				5,4	2	4	9,6	14,1	19,41		10,55	19,08						56,55	140,69	319,2
Jugendamt		1,5		10,935	5	4,7	6,7039	3,4183	9,7141		29,6876	53,3908	11,5971	131,7059	72,8089			2425,4086	2766,5702	3041,0332
Amt für Sport und Bewegung					2	2		5	3	3	18,17	3,33			1,5				38	57,2
Gesundheitsamt		1	2,5	4,5	0,75		3,75	2,5	17,3		11,71	12,49		1,5			0,5	15,2	73,7	130,45
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung			6	9,5	41	6	3,5	5,2	14,9		19,3	6,5							111,9	174,3
Stadtmessungsamt					6	6,5	13	5,9	27,67		29,65	4,08							92,8	170,3
Baurechtsamt			2		7	5	5	14,5	10,5		6,5	0,95							51,45	126,87
Hochbauamt			14	8	59,95	19,91	1	38,91	2		5,645			1					150,415	182,315
Tiefbauamt		1	6	16	23	22,5	18	80,5	32	36	37,15	58,9	12	9,85	0,61				353,51	446,51
<b>Übertrag</b>	12	25,5	63,2	134,655	177,35	190,36	324,6489	500,3283	647,7141	51,2	683,7542	544,7646	30,5971	208,5426	101,1689	81	9,58	2692,2211	6478,5848	9161,9578

\*Verteilung der Stellen im SuE (ES) siehe Seite A 62

Stellenplan 2014

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)																					
Beamtinnen und Beamte (Fortsetzung)																					
A m t	Höherer Dienst										Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Beamtinnen/ Beamte
	B11	B9	B8	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13H	A13G	A12	A11	A10	A9G	A9M	A8	A7	A6M	A5M	
<b>Übertrag</b>	1	1	6	3	9,5	8	41	104,4	185,4	144,65	104,8	267,4	478,87	371,118	108,01	271,815	384,9	164,01	25,5	3	2683,373
Garten-, Friedhofs- und Forstamt						1	1	2	1	1	1	2,7	11,5	3			0,5	1			25,7
Personalreserve aus aufgelösten Ämtern											1										1
Abgeordnete und beurlaubte Mitarbeiter/-innen				1			1	2	2	5	6	18	62	55	37	12	53	30	6		290
<b>Summe Verwaltung 2014</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>9,5</b>	<b>9</b>	<b>43</b>	<b>108,4</b>	<b>188,4</b>	<b>150,65</b>	<b>112,8</b>	<b>288,1</b>	<b>552,37</b>	<b>429,118</b>	<b>145,01</b>	<b>283,815</b>	<b>438,4</b>	<b>195,01</b>	<b>31,5</b>	<b>3</b>	<b>3000,073</b>
nachrichtlich Summe Verwaltung 2013	1	1	6	3	9,5	9	41	108,9	184,45	145,65	105,3	274,4	511,2	399,868	145,41	284,365	418,7	192,81	58	3	2902,553
<b>Summe Eigenbetriebe 2014</b>					0,5		3	7	18	13,5	0,5	5	16,7	13,5	4,25	6	7	0,5	1		96,45
nachrichtlich Summe Eigenbetriebe 2013					0,5		3	8	19	15,5	2,5	5	18,7	14	4,25	6	7	0,5	1		104,95
<b>Gesamtsumme Stadt Stuttgart Stellenplan 2014</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>46</b>	<b>115,4</b>	<b>206,4</b>	<b>164,15</b>	<b>113,3</b>	<b>293,1</b>	<b>569,07</b>	<b>442,6180</b>	<b>149,26</b>	<b>289,815</b>	<b>445,4</b>	<b>195,51</b>	<b>32,5</b>	<b>3</b>	<b>3096,523</b>
nachrichtlich Gesamtsumme Stadt Stuttgart Stellenplan 2013	1	1	6	3	10	9	44	116,9	203,45	161,15	107,8	279,4	529,9	413,868	149,66	290,365	425,7	193,31	59	3	3007,503

## Stellenplan 2014

### Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe (Teilhaushalte) Beschäftigte (Fortsetzung)

A m t													Mu- siker	Pflege	SuE*	Be- schäftigte	Beamtinnen Beamt Beschäftigte			
Entgeltgruppe	SONY	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü (EG 1)**	TVKA	9b/ 7a	ES*	Summe	Summe
<b>Übertrag</b>	12	25,5	63,2	134,655	177,35	190,36	324,6489	500,3283	647,7141	51,2	683,7542	544,7646	30,5971	208,5426	101,1689	81	9,58	2692,2211	6478,5848	9161,9578
Garten-, Friedhofs- und Forstamt		1	6	7,8	8	14	6	31	58,5	48,93	96,25	89,04	6,5	68,5					441,52	467,22
Personalreserve aus aufgelösten Ämtern																				1
Abgeordnete und beurlaubte Mitarbeiter/-innen								14											14	304
<b>Summe Verwaltung 2014 Beschäftigte</b>	12	26,5	69,2	142,455	185,35	204,36	330,6489	545,3283	706,2141	100,13	780,0042	633,8046	37,0971	277,0426	101,1689	81	9,58	2692,2211	6934,1048	9934,1778
<b>Beamte Eigenbetriebe 2014</b>																				96,45
<b>Insgesamt 2014</b>																				10030,6278
nachrichtlich Summe Verwaltung 2013 Beschäftigte	9	25,63	71,1	136,605	163,1	189,76	316,3189	563,0183	677,2441	102,34	756,7626	635,1446	38,0971	269,7489	94,3925	81	5,93	2088,9656	6224,1576	9126,7106
nachrichtlich Beamte Eigenbetriebe 2013																				104,95
nachrichtlich Insgesamt 2013																				9231,6606
<b>Eigenbetriebe 2014</b>	78	25	65	76	53,5	77,5	82	1166,63	694,49	1406	503,65	283,82	206,3	689,15	427,17		707	123	6664,21	6760,66
nachrichtlich Beschäftigte Eigenbetriebe 2013	77	24	65	72	54,5	74,5	76	1165,13	690,49	1396	500,15	279,82	217,3	696,15	414,17		707	122	6631,21	6737,16
<b>Gesamtsumme Beschäftigte 2014 Stadtverwaltung + Eigenbetriebe</b>	90	51,5	134,2	218,455	238,85	281,86	412,6489	1711,9583	1400,7041	1506,13	1283,6542	917,6246	243,3971	966,1926	528,3389	81	716,58	2815,2211	13598,3148	16694,8378
nachrichtlich Gesamtsumme Beschäftigte 2013 Stadtverwaltung + Eigenbetriebe	86	49,63	136,1	208,605	217,60	264,26	392,3189	1728,1483	1367,7341	1498,34	1256,9126	914,9646	255,3971	965,8989	508,5625	81	712,93	2210,9656	12855,3676	15862,8706

\* Verteilung der Stellen im SuE (ES) siehe Seite A 62

\*\* EG 1 bei den Eigenbetrieben

Nachrichtlich:

Stellen für Beschäftigte der Eigenbetriebe sind nicht Bestandteil des Stellenplans sondern in den Stellenübersichten zu den Wirtschaftsplänen enthalten

Stellenplan 2014

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)

Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

A m t																		
Sozial- u. Erziehungsdienst (SuE)	ES 18	ES 17	ES 16	ES 15	ES 14	ES 13	ES 12	ES 11	ES 10	ES 9	ES 8	ES 7	ES 6	ES 5	ES 4	ES 3	ES 2	Summe
Stadtverwaltung																		
Schulverwaltungsamt													167,2025		27,86			195,0625
Sozialamt	2	1,9		20,15			32,5											56,55
Jugendamt <u>ohne</u> Kindertagesstätten	22,15	13,75		93,9588		4	33,2	2			32,5							201,5588
Jugendamt - Kindertagesstätten		7	25,0095	34,1		58,0493			100,604		736,5022	15	1095,585			151,9998		2223,8498
Gesundheitsamt				11,2				4										15,2
<b>Summe 2014</b>	<b>24,15</b>	<b>22,65</b>	<b>25,0095</b>	<b>159,4088</b>		<b>62,0493</b>	<b>65,7</b>	<b>6</b>	<b>100,604</b>		<b>769,0022</b>	<b>15</b>	<b>1262,7875</b>		<b>27,86</b>	<b>151,9998</b>		<b>2692,2211</b>

Stellenplan 2014

**Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)**

**Beamtinnen und Beamte der Eigenbetriebe**

Eigenbetriebe	Höherer Dienst											Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				Beamtinnen / Beamte
	B 11	B 9	B 8	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13H	A 13G	A 12	A 11	A 10	A 9G	A 9M	A 8	A 7	A 6M	Summe	

<b>850 Leben und Wohnen</b>										1		2	0,5								3,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013										1		2	0,5								3,5

<b>854 Klinikum Stuttgart</b>							2	4	10	6,5	0,5	1	11,2	10	4,25	3	4	0,5	1		57,95
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013							2	5	11	7,5	1,5	1	12,2	10,5	4,25	3	4	0,5	1		63,45

<b>866 Stadtentwässerung</b>					0,5	1	3	5	2							1					12,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013					0,5	1	3	5	3	1		1				1					15,5

<b>870 Abfallwirtschaft Stuttgart</b>									1	3		1	2	2,5		2	3				14,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013									1	3		1	2	2,5		2	3				14,5

<b>874 Bäderbetriebe Stuttgart</b>									2	1		1	3	1							8
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013									2	1		1	3	1							8

<b>Summen Eigenbetriebe Stellenplan 2014</b>					0,5	0	3	7	18	13,5	0,5	5	16,7	13,5	4,25	6	7	0,5	1		96,45
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013					0,5	3	8	19	15,5	2,5	5	18,7	14	4,25	6	7	0,5	1			104,95

Stellenplan 2014

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)																				
Beschäftigte der Eigenbetriebe																				
																	SuE	TV-Ärzte VKA	Beschäftigte	Beamtinnen/ Beamte Beschäftigte
Eigenbetriebe	SONY	EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2(U)	EG 1	ES	EG I - EG IV	Summe	Summe
850 Leben und Wohnen	2		3	2	4	6	5	64	24	229	18	10	35	139	9	25	18		593,00	596,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013	1		4	1	4	6	6	62	24	220	18	10	35	139	9	26	17		582	585,5
854 Klinikum Stuttgart	74	20	51	58	18	47	57,5	1018	620	1057	138	175	92	250	181	80	105	707	4748,50	4806,45
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013	74	19	51	58	18	46	55	1018	620	1057	138	175	92	250	181	80	105	707	4744	4807,45
866 Stadtentwässerung	1	1	9	12	17,5	10,5	7	49,5	37,24	53	56	43	30	6					332,74	345,24
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013	1	1	8	9	17,5	9,5	4	49,5	33,24	52	56	37	41	9					327,74	343,24
870 Abfallwirtschaft Stuttgart	1	3	1	4	13	12	8,5	15,5	8,75	46	212	14,75	49,3	211,15	127,67	4,5			732,12	746,62
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013	1	3	1	4	14	11	7	16	8,75	46	208,5	16,75	49,3	215,15	113,67	4,5			719,62	734,12
874 Bäderbetriebe Stuttgart		1	1		1	2	4	19,63	4,5	21	79,65	41,07		83					257,85	265,85
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013		1	1		1	2	4	19,63	4,5	21	79,65	41,07		83					257,85	265,85
<b>Summen Eigenbetriebe 2014</b>	<b>78</b>	<b>25</b>	<b>65</b>	<b>76</b>	<b>53,5</b>	<b>77,5</b>	<b>82</b>	<b>1166,63</b>	<b>694,49</b>	<b>1406</b>	<b>503,65</b>	<b>283,82</b>	<b>206,3</b>	<b>689,15</b>	<b>317,67</b>	<b>109,5</b>	<b>123</b>	<b>707</b>	<b>6664,21</b>	<b>6760,66</b>
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2013	77	24	65	72	54,5	74,5	76	1165,13	690,49	1396	500,15	279,82	217,3	696,15	303,67	110,5	122	707	6631,21	6736,16

Die Stellen für Beschäftigte der Eigenbetriebe wurden nachrichtlich auf der Grundlage der festgesetzten Wirtschaftspläne aufgenommen.

Stellenplan 2014

**Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte sowie Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte**

**I. Ehrenbeamte**

Zahl der Stellen									
Bezeichnung	Vorgesehen im Jahr 2015			Vorgesehen im Jahr 2014			Beschäftigt am 30.06.2013		
	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe
Bürgermeister Ortsvorsteher									
Insgesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0

**II. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte**

(bei Eigenbetrieben ohne TVöD-Beschäftigte)

Zahl der Stellen									
Bezeichnung	Vorgesehen im Jahr 2015			Vorgesehen im Jahr 2014			Beschäftigt am 30.06.2013		
	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe
Referendare im Beamtenverhältnis auf Widerruf	1	0	1	1	0	1	0	0	0
Sekretärwärter	10	0	10	10	0	10	15	0	15
Sonstige Beamte auf Widerruf	5	0	5	6	0	6	3	0	3
Auszubildende in öffentl.-rechtl. Aus- bildungsverhältnissen	30	0	30	30	0	30	0	0	0
Auszubildende in privatrechtl. Ausbil- dungsverhältnissen	210	400	610	210	400	610	172	164	336
Praktikanten	300	15	315	300	15	315	193	13	206
Insgesamt	556	415	971	557	415	972	383	177	560





# Landeshauptstadt Stuttgart

## **Stellenplan 2015**

zum Haushaltsplan 2014 / 2015

(Stadtverwaltung und Eigenbetriebe)

Teil A	Beamtinnen und Beamte
Teil B	Beschäftigte
Teil C	Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe (Teilhaushalte)
Teil D	Mitarbeiter/-innen in der Probe- und Ausbildungszeit

Stellenplan 2015

**Teil A: Beamtinnen und Beamte (Verwaltung)**

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich:	
		Summe 2015	davon mit Zulage	davon Leerstellen	Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2013
<b>I . Stadtverwaltung (ohne Eigenbetriebe)</b>						
Oberbürgermeister	B 11	1			1	1
Beigeordnete	B 9	1			1	1
	B 8	6			6	6
Höherer Dienst	B 4	4		1	4	2
	B 3	9,5			9,5	9,5
	B 2	9			9	9
	A 16	43		1	43	40
	A 15	108,4		2	108,4	107,8
	A 14	188,4		2	188,4	183,17
	A 13	150,65		5	150,65	142,6
Gehobener Dienst	A 13	112,8	x) 4	6	112,8	104,7
	A 12	289,1		18	288,1	267,23
	A 11	553,87		62	552,37	505,278
	A 10	430,618		55	429,118	392,183
	A 9	145,01		37	145,01	143,96
Mittlerer Dienst	A 9	283,815	xx) 66	12	283,815	279,865
	A 8	445,6		53	438,4	404,5
	A 7	195,01		30	195,01	185,6
	A 6	31,5		6	31,5	58
	A 5	3			3	3
<b>Zwischensumme Stadtverwaltung</b>		<b>3011,273</b>	<b>70</b>	<b>290</b>	<b>3000,073</b>	2846,386

x ) Stellen sind mit einer Amtszulage nach Fußnote 9 zur Bes.Gr.A 13 LBesGBW ausgestattet.

x x ) Stellen sind mit einer Amtszulage nach Fußnote 1 zur Bes.Gr. A 9 LBesGBW ausgestattet, ohne bei der Branddirektion auf Stellen mit dem Vermerk "besetzbar mit Beamten höherer Besoldung bei eingeschränkter Feuerwehrtauglichkeit" eingewiesene Beamte.

Stellenplan 2015

Teil A: Beamtinnen und Beamte (Eigenbetriebe)						
Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich:	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2013
		Summe 2015	davon mit Zulage	davon Leerstellen	Zahl der Stellen 2014	

**1. Eigenbetrieb Leben und Wohnen**

Höherer Dienst	A 13H	1			1	1
Gehobener Dienst	A 12	2			2	2
	A 11	0,5			0,5	0,5
	A 10					
	A 9					
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Leben und Wohnen</b>		<b>3,5</b>			<b>3,5</b>	3,5

**2. Eigenbetrieb Klinikum Stuttgart**

Höherer Dienst	A 16	2			2	2
	A 15	4			4	4
	A 14	10			10	6
	A 13	6,5			6,5	5
Gehobener Dienst	A 13	0,5			0,5	1
	A 12	1			1	
	A 11	11,2			11,2	4
	A 10	10			10	3,5
	A 9	4,25			4,25	2
Mittlerer Dienst	A 9	3			3	
	A 8	4			4	2
	A 7	0,5			0,5	
	A 6	1			1	
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Klinikum Stuttgart</b>		<b>57,95</b>			<b>57,95</b>	29,5

**3. Eigenbetrieb Stadtentwässerung**

Höherer Dienst	B 3	0,5			0,5	0,5
	B 2					
	A 16	1			1	1
	A 15	3			3	3
	A 14	5			5	5
Gehobener Dienst	A 13	2			2	2
	A 13					1
	A 12					
	A 11					1
	A 10					
Mittlerer Dienst	A 9	1			1	1
	A 8					
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Stadtentwässerung</b>		<b>12,5</b>			<b>12,5</b>	14,5

Stellenplan 2015

**Teil A: Fortsetzung Beamtinnen und Beamte (Eigenbetriebe)**

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich	
		Summe 2015	davon mit Zulage	davon Leerstellen	Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2013

**4. Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart**

Höherer Dienst	B 3					
	B 2					
	A 15					
	A 14	1			1	1
Gehobener Dienst	A 13	3			3	2,8
	A 12	1			1	1
	A 11	2			2	2
Mittlerer Dienst	A 10	2,5			2,5	2,2
	A 9	2	xx)		2	0
	A 8	3	1		3	1
	A 7					2,5
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Abfallwirtschaft</b>		<b>14,5</b>	<b>1</b>		<b>14,5</b>	<b>12,5</b>

**5. Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart**

Höherer Dienst	A 16					
	A 15					
	A 14	2			2	2
	A 13	1			1	1
Gehobener Dienst	A 13					
	A 12	1			1	1
	A 11	3			3	3
	A 10	1			1	1
Mittlerer Dienst	A 9					
	A 8					
<b>Zwischensumme Eigenbetrieb Bäderbetriebe</b>		<b>8</b>			<b>8</b>	<b>8</b>

<b>Zwischensumme Eigenbetriebe</b>		<b>96,45</b>	<b>1</b>		<b>96,45</b>	<b>68</b>
<b>Summe Verwaltung und Eigenbetriebe</b>		<b>3107,723</b>	<b>71</b>		<b>3096,523</b>	<b>2914,386</b>

x) Stellen sind mit Amtszulage nach Fußnote 9 zur Bes.Gr.A 13 LBesGBW ausgestattet.

xx) Stellen sind mit Amtszulage nach Fußnote 1 zur Bes.Gr. A 9 LBesGBW ausgestattet.

Stellenplan 2015

Teil B: Beschäftigte (Stadtverwaltung ohne Eigenbetriebe)

Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen 2015	davon Leerstellen	nachrichtlich: Zahl der Stellen 2014	nachrichtlich: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2013
SONV	12		12	9
EG 15	26,5		26,5	21,68
EG 14	69,2		69,2	65,6
EG 13	144,455		142,455	133,335
EG 12	185,35		185,35	158,45
EG 11	204,36		204,36	184,56
EG 10	331,6189		330,6489	310,4489
EG 9	546,6283	14	545,3283	549,0183
EG 8	706,7141		706,2141	663,8151
EG 7	100,13		100,13	100,92
EG 6	780,6542		780,0042	740,1926
EG 5	649,4646		633,8046	620,6296
EG 4	37,0971		37,0971	33,9971
EG 3	279,0426		277,0426	264,8289
EG 2 Ü	100,7202		101,1689	93,7325
Pflegepersonal EG 9b/7a	9,58		9,58	5,93
Musiker TVKA	81		81	80
<b>Zwischensumme Entgeltgruppe TVöD</b>	<b>4264,515</b>	<b>14</b>	<b>4241,8837</b>	<b>4036,138</b>

Entgeltgruppe SuE Sozial- und Erziehungsdienst	Zahl der Stellen 2015	davon Leerstellen	nachrichtlich: Zahl der Stellen 2014	nachrichtlich: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2013
ES 18	24,15		24,15	23,15
ES 17	22,65		22,65	20,85
ES 16	25,0095		25,0095	21
ES 15	159,4088		159,4088	127,4178
ES 14				
ES 13	63,0493		62,0493	47,9993
ES 12	65,7		65,7	53,341
ES 11	6		6	2
ES 10	101,604		100,604	81,8656
ES 9				
ES 8	774,9679		769,0022	497,2306
ES 7	15		15	14
ES 6	1267,6122		1262,7875	958,1914
ES 5				
ES 4	27,86		27,86	27,36
ES 3	154,3998		151,9998	92,1499
ES 2				
<b>Zwischensumme Entgeltgruppe SuE</b>	<b>2707,4115</b>		<b>2692,2211</b>	<b>1966,5556</b>

<b>Teil B: Summe Beschäftigte (Stadtverwaltung ohne Eigenbetriebe)</b>	<b>6971,9265</b>	<b>14</b>	<b>6934,1048</b>	<b>6002,6936</b>
--	------------------	-----------	------------------	------------------

## Stellenplan 2015

<b>Zusammenfassung</b>	<b>Zahl der Stellen 2015</b>	<b>davon Leerstellen</b>	<b>nachrichtlich: Zahl der Stellen 2014</b>	<b>nachrichtlich: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.2013</b>
------------------------	------------------------------	------------------------------	---	---

<b>Teil A:</b>				
Beamte Stadtverwaltung	3011,273	290	3000,073	2846,386
Beamte Eigenbetriebe	96,45		96,45	68
<b>Beamte insgesamt</b>	<b>3107,723</b>	<b>290</b>	<b>3096,523</b>	<b>2914,386</b>

<b>Teil B:</b>				
Beschäftigte Stadtverwaltung (ohne Eigenbetriebe)	<b>6971,9265</b>	14	<b>6934,1048</b>	6002,6936

<b>Gesamtsumme</b>	<b>10079,6495</b>	<b>304</b>	<b>10030,6278</b>	<b>8917,0796</b>
--------------------	-------------------	------------	-------------------	------------------



Stellenplan 2015

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)

Beamtinnen und Beamte

A m t	Höherer Dienst										Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Beamtinnen/ Beamte
	B11	B9	B8	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13H	A13G	A12	A11	A10	A9G	A9M	A8	A7	A6M	A5M	Summe
<b>Stadtverwaltung</b>																					
Bürgermeisteramt Referatsabteilungen	1	1	6	3		1	2	12	8,5	4,5	1	1									41
Gemeinderats- fraktionen									2	5											7
Gesamtpersonalrat											1										1
Haupt- und Personalamt						1	4	8	18	29	14,5	33,1	21	12,7	1	5	18,4	5,25	1	3	174,95
Statistisches Amt							1	3	2	2						1	1	1			11
Rechnungsprüfungs- amt							1	2	5	6,6	4	6,5	3,1	0,5		0,285		0,5			29,485
Bezirksämter							1	9	6	6,7		12,3	6,5	40,8	4,91		12,2	2,9			102,31
Stadtkämmerei						1	3	5	9	9	9,5	19,5	15,5	12,63	3	14	31,6	12			144,73
Amt für Liegenschaften und Wohnen							1	2	2	5	6	4,7	17,5	19,05	4	2	1	1,3			65,55
Jobcenter							1	1	3	3,5	1	14,5	63,1	51,225	2,4	6					146,725
Rechtsamt						1	1	2,9		1				1							6,9
Amt für öffentliche Ordnung						1	3	3	10,75	10	5	20	72,2	66,6	18,1	16	100,85	16,2	2		344,7
Standesamt								1		1	1		2	1	2	2	2,5	1	2,5		16
Amt für Umweltschutz						1	3	7	11	3,5	3	12,1	11	5	1		0,75				58,35
Branddirektion						1	2	2	5	3	7	10,5	34	1	1	204,78	183	74			528,28
Schulverwaltungsamt							1	1	1	3	3	7,5	14	17,5	11,35	2	0,5	9,5	34	19,5	124,85
Kulturamt							1	2	1	3	2	1	5	5,1		1	1,5				22,6
Sozialamt							1	1	3	4	2,5	3,2	14,7	34,9	89,83	9,52	5,25	8,1	1,51		178,51
Jugendamt							1	1	3	5	9,35	11	16,7	101,7	50,583	53,08	4	10,4	7,15	0,5	274,463
Amt für Sport und Bewegung							1	1	3	4		3,5	6,5	0,2							19,2
Gesundheitsamt							1	1	9,5	21,95	3		2,5	3,8	8	3			3		56,75
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung							1	2	6	12,7	6	6	15	9	2,7	1		1			62,4
Stadtmessungsamt							1	1	4	7	5	7	21,5	21	4	2	2		2		77,5
Baurechtsamt							1		6	11,5	14	2	9	16,92	5,5		6	3,5			75,42
Hochbauamt							1	3	5	9	1	1,9	6	3	1		1				31,9
Tiefbauamt							0,5	4	7	20	4	14,5	12,5	13,5	3	2	8	4			93
<b>Übertrag</b>	1	1	6	3	9,5	8	41	104,4	185,40	144,65	104,8	268,4	480,37	372,618	108,01	271,815	392,1	164,01	25,5	3	2694,573



Stellenplan 2015

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)

Beschäftigte

Am t													Mu- siker	Pflege	SuE*	Be- schäftigte	Beamtinnen, Beamte, Beschäftigte			
Entgeltgruppe	SONV	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü	TVKA	9b/ 7a	ES*	Summe	Summe
<b>Stadtverwaltung</b>																				
Bürgermeisteramt Referatsabteilungen	2	15,5	12	17,25	7,5	19,9	2	15	14,03		10,5	7,75							123,13	164,13
Gemeinderats- fraktionen				7															7	14
Gesamtpersonalrat			1	1					2			0,5							4,5	5,5
Haupt- und Personalamt		1	1	6,92	8,5	22,6	7,3	30	53,75	3	30,75	45,31	6	53,7967	8,2				278,1267	453,0767
Statistisches Amt			3	2	1	1,75	1	5	3,75		2,5								20	31
Rechnungs- prüfungsamt	1		1	2	5	1			1,85		1								12,85	42,335
Bezirksämter		1	1					2	35,54		20,59	9,3		1,58					71,01	173,32
Stadtkämmerei			1	3	1	1	1,5	5	52,8		26	7,8							99,1	243,83
Amt für Liegenschaften und Wohnen			1		4	10	13,75	10	33,6	9,2	15,89	10,398		1,06	14,25				123,148	188,698
Jobcenter		3,5		2,5		7,5	142,665	87,64	7		5	40,15							295,955	442,68
Rechtsamt									1		2	1,735							4,735	11,635
Amt für öffentliche Ordnung			1,5	2		9,5	9,5	28	186,75		77	150,56							464,81	809,51
Standesamt									1		7,81	3,25							12,06	28,06
Amt für Umweltschutz			6,5	5,5		18,5	12,9	10,8	7,2		3,8	4,615							69,815	128,165
Branddirektion					1		3,63	2	8		3	6,88	1						25,51	553,79
Schulverwaltungs- amt			1	7	2	14	11	20,31	40,55		245,26	101,95					9,08	195,0625	647,2125	772,0625
Kulturamt	9	1	5	24,15	0,65	15	58,85	114,55	63,9		64,2916	13,5058		8,05	3,8	81			462,7474	485,3474
Sozialamt				5,4	2	4	9,6	14,1	19,41		10,55	19,08						56,55	140,69	319,2
Jugendamt		1,5		10,935	5	4,7	6,6739	3,4183	8,7141		29,6876	53,3908	11,5971	132,7059	72,3602			2440,599	2781,2819	3055,7449
Amt für Sport und Bewegung					2	2		5	3	3	18,17	3,33			1,5				38	57,2
Gesundheitsamt		1	2,5	4,5	0,75		3,75	2,5	17,3		11,71	12,49		1,5			0,5	15,2	73,7	130,45
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung			6	9,5	41	6	3,5	5,2	14,9		19,3	6,5							111,9	174,3
Stadtmessungsamt					6	6,5	13	5,9	27,67		29,65	4,08							92,8	170,3
Baurechtsamt				2	7	5	5	14,5	10,5		6,5	0,95							51,45	126,87
Hochbauamt			14	8	59,95	19,91	1	38,91	2		5,645			1					150,415	182,315
Tiefbauamt		1	6	16	23	22,5	19	81,8	32	36	37,8	57,9	12	11,85	0,61				357,46	450,46
<b>Übertrag</b>	12	25,5	63,2	136,655	177,35	191,36	325,6189	501,6283	648,2141	51,2	684,4042	561,4246	30,5971	211,5426	100,7202	81	9,58	2707,4115	6519,4065	9213,9795

\*Verteilung der Stellen im SuE (ES) siehe Seite A 78

Stellenplan 2015

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)																					
Beamtinnen und Beamte (Fortsetzung)																					
A m t	Höherer Dienst										Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Beamtinnen/ Beamte
	B11	B9	B8	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13H	A13G	A12	A11	A10	A9G	A9M	A8	A7	A6M	A5M	
<b>Übertrag</b>	1	1	6	3	9,5	8	41	104,4	185,4	144,65	104,8	268,4	480,37	372,618	108,01	271,815	392,1	164,01	25,5	3	2694,573
Garten-, Friedhofs- und Forstamt						1	1	2	1	1	1	2,7	11,5	3			0,5	1			25,7
Personalreserve aus aufgelösten Ämtern											1										1
Abgeordnete und beurlaubte Mitarbeiter/-innen				1			1	2	2	5	6	18	62	55	37	12	53	30	6		290
<b>Summe Verwaltung 2015</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>9,5</b>	<b>9</b>	<b>43</b>	<b>108,4</b>	<b>188,4</b>	<b>150,65</b>	<b>112,8</b>	<b>289,1</b>	<b>553,87</b>	<b>430,618</b>	<b>145,01</b>	<b>283,815</b>	<b>445,6</b>	<b>195,01</b>	<b>31,5</b>	<b>3</b>	<b>3011,273</b>
nachrichtlich Summe Verwaltung 2014	1	1	6	3	9,5	9	41	108,9	184,45	145,65	105,3	274,4	511,2	399,8680	145,41	284,365	418,7	192,81	58	3	2902,553
<b>Summe Eigenbetriebe 2015</b>					0,5		3	7	18	13,5	0,5	5	16,7	13,5	4,25	6	7	0,5	1		96,45
nachrichtlich Summe Eigenbetriebe 2014					0,5		3	8	19	15,5	2,5	5	18,7	14	4,25	6	7	0,5	1		104,95
<b>Gesamtsumme Stadt Stuttgart Stellenplan 2015</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>46</b>	<b>115,4</b>	<b>206,4</b>	<b>164,15</b>	<b>113,3</b>	<b>294,1</b>	<b>570,57</b>	<b>444,118</b>	<b>149,26</b>	<b>289,815</b>	<b>452,6</b>	<b>195,51</b>	<b>32,5</b>	<b>3</b>	<b>3107,723</b>
nachrichtlich Gesamtsumme Stadt Stuttgart Stellenplan 2014	1	1	6	3	10	9	44	116,9	203,45	161,15	107,8	279,4	529,9	413,868	149,66	290,365	425,7	193,31	59	3	3007,503

## Stellenplan 2015

### Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe (Teilhaushalte) Beschäftigte (Fortsetzung)

A m t													2 Ü (EG 1)**	Mu- siker	Pflege	SuE*	Be- schäftigte	Beamtinnen Beamt Beschäftigte		
Entgeltgruppe	SONY	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	TVKA	9b/ 7a	ES*	Summe	Summe	
<b>Übertrag</b>	12	25,5	63,2	136,655	177,35	191,36	325,6189	501,6283	648,2141	51,2	684,4042	561,4246	30,5971	211,5426	100,7202	81	9,58	2707,4115	6519,4065	9213,9795
Garten-, Friedhofs- und Forstamt		1	6	7,8	8	13	6	31	58,5	48,93	96,25	88,04	6,5	67,5				438,52	464,22	
Personalreserve aus aufgelösten Ämtern																			1	
Abgeordnete und beurlaubte Mitarbeiter/-innen								14										14	304	
<b>Summe Verwaltung 2015 Beschäftigte</b>	12	26,5	69,2	144,455	185,35	204,36	331,6189	546,6283	706,7141	100,13	780,6542	649,4646	37,0971	279,0426	100,7202	81	9,58	2707,4115	6971,9265	9983,1995
<b>Beamte Eigenbetriebe 2015</b>																				96,45
<b>Insgesamt 2015</b>																				10079,6495
nachrichtlich Summe Verwaltung 2014 Beschäftigte	12	26,5	69,2	141,455	178,85	201,86	330,6489	543,3283	706,2141	100,13	780,0042	633,8046	37,0971	277,0426	101,1689	81	9,58	2691,7211	6921,6048	9913,6778
nachrichtlich Beamte Eigenbetriebe 2014																				96,45
nachrichtlich Insgesamt 2014																				10010,1278
<b>Eigenbetriebe 2015</b>	78	25	65	76	54,5	77,5	87	1167,63	694,49	1418	506,65	283,82	208,3	691,15	430,17	707	123	6693,21	6789,66	
nachrichtlich Beschäftigte Eigenbetriebe 2014	78	25	65	76	53,5	77,5	82	1166,63	694,49	1406	503,65	283,82	206,3	689,15	427,17	707	123	6664,21	6760,66	
<b>Gesamtsumme Beschäftigte 2015</b>	90	51,5	134,2	220,455	239,85	281,86	418,6189	1714,2583	1401,2041	1518,13	1287,3042	933,2846	245,3971	970,1926	530,8902	81	716,58	2830,4115	13665,1365	16772,8595
nachrichtlich Gesamtsumme Beschäftigte 2014	90	51,5	134,2	217,455	232,35	279,36	412,6489	1709,9583	1400,7041	1506,13	1283,6542	917,6246	243,3971	966,1926	528,3389	81	716,58	2814,7211	13585,8148	16674,3378

\* Verteilung der Stellen im SuE (ES) siehe Seite A 78

\*\* EG 1 bei den Eigenbetrieben

Nachrichtlich:

Stellen für Beschäftigte der Eigenbetriebe sind nicht Bestandteil des Stellenplans sondern in den Stellenübersichten zu den Wirtschaftsplänen enthalten

Stellenplan 2015

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)

Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

A m t																		
Sozial- u. Erziehungsdienst (SuE)	ES 18	ES 17	ES 16	ES 15	ES 14	ES 13	ES 12	ES 11	ES 10	ES 9	ES 8	ES 7	ES 6	ES 5	ES 4	ES 3	ES 2	Summe
Stadtverwaltung																		
Schulverwaltungsamt													167,2025		27,86			195,0625
Sozialamt	2	1,9		20,15			32,5											56,55
Jugendamt ohne Kindertagesstätten	22,15	13,75		93,9588		4	33,2	2					32,5					201,5588
Jugendamt - Kindertagesstätten		7	25,0095	34,1		59,0493			101,604		742,4679	15	1100,4097			154,3998		2239,0402
Gesundheitsamt				11,2				4										15,2
<b>Summe 2015</b>	<b>24,15</b>	<b>22,65</b>	<b>25,0095</b>	<b>159,4088</b>		<b>63,0493</b>	<b>65,7</b>	<b>6</b>	<b>101,604</b>		<b>774,9679</b>	<b>15</b>	<b>1267,6122</b>		<b>27,86</b>	<b>154,3998</b>		<b>2707,4115</b>

Stellenplan 2015

**Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)**

**Beamtinnen und Beamte der Eigenbetriebe**

Eigenbetriebe	Höherer Dienst											Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				Beamtinnen / Beamte
	B 11	B 9	B 8	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13H	A 13G	A 12	A 11	A 10	A 9G	A 9M	A 8	A 7	A 6M	Summe	

<b>850 Leben und Wohnen</b>										1		2	0,5							3,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014										1		2	0,5							3,5

<b>854 Klinikum Stuttgart</b>							2	4	10	6,5	0,5	1	11,2	10	4,25	3	4	0,5	1	57,95
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014							2	4	10	6,5	0,5	1	11,2	10	4,25	3	4	0,5	1	57,95

<b>866 Stadtentwässerung</b>					0,5	1	3	5	2							1				12,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014					0,5	1	3	5	2							1				12,5

<b>870 Abfallwirtschaft Stuttgart</b>									1	3		1	2	2,5		2	3			14,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014									1	3		1	2	2,5		2	3			14,5

<b>874 Bäderbetriebe Stuttgart</b>									2	1		1	3	1						8
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014									2	1		1	3	1						8

<b>Summen Eigenbetriebe Stellenplan 2015</b>					0,5	3	7	18	13,5	0,5	5	16,7	13,5	4,25	6	7	0,5	1	96,45
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014					0,5	3	7	18	13,5	0,5	5	16,7	13,5	4,25	6	7	0,5	1	96,45

Stellenplan 2015

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung der Stadtverwaltung (Teilhaushalte)																				
Beschäftigte der Eigenbetriebe																				
																	SuE	TV-Ärzte VKA	Beschäftigte	Beamtinnen/ Beamte Beschäftigte
Eigenbetriebe	SONV	EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2(Ü)	EG 1	ES	EG I - EG IV	Summe	Summe
850 Leben und Wohnen	2		3	2	4	6	5	65	24	241	18	10	35	144	9	26	18		612	615,5
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014	2		3	2	4	6	5	64	24	229	18	10	35	139	9	25	18		593	596,5
854 Klinikum Stuttgart	74	20	51	58	18	47	57,5	1018	620	1057	138	175	92	250	181	80	105	707	4748,5	4806,45
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014	74	20	51	58	18	47	57,5	1018	620	1057	138	175	92	250	181	80	105	707	4748,5	4806,45
866 Stadtentwässerung	1	1	9	12	17,5	10,5	7	49,5	37,24	53	56	43	30	5					331,74	344,24
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014	1	1	9	12	17,5	10,5	7	49,5	37,24	53	56	43	30	6					332,74	345,24
870 Abfallwirtschaft Stuttgart	1	3	1	4	14	12	13,5	15,5	8,75	46	215	14,75	51,3	209,15	129,67	4,5			743,12	757,62
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014	1	3	1	4	13	12	8,5	15,5	8,75	46	212	14,75	49,3	211,15	127,67	4,5			732,12	746,62
874 Bäderbetriebe Stuttgart		1	1		1	2	4	19,63	4,5	21	79,65	41,07		83					257,85	265,85
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014		1	1		1	2	4	19,63	4,5	21	79,65	41,07		83					257,85	265,85
<b>Summen Eigenbetriebe 2015</b>	<b>78</b>	<b>25</b>	<b>65</b>	<b>76</b>	<b>54,5</b>	<b>77,5</b>	<b>87</b>	<b>1167,63</b>	<b>694,49</b>	<b>1418</b>	<b>506,65</b>	<b>283,82</b>	<b>208,3</b>	<b>691,15</b>	<b>319,67</b>	<b>110,5</b>	<b>123</b>	<b>707</b>	<b>6693,21</b>	<b>6789,66</b>
nachrichtlich: Summen Stellenplan 2014	78	25	65	76	53,5	77,5	82	1166,63	694,49	1406	503,65	283,82	206,3	689,15	317,67	109,5	123	707	6664,21	6769,16

Die Stellen für Beschäftigte der Eigenbetriebe wurden nachrichtlich auf der Grundlage der festgesetzten Wirtschaftspläne aufgenommen.

**Stellenplan 2015**

**Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte sowie Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte**

**I. Ehrenbeamte**

Zahl der Stellen									
Bezeichnung	Vorgesehen im Jahr 2015			Vorgesehen im Jahr 2014			Beschäftigt am 30.06.2013		
	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe
Bürgermeister Ortsvorsteher									
Insgesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0

**II. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte**

(bei Eigenbetrieben ohne TVöD-Beschäftigte)

Zahl der Stellen									
Bezeichnung	Vorgesehen im Jahr 2015			Vorgesehen im Jahr 2014			Beschäftigt am 30.06.2013		
	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe	Stadtverwaltung	Eigenbetriebe	Summe
Referendare im Beamtenverhältnis auf Widerruf	1	0	1	1	0	1	0	0	0
Sekretärwärter	10	0	10	10	0	10	15	0	15
Sonstige Beamte auf Widerruf	5	0	5	6	0	6	3	0	3
Auszubildende in öffentl.-rechtl. Aus- bildungsverhältnissen	30	0	30	30	0	30	0	0	0
Auszubildende in privatrechtl. Ausbil- dungsverhältnissen	210	400	610	210	400	610	172	164	336
Praktikanten	300	15	315	300	15	315	193	13	206
Insgesamt	556	415	971	557	415	972	383	177	560





# Doppelhaushaltsplan 2014/2015

## Haushaltsvermerke:

Es gelten die haushaltsrechtlichen Regelungen zur Zweckbindung (§ 19 GemHVO), Deckungsfähigkeit (§ 20 GemHVO) und Übertragbarkeit (§ 21 GemHVO).

Die diese Regelungen konkretisierenden und ergänzenden Übertragbarkeits- und Deckungsvermerke sind in den entsprechenden Anlagen zum Haushaltsplan aufgeführt. Die Inhalte der Anlagen sind Teil der Festsetzungen zum Haushaltsplan.

Im Sinne des § 18 Abs. 2 GemHVO wurde die Stadtkämmerei vom Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart am 20.12.2013 ermächtigt,

- im Haushaltsvollzug 2014 und 2015 erforderliche Korrekturen in den Deckungsbeziehungen (insbesondere zur Sicherstellung einer geordneten Haushaltsführung) zu den ausgewiesenen Deckungsbeziehungen vorzunehmen
- im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 und 2015 bei Ermächtigungsübertragungen und Deckungsbeziehungen Ausnahmen und Einschränkungen vorzunehmen, wenn dies zum Ausgleich der Ergebnisrechnung oder zur Sicherstellung der Finanzierung von Auszahlungen im Folgejahr erforderlich ist

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Gesamtergebnishaushalt**

Konten- Gruppen	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
300	Steuern und ähnliche Abgaben	1.183.555.064	1.102.760.000	1.129.860.000	1.147.220.000
darunter:					
* 30110	Grundsteuer A	326.165	310.000	320.000	320.000
* 30120	Grundsteuer B	151.857.640	145.450.000	149.800.000	150.000.000
* 30130	Gewerbesteuer	638.225.203	560.000.000	552.000.000	562.000.000
* 30210	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	285.122.249	289.600.000	315.800.000	321.400.000
* 30220	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	60.304.871	62.000.000	64.000.000	65.000.000
* 30310	Vergnügungssteuer	15.208.224	15.700.000	14.800.000	14.600.000
* 30320	Hundesteuer	1.404.867	1.460.000	1.400.000	1.400.000
* 30340	Zweitwohnungssteuer	1.222.329	840.000	900.000	900.000
* 30510	Leistungen nach dem FamilienleistungsausgleichsG	25.240.692	23.000.000	26.340.000	27.100.000
* 30520	Wohngeldentlastung Land (SGB II)	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	988.037.108	913.776.229	1.045.453.837	1.063.959.711
darunter:					
* 31110	Schlüsselzuweisungen vom Land	447.678.267	375.000.000	468.000.000	486.700.000
* 31311	Zuweisungen vom Land (UVB, § 11 Abs. 1 FAG)	11.292.608	11.283.000	11.162.000	10.949.000
* 31312	Zuweisung Gewinn Spielbank Stuttgart	3.323.400	3.323.400	3.323.400	3.323.400
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	8.090.895	7.980.100	8.919.550	8.919.550
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	3.295.153	2.941.900	3.578.552	3.578.552
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	247.175.647	253.854.600	278.264.985	282.094.385
* 31510	Zuweisung Grunderwerbsteuer	47.639.527	37.000.000	40.000.000	40.000.000
* 31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	173.973.379	180.467.840	186.129.000	182.272.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	45.568.232	41.925.389	46.076.350	46.122.824
320	Sonstige Transfererträge	56.841.863	39.246.300	31.825.500	31.249.500
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	84.037.386	83.097.480	99.176.337	100.804.863
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.466.299	50.676.940	51.929.999	52.150.249
348	Kostenerstattungen und -umlagen	75.246.950	57.842.609	81.696.672	72.940.859
350	Sonstige ordentliche Erträge	191.041.951	97.903.081	102.912.300	100.364.624
darunter:					
* 35110	Konzessionsabgaben u.ä.	55.499.340	54.050.000	54.100.000	54.300.000
* 35610	Bußgelder	19.185.912	23.286.825	22.700.600	24.615.100
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	36.260.347	17.006.000	20.995.000	20.995.000
* 35821	Entnahme FAG-Rückstellung	35.100.000	0	0	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	31.969.950	103.869.900	59.591.900	84.153.900
darunter:					
* 36100	Zinserträge	28.347.283	27.124.800	20.558.900	19.120.900
* 36510	Gewinnablieferungen, Dividenden	3.500.758	76.700.000	39.000.000	65.000.000
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	6.289.933	7.660.000	7.860.000	7.860.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.675.486.504</b>	<b>2.456.832.539</b>	<b>2.610.306.545</b>	<b>2.660.703.706</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Konten- Gruppen	Gesamtergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten	2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
		EUR	EUR	EUR	EUR
400	Personalaufwendungen	-491.916.096	-520.496.050	-549.491.283	-571.463.109
410	Versorgungsaufwendungen	-18.760.334	-20.156.500	-14.073.504	-14.724.151
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-243.637.155	-313.414.853	-292.187.506	-332.061.219
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-65.292.513	-105.981.391	-67.100.054	-64.957.064
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-23.802.873	-21.882.780	-24.258.366	-24.378.166
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-12.448.709	-12.212.998	-13.552.368	-13.227.090
* 42310	Mieten und Pachten	-26.325.695	-28.410.844	-26.323.235	-28.509.382
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-50.645.618	-54.714.507	-55.358.123	-57.509.323
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.121.747	-90.212.333	-105.595.360	-143.480.194
430	Transferaufwendungen	-1.289.188.724	-1.311.692.237	-1.389.160.720	-1.382.841.120
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-347.615.307	-352.803.697	-397.294.920	-403.623.920
* 43200	Schuldendiensthilfen	-7.415.513	-16.794.200	-7.520.700	-7.169.600
* 43310	Soziale Leistungen	-543.572.580	-576.103.340	-615.051.000	-625.203.500
* 43410	Gewerbesteuerumlage	-105.549.749	-92.000.000	-90.700.000	-92.350.000
* 43710	Finanzausgleichsumlage	-277.455.165	-265.200.000	-270.100.000	-246.000.000
* 43720	Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	-2.548.606	-3.100.000	-3.200.000	-3.200.000
* 43730	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	-5.025.314	-5.294.100	-5.294.100	-5.294.100
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.189.193	-124.937.879	-142.517.544	-144.947.647
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-32.837.399	-30.055.110	-31.211.973	-30.757.735
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-52.601.264	-62.824.449	-66.513.174	-70.077.724
* 44610	Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-3.898.888	0	0	0
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.618.757	-19.316.806	-4.762.400	-6.951.800
470	Planmäßige Abschreibungen	-137.692.354	-129.165.422	-154.091.866	-160.424.174
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.305.002.610</b>	<b>-2.439.179.746</b>	<b>-2.546.284.823</b>	<b>-2.613.413.220</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis (vor Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren)</b>	<b>370.483.894</b>	<b>17.652.793</b>	<b>64.021.722</b>	<b>47.290.485</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis (nach Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren)</b>	<b>370.483.894</b>	<b>17.652.793</b>	<b>64.021.722</b>	<b>47.290.485</b>
531	Außerordentliche Erträge	55.897.449	0	4.000.000	4.000.000
532	Außerordentliche Aufwendungen	-120.293.335	0	-28.000.000	-28.000.000
	<b>Sonderergebnis</b>	<b>-64.395.886</b>	<b>0</b>	<b>-24.000.000</b>	<b>-24.000.000</b>
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>306.088.008</b>	<b>17.652.793</b>	<b>40.021.722</b>	<b>23.290.485</b>

### Erläuterungen:

Das ordentliche Ergebnis 2012 beinhaltet 1.693.442,42 EUR aus Stiftungs-/Fondsvermögen. Das bereinigte ordentliche Ergebnis 2012 beträgt **368.790.451,16 EUR**.

**zu 531** ab 2014 erfolgt eine Planung der voraussichtlich möglichen Veräußerungserlöse über Restbuchwert bei Grundstücken  
**zu 532** ab 2014 werden die Abschreibungen auf Beteiligungswerte von Verlustbetrieben veranschlagt

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Gesamtfinanzhaushalt

Gruppe	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
60-66	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.527.073.006	2.405.623.594	2.557.986.863	2.607.535.247
70-76	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.113.255.136	-2.284.813.718	-2.397.902.604	-2.456.890.402
	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>413.817.870</b>	<b>120.809.876</b>	<b>160.084.259</b>	<b>150.644.845</b>
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	30.898.982	31.846.963	35.110.583	29.926.222
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	41.406.055	30.819.448	26.197.700	20.290.000
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	178.645	500	0	0
684/6	Veräußerung von Finanzvermögen	797	0	189.000.000	0
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	41.861	5.000	5.000	5.000
688	Darlehensrückflüsse	17.208.890	8.347.500	7.002.500	7.167.900
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.858.375	3.451.262	3.781.520	2.881.391
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>91.593.605</b>	<b>74.470.673</b>	<b>261.097.303</b>	<b>60.270.513</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-38.212.698	-182.802.700	-36.618.622	-93.921.664
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-23.400.782	-13.366.773	-122.174.452	-11.067.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-22.647.681	-30.427.700	-21.470.100	-19.301.400
784/6	Erwerb von Finanzvermögen	-3.812.276	-200.000	-20.200.000	-250.000
7871	Hochbaumaßnahmen	-83.960.403	-92.426.000	-136.775.771	-99.162.400
7872	Tiefbaumaßnahmen	-19.704.503	-24.773.000	-21.858.612	-49.067.242
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-21.393.289	-42.365.593	-84.130.673	-80.495.081
788	Darlehensgewährungen	-511.698	0	0	0
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-213.643.329</b>	<b>-386.361.766</b>	<b>-443.228.230</b>	<b>-353.264.787</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-122.049.724</b>	<b>-311.891.093</b>	<b>-182.130.927</b>	<b>-292.994.274</b>
	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>291.768.146</b>	<b>-191.081.217</b>	<b>-22.046.668</b>	<b>-142.349.429</b>
	Absetzung pauschal veranschlagter aktivierter Eigenleistungen	0	7.660.000	4.860.000	4.860.000
nachr.:	aus Stiftungsgeldern zu Verfügung stehende Finanzierungsmittel	0	0	2.500.000	2.500.000
69	Aufnahme von Darlehen	0	76.400.000	22.300.000	142.800.000
79	Tilgung von Darlehen	-11.561.283	-8.340.000	-7.600.000	-7.740.000
	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-11.561.283</b>	<b>68.060.000</b>	<b>14.700.000</b>	<b>135.060.000</b>
	<b>Änderung Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>280.206.864</b>	<b>-115.361.217</b>	<b>13.332</b>	<b>70.571</b>

#### Erläuterungen:

- zu 684/6 2014 Teilrückzahlung Stille Einlage aus der Beteiligung an der LBBW (TFinHH 200)  
zu 781 2013 und 2015 einschließlich Zuweisungen an den Eigenbetrieb Klinikum (s.a. TFinHH 200)  
zu 782 2014 einschließlich 110 Mio. EUR für den Erwerb des Wasserversorgungsnetzes (TFinHH 200)  
zu 784/6 vgl. TFinHH 200  
zu 7871 2014 einschließlich 21,44 Mio. EUR für Flüchtlingsunterkünfte (TFinHH 230), 6 Mio. EUR für mobile Unterrichtsräume im Campus  
Vaihingen (TFinHH 400) und 11 Mio. EUR Baumaßnahmen GAZi-Stadion (TFinHH 520)  
zu 7872 ab 2015 mehr wg. Baumaßnahme Rosensteintunnel (TFinHH 660)  
zu 7873 2014 und 2015 mehr wg. Kita-Ausbau (TFinHH 510)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Haushaltsquerschnitt nach Teilhaushalten - Ergebnishaushalt 2014**

Bezeichnung Teilhaushalte	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Erträge aus internen Leistungen und Umlagen	Aufwendungen aus internen Leistungen und Umlagen	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss
1	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
THH 800 Gemeinderat	692.000	-4.184.229	979.844	-1.406.992	-8.192	-3.927.568
THH 810 Bürgermeisteramt	3.320.100	-26.264.853	12.296.959	-5.060.204	-34.840	-15.742.839
THH 100 Haupt- und Personalamt	5.488.275	-68.678.590	60.137.863	-13.945.532	-1.015.688	-18.013.672
THH 120 Statistisches Amt	410.600	-4.444.960	0	-1.148.097	-2.311	-5.184.768
THH 140 Rechnungsprüfungsamt	519.360	-4.055.951	4.037.219	-500.628	-3.489	-3.489
THH 150 Bezirksämter	876.550	-13.818.224	718.413	-6.481.852	-30.826	-18.735.939
THH 200 Stadtkämmerei	114.667.449	-141.582.859	12.983.062	-6.525.565	-12.518	-20.470.431
THH 230 Amt für Liegenschaften und Wohnen	36.737.933	-103.877.357	106.706.441	-36.163.204	-77.164.919	-73.761.106
THH 290 Jobcenter	231.963.416	-306.863.917	0	-6.067.971	-21.419	-80.989.891
THH 300 Rechtsamt	222.800	-1.113.095	1.045.250	-153.976	-979	0
THH 320 Amt für öffentliche Ordnung	41.104.341	-54.267.473	42.000	-17.783.245	-80.549	-30.984.926
THH 340 Standesamt	526.125	-1.450.295	0	-632.228	-3.548	-1.559.946
THH 360 Amt für Umweltschutz	4.146.132	-12.291.698	410.600	-1.733.143	-18.905	-9.487.015
THH 370 Branddirektion	7.047.703	-47.545.395	0	-6.559.186	-556.822	-47.613.701
THH 400 Schulverwaltungsamt	66.542.597	-193.748.694	4.209.600	-20.030.914	-24.096.969	-167.124.380
THH 410 Kulturstadtamt	10.115.871	-110.737.832	0	-13.025.777	-1.557.835	-115.205.573
THH 500 Sozialamt	117.079.656	-317.030.973	52.629	-18.184.806	-27.607	-218.111.102
THH 510 Jugendamt	127.640.459	-459.627.886	753.833	-35.509.564	-184.414	-366.927.572
THH 520 Amt für Sport und Bewegung	2.617.084	-21.269.886	744.800	-4.850.673	-3.299.603	-26.058.278
THH 530 Gesundheitsamt	7.873.246	-9.637.908	0	-2.064.070	-9.285	-3.838.017
THH 610 Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung	5.855.222	-17.003.217	0	-3.147.989	369.592	-13.926.392
THH 620 Stadtmessungsamt	2.397.500	-12.539.553	2.748.500	-2.421.925	-29.369	-9.844.846
THH 630 Baurechtsamt	7.160.000	-10.182.217	0	-1.818.477	-11.244	-4.851.938
THH 650 Hochbauamt	2.863.000	-14.213.325	9.976.200	-1.945.227	-4.913	-3.324.265
THH 660 Tiefbauamt	65.786.873	-134.012.245	3.582.600	-12.404.911	-27.956.762	-105.004.445
THH 670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt	20.574.183	-50.760.925	2.807.554	-4.768.878	-9.416.503	-41.564.569
THH 900 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.725.722.400	-404.750.815	1.000.000	-883.273	-6.672.828	1.314.415.484
<b>Gesamt</b>	<b>2.610.306.545</b>	<b>-2.546.284.823</b>	<b>225.233.367</b>	<b>-225.233.367</b>	<b>-151.858.911</b>	<b>-87.837.189</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Haushaltsquerschnitt nach Teilhaushalten - Ergebnishaushalt 2015**

Bezeichnung Teilhaushalte	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Erträge aus internen Leistungen und Umlagen	Aufwendungen aus internen Leistungen und Umlagen	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss
1	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
THH 800 Gemeinderat	692.000	-4.183.727	981.181	-1.414.176	-6.829	-3.931.552
THH 810 Bürgermeisteramt	3.283.400	-26.299.873	12.511.530	-5.079.792	-32.890	-15.617.625
THH 100 Haupt- und Personalamt	5.501.175	-71.297.770	60.395.716	-14.086.867	-1.066.948	-20.554.693
THH 120 Statistisches Amt	60.600	-2.732.256	0	-1.084.318	-1.378	-3.757.352
THH 140 Rechnungsprüfungsamt	538.720	-4.192.115	4.156.356	-502.961	-2.920	-2.920
THH 150 Bezirksämter	876.550	-14.301.073	734.453	-6.481.395	-25.018	-19.196.483
THH 200 Stadtkämmerei	140.973.448	-146.830.812	13.201.488	-6.602.112	-8.390	733.621
THH 230 Amt für Liegenschaften und Wohnen	37.394.683	-106.942.013	107.129.811	-36.082.054	-77.102.170	-75.601.744
THH 290 Jobcenter	227.422.816	-301.021.948	0	-6.069.418	-13.799	-79.682.349
THH 300 Rechtsamt	222.800	-1.136.695	1.069.280	-154.488	-897	0
THH 320 Amt für öffentliche Ordnung	43.217.741	-58.573.639	42.000	-17.934.154	-55.698	-33.303.750
THH 340 Standesamt	526.125	-1.513.676	0	-634.857	-3.409	-1.625.818
THH 360 Amt für Umweltschutz	4.153.232	-12.167.569	410.600	-1.713.898	-17.805	-9.335.440
THH 370 Branddirektion	7.047.703	-48.751.890	0	-6.524.722	-573.482	-48.802.391
THH 400 Schulverwaltungsamt	66.179.357	-201.238.318	4.180.400	-20.008.656	-25.565.495	-176.452.712
THH 410 Kulturamt	9.998.723	-111.700.995	0	-12.946.894	-1.512.903	-116.162.070
THH 500 Sozialamt	113.117.022	-335.783.624	54.628	-18.646.357	-24.586	-241.282.918
THH 510 Jugendamt	127.785.235	-506.081.499	825.720	-36.544.911	-170.944	-414.186.398
THH 520 Amt für Sport und Bewegung	2.780.560	-21.383.092	744.800	-4.831.664	-3.197.797	-25.887.193
THH 530 Gesundheitsamt	7.870.246	-9.963.517	0	-2.063.016	-7.756	-4.164.043
THH 610 Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung	1.525.290	-16.331.291	0	-3.100.105	338.864	-17.567.243
THH 620 Stadtmessungsamt	2.400.500	-12.983.166	2.748.500	-2.429.427	-28.171	-10.291.763
THH 630 Baurechtsamt	7.160.000	-10.591.142	0	-1.820.360	-7.756	-5.259.258
THH 650 Hochbauamt	2.863.000	-14.816.436	9.976.200	-1.953.195	-3.000	-3.933.431
THH 660 Tiefbauamt	65.439.830	-133.569.484	3.582.600	-12.204.118	-27.312.391	-104.063.562
THH 670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt	20.847.881	-50.453.456	2.807.354	-4.700.819	-9.106.085	-40.605.125
THH 900 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.760.469.400	-388.304.540	1.000.000	-925.623	-10.647.859	1.361.591.377
<b>Gesamt</b>	<b>2.660.703.706</b>	<b>-2.613.413.220</b>	<b>226.552.616</b>	<b>-226.552.616</b>	<b>-156.163.543</b>	<b>-108.873.057</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Haushaltsquerschnitt nach Teilhaushalten - Finanzhaushalt 2014**

Bezeichnung Teilhaushalte		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR
1		2	3	4	5
THH 800	Gemeinderat		-5.000	-5.000	
THH 810	Bürgermeisteramt		-64.200	-64.200	
THH 100	Haupt- und Personalamt	150.700	-6.769.700	-6.619.000	
THH 120	Statistisches Amt		-3.700	-3.700	
THH 140	Rechnungsprüfungsamt		-4.700	-4.700	
THH 150	Bezirksämter		-196.100	-196.100	
THH 200	Stadtkämmerei	193.334.800	-163.929.800	29.405.000	-8.000.000
THH 230	Amt für Liegenschaften und Wohnen	27.512.000	-45.270.000	-17.758.000	-23.026.000
THH 290	Jobcenter		-20.100	-20.100	
THH 300	Rechtsamt		-5.000	-5.000	
THH 320	Amt für öffentliche Ordnung		-927.500	-927.500	-60.000
THH 340	Standesamt		-10.000	-10.000	
THH 360	Amt für Umweltschutz		-4.104.400	-4.104.400	
THH 370	Branddirektion	126.000	-2.200.000	-2.074.000	-2.080.000
THH 400	Schulverwaltungsamt	9.574.100	-78.226.200	-68.652.100	-6.026.000
THH 410	Kulturamt		-1.525.000	-1.525.000	-750.000
THH 500	Sozialamt	3.000	-818.400	-815.400	-519.000
THH 510	Jugendamt	3.300	-60.392.250	-60.388.950	-39.800.000
THH 520	Amt für Sport und Bewegung		-17.680.500	-17.680.500	-726.000
THH 530	Gesundheitsamt	180.000	-320.750	-140.750	
THH 610	Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung	12.958.403	-25.667.500	-12.709.097	-8.225.000
THH 620	Stadtmessungsamt		-98.700	-98.700	
THH 630	Baurechtsamt		-281.800	-281.800	
THH 650	Hochbauamt		-5.000	-5.000	
THH 660	Tiefbauamt	17.255.000	-29.465.030	-12.210.030	-142.766.000
THH 670	Garten-, Friedhofs- und Forstamt		-5.234.600	-5.234.600	-5.250.000
	<b>Gesamt</b>	<b>261.097.303</b>	<b>-443.228.230</b>	<b>-182.130.927</b>	<b>-237.228.000</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Haushaltsquerschnitt nach Teilhaushalten - Finanzhaushalt 2015**

Bezeichnung Teilhaushalte		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR
1		2	3	4	5
THH 800	Gemeinderat		-5.000	-5.000	
THH 810	Bürgermeisteramt		-64.200	-64.200	
THH 100	Haupt- und Personalamt	149.900	-6.649.700	-6.499.800	
THH 120	Statistisches Amt		-3.700	-3.700	
THH 140	Rechnungsprüfungsamt		-4.700	-4.700	
THH 150	Bezirksämter		-196.100	-196.100	
THH 200	Stadtkämmerei	4.351.400	-93.099.800	-88.748.400	-17.450.000
THH 230	Amt für Liegenschaften und Wohnen	22.891.600	-37.162.000	-14.270.400	-32.574.000
THH 290	Jobcenter		-20.100	-20.100	
THH 300	Rechtsamt		-1.900	-1.900	
THH 320	Amt für öffentliche Ordnung		-307.000	-307.000	
THH 340	Standesamt		-10.000	-10.000	
THH 360	Amt für Umweltschutz		-4.104.400	-4.104.400	
THH 370	Branddirektion	66.000	-2.200.000	-2.134.000	
THH 400	Schulverwaltungsamt	4.550.000	-54.877.800	-50.327.800	-21.100.000
THH 410	Kulturamt		-1.075.000	-1.075.000	
THH 500	Sozialamt	3.000	-786.400	-783.400	
THH 510	Jugendamt	3.300	-52.747.000	-52.743.700	-18.500.000
THH 520	Amt für Sport und Bewegung	260.000	-4.135.500	-3.875.500	-1.040.000
THH 530	Gesundheitsamt		-20.000	-20.000	
THH 610	Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung	10.825.313	-31.355.557	-20.530.244	
THH 620	Stadtmessungsamt		-98.700	-98.700	
THH 630	Baurechtsamt		-121.800	-121.800	
THH 650	Hochbauamt		-5.000	-5.000	
THH 660	Tiefbauamt	17.170.000	-57.352.530	-40.182.530	-36.061.000
THH 670	Garten-, Friedhofs- und Forstamt		-6.858.600	-6.858.600	-250.000
	<b>Gesamt</b>	<b>60.270.513</b>	<b>-353.264.787</b>	<b>-292.994.274</b>	<b>-126.975.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
800 – Gemeinderat**

**Allgemeine Erläuterungen:**

Gemeinderat, Ausschüsse und Fraktionsgeschäftsstellen

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	14	14	14	14
Schaffungen (gesamt)	0	0	0	0
Streichungen (gesamt)	0	0	0	0
Zahl der Beschäftigten	16	17	15	15

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

800

**Gemeinderat**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	631.573	602.000	610.000	610.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	82.685	104.941	82.000	82.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>714.259</b>	<b>706.941</b>	<b>692.000</b>	<b>692.000</b>
400	Personalaufwendungen	-946.395	-1.039.116	-1.026.131	-1.029.345
410	Versorgungsaufwendungen	-17.194	-20.175	-16.704	-16.831
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.970	-31.118	-39.113	-39.076
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-3.656	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.335	-8.255	-9.477	-9.440
* 42310	Mieten und Pachten	-12.114	-10.725	-11.963	-11.963
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-7.805	-9.875	-11.720	-11.720
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.053	-2.264	-5.954	-5.954
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.654.484	-3.079.385	-3.059.488	-3.058.395
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.414.179	-1.457.783	-1.444.757	-1.443.665
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-414	-786	-422	-422
470	Planmäßige Abschreibungen	-45.744	-28.506	-42.792	-40.079
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.699.788</b>	<b>-4.198.300</b>	<b>-4.184.229</b>	<b>-4.183.727</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.985.529</b>	<b>-3.491.359</b>	<b>-3.492.229</b>	<b>-3.491.727</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	865.132	970.162	979.844	981.181
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.339.159	-1.359.451	-1.406.992	-1.414.176
981	Kalkulatorische Zinsen	-10.281	-6.906	-8.192	-6.829
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-484.308</b>	<b>-396.196</b>	<b>-435.340</b>	<b>-439.825</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.469.837</b>	<b>-3.887.555</b>	<b>-3.927.568</b>	<b>-3.931.552</b>

**Erläuterungen:**

zu 340	hier: Personalkostenersatz der Fraktionen aus dem Fraktionsbudget		
zu 348	hier: Erstattungen von Eigenbetrieben		
zu 42110	Ergebnis 2012: Anteilige Mittel aus der GRDRs 49/2021 (Personalgewinnung und Personalerhaltung) für bauliche Maßnahmen		
zu 440	davon	2014	2015
	- Sitzungsgelder	1.556.000	1.556.000
	- für Fraktionsfinanzierung und Fraktionsbeschäftigte	1.350.800	1.350.800
zu 934	Siehe Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200 - Stadtkämmerei)		

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Zahl der Anträge und Anfragen	450	700	450	900
Zahl der Sitzungen:	178	178	167	182
davon Gemeinderat	19	18	17	20
davon Ausschüsse	159	160	150	162

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

800

**Gemeinderat**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.765	-5.000	-5.000	-5.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-14.765</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-14.765</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>

**Erläuterungen:**

zu 783 Ergebnis 2012: Ertüchtigung Sitzungstechnik

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

800

Gemeinderat

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.109800: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-14.765	-5.000	-5.000	0	-5.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-14.765</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-14.765</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
810 – Bürgermeisteramt**

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

8107010	Repräsentation (PR/E)
8107020	Wirtschaftsförderung
8107025	Beschäftigungs- und Arbeitsförderung
8107030	Abteilung Integration
8107040	Referatsabteilung Krankenhausbereich
8107050	Arbeitsmedizinischer -/ Sicherheitstechnischer Dienst
8107060	Abteilung Außenbeziehungen
8107090	Gesamtpersonalrat und Gesamtschwerbehindertenvertretung
8108010	Amtsblatt
8108020	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Folgende Leistung wird als Schlüsselprodukt unterhalb der sonstigen zugeordneten Fachaufgaben abgebildet:**

1.11.14.12.00.00-810	Stuttgarter Bildungspartnerschaft
----------------------	-----------------------------------

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.10	Steuerung
11.14	Zentrale Funktionen
11.21	Personalwesen (hier: Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit)
11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
12.20	Ordnungswesen (hier: Sicherheitspartnerschaft in der kommunalen Kriminalprävention)
41.10	Abwicklung Eigenbetrieb Klinikum
57.10	Wirtschaftsförderung

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	152,95	152,45	164,13	164,13
Schaffungen (gesamt)	8,25	0,00	10,40	0,00
Streichungen (gesamt)	1,00	0,50	3,08	0,00
Zahl der Beschäftigten	176	191	194	194

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

810

Bürgermeisteramt

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.464.659	0	176.400	176.400
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	2.464.659	0	176.400	176.400
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.531.620	782.300	866.700	830.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	2.179.831	2.312.596	2.277.000	2.277.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	2	15.000	0	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	4.031	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	5.027	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.185.171</b>	<b>3.109.896</b>	<b>3.320.100</b>	<b>3.283.400</b>
400	Personalaufwendungen	-14.215.802	-13.852.080	-14.585.289	-14.796.001
410	Versorgungsaufwendungen	-561.088	-563.738	-515.312	-520.990
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.171.047	-3.695.095	-3.358.574	-3.350.688
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-8.409	0	0	0
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-17	0	-2.500	-2.500
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-50.730	-20.463	-66.109	-61.323
* 42310	Mieten und Pachten	-97.910	-82.142	-103.294	-102.794
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-24.072	-27.416	-34.116	-34.116
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.989.909	-3.565.074	-3.152.556	-3.149.956
430	Transferaufwendungen	-4.382.584	-3.957.550	-4.237.030	-4.160.630
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-4.376.095	-3.560.650	-4.237.030	-4.160.630
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.014.958	-2.260.932	-3.357.327	-3.337.732
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.737.661	-1.422.977	-2.009.810	-1.995.831
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-80.672	-58.186	-81.615	-81.615
470	Planmäßige Abschreibungen	-254.982	-164.932	-211.322	-133.831
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-26.600.460</b>	<b>-24.494.328</b>	<b>-26.264.853</b>	<b>-26.299.873</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-20.415.289</b>	<b>-21.384.432</b>	<b>-22.944.753</b>	<b>-23.016.473</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	1.244.415	440.000	402.849	402.849
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	10.049.819	11.422.902	11.894.110	12.108.681
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.801.661	-4.663.227	-4.847.238	-4.879.494
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-158.445	-189.825	-212.966	-200.298
981	Kalkulatorische Zinsen	-43.935	-31.120	-34.840	-32.890
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>6.290.194</b>	<b>6.978.730</b>	<b>7.201.914</b>	<b>7.398.847</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-14.125.094</b>	<b>-14.405.703</b>	<b>-15.742.839</b>	<b>-15.617.625</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Erläuterungen:**

		<u>2014</u>	<u>2015</u>
<b>zu 430</b>	darunter für den Betrieb des Welthauses Stuttgart	100.000	100.000
<b>zu 440</b>	darunter		
	- Sachmittel für „Nachhaltig mobil in Stuttgart“ bei Abt. S-Mobil	300.000	300.000
	- Beteiligung am Schulfruchtprogramm	50.000	50.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107010**

**Bürgermeisteramt  
Repräsentation (PR/E)**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.869	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	10.382	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.870</b>	<b>10.382</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-600.905	-607.293	-616.219	-651.949
410	Versorgungsaufwendungen	-14.309	-15.244	-12.573	-12.977
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-544.152	-474.896	-481.279	-481.941
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-496	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-620	-723	-2.417	-3.080
* 42310	Mieten und Pachten	-1.501	-797	-1.917	-1.917
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-3.445	-1.337	-3.912	-3.912
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-538.089	-472.040	-473.033	-473.033
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.404	-19.045	-19.408	-19.604
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-15.783	-16.183	-16.912	-17.110
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-612	-442	-628	-628
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.016	-2.989	-4.932	-4.308
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.181.786</b>	<b>-1.119.468</b>	<b>-1.134.411</b>	<b>-1.170.779</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.179.916</b>	<b>-1.109.086</b>	<b>-1.134.411</b>	<b>-1.170.779</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	1.408.599	1.306.528	1.380.633	1.418.442
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-228.547	-197.442	-246.222	-247.663
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.037	-952	-1.181	-1.238
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.179.015</b>	<b>1.108.134</b>	<b>1.133.230</b>	<b>1.169.540</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-901</b>	<b>-952</b>	<b>-1.181</b>	<b>-1.238</b>

**Erläuterungen:**

zu 42510	Sachleistungen/Dienstleistungen Repräsentationen und Ehrungen	<u>2014</u>	<u>2015</u>
zu 934	Siehe Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200 - Stadtkämmerei)	469.550	469.550

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl Schülergruppen	56	70	70	70
Anzahl Repräsentationen (Bürgermeisteramt und Ämter)	2.146	2.330	2.400	2.400
Stellenzahl gemäß Stellenplan	6,3	6,3	7,3	7,3

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107020**

**Bürgermeisteramt  
Wirtschaftsförderung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	204.616	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	204.616	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.137	100.000	100.000	100.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	17.106	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>404.753</b>	<b>117.106</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
400	Personalaufwendungen	-1.090.575	-1.075.910	-1.331.720	-1.208.817
410	Versorgungsaufwendungen	-48.968	-45.059	-56.897	-56.621
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-530.246	-344.323	-452.018	-452.324
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-811	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-831	-879	-3.383	-3.789
* 42310	Mieten und Pachten	-3.073	-2.922	-2.986	-2.986
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.660	-2.066	-2.469	-2.469
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-523.869	-338.456	-443.180	-443.080
430	Transferaufwendungen	-152.598	-200.500	-200.500	-200.500
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-152.598	-200.500	-200.500	-200.500
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.477	-69.338	-64.599	-67.293
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-59.776	-52.705	-53.797	-56.493
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.001	-759	-989	-989
470	Planmäßige Abschreibungen	-10.407	-8.848	-9.616	-5.998
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.903.271</b>	<b>-1.743.978</b>	<b>-2.115.350</b>	<b>-1.991.554</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.498.518</b>	<b>-1.626.872</b>	<b>-2.015.350</b>	<b>-1.891.554</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-375.881	-314.084	-370.404	-372.835
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-70.164	-73.788	-85.473	-77.316
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.155	-1.969	-1.999	-2.005
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-448.200</b>	<b>-389.840</b>	<b>-457.875</b>	<b>-452.155</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.946.717</b>	<b>-2.016.712</b>	<b>-2.473.225</b>	<b>-2.343.709</b>

**Erläuterungen:**

**zu 31400** Ergebnis 2012: Fördermittel u.a. für die Projekte ECCE, Mandie und CSR  
**zu 340** Ergebnis 2012 und Planansatz 14/15: Privatrechtl. Leistungsentgelte für Marketing/Akquisition

**Spezielle Förderbereiche (ohne anteilige Gemeinkosten)**

- Existenzgründung
- Marketing und Akquisition
- Kreativwirtschaft
- City-Initiative (CIS)

2014	2015
255.000	255.000
125.500	125.500
165.200	165.200
90.500	90.500

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Firmenneuanmeldungen	28	50	30	30
Fälle Ansiedlungen / vermittelte Flächen	12	12	12	12
Beratung von Existenzgründungen	300	700	300	300
Stellenzahl gemäß Stellenplan	12	12	13	13

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107025**

**Bürgermeisteramt  
Beschäftigungs- und Arbeitsförderung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.534	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	22.247	2.977	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>40.781</b>	<b>2.977</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-225.090	-228.240	-176.026	-178.619
410	Versorgungsaufwendungen	-12.090	-13.536	-8.875	-9.092
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.592	-4.572	-4.692	-4.336
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-164	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-549	-240	-867	-511
* 42310	Mieten und Pachten	-2.338	-3.094	-2.181	-2.181
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-333	-479	-451	-451
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.207	-759	-1.193	-1.193
430	Transferaufwendungen	-941.889	-994.900	-1.274.380	-1.279.980
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-935.400	-598.000	-1.274.380	-1.279.980
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.062	-8.580	-7.926	-7.829
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-4.921	-6.246	-5.140	-5.043
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-2.015	-877	-1.828	-1.828
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.480	-1.413	-1.313	-1.309
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.193.203</b>	<b>-1.251.241</b>	<b>-1.473.212</b>	<b>-1.481.166</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.152.422</b>	<b>-1.248.264</b>	<b>-1.473.212</b>	<b>-1.481.166</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-100.088	-62.626	-98.060	-98.534
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-11.594	-12.670	-11.104	-10.708
981	Kalkulatorische Zinsen	-345	-358	-306	-304
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-112.028</b>	<b>-75.654</b>	<b>-109.470</b>	<b>-109.546</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.264.450</b>	<b>-1.323.918</b>	<b>-1.582.682</b>	<b>-1.590.712</b>

**Erläuterungen:**

<b>zu 43100</b>	davon		<u>2014</u>	<u>2015</u>
	- Arbeitsförderung		801.980	801.930
	- Arbeit statt Drogen		190.000	190.000
	- JobConnections		282.400	288.050
<b>zu 481</b>	darunter Miete und Nebenkosten JobConnections		54.320	54.320

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Geförderte Projekte für bestimmte Zielgruppen (Frauen, Migranten, Jugendliche, ältere Bürger) einschließlich ESF kofinanzierte Projekte	4	4	5	5
Projekt "Ausbildungschance" – kommunal finanzierte Ausbildungsplätze Personenzahl GRDRs 142/2011, 328/2012, 569/2013	40	40	50	50
Betrieb Fahrradservicestationen	3	4	4	4
Arbeit statt Drogen geförderte Personenzahl	33	33	33	33

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107030**

**Bürgermeisteramt  
Abteilung Integration**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	38.386	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	38.386	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.089	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	8.672	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>72.475</b>	<b>8.672</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-444.702	-448.125	-460.014	-492.285
410	Versorgungsaufwendungen	-8.238	-8.167	-5.684	-5.824
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.833	-2.895	-5.935	-5.883
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-43	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.528	-524	-2.699	-2.661
* 42310	Mieten und Pachten	-1.423	-1.538	-1.611	-1.611
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-211	-135	-443	-443
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-628	-698	-1.181	-1.168
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-265.096	-250.471	-277.854	-278.110
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-262.890	-248.255	-275.655	-275.918
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-306	-249	-323	-323
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.061	-2.135	-3.850	-3.265
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-724.929</b>	<b>-711.794</b>	<b>-753.337</b>	<b>-785.367</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-652.454</b>	<b>-703.122</b>	<b>-753.337</b>	<b>-785.367</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	814.160	842.628	921.903	954.990
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-161.693	-139.507	-168.566	-169.623
981	Kalkulatorische Zinsen	-652	-484	-939	-1.015
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>651.814</b>	<b>702.638</b>	<b>752.398</b>	<b>784.351</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-640</b>	<b>-484</b>	<b>-939</b>	<b>-1.015</b>

**Erläuterungen:**

**zu 310** Ergebnis 2012: Zweckbestimmte Projektmittel u.a. für „Lernaktiv“ und „Dialog Moderatoren“

<b>zu 44310</b>	darunter	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	- Städtische Sprachkurse u.a. Mama lernt Deutsch	140.000	140.000
	- Projektetat Abteilung Integration:	118.500	118.500
	Projekte (städt. Finanzierungsanteil), Interkult. Öffnung (IKÖ), Verwaltung (Einbürgerungskampagne, Azubi-Kampagne), IKÖ Schulen, Startklar, Lernaktiv, IKÖ Gesundheitswesen Gesundheitsprojekt MiMi, AK Gesundheit und Migration, Elternmentoren/Behinderung, IKÖ Altenhilfe, IKÖ Migrantenvereine, Islam-Projekt, Politische Bildung und Beteiligung: Dialog macht Schule, Migrantenökonomie, CLIP (europäisches Netzwerk) Fortschreibung und Umsetzung Bündnis für Integration, Qualitätszirkel zur kommunalen Integrationspolitik		
	- für die Schaffung der räumlichen Infrastruktur des Willkommenszentrums (WZS)	50.000	50.000
<b>zu 934</b>	Siehe Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200- Stadtkämmerei)		



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Sprachkurse in städtischer Regie				
MLD = Mama lernt Deutsch:				
Kosten pro Kurs in EUR	3.200	3.200	3.200	3.200
Kosten pro Teilnehmer in EUR	290	290	290	290
Deutschkurse = niederschwellige Stadtteilkurse				
Kosten pro Kurs:				
Deutschkurse (80-100 Stunden) in EUR	2.400	2.400	2.400	2.400
Sprachcafes (40 Stunden) in EUR	1.000	1.000	1.000	1.000
Kosten pro Teilnehmer:				
Deutschkurse (80-100 Stunden) in EUR	220	220	220	220
Sprachcafes (40 Stunden) in EUR	90	90	90	90
Stellenzahl gemäß Stellenplan	7	7	7,6	7,6

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107040**

**Bürgermeisteramt  
Referatsabteilung Krankenhausbereich**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	992	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	6.165	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>992</b>	<b>6.165</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-480.038	-457.516	-508.226	-519.183
410	Versorgungsaufwendungen	-17.892	-18.676	-17.998	-18.482
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.486	-3.088	-4.425	-4.389
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-32	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-181	-623	-1.295	-1.259
* 42310	Mieten und Pachten	-953	-1.152	-1.189	-1.189
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-730	-761	-1.021	-1.021
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-591	-552	-921	-921
430	Transferaufwendungen	-2.906.275	-2.404.700	-2.304.700	-2.222.700
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-2.906.275	-2.404.700	-2.304.700	-2.222.700
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.338	-17.512	-20.237	-20.119
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-34.621	-14.380	-16.650	-16.233
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-277	-198	-265	-265
470	Planmäßige Abschreibungen	-8.168	-6.338	-7.115	-6.107
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.453.197</b>	<b>-2.907.830</b>	<b>-2.862.701</b>	<b>-2.790.980</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.452.204</b>	<b>-2.901.664</b>	<b>-2.862.701</b>	<b>-2.790.980</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	115.570	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-207.460	-241.327	-210.903	-211.395
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	-2.454	-472	-458
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.093	-1.825	-1.622	-1.534
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-209.553</b>	<b>-130.037</b>	<b>-212.997</b>	<b>-213.388</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.661.758</b>	<b>-3.031.701</b>	<b>-3.075.698</b>	<b>-3.004.368</b>

**Erläuterungen:**

**zu 43100** Ergebnis 2012 einschließlich des ausgelaufenen Zuschusses für die Psychiatriestellen  
 Planansatz 14/15 darunter:

- EigB Klinikum Versorgungsleistungen	<u>2014</u>	<u>2015</u>
- Sonstige Zuschüsse an EigB Klinikum	2.289.000	2.207.000
	15.700	15.700

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	5,25	5,25	5,25	5,25

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107050**

**Bürgermeisteramt  
Arbeitsmedizinischer und Arbeitssicherheitstechnischer Dienst**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.361	2.000	2.000	2.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.199.565	1.484.926	1.450.000	1.450.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.226.926</b>	<b>1.486.926</b>	<b>1.452.000</b>	<b>1.452.000</b>
400	Personalaufwendungen	-1.476.586	-1.525.695	-1.682.414	-1.741.568
410	Versorgungsaufwendungen	-32.787	-37.409	-33.179	-33.677
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.985	-231.205	-236.308	-238.245
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-134	0	0	0
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	0	0	-2.500	-2.500
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.989	-3.058	-3.066	-5.003
* 42310	Mieten und Pachten	-3.444	-2.656	-3.577	-3.577
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-921	-895	-1.035	-1.035
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.497	-224.597	-226.130	-226.130
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.058	-51.015	-54.926	-54.852
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-36.328	-34.094	-43.918	-43.847
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.072	-799	-1.144	-1.144
470	Planmäßige Abschreibungen	-36.343	-13.561	-21.588	-20.485
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.625.760</b>	<b>-1.858.884</b>	<b>-2.028.415</b>	<b>-2.088.827</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-398.833</b>	<b>-371.958</b>	<b>-576.415</b>	<b>-636.827</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	821.022	0	0	0
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	801.412	1.015.994	1.078.923
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-416.976	-429.453	-435.137	-437.917
981	Kalkulatorische Zinsen	-5.213	-3.216	-4.442	-4.179
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>398.833</b>	<b>368.743</b>	<b>576.415</b>	<b>636.827</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>0</b>	<b>-3.216</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

<b>zu 340</b>	Ergebnis 2012: Leistungen des AK/AM gegenüber Externen durch Vertragskündigungen reduziert ab 2013		
<b>zu 348</b>	Ergebnis 2012: Erstattung von Eigenbetrieben		
	Erstattungen von Eigenbetrieben für AK/AM	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	Erstattungen von Eigenbetrieben für AK/Si	580.000	580.000
		870.000	870.000
<b>zu 42510</b>	ab 2014 wird das Budget „Gesundheitsvorsorge“ zentral hier geplant und den Ämtern je nach Maßnahme übertragen (GRDrs 49/2012)	200.000	200.000
<b>zu 934</b>	Erträge: Leistungen des Arbeitsmedizinischen und Arbeitssicherheitstechnischen Dienstes als Serviceumlage		

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der Einstellungsuntersuchungen	1.721	1.400	2.000	2.000
Arbeitsmedizinische Untersuchungen	11.300	12.100	12.500	12.500
Arbeitsplatzbegehungen in Std.	303	300	350	350
Stellenzahl gemäß Stellenplan AK/AM ab 2014 einschl. Stellenanteile für Betriebsärzte/-ärztinnen und Assistenzkräfte bisher Klinikum	11,63	11,63	16,25	16,25
Einsatzzeiten der Sicherheitsfachkräfte in Std.	15.600 <sup>1)</sup>	17.000	19.500	19.500
Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für Sicherheitsbeauftragte	15	25	25	25
Erfüllungsgrad der gesetzlichen Vorgaben aus dem Arbeitssicherheitsgesetz (in % der vorgeschriebenen Einsatzzeiten)	77 <sup>1)</sup>	100 <sup>2)</sup>	95	95
Davon Betreuungsleistungen in Form von Beratungen in % (incl. Schulungen, Vorträge, Stellungnahmen etc.)	75	75	60	60
Davon Betreuungsleistungen in Form von Controlling in % (wie z.B. Vor-Ort-Begehungen, Unfalluntersuchungen etc.)	25	25	40	40
Stellenzahl gemäß Stellenplan AK/Si	11,5	11,5	14	14

<sup>1)</sup> mit 10 Vollzeitkräften á 1.561 JAStd.

<sup>2)</sup> Planungsannahmen mit 11 Vollzeitkräften

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107060**

**Bürgermeisteramt  
Abteilung Außenbeziehungen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	58.000	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	58.000	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.474	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	8.040	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>77.474</b>	<b>8.040</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-620.899	-469.504	-585.387	-597.597
410	Versorgungsaufwendungen	-21.429	-12.763	-19.095	-19.617
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-187.834	-106.908	-110.442	-110.478
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-727	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.588	-888	-3.137	-3.573
* 42310	Mieten und Pachten	-2.088	-1.925	-2.544	-2.144
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.546	-1.900	-2.273	-2.273
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-181.885	-102.195	-102.489	-102.489
430	Transferaufwendungen	-261.622	-237.250	-237.250	-237.250
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-261.622	-237.250	-237.250	-237.250
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.162	-28.408	-24.043	-23.760
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-21.657	-25.216	-21.734	-21.951
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-375	-297	-337	-337
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.201	-3.485	-4.081	-3.832
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.119.146</b>	<b>-858.319</b>	<b>-980.298</b>	<b>-992.536</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.041.672</b>	<b>-850.280</b>	<b>-980.298</b>	<b>-992.536</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	1.064.177	836.568	1.021.437	1.035.390
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-283.931	-223.538	-278.389	-280.104
981	Kalkulatorische Zinsen	-935	-837	-1.020	-1.102
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>779.310</b>	<b>612.193</b>	<b>742.028</b>	<b>754.183</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-262.361</b>	<b>-238.087</b>	<b>-238.270</b>	<b>-238.352</b>

**Erläuterungen:**

<b>zu 310</b>	Ergebnis 2012: Zweckgebundene Projektmittel u.a. für „Jugendforum Menzel Bourguiba“, „Zentrum Wissenstransfer in Europa“		
<b>zu 42510</b>	Ergebnis 2012: Mehraufwand durch Fördermittelverwendung für Projekt „Zentrum Wissenstransfer in Europa“		
	Eigene Städtepartnerschaftliche Projekte einschließlich Jubiläum Städtepartnerschaft Brünn 2014, Cardiff 2015 je 25.000 EUR	<u>2014</u>	<u>2015</u>
		100.700	100.700
<b>zu 43100</b>	davon Städtepartnerschaftliche Fremdprojekte	112.550	112.550
	Europahaus	124.700	124.700
<b>zu 934</b>	Siehe Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200- Stadtkämmerei)		

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Durchführung von eigenen städtepartnerschaftlichen Projekten (Anzahl)	15	10	10	10
Unterstützung von finanziell bezuschussten städtepartnerschaftlichen Fremdprojekten (Anzahl)	88	80	80	80
Nicht monetäre Unterstützung von städtepartnerschaftlichen Fremdprojekten (Anzahl)	52	35	35	35
Stellenzahl gemäß Stellenplan	4,0	4,0	5,0	5,0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8107090**

**Bürgermeisteramt  
Gesamtpersonalrat und Gesamtschwerbehindertenvertretung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	825	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	91.070	107.624	92.000	92.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>91.895</b>	<b>107.624</b>	<b>92.000</b>	<b>92.000</b>
400	Personalaufwendungen	-269.870	-385.446	-431.092	-436.434
410	Versorgungsaufwendungen	-4.632	-8.967	-14.418	-14.621
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.804	-5.036	-9.962	-9.448
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-252	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.994	-1.243	-1.168	-1.154
* 42310	Mieten und Pachten	-1.213	-1.468	-1.363	-1.363
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-747	-905	-1.104	-1.104
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.596	-1.421	-6.327	-5.827
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.037	-28.084	-43.343	-32.450
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-15.626	-14.648	-28.125	-17.231
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-113	-106	-110	-110
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.980	-5.340	-4.767	-2.983
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-322.323</b>	<b>-432.872</b>	<b>-503.582</b>	<b>-495.937</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-230.428</b>	<b>-325.249</b>	<b>-411.582</b>	<b>-403.937</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	325.388	468.777	507.951	500.678
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-94.870	-143.529	-96.369	-96.741
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.101	-873	-723	-695
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>229.417</b>	<b>324.375</b>	<b>410.859</b>	<b>403.242</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.011</b>	<b>-873</b>	<b>-723</b>	<b>-695</b>

**Erläuterungen:**

zu 348 hier: Erstattung von Eigenbetrieben  
zu 44310 Planansatz 2014 einschließlich 10.000 Euro für GPR- und JAV-Wahlen 2014  
zu 934 Siehe Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200- Stadtkämmerei)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der Freistellungen GPR gesamt, bezogen auf Vollzeitkräfte (ohne Freistellungen für örtliche Personalräte)	3,5	3,5	3,5	3,5
Personalausstattung des GPR (Stellen)	4,5	4,5	4,5	4,5
Personalausstattung Gesamtschwerbehindertenvertretung (ohne Freistellungen für örtliche Vertrauensleute)	1,0	1,0	1,0	1,0
Werkvertragsmittel des GPR in EUR	8.140	18.100	10.000	10.000
Kosten je Mitarbeiter in EUR	29,53	57,90	42,51	41,99

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810** **Bürgermeisteramt**  
**8107099** **Sonstige zugeordnete Fachaufgaben**  
**1.11.14.12.00.00-810** **Stuttgarter Bildungspartnerschaft**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	51.186	0	45.000	45.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	51.186	0	45.000	45.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.027	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	5.853	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>77.214</b>	<b>5.853</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>
400	Personalaufwendungen	-306.506	-408.744	-319.937	-328.151
410	Versorgungsaufwendungen	-5.704	-8.330	-5.115	-5.234
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-621.065	-905.846	-906.608	-906.570
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-32	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-174	-74	-607	-583
* 42310	Mieten und Pachten	-1.678	-257	-322	-322
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-87	-95	-138	-138
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-619.093	-905.420	-905.542	-905.528
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-131.760	-544.843	-636.643	-630.744
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-9.292	-2.481	-3.503	-3.511
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-220	-168	-226	-226
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.837	-3.002	-3.837	-4.042
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.067.871</b>	<b>-1.870.764</b>	<b>-1.872.140</b>	<b>-1.874.742</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-990.658</b>	<b>-1.864.912</b>	<b>-1.827.140</b>	<b>-1.829.742</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	1.112.329	1.941.534	1.948.830	1.952.068
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-121.661	-76.623	-121.690	-122.326
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.297	-1.366	-1.356	-1.392
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>989.371</b>	<b>1.863.546</b>	<b>1.825.784</b>	<b>1.828.350</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.287</b>	<b>-1.366</b>	<b>-1.356</b>	<b>-1.392</b>

**Erläuterungen:**

		<u>2014</u>	<u>2015</u>
<b>zu 31400</b>	Ergebnis 2012: davon 50.000 EUR Spende für das Projekt „Ich kann's“		
	Zuweisung Land im Rahmen des neuen Landesprogramms der Bildungsregionen	45.000	45.000
<b>zu 42510</b>	„Qualitätsentwicklungsfond“:	905.000	905.000
	- Ausschreibung des Qualitätsentwicklungsfonds zur Förderung v. Schulentwicklungsprojekten Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real- und Förderschulen		
	- Umsetzung des Modellvorhabens Übergang Kita - Grundschule (pädagogische Verbände und Bildungshaus)		

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

<b>zu 440</b>	„Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaft“: - Konzeptionelle Weiterentwicklung der Umsetzung „10 Ziele der Stgt. Bildungspartnerschaft“ Umsetzung der Bildungsregion - Fortbildungsangebote für Fachkräfte aus den Bildungsinstitutionen, Fachtage und Kongresse - Öffentlichkeitsarbeit - Netzwerk „Stuttgarter Paten für Bildung und Zukunft“ - für die Unterstützung von Schulen auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule werden in 2014 und 2015 jeweils 200 TEUR zur Verfügung gestellt Der ursprüngliche Ansatz von 905.000 EUR (bis 2011) für die Abteilung Bildungspartnerschaft wird um den jährl. Personalkostenanteil, der im Personalkostenbudget enthalten ist, reduziert Siehe Abwicklung Steuerumlage (Anlage 0209920 zum THH 200- Stadtkämmerei)	<u>2014</u> 632.600	<u>2015</u> 626.700
<b>zu 934</b>			

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	4,5	4,5	5,0	5,0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8108010**

**Bürgermeisteramt  
Amtsblatt**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	647.115	673.019	718.400	681.700
348	Kostenerstattungen und -umlagen	602.464	555.443	535.000	535.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	0	9.833	0	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	4.031	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.253.610</b>	<b>1.238.295</b>	<b>1.253.400</b>	<b>1.216.700</b>
400	Personalaufwendungen	-538.306	-540.572	-775.356	-798.243
410	Versorgungsaufwendungen	-14.149	-15.451	-19.567	-20.110
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-191.391	-437.833	-11.114	-11.202
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-135	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.996	-793	-2.925	-3.013
* 42310	Mieten und Pachten	-4.081	-666	-4.525	-4.525
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-839	-1.028	-1.817	-1.817
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-184.340	-435.346	-1.847	-1.847
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-568.036	-464.690	-912.627	-912.011
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-564.786	-457.238	-907.631	-907.016
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-345	-328	-742	-742
470	Planmäßige Abschreibungen	-17.833	-6.252	-9.354	-7.358
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.329.715</b>	<b>-1.464.799</b>	<b>-1.728.017</b>	<b>-1.748.924</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-76.105</b>	<b>-226.504</b>	<b>-474.617</b>	<b>-532.224</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-207.926	-184.662	-330.667	-333.769
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-50.733	-65.521	-80.628	-77.822
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.411	-1.085	-1.566	-1.382
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-261.070</b>	<b>-251.268</b>	<b>-412.861</b>	<b>-412.974</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-337.175</b>	<b>-477.772</b>	<b>-887.479</b>	<b>-945.197</b>

**Erläuterungen:**

**zu 340** Erträge aus Verkauf des Stuttgarter Amtsblatts, basierend auf dem ab 2014 geltenden Preis von 30,60 EUR  
**zu 348** insbesondere 2014  
 - Verrechnungen öffentlicher Ausschreibungen und Personalanzeigen 70.000 2015  
 - Abrechnung von Pflichtveröffentlichungen der Beteiligungsunternehmen/Amtsgerichte 75.000 75.000  
 - Abrechnung amtlicher Bekanntmachungen und der Stellenbörse 390.000 390.000

**zu 350** Ansatz der Erträge ab 2014 bei Kontengruppe 340  
**zu 42510** Teile der Amtsblatterstellung bis 2013 bei Kontengruppe 420 geplant, künftig bei Kontengruppe 440

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Zahl der externen Abonnenten	24.500	23.500	22.000	20.900
Gesamtkosten je Ausgabe in EUR	15.600	17.000	15.600	15.600
Gesamtauflage pro Woche	28.859	28.000	25.800	24.700
davon externe Abos	24.453	23.500	22.000	20.900
davon interne Abos	1.939	2.100	1.950	1.950
Kioskverkauf Stückzahl	249	340	240	240

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810  
8108020**

**Bürgermeisteramt  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.662	7.281	1.300	1.300
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	31.269	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	0	5.167	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>5.663</b>	<b>43.717</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>
400	Personalaufwendungen	-1.941.749	-1.652.591	-1.716.817	-1.821.536
410	Versorgungsaufwendungen	-56.131	-49.812	-46.131	-47.603
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-868.575	-1.067.034	-966.817	-966.992
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-508	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.562	-2.551	-5.634	-5.809
* 42310	Mieten und Pachten	-6.126	-2.167	-4.267	-4.267
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.823	-3.153	-3.534	-3.534
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-852.556	-1.059.162	-953.382	-953.382
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-65.497	-86.771	-71.657	-70.481
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-57.043	-62.928	-64.970	-63.796
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.285	-972	-1.156	-1.156
470	Planmäßige Abschreibungen	-101.102	-62.110	-75.457	-15.134
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.033.053</b>	<b>-2.918.318</b>	<b>-2.876.879</b>	<b>-2.921.746</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.027.390</b>	<b>-2.874.601</b>	<b>-2.875.579</b>	<b>-2.920.446</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	423.393	440.000	402.849	402.849
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	2.761.272	2.201.080	2.169.601	2.212.727
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-809.947	-550.588	-639.376	-643.232
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-21.555	-32.586	-31.621	-30.466
981	Kalkulatorische Zinsen	-11.598	-4.966	-4.167	-2.472
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>2.341.565</b>	<b>2.052.940</b>	<b>1.897.286</b>	<b>1.939.407</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-685.826</b>	<b>-821.660</b>	<b>-978.293</b>	<b>-981.039</b>

**Erläuterungen:**

<b>zu 42510</b>	darunter	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	- stadtweite Öffentlichkeitsarbeit	402.850	402.850
	- Öffentlichkeitsarbeit S21 (Betriebszuschuss TurmForum, Städtebau Rosenstein)	546.876	546.876
<b>zu 481</b>	darunter Öffentlichkeitsarbeit S21 (Miete + Nebenkosten Showroom Rosenstein)	27.624	27.624
<b>zu 934</b>	Siehe Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200- Stadtkämmerei)		

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl Broschüren, Faltblätter etc.	638	400	670	670
Anzahl Amtsblatt-Beilagen und Sonderdrucke	7	30	7	7
Anzahl Presseinformationen	4.313	5.300	4.400	4.400

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**810**

**Bürgermeisteramt**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-49.201	-35.400	-64.200	-64.200
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-49.201</b>	<b>-35.400</b>	<b>-64.200</b>	<b>-64.200</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-49.201</b>	<b>-35.400</b>	<b>-64.200</b>	<b>-64.200</b>

**Erläuterungen:**

zu 783 Ab 2014 Umschichtung von 28.800 EUR aus dem THH 100

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

810

Bürgermeisteramt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.109810: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-52.890	-35.400	-64.200	0	-64.200
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-52.890</b>	<b>-35.400</b>	<b>-64.200</b>	<b>0</b>	<b>-64.200</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen		0	-5.027	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-57.917</b>	<b>-35.400</b>	<b>-64.200</b>	<b>0</b>	<b>-64.200</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
100 – Haupt- und Personalamt**

**Verantwortlich:** Herr Reichert

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

1009010	Verwaltung
1001133	Ratskeller
1007110	Zentraler Einkauf
1007120	Schreinerei, Transportkolonne
1007130	Boten-, Zustell- und Postdienst
1007140	Vervielfältigung, Vordrucktechnik
1007310	Zentrale Organisation
1007320	Personalentwicklung, Fort- und Ausbildung
1007410	Zentrale IuK und Telekommunikation
1007510	Zentrales Personalwesen
1007520	Bezügeabrechnung
1007530	Werkküchen, Kantinen
1007540	Sonstige soziale Leistungen für Beschäftigte

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.12	Steuerungsunterstützung / Controlling
11.20	Organisation und EDV
11.21	Personalwesen
11.26	Zentrale Dienstleistungen
11.33	Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung
28.10	Veranstaltungs- und Ausstellungsmanagement

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Schärfung des Profils des Haupt- und Personalamtes als Zentraler Dienstleister sowie als Zentrale Steuerungseinheit, Erhöhung der Kundenorientierung
- Weiterentwicklung der Konzepte und Maßnahmenpakete zur Personalgewinnung und -erhaltung.
- Neues Beschaffungs- und Vergabewesen: Zentralisierung der VOL Vergabe, Einführung der elektronischen Beschaffung stadtwweit und der elektronischen Rechnungsbearbeitung bei Amt 10. Verstärkte Ausrichtung auf ökofaire und soziale Beschaffung.
- Ausbau von online-Diensten für Bürger, Unternehmen und sonstige Einrichtungen (eGovernment).
- Ausbau des Servicecenters der einheitlichen Behördenrufnummer D115.
- Ausbau der Kooperationen im "Konzern Stadt" und der Region.
- Weiterentwicklung der IT-Strategie für die Stadtverwaltung.
- Durchführung des Pilotversuchs eines elektronischen Dokumentenmanagements.
- Einführung eines stadtweiten elektronischen Bewerbermanagements.
- Betriebssicherung des Serverparks.
- Maßnahmen zur Abmilderung der Auswirkungen des demographischen Wandels in der Stadtverwaltung.
- Neukonzeptionierung des betrieblichen Gesundheitsmanagements.
- Entwicklung und Einführung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements.
- Weiterentwicklung der Betriebsrestaurants und der Gemeinschaftsverpflegung in Richtung Bio, regional, saisonal und frisch.
- Verbesserung der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder von Beschäftigten.
- Erstellung einer Konzeption Bürgerbeteiligung
- Wissensmanagement. Bereitstellung von Informationen.
- Bürgerfreundliches Rathaus
- Weiterentwicklung der Unterstützung der Rats- und Gremienarbeit.
- Roll out der analytischen Dienstpostenbewertung.



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	441,18	441,08	452,58	453,08
Schaffungen (gesamt)	18,00	0	12,60	0,50
Streichungen (gesamt)	2,45	0,10	0,10	0
Zahl der Beschäftigten	527	522	538	539

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

100

### Haupt- und Personalamt

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	334.710	62.500	62.500	62.500
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	334.710	62.500	62.500	62.500
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.806	76.000	6.000	6.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.358.560	1.027.400	1.135.475	1.135.475
348	Kostenerstattungen und -umlagen	4.541.865	2.615.000	4.245.200	4.261.100
350	Sonstige ordentliche Erträge	20.061	0	0	0
360 darunter:	Zinsen und ähnliche Erträge	43.193	58.400	39.100	36.100
* 36100	Zinserträge	43.193	58.300	39.100	36.100
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	10.872	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.314.067</b>	<b>3.839.300</b>	<b>5.488.275</b>	<b>5.501.175</b>
400	Personalaufwendungen	-30.111.040	-31.811.730	-32.431.603	-33.043.409
410	Versorgungsaufwendungen	-1.328.459	-1.439.381	-1.336.493	-1.377.449
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.920.168	-10.762.506	-10.479.502	-11.303.579
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-3.275	-46.000	-146.000	-954.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.529.364	-5.170.049	-5.170.864	-5.191.941
* 42310	Mieten und Pachten	-155.629	-260.362	-232.851	-232.851
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-39.828	-55.975	-49.123	-49.123
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.192.065	-5.229.720	-4.880.664	-4.875.664
430 darunter:	Transferaufwendungen	-1.916.267	-1.965.500	-4.046.200	-4.083.400
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-1.916.267	-1.965.500	-4.046.200	-4.083.400
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.144.504	-14.618.087	-15.140.558	-15.282.744
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-4.528.516	-4.110.844	-3.729.511	-3.874.331
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-6.304.349	-6.778.427	-7.512.345	-7.497.345
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.912.933	-8.718.496	-5.244.234	-6.207.188
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-55.333.370</b>	<b>-69.315.701</b>	<b>-68.678.590</b>	<b>-71.297.770</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-49.019.303</b>	<b>-65.476.401</b>	<b>-63.190.315</b>	<b>-65.796.595</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	43.562.157	38.146.900	46.932.849	47.330.141
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	28.294.144	12.222.154	13.205.014	13.065.575
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-6.518.759	-6.354.119	-13.851.706	-13.960.974
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-19.791.248	-93.007	-93.826	-125.893
981	Kalkulatorische Zinsen	-806.519	-1.485.949	-1.015.688	-1.066.948
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>44.739.775</b>	<b>42.435.979</b>	<b>45.176.643</b>	<b>45.241.901</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-4.279.528</b>	<b>-23.040.422</b>	<b>-18.013.672</b>	<b>-20.554.693</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

- zu 42510** Ab 2014 sind für Maßnahmen zur Personalentwicklung und Personalgewinnung 2,15 Mio. EUR (bis 2013: 2,65 Mio.) bei der Kontengruppe 42910 eingeplant (davon 1,87 Mio. EUR u.a. für Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Stellenreserve, unbefristete Übernahme von Nachwuchskräften, Bekämpfung des Ärztemangels beim Arbeitsmedizinischen Dienst. Des Weiteren 230.000 EUR für den Bereich Ausbildung u.a. zum Erhalt und Ausbau der Qualifizierungsmaßnahmen für Auszubildende sowie zur Ausweitung von Marketingmaßnahmen (Amtsbereich 1007320).  
Nachrichtlich: Im Amtsbereich Arbeitsmed./-sicherheitstechnischer Dienst (8107050) sind weitere 200.000 EUR einplant für Arbeitssicherheit, Arbeitsschutz und Gesundheitsvorsorge (Gesamtsumme 2,30 Mio. EUR)
- zu 43100** ab 2014 Job-Ticket-Förderung (an SSB): 2,12 Mio. EUR
- zu 44500** Erhöhte Aufwendungen durch höhere Fallpreisentgelte/ Kostenerstattungen für SAP/RZRS
- zu 481** Der höhere Ansatz resultiert u.a. aus der Erweiterung des Betriebskindergartens und der Anpassung der abgerechneten IUK-Leistungen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1009010**

**Haupt- und Personalamt  
Verwaltung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.650	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	2	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	10.872	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>16.524</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-1.126.843	-1.292.166	-1.067.591	-1.096.636
410	Versorgungsaufwendungen	-82.668	-97.061	-72.950	-75.230
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.237	-9.291	-10.744	-10.648
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-120	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.293	-2.408	-4.975	-4.879
* 42310	Mieten und Pachten	-2.891	-3.981	-2.905	-2.905
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.105	-1.404	-1.568	-1.568
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.827	-1.498	-1.296	-1.296
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-133.450	-78.239	-127.637	-128.609
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-128.480	-73.092	-122.444	-123.466
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-78	-39	-78	-78
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.012	-6.839	-62.426	-77.458
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.358.210</b>	<b>-1.483.596</b>	<b>-1.341.349</b>	<b>-1.388.580</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.341.686</b>	<b>-1.483.596</b>	<b>-1.341.349</b>	<b>-1.388.580</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-255.319	-215.814	-267.754	-270.365
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-110	0	0	0
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.535	-2.977	-32.306	-38.723
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-256.963</b>	<b>-218.791</b>	<b>-300.060</b>	<b>-309.087</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.598.650</b>	<b>-1.702.386</b>	<b>-1.641.408</b>	<b>-1.697.667</b>

**Erläuterungen:**

Amtsleitung des Haupt- und Personalamts  
 Abteilungsleitung und Vorzimmer von 10-1 „Allgemeiner Service“  
 Sachgebiet Haushalts- und Rechnungswesen (10-1.11)  
 Betreuung der Beschäftigten beim Bürgermeisteramt und Amt 10 nicht in Stellenzahl enthalten

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	12,0	12,0	12,0	12,0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1001133**

**Haupt- und Personalamt  
Ratskeller**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.110	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>18.110</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-47.500	-146.000	-954.000
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	0	-46.000	-146.000	-954.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	0	-1.500	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-49.296	-47.821	-40.562	-17.983
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-49.296</b>	<b>-95.321</b>	<b>-186.562</b>	<b>-971.983</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-31.186</b>	<b>-95.321</b>	<b>-186.562</b>	<b>-971.983</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.070	-600	-700	-700
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.662	-3.810	-7.004	-34.748
981	Kalkulatorische Zinsen	-7.907	-5.962	-3.661	-2.681
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-10.638</b>	<b>-10.372</b>	<b>-11.364</b>	<b>-38.130</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-41.824</b>	<b>-105.693</b>	<b>-197.926</b>	<b>-1.010.112</b>

**Erläuterungen:**

Das Mietverhältnis besteht bis zum 31.12.2014. Über eine Verlängerung wird momentan mit dem derzeitigen Pächter verhandelt. Die Entscheidung fällt voraussichtlich im Frühjahr 2014.

**zu 42110**      2014: 100.000 EUR und 2015: 908.000 EUR für die Sanierung des Ratskellers



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014*</b>	<b>Plan 2015*</b>
Beschaffungsvolumen (insb. im Bereich von Rahmenverträgen)	25.000.000	25.000.000	25.000.000	25.000.000
Beschaffungsvorgänge innerhalb von Rahmenverträgen	19.000.000	18.000.000	19.000.000	19.000.000
Beschaffungsvorgänge außerhalb von Rahmenverträgen	6.000.000	7.000.000	6.000.000	6.000.000
Stellenanzahl gemäß Stellenplan	21,55	21,55	20,45	20,45

\* Verschiebt sich im Laufe des Projektes NBV vermutlich nach oben

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007120**

**Haupt- und Personalamt  
Schreinerei, Transportkolonne**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.860	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	20.074	6.300	6.300	6.300
350	Sonstige ordentliche Erträge	2	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>81.936</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>
400	Personalaufwendungen	-677.342	-750.461	-638.010	-652.096
410	Versorgungsaufwendungen	-14.067	-16.593	-12.360	-12.662
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-134.198	-153.095	-146.037	-145.952
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-9.150	-9.544	-10.111	-10.026
* 42310	Mieten und Pachten	-383	-536	-415	-415
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-173	-7.014	-210	-210
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-124.472	-136.001	-135.302	-135.302
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-208.523	-180.780	-192.379	-192.524
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-76.759	-39.464	-58.405	-58.551
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-128.969	-138.204	-129.029	-129.029
470	Planmäßige Abschreibungen	-6.619	-6.389	-8.101	-8.848
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.040.748</b>	<b>-1.107.318</b>	<b>-996.887</b>	<b>-1.012.082</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-958.812</b>	<b>-1.101.018</b>	<b>-990.587</b>	<b>-1.005.782</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	1.131.959	913.700	1.194.599	1.207.698
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-124.358	-133.835	-128.045	-128.418
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.253	-2.568	-3.509	-3.591
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.005.348</b>	<b>777.297</b>	<b>1.063.045</b>	<b>1.075.689</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>46.536</b>	<b>-323.721</b>	<b>72.458</b>	<b>69.907</b>

**Erläuterungen:**

Aufrichten von Möbeln zur Wiederverwendung  
Sonderanfertigung von Möbeln nach Maß  
Umzüge und Transporte für alle städtischen Einrichtungen

zu 420            2014 und 2015: darunter Möbel je 118.000 EUR

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kalkulierter Stundensatz Schreinerei rd. *	49,90	49,90	49,90	49,90
Kalkulierter Stundensatz Transportkolonne *	36,30	36,30	36,30	36,30
Kalkulierter Stundensatz LKW und Fahrer *	54,00	54,00	54,00	54,00

\* Die Stundensätze gelten ab 01.07.2012



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007130**

**Haupt- und Personalamt  
Boten-, Zustell- und Postdienst**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.575	3.000	2.175	2.175
348	Kostenerstattungen und -umlagen	641.363	620.000	674.900	681.600
350	Sonstige ordentliche Erträge	9	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>652.948</b>	<b>623.000</b>	<b>677.075</b>	<b>683.775</b>
400	Personalaufwendungen	-3.132.901	-3.294.796	-3.220.984	-3.327.633
410	Versorgungsaufwendungen	-97.783	-112.453	-95.309	-98.285
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.789	-49.567	-46.177	-45.893
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-399	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-21.601	-23.538	-32.549	-32.264
* 42310	Mieten und Pachten	-5.904	-5.905	-5.864	-5.864
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.028	-1.375	-1.441	-1.441
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.856	-18.748	-6.323	-6.323
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.918.147	-3.011.699	-2.825.927	-2.826.558
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-2.539.861	-2.582.132	-2.391.139	-2.391.776
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-373.341	-420.344	-419.465	-419.465
470	Planmäßige Abschreibungen	-15.162	-14.804	-22.282	-16.386
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.198.782</b>	<b>-6.483.319</b>	<b>-6.210.679</b>	<b>-6.314.755</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.545.834</b>	<b>-5.860.319</b>	<b>-5.533.604</b>	<b>-5.630.980</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	5.712.321	5.502.400	5.686.100	5.734.400
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-243.263	-256.642	-242.184	-244.019
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.174	-3.039	-5.857	-6.386
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.465.884</b>	<b>5.242.720</b>	<b>5.438.059</b>	<b>5.483.995</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-79.950</b>	<b>-617.599</b>	<b>-95.545</b>	<b>-146.984</b>

**Erläuterungen:**

Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustausches.  
Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden.

zu 348 Erstattungen von Eigenbetrieben

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Verwaltungsinternes Postaufkommen (t)	458*	470	458	458
Durch Post zu beförderndes Postaufkommen. Menge:	4.076.249	3.690.000	4.100.000	4.100.000
Durch Post zu beförderndes Postaufkommen. Portokosten:	2.428.716	2.460.000	2.264.500	2.264.500
Zustellungen durch den Botendienst. Menge:	875.372	1.010.000	900.000	900.000
Zustellungen durch den Botendienst. Kosten:	1.307.426	1.200.000	1.300.000	1.300.000

\* aus Gewichtsermittlung 2011

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007140**

**Haupt- und Personalamt  
Vervielfältigung, Vordrucktechnik**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.833	3.600	3.600	3.600
348	Kostenerstattungen und -umlagen	7.498	8.000	8.000	8.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	1	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>13.332</b>	<b>11.600</b>	<b>11.600</b>	<b>11.600</b>
400	Personalaufwendungen	-553.548	-528.002	-476.085	-486.710
410	Versorgungsaufwendungen	-12.624	-12.801	-10.921	-11.197
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.326	-73.018	-71.359	-71.286
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-347	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-7.707	-10.322	-13.661	-13.588
* 42310	Mieten und Pachten	-54.282	-60.516	-54.303	-54.303
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.333	-917	-1.688	-1.688
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.655	-1.262	-1.708	-1.708
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.344	-69.906	-73.851	-73.757
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-67.862	-66.894	-71.728	-71.635
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-60	-34	-60	-60
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.409	-3.212	-8.140	-8.443
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-704.250</b>	<b>-686.939</b>	<b>-640.356</b>	<b>-651.393</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-690.918</b>	<b>-675.339</b>	<b>-628.756</b>	<b>-639.793</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	722.150	834.200	801.080	810.782
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-91.210	-94.323	-91.363	-91.817
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.073	-1.017	-3.005	-3.053
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>628.866</b>	<b>738.859</b>	<b>706.712</b>	<b>715.912</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-62.051</b>	<b>63.520</b>	<b>77.955</b>	<b>76.119</b>

**Erläuterungen:**

Fertigung und Produktion von Kopien und Offsetdrucken  
Layouterstellung für Vordrucke und Infopool-Inhalte  
Erstellen von Internetformularen und HTML-Seiten

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl Kopien	7.200.00	7.100.000	7.100.000	7.100.000
Anzahl Offsetdrucke	2.500.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
Kosten je Offsetdruck/ SW-Kopie in EUR	0,0205 - 0,0511	0,0202 - 0,0606	0,0202 - 0,0606	0,0202 - 0,0606

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007310**

**Haupt- und Personalamt  
Zentrale Organisation**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.573	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	25.569	6.000	6.000	6.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	18.903	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>46.045</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
400	Personalaufwendungen	-1.858.226	-1.806.081	-2.015.815	-2.075.018
410	Versorgungsaufwendungen	-122.734	-122.164	-133.070	-137.668
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.966	-15.091	-10.718	-10.567
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.278	-7.268	-4.135	-3.983
* 42310	Mieten und Pachten	-1.541	-1.487	-1.637	-1.637
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-753	-1.807	-1.470	-1.470
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.378	-4.530	-3.476	-3.476
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-56.954	-91.030	-71.803	-70.289
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-50.435	-84.882	-51.827	-50.315
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-118	-57	-121	-121
470	Planmäßige Abschreibungen	-15.961	-12.008	-13.086	-8.973
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.068.841</b>	<b>-2.046.374</b>	<b>-2.244.492</b>	<b>-2.302.514</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.022.796</b>	<b>-2.040.374</b>	<b>-2.238.492</b>	<b>-2.296.514</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	2.358.218	1.064.907	2.599.878	2.660.502
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-316.298	-396.106	-361.385	-363.987
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-43	0	0	0
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.970	-1.600	-3.028	-3.236
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>2.039.906</b>	<b>667.201</b>	<b>2.235.465</b>	<b>2.293.279</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>17.110</b>	<b>-1.373.173</b>	<b>-3.028</b>	<b>-3.236</b>

**Erläuterungen:**

Durchführung von Organisationsberatungen, Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation  
Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Moderation, Workshops  
Stellenbedarfsbemessung, Bewertung von Arbeitsplätzen und Erstellen von Bewertungskonzepten  
Erarbeiten von Stellungnahmen unterschiedlichster Art für die Verwaltungsspitze  
Stellenplan

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	20,1	20,1	20,1	20,1
Anzahl der Stellenbewertungen	112	90	90	90
Projekte bei 10-3	19	18	18	18
Beratungstage Projekte bei 10-3	1.370	1.350	1.350	1.350

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007320**

**Haupt- und Personalamt  
Personalentwicklung, Fort- und Ausbildung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	269.369	62.500	62.500	62.500
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	269.369	62.500	62.500	62.500
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.614	6.000	6.000	6.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.744	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	94.902	199.200	100.900	100.900
350	Sonstige ordentliche Erträge	2	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>371.631</b>	<b>267.700</b>	<b>169.400</b>	<b>169.400</b>
400	Personalaufwendungen	-2.651.526	-3.028.617	-2.451.085	-2.114.032
410	Versorgungsaufwendungen	-136.097	-158.516	-83.956	-86.906
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-905.371	-4.105.329	-3.627.830	-3.627.728
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-21.717	-5.945	-22.821	-22.719
* 42310	Mieten und Pachten	-1.778	-3.866	-1.715	-1.715
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.658	-3.184	-2.936	-2.936
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-880.211	-4.092.334	-3.600.359	-3.600.359
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64.821	-83.633	-85.885	-83.103
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-33.848	-45.840	-48.907	-46.126
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-172	-106	-170	-170
470	Planmäßige Abschreibungen	-15.774	-14.355	-26.469	-26.508
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.773.589</b>	<b>-7.390.451</b>	<b>-6.275.225</b>	<b>-5.938.276</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.401.958</b>	<b>-7.122.751</b>	<b>-6.105.825</b>	<b>-5.768.876</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	3.664.965	1.608.200	1.658.571	1.676.659
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	410.787	2.981.767	2.387.979	2.032.327
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-571.614	-581.981	-559.796	-561.836
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-48	0	0	0
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.449	-6.018	-7.566	-8.005
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>3.500.642</b>	<b>4.001.969</b>	<b>3.479.188</b>	<b>3.139.145</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>98.684</b>	<b>-3.120.782</b>	<b>-2.626.638</b>	<b>-2.629.730</b>

**Erläuterungen:**

**Ausbildung**

Konzeption, Planung und Begleitung der Umsetzung von stadtweiten PE-Programmen incl. finanzieller Abwicklung

Konzeption, Beratung und Begleitung von amtspezifischen PE-Maßnahmen

Klärung von Grundsatzfragen zur Fortbildung und zur Verwaltung des Fortbildungsbudgets

Ermittlung des Fort- u. Weiterbildungsbedarfs, Konzeption, Planung, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen

**zu 31400**

Das Ergebnis 2012 beinhaltet den Zuschuss des Bundes sowie des Landes für das FSJ und die abgerechneten Kostenersatz gegenüber den FSJ-Einsatzstellen sowie die Zuweisung des Landes gem. § 29 FAG für die Ausbildungskosten der Anwärter im gehobenen Verwaltungsdienst. 2014 und 2015: Zuweisungen vom Land je 62.500 EUR

**zu 330**

2013 Kostenersatz für die Teilnahme Externer an Fortbildungsveranstaltungen 6.000 EUR

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

zu 42510 2014 und 2015: Aus- u. Fortbildung -Amt 10 (Budget für externe Fortbildung) je 1.430.700 EUR  
nachrichtlich Ergebnis 2012: 877.000 EUR

Anmerkung: Ein Teil des Fortbildungsbudgets wird im Rahmen einer Budgetübertragung auf die Ämter verteilt.

Ab 2014 sind für Maßnahmen zur Personalentwicklung und Personalgewinnung 2,15 Mio EUR (bis 2013 2.65 Mio.) bei der Kontengruppe 42910 eingeplant (davon 1,87 Mio EUR u.a. für Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Stellenreserve, unbefristete Übernahme von Nachwuchskräften, Bekämpfung des Ärztemangels beim Arbeitsmedizinischen Dienst. Des Weiteren 230.000 EUR für den Bereich Ausbildung u.a. zum Erhalt und Ausbau der Qualifizierungsmaßnahmen für Auszubildende sowie zur Ausweitung von Marketingmaßnahmen.

Nachrichtlich: Im Amtsbereich Arbeitsmed./-sicherheitstechnischer Dienst (8107050) sind weitere 200.000 EUR einplant für Arbeitssicherheit, Arbeitsschutz und Gesundheitsvorsorge (Gesamtsumme 2,30 Mio. EUR)

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	14,0	14,0	14,0	14,0
Vermittelte Coachings	38	50	40	40
PE-Programme	11	12	14	14
Anzahl Zentrale Fortbildungsveranstaltungen	706	650	650	650
Teilnehmer an zentralen Fortbildungsveranstaltungen	8.497	6.800	6.800	6.800
Ausbildungsplätze ohne Klinikum	155	160	160	160

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007410**

**Haupt- und Personalamt  
Zentrale IuK und Telekommunikation**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.164	0	30.000	30.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.480.989	0	1.551.000	1.551.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	15	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.521.168</b>	<b>0</b>	<b>1.581.000</b>	<b>1.581.000</b>
400	Personalaufwendungen	-7.676.521	-7.766.774	-8.407.979	-8.587.916
410	Versorgungsaufwendungen	-383.348	-413.173	-393.731	-405.233
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.634.499	-5.290.917	-5.236.458	-5.260.735
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.356.468	-4.963.283	-4.943.914	-4.968.191
* 42310	Mieten und Pachten	-58.789	-155.794	-135.951	-135.951
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-3.257	-6.000	-5.609	-5.609
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-215.874	-165.839	-150.984	-150.984
430	Transferaufwendungen	-1.728.155	-1.794.900	-1.748.400	-1.785.600
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-1.728.155	-1.794.900	-1.748.400	-1.785.600
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.693.356	-6.738.767	-7.378.268	-7.375.537
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-897.417	-594.053	-446.847	-459.126
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-5.782.126	-6.127.600	-6.897.676	-6.882.676
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.589.184	-8.460.180	-4.899.446	-5.905.094
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-23.705.063</b>	<b>-30.464.711</b>	<b>-28.064.282</b>	<b>-29.320.115</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-22.183.896</b>	<b>-30.464.711</b>	<b>-26.483.282</b>	<b>-27.739.115</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	24.815.646	23.904.800	32.197.502	32.442.201
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	19.940.225	32.478	19.741	26.791
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.228.707	-893.793	-8.140.398	-8.149.707
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-19.711.658	0	0	0
981	Kalkulatorische Zinsen	-732.454	-1.389.053	-931.665	-983.686
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>23.083.051</b>	<b>21.654.432</b>	<b>23.145.180</b>	<b>23.335.598</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>899.156</b>	<b>-8.810.279</b>	<b>-3.338.102</b>	<b>-4.403.517</b>

**Erläuterungen:**

Stadtweite IuK-Planung, Controlling, IuK-Strategie, IT-Beratung und Softwareentwicklung, Geschäftsprozessanalyse mit elektronischem Workflow, Portallösungen, Führungsinformation (KORVIS), Competence-Center SAP, Zentraler Anwender- und Systemservice  
Datenbankadministration, TK-/Netzwerkmanagement, Mailservice, Zertifikatsmanagement, Virenschutz

**zu 42210** darunter Unterhaltung des beweglichen Vermögens 2014: 4.150.600 EUR und 2015: 4.145.600 EUR

**zu 43100** darunter Umlage Zweckverband KDRS 2014: 1.748.400 EUR und 2015: 1.785.600 EUR

**zu 44500** darunter Kostenerstattung SAP Betrieb RZRS 2014: 2.224.900 EUR und 2015: 2.159.900 EUR

Kostenerstattung/Fallpreisentgelte RZRS 2014: 4.138.300 EUR und 2015: 4.188.300 EUR

**zu 470** 2013: Planabschreibungen aus laufenden Maßnahmen des IuK-Maßnahmenplan (IMP). Nach Abrechnung in die Anlagerechnung sind die Ist-Abschreibungen in den betroffenen Teilhaushalten der Ämter ausgewiesen.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	82,62	82,62	87,12	87,12
Betreute PC-Arbeitsplätze	4.100	3.700	4.100	4.100
Durchschnittliche Kosten je Standard PC-Arbeitsplatz/Jahr *	416	400	410	410
PC-Grundbetankung	50	50	50	50

\* reine Betriebskosten (Internetzugang, Mailing, Hotline, SOLID, Virenschutz, Client-Service, e-Government)

### luK-Maßnahmenplan (vgl. GRDRs 977/2013):

Aufteilung der Mittel auf die Teilhaushalte der Ämter (Summe konsumtiver und investiver Ansätze, s.a. Projekt 7.104000)

THH	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2015
800	Gemeinderat	40.000	40.000
810	Bürgermeisteramt	224.400	216.000
100	Haupt- und Personalamt	2.203.800	2.371.700
120	Statistisches Amt	35.000	38.200
140	Rechnungsprüfungsamt	16.000	12.000
150	Bezirksämter	64.200	45.600
200	Stadtkämmerei	284.000	154.000
230	Amt für Liegenschaften und Wohnen	123.400	29.000
290	Jobcenter Stuttgart	346.000	216.000
300	Rechtsamt	5.000	5.100
320	Amt für öffentliche Ordnung	249.600	475.300
340	Standesamt	10.100	4.400
360	Amt für Umweltschutz	175.700	198.600
370	Branddirektion	128.000	138.000
400	Schulverwaltungsamt	302.400	262.400
410	Kulturamt	268.000	294.200
500	Sozialamt	320.800	310.000
510	Jugendamt	464.700	481.000
520	Amt für Sport und Bewegung	43.200	58.500
530	Gesundheitsamt	50.400	20.000
610	Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung	150.000	150.000
620	Stadtmessungsamt	269.300	216.800
630	Baurechtsamt	82.100	79.500
650	Hochbauamt	124.900	89.700
660	Tiefbauamt	286.000	291.000
670	Garten-, Friedhofs- und Forstamt	183.000	133.000
	Summe	6.450.000	6.330.000

Strategische luK-Themenbereiche	Anteil am Gesamtbudget	
	2014	2015
1. Ersatzbeschaffungen sowie Erweiterungen bis 10.000 EUR pro Jahr	2.546.800	2.380.800
2. Aufrechterhaltung zentraler und dezentraler Infrastruktur	1.879.000	2.022.500
3. Intranet, Internet und eGovernment	795.500	850.000
4. Geo-Informationen-Systeme (sogenannte GIS-Maßnahmen)	275.000	285.000
5. Neue Projekte über 10.000 EUR	953.700	791.700
Summe	6.450.000	6.330.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007510**

**Haupt- und Personalamt  
Zentrales Personalwesen**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	64.630	0	0	0
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	64.630	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.995	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	266.703	131.100	127.600	128.700
350	Sonstige ordentliche Erträge	4	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>333.331</b>	<b>131.100</b>	<b>127.600</b>	<b>128.700</b>
400	Personalaufwendungen	-2.361.296	-3.023.251	-2.443.454	-2.526.509
410	Versorgungsaufwendungen	-163.948	-176.679	-176.275	-181.857
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.594	-19.218	-39.077	-38.902
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-19.866	-13.433	-31.822	-31.646
* 42310	Mieten und Pachten	-541	-1.118	-563	-563
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.255	-2.281	-3.149	-3.149
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.921	-2.387	-3.545	-3.545
430 darunter:	Transferaufwendungen	-29.698	0	0	0
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-29.698	0	0	0
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-66.419	-55.650	-61.109	-66.296
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-48.039	-43.477	-49.161	-54.349
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-147	-1.479	-147	-147
470	Planmäßige Abschreibungen	-35.997	-14.148	-15.839	-14.585
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.703.952</b>	<b>-3.288.946</b>	<b>-2.735.756</b>	<b>-2.828.149</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.370.620</b>	<b>-3.157.846</b>	<b>-2.608.156</b>	<b>-2.699.449</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	1.613.646	1.633.600	1.511.198	1.528.600
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	855.550	887.068	1.019.222	1.042.778
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-585.348	-511.423	-661.531	-665.964
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.776	-2.103	-3.733	-3.845
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.881.072</b>	<b>2.007.142</b>	<b>1.865.156</b>	<b>1.901.569</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-489.548</b>	<b>-1.150.704</b>	<b>-743.000</b>	<b>-797.880</b>

**Erläuterungen:**

Personalwirtschaft  
Personalkostenmanagement, Personalkostenbudgetierung und Controlling

**zu 31400** 2012: Erstattungen von Personalkosten vom Land für abgeordnete städt. Mitarbeiter/-innen.  
**zu 348** darunter Erstattungen von Eigenbetrieben 2014: 79.400 EUR und 2015: 80.500 EUR

Personalkostensätze 2014 und 2015: je 48.200 EUR

**zu 43100** 2012: Erstattung finanzieller Ausgleichsleistungen an frühere Angestellte der Stadt im Zuge der Übernahme der Aufgaben in der Lebensmittelüberwachung vom Chemischen Institut der Stadt auf das Land Baden-Württemberg



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Personalbetreuungsfälle im Vollservice, Fallzahl	6.952	6.560	6.950	6.050
Personalbetreuungsfälle im Vollservice, Fallpreis	199,77	222	200	202
Personalbetreuungsfälle im Teilservice, Fallzahl	7.192	6.950	7.200	7.200
Personalbetreuungsfälle im Teilservice, Fallpreis	27,84	31	28	29
Stellenzahl gemäß Stellenplan	34,6	34,6	35,1	35,1

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007520**

**Haupt- und Personalamt  
Bezügeabrechnung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.317	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	439.446	437.100	451.300	456.700
350	Sonstige ordentliche Erträge	5	0	0	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	0	100	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>441.769</b>	<b>437.200</b>	<b>451.300</b>	<b>456.700</b>
400	Personalaufwendungen	-2.286.589	-2.435.859	-2.417.732	-2.557.262
410	Versorgungsaufwendungen	-119.365	-133.853	-120.988	-124.004
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.462	-20.170	-14.352	-12.804
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-10.837	-11.954	-5.847	-4.298
* 42310	Mieten und Pachten	-1.670	-3.072	-1.685	-1.685
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.320	-2.450	-3.214	-3.214
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.620	-2.693	-3.606	-3.606
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-109.427	-44.332	-50.541	-48.860
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-102.433	-39.597	-43.549	-41.872
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-177	-75	-171	-171
470	Planmäßige Abschreibungen	-9.052	-12.687	-15.364	-15.282
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.544.895</b>	<b>-2.646.901</b>	<b>-2.618.976</b>	<b>-2.758.212</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.103.126</b>	<b>-2.209.701</b>	<b>-2.167.676</b>	<b>-2.301.512</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	2.072.691	2.023.400	2.140.799	2.166.301
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-950.519	-810.763	-869.785	-876.709
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.697	-4.258	-6.112	-7.040
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.119.475</b>	<b>1.208.379</b>	<b>1.264.902</b>	<b>1.282.552</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-983.651</b>	<b>-1.001.321</b>	<b>-902.774</b>	<b>-1.018.960</b>

**Erläuterungen:**

Berechnung und Anweisung der Bezüge für Beschäftigte und Beamte

zu **44310** Ergebnis 2012: darunter 69.927 EUR für Aushilfskräfte im Rahmen der Einführung von DVV-Personal

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl Abrechnungsfälle im Monat	14.123	13.500	14.120	14.120
Fallpreis	177,68	183	184	186
Stellenzahl gemäß Stellenplan	29,1	29,1	33,7	33,7

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007530**

**Haupt- und Personalamt  
Werkküchen, Kantinen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	778.494	800.000	825.000	825.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	229.760	233.600	225.500	228.200
350	Sonstige ordentliche Erträge	4	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.008.257</b>	<b>1.033.600</b>	<b>1.050.500</b>	<b>1.053.200</b>
400	Personalaufwendungen	-1.379.281	-1.431.466	-1.352.727	-1.385.271
410	Versorgungsaufwendungen	-32.801	-40.989	-29.358	-30.174
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-548.557	-512.647	-677.825	-677.626
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-439	0	0	0
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-1	-400	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-56.673	-56.008	-58.759	-58.559
* 42310	Mieten und Pachten	-17.092	-13.668	-17.039	-17.039
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-18.111	-22.773	-18.524	-18.524
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-456.241	-419.798	-583.503	-583.503
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-94.129	-108.703	-105.582	-105.332
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-64.572	-103.542	-72.883	-72.633
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.530	-1.646	-1.513	-1.513
470	Planmäßige Abschreibungen	-116.020	-98.212	-116.115	-116.672
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.170.788</b>	<b>-2.192.017</b>	<b>-2.281.607</b>	<b>-2.315.074</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.162.531</b>	<b>-1.158.417</b>	<b>-1.231.107</b>	<b>-1.261.874</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	1.776.248	1.726.600	1.743.000	1.763.500
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-462.647	-454.536	-482.815	-484.665
981	Kalkulatorische Zinsen	-35.357	-36.586	-30.417	-28.913
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.278.244</b>	<b>1.235.478</b>	<b>1.229.769</b>	<b>1.249.922</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>115.714</b>	<b>77.061</b>	<b>-1.339</b>	<b>-11.952</b>

**Erläuterungen:**

Produktion von Mittagessen für städtische Beschäftigte  
Essensausgabe in den Werkküchen Rathaus und Schwabenzentrum  
Mittagessen für Außenstellen  
Bewirtung bei Veranstaltungen  
Bereitstellen von Zwischenversorgung (Getränke und kleine Snacks)

**zu 340** Erträge aus Verkauf (Essensgelder), maßvolle Erhöhung ab 2014 um 75.000 EUR vorgesehen  
2014 und 2015: darunter für Lebensmittel (Erträge aus Veranstaltungen insbesondere des BMA) je 100.000 EUR  
**zu 42510** insbesondere für Lebensmittel, ab 2014 mehr wegen regionalem Bezug und Bio-Essen

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Vollkosten und Essenspreis für ein Mittagessen in EUR	10,95	9,00	11,65	11,79
Essenspreis für ein Mittagessen in EUR*	3,00	3,10	3,30	3,30
Anzahl der Essen	243.616	270.000	250.000	250.000

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Dienstleistungen der Werkküchen für die Stadtverwaltung anlässlich von Veranstaltungen etc. (Zeitaufwand)	1.529	2.000		
Subventionierung durch die Stadt (in %)	70%	63%	70%	70%

Zum DHH 2014/2015 wurde das Projekt "Bio-logisch" mit Mehrkosten von 150.000 EUR beschlossen (GRDRs 957/2013) - davon 47.000 EUR für Biolebensmittel, 59.000 € für regionalen Einkauf von Produkten und weitere 44.000 EUR für die Anpassung an gestiegene Lebensmittelpreise -verbunden mit der Erwartung einer Anpassung der Essenspreise mit Mehrerlösen von 75.000 EUR. Dies würde einer Erhöhung der Essenspreise um je 0,30 EUR entsprechen.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**100  
1007540**

**Haupt- und Personalamt  
Sonstige soziale Leistungen für Beschäftigte**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	711	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	711	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	287	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	166.752	111.400	111.400	111.400
360	Zinsen und ähnliche Erträge	43.193	58.300	39.100	36.100
darunter:					
* 36100	Zinserträge	43.193	58.300	39.100	36.100
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>210.944</b>	<b>169.700</b>	<b>150.500</b>	<b>147.500</b>
400	Personalaufwendungen	-621.654	-639.603	-518.508	-533.137
410	Versorgungsaufwendungen	-31.455	-25.779	-17.699	-18.251
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.292	-6.323	-8.377	-8.320
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.827	-3.732	-3.488	-3.431
* 42310	Mieten und Pachten	-1.999	-1.778	-2.076	-2.076
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-125	-200	-200	-200
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.339	-613	-2.613	-2.613
430	Transferaufwendungen	-86.090	-104.000	-2.237.200	-2.237.200
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-86.090	-104.000	-2.237.200	-2.237.200
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-405.174	-162.070	-152.990	-285.852
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-127.578	-13.574	-20.446	-153.309
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-27	-26.997	-26	-26
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.085	-3.789	-7.502	-7.046
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.164.750</b>	<b>-941.564</b>	<b>-2.942.276</b>	<b>-3.089.806</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-953.806</b>	<b>-771.864</b>	<b>-2.791.776</b>	<b>-2.942.306</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-780.037	-843.073	-1.084.645	-1.158.120
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-61.326	-66.760	-66.938	-71.841
981	Kalkulatorische Zinsen	-995	-1.105	-2.043	-2.070
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-842.359</b>	<b>-910.938</b>	<b>-1.153.627</b>	<b>-1.232.031</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.796.164</b>	<b>-1.682.802</b>	<b>-3.945.403</b>	<b>-4.174.337</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

Verwaltung der Dienstwohnungen,  
Ausgabe und Abrechnung der Jobtickets,  
Abrechnung von gesundheitsorientierten Maßnahmen,  
Ehrungen und Jubiläen,  
Geschäftsführung der Betriebskindertagesstätte,  
Organisation und Durchführung der Pensionärsfeier  
Fachdienst betriebliche Gesundheitsförderung und Sozialarbeit

**zu 348** Erstattungen von Eigenbetrieben  
**zu 36100** davon Zinserträge von Eigengesellschaften (SWSG) 2014: 17.500 EUR und 2015: 16.000 EUR  
Zinserträge von sonstigen Bereichen 2014: 21.600 EUR und 2015: 20.100 EUR  
**zu 43100** 2014 und 2015 : darunter Zuschüsse an übrige Bereiche (Mietzuschüsse/Zinszuschüsse für MA) je 117.200 EUR  
ab 2014: Job-Ticket-Förderung (an SSB): 2,12 Mio. EUR  
**zu 481** darunter Betriebskindergarten Amt 51 2014: 750.400 und 2015: 822.200 EUR

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Mietzuschüsse (Fallzahlen)	42	40	42	42
Zinszuschüsse Wohnungsbau (Fallzahlen)	40	24	-	-
Wohnungsvermittlung (Fallzahlen)	248	350	250	250
Wohnungsvermittlung (Zeitaufwand)	220	250	260	260
Betriebskindergarten (Anzahl Plätze)	45	45	76	76

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

100

Haupt- und Personalamt

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
688	Darlehensrückflüsse	148.836	151.000	150.700	149.900
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>148.836</b>	<b>151.000</b>	<b>150.700</b>	<b>149.900</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.312.430	-6.758.500	-6.769.700	-6.649.700
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.312.430</b>	<b>-6.758.500</b>	<b>-6.769.700</b>	<b>-6.649.700</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.163.594</b>	<b>-6.607.500</b>	<b>-6.619.000</b>	<b>-6.499.800</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

100

### Haupt- und Personalamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.103001: Arbeitgeberdarlehen</b>								
688	Darlehensrückflüsse		0	0	151.000	150.700	0	149.900
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>151.000</b>	<b>150.700</b>	<b>0</b>	<b>149.900</b>

<b>7.104000: luK-Maßnahmenplan (investiv)</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	0	-5.230.000	0	-5.110.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.230.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.110.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.230.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.110.000</b>

Zu Gesamtvolumen und Aufteilung der Maßnahmen s. Erläuterungen zum Amtsbereich 7007410 Zentrale luK und Telekommunikation  
Die luK-Maßnahmenpläne werden ab 2014 nicht mehr in eigenen Projekten mit Jahresbezug geführt und zukünftig ausschließlich hier abgebildet

<b>7.104013: luK-Maßnahmenplan 2013</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-632	-5.175.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-632</b>	<b>-5.175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-632</b>	<b>-5.175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.104800: Zentrale Maßnahmen luK</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.001.407	-750.000	-750.000	0	-750.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.001.407</b>	<b>-750.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>0</b>	<b>-750.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-1.001.407</b>	<b>-750.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>0</b>	<b>-750.000</b>

<b>7.104801: Städtisches Außenkabelnetz</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-531.199	-500.000	-500.000	0	-500.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-531.199</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-531.199</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>

<b>7.104900: Allg. Investitionen Abteilung luK</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-17.861	-75.000	-75.000	0	-75.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-17.861</b>	<b>-75.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>-75.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-17.861</b>	<b>-75.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>-75.000</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.109000: Sonstige Investitionen Amt 10 allgemein</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-44.441	-105.000	-61.200	0	-61.200
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-44.441</b>	<b>-105.000</b>	<b>-61.200</b>	<b>0</b>	<b>-61.200</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen		0	-10.872	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-55.313</b>	<b>-105.000</b>	<b>-61.200</b>	<b>0</b>	<b>-61.200</b>

<b>7.109001: Sonstige Investitionen Bezügeabrechnung</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-41.514	-20.000	-20.000	0	-20.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-41.514</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-41.514</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>

<b>7.109002: Sonstige Investitionen Zentraler Einkauf</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-621	-4.000	-4.000	0	-4.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-621</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-621</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>

<b>7.109003: Sonst. Invest. Schreinerei, Transportk.</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-24.651	-5.000	-5.000	0	-5.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-24.651</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-24.651</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>

<b>7.109004: Sonst. Investit. Post- u. Zustelldienst</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-599	-5.000	-5.000	0	-5.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-599</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-599</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>

<b>7.109005: Sonst. Invest. Vordrucke, Vervielfält.</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-10.508	-4.500	-4.500	0	-4.500
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-10.508</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>-4.500</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-10.508</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>-4.500</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.109006: Sonstige Investitionen Werkküchen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-67.788	-80.000	-80.000	0	-80.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-67.788</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-67.788</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>

<b>7.109007: Sonstige Investit. Aus- und Fortbildung</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	-30.000	-30.000	0	-30.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>

<b>7.109008: Sonstige Investitionen Ratskeller</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	-5.000	-5.000	0	-5.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
120 – Statistisches Amt**

**Verantwortlich:** Herr Schwarz

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

1209010      Verwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

12.10      Statistik und Wahlen

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

**2014:**

- Jugendratswahl 2014
- Durchführung der Gemeinderats-/Regionalwahl und Europawahl 2014
- Wahltagsbefragung im Rahmen der Gemeinderats-/Regionalwahl und Europawahl 2014
- Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels
- Einführung Standardberichterstattung Wirtschaft
- Aufbau einer statistischen Adress-, Gebäude- und Wohnungsdatei (ressourcenabhängig)
- Fortführung der Projekte zur Verbesserung der Datenhaltung und Präsentation statistischer Ergebnisse
- Herausgabe Statistisches Jahrbuch 2012/2013
- Erstellung/Herausgabe des Stuttgarter Adressbuchs (CD)
- Auswertung der Gebäude- und Wohnungszählung des Projekts Zensus 2011
- Evaluation einer Software zur Analyse- und Datenbankauswertung des Data Warehouse

**2015:**

- Durchführung der europäischen Städtevergleichsstatistik Urban Audit
- Durchführung und Auswertung der Bürgerumfrage 2015
- Fortführung der Projekte zur Verbesserung der Datenhaltung und Präsentation im Internet
- Erstellung/Herausgabe Wegweiser der Stadt Stuttgart
- Standardberichterstattung Wirtschaft

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	33,5	30,61	31,0	31,0
Schaffungen (gesamt)	0,00	0,00	0,00	0,00
Streichungen (gesamt)	1,50	0,00	0,00	0,00
Beschäftigte (Dauerhaft)	37	36	36	36
Beschäftigte (Wahlen)	40	37	59	0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

120

### Statistisches Amt

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.749	1.500	1.500	1.500
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.134	57.300	59.100	59.100
348	Kostenerstattungen und -umlagen	56.408	420.000	350.000	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	1.443	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>123.735</b>	<b>478.800</b>	<b>410.600</b>	<b>60.600</b>
400	Personalaufwendungen	-2.651.122	-2.838.900	-2.688.282	-2.409.901
410	Versorgungsaufwendungen	-115.396	-130.100	-96.492	-100.655
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-277.239	-232.033	-560.448	-129.514
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.772	-5.000	-6.000	-5.500
* 42310	Mieten und Pachten	-4.671	-6.000	-5.500	-5.500
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-268.796	-221.033	-548.948	-118.514
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-728.633	-523.400	-1.061.800	-79.900
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-351.209	-328.200	-720.700	-78.800
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-24.106	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-53.434	-26.669	-37.938	-12.287
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.825.825</b>	<b>-3.751.102</b>	<b>-4.444.960</b>	<b>-2.732.256</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.702.091</b>	<b>-3.272.302</b>	<b>-4.034.360</b>	<b>-2.671.656</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-968.024	-1.156.378	-948.198	-954.358
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-158.169	-194.939	-199.899	-129.960
981	Kalkulatorische Zinsen	-6.304	-2.562	-2.311	-1.378
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.132.497</b>	<b>-1.353.879</b>	<b>-1.150.408</b>	<b>-1.085.696</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-4.834.587</b>	<b>-4.626.180</b>	<b>-5.184.768</b>	<b>-3.757.352</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

- zu 330 und 340 Verkauf der Produkte des Statistischen Amtes gemäß Gebührensatzung  
 zu 348 Abweichungen durch Erstattungen für Zensus 2011 in 2012, Bundestagswahl in 2013, Europawahl in 2014, 2015 erfolgen keine Erstattungen  
 zu 350 Buchungstechnischer Fehler in 2012  
 zu 420 und 440 Abweichungen wegen Projekten (Wahlen, Umfragen, Zensus)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Ausgewertete <b>Statistikbereiche</b>	151	151	151	151
Ausgewertete <b>Indikatoren:</b> (z. B. Einwohner, Arbeitsmarkt, Bildung, Wirtschaftsleistung, Tourismus, Umwelt, ...)	128	128	128	128
Erhebungen/Umfragen u.ä.	Mietspiegel, Urban Audit, Kundenbefr., Mitarbeiterbefr.	Bürgerumfrage, Kundenbefr.	Mietspiegel	Urban Audit, Bürgerumfrage
Wahlen (jew. mit Wahltagbefragung)	Oberbürgermeister, Jugendrat, Bürgerbegehren	Bundestag, Schöffen	Gemeinderat (inkl. Regional-/ Europawahlen) Jugendrat	-
Wahlberechtigte	390.000	360.000	443.000	-
Kosten pro Wahlberechtigtem in EUR	3,20	2,20	3,16	-

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**120  
1209010**

**Statistisches Amt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	624	220	205	269
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	359	190	424	555
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>984</b>	<b>410</b>	<b>629</b>	<b>824</b>
400	Personalaufwendungen	-550.960	-531.600	-570.205	-581.403
410	Versorgungsaufwendungen	-34.219	-35.400	-35.161	-36.116
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.499	-3.648	-3.537	-4.626
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-390	-733	-820	-986
* 42310	Mieten und Pachten	-3.379	-879	-752	-986
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.730	-2.037	-1.966	-2.655
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.005	-9.289	-8.037	-10.735
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-10.005	-8.966	-7.886	-10.538
470	Planmäßige Abschreibungen	-6.167	-4.337	-5.618	-2.840
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-607.851</b>	<b>-584.274</b>	<b>-622.558</b>	<b>-635.720</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-606.867</b>	<b>-583.863</b>	<b>-621.930</b>	<b>-634.896</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-102.211	-161.513	-110.880	-133.971
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.117	-755	-535	-401
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-103.328</b>	<b>-162.268</b>	<b>-111.416</b>	<b>-134.372</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-710.195</b>	<b>-746.132</b>	<b>-733.345</b>	<b>-769.267</b>

**Erläuterungen:**

Haushalts-/Rechnungswesen, Personalwesen, Organisation, Bürgerservice Statistik, Datenschutz, Informationssystem (KOMUNIS), Online-Shop, Data Warehouse, Projektunterstützung bei Wahlen, Abstimmungen, Erhebungen und Umfragen.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan (einschl. Amtsleitung)	5,25	5,25	5,25	5,25
Unterstützung der Abt. Verwaltung innerhalb des Amtes für:				
- für Personalgewinnung (Anzahl an Aushilfen)	44	44	59	-
- für Wahlhelfer-/ Interviewerabrechnung (Anzahl)	5.600	2.800	4.500	-
- für Vertrieb (Anzahl der verkauften Druckerzeugnisse)	15.060	15.200	15.500	16.000
Informationsmanagement				
- KOMUNIS-Dokumente	2.900	2.700	3.100	3.150
- Statistik-/Wahlen-Web-Seiten	1.800	1.800	2.100	2.100
Bürgerservice Statistik (Beratungs- und Bearbeitungsfälle)	2.600	2.000	2.700	2.700
Serviceleistungen	Adressbuch, 3 Broschüren, Mietspiegel	2 Broschüren, Straßen- verzeichnis	Adressbuch	Mietspiegel, Wegweiser



Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

120

Statistisches Amt

Gruppe	Teilfinanzhaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
		EUR	EUR	EUR	EUR
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	610	0	0	0
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>610</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-3.700	-3.700	-3.700
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.700</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>610</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.700</b>

**Erläuterungen:**

zu 783      Verzögerung von Umbau-/Renovierungsmaßnahmen.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

120

**Statistisches Amt**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.129000: Sonstige Investitionen</b>								
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen		0	610	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>610</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.003	-3.700	-3.700	0	-3.700
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.003</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.700</b>	<b>0</b>	<b>-3.700</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-393</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.700</b>	<b>0</b>	<b>-3.700</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-1.003</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.700</b>	<b>0</b>	<b>-3.700</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
140 – Rechnungsprüfungsamt**

**Verantwortlich:** Herr Blumenschein

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

1409010 Verwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.13 Rechnungsprüfung

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Weiterentwicklung der Rechnungsprüfung als Führungsunterstützungsinstrument (Prozessoptimierung, risiko- und mehrwertorientiert)
- Beratung der Ämter und Eigenbetriebe sowie politischer Gremien und der Verwaltungsspitze in Einzelfragen
- Zentrale Antikorruptionsstelle: Sensibilisierung der städtischen Mitarbeiter/innen; regelmäßiger Erfahrungsaustausch des innerstädtischen Arbeitskreises Korruptionsprävention und daraus Ableitung eines eventuellen Verbesserungsbedarfs; Ausarbeitung und Aktualisierung von Standards zur Korruptionsprävention im interkommunalen Netzwerk Antikorruption
- Mitarbeit in innerstädtischen und externen Projekten z.B. AG Vergabegrundlagen (Erstellung einer städtischen Vergabeordnung); Neuausrichtung des VOL-Beschaffungs- und Vergabewesens (NBV); Dokumentenmanagementsystem DMS, deutsch-russisches Good Governance Projekt

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	42,34	42,34	42,34	42,34
davon Stellenzahl Prüfer/innen	36,89	36,89	36,34	36,34
Schaffungen (gesamt)	1,50	0	0	0
Streichungen (gesamt)	1,20	0	0	0
Zahl der Beschäftigten	45	44	45	45

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**140 Rechnungsprüfungsamt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	65	200	200	200
348	Kostenerstattungen und -umlagen	351.460	417.340	519.160	538.520
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>351.524</b>	<b>417.540</b>	<b>519.360</b>	<b>538.720</b>
400	Personalaufwendungen	-3.429.639	-3.465.900	-3.706.307	-3.861.304
410	Versorgungsaufwendungen	-205.382	-215.800	-229.058	-236.676
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.116	-8.400	-10.190	-10.390
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-17.834	-2.500	-2.100	-2.100
* 42310	Mieten und Pachten	-4.387	-3.500	-7.000	-7.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-856	-2.300	-990	-1.190
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.039	-100	-100	-100
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.513	-58.873	-91.318	-68.169
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-39.131	-48.483	-82.818	-59.669
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	-100	-100	-100
470	Planmäßige Abschreibungen	-26.560	-14.814	-19.078	-15.576
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.748.212</b>	<b>-3.763.787</b>	<b>-4.055.951</b>	<b>-4.192.115</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.396.687</b>	<b>-3.346.247</b>	<b>-3.536.591</b>	<b>-3.653.395</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	3.824.617	3.865.987	4.037.219	4.156.356
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-435.399	-543.240	-500.628	-502.961
981	Kalkulatorische Zinsen	-5.229	-3.622	-3.489	-2.920
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>3.383.989</b>	<b>3.319.125</b>	<b>3.533.102</b>	<b>3.650.475</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-12.698</b>	<b>-27.122</b>	<b>-3.489</b>	<b>-2.920</b>

**Erläuterungen:**

<b>zu 348</b>	davon		<u>2014</u>	<u>2015</u>
	- Erstattungen von Zweckverbänden und dgl.		6.160	4.620
	- Erstattungen von Eigenbetrieben (KS, ELW, BBS, AWS, SES)		484.500	505.400
	- Erstattungen von Eigengesellschaften (u.a. SSB)		28.500	28.500
	14/15 höhere Erträge geplant wegen Erhöhung des Verrechnungsstundensatzes ab 1.1.2014			
<b>zu 42210 und zu 42510</b>	Ergebnis 2012: Umzug in ein neues Verwaltungsgebäude			
<b>zu 440</b>	darunter		<u>2014</u>	<u>2015</u>
	- Maßn. zur Prävention / Bekämpfung von Korruption: Mittelbereitstellung für Vertrauensanwalt		10.000	10.000
	- Zertifizierung Rechnungsprüfungsamt: große		28.500	
	- Zertifizierung Rechnungsprüfungsamt: kleine			5.000
<b>zu 934</b>	Erträge: s. Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200 - Stadtkämmerei)			

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Prüferinnen und Prüfer	37,0	38,0	39,0	39,0
Prüftage für Prüfungen in der Stadtverwaltung	4.037,0	3.963,5	3.921,0	3.893,5
Prüftage für Prüfungen der Eigenbetriebe	534,5	650,0	637,5	665,0
Prüftage für Prüfungen Dritter	29,5	27,5	47,5	45,0
Prüftage insgesamt	4.601	4.641,0	4.606,0	4.603,5

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**140  
1409010**

**Rechnungsprüfungsamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9	26	28	28
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>9</b>	<b>26</b>	<b>28</b>	<b>28</b>
400	Personalaufwendungen	-408.365	-398.000	-420.055	-428.766
410	Versorgungsaufwendungen	-18.867	-19.200	-20.201	-20.742
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.610	-1.991	-2.637	-2.666
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.787	-864	-218	-218
* 42310	Mieten und Pachten	-1.045	-832	-2.279	-2.279
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-120	-296	-140	-169
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.658	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.128	-8.339	-12.838	-9.575
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-6.128	-7.001	-11.634	-8.370
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.192	-2.397	-3.043	-2.624
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-444.163</b>	<b>-429.927</b>	<b>-458.774</b>	<b>-464.372</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-444.154</b>	<b>-429.901</b>	<b>-458.746</b>	<b>-464.344</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-63.439	-74.093	-88.011	-88.511
981	Kalkulatorische Zinsen	-934	-658	-590	-491
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-64.373</b>	<b>-74.752</b>	<b>-88.601</b>	<b>-89.002</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-508.526</b>	<b>-504.653</b>	<b>-547.347</b>	<b>-553.345</b>

**Erläuterungen:**

Amtsleitung und Sekretariat, Verwaltungsangelegenheiten, Personal, Organisation, Haushalts- und Rechnungswesen, IuK-Koordination, KLR, Anlagenrechnung, Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Poststelle

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	5,45	5,45	6,0	6,0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**140**

**Rechnungsprüfungsamt**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-19.870	-4.700	-4.700	-4.700
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-19.870</b>	<b>-4.700</b>	<b>-4.700</b>	<b>-4.700</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-19.870</b>	<b>-4.700</b>	<b>-4.700</b>	<b>-4.700</b>

**Erläuterungen:**

zu 783 Ergebnis 2012: Umzug in ein neues Verwaltungsgebäude

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

140

Rechnungsprüfungsamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.149000: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-19.870	-4.700	-4.700	0	-4.700
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-19.870</b>	<b>-4.700</b>	<b>-4.700</b>	<b>0</b>	<b>-4.700</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-19.870</b>	<b>-4.700</b>	<b>-4.700</b>	<b>0</b>	<b>-4.700</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
150 – Bezirksämter**

**Verantwortlich:** Bezirksvorsteher/innen

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

1507010	Verwaltung der Stadtbezirke
1507020	Bürgerhäuser u.ä.

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.10	Steuerung
11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
11.12	Steuerungsunterstützung / Controlling
11.14	Zentrale Funktionen
12.10	Statistik und Wahlen
12.22	Einwohnerwesen
12.23	Personenstandswesen
12.25	Sozialversicherung
28.10	Sonstige Kulturpflege
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31.40	Soziale Einrichtungen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

**Als Anlage beigefügter Zahlenteil**

0158100	Zusammenfassung Kursaal Bad Cannstatt
---------	---------------------------------------

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen in den Jahren 2014/2015**

- Dezentrales, bürgernahes Dienstleistungsangebot vor Ort
- Maßnahmen zur Verbesserung der Kinderfreundlichkeit in Stadtbezirken zur Erreichung des Zieles „Kinderfreundlichste Großstadt“ mit dem Schwerpunkt der Bekämpfung der Kinderarmut über dezentrale „Netzwerke für alle Kinder“ (z.B. Aktion von Mensch zu Mensch – Wangener helfen, Hausaufgabenbetreuung, Mittagstische für Kinder, Kinder- und Jugendstadtpläne)
- Beteiligung der Jugend an kommunalen Entscheidungsprozessen (Kinder- und Jugendforen, Jugendräte)
- Maßnahmen und Aktionen der Bürgerbeteiligung zum demografischen Wandel (z.B. Gesundheitsforen, Demenzforen, Stuttgart gegen Depression, seniorenfreundliche Wohnformen, Seniorenwegweiser, Veranstaltungen gegen Vereinsamung älterer Menschen)
- Umsetzung der Ergebnisse aus den vorgenannten Bürgerbeteiligungen und Zukunftsoffensiven
- Verbesserung des Verständnisses und der Kooperation zwischen den Generationen
- Vernetzung von Jung und Alt in gemeinsamen Aktivitäten im Gemeinwesen (z.B. Diskussionsforen, Spielplatzfeste, Internetwerkstätten)
- Durchführung von „Runden Tischen“ zur Krisenintervention im Rahmen der Kommunalen Kriminalprävention (z.B. auffällige Jugendliche, Einzelprojekte mit Stuttgarter Jugendhaus gGmbH und dem Jugendamt)
- Stärkung des Gemeinschaftslebens und der Identität im Stadtbezirk zur Verbesserung des gelebten „Wir-Gefühls“, Internationale Treffpunkte, Frühstückstreff
- Unterstützung der Wirtschaft, des Handels und Gewerbes zur Erhaltung und Verbesserung der wohnortnahen Versorgung der Bevölkerung und Arbeitsstätten, Förderung der Gesprächskultur, Ausbau der Ortsbus-Angebote, Fair Trade
- Anerkennungskultur für ehrenamtlich Tätige (Bürgerempfang)



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	170,69	170,69	173,32	173,32
Schaffungen (gesamt)	2,60	0,00	3,05	0
Streichungen (gesamt)	0,50	0,00	1,11	0
Zahl der Beschäftigten	217	220	222	222

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

150

**Bezirksämter**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.940	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	3.940	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	652.627	658.230	841.100	841.100
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.218	44.160	35.450	35.450
348	Kostenerstattungen und -umlagen	23.388	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	300	1	0	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	2.200	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>748.673</b>	<b>702.391</b>	<b>876.550</b>	<b>876.550</b>
400	Personalaufwendungen	-10.729.232	-10.567.774	-11.412.586	-11.896.392
410	Versorgungsaufwendungen	-555.926	-559.006	-562.153	-585.001
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-202.415	-145.266	-279.244	-275.638
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-777	-350	0	0
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	0	-600	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-72.928	-39.200	-92.611	-89.198
* 42310	Mieten und Pachten	-38.565	-33.241	-39.492	-39.492
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-13.856	-21.209	-78.981	-78.981
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-76.290	-50.666	-68.161	-67.968
430	Transferaufwendungen	-496.377	-570.000	-570.000	-570.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-496.285	-570.000	-570.000	-570.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-707.075	-792.023	-831.028	-837.768
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-442.330	-525.652	-515.019	-525.319
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-3.665	-121	-3	-3
470	Planmäßige Abschreibungen	-182.538	-142.600	-163.212	-136.274
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.873.564</b>	<b>-12.776.669</b>	<b>-13.818.224</b>	<b>-14.301.073</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.124.891</b>	<b>-12.074.278</b>	<b>-12.941.674</b>	<b>-13.424.523</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	40.643	26.400	79.000	79.000
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	613.581	3.120.308	639.413	655.453
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-6.069.513	-6.071.402	-5.900.073	-5.912.911
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-503.593	-501.047	-581.779	-568.483
981	Kalkulatorische Zinsen	-51.225	-34.810	-30.826	-25.018
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-5.970.108</b>	<b>-3.460.552</b>	<b>-5.794.265</b>	<b>-5.771.960</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-18.094.999</b>	<b>-15.534.830</b>	<b>-18.735.939</b>	<b>-19.196.483</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**150**  
**1507010**

### Bezirksämter Verwaltung der Stadtbezirke

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.940	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	3.940	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	579.003	594.630	580.000	580.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.349	34.160	34.250	34.250
348	Kostenerstattungen und -umlagen	23.388	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	300	1	0	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	2.200	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>652.181</b>	<b>628.791</b>	<b>614.250</b>	<b>614.250</b>
400	Personalaufwendungen	-10.653.668	-10.436.074	-11.181.358	-11.605.904
410	Versorgungsaufwendungen	-551.063	-556.606	-557.035	-578.850
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-155.818	-114.811	-149.379	-148.282
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-28	-350	0	0
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	0	-600	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-39.285	-21.300	-46.501	-45.597
* 42310	Mieten und Pachten	-37.323	-31.541	-38.492	-38.492
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-9.675	-12.954	-11.141	-11.141
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69.506	-48.066	-53.246	-53.053
430	Transferaufwendungen	-299.039	-337.700	-337.700	-337.700
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-298.947	-337.700	-337.700	-337.700
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-696.897	-778.679	-766.468	-776.768
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-438.330	-513.609	-478.419	-488.719
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.639	-121	-3	-3
470	Planmäßige Abschreibungen	-132.333	-96.574	-120.155	-99.419
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.488.819</b>	<b>-12.320.443</b>	<b>-13.112.096</b>	<b>-13.546.924</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.836.638</b>	<b>-11.691.652</b>	<b>-12.497.846</b>	<b>-12.932.674</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	613.581	639.867	639.413	655.453
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-3.263.623	-3.836.437	-3.173.124	-3.185.962
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-408.100	-501.047	-417.575	-409.419
981	Kalkulatorische Zinsen	-37.055	-24.277	-23.147	-19.125
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.095.198</b>	<b>-3.721.894</b>	<b>-2.974.432</b>	<b>-2.959.052</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-14.931.836</b>	<b>-15.413.547</b>	<b>-15.472.278</b>	<b>-15.891.726</b>

#### Erläuterungen:

Personenstandswesen: Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, Eheschließungen, Fortführen von Personenstandsbüchern, etc.  
 Sozialhilfe/Sozialversicherung/Wohngeld: Beratung und Auskunft und Gewährung von Hilfen in Notlagen,  
 Bearbeiten von Sozialversicherungsangelegenheiten.  
 Förderung der Stadtteilkultur.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

- zu 310** von den Bezirksämtern vereinnahmte Spendengelder  
**zu 330** Einnahmen aus Gebühren für Ehrenanmeldungen/Eheschließungen, Beurkundung von Sterbefällen, Beurkundung von Geburten, Fortführung von Personenstandsregistern, Auskünfte und Urkunden, Mitwirkung in Nachlassangelegenheiten.  
**zu 35610** Festsetzung von Zwangsgeldern im Rahmen des Sozialhilfeverfahrens wg. Verletzung von Mitwirkungs- und Auskunftspflichten.  
**zu 43100** davon: 305.000 EUR zur Förderung bürgerschaftlicher Initiativen aller Art mit Stadtteil- oder Stadtbezirksbezug (hieraus erfolgt auch die Förderung nachhaltiger Entwicklung durch Bürgerengagement). Restliche Mittel zur Förderung der Stadtbezirkspartnerschaften und des Kulturmenüs Bad Cannstatt.  
**zu 934** Siehe Abwicklung Steuerumlage (Anlage 0209920 zum THH 200 – Stadtkämmerei)

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Personenstandswesen (Fälle)	11.936	12.000	12.000	12.000
Sozialhilfe (Fälle)	5.364	5.050	5.669	5.841
<b>Förderung der Stadtteilkultur *</b>				
Förderfälle	491	435	460	460
Fördervolumen in EUR	319.672	305.000	305.000	305.000

\*) Durchschnittswerte ohne Auswertung der Einzelfälle

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**150  
1507020**

**Bezirksämter  
Bürgerhäuser u.ä.**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	73.623	63.600	261.100	261.100
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.744	10.000	1.200	1.200
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>70.880</b>	<b>73.600</b>	<b>262.300</b>	<b>262.300</b>
400	Personalaufwendungen	0	0	-157.800	-157.800
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.597	-30.455	-129.865	-127.356
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-748	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-33.643	-17.900	-46.110	-43.601
* 42310	Mieten und Pachten	-1.242	-1.700	-1.000	-1.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-4.181	-8.255	-67.840	-67.840
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.784	-2.600	-14.915	-14.915
430	Transferaufwendungen	-197.338	-232.300	-232.300	-232.300
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-197.338	-232.300	-232.300	-232.300
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.178	-13.344	-64.560	-61.000
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-4.000	-12.044	-36.600	-36.600
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-2.026	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-50.205	-46.027	-43.056	-36.854
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-304.318</b>	<b>-322.125</b>	<b>-627.581</b>	<b>-615.310</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-233.438</b>	<b>-248.525</b>	<b>-365.281</b>	<b>-353.010</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	40.643	26.400	79.000	79.000
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	2.480.441	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.805.890	-2.472.203	-2.726.949	-2.726.949
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-95.493	0	-164.204	-159.065
981	Kalkulatorische Zinsen	-14.170	-10.533	-7.679	-5.893
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.874.910</b>	<b>24.106</b>	<b>-2.819.833</b>	<b>-2.812.908</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.108.348</b>	<b>-224.420</b>	<b>-3.185.114</b>	<b>-3.165.918</b>

**Erläuterungen:**

Gemeinwesenzentren, Veranstaltungsräume für Vereine und Verbände u.ä.

- zu 330 hier: Benutzungsgebühren aus der Überlassung von Räumlichkeiten in Bürgerhäusern  
zu 43100 hier: Förderzuschüsse zum Betrieb von Bürgerhäusern in freier Trägerschaft  
zu 934 Siehe Abwicklung Steuerungsumlage (Anlage 0209920 zum THH 200 – Stadtkämmerei)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bürgerhäuser in Betrieb (Anzahl)	40	40	40	40

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**150**

**Bezirksämter**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-51.257	-196.100	-196.100	-196.100
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-51.257</b>	<b>-196.100</b>	<b>-196.100</b>	<b>-196.100</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-51.257</b>	<b>-196.100</b>	<b>-196.100</b>	<b>-196.100</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

150

Bezirksämter

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.159000: Sonst. Investitionen Verw. Stadtbezirke</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-28.788	-171.500	-171.500	0	-171.500
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-28.788</b>	<b>-171.500</b>	<b>-171.500</b>	<b>0</b>	<b>-171.500</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-28.788</b>	<b>-171.500</b>	<b>-171.500</b>	<b>0</b>	<b>-171.500</b>

<b>7.159001: Sonst. Investitionen Gemeinwesenzentren</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-16.813	-24.600	-24.600	0	-24.600
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-16.813</b>	<b>-24.600</b>	<b>-24.600</b>	<b>0</b>	<b>-24.600</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-16.813</b>	<b>-24.600</b>	<b>-24.600</b>	<b>0</b>	<b>-24.600</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**015  
0158100**

**Anlage THH Bezirksämter  
Zusammenfassung Kursaal Bad Cannstatt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge			2.224	2.224
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge			2.224	2.224
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte			172.100	172.100
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte			11.000	11.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>			<b>185.324</b>	<b>185.324</b>
400	Personalaufwendungen			-157.800	-157.800
410	Versorgungsaufwendungen			0	0
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-208.820	-208.820
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen			-97.400	-97.400
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen			-16.200	-16.200
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen			-85.220	-85.220
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-10.000	-10.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-51.980	-51.980
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen			-30.880	-30.880
470	Planmäßige Abschreibungen			-470.654	-467.906
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-889.254</b>	<b>-886.506</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-703.931</b>	<b>-701.182</b>
381	Erträge aus internen Leistungen			10.700	10.700
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen			-59.300	-59.300
981	Kalkulatorische Zinsen			-337.757	-316.713
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>			<b>-386.357</b>	<b>-365.313</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>			<b>-1.090.288</b>	<b>-1.066.496</b>

**Erläuterungen:**

Der Gemeinderat hat am 24.07.2013 beschlossen, den Kursaal mit Ausnahme der Gastronomie künftig als Bürgerhaus zu führen. Die Betriebsführung des Bürgerhauses erfolgt durch das Bezirksamt Bad Cannstatt.

Hier werden die Erträge und Aufwendungen des Bezirksamts und des Amts für Liegenschaften und Wohnen (Gebäudeverwaltung) für das Bürgerhaus Kursaal Bad Cannstatt zusammengefasst dargestellt.

Vom ausgewiesenen Gesamtergebnis sind zur Feststellung der mit GRDRs 458/2013 vorgegebenen Wirtschaftlichkeit folgende Kostenbestandteile heraus zu rechnen:

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>			<b>-1.090.288</b>	<b>-1.066.496</b>
	Erträge des Amts 23			-14.223	-14.223
470	Planmäßige Abschreibungen			470.654	467.906
981	kalkulatorische Zinsen			337.757	316.713
	<b>Betriebsergebnis Amt 15</b>			<b>-296.100</b>	<b>-296.100</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
200 – Stadtkämmerei**

**Verantwortlich:** Herr Schaible

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

2009010	Verwaltung
2001112	Finanz- und Beteiligungsverwaltung
2001122	Stadtkasse, Beitreibung
2001132	Steuerverwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.12	Steuerungsunterstützung/Controlling
11.22	Finanzverwaltung, Kasse
11.32	Abgabenwesen

**Als Anlagen beigefügte Zahlenteile**

0208100	Abwicklung Eigenbetriebe, Beteiligungen
0208900	Abwicklung Stiftungen/Fonds
0209920	Abwicklung Steuerungsumlage

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Beteiligungsmanagement: Aufbau des Stadtwerkebetriebs, Konzept für die Finanzierung des ÖPNV, Ausbau D115, Entwicklung Konzernstrategie SVV, Restrukturierung LBBW, Neuordnung Wasserversorgung, Kauf und Verschmelzung der Objekt Kongresszentrum Stuttgart Grundbesitzgesellschaft
- Anlagenrechnung: Überarbeitung der Inventurrichtlinie und Bewertungsrichtlinie
- Stadtkasse: Weiterentwicklung der Kassen-Software, Anpassung der Fachverfahren an das Buchführungssystem SoJuHKR, Produktivsetzung der elektronischen Rechnungsbearbeitung bei weiteren Ämtern
- Beitreibung: Fortentwicklung des Forderungsmanagements

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	236,70	236,23	241,63	243,83
Schaffungen (gesamt)	11,50	0,00	7,40	2,70
Streichungen (gesamt)	3,50	0,47	2,00	0,50
Zahl der Beschäftigten	275	283	289	291

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

200

Stadtkämmerei

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	55.651.379	54.823.650	55.762.900	56.206.900
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	55.648.379	54.820.900	55.759.900	56.203.900
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.000	2.750	3.000	3.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	104.819	30.800	102.600	102.600
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.949.559	790.000	1.862.600	1.862.600
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.642.726	1.207.200	1.544.249	1.590.048
350	Sonstige ordentliche Erträge	16.810.575	17.137.128	6.022.000	6.022.000
darunter:					
* 35610	Bußgelder	7.071	5.000	7.000	7.000
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	16.561.378	16.526.000	5.815.000	5.815.000
360	Zinsen und ähnliche Erträge	13.857.086	87.487.500	49.373.100	75.189.300
darunter:					
* 36100	Zinserträge	10.347.881	10.787.500	10.373.100	10.189.300
* 36510	Gewinnablieferungen, Dividenden	3.500.000	76.700.000	39.000.000	65.000.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>90.016.145</b>	<b>161.476.278</b>	<b>114.667.449</b>	<b>140.973.448</b>
400	Personalaufwendungen	-13.966.110	-14.117.150	-15.109.100	-15.696.073
410	Versorgungsaufwendungen	-785.642	-833.900	-821.558	-854.974
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-752.916	-260.909	-769.650	-858.761
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-370.476	-84.600	-385.200	-385.200
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-5.584	-2.700	-2.700	-2.700
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-24.752	-39.100	-37.950	-37.061
* 42310	Mieten und Pachten	-11.987	-7.600	-12.000	-12.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-249.085	-43.309	-259.200	-259.200
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-91.032	-83.600	-72.600	-162.600
430	Transferaufwendungen	-96.612.841	-105.134.505	-96.471.610	-99.079.710
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-89.422.068	-88.600.305	-89.210.910	-92.170.110
* 43200	Schuldendiensthilfen	-7.190.774	-16.534.200	-7.260.700	-6.909.600
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.459.759	-20.003.179	-20.648.362	-20.700.957
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.236.809	-636.579	-915.362	-724.957
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-18.068.698	-18.230.000	-18.592.000	-18.835.000
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-19.641	-8.413.806	-20.800	-20.700
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.748.856	-714.681	-7.741.779	-9.619.638
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-133.345.765</b>	<b>-149.478.130</b>	<b>-141.582.859</b>	<b>-146.830.812</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-43.329.621</b>	<b>11.998.148</b>	<b>-26.915.410</b>	<b>-5.857.364</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
381	Erträge aus internen Leistungen	7.645.547	7.839.635	8.862.754	9.116.395
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	4.068.484	3.894.735	4.120.308	4.085.093
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-5.542.063	-5.511.324	-5.165.608	-5.209.787
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.005.695	-1.150.076	-1.359.957	-1.392.326
981	Kalkulatorische Zinsen	-29.905	-12.042	-12.518	-8.390
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.136.367</b>	<b>5.060.929</b>	<b>6.444.978</b>	<b>6.590.985</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-38.193.253</b>	<b>17.059.077</b>	<b>-20.470.431</b>	<b>733.621</b>

### Erläuterungen:

- zu 36510** Ergebnis 2012: Gewinnausschüttung der Flughafen Stuttgart GmbH  
Ansatz 2013 ff: Gewinnanteile und Erträge aus der Beteiligung an der LBBW
- zu 42110** Aufwendungen im Bereich der Stiftungsverwaltung, insbes. Rudolf Schmid u. Hermann Schmid Stiftung
- zu 43100** Zuweisungen und Zuschüsse s. Anlagen THH Stadtkämmerei (020) – ohne die Positionen, die in anderen Teilhaushalten (außerhalb THH 200) veranschlagt sind (z.B. Versorgungsleistungen Klinikum).
- zu 43200** Zinszuschüsse an den Eigenbetrieb Klinikum (Baubetriebsmittelkonto) sowie Schuldendiensthilfen für die Eigenbetriebe BBS und ELW (Tilgungsausgleich) und die Eigengesellschaft in Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft (ehem. VMS).
- zu 451** Ansatz 2013 enthält 8 Mio. EUR für Erstattungszinsen Gewerbesteuer. Die Mittel wurden in den THH 900 zur Kontengruppe 440 umgesetzt.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**200  
2009010**

**Stadtkämmerei  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	175	161	168	166
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	175	161	168	166
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	528	557	542	542
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	9.360	558	552
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>702</b>	<b>10.078</b>	<b>1.268</b>	<b>1.260</b>
400	Personalaufwendungen	-1.084.811	-974.610	-1.069.350	-1.083.625
410	Versorgungsaufwendungen	-67.915	-63.410	-68.122	-70.272
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.337	-7.243	-6.076	-5.965
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-916	-2.284	-2.120	-2.046
* 42310	Mieten und Pachten	-1.311	-444	-670	-663
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-719	-175	-670	-663
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.390	-4.339	-2.616	-2.594
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.179	-17.124	-16.809	-16.706
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-18.673	-16.569	-16.010	-15.917
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-467	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.010	-1.502	-4.956	-4.380
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.180.251</b>	<b>-1.064.356</b>	<b>-1.165.313</b>	<b>-1.180.949</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.179.549</b>	<b>-1.054.278</b>	<b>-1.164.045</b>	<b>-1.179.689</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-244.858	-239.793	-242.594	-242.556
981	Kalkulatorische Zinsen	-865	-399	-663	-510
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-245.723</b>	<b>-240.192</b>	<b>-243.258</b>	<b>-243.066</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.425.272</b>	<b>-1.294.470</b>	<b>-1.407.302</b>	<b>-1.422.755</b>

**Erläuterungen:**

Personalangelegenheiten, Organisation, Gesamtsteuerung, IuK, Haushalts- und Rechnungswesen, Beschaffungen, KLR, Anlagenrechnung, Gebäudeaufsicht, Datenschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Sonderaufgaben

zu 348      Personalkostenersätze

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	8,3	8,3	8,3	8,3

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**200  
2001112**

**Stadtkämmerei  
Finanz- und Beteiligungsverwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	435	391	424	419
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	435	391	424	419
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	92.488	20.000	90.000	90.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.149	1.146	1.163	1.162
348	Kostenerstattungen und -umlagen	97.906	72.146	36.413	36.396
350	Sonstige ordentliche Erträge	36.266	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>228.245</b>	<b>93.683</b>	<b>128.001</b>	<b>127.977</b>
400	Personalaufwendungen	-2.651.127	-2.716.994	-2.865.902	-2.939.453
410	Versorgungsaufwendungen	-186.242	-208.050	-193.017	-199.948
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.125	-32.804	-36.899	-126.610
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-7.214	-5.558	-5.364	-5.175
* 42310	Mieten und Pachten	-2.235	-1.080	-1.696	-1.676
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-932	-426	-1.696	-1.676
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.744	-25.740	-28.143	-118.083
430	Transferaufwendungen	-140.129	-145.000	-145.000	-145.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-140.129	-145.000	-145.000	-145.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-652.424	-141.657	-442.539	-242.251
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-651.163	-140.307	-440.518	-240.254
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-1.137	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-18.502	-194.074	-18.620	-11.735
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.678.548</b>	<b>-3.439.716</b>	<b>-3.701.977</b>	<b>-3.664.997</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.450.303</b>	<b>-3.346.034</b>	<b>-3.573.976</b>	<b>-3.537.020</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	3.970.173	3.798.664	4.014.474	3.977.034
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-622.603	-597.649	-584.362	-583.880
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	0	0	0
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.698	-1.875	-2.111	-1.535
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>3.343.872</b>	<b>3.199.139</b>	<b>3.428.000</b>	<b>3.391.619</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-106.431</b>	<b>-146.895</b>	<b>-145.977</b>	<b>-145.401</b>

**Erläuterungen:**

Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Grundsätze und Strategien der Finanzwirtschaft, Haushaltssicherungskonzept, Darlehens- und Schuldenverwaltung, Verwaltung der Bürgschaften, Beteiligungsmanagement, Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin.

- zu 330** Bürgschaftsgebühren; einmalig 0,5 % des verbürgten Betrages; Anpassung an RE 2012 (mehr wg. Mietskautionsbürgschaft SWSG)  
**zu 348** Kostenverrechnung Zentrale Dienste Stadtkämmerei an Eigenbetriebe; 2012 einschließlich Erstattungen vom übrigen Bereich (Schadenersatz) und Personalkostenersätze von der gesetzlichen Sozialversicherung  
**zu 350** 2012: Erstattung Körperschaftsteuer u.a.



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

<b>zu 42510</b>	darunter für das Bürgerhaushaltsverfahren zur Beteiligung der Bürger an der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2016/2017	<u>2014</u> 10.000	<u>2015</u> 100.000
<b>zu 430</b>	Umlage an GPA		
<b>zu 44310</b>	v.a. Gutachten; 2012 höher wegen allgemeiner Finanzprüfung GPA (216.000 Euro) und div. Gutachten (Wasser, LBBW, etc.)		

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Finanzmanagement:				
Gesamtschulden der Stadt (einschl. Eigenbetriebe, Trägerdarlehen und inneren Darlehen) in TEUR	626.496	694.053	740.150	888.674
Durchschnittlicher Jahreszins für Kreditbestand in %	4,37	4,00	4,00	4,00
Gewährte Darlehen in TEUR	254.745	243.438	236.323	229.206
Bürgerschaftsobligo in TEUR	339.906	341.000	345.000	345.000
Stellenzahl gemäß Stellenplan	33,5	33,5	33,5	33,5

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**200**  
**2001122**

**Stadtkämmerei**  
**Stadtkasse, Beitreibung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.827	1.704	1.856	1.870
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.827	1.704	1.856	1.870
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	10.140	7.800	9.600	9.600
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.712	3.893	3.923	3.927
348	Kostenerstattungen und -umlagen	552.413	531.366	874.437	910.682
350	Sonstige ordentliche Erträge	6.230.387	2.681.000	5.711.000	5.711.000
darunter:					
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	6.024.629	2.511.000	5.511.000	5.511.000
360	Zinsen und ähnliche Erträge	9.205	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.807.684</b>	<b>3.225.763</b>	<b>6.600.817</b>	<b>6.637.079</b>
400	Personalaufwendungen	-7.575.317	-7.630.297	-8.085.807	-8.374.597
410	Versorgungsaufwendungen	-383.882	-403.972	-401.223	-415.368
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.837	-68.353	-62.002	-61.891
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-11.381	-24.231	-23.484	-23.104
* 42310	Mieten und Pachten	-4.445	-4.710	-7.426	-7.481
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-9.486	-1.859	-7.426	-7.481
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.524	-37.553	-23.666	-23.826
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-290.001	-291.721	-296.340	-306.711
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-276.948	-285.734	-287.391	-297.696
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-19.038	-18.958	-20.000	-20.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-175.674	-82.956	-92.117	-45.947
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-8.485.749</b>	<b>-8.496.256</b>	<b>-8.957.489</b>	<b>-9.224.513</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.678.065</b>	<b>-5.270.493</b>	<b>-2.356.672</b>	<b>-2.587.433</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	7.238.371	7.449.573	8.455.590	8.709.231
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.429.878	-2.428.070	-2.587.736	-2.617.723
981	Kalkulatorische Zinsen	-18.525	-6.135	-7.268	-5.060
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>4.789.968</b>	<b>5.015.368</b>	<b>5.860.585</b>	<b>6.086.448</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>3.111.903</b>	<b>-255.125</b>	<b>3.503.913</b>	<b>3.499.015</b>

### Erläuterungen:

Zahlungsverkehr, Buchhaltung, Rechnungslegung, Spenden, Bewirtschaftung der Kassenmittel (einschließlich Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten), zwangsweise Einziehung von Forderungen.

zu 330            Verwaltungsgebühren für Zahlungsbestätigungen und steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigungen  
zu 348            Erstattungen von Eigenbetrieben für Leistungen der Stadtkasse und der Beitreibungsabteilung  
zu 44310        v.a. Gerichts- und ähnliche Kosten  
zu 451            Aufwand aus Bankgebühren

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>zu 381</b>	davon:		<u>2014</u>	<u>2015</u>
	Stadtkasse		3.429.890	3.590.531
	Beitreibungsabteilung		5.025.700	5.118.700

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Mahnungen	144.444	150.000	160.000	170.000
Vollstreckungsfälle	91.507	100.000	97.000	97.000
Kosten je Beibringungsfall in EUR	47	48	54	55
Durchschnittlicher Jahreszins für Festgeldanlagen in %	0,62	0,25	0,25	0,25
Stellenzahl gemäß Stellenplan	130,38	129,91	136,31	139,01

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**200  
2001132**

**Stadtkämmerei  
Steuerverwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	726	645	708	700
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	726	645	708	700
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.192	3.000	3.000	3.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.729	1.831	1.783	1.781
348	Kostenerstattungen und -umlagen	592.400	603.408	633.361	642.933
350	Sonstige ordentliche Erträge	10.543.820	14.020.000	311.000	311.000
darunter:					
* 35610	Bußgelder	7.071	5.000	7.000	7.000
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	10.536.749	14.015.000	304.000	304.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>11.140.866</b>	<b>14.628.883</b>	<b>949.853</b>	<b>959.414</b>
400	Personalaufwendungen	-3.600.683	-3.663.529	-3.791.310	-3.884.811
410	Versorgungsaufwendungen	-204.331	-215.848	-214.850	-221.303
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.630	-31.274	-25.890	-25.408
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.122	-9.168	-8.960	-8.645
* 42310	Mieten und Pachten	-5.268	-1.782	-2.833	-2.799
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.626	-703	-2.833	-2.799
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.614	-19.621	-11.263	-11.164
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-115.024	-160.719	-153.058	-152.578
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-112.923	-158.491	-149.682	-149.243
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-8.001.876	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	391.075	-39.235	-47.730	-21.809
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.545.594</b>	<b>-12.112.481</b>	<b>-4.232.839</b>	<b>-4.305.909</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>7.595.273</b>	<b>2.516.402</b>	<b>-3.282.986</b>	<b>-3.346.495</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.339.666	-2.453.501	-1.974.519	-1.989.034
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-194.179	-260.744	-232.166	-224.921
981	Kalkulatorische Zinsen	-7.636	-4.003	-3.102	-1.763
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.541.481</b>	<b>-2.718.249</b>	<b>-2.209.787</b>	<b>-2.215.718</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>5.053.792</b>	<b>-201.847</b>	<b>-5.492.773</b>	<b>-5.562.214</b>

**Erläuterungen:**

Festsetzung und Erhebung der Grundbesitzabgaben, der Gewerbesteuer und der Aufwandsteuern.

- zu 330** Verwaltungsgebühren  
**zu 348** v.a. Kostenerstattungen von Eigenbetrieben (Grundbesitzabgaben)  
**zu 35620** ab 2014 nur Stundungs- und Aussetzungszinsen; Veranlagungszinsen Gewerbesteuer mit jeweils 14,7 Mio. EUR ab 2014 im THH 900 veranschlagt  
**zu 451** Erstattungszinsen aus Gewerbesteuerrückzahlung: starke Schwankungen möglich, da abhängig von Festsetzung der Grundlagenbescheide durch das Finanzamt; ab 2014 im THH 900 mit jeweils 9,0 Mio. EUR veranschlagt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Aufwandsteuern:				
Zahl der Hundesteuerbescheide	16.324	16.000	16.000	16.000
Gewerbsteuer:				
Zahl der gewerbsteuerpflichtigen Betriebe	52.309	51.000	55.000	55.000
Zahl der Gewerbesteuerbescheide	29.862	30.000	34.000	34.000
Grundbesitzabgaben:				
Zahl der Bescheide	233.826	250.000	240.000	240.000
Zahl der Objekte	225.007	225.000	230.000	230.000
Stellenzahl gemäß Stellenplan	60,32	60,32	59,32	58,82

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

200

**Stadtkämmerei**

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	16.125	0	0	0
684/6	Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	189.000.000	0
688	Darlehensrückflüsse	3.275.861	4.393.600	4.334.800	4.351.400
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.291.986</b>	<b>4.393.600</b>	<b>193.334.800</b>	<b>4.351.400</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-16.490.673	-175.255.000	-23.705.000	-82.825.000
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	0	0	-110.000.000	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-16.615	-24.800	-24.800	-24.800
784/6	Erwerb von Finanzvermögen	-3.700.000	-200.000	-20.200.000	-250.000
7871	Hochbaumaßnahmen	0	-8.000.000	-10.000.000	-10.000.000
788	Darlehensgewährungen	-156.698	0	0	0
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-20.363.986</b>	<b>-183.479.800</b>	<b>-163.929.800</b>	<b>-93.099.800</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-17.072.000</b>	<b>-179.086.200</b>	<b>29.405.000</b>	<b>-88.748.400</b>

**Erläuterungen:**

- zu 684/6** Für das HHJ 2014 ist eine Teilrückzahlung Stille Einlage aus der Beteiligung an der LBBW geplant
- zu 688** Darlehensrückflüsse der Eigenbetriebe SES (3.945,6 TEUR p.a.) sowie ELW
- zu 781** Investitionszuschüsse an die Eigenbetriebe Bäderbetriebe Stuttgart und Klinikum Stuttgart (davon im Ansatz 2013 für Investitionszuschuss OH/FKB 132 Mio. EUR, ab 2014 jeweils 12 Mio. EUR für lfd. Investitionszuschüsse sowie im Ansatz 2015 Investitionszuschuss aus Grundstücksveräußerung BH 57,1 Mio. EUR) sowie ab 2014 je 6,5 Mio. EUR städtischer Anteil an der Finanzierung des Neubaus der John-Cranko-Schule der Württembergischen Staatstheater Stuttgart (bis 2017)
- zu 782** Für den Erwerb der Wasserversorgung
- zu 784/6** Kunstankaufsetat für das Kunstmuseum Stuttgart sowie im Ansatz 2014 (einmalig) 20 Mio. EUR für eine Kapitalerhöhung beim Eigenbetrieb Klinikum Stuttgart; Im Ergebnis 2012 sind 3,5 Mio. EUR für zusätzliche Kommanditeinlage (Beitrag der Wirtschaft) an der Projektgesellschaft Neue Messe Stuttgart enthalten
- zu 7871** Infrastrukturpauschale

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

200

**Stadtkämmerei**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.202100: Infrastrukturpauschale</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen		0	0	-8.000.000	-10.000.000	-18.000.000	-10.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-18.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-18.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-7.000.000	-8.000.000	-3.000.000	0	0

Aus der Infrastrukturpauschale werden in den Jahren 2014 und 2015 folgende neue Maßnahmen finanziert:

Vorhaben		Summen	Finanzierung	Finanzierung	Finanzierung	Finanzierung	Finanzierung
		EUR	2014	2015	2016	2017	2018 ff
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>Amt für Sport und Bewegung</u>							
Umverlegung Sportanlagen / Mercedes-Benz Welt	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH	<u>1.730.000</u> 1.730.000	<u>177.000</u> 177.000	<u>777.000</u> 777.000	<u>776.000</u> 776.000		
<u>Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung</u>							
Planungsmittel Olgaareal, Städtebauliche Planung Weiterführung Planung NeckarPark Erweiterung Mercedes-Benz-Welt	Aufwendungen Aufwendungen <u>Aufwendungen</u> Bedarf ErgHH	30.000 300.000 <u>30.000</u> 360.000	30.000 160.000 <u>30.000</u> 220.000	0 140.000 <u>0</u> 140.000			
Umlegungen							
Hofen – Mittlere Wohlfahrt	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH  <u>Aufwendungen</u> Bedarf ErgHH  Bedarf Projekt	<u>260.000</u> 260.000  <u>50.000</u> 50.000  310.000		<u>260.000</u> 260.000  <u>50.000</u> 50.000  310.000			
Bad Cannstatt – Teilbereich Neckar- Park – (neue Erschließungsstraße) Bplan Ca283/1	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH  Erträge <u>Aufwendungen</u> Bedarf ErgHH  Bedarf Projekt	<u>20.000</u> 20.000  -2.000.000 <u>2.260.000</u> 260.000  280.000	<u>20.000</u> 20.000  0 <u>10.000</u> 10.000  30.000	-2.000.000 <u>2.250.000</u> 250.000  250.000			
<u>Tiefbauamt</u>							
Erschließung NeckarPark Verlegung Benzstr. (Planungsmittel) Vorabprojekt Frachtstraße Lärmschutz entlang Bahnlinie	Auszahlungen Auszahlungen <u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH	318.000 632.000 <u>4.500.000</u> 5.450.000	106.000 421.000 <u>100.000</u> 627.000	106.000 211.000 <u>2.000.000</u> 2.317.000	106.000 0 <u>2.000.000</u> 2.106.000	0 0 <u>400.000</u> 400.000	
<u>Garten-, Friedhofs- und Forstamt</u>							
NeckarPark Ausgleichsmaßnahme Gleispark, Bad Cannstatt	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH	<u>220.000</u> 220.000	<u>20.000</u> 20.000	<u>100.000</u> 100.000	<u>100.000</u> 100.000		

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Vorhaben		Summen EUR	Finanzierung 2014 EUR	Finanzierung 2015 EUR	Finanzierung 2016 EUR	Finanzierung 2017 EUR	Finanzierung 2018 ff EUR
<u>Amt für Liegenschaften und Wohnen</u>							
<u>Kindertageseinrichtungen</u>							
Langenäcker-Wiesert, Stammheim, Neubau einer 4-gruppigen Kita zzgl. Familienzentrum	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH	<u>2.758.000</u> 2.758.000		<u>160.000</u> 160.000	<u>310.000</u> 310.000	<u>1.100.000</u> 1.100.000	<u>1.188.000</u> 1.188.000
Tulpenapfelweg, Hohlgrabenäcker II, Zuffenhausen Neubau einer 4-gruppigen Kita	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH	<u>2.779.000</u> 2.779.000	<u>430.000</u> 430.000	<u>1.660.000</u> 1.660.000	<u>605.000</u> 605.000	<u>84.000</u> 84.000	
<u>Weitere Maßnahmen</u>							
Olgaareal, West Abbruchkosten	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH	<u>5.500.000</u> 5.500.000	<u>5.000.000</u> 5.000.000	<u>500.000</u> 500.000			
Olgaareal, West Vermarktung und Investorenwettbewerb	<u>Aufwendungen</u> Bedarf ErgHH	<u>100.000</u> 100.000	<u>100.000</u> 100.000				
Jugendverkehrsschule West Verlagerung auf das städtische Grundstück "Im Vogelsang"	<u>Auszahlungen</u> Bedarf FinHH	<u>1.810.000</u> 1.810.000	<u>150.000</u> 150.000	<u>1.300.000</u> 1.300.000	<u>360.000</u> 360.000		
<b>Summe Neue Maßnahmen aus ISP (ohne Vorbelastungen):</b>		<b>21.297.000</b>	<b>6.754.000</b>	<b>7.514.000</b>	<b>4.257.000</b>	<b>1.584.000</b>	<b>1.188.000</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
3	4	5	6	7	8	9		
<b>7.203050: Abwicklung Eigenbetriebe</b>								
688	Darlehensrückflüsse		0	0	4.393.600	4.334.800	0	4.351.400
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.393.600</b>	<b>4.334.800</b>	<b>0</b>	<b>4.351.400</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-16.490.673	-172.955.000	-17.205.000	-7.450.000	-76.325.000
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	0	0	-110.000.000	0	0
784/6	Erwerb von Finanzvermögen		0	0	0	-20.000.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-16.490.673</b>	<b>-172.955.000</b>	<b>-147.205.000</b>	<b>-7.450.000</b>	<b>-76.325.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-16.490.673</b>	<b>-168.561.400</b>	<b>-142.870.200</b>	<b>-7.450.000</b>	<b>-71.973.600</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-16.490.673</b>	<b>-172.955.000</b>	<b>-147.205.000</b>	<b>-7.450.000</b>	<b>-76.325.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	0	-3.800.000	-3.650.000	0	0

<b>7.203051: Abwicklung Beteiligungsunternehmen</b>								
684/6	Veräußerung von Finanzvermögen		0	0	0	189.000.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>189.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	0	-2.300.000	0	0	0
784/6	Erwerb von Finanzvermögen		0	-3.700.000	-200.000	-200.000	0	-250.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-3.700.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-3.700.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>188.800.000</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-3.700.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>

<b>7.208900: Abwicklung Stiftungen/Fonds</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-26.000.000	0	0	0	-6.500.000	0	-6.500.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-26.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.500.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-26.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.500.000</b>

<b>7.209000: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-18.303	-24.800	-24.800	0	-24.800
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-18.303</b>	<b>-24.800</b>	<b>-24.800</b>	<b>0</b>	<b>-24.800</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-18.303</b>	<b>-24.800</b>	<b>-24.800</b>	<b>0</b>	<b>-24.800</b>

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
682	Veräußerung von unbeweg- lichem Anlagevermögen		0	16.125	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>16.125</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**020  
0208100**

**Anlagen THH Stadtkämmerei  
Abwicklung Eigenbetriebe, Beteiligungen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	54.348.202	54.771.900	55.209.300	55.653.300
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	54.348.202	54.771.900	55.209.300	55.653.300
	31410040 Öffentlicher Personennahverkehr (§ 28 FAG)	340.891	338.000	340.000	340.000
	31410050 Vom Land (Verkehrslastenausgleich)	18.852.430	18.852.000	18.852.400	18.852.400
	31420050 Von Landkreisen (Verkehrslastenausgleich)	35.154.881	35.581.900	36.016.900	36.460.900
360 darunter:	Zinsen und ähnliche Erträge	12.907.987	86.422.600	48.458.600	74.290.800
* 36100	Zinserträge	9.407.987	9.722.600	9.458.600	9.290.800
* 36510	Gewinnablieferungen, Dividenden	3.500.000	76.700.000	39.000.000	65.000.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>67.256.189</b>	<b>141.194.500</b>	<b>103.667.900</b>	<b>129.944.100</b>
430 darunter:	Transferaufwendungen	-97.580.509	-105.800.600	-98.479.300	-100.999.800
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-90.389.736	-89.266.400	-91.218.600	-94.090.200
	43130020 Zuweisung an Verband Region Stuttgart	-14.760.200	-17.434.000	-15.391.000	-17.870.000
	43150100 Zuschüsse an Eigenbetriebe	-1.317.097	0	0	0
	43150111 EigB Klinikum - Versorgungsleistungen -	-2.469.832	-2.389.000	-2.289.000	-2.207.000
	43150112 EigB Klinikum - Ausbildungsstätten -	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
	43150113 EigB Klinikum - Psychiatriestellen -	-419.988	0	0	0
	43150114 Zuschüsse EigB Klinikum-Olgahospital	-5.000.000	-5.000.000	-5.000.000	-5.000.000
	43150120 Verlustausgleich EigB BBS	-10.488.300	-7.812.000	-8.915.000	-8.951.000
	43150200 Zuschüsse an Eigengesellschaften	-7.667.700	-8.010.700	-8.417.700	-8.417.700
	43150250 Zuschüsse an SSB (Verkehrslastenausgleich)	-46.337.311	-46.764.000	-47.199.400	-47.643.400
	43150251 Zuschüsse an SSB (§ 28 FAG)	-340.891	-338.000	-340.000	-340.000
	43150252 Zuschüsse an SSB (Job Ticket)	0	0	-2.120.000	-2.120.000
	43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderrechnungen	-588.417	-518.700	-546.500	-541.100
* 43200	Schuldendiensthilfen	-7.190.774	-16.534.200	-7.260.700	-6.909.600
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.247.150	-18.228.000	-18.590.000	-18.833.000
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-18.056.753	-18.228.000	-18.590.000	-18.833.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.596.338	-81.064	-7.235.751	-9.192.624
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-117.423.997</b>	<b>-124.109.664</b>	<b>-124.305.051</b>	<b>-129.025.424</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-50.167.808</b>	<b>17.084.836</b>	<b>-20.637.151</b>	<b>918.676</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-233.575	0	0	0
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	-727.287	-965.896	-1.001.198
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-233.575</b>	<b>-727.287</b>	<b>-965.896</b>	<b>-1.001.198</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-50.401.383</b>	<b>16.357.550</b>	<b>-21.603.047</b>	<b>-82.522</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Zusammenfassende Darstellung der Erträge und Aufwendungen aller Teilhaushalte bei der Abwicklung der Wirtschaftspläne von Beteiligungsunternehmen und Eigenbetrieben. Die Verwaltung dieser Aufgaben ist in den Teilhaushalten der betroffenen Ämter (insb. Im Amtsbereich 2001112 Finanz- und Beteiligungsverwaltung) veranschlagt.

Die Abwicklung vermögenswirksamer Vorgänge ist in der Investitionsübersicht zum THH 200 Stadtkämmerei, Projekte 7.203050 (Eigenbetriebe) und 7.203051 (Beteiligungsunternehmen), abgebildet.

**zu 31410040  
und 43150251** Zuweisungen nach § 28 FAG zur Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs. Die Mittel werden der SSB für die Durchführung von Verbesserungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt

**zu 31410050,  
31420050  
und 43150250** Ausgleich der sich aus dem Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart ergebenden Lasten durch das Land und die angrenzenden Landkreise. Weiterleitung an die SSB bei Konto 43150250. Die Zuweisungen der Landkreise für den Verkehrs- und Tarifverbund werden seit 1999 mit jährlich 2 v.H. erhöht

**zu 36100** Darlehenszinsen von den Eigenbetrieben ELW und SES

**zu 36510** Erträge aus der Beteiligung der Stadt an der Landesbank Baden-Württemberg und der FSG (Ergebnis 2012)

**zu 43130020** Zuweisungen an den Verband Region Stuttgart (Förderung des ÖPNV)

**zu 43150100** Ergebnis 2012: Ertragszuschüsse und Zuwendungen an Eigenbetrieb BBS

**zu 43150200** Zuschüsse an Stiftung Kunstmuseum, Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena sowie Stuttgart-Marketing GmbH

**zu 43160000** Zuwendungen an Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart im Rahmen der Allgemeinförderung des öffentlichen Nahverkehrs

**zu 43200** Schuldendiensthilfe EigB ELW -"Tilgungsausgleich", Zinszuschüsse Bauzeitzinsen für Baumaßnahmen Klinikum Stuttgart,

Schuldendiensthilfe EigB BBS -"Tilgungsausgleich" sowie Schuldendiensthilfen an in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft

**zu 44500** Kostenerstattungen v.a. an Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart und an in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft (ehem. VMS)

**zu 481** Ergebnis 2012 enthält Mittelbare Zuwendungen Erbbauzins Klinikum Stuttgart in Höhe von 106,4 TEUR sowie Verrechnungen von Servicebereichen im Bereich der Steuerungsumlage

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl von Beteiligungen, Eigenbetrieben und Zweckverbänden	58	58	59	59

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**020**  
**0208900**

**Anlagen THH Stadtkämmerei  
Abwicklung Stiftungen/Fonds**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	1.300.177	49.000	550.600	550.600
	31410000 Zuweisungen vom Land	3.420	0	0	0
	31480000 Zuschüsse vom übrigen Bereich	1.294.662	49.000	550.100	550.100
	31480200 Spenden	2.095	0	500	500
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.941.480	783.100	1.855.700	1.855.700
348	Kostenerstattungen und -umlagen	399.971	0	0	0
36100	Zinserträge	939.894	1.064.900	914.500	898.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	101	436.128	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.581.624</b>	<b>2.333.128</b>	<b>3.320.800</b>	<b>3.304.800</b>
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-664.857	-127.609	-644.100	-644.100
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-370.475	-84.600	-385.200	-385.200
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-5.584	-2.700	-2.700	-2.700
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-237.753	-40.309	-247.200	-247.200
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.046	0	-9.000	-9.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-349.217	-317.248	-347.345	-347.345
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-603	-391.806	-800	-700
43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-1.731.189	-1.532.005	-2.193.810	-2.199.410
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	-13.960	0	0	0
	43180200 Zuschüsse an übrige Bereich-Spenden	-2.177	0	0	0
	43189020 Stiftungsgaben durch Amt 20	-1.017.910	-242.620	-851.800	-862.400
	43189040 Stiftungsgaben durch Amt 40	-7.640	-12.755	-22.710	-22.710
	43189041 Stiftungsgaben durch Amt 41	-44.864	-114.130	-111.000	-111.000
	43189050 Stiftungsgaben durch Amt 50	-640.855	-1.131.600	-1.181.500	-1.176.500
	43189051 Stiftungsgaben durch Amt 51	-3.515	-10.900	-6.800	-6.800
	43189052 Stiftungsgaben durch Amt 52	-269	-20.000	-20.000	-20.000
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-144.072	-172.600	-157.100	-157.100
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-2.864	-45.000	-30.000	-30.000
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-11.936	-2.000	-2.000	-2.000
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.889.623</b>	<b>-2.541.268</b>	<b>-3.343.155</b>	<b>-3.348.655</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.692.001</b>	<b>-208.140</b>	<b>-22.355</b>	<b>-43.855</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	407.176	390.062	407.164	407.164
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.553	-13.000	-600	-600
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-152.602	-162.045	-161.895	-166.207
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>252.021</b>	<b>215.017</b>	<b>244.669</b>	<b>240.357</b>
	<b>Rücklagenzuführung der Überschüsse</b>	<b>-1.944.022</b>	<b>0</b>	<b>-222.314</b>	<b>-196.503</b>
	<b>Ergebnis aus Stiftungen/Fonds</b>	<b>0</b>	<b>6.877</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Vermögen der Stiftungen und Fonds auf 31.12.2012:

a) Stiftungen

Finanzvermögen	40.805.185 EUR
Sachvermögen	28.579.261 EUR

b) Fonds

Finanzvermögen	4.707.111 EUR
Sachvermögen	1.476.373 EUR

Die Stiftungsverwaltung ist im THH 200 Stadtkämmerei veranschlagt.

**zu 31400** Zuwendungen v.a. aus Nachlässen

**zu 340** Mieterträge aus Liegenschaften verschiedener Stiftungen

**zu 348** Im Jahr 2012 wurde ein Darlehen der Stadt an die Rudolf Schmid und Hermann Schmid Stiftung zurückgezahlt.

**zu 350** Planansatz für 2013 weist noch Erträge aus Rücklagenentnahmen bei Fonds aus. Entnahmen aus den Rücklagen werden nicht mehr geplant, sondern erst nach Feststellung des ordentlichen Ergebnisses in der Ergebnisverwendungsrechnung dargestellt.

**zu 42110** Ergebnis 2012 enthält v.a. die konsumtiven Ausgaben der Miethäuser aus der Rudolf Schmid und Hermann Schmid Stiftung.

**zu 44310** Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit u.ä. der Rudolf Schmid u. Hermann Schmid Stiftung

**zu 451** Planansatz für 2013 weist noch Aufwendungen aus Rücklagenzuführungen bei Fonds aus. Zuführungen zu den Rücklagen werden nicht mehr geplant, sondern erst nach Feststellung des ordentlichen Ergebnisses in der Ergebnisverwendungsrechnung dargestellt.

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Zahl der verwalteten Stiftungen	29	29	31	31
Zahl der verwalteten Fonds	30	28	31	31
Bilanzsumme des Stiftungs- und Fondsvermögens in TEUR	75.568	67.000	76.000	77.000
Durchschnittlicher Ertrag des Finanzvermögens der Stiftungen und Fonds in %	4,5	4,0	4,0	4,0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**020  
0209920**

**Anlagen THH Stadtkämmerei  
Abwicklung Steuerungsumlage**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
<b>934</b>	<b>Erträge Steuerungsumlage</b>	<b>31.868.548</b>	<b>40.757.169</b>	<b>33.453.377</b>	<b>33.950.917</b>
	Steuerungsumlage THH 800 Gemeinderat	-865.132	-970.162	-979.844	-981.181
	Steuerungsumlage THH 810 Bürgermeisteramt	-10.049.819	-11.422.902	-10.878.115	-11.029.758
	Steuerungsumlage THH 100 Hauptamt	-8.581.522	-12.222.154	-8.711.770	-8.890.924
	Steuerungsumlage THH 140 Rechnungsprüfungsamt	-3.824.617	-3.865.987	-4.037.219	-4.156.356
	Steuerungsumlage THH 150 Bezirksämter	-613.581	-3.120.308	-639.413	-655.453
	Steuerungsumlage THH 200 Stadtkämmerei	-3.970.173	-3.798.664	-4.014.474	-3.977.034
	Steuerungsumlage THH 230 Amt für Liegenschaften und Wohnen	-3.963.705	-4.353.856	-4.192.541	-4.260.211
	Steuerungsumlage THH 300 Rechtsamt	0	-1.003.136	0	0
<b>934</b>	<b>Aufwendungen Steuerungsumlage</b>	<b>-31.868.548</b>	<b>-40.757.169</b>	<b>-33.453.377</b>	<b>-33.950.917</b>
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Mit der Steuerungsumlage wird der Zuschussbedarf (ohne Transferaufwendungen und kalkulatorische Zinsen) der Amtsbereiche mit zentralen Funktionen und Diensten auf die externen Kostenträger der Teilhaushalte der einzelnen Fachämter (ohne Servicebereiche) verrechnet. Die Umlage erfolgt im Verhältnis des bereinigten Aufwandsvolumens (ohne Transferaufwendungen und kalkulatorische Zinsen) der belasteten Kostenträger.

Der Umlagesatz beträgt 2014/15 durchschnittlich 3,0 % des jeweiligen (um Transferaufwendungen und kalkulatorische Zinsen) bereinigten Aufwandsvolumens der belasteten Kostenträger.

Erläuterung zum Steuerungsaufwand des Gemeinderats (THH 800), des Bürgermeisteramts (THH 810) und der Verwaltung der Stadtbezirke (THH 150):

Als Steuerungsaufwand fließen nur 20 % des Zuschussbedarfs der Steuerungsleistungen des jeweiligen Teilhaushalts in die Steuerungsumlage ein. Der in diesen Teilhaushalten verbleibende Zuschussbedarf wird als „Kosten für die demokratische Steuerung“ nicht auf die Kostenträger der Fachämter umgelegt. Der bis 2013 im Ansatz enthaltene Amtsbereich 1507020 Bürgerhäuser u.ä. ist nicht mehr Bestandteil der Steuerungsumlage.

Die bisher in der Steuerungsumlage enthalten Leistungen des Haupt- und Personalamts bzgl. Personalbedarfsdeckung, Ausbildung, Zentraler Einkauf und Rathausbibliothek sowie die Leistungen des Rechtsamts, des Bürgermeisteramts bzgl. Arbeitsmedizinischen und Arbeitssicherheitstechnischen Dienstes werden künftig separat als Serviceleistungen verrechnet.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
230 – Amt für Liegenschaften und Wohnen**

**Verantwortlich:** Herr Zügel

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

2309010	Verwaltung
2307010	Grundstücksverkehr
2307020	Zukunft Killesberg
2307030	Immobilienverwaltung
2307210	Wohnraumförderung
2307220	Wohnraumversorgung
2307410	Förderung Landwirtschaft, Obstbauberatung
2307420	Weingut

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.24	Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement
11.33	Grundstücksmanagement
52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung
55.51	Landwirtschaft

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Verwaltung der Grundstücke und Gebäude unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten im Immobilienmanagement (mit Ausnahme der Schulgebäude und einiger Sondergebäude)
- Optimale Deckung des Bedarfs an Immobilien und Immobiliendienstleistungen für den Eigenbedarf der Stadtverwaltung und für kommunale Einrichtungen; Optimierung der Wirtschaftlichkeit der Immobilien und Immobiliendienstleistungen
- Die Durchführung von Wohnungsbauförderungsprogrammen und die Unterstützung bei der Mietwohnungssuche ermöglicht es auch Geringverdienern, in Stuttgart zu leben
- Das Energiesparprogramm unterstützt die Bemühungen eines sparsamen Ressourcenverbrauchs
- Das Weingut der Stadt Stuttgart prägt entscheidend das Bild von Stuttgart als "Großstadt zwischen Wald und Reben"

**Allgemeine Personaldaten**

Stellen/Personal	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	184,54	184,54	191,04	188,70
Schaffungen (gesamt)	3	3	8	0
Streichungen (gesamt)	1	2,46	0,5	2,34
Zahl der Beschäftigten	189	187	195	192

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

230

### Amt für Liegenschaften und Wohnen

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.640.936	1.235.524	1.446.940	2.141.104
darunter:					
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	24.666	22.700	22.700	22.700
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	191.154	0	0	700.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.425.116	1.212.824	1.424.240	1.418.404
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	17.186	18.600	19.600	19.600
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.308.063	30.670.500	31.949.800	31.949.800
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.215.901	1.362.700	1.103.100	1.002.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	191.458	1.150.100	87.692	75.679
360	Zinsen und ähnliche Erträge	566.308	727.400	575.800	651.500
darunter:					
* 36100	Zinserträge	532.909	682.400	542.800	618.500
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	1.113.206	1.070.000	1.555.000	1.555.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>38.053.059</b>	<b>36.234.824</b>	<b>36.737.933</b>	<b>37.394.683</b>
400	Personalaufwendungen	-11.063.512	-11.072.200	-11.135.373	-11.615.498
410	Versorgungsaufwendungen	-554.901	-588.600	-538.378	-555.207
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.231.013	-62.490.424	-68.858.915	-70.169.995
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-12.980.227	-17.124.010	-24.926.425	-24.249.425
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-211.010	-151.500	-220.297	-222.598
* 42310	Mieten und Pachten	-23.281.522	-25.175.223	-23.027.491	-24.330.190
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-18.948.208	-19.678.591	-19.654.302	-21.003.882
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-810.046	-361.100	-1.030.400	-363.900
430	Transferaufwendungen	-3.655.033	-5.050.800	-3.292.800	-4.542.800
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-3.430.294	-4.790.800	-3.032.800	-4.282.800
* 43200	Schuldendiensthilfen	-224.739	-260.000	-260.000	-260.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.862.173	-769.543	-778.181	-780.492
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-907.294	-602.143	-561.381	-563.692
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-174.577	-143.800	-181.300	-181.300
470	Planmäßige Abschreibungen	-14.084.475	-20.439.593	-19.273.710	-19.278.021
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-87.451.106</b>	<b>-100.411.160</b>	<b>-103.877.357</b>	<b>-106.942.013</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-49.398.048</b>	<b>-64.176.336</b>	<b>-67.139.424</b>	<b>-69.547.331</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	100.486.668	100.659.408	102.513.900	102.869.600
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	3.963.705	4.353.856	4.192.541	4.260.211
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-32.343.385	-33.113.526	-32.569.075	-32.589.075
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-2.956.353	-3.898.751	-3.594.129	-3.492.979
981	Kalkulatorische Zinsen	-92.992.262	-97.898.119	-77.164.919	-77.102.170
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-23.841.627</b>	<b>-29.897.131</b>	<b>-6.621.681</b>	<b>-6.054.413</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-73.239.675</b>	<b>-94.073.467</b>	<b>-73.761.106</b>	<b>-75.601.744</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2309010**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Verwaltung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
350	Sonstige ordentliche Erträge	440	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	475	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>915</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-1.671.792	-1.178.600	-1.614.005	-1.646.883
410	Versorgungsaufwendungen	-100.110	-78.200	-94.409	-97.056
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.549	-1.305	-1.124	-1.124
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.175	-628	-686	-686
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-505	-538	-437	-437
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.869	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.359	-38.956	-38.423	-38.807
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-40.422	-37.051	-35.653	-36.037
470	Planmäßige Abschreibungen	-26.184	-105.484	-11.461	-8.098
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.851.994</b>	<b>-1.402.545</b>	<b>-1.759.422</b>	<b>-1.791.969</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.851.079</b>	<b>-1.402.545</b>	<b>-1.759.422</b>	<b>-1.791.969</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-314.066	-246.284	-304.181	-305.583
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.911	-377.262	-215.907	-274.290
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-317.977</b>	<b>-623.545</b>	<b>-520.087</b>	<b>-579.872</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.169.056</b>	<b>-2.026.090</b>	<b>-2.279.509</b>	<b>-2.371.841</b>

**Erläuterungen:**

Amtsleitung, Controlling und Verwaltung

**zu 42510** insbesondere Aufwendungen für Fortbildung, Mittel werden zentral im Teilhaushalt geplant

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2307010**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Grundstücksverkehr**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	22.700	22.700
darunter:					
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	0	0	22.700	22.700
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	500	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.861.592	11.420.000	11.610.200	11.610.200
350	Sonstige ordentliche Erträge	94	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>12.862.186</b>	<b>11.420.000</b>	<b>11.632.900</b>	<b>11.632.900</b>
400	Personalaufwendungen	-2.609.085	-2.518.170	-2.529.282	-2.589.682
410	Versorgungsaufwendungen	-195.257	-199.824	-191.355	-196.993
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.057	-2.159	-19.315	-19.815
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.170	-1.135	-1.131	-1.131
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.337	-799	-684	-684
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.810	0	-17.500	-18.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-101.190	-226.378	-182.495	-183.128
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-98.970	-218.704	-176.360	-176.993
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.446	-5.000	-2.000	-2.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-16.573	-151.866	-10.749	-9.297
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.943.162</b>	<b>-3.098.396</b>	<b>-2.933.197</b>	<b>-2.998.915</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>9.919.024</b>	<b>8.321.604</b>	<b>8.699.703</b>	<b>8.633.985</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	30.839.154	30.676.146	31.031.189	31.031.189
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	3.963.705	4.353.856	4.192.541	4.260.211
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.025.349	-1.255.460	-1.259.345	-1.261.296
981	Kalkulatorische Zinsen	-27.385.558	-28.288.806	-22.635.751	-22.732.170
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>6.391.952</b>	<b>5.485.736</b>	<b>11.328.634</b>	<b>11.297.934</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>16.310.976</b>	<b>13.807.340</b>	<b>20.028.338</b>	<b>19.931.919</b>

**Erläuterungen:**

Erwerb und Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden, Verwaltung der Erbbaurechte

**zu 31315** Die Planung erfolgt auf Grund des Aufgabenzuschnitts ab 2014 in diesem Amtsbereich (bis 2013: Amtsbereich 2307410)

**zu 340** Geringere Erbbauzinsen im Vergleich zum Ergebnis 2012 wegen Abverkauf der Erbbaurechtsgrundstücke der SWSG

**zu 381** Mittelbare Zuwendungen aus Überlassung von Grundstücken (Erbbauzinsen)

**zu 42510** Investorenauswahlverfahren Bernsteinstraße und Überarbeitung INTERREG IV b

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Investitionsaufwand der Ankäufe in EUR	9.943.135	10.000.000	10.000.000	10.000.000
Gesamtverkaufserlöse in EUR	37.710.925	30.000.000	25.000.000	20.000.000
Fläche städtisches Grundvermögen 31.12. (in ha)	7.784	7.740	7.770	7.760

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2307030**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Immobilienverwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.616.270	1.212.824	1.424.240	2.118.404
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	191.154	0	0	700.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.425.116	1.212.824	1.424.240	1.418.404
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	-300	1.000	1.000	1.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.833.484	18.535.500	19.728.000	19.728.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	378.731	361.000	336.500	336.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	162.046	0	12.192	179
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	940.641	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>22.930.872</b>	<b>20.110.324</b>	<b>21.501.933</b>	<b>22.184.083</b>
400	Personalaufwendungen	-5.539.412	-5.621.286	-5.864.313	-6.146.727
410	Versorgungsaufwendungen	-232.475	-249.351	-224.657	-231.533
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.797.431	-62.134.107	-68.453.476	-69.764.056
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-12.962.641	-17.111.010	-24.913.425	-24.236.425
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-188.205	-134.285	-199.151	-201.452
* 42310	Mieten und Pachten	-23.263.796	-25.164.098	-23.014.191	-24.316.890
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-18.916.113	-19.638.214	-19.624.210	-20.973.790
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-466.676	-86.500	-702.500	-35.500
430	Transferaufwendungen	-43.309	-40.500	-43.500	-43.500
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-43.309	-40.500	-43.500	-43.500
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-486.452	-436.827	-484.709	-485.818
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-292.726	-316.995	-325.274	-326.383
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-125.406	-113.000	-133.300	-133.300
470	Planmäßige Abschreibungen	-17.310.907	-19.224.049	-18.182.181	-18.187.084
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-79.409.987</b>	<b>-87.706.120</b>	<b>-93.252.837</b>	<b>-94.858.718</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-56.479.115</b>	<b>-67.595.796</b>	<b>-71.750.904</b>	<b>-72.674.635</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	69.452.514	69.788.262	71.287.711	71.643.411
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-6.297.173	-5.657.334	-4.842.158	-4.858.233
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-2.778.622	-3.687.719	-3.405.531	-3.308.932
981	Kalkulatorische Zinsen	-64.540.147	-67.359.275	-53.344.184	-53.101.415
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-4.163.428</b>	<b>-6.916.067</b>	<b>9.695.838</b>	<b>10.374.831</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-60.642.542</b>	<b>-74.511.863</b>	<b>-62.055.065</b>	<b>-62.299.804</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Zentrale Verwaltung der städtischen Grundstücke und Gebäude mit Ausnahme der Schulen, Sportstätten , Objekte des Tiefbauamtes und des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes

- zu 31400** EU-Projekte sind aus Zuschüssen zu finanzieren. Auszahlungs-Budget hierfür wird nicht gewährt; entsprechend werden auch keine Zuschüsse veranschlagt
- zu 340** Mieten, Pachten, Erbbauzinsen
- zu 350** Das Ergebnis 2012 enthält Erträge aus Nachaktivierung
- zu 381** Mittelbare Zuwendungen (Mieten, Pachten, Erbbauzinsen)
- zu 42310** Erhöhung Budget (2014: 9.000 EUR, 2015: 11.700 EUR) für die Anmietung von Stellplätzen für das Parkraummanagement und den Ausbau der Verkehrsüberwachung (Umsetzung von THH 320)
- zu 43100** Zuschuss für Kleingärtner

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Mietverhältnisse:				
- Wohnungen	852	1.300	860	880
- Gewerbe einschl. städt. Dienststellen	1.390	1.450	1.390	1.390
- Garagen, Stellplätze	435	610	450	450
Fläche angemietete VerwGeb (in m²)	78.050	51.200	81.500	82.000
Fläche stadteneigene VerwGeb (in m²)	109.910	128.800	110.700	111.000
Unbebaute Grundstücke:				
Anzahl Miet-/Pachtverhältnisse 31.12.	7.657	8.500	7.500	7.500

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2307410**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Förderung Landwirtschaft, Obstbauberatung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	24.666	22.700	0	0
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	24.666	22.700	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	16.986	17.100	18.600	18.600
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>41.656</b>	<b>39.800</b>	<b>18.600</b>	<b>18.600</b>
400	Personalaufwendungen	-122.852	-131.891	-103.245	-137.724
410	Versorgungsaufwendungen	-3.128	-3.267	-2.873	-3.406
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.992	-29.330	-20.558	-20.558
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-105	-77	-42	-42
* 42310	Mieten und Pachten	-5.617	-8.215	0	0
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-20	-538	-16	-16
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-251	-20.500	-20.500	-20.500
430	Transferaufwendungen	-29.450	-39.000	-632.700	-632.700
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-29.450	-39.000	-632.700	-632.700
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.015	-11.675	-9.944	-9.968
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-8.990	-11.490	-9.792	-9.815
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.168	-13.307	-5.253	-5.264
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-174.606</b>	<b>-228.469</b>	<b>-774.573</b>	<b>-809.620</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-132.950</b>	<b>-188.669</b>	<b>-755.973</b>	<b>-791.020</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-209.921	-234.174	-214.080	-214.142
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-11.715	-16.828	-13.313	-13.973
981	Kalkulatorische Zinsen	-988	-42.868	-14.035	-17.530
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-222.624</b>	<b>-293.870</b>	<b>-241.428</b>	<b>-245.646</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-355.573</b>	<b>-482.539</b>	<b>-997.401</b>	<b>-1.036.666</b>

**Erläuterungen:**

Obstbauberatungsstelle, sonstige Förderung der Landwirtschaft

- zu 31315 ab 2014 im Amtsbereich 2307010 Grundstücksverkehr  
zu 330 Benutzungsgebühren Brennerei Untertürkheim  
zu 43100 Hagelflieger (28.700 EUR), Jubiläumsgaben an landwirtschaftliche Vereine (4.000 EUR)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl Einzelberatungen	50	60	60	60
Gebühren je Einzelberatung / Stunde lt. Gebührenordnung	51	51	51	51
Anzahl Betriebsberatungen	60	80	60	60
Gebühren je Betriebsberatung / Jahr lt. Gebührenordnung	250	250	250	250
Anzahl Schnittlehrgänge	55	90	55	55
Gebühren je Schnittlehrgang lt. Gebührenordnung	87	87	87	87
Kostendeckungsgrad Obstbauberatung in %	25	25	25	25

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2307420**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Weingut**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	613.647	715.000	611.600	611.600
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.121	0	1.100	1.100
350	Sonstige ordentliche Erträge	10.556	70.000	75.500	75.500
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	125.606	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>750.929</b>	<b>785.000</b>	<b>688.200</b>	<b>688.200</b>
400	Personalaufwendungen	-757.422	-673.046	-628.523	-641.123
410	Versorgungsaufwendungen	-22.943	-24.503	-19.753	-19.890
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-347.334	-307.129	-352.118	-352.118
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-11.474	-13.000	-13.000	-13.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-14.009	-15.133	-18.072	-18.072
* 42310	Mieten und Pachten	-12.369	-2.518	-13.300	-13.300
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-29.337	-30.378	-28.846	-28.846
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-280.146	-246.100	-278.900	-278.900
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-62.126	-51.759	-60.517	-60.557
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-21.185	-15.826	-21.739	-21.779
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-39.080	-24.000	-37.000	-37.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-102.556	-90.499	-92.759	-92.149
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.292.382</b>	<b>-1.146.937</b>	<b>-1.153.670</b>	<b>-1.165.836</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-541.452</b>	<b>-361.937</b>	<b>-465.470</b>	<b>-477.636</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	195.000	195.000	195.000	195.000
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-150.404	-133.444	-123.169	-123.511
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-47.603	-50.860	-47.757	-46.072
981	Kalkulatorische Zinsen	-112.001	-147.989	-110.771	-114.058
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-115.009</b>	<b>-137.293</b>	<b>-86.697</b>	<b>-88.641</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-656.461</b>	<b>-499.230</b>	<b>-552.167</b>	<b>-566.277</b>

**Erläuterungen:**

zu 370 Bestandsveränderungen aus Weinverkauf

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Betriebsfläche (in ha)	17,2	17,2	17,2	17,2
Anteil Junganlagen (in ha)	1	1	1	1
Anteil Steillagen (in %)	28	28	28	28
Erntemenge (l)	103.429	110.000	115.000	120.000
Verkaufsmenge (l)	85.466	120.000	120.000	120.000
Anteil Verkauf an auswärtige Käufer (in %)	25	25	25	25
Kostendeckungsgrad (in %)	53	66,7	70	75

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2307210**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Wohnraumförderung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	500	0	0
360 darunter:	Zinsen und ähnliche Erträge	532.909	682.400	542.800	618.500
* 36100	Zinserträge	532.909	682.400	542.800	618.500
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>532.943</b>	<b>682.900</b>	<b>542.800</b>	<b>618.500</b>
400	Personalaufwendungen	-971.514	-1.063.122	-971.333	-995.389
410	Versorgungsaufwendungen	-56.127	-65.750	-55.639	-57.303
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.773	-4.585	-4.294	-4.294
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.106	-406	-410	-410
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-265	-290	-248	-248
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.402	-3.810	-3.636	-3.636
430 darunter:	Transferaufwendungen	-1.738.843	-2.885.000	-635.000	-1.885.000
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-1.514.103	-2.625.000	-375.000	-1.625.000
* 43200	Schuldendiensthilfen	-224.739	-260.000	-260.000	-260.000
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-717.209	-19.574	-14.325	-14.555
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-14.022	-18.633	-12.826	-13.055
470	Planmäßige Abschreibungen	3.358.226	-900.655	-976.711	-980.971
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-145.240</b>	<b>-4.938.685</b>	<b>-2.657.302</b>	<b>-3.937.512</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>387.703</b>	<b>-4.255.785</b>	<b>-2.114.502</b>	<b>-3.319.012</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-24.398.573	-24.511.868	-24.355.043	-24.355.731
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-44.105	-88.712	-81.734	-79.183
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.248	-216.244	-129.066	-163.933
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-24.444.926</b>	<b>-24.816.825</b>	<b>-24.565.843</b>	<b>-24.598.847</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-24.057.223</b>	<b>-29.072.610</b>	<b>-26.680.345</b>	<b>-27.917.859</b>

**Erläuterungen:**

Objektförderung des Wohnungsbaus aufgrund bundes- und landesrechtlicher Regelungen und städtischer Förderprogramme; Bearbeitung von Förderanträgen an die Landeskreditbank Baden-Württemberg und von Wohnungsbau-Bürgschaften

zu 330            Verwaltungsgebühren  
zu 36100        Zinsen aus bewilligten Wohnbaurdarlehen  
zu 43200        Zinszuschuss Eigentumsförderung



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2307220**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Wohnraumversorgung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
348	Kostenerstattungen und -umlagen	836.084	1.001.700	765.500	664.400
350	Sonstige ordentliche Erträge	44	1.080.100	0	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	32.640	45.000	33.000	33.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>868.769</b>	<b>2.126.800</b>	<b>798.500</b>	<b>697.400</b>
400	Personalaufwendungen	-928.781	-983.984	-920.231	-950.280
410	Versorgungsaufwendungen	-43.085	-44.405	-42.422	-43.884
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.327	-5.114	-9.154	-9.154
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.417	-464	-1.492	-1.492
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-341	-372	-298	-298
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.570	-4.190	-7.364	-7.364
430	Transferaufwendungen	-1.838.779	-2.081.300	-1.976.600	-1.976.600
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-1.838.779	-2.081.300	-1.976.600	-1.976.600
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.824	-23.331	-20.191	-20.466
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-19.425	-20.496	-15.391	-15.666
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-2.979	-1.800	-3.000	-3.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.399	-59.218	-4.963	-2.163
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.868.195</b>	<b>-3.197.353</b>	<b>-2.973.560</b>	<b>-3.002.547</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.999.426</b>	<b>-1.070.553</b>	<b>-2.175.060</b>	<b>-2.305.147</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-246.124	-251.245	-220.281	-221.163
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-42.085	-54.313	-45.528	-44.565
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.303	-237.123	-153.924	-195.924
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-289.512</b>	<b>-542.681</b>	<b>-419.732</b>	<b>-461.651</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.288.939</b>	<b>-1.613.234</b>	<b>-2.594.792</b>	<b>-2.766.798</b>

**Erläuterungen:**

Subjektförderung des Wohnungsbaus aufgrund bundes- und landesrechtlicher Regelungen und städtischer Förderprogramme; Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen, städtische Vormerkdatei, Vergabe der städtischen Belegungsrechten unterliegenden Wohnungen, Mietpreisüberwachung

**zu 348 und 430**

Die nicht vom Land erstatteten Mietzuschüsse werden der Rückstellung Wohnraumversorgung entnommen

**zu 348**

Die Planansätze 2014 und 2015 sind auf Grund rückläufigen Umsatzes reduziert

**zu 350**

Die Entnahme der nicht vom Land erstatteten Mietzuschüsse aus der Rückstellung Wohnraumversorgung wird nicht mehr in diesem Teilhaushalt verbucht

**zu 43100**

Einkommensorientierte Förderung (4. Förderweg)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**230  
2307020**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen  
Zukunft Killesberg**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	800	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	46.484	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>47.284</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.304	-8.000	0	0
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-6.113	0	0	0
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	0	-8.000	0	0
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.191	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.793	0	0	0
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.793	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.094	0	-1.094	-1.094
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-16.191</b>	<b>-8.000</b>	<b>-1.094</b>	<b>-1.094</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>31.093</b>	<b>-8.000</b>	<b>-1.094</b>	<b>-1.094</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-15.282	0	0	0
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-31.843	-318	-41	-39
981	Kalkulatorische Zinsen	-950.018	-1.605.813	-777.189	-777.140
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-997.143</b>	<b>-1.606.131</b>	<b>-777.230</b>	<b>-777.179</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-966.050</b>	<b>-1.614.131</b>	<b>-778.324</b>	<b>-778.273</b>

**Erläuterungen:**

Aufwendungen für Verwaltung und Unterhaltung des Geländes der früheren Messehallen Killesberg sowie Aufwendung für Planung, Neugestaltung und Erschließung dieser Flächen – auslaufendes Projekt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

230

**Amt für Liegenschaften und Wohnen**

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	653.783	0	0	230.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	37.193.575	30.000.000	25.000.000	20.000.000
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.396	0	0	0
688	Darlehensrückflüsse	12.659.500	3.784.500	2.512.000	2.661.600
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>50.515.254</b>	<b>33.784.500</b>	<b>27.512.000</b>	<b>22.891.600</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.189.195	-2.200.000	-1.080.000	-3.920.000
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-16.451.757	-11.550.000	-10.800.000	-10.800.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.079.191	-189.800	-217.000	-142.000
7871	Hochbaumaßnahmen	-14.822.128	-5.474.200	-32.405.000	-21.481.000
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.562.209	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-4.667.707	0	-768.000	-819.000
788	Darlehensgewährungen	-355.000	0	0	0
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-41.127.186</b>	<b>-19.414.000</b>	<b>-45.270.000</b>	<b>-37.162.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.388.067</b>	<b>14.370.500</b>	<b>-17.758.000</b>	<b>-14.270.400</b>

**Erläuterungen:**

zu 688            Das Ergebnis 2012 fällt auf Grund außerplanmäßiger Rückzahlungen von über 30 Darlehen erhöht aus  
zu 7872/3        2012: insbesondere im Zusammenhang mit dem Projekt „Zukunft Killesberg“ angefallene Auszahlungen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

230

**Amt für Liegenschaften und Wohnen**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.231801: Skaterhalle Bad Cannstatt</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.000.000	-1.000.000	0	-500.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.232000: Immobilien</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	435.617	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen		0	37.710.925	30.000.000	25.000.000	0	20.000.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>38.146.541</b>	<b>30.000.000</b>	<b>25.000.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000.000</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-9.943.135	-10.000.000	-10.000.000	0	-10.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-9.943.135</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>28.203.407</b>	<b>20.000.000</b>	<b>15.000.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000.000</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-9.943.135</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000.000</b>

<b>7.233101: Bezirksrathaus Wangen, Personenaufzug</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-450.000	0	0	0	-450.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.233102: Großer Kursaal / Baul. Verbesserung</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-470.000	-470.000	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-7.080.000	-7.080.000	-1.593.881	-1.200.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.550.000</b>	<b>-7.550.000</b>	<b>-1.593.881</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-60.000	-60.000	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-7.610.000</b>	<b>-7.610.000</b>	<b>-1.593.881</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.233104: Bürger- und Familienzentrum Stammheim</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-180.000	0	0	0	-60.000	0	-120.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.233106: Flüchtlingsunterkünfte, Systembauten</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-33.140.000	0	0	0	-21.440.000	-11.700.000	-11.700.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-33.140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-21.440.000</b>	<b>-11.700.000</b>	<b>-11.700.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-33.140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-21.440.000</b>	<b>-11.700.000</b>	<b>-11.700.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-11.700.000	0	0	0	0

<b>7.233110: Sanierung Bezirksrathaus Bad Cannstatt</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	180.800	180.800	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.800</b>	<b>180.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-8.682.865	-8.012.865	-2.756.651	-530.000	-670.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-8.682.865</b>	<b>-8.012.865</b>	<b>-2.756.651</b>	<b>-530.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-8.502.065</b>	<b>-7.832.065</b>	<b>-2.756.651</b>	<b>-530.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-263.106	-263.106	-73.106	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-8.945.971</b>	<b>-8.275.971</b>	<b>-2.829.757</b>	<b>-530.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Bis 2012 erfolgten Umsetzungen in den Ergebnishaushalt in Höhe von 4.029 EUR. Es ergeben sich somit Gesamtkosten von 8.950.000 EUR.

<b>7.233111: Areal a.d.Eichstraße/Neugestaltung, -bau</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-38.636.000	-1.200.000	0	0	-2.196.000	-33.383.000	-5.857.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-38.636.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.196.000</b>	<b>-33.383.000</b>	<b>-5.857.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-38.636.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.196.000</b>	<b>-33.383.000</b>	<b>-5.857.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-4.000.000	-16.473.000	-12.910.000	0	0

Es wird derzeit von Gesamtkosten von 39.794.000 EUR ausgegangen. Davon sind 1.158.000 EUR im Ergebnishaushalt veranschlagt.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.233144: Alte Kelter, Wangen</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.800.000	-2.235.000	-176.773	-1.060.000	-1.565.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.800.000</b>	<b>-2.235.000</b>	<b>-176.773</b>	<b>-1.060.000</b>	<b>-1.565.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-60.000	-60.000	-60.000	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.860.000</b>	<b>-2.295.000</b>	<b>-236.773</b>	<b>-1.060.000</b>	<b>-1.565.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Mit GRDRs 602/2012 wurden bereits Mehrkosten gegenüber den ursprünglichen Gesamtkosten in Höhe von 170.000 EUR bewilligt. Diese und weitere mittlerweile bekannte Mehrkosten von 1.150.000 EUR wurden berücksichtigt.

<b>7.233145: Flüchtlingsunterk. Kirchheimer Str. Erw.</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.925.000	0	0	0	-1.845.000	-80.000	-80.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.925.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.845.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.925.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.845.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-80.000	0	0	0	0

Es wird derzeit von Gesamtkosten von 2.432.000 EUR ausgegangen. Davon sind 507.000 EUR im Ergebnishaushalt veranschlagt.

<b>7.233300: Kita Zuffenhausen, Langenburger Str. 26</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	131.400	131.400	26.400	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>131.400</b>	<b>131.400</b>	<b>26.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-80.000	-80.000	-70.965	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.382.798	-2.382.798	-1.272.784	-59.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.462.798</b>	<b>-2.462.798</b>	<b>-1.343.748</b>	<b>-59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.331.398</b>	<b>-2.331.398</b>	<b>-1.317.348</b>	<b>-59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-76.420	-76.420	-428	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.539.218</b>	<b>-2.539.218</b>	<b>-1.344.177</b>	<b>-59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Gesamtkosten betragen gemäß Baubeschluss (GRDRs 750/2009) 2.549.000 EUR. Bis einschließlich 2012 erfolgten Umsetzungen in den Ergebnishaushalt in Höhe von 9.782 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.233301: Kita West, Bismarckstr.3</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.283.000	0	0	0	-268.000	-901.000	-489.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-268.000</b>	<b>-901.000</b>	<b>-489.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-268.000</b>	<b>-901.000</b>	<b>-489.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-400.000	-371.000	-90.000	-40.000	0

<b>7.233603: Feuerwehrhaus Stammheim</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	230.000	0	0	0	0	0	230.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>230.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-75.000	0	0	0	-75.000	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.290.000	-450.000	0	-450.000	-2.240.000	-600.000	-600.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.365.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-600.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-3.135.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-370.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.365.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-600.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-600.000	0	0	0	0

<b>7.233604: Feuerwehrhaus Münster</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-330.000	-50.000	0	-50.000	-140.000	0	-140.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-330.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>0</b>	<b>-140.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-330.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>0</b>	<b>-140.000</b>

<b>7.233606: Feuer- und Rettungswache 5</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.175.269	-2.145.269	0	-1.150.000	0	0	-1.030.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.175.269</b>	<b>-2.145.269</b>	<b>0</b>	<b>-1.150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.030.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.175.269</b>	<b>-2.145.269</b>	<b>0</b>	<b>-1.150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.030.000</b>

Gemäß GRDRs 375/2011 sind 2.170.000 EUR an Planungsmitteln bereitgestellt. Einschließlich der als Vorbelastung im Haushaltsentwurf berücksichtigten Planungsmittel bis Leistungsphase 7 ergeben sich Gesamtkosten von 3.200.000 EUR. Bis einschließlich 2012 erfolgten Umsetzungen in den Ergebnishaushalt in Höhe von 24.731 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.235102: Wohnungsbauförderung</b>								
688	Darlehensrückflüsse		0	0	3.784.500	2.512.000	0	2.661.600
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.784.500</b>	<b>2.512.000</b>	<b>0</b>	<b>2.661.600</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-983.242	-150.000	-400.000	-3.600.000	-2.250.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-983.242</b>	<b>-150.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-3.600.000</b>	<b>-2.250.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-983.242</b>	<b>3.634.500</b>	<b>2.112.000</b>	<b>-3.600.000</b>	<b>411.600</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-983.242</b>	<b>-150.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-3.600.000</b>	<b>-2.250.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-1.600.000	-1.800.000	-200.000	0	0

<b>7.235103: Förderung von Eigentumsmaßnahmen</b>								
689	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	12.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-1.079.311	-1.550.000	-680.000	-2.140.000	-1.670.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.079.311</b>	<b>-1.550.000</b>	<b>-680.000</b>	<b>-2.140.000</b>	<b>-1.670.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.067.311</b>	<b>-1.550.000</b>	<b>-680.000</b>	<b>-2.140.000</b>	<b>-1.670.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-1.079.311</b>	<b>-1.550.000</b>	<b>-680.000</b>	<b>-2.140.000</b>	<b>-1.670.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-880.000	-1.070.000	-190.000	0	0

<b>7.239000: Gebäude-/Immobilienverwaltung</b>								
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-179.682	-1.550.000	-800.000	-800.000	-800.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-419.436	-189.800	-112.000	-112.000	-112.000
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-1.684.432	-975.200	-1.799.000	-1.954.000	-1.954.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-500.859	0	-500.000	-330.000	-330.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.784.409</b>	<b>-2.715.000</b>	<b>-3.211.000</b>	<b>-3.196.000</b>	<b>-3.196.000</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen		0	-3.008	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-2.787.417</b>	<b>-2.715.000</b>	<b>-3.211.000</b>	<b>-3.196.000</b>	<b>-3.196.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 782	-800.000	0	0	0	0
Gruppe 783	-112.000	0	0	0	0
Gruppe 7871	-1.954.000	0	0	0	0
Gruppe 7873	-330.000	0	0	0	0



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.239900: Sonstige Investitionen Amt 23</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	0	-30.000	0	-30.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen		0	0	-1.070.000	-1.555.000	0	-1.555.000
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.070.000</b>	<b>-1.555.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.555.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
290 – Jobcenter Stuttgart**

**Verantwortlich:** Herr Peeß

Seit 2012 ist die Landeshauptstadt Stuttgart zugelassener kommunaler Träger und erbringt die SGB II-Leistungen in alleiniger Zuständigkeit. Das Jobcenter Stuttgart plant und steuert die Arbeitsmarktprogramme für SGB-II-Leistungsberechtigte in Abstimmung mit den relevanten lokalen Akteuren und Partnern. In Folge gesetzlicher Änderungen der Eingliederungsinstrumente ist eine Fortentwicklung der Stuttgarter Förderstrukturen erforderlich, die in 2014 stattfinden soll.

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

2909010	Verwaltung
2903121	Grundsicherung nach SGB II

**Folgende Einrichtungen/Leistungen werden als Schlüsselprodukte abgebildet:**

Zum Amtsbereich 2903121

1.31.20.01.00.00-290	Leistungen für Wohnraum nach SGB II
1.31.20.02.00.00-290	Kommunale Eingliederungsleistungen nach SGB II
1.31.20.03.00.00-290	Einmalige kommunale Leistungen nach SGB II
1.31.20.04.00.00-290	Passivleistungen des Bundes
1.31.20.05.00.00-290	Eingliederungsleistungen des Bundes
1.31.20.06.00.00-290	Leistungen zur Bildung und Teilhabe

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

31.20	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Wohngeld bzw. Kinderzuschlag
57.10	Wirtschaftsförderung (Kommunale Zuschüsse)

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

Als zugelassener kommunaler Träger werden mit dem Land Baden-Württemberg als Aufsichtsbehörde jährlich Ziele im Rahmen eines Zielvereinbarungsprozesses abgeschlossen. Der formale Abschluss einer Zielvereinbarung mit dem Land erfolgt erst nach dem Abschluss eines bundesweiten Kontraktes zwischen dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales, der Bundesagentur für Arbeit und den Ländern. Folgende Ziele wurden bisher vereinbart:

- Verringerung der Hilfebedürftigkeit,
- Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit und
- Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug.

Leistungen des Jobcenters sind insbesondere:

- Information, Beratung und Vermittlung von Leistungsberechtigten,
- Planung, Durchführung und Evaluation individueller Maßnahmen zur Aktivierung, Förderung und Qualifizierung sowie der sozial-integrativen Angebote zur Verbesserung der Vermittlungschancen und Teilhabe,
- Entwicklung und Förderung von Ausbildungs- und Beschäftigungsperspektiven junger Menschen (U25),
- Planung und Entwicklung der öffentlich geförderten Beschäftigung (z. B. Arbeitsgelegenheiten),
- Spezialisierte Beratungs- und Integrationsangebote für Existenzgründer und Selbständige sowie für ältere Arbeitsuchende (Silverstars) und Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen (AmigA),
- Gewährung der Geldleistungen (ALG II, Sozialgeld, Leistungen für Unterkunft und Heizung) und
- Umsetzung des Bildungs- und Teilhabe-Paketes.

Neue Schwerpunkte bilden Maßnahmen, die geringverdienende Leistungsberechtigte sowie Langleistungsbeziehende fördern, und die Ausweitung der beruflichen Fort- und Weiterbildung vor dem Hintergrund der veränderten Fachkräftenachfrage. Amtsintern werden mehrere Maßnahmen umgesetzt, die der Verwaltungsvereinfachung (Einführung eines Ticketsystems im Bereich Verwaltung), der Personalfürsorge (Sicherheitskonzeption, Einrichtung von Telearbeitsplätzen zur Verbesserung der Vereinbarkeit Familie und Beruf) und der qualitativen Verbesserung der Leistungserbringung (Aufbau eines zertifizierungsfähigen Qualitäts- und Wissensmanagementsystems) dienen.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan*	430,34	430,34	442,68	442,68
Schaffungen (gesamt)	44,00	0	0	0
Streichungen (gesamt)	0	0	1,96	0
Zahl der Beschäftigten	469	500	490	490

\*ohne 1,60 Ermächtigungen für Projekt Integration durch Qualifizierung (Netzwerk IQ)

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

290

### Jobcenter

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2012	2013	2014	2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
300	Steuern und ähnliche Abgaben	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
darunter:					
* 30520	Wohngeldentlastung Land (SGB II)	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	181.156.798	185.968.156	191.438.316	187.423.316
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	7.179.103	5.496.000	5.305.000	5.147.000
* 31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	173.973.379	180.467.840	186.129.000	182.272.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.316	4.316	4.316	4.316
320	Sonstige Transfererträge	16.591.196	250.000	9.545.000	9.110.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.898	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	26.453.459	23.993.091	26.480.100	26.389.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	6.000	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>228.871.174</b>	<b>214.611.247</b>	<b>231.963.416</b>	<b>227.422.816</b>
400	Personalaufwendungen	-23.772.265	-24.168.700	-25.116.107	-26.067.978
410	Versorgungsaufwendungen	-883.015	-689.600	-902.087	-945.124
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-566.264	-425.914	-360.000	-360.000
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-42.090	-48.000	-38.000	-38.000
* 42310	Mieten und Pachten	-38.424	-39.600	-30.200	-30.200
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-19.738	-4.069	-19.500	-19.500
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-466.012	-334.245	-272.300	-272.300
430	Transferaufwendungen	-243.041.661	-257.834.040	-279.535.000	-272.762.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-483.386	-610.000	-773.000	-339.000
* 43310	Soziale Leistungen	-242.558.274	-257.224.040	-278.762.000	-272.423.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.810.584	-957.175	-740.049	-741.884
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-386.797	-709.395	-381.149	-382.984
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-257.104	-224.200	-120.000	-120.000
* 44610	Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-3.898.888	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-206.652	-46.326	-210.675	-144.962
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-273.280.440</b>	<b>-284.121.756</b>	<b>-306.863.917</b>	<b>-301.021.948</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-44.409.266</b>	<b>-69.510.509</b>	<b>-74.900.501</b>	<b>-73.599.132</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.159.141	-4.159.716	-4.914.197	-4.942.150
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-978.289	-1.209.456	-1.153.774	-1.127.268
981	Kalkulatorische Zinsen	-45.224	-11.712	-21.419	-13.799
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-5.182.654</b>	<b>-5.380.884</b>	<b>-6.089.390</b>	<b>-6.083.217</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-49.591.920</b>	<b>-74.891.393</b>	<b>-80.989.891</b>	<b>-79.682.349</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

Seit der Zulassung als kommunaler Träger (zKT) zum 1. Januar 2012 erfolgt die Auszahlung aller Leistungen durch die LHS Stuttgart in eigener Zuständigkeit. Dabei werden auch die Leistungen des Bundes im Haushalt des Jobcenters gebucht. Auf der Grundlage der zwischen dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und der LHS Stuttgart geschlossenen Verwaltungsvereinbarung über die vom Bund zu tragenden Aufwendungen des zKT, erfolgt für die Netto-Ist-Ausgaben ein Ersatz über die Mittelabrufe im automatisierten HKR-Verfahren des Bundes, d. h. die Bundesleistungen erhöhen die Aufwandsseite (KGr. 43310), während die Aufwandserstattung durch den Bund in gleicher Höhe bei den Erträgen veranschlagt ist (KGr. 31910).

- zu 31400** Soziallastenausgleich gem. § 21 FAG, Zuschüsse des Landes im Rahmen des Landesprogramms „Gute und sichere Arbeit“  
**zu 31910** Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5-8 SGB II, Erstattung der vom Bund finanzierten SGB II-Leistungen
- zu 320** Erträge aus der Einzelfallbearbeitung (Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern, sonstige Ersatzleistungen, Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen); Ergebnis 2012: enthält die vom Bund übernommenen Altforderungen, Ansatz 2013: zum Zeitpunkt der Planerstellung keine Erfahrungswerte, Ansatz 2014/2015: regelmäßig zu erwartende Erträge
- zu 348** Erstattung der Verwaltungskosten durch den Bund (Bundesanteil 84,8%), Kostenerstattung von Stadt-/Landkreisen bei Aufenthalt im Frauenhaus (§ 36a SGB II)
- zu 43100** Freiwilliger kommunaler Zuschuss zum Programm „JobPerspektive“ des Bundes und zum Projekt „Bürgerarbeit“, Zuschüsse im Rahmen des Landesprogramms „Gute und sichere Arbeit“
- zu 43310** SGB II-Leistungen des Bundes und der Kommune  
**zu 44610** Kommunale SGB II-Leistungen, die in 2012 im Rahmen der Weiterzahlungsvereinbarung noch durch die Bundesagentur für Arbeit (BA) ausgezahlt wurden

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290  
2909010**

**Jobcenter  
Verwaltung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.577	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	133.971	0	90.600	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	488	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>137.036</b>	<b>0</b>	<b>90.600</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-1.762.589	-1.781.600	-2.204.408	-2.233.304
410	Versorgungsaufwendungen	-59.073	-30.100	-67.175	-69.323
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-160.058	-31.805	-120.606	-120.606
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-14.052	-4.399	-3.717	-3.717
* 42310	Mieten und Pachten	-13.469	-4.080	-2.900	-2.900
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.166	-325	-2.288	-2.288
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-131.370	-23.001	-111.700	-111.700
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-183.608	-90.085	-106.625	-106.820
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-54.239	-58.012	-39.825	-40.020
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.944	-17.923	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-44.949	-6.744	-37.696	-26.172
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.210.277</b>	<b>-1.940.334</b>	<b>-2.536.510</b>	<b>-2.556.225</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.073.241</b>	<b>-1.940.334</b>	<b>-2.445.910</b>	<b>-2.556.225</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-657.704	-405.067	-594.833	-597.043
981	Kalkulatorische Zinsen	-8.776	-1.816	-4.290	-2.759
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-666.480</b>	<b>-406.883</b>	<b>-599.124</b>	<b>-599.802</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.739.721</b>	<b>-2.347.216</b>	<b>-3.045.033</b>	<b>-3.156.026</b>

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan*	27,75	19,9	35,40	35,40

\*ohne Medizinisch Psychologischer Dienst (MPD) und Projekt Integration durch Qualifizierung (Netzwerk IQ)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290  
2903121**

**Jobcenter  
Grundsicherung nach SGB II**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
300	Steuern und ähnliche Abgaben	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
darunter:					
* 30520	Wohngeldentlastung Land (SGB II)	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	181.156.798	185.968.156	191.438.316	187.423.316
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	7.179.103	5.496.000	5.305.000	5.147.000
* 31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	173.973.379	180.467.840	186.129.000	182.272.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.316	4.316	4.316	4.316
320	Sonstige Transfererträge	16.553.474	250.000	9.525.000	9.090.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.765	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	26.436.387	23.993.091	26.479.572	26.389.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	5.969	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>228.816.217</b>	<b>214.611.247</b>	<b>231.942.888</b>	<b>227.402.816</b>
400	Personalaufwendungen	-23.607.998	-24.168.700	-24.390.923	-25.091.721
410	Versorgungsaufwendungen	-879.540	-689.600	-890.867	-930.305
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-560.845	-425.914	-358.269	-358.269
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-41.456	-48.000	-37.823	-37.823
* 42310	Mieten und Pachten	-38.341	-39.600	-30.058	-30.058
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-19.677	-4.069	-19.388	-19.388
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-461.371	-334.245	-271.000	-271.000
430	Transferaufwendungen	-242.616.972	-256.780.040	-278.851.000	-272.080.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-483.386	-610.000	-773.000	-339.000
* 43310	Soziale Leistungen	-242.133.586	-256.170.040	-278.078.000	-271.741.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.800.006	-957.175	-730.464	-732.288
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-384.026	-709.395	-379.488	-381.312
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-256.981	-224.200	-120.000	-120.000
* 44610	Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-3.898.888	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-205.648	-46.326	-209.575	-144.267
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-272.671.009</b>	<b>-283.067.756</b>	<b>-305.431.099</b>	<b>-299.336.851</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-43.854.792</b>	<b>-68.456.509</b>	<b>-73.488.210</b>	<b>-71.934.035</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.139.972	-4.159.716	-4.887.271	-4.915.059
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-975.379	-1.209.456	-1.148.136	-1.121.791
981	Kalkulatorische Zinsen	-45.030	-11.712	-21.318	-13.743
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-5.160.381</b>	<b>-5.380.884</b>	<b>-6.056.725</b>	<b>-6.050.593</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-49.015.173</b>	<b>-73.837.393</b>	<b>-79.544.935</b>	<b>-77.984.628</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Aufgabe des Jobcenters Stuttgart ist die Gewährung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch, Zweites Buch (SGB II) - Grundsicherung für Arbeitsuchende. Das Jobcenter Stuttgart erbringt Leistungen

1. zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit, insbesondere durch Eingliederung in Arbeit und
2. zur Sicherung des Lebensunterhalts.

Die Grundsicherung für Arbeitsuchende soll es Leistungsberechtigten ermöglichen, ein Leben zu führen, das der Würde des Menschen entspricht. Sie soll die Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, stärken und dazu beitragen, dass sie ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können. Sie soll erwerbsfähige Leistungsberechtigte bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützen und den Lebensunterhalt sichern, soweit sie ihn nicht auf andere Weise bestreiten können. Die Gleichstellung von Männern und Frauen ist als durchgängiges Prinzip zu verfolgen.

- zu 31400** Soziallastenausgleich gem. § 21 FAG, Zuschüsse des Landes im Rahmen des Landesprogramms „Gute und sichere Arbeit“
- zu 31910** Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5-8 SGB II, Erstattung der vom Bund finanzierten SGB II-Leistungen
- zu 320** Erträge aus der Einzelfallbearbeitung (Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern, sonstige Ersatzleistungen, Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen); Ergebnis 2012: enthält die vom Bund übernommenen Altforderungen, Ansatz 2013: zum Zeitpunkt der Planerstellung keine Erfahrungswerte, Ansatz 2014/2015: regelmäßig zu erwartende Erträge
- zu 348** Erstattung der Verwaltungskosten durch den Bund (Bundesanteil 84,8%), Kostenerstattung von Stadt-/Landkreisen bei Aufenthalt im Frauenhaus (§ 36a SGB II)
- zu 43100** Freiwilliger kommunaler Zuschuss zum Programm „JobPerspektive“ des Bundes und zum Projekt „Bürgerarbeit“, Zuschüsse im Rahmen des Landesprogramms „Gute und sichere Arbeit“
- zu 43310** SGB II-Leistungen des Bundes und der Kommune
- zu 44610** Kommunale SGB II-Leistungen, die in 2012 im Rahmen der Weiterzahlungsvereinbarung noch durch die Bundesagentur für Arbeit (BA) ausgezahlt wurden

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bedarfsgemeinschaften (Fallzahl im Jahresdurchschnitt)	20.638	20.000	21.000	20.000
Leistungsberechtigte gesamt (Leistungsempfänger im Jahresdurchschnitt)	37.683	37.200	38.517	38.517
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) insgesamt	26.967	26.263	27.048	25.760
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) U25	3.722	3.874	4.161	3.963
Leistungen für Unterkunft und Heizung je BG und Monat (§ 22 Abs. 1 SGB II) in EUR	438,80	439,00	455,00	465,00
Einmalige Leistungen je BG und Jahr (§ 24 Abs. 3 Nr. 1 u. 2 SGB II) in EUR	90,50	102,00	96,00	96,00
Arbeitslosengeld II und Sozialgeld je BG und Monat in EUR	373,50	363,00	396,00	402,00

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290 Jobcenter**  
**2903121 Grundsicherung nach SGB II**  
**1.31.20.01.00.00-290 Leistungen für Wohnraum**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
300	Steuern und ähnliche Abgaben	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
darunter:					
* 30520	Wohngeldentlastung Land (SGB II)	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	49.339.882	47.284.485	44.035.485	42.871.485
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	6.706.379	5.351.000	4.716.000	4.578.000
* 31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	42.633.018	41.933.000	39.319.000	38.293.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	485	485	485	485
320	Sonstige Transfererträge	8.245.910	0	4.825.000	4.608.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.226	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.016.846	2.696.823	2.875.868	2.866.200
350	Sonstige ordentliche Erträge	643	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>65.248.330</b>	<b>54.381.309</b>	<b>56.236.353</b>	<b>54.845.685</b>
400	Personalaufwendungen	-2.571.046	-2.615.302	-2.630.541	-2.707.021
410	Versorgungsaufwendungen	-96.538	-76.189	-97.282	-101.641
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.787	-46.951	-35.374	-35.374
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.167	-5.300	-4.094	-4.094
* 42310	Mieten und Pachten	-4.204	-4.428	-3.254	-3.254
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.154	-441	-2.067	-2.067
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.261	-36.782	-25.958	-25.958
430	Transferaufwendungen	-99.819.889	-107.760.000	-117.810.000	-114.600.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-99.819.889	-107.760.000	-117.810.000	-114.600.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.947.556	-104.001	-76.514	-76.710
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-40.788	-77.179	-40.713	-40.908
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-46.381	-24.277	-13.488	-13.488
* 44610	Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-3.834.887	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-22.276	-5.160	-22.567	-15.591
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-106.513.092</b>	<b>-110.607.604</b>	<b>-120.672.278</b>	<b>-117.536.337</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-41.264.762</b>	<b>-56.226.295</b>	<b>-64.435.925</b>	<b>-62.690.652</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-444.712	-447.964	-523.994	-526.991
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-108.980	-130.909	-126.656	-123.764
981	Kalkulatorische Zinsen	-4.909	-1.303	-2.318	-1.507
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-558.601</b>	<b>-580.175</b>	<b>-652.968</b>	<b>-652.262</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-41.823.363</b>	<b>-56.806.470</b>	<b>-65.088.894</b>	<b>-63.342.913</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

Die Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II beinhalten sämtliche Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Beschaffung und den Erhalt einer angemessenen Wohnung für erwerbsfähige, leistungsberechtigte Personen und deren Angehörige.

Die Leistungen umfassen im Einzelnen:

- Leistungen für Unterkunft und Heizung
- Wohnungsbeschaffungs- und Umzugskosten, Mietkautionen
- Übernahme von Mietschulden
- Mietzuschuss für Auszubildende: (§ 27 Abs. 3 SGB II).

**zu 31400** Soziallastenausgleich gem. § 21 FAG

**zu 31910** Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5-8 SGB II

**zu 320** Erträge aus der Einzelfallbearbeitung (Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern, sonstige Ersatzleistungen, Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen); Ergebnis 2012: enthält die vom Bund übernommenen Altforderungen, Ansatz 2013: zum Zeitpunkt der Planerstellung keine Erfahrungswerte, Ansatz 2014/2015: regelmäßig zu erwartende Erträge

**zu 348** Erstattung der Verwaltungskosten durch den Bund (Bundesanteil 84,8%), Kostenerstattung von Stadt-/Landkreisen bei Aufenthalt im Frauenhaus (§ 36a SGB II)

**zu 43310** Leistungen für Unterkunft und Heizung

**zu 44610** Kommunale SGB II-Leistungen, die in 2012 im Rahmen der Weiterzahlungsvereinbarung noch durch die Bundesagentur für Arbeit (BA) ausgezahlt wurden

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290 Jobcenter**  
**2903121 Grundsicherung nach SGB II**  
**1.31.20.02.00.00-290 Kommunale Eingliederungsleistungen**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	203.958	145.019	241.019	228.019
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	203.940	145.000	241.000	228.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	19	19	19	19
320	Sonstige Transfererträge	33.173	250.000	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	85	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	395.811	103.170	510.020	509.650
350	Sonstige ordentliche Erträge	25	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>633.052</b>	<b>498.189</b>	<b>751.038</b>	<b>737.669</b>
400	Personalaufwendungen	-98.359	-100.052	-100.635	-103.560
410	Versorgungsaufwendungen	-3.693	-2.915	-3.722	-3.888
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.134	-1.796	-1.353	-1.353
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-159	-203	-157	-157
* 42310	Mieten und Pachten	-161	-169	-124	-124
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-82	-17	-79	-79
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.732	-1.407	-993	-993
430	Transferaufwendungen	-3.038.879	-3.199.200	-2.873.000	-2.981.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-3.038.879	-3.199.200	-2.873.000	-2.981.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-106.209	-3.979	-2.927	-2.935
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.560	-2.953	-1.558	-1.565
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-103.674	-929	-516	-516
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.155	-197	-863	-597
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.250.429</b>	<b>-3.308.139</b>	<b>-2.982.500</b>	<b>-3.093.333</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.617.377</b>	<b>-2.809.950</b>	<b>-2.231.461</b>	<b>-2.355.665</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-17.668	-17.137	-20.046	-20.160
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-7.563	-5.008	-4.845	-4.735
981	Kalkulatorische Zinsen	-188	-50	-89	-58
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-25.419</b>	<b>-22.195</b>	<b>-24.980</b>	<b>-24.953</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.642.796</b>	<b>-2.832.145</b>	<b>-2.256.442</b>	<b>-2.380.618</b>

**Erläuterungen:**

Die sozialintegrativen Leistungen zur Eingliederung nach § 16a SGB II umfassen Leistungen zur Beseitigung von Vermittlungshemmnissen, zur Wiedererlangung der Vermittelbarkeit in das Erwerbsleben und Integration in den Arbeitsmarkt. Sie sollen verhindern, dass die Eingliederung des Leistungsberechtigten an Schwierigkeiten scheitert, die in der allgemeinen Lebensführung liegen sowie eine dauerhafte Stabilisierung und das Erlangen bzw. Erhalten der eigenständigen sozialen Handlungsfähigkeit fördern und zur Unabhängigkeit der Leistungsberechtigten von Transferleistungen führen.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

Die Leistungen umfassen im Einzelnen:

- Vermittlung in die Betreuung von Kindern oder häusliche Pflege von Angehörigen (wird in Stuttgart direkt von den zuständigen Ämtern erbracht)
- Vermittlung in die Schuldnerberatung (die städtische Förderung der Zentralen Schuldnerberatungsstelle wird Großteils hierüber refinanziert)
- Vermittlung in die psychosoziale Betreuung (wird vom Jobcenter direkt mit den Leistungserbringern abgerechnet)
- Vermittlung in die Suchtberatung (wird in Stuttgart direkt von den zuständigen Ämtern erbracht).

Des Weiteren erhalten die Träger von Arbeitsgelegenheiten (AGH) für die sozialpädagogische Betreuung und Begleitung der Teilnehmer einer AGH seit 2012 eine freiwillige kommunale Förderung. Außerdem werden seit Mai 2011 die Projekte „Kulturwerk NAOst“ und „Café Nachbar“ im Rahmen der sozialintegrativen Leistungen nach den für Arbeitsgelegenheiten (AGH) mit Mehraufwandsentschädigung geltenden Grundsätzen gefördert.

**zu 31400** Soziallastenausgleich gem. § 21 FAG

**zu 320** Erträge aus der Einzelfallbearbeitung (Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern, sonstige Ersatzleistungen, Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen); Ergebnis 2012: enthält die vom Bund übernommenen Altforderungen, Ansatz 2013: zum Zeitpunkt der Planerstellung keine Erfahrungswerte, Ansatz 2014/2015: regelmäßig zu erwartende Erträge

**zu 348** Erstattung der Verwaltungskosten durch den Bund (Bundesanteil 84,8%), Kostenerstattung von Stadt-/Landkreisen bei Aufenthalt im Frauenhaus (§ 36a SGB II)

**zu 43310** Kommunale Eingliederungsleistungen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290 Jobcenter**  
**2903121 Grundsicherung nach SGB II**  
**1.31.20.03.00.00-290 Einmalige kommunale Leistungen**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	233.825	40	132.040	125.040
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	233.784	0	132.000	125.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	40	40	40	40
320	Sonstige Transfererträge	58.829	0	74.000	72.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	184	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	235.818	223.136	237.950	237.150
350	Sonstige ordentliche Erträge	53	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>528.709</b>	<b>223.176</b>	<b>443.990</b>	<b>434.190</b>
400	Personalaufwendungen	-212.729	-216.391	-217.652	-223.979
410	Versorgungsaufwendungen	-7.988	-6.304	-8.049	-8.410
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.616	-3.884	-2.927	-2.927
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-345	-438	-339	-339
* 42310	Mieten und Pachten	-348	-366	-269	-269
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-178	-36	-171	-171
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.745	-3.043	-2.148	-2.148
430	Transferaufwendungen	-1.798.371	-2.040.000	-2.016.000	-1.920.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-1.798.371	-2.040.000	-2.016.000	-1.920.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-69.461	-8.605	-6.330	-6.347
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.375	-6.386	-3.368	-3.385
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.115	-2.009	-1.116	-1.116
* 44610	Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-62.861	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.843	-427	-1.867	-1.290
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.095.007</b>	<b>-2.275.611</b>	<b>-2.252.825</b>	<b>-2.162.953</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.566.298</b>	<b>-2.052.435</b>	<b>-1.808.835</b>	<b>-1.728.763</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-36.778	-37.065	-43.356	-43.603
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-8.927	-10.831	-10.480	-10.240
981	Kalkulatorische Zinsen	-406	-108	-192	-125
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-46.111</b>	<b>-48.004</b>	<b>-54.027</b>	<b>-53.968</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.612.409</b>	<b>-2.100.439</b>	<b>-1.862.862</b>	<b>-1.782.731</b>

**Erläuterungen:**

Die Leistungen für Erstausrüstungen nach § 24 Abs. 3 SGB II umfassen Leistungen, die nicht im Regelbedarf enthalten sind und gesondert erbracht werden. Die Leistungen werden auch erbracht, wenn Hilfebedürftige keine laufenden Leistungen nach dem SGB II erhalten, den entsprechenden Bedarf aus eigenen Kräften und Mitteln jedoch nicht voll decken können.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

Die Leistungen umfassen im Einzelnen:

- Erstaussstattungen für die Wohnung einschl. Haushaltsgeräten
- Erstaussstattungen für Bekleidung und Erstaussstattungen bei Schwangerschaft und Geburt.

Die Leistungen nach § 24 Abs. 3 Nr. 3 SGB II (Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten) erfolgen in Kostenträgerschaft des Bundes.

**zu 31400** Soziallastenausgleich gem. § 21 FAG

**zu 320** Erträge aus der Einzelfallbearbeitung (Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern, sonstige Ersatzleistungen, Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen); Ergebnis 2012: enthält die vom Bund übernommenen Altforderungen, Ansatz 2013: zum Zeitpunkt der Planerstellung keine Erfahrungswerte, Ansatz 2014/2015: regelmäßig zu erwartende Erträge

**zu 348** Erstattung der Verwaltungskosten durch den Bund (Bundesanteil 84,8%), Kostenerstattung von Stadt-/Landkreisen bei Aufenthalt im Frauenhaus (§ 36a SGB II)

**zu 43310** Einmalige kommunale Leistungen

**zu 44610** Kommunale SGB II-Leistungen, die in 2012 im Rahmen der Weiterzahlungsvereinbarung noch durch die Bundesagentur für Arbeit (BA) ausgezahlt wurden

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290 Jobcenter**  
**2903121 Grundsicherung nach SGB II**  
**1.31.20.04.00.00-290 Passivleistungen des Bundes**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	112.250.340	119.281.383	128.017.383	123.841.383
darunter:					
* 31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	112.248.957	119.280.000	128.016.000	123.840.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.383	1.383	1.383	1.383
320	Sonstige Transfererträge	7.968.365	0	4.536.000	4.320.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.346	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	7.887.498	7.461.851	7.958.066	7.930.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	1.833	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>128.114.382</b>	<b>126.743.235</b>	<b>140.511.450</b>	<b>136.091.883</b>
400	Personalaufwendungen	-7.331.142	-7.457.334	-7.500.786	-7.718.864
410	Versorgungsaufwendungen	-275.270	-217.247	-277.392	-289.821
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-159.072	-133.876	-100.865	-100.865
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-11.883	-15.112	-11.674	-11.674
* 42310	Mieten und Pachten	-11.989	-12.626	-9.280	-9.280
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-6.143	-1.256	-5.894	-5.894
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-129.057	-104.881	-74.017	-74.017
430	Transferaufwendungen	-115.742.896	-119.280.000	-132.552.000	-128.160.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-115.742.896	-119.280.000	-132.552.000	-128.160.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-227.448	-296.552	-218.173	-218.731
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-116.305	-220.069	-116.089	-116.647
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-38.435	-69.225	-38.460	-38.460
470	Planmäßige Abschreibungen	-63.518	-14.713	-64.348	-44.457
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-123.799.346</b>	<b>-127.399.722</b>	<b>-140.713.564</b>	<b>-136.532.738</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.315.035</b>	<b>-656.488</b>	<b>-202.114</b>	<b>-440.855</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.267.460	-1.277.334	-1.494.128	-1.502.675
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-307.634	-373.277	-361.151	-352.902
981	Kalkulatorische Zinsen	-13.998	-3.715	-6.610	-4.297
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.589.092</b>	<b>-1.654.326</b>	<b>-1.861.889</b>	<b>-1.859.875</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>2.725.943</b>	<b>-2.310.814</b>	<b>-2.064.004</b>	<b>-2.300.729</b>

**Erläuterungen:**

Leistungen, die dem primären Ziel dienen, den Empfängern den Lebensunterhalt und den Sozialversicherungsschutz zu sichern, den Übergang von anderen Leistungssystemen finanziell abzufedern und die Arbeitsaufnahme zu fördern.



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

Im Einzelnen sind dies:

- Arbeitslosengeld II
- Sozialgeld
- Mehrbedarfszuschläge (§ 21 SGB II)
- abweichende Leistungen nach § 24 Abs. 1 SGB II
- Beiträge zur Sozialversicherung.

Die sozialen Leistungen (KGr. 43310) erfolgen in Kostenträgerschaft des Bundes. Den Aufwendungen stehen damit entsprechende Erträge gegenüber (KGr. 31910).

<b>zu 31910</b>	Erstattung der vom Bund finanzierten SGB II-Leistungen
<b>zu 320</b>	Erträge aus der Einzelfallbearbeitung (Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern, sonstige Ersatzleistungen, Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen); Ergebnis 2012: enthält die vom Bund übernommenen Altforderungen, Ansatz 2013: zum Zeitpunkt der Planerstellung keine Erfahrungswerte, Ansatz 2014/2015: regelmäßig zu erwartende Erträge
<b>zu 348</b>	Erstattung der Verwaltungskosten durch den Bund (Bundesanteil 84,8%)
<b>zu 43310</b>	SGB II-Leistungen des Bundes

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290 Jobcenter**  
**2903121 Grundsicherung nach SGB II**  
**1.31.20.05.00.00-290 Eingliederungsleistungen des Bundes**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	19.093.793	19.257.229	18.796.389	20.141.389
darunter:					
* 31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	19.091.404	19.254.840	18.794.000	20.139.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.389	2.389	2.389	2.389
320	Sonstige Transfererträge	190.382	0	60.000	60.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.426	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	14.238.125	12.884.290	14.232.675	14.183.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	3.299	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>33.537.025</b>	<b>32.141.519</b>	<b>33.089.063</b>	<b>34.384.389</b>
400	Personalaufwendungen	-13.204.448	-13.387.266	-13.531.319	-13.918.249
410	Versorgungsaufwendungen	-489.757	-386.336	-493.571	-515.388
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-318.764	-235.442	-211.213	-211.213
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-22.506	-26.537	-20.892	-20.892
* 42310	Mieten und Pachten	-21.327	-21.911	-16.592	-16.592
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-10.888	-2.247	-10.753	-10.753
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-264.043	-184.747	-162.976	-162.976
430	Transferaufwendungen	-19.154.421	-19.254.840	-18.854.000	-20.199.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-19.154.421	-19.254.840	-18.854.000	-20.199.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-408.230	-528.586	-390.310	-391.316
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-211.526	-391.770	-211.486	-212.492
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-66.912	-123.797	-66.420	-66.420
470	Planmäßige Abschreibungen	-113.063	-25.693	-115.771	-79.708
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-33.688.684</b>	<b>-33.818.162</b>	<b>-33.596.184</b>	<b>-35.314.873</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-151.659</b>	<b>-1.676.643</b>	<b>-507.120</b>	<b>-930.484</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.300.938	-2.296.428	-2.704.025	-2.719.285
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-531.281	-669.716	-623.703	-609.459
981	Kalkulatorische Zinsen	-24.796	-6.500	-11.728	-7.544
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.857.015</b>	<b>-2.972.644</b>	<b>-3.339.457</b>	<b>-3.336.287</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.008.674</b>	<b>-4.649.287</b>	<b>-3.846.577</b>	<b>-4.266.771</b>

**Erläuterungen:**

Sämtliche aktivierende Leistungen, welche die Eingliederung in Arbeit ermöglichen oder fördern, u. a. Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, Eingliederungszuschüsse, Förderung der beruflichen Weiterbildung, Beschäftigung schaffende Maßnahmen, Freie Förderung, Leistungen zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben, Berufsorientierung, Qualifizierung und berufliche Integration Jugendlicher und junger Erwachsener unter 25 Jahren (U25) sowie Beschäftigungspakt „Perspektive 50plus“.

Die sozialen Leistungen (KGr. 43310) erfolgen in Kostenträgerschaft des Bundes. Den Aufwendungen stehen damit entsprechende Erträge gegenüber (KGr. 31910).

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

<b>zu 31910</b>	Erstattung der vom Bund finanzierten SGB II-Leistungen
<b>zu 320</b>	Erträge aus der Einzelfallbearbeitung (Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern, sonstige Ersatzleistungen, Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen); Ergebnis 2012: enthält die vom Bund übernommenen Altforderungen, Ansatz 2013: zum Zeitpunkt der Planerstellung keine Erfahrungswerte, Ansatz 2014/2015: regelmäßig zu erwartende Erträge
<b>zu 348</b>	Erstattung der Verwaltungskosten durch den Bund (Bundesanteil 84,8%)
<b>zu 43310</b>	Eingliederungsleistungen des Bundes; Der sog. „Eingliederungstitel“ des Bundes wird jährlich vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales entsprechend der Eingliederungsmittel-Verordnung (EinglMV) neu zugewiesen. Eine differenzierte Darstellung des Eingliederungstitels erfolgt jeweils mit dem Geschäftsplan.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290 Jobcenter**  
**2903121 Grundsicherung nach SGB II**  
**1.31.20.06.00.00-290 Leistungen zur Bildung und Teilhabe**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
320	Sonstige Transfererträge	56.815	0	30.000	30.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	499	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	662.289	623.820	664.994	663.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	117	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>719.720</b>	<b>623.820</b>	<b>694.994</b>	<b>693.000</b>
400	Personalaufwendungen	-190.274	-392.355	-409.992	-420.047
410	Versorgungsaufwendungen	-6.294	-609	-10.851	-11.158
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.471	-3.965	-6.538	-6.538
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.396	-410	-667	-667
* 42310	Mieten und Pachten	-312	-99	-538	-538
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-230	-72	-423	-423
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.533	-3.384	-4.909	-4.909
430	Transferaufwendungen	-2.579.130	-4.636.000	-3.973.000	-3.881.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-2.579.130	-4.636.000	-3.973.000	-3.881.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.102	-15.452	-36.209	-36.249
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-10.471	-11.038	-6.274	-6.314
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-465	-3.963	0	0
* 44610	Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-1.140	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.793	-137	-4.158	-2.625
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.841.064</b>	<b>-5.048.518</b>	<b>-4.440.748</b>	<b>-4.357.618</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.121.344</b>	<b>-4.424.698</b>	<b>-3.745.754</b>	<b>-3.664.618</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-72.416	-83.788	-101.722	-102.345
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-10.994	-19.715	-21.300	-20.691
981	Kalkulatorische Zinsen	-733	-37	-381	-212
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-84.143</b>	<b>-103.539</b>	<b>-123.403</b>	<b>-123.248</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.205.487</b>	<b>-4.528.237</b>	<b>-3.869.157</b>	<b>-3.787.866</b>

**Erläuterungen:**

Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft werden bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben dem Regelbedarf gesondert berücksichtigt.

Im Einzelnen sind dies nach § 28 SGB II:

- Schul- und Kita-Ausflüge
- Mehrtägige Klassenfahrten
- Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Lernförderung
- Mehraufwendungen für die Mittagsverpflegung in Kita, Schule und Hort
- Teilhabeleistung (z. B. Übernahme von Vereinsbeiträgen u. ä.).

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

Für die Leistungen für Bildung und Teilhabe erfolgt die Kostenerstattung durch den Bund über die Erhöhung der Bundesbeteiligung nach § 46 Abs. 5 - 8 SGB II an den Leistungen für Unterkunft und Heizung. Die Vereinnahmung der Bundesbeteiligung erfolgt beim Schlüsselprodukt 1.31.20.01.00.00-290 Leistungen für Wohnraum (KGr. 31910).

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**290**

**Jobcenter**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-50.315	-20.100	-20.100	-20.100
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.315</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.100</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.315</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.100</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

290

Jobcenter

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.299000: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-53.892	-20.100	-20.100	0	-20.100
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	<b>-53.892</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.100</b>	0	<b>-20.100</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		0	<b>-53.892</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.100</b>	0	<b>-20.100</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
300 – Rechtsamt**

**Verantwortlich:** Herr Paßler

**Struktur des Teilhaushalts**

Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:

3009010      Verwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.23      Justizariat

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Beratung und Unterstützung von Verwaltungsspitze und Politik
- Allgemeine Rechtsberatung und rechtliche Gestaltung, gerichtliche und außergerichtliche Rechtsvertretung
- Sühneversuche im Rahmen der Vergleichsbehörde
- Eigenversicherung
- Personenstandsaufsicht
- Entscheidungen in personenstandsrechtlichen Angelegenheiten

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	11,635	11,635	11,635	11,635
Schaffungen (gesamt)	0,0	0,0	0,0	0,0
Streichungen (gesamt)	0,0	0,0	0,0	0,0
Zahl der Beschäftigten	15	15	14	14



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

300

**Rechtsamt**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	250	1.300	800	800
348	Kostenerstattungen und -umlagen	221.600	255.000	222.000	222.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	188.600	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>410.450</b>	<b>256.300</b>	<b>222.800</b>	<b>222.800</b>
400	Personalaufwendungen	-991.181	-1.005.900	-1.018.190	-1.044.612
410	Versorgungsaufwendungen	-69.115	-74.800	-70.556	-72.826
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.302	-2.800	-5.500	-2.100
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.341	-2.300	-5.500	-2.100
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-961	-500	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.903	-17.161	-13.093	-12.450
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-12.903	-17.161	-12.993	-12.350
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.336	-4.888	-5.756	-4.707
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.086.838</b>	<b>-1.105.549</b>	<b>-1.113.095</b>	<b>-1.136.695</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-676.388</b>	<b>-849.249</b>	<b>-890.295</b>	<b>-913.895</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	1.013.607	0	0	0
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	1.003.136	1.045.250	1.069.280
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-147.845	-153.887	-153.976	-154.488
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.564	-1.225	-979	-897
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>864.197</b>	<b>848.024</b>	<b>890.295</b>	<b>913.895</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>187.810</b>	<b>-1.225</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

- zu 348 Kostenerstattungen aus Rechtsberatung und Rechtsvertretung der Eigenbetriebe  
zu 350 Ergebnis 2012: Ertrag aus Auflösung Rückstellung Prozesskosten  
zu 381/934 Erträge: Leistungen des Rechtsamts aus Serviceumlage

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Beratung der Verwaltungsspitze	53	65	60	60
Allgemeine Rechtsberatung	491	620	500	500
Gerichtliche Vertretung	219	230	220	220
Eigenversicherung	291	420	420	420
Sühneverfahren	2	10	5	5
Anzahl der geführten Prozesse	397	450	420	420
Prüfung von Standesämtern	2	3	4	3
Anzahl FGG-Verfahren (Berichtigungen)	15	15	12	12
Anerkennung ausländischer Entscheidungen	163	100	120	120
Ergänzung der Sicherungsregister (Gesetzesänderung ab 15.05.2013: keine Eintragungen von Hinweisen)	1.137	1.300	50	30
Prüfung von nachzubeurkundenden Personenstandsfällen	94	70	100	100

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**300  
3009010**

**Rechtsamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
400	Personalaufwendungen	-88.280	-83.680	-82.845	-84.733
410	Versorgungsaufwendungen	-7.646	-7.670	-7.284	-7.504
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26	-40	-36	-36
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-26	-40	-36	-36
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-497	-687	-530	-497
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-497	-687	-525	-492
470	Planmäßige Abschreibungen	-390	-237	-336	-95
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-96.840</b>	<b>-92.315</b>	<b>-91.031</b>	<b>-92.864</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-96.840</b>	<b>-92.315</b>	<b>-91.031</b>	<b>-92.864</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-12.967	-12.923	-13.694	-13.728
981	Kalkulatorische Zinsen	-49	-32	-20	-18
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-13.017</b>	<b>-12.955</b>	<b>-13.714</b>	<b>-13.745</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-109.856</b>	<b>-105.270</b>	<b>-104.744</b>	<b>-106.609</b>

**Erläuterungen:**

Verwaltungsangelegenheiten des Rechtsamts, Aufstellung, Vollzug und Überwachung des Haushaltsplans, KLR, Einkauf und Verwaltung der Geräte, des Mobiliars, IuK und Web-Koordination

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	0,8	0,8	0,8	0,8

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**300**

**Rechtsamt**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-576	-1.900	-5.000	-1.900
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-576</b>	<b>-1.900</b>	<b>-5.000</b>	<b>-1.900</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-576</b>	<b>-1.900</b>	<b>-5.000</b>	<b>-1.900</b>

**Erläuterungen:**

zu 783      Planansatz 2014 erhöht, da zusätzliche Mittel für die Ausstattung des Zimmers der neuen Amtsleitung benötigt werden

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

300

Rechtsamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.309000: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-576	-1.900	-5.000	0	-1.900
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-576</b>	<b>-1.900</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.900</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-576</b>	<b>-1.900</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.900</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
320 – Amt für öffentliche Ordnung**

**Verantwortlich:** Frau Koller

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

3209010	Verwaltung
3207010	Ordnungswesen
3201226	Lebensmittelüberwachung
3207020	Verkehrswesen
3207030	Verkehrsüberwachung
3207040	Einwohnerwesen

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.26	Zentrale Dienstleistungen (hier: Bußgeldstelle)
12.20	Ordnungswesen
12.21	Verkehrswesen
12.22	Einwohnerwesen
12.23	Personenstandswesen (hier: Namensänderungen)
12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung und Veterinäraufsicht

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Neuorganisation NeckarPark: Vernetzung der Versammlungsstätten, Erarbeitung einer ganzheitlichen Sicherheitskonzeption
- Einführung des Nationalen Waffenregisters: weitere Ertüchtigung des Datenbestands
- Fortführung und Weiterentwicklung der Konzeption zur Taubenregulierung
- Umsetzung des Landes-Glücksspielgesetzes
- Qualitätsmanagement Lebensmittelüberwachung
- Stuttgart 21: verkehrs- und straßenrechtliche Genehmigung sowie Koordination der Baustellen
- Weiterentwicklung der Verkehrs- und Informationszentrale (VIZ) und der Integrierten Verkehrsleitzentrale (IVLZ)
- Umsetzung Gesamtkonzept Parkraummanagement mit Überwachungskonzept (GRDRs 317/2013)
- Weiterentwicklung der Verkehrsüberwachung (GRDRs 238/2013, Ziff. 1, 4 und 5)
- Umsetzung von Tempo 30 vor Schulen (GRDRs 752/2013)
- Luftreinhalteplan: Durchführung EU-Projekt 2move2 – Forschungsprojekt B14
- Ausweitung von Tempo 40 auf weitere Steigungsstrecken (GRDRs 673/2013)
- Weiterentwicklung Internetbasierte Kfz-Zulassung
- Abschluss Organisationsuntersuchung inkl. Stellenbemessung bei der Ausländerbehörde (32-41)
- Flächendeckende Einführung des elektronischen Aufenthaltstitels (eAT)
- Einführung VISA-online
- Abschluss Organisationsuntersuchung Bürgerbüros (32-42)

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	755,57	754,56	781,01	809,51
Schaffungen (gesamt)	53,00	1,00	31,80	28,50
Streichungen (gesamt)	2,50	3,00	5,35	0
Zahl der Beschäftigten	876	874	922	956

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

320

Amt für öffentliche Ordnung

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.406.903	1.254.000	1.625.041	1.625.041
darunter:					
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	227.354	200.000	299.234	299.234
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	1.160.189	1.054.000	1.325.806	1.325.806
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	19.359	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	15.752.504	16.286.000	16.173.500	16.373.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	803.561	842.000	764.500	764.500
348	Kostenerstattungen und -umlagen	68.643	53.300	52.000	52.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	18.932.785	23.046.000	22.489.300	24.403.200
darunter:					
* 35610	Bußgelder	18.923.679	23.046.000	22.489.300	24.403.200
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>36.964.395</b>	<b>41.481.300</b>	<b>41.104.341</b>	<b>43.217.741</b>
400	Personalaufwendungen	-39.361.987	-40.545.100	-43.263.768	-45.672.215
410	Versorgungsaufwendungen	-1.897.741	-1.987.700	-2.004.187	-2.071.605
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.975.710	-1.815.050	-1.861.000	-2.559.740
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-391.777	-347.400	-384.700	-384.700
* 42310	Mieten und Pachten	-80.968	-82.000	-67.200	-67.200
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-43.581	-29.000	-45.000	-45.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.459.384	-1.356.650	-1.364.100	-2.062.840
430	Transferaufwendungen	-592.225	-624.950	-1.151.800	-2.151.800
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-592.225	-624.950	-1.151.800	-2.151.800
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.310.701	-4.634.114	-5.317.884	-5.647.393
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.935.999	-4.307.014	-4.297.334	-4.534.343
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-336.668	-296.000	-980.850	-1.013.350
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.867	-10.000	-7.000	-7.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.253.781	-790.137	-661.834	-463.886
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-49.398.012</b>	<b>-50.407.051</b>	<b>-54.267.473</b>	<b>-58.573.639</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.433.617</b>	<b>-8.925.751</b>	<b>-13.163.132</b>	<b>-15.355.899</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	46.229	41.300	42.000	42.000
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-14.761.733	-12.642.080	-15.270.000	-15.419.410
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-2.088.070	-2.475.497	-2.513.245	-2.514.744
981	Kalkulatorische Zinsen	-194.079	-118.751	-80.549	-55.698
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-16.997.653</b>	<b>-15.195.028</b>	<b>-17.821.794</b>	<b>-17.947.852</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-29.431.270</b>	<b>-24.120.779</b>	<b>-30.984.926</b>	<b>-33.303.750</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

- zu 31400** Einmalige EU-Projektmittel in 2012  
**zu 348** Erstattungen für Dienstleistungen des Städtischen Vollzugsdienstes  
**zu 35610** Verwarnungs- und Bußgelder, insbesondere aus Verkehrsüberwachung. Abweichungen aufgrund von Anpassung an die aktuelle Überwachungspraxis und Berücksichtigung der neuen Verwarnungsgeldsätze  
**zu 42310** Rückgang der Aufwendungen aufgrund entfallener Lagerflächen  
**zu 43100** Erhöhter Ansatz in 2014 und 2015 aufgrund des Deutschen Evangelischen Kirchentags in Stuttgart 2015 (GRDRs 921/2010)  
**zu 44500** Umschichtung bisheriger Transferaufwendungen für den Tierschutzverein und die Katzenhilfe

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**320  
3209010**

**Amt für öffentliche Ordnung  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	152	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>152</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-2.052.705	-2.181.700	-2.232.209	-2.390.966
410	Versorgungsaufwendungen	-122.168	-136.200	-127.273	-133.156
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.816	-27.003	-28.481	-28.588
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-38.597	-20.745	-19.706	-19.807
* 42310	Mieten und Pachten	-1.439	-1.545	-1.500	-1.500
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.402	-1.453	-2.942	-2.942
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.378	-3.259	-4.333	-4.339
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.379	-52.405	-47.759	-61.702
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-29.694	-37.697	-25.543	-39.468
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-439	-454	-439	-446
470	Planmäßige Abschreibungen	-20.003	-10.805	-12.536	-11.419
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.256.071</b>	<b>-2.408.113</b>	<b>-2.448.258</b>	<b>-2.625.830</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.255.919</b>	<b>-2.408.113</b>	<b>-2.448.258</b>	<b>-2.625.830</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	36	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-421.412	-735.352	-750.888	-757.697
981	Kalkulatorische Zinsen	-4.459	-3.131	-2.657	-2.117
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-425.834</b>	<b>-738.483</b>	<b>-753.546</b>	<b>-759.815</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.681.753</b>	<b>-3.146.596</b>	<b>-3.201.804</b>	<b>-3.385.645</b>

**Erläuterungen:**

Bearbeitung aller Personal- und Organisationsangelegenheiten, Gesamtsteuerung, Stellenplan, Informations- und Kommunikationstechniken, Haushaltsplanung (Ergebnis- und Finanzhaushalt), Haushaltsüberwachung, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Beschaffung von Verwaltungsbedarf und Geräten, Unterkunftsangelegenheiten: Möblierung, Raumplanung, Gebäudesicherheit, Brandschutz, Poststelle, Zentraler Ermittlungsdienst, Fundbüro.

**zu 340** Personalkostensätze der gesetzlichen Sozialversicherung für langzeiterkrankte Mitarbeiter

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	30,59	30,59	31,74	32,24
Zentraler Ermittlungsdienst	4,0	4,0	4,0	4,0
Anzahl betreute PC-Arbeitsplätze je Mitarbeiter im LuK-Bereich	248	249	259	229

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**320  
3207010**

**Amt für öffentliche Ordnung  
Ordnungswesen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	33.421	27.789	43.988	43.988
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	33.421	27.789	43.988	43.988
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.626.869	2.002.000	1.748.000	1.748.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	476.966	485.928	454.605	454.605
348	Kostenerstattungen und -umlagen	33.932	53.300	52.000	52.000
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	474.497	260.000	448.900	448.900
* 35610	Bußgelder	465.390	260.000	448.900	448.900
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.645.685</b>	<b>2.829.018</b>	<b>2.747.493</b>	<b>2.747.493</b>
400	Personalaufwendungen	-7.495.131	-7.387.877	-7.909.636	-8.170.124
410	Versorgungsaufwendungen	-371.268	-365.175	-381.880	-395.567
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-962.304	-898.149	-906.755	-1.557.714
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-93.215	-85.230	-100.131	-100.104
* 42310	Mieten und Pachten	-7.853	-11.646	-7.329	-7.325
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-9.371	-4.391	-10.240	-10.238
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-851.866	-796.882	-789.055	-1.440.047
430 darunter:	Transferaufwendungen	-295.042	-316.082	-828.510	-1.828.510
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-295.042	-316.082	-828.510	-1.828.510
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-288.581	-316.931	-851.384	-923.009
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-121.110	-175.054	-109.062	-110.707
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-160.055	-136.867	-735.669	-745.668
470	Planmäßige Abschreibungen	-87.062	-50.322	-71.817	-58.108
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.499.388</b>	<b>-9.334.536</b>	<b>-10.949.982</b>	<b>-12.933.031</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.853.703</b>	<b>-6.505.518</b>	<b>-8.202.489</b>	<b>-10.185.539</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	538	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.987.359	-1.728.178	-2.138.986	-2.153.051
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-369.260	-426.886	-458.566	-473.714
981	Kalkulatorische Zinsen	-17.025	-10.277	-9.702	-7.208
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.373.106</b>	<b>-2.165.341</b>	<b>-2.607.253</b>	<b>-2.633.973</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-9.226.809</b>	<b>-8.670.859</b>	<b>-10.809.743</b>	<b>-12.819.512</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Angelegenheiten der Gefahrenabwehr, Waffen- u. Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- u. Fischereiwesen, Veranstaltungen und Großveranstaltungen in geschlossenen Räumen und unter freiem Himmel, Vereins-, Versammlungs- und Demonstrationsrecht, Städtischer Vollzugsdienst, Heimaufsicht, Schutz vor gefährlichen Tieren, Gewerberegister, Gaststättenkonzessionen, gaststätten- u. gewerberechtliche Erlaubnisse, Sperrzeitverkürzungen, Überwachung von Gewerbebetrieben, Verfolgung von Schwarzarbeit, Spielrecht, Jugendschutz.

- zu 310** anteiliger Landeszuschuss für das Veterinärwesen nach dem Sonderbehördeneingliederungsgesetz (SOBEG)
- zu 330** darunter Verwaltungsgebühren für Maßnahmen zur Beseitigung polizeiwidriger Zustände, gewerberechtliche Erlaubnisse, Gaststättenkonzessionen, Auskünfte aus dem Gewerberegister
- zu 340** darunter Kostenersätze für Bestattungen im Rahmen der Ersatzvornahme
- zu 348** Erstattungen für Dienstleistungen des Städtischen Vollzugsdienstes
- zu 35610** Mehr Bußgeldeinnahmen ab 2014 durch zusätzliche Stellenschaffung für Gewerbeüberwachung (Spielrecht)
- zu 42510**
- u. 43100** Erhöhter Ansatz in 2014 und 2015 zur Durchführung des Deutschen Evangelischen Kirchentags in Stuttgart 2015 (GRDrs 921/2010).
- zu 44500** Umschichtung bisheriger Transferaufwendungen für den Tierschutzverein und die Katzenhilfe

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Maßnahmen zur Beseitigung allg. polizeiwidriger Zustände	4.350	4.200	4.200	4.200
Fallzahl erteilte Waffenbesitzkarten	178	200	180	180
Ermittlungen in Alterbfällen, bearbeitete Fälle, Abgabe an andere Behörden, Erteilen einer „Erben-WBK“	823	1.600	1.600	1.600
Fallzahl Überprüfung der pers. Zuverlässigkeit im Waffenrecht	2.454	3.000	3.000	3.000
Eingeleitete Gewerbeuntersagungsverfahren	312	400	300	300
Gewerbeauskünfte	38.517	40.000	40.000	40.000
Gaststättenerlaubnisse (vorläufig und endgültig)	707	700	700	700
Stellen	122,50	123,50	125,50	125,50
- darunter Allgemeine Sicherheits- und Ordnungsangelegenheiten	33,00	36,00	35,50	35,50
- darunter Städtischer Vollzugsdienst	61,00	61,00	60,00	60,00
- darunter Gewerbe- und Gaststättenbehörde	24,50	24,50	26,00	26,00
- darunter Fundbüro	2,00	2,00	2,00	2,00

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**320  
3201226**

**Amt für öffentliche Ordnung  
Lebensmittelüberwachung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.354.122	1.226.211	1.581.053	1.581.053
darunter:					
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	193.933	172.211	255.247	255.247
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	1.160.189	1.054.000	1.325.806	1.325.806
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	66.942	65.000	65.000	65.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	72	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	39.503	52.000	55.000	55.000
darunter:					
* 35610	Bußgelder	39.503	52.000	55.000	55.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.460.640</b>	<b>1.343.211</b>	<b>1.701.053</b>	<b>1.701.053</b>
400	Personalaufwendungen	-2.076.295	-2.273.001	-2.173.425	-2.158.541
410	Versorgungsaufwendungen	-72.728	-87.687	-91.370	-92.995
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.037	-22.233	-34.577	-34.570
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.914	-7.643	-10.284	-10.280
* 42310	Mieten und Pachten	-1.029	-1.168	-1.011	-1.011
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-4.088	-2.997	-3.016	-3.015
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.007	-10.425	-20.265	-20.264
430	Transferaufwendungen	-289.683	-301.368	-281.490	-281.490
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-289.683	-301.368	-281.490	-281.490
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-84.137	-99.055	-92.554	-93.100
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-41.512	-54.142	-48.342	-48.894
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-40.508	-43.508	-42.497	-42.497
470	Planmäßige Abschreibungen	-10.945	-7.502	-11.251	-8.272
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.568.826</b>	<b>-2.790.847</b>	<b>-2.684.665</b>	<b>-2.668.969</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.108.186</b>	<b>-1.447.636</b>	<b>-983.612</b>	<b>-967.916</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	198	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-624.716	-517.892	-639.136	-642.635
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-95.810	-119.461	-113.790	-108.278
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.333	-1.328	-1.115	-667
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-722.661</b>	<b>-638.680</b>	<b>-754.041</b>	<b>-751.579</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.830.847</b>	<b>-2.086.317</b>	<b>-1.737.653</b>	<b>-1.719.495</b>

**Erläuterungen:**

Überwachung von Lebensmittelbetrieben, Gaststätten und Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung, Überwachung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, Abwehr von Tierseuchen, Überwachung von Tierhaltungen und Tiertransporten, Tierschutzrechtliche Erlaubnisse.

Aufgaben der Lebensmittelüberwachung, die bis 2004 vom Wirtschaftskontrolldienst wahrgenommen und im Rahmen der Verwaltungsreform Baden-Württemberg auf den Stadtkreis Stuttgart übertragen wurden, insbesondere Außendiensttätigkeiten und Probenahmen. Ausbildung der Lebensmittelkontrolleure.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

- zu 310** Zuweisungen des Landes für die Lebensmittelüberwachung nach dem Sonderbehördeneingliederungsgesetz (SOBEG) und dem Verwaltungsstrukturreformgesetz (VRG)  
**zu 330** Verwaltungsgebühren der Lebensmittelüberwachung und des Veterinärwesens  
**zu 43100** Verbandsumlage für den Zweckverband tierische Nebenprodukte Neckar-Franken (ehem. Tierkörperbeseitigungsanstalt)

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl durchgeführter Kontrollen (registrierte LM-Betriebe)	9.500	9.500	9.500	9.500
Anzahl der Kontrollen, bei denen Verstöße festgestellt wurden	3.500	3.500	3.500	3.500
Zahl der Maßnahmen zur Beseitigung hyg. Missstände	6.000	6.000	6.000	6.000
Zahl der Ordnungswidrigkeiten-Anzeigen	275	275	275	275
Zahl der entnommenen Lebensmittelproben	2.700	2.700	2.700	2.700
Stellen	37,25	37,25	37,75	37,75
- davon nicht besetzbar	3,25	3,25	1,75	1,75

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**320  
3207020**

**Amt für öffentliche Ordnung  
Verkehrswesen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	19.359	0	0	0
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	19.359	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	7.520.800	7.309.000	7.618.500	7.818.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.943	18.990	32.323	32.323
348	Kostenerstattungen und -umlagen	8.680	0	0	0
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	1.170	0	0	0
* 35610	Bußgelder	1.170	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.581.954</b>	<b>7.327.990</b>	<b>7.650.823</b>	<b>7.850.323</b>
400	Personalaufwendungen	-8.377.582	-8.235.558	-8.977.259	-9.482.006
410	Versorgungsaufwendungen	-429.582	-437.493	-440.830	-457.916
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-342.125	-316.796	-326.832	-327.627
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-72.834	-51.675	-57.094	-57.357
* 42310	Mieten und Pachten	-22.928	-23.891	-19.469	-19.678
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-9.949	-8.359	-9.534	-9.567
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-236.414	-232.872	-240.735	-241.024
430 darunter:	Transferaufwendungen	-7.500	-7.500	-41.800	-41.800
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-7.500	-7.500	-41.800	-41.800
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-383.915	-749.901	-409.424	-446.980
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-355.520	-736.804	-391.989	-429.503
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-18.977	-6.719	-9.789	-9.802
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.867	-10.000	-7.000	-7.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-629.698	-341.950	-79.558	-51.961
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.176.269</b>	<b>-10.099.197</b>	<b>-10.282.704</b>	<b>-10.815.290</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.594.315</b>	<b>-2.771.207</b>	<b>-2.631.880</b>	<b>-2.964.967</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	43.109	41.300	42.000	42.000
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.936.665	-2.694.840	-2.977.831	-3.018.154
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-432.209	-507.514	-494.146	-492.557
981	Kalkulatorische Zinsen	-51.112	-23.288	-9.306	-6.394
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.376.877</b>	<b>-3.184.342</b>	<b>-3.439.283</b>	<b>-3.475.106</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-5.971.192</b>	<b>-5.955.549</b>	<b>-6.071.164</b>	<b>-6.440.072</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Verkehrslenkung und -regelung, Integrierte Verkehrsleitzentrale (IVLZ), verkehrs- und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse, Baustellen und Projekte (insbesondere Stuttgart 21), Planung von Regelungen zur Parkraumbewirtschaftung, Bürgerservice Veranstaltungen, Märkte, Straßenverkauf, Verkehrserziehung für Grundschüler, Verkehrssicherheitsprojekte, Kraftfahrzeugzulassung, Fahrerlaubnisbehörde: Führerscheine, Überwachungsmaßnahmen gegenüber Führerscheininhabern, Konzessionen zur gewerblichen Personenbeförderung, Fahrschulangelegenheiten.

- zu 310** einmaliger Zuschuss aus dem EU-Projekt zur dynamischen Verkehrssteuerung der Integrierten Verkehrsleitzentrale (IVLZ)  
**zu 330** Verwaltungsgebühren, u.a. für Kfz-Zulassung, Genehmigung von Baustellen, Veranstaltungen, Sondernutzungen, Parkraummanagement S-West, etc.  
**zu 340** Ersatz von Sachkosten für das Abschleppen von Autowracks (Verkaufserlöse für Kfz-Kennzeichen ab 2012 beim Bürgerservice)  
**zu 348** Personalkostensätze der gesetzlichen Sozialversicherung für langzeiterkrankte Mitarbeiter  
**zu 43100** Zuschuss an die Verkehrswacht Stuttgart e.V.  
**zu 44310** Abweichung in 2013 aufgrund Planungsfehler  
**zu 44500** in 2012 Mehraufwand bei den Jugendverkehrsschulen

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Fallzahl Verkehrslenkung und -regelungen (inkl. Baustellen)	16.500	17.000	16.500	16.500
Fallzahl verkehrsrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse	17.500	17.500	17.000	17.000
Zahl Kfz-Zulassungen/Abmeldungen/Umschreibungen	330.691	310.000	330.000	330.000
Zahl Zulassungen von Personen zum Straßenverkehr	14.863	20.000	15.000	15.000
Zahl Genehmigungen zur Personen-/Güterbeförderung		1.500	1.000	1.000
Zahl ordnungsbeh. Maßnahmen gegenüber Fahrzeughaltern	13.963	14.500	14.000	14.000
Zahl ordnungsbeh. Maßnahmen gegenüber Fahrerlaubnisinhaber	4.187	5.000	4.000	4.000
Stellen	127,9	129,4	133,40	134,90
- darunter im Bereich Baustellen,., inkl. Stuttgart 21	13,0	13,0	15,50	15,50
- darunter im Bereich Kfz-Zulassung	48,0	49,5	48,00	48,00

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**320  
3207030**

**Amt für öffentliche Ordnung  
Verkehrsüberwachung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	85.272	100.000	100.000	100.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.472	152.081	121.571	121.571
348	Kostenerstattungen und -umlagen	20.959	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	18.418.431	22.734.000	21.985.400	23.899.300
darunter:					
* 35610	Bußgelder	18.418.431	22.734.000	21.985.400	23.899.300
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>18.654.133</b>	<b>22.986.081</b>	<b>22.206.971</b>	<b>24.120.871</b>
400	Personalaufwendungen	-8.513.807	-10.218.647	-10.063.364	-11.057.146
410	Versorgungsaufwendungen	-318.811	-378.807	-355.702	-366.999
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-430.027	-418.253	-403.754	-451.594
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-165.774	-150.415	-151.325	-151.395
* 42310	Mieten und Pachten	-8.052	-8.645	-2.499	-2.504
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-8.822	-5.704	-9.026	-9.035
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-247.379	-253.489	-240.904	-288.659
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-251.700	-298.717	-554.353	-763.617
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-139.903	-193.181	-363.012	-549.696
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-106.004	-98.233	-180.159	-202.660
470	Planmäßige Abschreibungen	-420.605	-326.122	-399.364	-280.303
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.934.950</b>	<b>-11.640.545</b>	<b>-11.776.538</b>	<b>-12.919.658</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.719.184</b>	<b>11.345.536</b>	<b>10.430.434</b>	<b>11.201.213</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	941	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-5.132.804	-3.892.861	-5.503.449	-5.586.884
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-497.147	-617.030	-646.314	-661.301
981	Kalkulatorische Zinsen	-97.993	-71.562	-47.142	-31.945
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-5.727.004</b>	<b>-4.581.453</b>	<b>-6.196.904</b>	<b>-6.280.129</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>2.992.180</b>	<b>6.764.083</b>	<b>4.233.530</b>	<b>4.921.084</b>

**Erläuterungen:**

Überwachung des ruhenden Verkehrs:

Freihalten von Rettungswegen und Brandschutzbereichen, Durchsetzung von Kurzzeitparkregelungen, ab 2014 Schnelleinsatzgruppe ruhender Verkehr (Ziff. 1 der GRDRs 238/2013), Flächendeckende Überwachung des Parkraummanagements S-West sowie ab 2015 des Parkraummanagements in S-Mitte und S-Nord entsprechend GRDRs 317/2013, Ermöglichen von Lieferverkehr, Überwachung der Fahrverbote der Umweltzone (Plakettenregelung).

Überwachung des fließenden Verkehrs (Geschwindigkeit und Rotlicht) unter den Aspekten Verkehrssicherheit und Luftreinhaltung, ab 2014 zusätzlich ein Fahrzeug mit Lasermesssystem (Ziff. 4 der GRDRs 238/2013) und einer neuen Geschwindigkeitsüberwachungsanlage im Schwannenplatztunnel (Ziff. 5 der GRDRs 238/2013).

Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten.



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

- zu 330** Verwaltungsgebühren bei der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten  
**zu 35610** Anpassung der Planwerte an die aktuelle Überwachungspraxis und die neuen Verwarnungssätze, sowie die Erträge aus dem Ausbau der Verkehrsüberwachung (Ziff. 1, 4 und 5 der GRDRs 238/2013) und der Ausweitung des Parkraummanagements (GRDRs 317/2013)  
**zu 42310** Übergang von Objekten zum Amt für Liegenschaften und Wohnen, dadurch Rückgang der Aufwendungen für Mieten bei gleichzeitigem Anstieg der internen Leistungsverrechnung  
**zu 42410** Ab 2014 Mehraufwand bei der Unterhaltung der stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen  
**zu 42510,**  
**44310 u.**  
**44500** Mehraufwand durch den Ausbau der Verkehrsüberwachung entsprechend der Beschlüsse zu GRDRs 238/2013 und 317/2013 mit einem Personaleinsatz von insgesamt 33 Stellen (Inhalt der Beschlüsse vgl. Erläuterungstext oben)

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Zahl der festgestellten Verstöße bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs, v. a. Parkverstöße (ohne PRM-West)	556.562	540.000	550.000	550.000
Zahl der festgestellten Verstöße bei der Überwachung des Parkraummanagement West ab 03/2011	185.892	200.000	180.000	180.000
Zahl der Verstöße stationäre Geschwindigkeitsüberwachung	217.725	180.000	220.000	220.000
Zahl der Verstöße mobile Geschwindigkeitsüberwachung	93.758	100.000	110.000	110.000
Zahl der Messungen mobile Geschwindigkeitsüberwachung	2.764	2.500	2.700	2.700
<b>Stellen</b>	<b>202,82</b>	<b>199,32</b>	<b>219,62</b>	<b>241,12</b>
- darunter in der Überwachung des ruhenden Verkehrs ohne Parkraummanagement	58,6	58,6	64,6	42,6
- darunter für die Überwachung Parkraummanagement S-West	25,0	25,0	25,0	25,0
- darunter für die Überwachung Parkraummanagement S-Mitte	0,0	0,0	0,0	30,0
- darunter für die Überwachung Parkraummanagement S-Nord	0,0	0,0	0,0	14,0
- darunter in der stationären Verkehrsüberwachung	17,0	17,5	20,5	20,5
- darunter in der mobilen Verkehrsüberwachung	18,0	18,0	20,0	20,0
- darunter Dienststellenleitung und Innendienst	5,0	5,0	5,0	5,0
- darunter Bußgeldstelle	75,72	75,22	80,52	84,02

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**320  
3207040**

**Amt für öffentliche Ordnung  
Einwohnerwesen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	6.452.620	6.810.000	6.642.000	6.642.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	152.770	185.000	156.000	156.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	5.072	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	-816	0	0	0
darunter:					
* 35610	Bußgelder	-816	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.609.646</b>	<b>6.995.000</b>	<b>6.798.000</b>	<b>6.798.000</b>
400	Personalaufwendungen	-12.629.809	-12.337.016	-12.979.717	-13.375.160
410	Versorgungsaufwendungen	-699.198	-716.838	-711.473	-731.050
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-206.217	-159.618	-189.082	-188.235
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-56.039	-52.438	-65.865	-65.564
* 42310	Mieten und Pachten	-41.107	-36.649	-36.891	-36.681
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-11.352	-7.549	-13.184	-13.145
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-97.719	-62.982	-73.142	-72.845
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.302.367	-3.169.510	-3.410.169	-3.420.687
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.277.955	-3.147.833	-3.384.929	-3.395.542
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-11.125	-10.673	-12.735	-12.722
470	Planmäßige Abschreibungen	-105.472	-64.242	-99.844	-65.242
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-16.943.063</b>	<b>-16.447.225</b>	<b>-17.390.285</b>	<b>-17.780.375</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.333.417</b>	<b>-9.452.225</b>	<b>-10.592.285</b>	<b>-10.982.375</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	1.443	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.080.188	-3.808.310	-4.010.598	-4.018.686
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-693.644	-804.606	-800.430	-778.894
981	Kalkulatorische Zinsen	-25.615	-12.296	-13.283	-9.484
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-4.798.004</b>	<b>-4.625.212</b>	<b>-4.824.312</b>	<b>-4.807.064</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-15.131.422</b>	<b>-14.077.437</b>	<b>-15.416.597</b>	<b>-15.789.439</b>

**Erläuterungen:**

Aufenthaltsregelungen für Ausländer und Asylbewerber, Einbürgerungen, Feststellen der Staatsangehörigkeit, Melde- und Ausweisangelegenheiten, Bürgerbüros mit 56 Dienstleistungsangeboten und 21 Außenstellen in den Stadtbezirken.

- zu 330           Verwaltungsgebühren im Wesentlichen für Personalausweise, Reisepässe, Meldeauskünfte, Aufenthaltsregelungen für Ausländer  
zu 42410       Berichtigung der Planwerte entsprechend Ergebnis 2012  
zu 43310       u.a. Aufwand für Ausweise und Pässe

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Zahl erteilte Aufenthaltserlaubnisse	16.536	17.000	17.000	17.000
Zahl erteilte Niederlassungserlaubnisse	8.500	8.500	10.000	10.000
Zahl Visa- / Sichtvermerksanträge	3.300	3.300	3.300	3.300
Zahl der Einbürgerungsanträge	2.100	2.100	2.100	2.100

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Zahl Einbürgerungszusicherungen	1.000	1.000	800	800
Zahl der vollzogenen Einbürgerungen	1.600	1.600	1.600	1.600
Besucher bei den Bürgerbüros	560.000	560.000	520.000	530.000
Gesamtzahl Geschäftsvorfälle	1.200.000	1.200.000	1.030.000	1.030.000
Zahl Ausweisdokumente	140.000	140.000	130.000	135.000
Zahl Meldevorgänge	150.000	150.000	140.000	140.000
Überprüfung und Aktualisierung des Melderegisters	160.000	160.000	210.000	210.000
Fallzahl Service für andere Stellen des AföO	80.000	80.000	100.000	110.000
Fallzahl Service für andere Behörden	50.000	50.000	40.000	40.000
Stellen	234,0	235,0	233,0	234,0
- darunter Ausländerbehörde	91,65	96,65	92,65	92,65
- darunter Bürgerbüros	138,35	138,35	136,35	137,35

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**320**

**Amt für Öffentliche Ordnung**

Gruppe	Teilfinanzhaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
		EUR	EUR	EUR	EUR
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-27.054	-25.000	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-29.805	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-218.297	-247.000	-927.500	-307.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-275.156</b>	<b>-272.000</b>	<b>-927.500</b>	<b>-307.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-275.156</b>	<b>-272.000</b>	<b>-927.500</b>	<b>-307.000</b>

**Erläuterungen:**

- zu 781** Investitionszuweisungen an den Tierschutzverein Stuttgart e. V, zur Einrichtung von Taubenhäusern und -türmen zur Regulierung des Taubenbestandes
- zu 782** Erstellung der Stromversorgung für eine stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage
- zu 783** 2014: Ausbau der Verkehrsüberwachung unter Einbindung des Städtischen Vollzugsdienstes (GRDRs 238/2013); neue Software für Bewohnerparkausweise und Ausnahmegenehmigungen  
2015: Mobile Datenerfassungsgeräte für die Beschäftigten in der Verkehrsüberwachung für die Ausweitung des Parkraummanagements (GRDRs 317/2013)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

320

**Amt für öffentliche Ordnung**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.323001: Integrierte Verkehrsleitzentrale</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-342.872	-15.667	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>-342.872</b>	<b>-15.667</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>-342.872</b>	<b>-15.667</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.329000: Sonstige Investitionen</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-27.054	-25.000	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-39.258	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-126.557	-247.000	-927.500	-60.000	-307.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-192.869</b>	<b>-272.000</b>	<b>-927.500</b>	<b>-60.000</b>	<b>-307.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-192.869</b>	<b>-272.000</b>	<b>-927.500</b>	<b>-60.000</b>	<b>-307.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 783	-60.000	0	0	0	0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
340 – Standesamt**

**Verantwortlich:** Frau Rathgeb-Stein

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

3409010      Verwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

12.23    Personenstandswesen

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Ausbau der elektronischen Mitteilungen zwischen Standesämtern, Finanzamt und Meldebehörden (X-Personenstand)
- Umstellung der Papieraktenführung auf elektronische Aktenführung (Archiv)
- Sukzessive Übernahme der Altregister ins elektronische Register

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	25,25	25,25	28,06*	28,06
Schaffungen (gesamt)	0,00	0,00	1,50	0,00
Streichungen (gesamt)	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahl der Beschäftigten	36	39	39	39

\* einschließlich Übertragung von 1,4 Stellenanteilen vom Bezirksamt Bad Cannstatt und 0,09 Stellenanteilen zum Bezirksamt Degerloch

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**340**

**Standesamt**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	467.588	470.000	511.025	511.025
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.124	15.000	15.000	15.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	120	100	100	100
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>498.832</b>	<b>485.100</b>	<b>526.125</b>	<b>526.125</b>
400	Personalaufwendungen	-1.358.834	-1.397.900	-1.304.406	-1.367.825
410	Versorgungsaufwendungen	-57.788	-66.000	-46.906	-48.436
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.005	-24.583	-22.700	-22.700
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.896	-9.383	-7.500	-7.500
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.109	-15.200	-15.200	-15.200
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.420	-65.169	-62.299	-62.604
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-39.107	-63.099	-61.599	-61.904
470	Planmäßige Abschreibungen	-23.466	-23.243	-13.984	-12.111
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.500.512</b>	<b>-1.576.895</b>	<b>-1.450.295</b>	<b>-1.513.676</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.001.680</b>	<b>-1.091.795</b>	<b>-924.170</b>	<b>-987.551</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-539.511	-586.589	-560.533	-564.443
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-67.306	-85.940	-71.695	-70.414
981	Kalkulatorische Zinsen	-5.321	-7.714	-3.548	-3.409
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-612.139</b>	<b>-680.243</b>	<b>-635.776</b>	<b>-638.267</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.613.819</b>	<b>-1.772.038</b>	<b>-1.559.946</b>	<b>-1.625.818</b>

**Erläuterungen:**

Das Standesamt beurkundet Eheschließungen, Begründungen von Lebenspartnerschaften, Geburten, Sterbefälle, Kirchenaustritte und Namensklärungen, führt die Personenstandsregister und Testamentsverzeichnisse, stellt Urkunden aus und fertigt amtliche Beglaubigungen und Bestätigungen.

Die Überführung (Nacherfassung) der bisher in Papier geführten Register (Altregister) in das elektronische Personenstandsregister wird das Standesamt noch viele Jahre beschäftigen.

**zu 330** Ergebnis 2012: davon rd. 298 TEUR Verwaltungsgebühren für Auskunft und Urkunden aus dem Personenstandsregister höherer Planansatz 14/15, da durch Umzug der Frauenklinik vom Stadtbezirk Bad Cannstatt in die Innenstadt im April 2014 künftig von höheren Geburtenzahlen im Innenstadtbereich auszugehen ist

**zu 340** Ergebnis 2012: Erlös aus dem Verkauf von Stammbüchern. Inzwischen ist der Verkauf stark rückläufig

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Eheschließungen: Fallzahlen	853	740	900	1000
Begründung von Lebenspartnerschaften: Fallzahlen	32	53	50	50
Eheschließungen/Lebenspartnerschaften an Wunschorten: Fallzahlen	103 / 5	95 / 3	300	300
Geburten: Fallzahlen	2.199	2.500	5.000	5.000
Personenstandsurkunden: Fallzahlen	19.634	18.000	19.000	19.000
Sterbefälle: Fallzahlen	3.000	2.850	3.000	3.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**340  
3409010**

**Standesamt  
Verwaltung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	100	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-154.405	-160.100	-162.004	-165.434
410	Versorgungsaufwendungen	-10.199	-11.300	-10.798	-11.096
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32	-767	-552	-552
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-32	-751	-538	-538
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.726	-5.590	-4.466	-4.488
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.688	-5.424	-4.416	-4.438
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.757	-2.203	-1.183	-1.117
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-172.118</b>	<b>-179.960</b>	<b>-179.002</b>	<b>-182.686</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-172.118</b>	<b>-179.860</b>	<b>-179.002</b>	<b>-182.686</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-43.679	-47.984	-46.724	-46.229
981	Kalkulatorische Zinsen	-513	-647	-285	-265
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-44.192</b>	<b>-48.631</b>	<b>-47.008</b>	<b>-46.494</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-216.310</b>	<b>-228.491</b>	<b>-226.011</b>	<b>-229.180</b>

**Erläuterungen:**

Personalangelegenheiten, Haushaltssachbearbeitung, IuK und Materialverwaltung

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	1,3	1,3	1,3	1,3



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**340**

**Standesamt**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.555	-12.000	-10.000	-10.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.555</b>	<b>-12.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.555</b>	<b>-12.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

340

Standesamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.349000: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-11.555	-12.000	-10.000	0	-10.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-11.555</b>	<b>-12.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-11.555</b>	<b>-12.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
360 – Amt für Umweltschutz**

**Verantwortlich:** Herr Flad

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

3609010	Verwaltung
3607010	Fachaufgaben
3607020	Energiewirtschaft
3607030	Gewerbeaufsicht

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

52.10	Bauordnung
55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege
56.10	Umweltschutzmaßnahmen
56.20	Arbeitsschutz

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Lärmaktionsplan (Fertigstellung, Umsetzung, Fortschreibung)
- Luftreinhalteplan (Umsetzung, Fortschreibung im Hinblick auf schärfere Grenzwerte)
- Klimaschutz (Aktionsplan, Bilanzierung, Maßnahmenumsetzung)
- Energiebilanz für Stuttgart und Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz
- Erstellung eines gesamtstädtischen Energiekonzeptes
- Stuttgart 21, Grundwasserschutz: Grundwassermodelle, Bohrbetreuung, Baubetreuung
- Stuttgart 21: Wasserwirtschaftliche Beurteilung und Überwachung
- Stuttgart 21: Überwachung des Arbeitsschutzes durch die Abt. Gewerbeaufsicht
- Stuttgart 21: Erstellung eines Energiekonzeptes für das Rosensteinviertel zur Beratung der Bauherren

**Allgemeine Personaldaten**

Stellen/Personal	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	121,37	124,87	128,17	128,17
Schaffungen (gesamt)	3,5	4,7	4,0	0,0
Streichungen (gesamt)	1,35	1,00	0,7	0,0
Zahl der Beschäftigten	143	145	148	148

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

360

Amt für Umweltschutz

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.480.905	2.569.100	3.427.682	3.427.682
darunter:					
* 31311	Zuweisungen vom Land (UVB, § 11 Abs. 1 FAG)	182.812	165.000	174.000	174.000
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	1.320.434	1.180.100	1.447.511	1.447.511
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	1.422.708	1.221.000	1.503.172	1.503.172
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	1.554.952	3.000	303.000	303.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	421.456	225.700	319.500	326.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.805	4.500	2.150	2.100
348	Kostenerstattungen und -umlagen	2.186.495	547.800	244.200	244.250
350	Sonstige ordentliche Erträge	742.677	194.825	152.600	153.200
darunter:					
* 35610	Bußgelder	142.016	194.825	152.600	153.200
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.855.337</b>	<b>3.541.925</b>	<b>4.146.132</b>	<b>4.153.232</b>
400	Personalaufwendungen	-8.532.901	-8.896.300	-9.877.241	-10.024.812
410	Versorgungsaufwendungen	-360.542	-498.200	-492.511	-497.528
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.511.960	-934.280	-1.044.151	-799.151
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-15.084	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-14.796	-59.300	-60.800	-60.800
* 42310	Mieten und Pachten	-14.945	-15.850	-10.000	-10.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-3.400	-6.000	-6.000	-6.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.463.736	-853.130	-967.351	-722.351
430	Transferaufwendungen	-120.461	-116.100	-108.400	-108.400
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-120.461	-116.100	-108.400	-108.400
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-565.789	-890.293	-623.550	-625.400
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-363.046	-661.793	-366.900	-368.750
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-129.065	-192.000	-219.000	-219.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-152.128	-128.420	-145.845	-112.278
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.243.781</b>	<b>-11.463.593</b>	<b>-12.291.698</b>	<b>-12.167.569</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.388.444</b>	<b>-7.921.668</b>	<b>-8.145.566</b>	<b>-8.014.337</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	340.129	413.200	410.600	410.600
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.430.626	-889.547	-1.319.882	-1.324.531
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-494.996	-397.744	-413.261	-389.366
981	Kalkulatorische Zinsen	-28.995	-27.187	-18.905	-17.805
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.614.489</b>	<b>-901.278</b>	<b>-1.341.449</b>	<b>-1.321.103</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-11.002.933</b>	<b>-8.822.945</b>	<b>-9.487.015</b>	<b>-9.335.440</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**360  
3609010**

**Amt für Umweltschutz  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	517	3.000	3.000	3.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	517	3.000	3.000	3.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	108	147	131	131
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>625</b>	<b>3.147</b>	<b>3.131</b>	<b>3.131</b>
400	Personalaufwendungen	-777.234	-927.743	-867.400	-891.350
410	Versorgungsaufwendungen	-49.413	-70.300	-55.929	-57.373
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.538	-7.265	-7.540	-7.540
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-602	-4.008	-4.132	-4.132
* 42310	Mieten und Pachten	-1.341	-1.368	-870	-870
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-305	-518	-522	-522
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.289	-1.371	-2.015	-2.015
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.075	-21.829	-24.961	-25.122
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-15.937	-17.663	-20.068	-20.229
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.589	-1.467	-2.088	-2.088
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.205	-4.647	-11.692	-15.230
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-858.465</b>	<b>-1.031.784</b>	<b>-967.522</b>	<b>-996.615</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-857.840</b>	<b>-1.028.637</b>	<b>-964.391</b>	<b>-993.485</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-122.094	-87.820	-129.987	-130.444
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.179	-1.431	-3.608	-5.995
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-123.273</b>	<b>-89.251</b>	<b>-133.595</b>	<b>-136.439</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-981.113</b>	<b>-1.117.888</b>	<b>-1.097.987</b>	<b>-1.129.923</b>

**Erläuterungen:**

Zu den Aufgaben der Verwaltung gehören das Haushaltswesen, IuK, Personal, KLR und Organisation

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	7,8	7,8	7,8	7,8
Betreute PC-Arbeitsplätze je Mitarbeiter	82,5	82,5	85,5	85,5

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**360  
3607010**

**Amt für Umweltschutz  
Fachaufgaben**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.712.962	1.347.071	1.956.994	1.956.994
darunter:					
* 31311	Zuweisungen vom Land (UVB, § 11 Abs. 1 FAG)	182.812	165.000	174.000	174.000
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	1.320.434	1.180.100	1.447.511	1.447.511
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	31.714	0	33.507	33.507
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	178.002	1.971	301.976	301.976
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	333.802	170.700	229.500	236.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.167	3.391	1.568	1.518
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.960.945	387.900	84.000	84.050
350	Sonstige ordentliche Erträge	624.113	19.825	36.100	36.700
darunter:					
* 35610	Bußgelder	23.452	19.825	36.100	36.700
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.632.989</b>	<b>1.928.887</b>	<b>2.308.162</b>	<b>2.315.262</b>
400	Personalaufwendungen	-5.850.254	-5.832.273	-6.546.217	-6.609.572
410	Versorgungsaufwendungen	-312.620	-338.169	-334.996	-333.293
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.665.536	-876.847	-960.838	-740.838
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-15.084	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.135	-36.439	-36.503	-36.503
* 42310	Mieten und Pachten	-9.738	-10.175	-6.455	-6.455
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.215	-3.852	-3.873	-3.873
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.632.364	-826.381	-914.007	-694.007
430	Transferaufwendungen	-105.461	-116.100	-108.400	-108.400
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-105.461	-116.100	-108.400	-108.400
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-455.403	-797.129	-519.120	-520.315
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-307.623	-588.502	-285.143	-286.337
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-122.906	-185.913	-210.490	-210.490
470	Planmäßige Abschreibungen	-80.665	-71.954	-78.973	-57.488
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.469.939</b>	<b>-8.032.472</b>	<b>-8.548.545</b>	<b>-8.369.905</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.836.950</b>	<b>-6.103.584</b>	<b>-6.240.383</b>	<b>-6.054.643</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	571	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-914.100	-579.681	-858.483	-861.454
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-438.115	-337.487	-347.786	-325.973
981	Kalkulatorische Zinsen	-14.564	-15.409	-9.954	-10.137
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.366.208</b>	<b>-932.577</b>	<b>-1.216.223</b>	<b>-1.197.564</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-9.203.158</b>	<b>-7.036.161</b>	<b>-7.456.606</b>	<b>-7.252.207</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Zu den Fachaufgaben des Amtes für Umweltschutz gehören:

- Grundlagenermittlung, Koordination umweltbedeutsamer Maßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit, Umweltinformationssystem, Bodenschutz
- Umweltrecht, Wasserbehörde, Abwasser- und Abfallüberwachung, Immissionsschutzbehörde, Hafenbehörde
- Untere Naturschutzbehörde, Artenschutz, Erhebung / Bewertung natürlicher Grundlagen, Landschaftspflegerische Entwicklungspläne u. ä.
- Klimatologische und meteorologische Untersuchungen und Beratungen
- Kommunale Altlasten

- zu 31313** Zuweisungen vom Land zum Ausgleich der durch das Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz und das Gesetz zur Neuordnung der Naturschutzverwaltung übertragenen Aufgaben
- zu 31400** Zuweisungen vom Land aus dem Altlastenfonds 300.000 EUR (neu geplant, bisher bei KGr. 348)
- zu 348** Ergebnis 2012: Erträge EU-Projekte (URBASN, INTEGRATION, MAGPLAN, CITYCHLOR)
- zu 350** Ergebnis 2012: Ertrag aus Auflösung Rückstellung für Altlasten rd. 600.000 EUR
- zu 42510** darunter
- |  |             |
|--|-------------|
| Fachbereich Altlastensanierung (geförderte und nicht geförderte Erkundungen)       | 100.000 EUR |
| Fachbereich Grundwassersanierung (Gutachten, Bohrungen, Analysen, Baustellenstrom) | 285.000 EUR |
| Heilquellenschutz  | 73.640 EUR  |
- Ergebnis 2012: Aufwendungen im Rahmen von EU- und sonstigen Förderprojekten\*
- zu 44310** darunter
- |   |             |
|---|-------------|
| Fachbereich Altlastensanierung (geförderte und nicht geförderte Erkundungen), Fördergelder Naturschutzfond, Förderprogramm Baumpflege & Grünstreifen, Umweltpreis und Miete I-Punkt | 100.000 EUR |
| Analysen Zentrallabor (Fachbereiche Altlastensanierung, Grundwassersanierung, Heilquellenschutz)  | 160.000 EUR |

### **EU- und sonstige Förderprojekte in den Jahren 2014 und 2015\*:**

Bezeichnung	Laufzeit	Gesamtkosten EUR	Förderanteil EUR	Anteil städt. Personalkosten EUR
MAGPlan	2010-2014	1.412.832	705.916	295.710
UHI	2011-2014	185.160	138.870	149.540
CIVITAS PLUS II – 2MOVE2	2012-2016	544.214	256.459	287.800

\* Für Förderprojekte werden keine Planansätze gebildet, somit erfolgt kein Andruck im Haushaltsplan. Die nach Bedarf eingehenden Fördermittel werden zur Deckung der Aufwendungen verwendet.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Abt. 3 Immissions-, Bodenschutz, Wasserrechts- und Abfallrechtsbehörde				
Stellenzahl gemäß Stellenplan	44,9	48,4	49,4	49,4
Gestattungen und Zulassungen nach dem Immissions-, Wasser- und Abfallrecht	222	210	210	210
Gesamtzahl der Altlasten in Stuttgart	3.090	3.100	3.100	3.100

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**360  
3607020**

**Amt für Umweltschutz  
Energiewirtschaft**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.376.856	506	490	490
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	1.376.856	506	490	490
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.405	793	302	302
348	Kostenerstattungen und -umlagen	214.901	159.900	160.200	160.200
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.614.162</b>	<b>161.199</b>	<b>160.992</b>	<b>160.992</b>
400	Personalaufwendungen	-1.162.535	-1.226.826	-1.352.348	-1.381.916
410	Versorgungsaufwendungen	-32.614	-38.750	-36.220	-36.887
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.831.407	-41.484	-67.626	-42.626
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.285	-14.166	-15.530	-15.530
* 42310	Mieten und Pachten	-2.334	-2.731	-1.682	-1.682
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-531	-1.034	-1.009	-1.009
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.822.258	-23.554	-49.406	-24.406
430	Transferaufwendungen	-15.000	0	0	0
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-15.000	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-77.669	-50.127	-54.892	-55.203
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-26.163	-35.265	-38.775	-39.086
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-2.800	-2.929	-4.036	-4.036
470	Planmäßige Abschreibungen	-60.360	-45.831	-55.434	-46.491
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.179.586</b>	<b>-1.403.017</b>	<b>-1.566.520</b>	<b>-1.563.123</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.565.423</b>	<b>-1.241.818</b>	<b>-1.405.528</b>	<b>-1.402.131</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	339.558	413.200	410.600	410.600
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-278.326	-155.931	-231.526	-232.290
981	Kalkulatorische Zinsen	-12.083	-8.936	-7.338	-5.983
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>49.148</b>	<b>248.333</b>	<b>171.736</b>	<b>172.327</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.516.275</b>	<b>-993.485</b>	<b>-1.233.792</b>	<b>-1.229.805</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Zu den Aufgaben der Energiewirtschaft gehören Energieversorgungskonzepte, Energieeinsparung, -beschaffung, Energieverbrauchsüberwachung und Wärmewirtschaft.

<b>zu 31400</b>	Ergebnis 2012: Erträge für EU- und sonstige Förderprojekte
<b>zu 340</b>	Ergebnis 2012: Mieterträge PV-Anlagen
<b>zu 348</b>	Erstattungen von Eigenbetrieben für Energiedienst
<b>zu 430</b>	Ergebnis 2012: Zuschuss an Eigenbetrieb im Rahmen Contracting
<b>zu 42510</b>	Ergebnis 2012: Aufwendungen für EU- und sonstige Förderprojekte
<b>zu 381</b>	Interne Leistungsverrechnungen Energiedienst

### **EU- und sonstige Förderprojekte in den Jahren 2014 und 2015\*:**

Bezeichnung	Laufzeit	Gesamtkosten EUR	Förderanteil EUR
Sanierung Uhlandschule zur Plusenergieschule (PLUS)	2009-2014	12.343.000	4.433.010
Biogasanlage am Großmarkt (EtaMax)	2009-2014	102.708	51.354
SEE – Stadt mit Energie-Effizienz	2009-2016	5.130.000	5.130.000
School of the Future – (Sanierung Solitudegymnasium)	2011-2016	1.004.156	542.472

\*Für Förderprojekte werden keine Planansätze gebildet, somit erfolgt kein Andruck im Haushaltsplan. Die nach Bedarf eingehenden Fördermittel werden zur Deckung der Aufwendungen verwendet.

Stadinternes Contracting (siehe Erläuterung zu Projekt 7.362901)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	16,5	16,5	17,5	17,5
Wassereinsparung (x1000m <sup>3</sup> )	1.229	1.200	1.200	1.300
Heizenergieeinsparung (GWh)	293	279	290	295
Gebäudefläche in Energiedienst Heizung in %	54	52	55	56
Stromeinsparung (GWh)	39	38	40	41
Gebäudefläche im Energiedienst Strom in %	30	34	34	34
Kosteneinsparung in %	24	24	24	24
Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch %	7,5	8	8,5	9
Minderung CO <sub>2</sub> -Emmission in % bezogen auf 1990	65,2	32	65	65

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**360  
3607030**

**Amt für Umweltschutz  
Gewerbeaufsicht**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.391.087	1.221.523	1.470.199	1.470.199
darunter:					
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	1.390.994	1.221.000	1.469.664	1.469.664
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	93	523	534	534
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	87.653	55.000	90.000	90.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	232	316	280	280
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.866	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	118.564	175.000	116.500	116.500
darunter:					
* 35610	Bußgelder	118.564	175.000	116.500	116.500
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.601.403</b>	<b>1.451.839</b>	<b>1.676.979</b>	<b>1.676.979</b>
400	Personalaufwendungen	-1.418.001	-1.281.101	-1.426.401	-1.451.928
410	Versorgungsaufwendungen	-8.938	-12.282	-17.627	-17.565
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.017	-15.949	-15.687	-15.687
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.376	-8.696	-8.767	-8.767
* 42310	Mieten und Pachten	-2.873	-2.944	-1.863	-1.863
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-653	-1.115	-1.118	-1.118
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.115	-3.194	-3.939	-3.939
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.717	-43.037	-49.537	-49.882
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-29.260	-38.025	-42.982	-43.327
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-3.358	-3.158	-4.474	-4.474
470	Planmäßige Abschreibungen	-11.103	-10.636	-11.439	-8.299
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.485.775</b>	<b>-1.363.004</b>	<b>-1.520.691</b>	<b>-1.543.363</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>115.628</b>	<b>88.835</b>	<b>156.288</b>	<b>133.616</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-238.200	-153.935	-229.873	-230.787
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-56.881	-60.257	-65.475	-63.393
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.348	-2.842	-1.613	-1.685
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-297.429</b>	<b>-217.034</b>	<b>-296.961</b>	<b>-295.865</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-181.802</b>	<b>-128.199</b>	<b>-140.674</b>	<b>-162.249</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

Zu den Aufgaben der Gewerbeaufsicht gehören:

- Überwachung der betrieblichen Maßnahmen und Einrichtungen in den Bereichen Umweltschutz (Abfall, Abwasser, Immissionsschutz) und Arbeitsschutz (Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz)
- Fachtechnische Stellungnahmen in Verwaltungsverfahren in den Bereichen Umweltschutz (Abfall, Abwasser, Immissionsschutz) und Baurecht (Regional- und Baurechtplanung, gewerbliche Bauten)
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Arbeitsschutzrecht
- Erlass von verpflichtenden Bescheiden im Arbeitsschutzrecht
- Erteilungen von Erlaubnissen und Genehmigungen im Arbeitsschutzrecht

**zu 31315** Personalkostenersatz vom Land für Beamte und Beschäftigte nach dem Verwaltungsstrukturreformgesetz (VRG)

**zu 330** Verwaltungsgebühren für Bewilligungsbescheide, Verfügungen Abwasser u.a.

**zu 44500** Kostenerstattung Zentrallabor für Analysen Fachbereich Gewerbeaufsicht

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellen gemäß Stellenplan	22,15	23,00	23,50	23,50
Arbeitsschutzrechtliche Maßnahmen	522	480	480	480
Zulassungen im Arbeitsschutzrecht	297	250	250	250
Bußgelder, Verwarnungsgelder in EUR	118.564	175.000	116.500	116.500
Verwaltungsgebühren in EUR	87.653	55.000	90.000	90.000

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

360

Amt für Umweltschutz

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-29.288	-104.400	-104.400	-104.400
7871	Hochbaumaßnahmen	0	-2.000.000	-4.000.000	-4.000.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-29.288</b>	<b>-2.104.400</b>	<b>-4.104.400</b>	<b>-4.104.400</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-29.288</b>	<b>-2.104.400</b>	<b>-4.104.400</b>	<b>-4.104.400</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

360

Amt für Umweltschutz

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.362901: Maßnahmen zur Energieeinsparung</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen		0	0	-2.000.000	-4.000.000	0	-4.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.000.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.000.000</b>

Es werden Finanzmittel für das Stadtinterne Contracting bereitgestellt.

Beim Stadtinternen Contracting werden wirtschaftliche Maßnahmen zur Energieeinsparung in den städtischen Ämtern und Eigenbetrieben betreut und vorfinanziert. Die durch diese Maßnahmen eingesparten Energiekosten fließen bis zur Refinanzierung der Maßnahme an das Amt für Umweltschutz zurück. Durch diesen Rückfluss können neue Maßnahmen finanziert werden.

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.369999: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-16.378	-104.400	-104.400	0	-104.400
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-16.378</b>	<b>-104.400</b>	<b>-104.400</b>	<b>0</b>	<b>-104.400</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-16.378</b>	<b>-104.400</b>	<b>-104.400</b>	<b>0</b>	<b>-104.400</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
370 – Branddirektion**

**Verantwortlich:** Herr Dr. Knödler

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

3709010	Verwaltung
3701260	Feuerschutz, technische Hilfeleistungen
3701270	Rettungsdienst
3701280	Katastrophenschutz
3701290	Integrierte Leitstelle

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

12.60	Brandschutz
12.70	Rettungsdienst
12.80	Katastrophenschutz

**Als Anlage beigefügter Zahlenteil:**

0378100	Zusammenfassung der Ansätze Leitstelle für Sicherheit und Mobilität
---------	---

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Umstellung der analogen 4m-BOS-Funktechnologie auf ein digitales BOS-Funk-System
- Unterstützung und Beratung des Amtes für Liegenschaften und Wohnen beim Neubau Feuer- und Rettungswache 5, Katastrophenschutzzentrum sowie Aus- und Fortbildungszentrum, Abbau des Sanierungsstaus bei den Feuerwachen der Berufsfeuerwehr und bei der Erweiterung des Feuerwehrhauses der Freiwilligen Feuerwehrabteilung Münster
- Fachliche Begleitung des Projektes Stuttgart 21

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	529,79	545,79	551,79	553,79
Schaffungen (gesamt)	16,0	0,0	6,0	2,0
Streichungen (gesamt)	0,0	0,0	0,0	0,0
Zahl der Beschäftigten	549	549	556	558

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

370

**Branddirektion**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	844.673	833.869	853.832	853.832
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	637.294	637.000	640.000	640.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	207.379	196.869	213.832	213.832
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.354.946	5.318.000	5.673.000	5.673.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.399	56.200	70.700	70.700
348	Kostenerstattungen und -umlagen	572.206	450.000	450.000	450.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	171	171	171	171
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.809.394</b>	<b>6.658.240</b>	<b>7.047.703</b>	<b>7.047.703</b>
400	Personalaufwendungen	-36.744.397	-37.498.200	-36.803.276	-37.877.851
410	Versorgungsaufwendungen	-3.097.979	-3.260.700	-3.078.018	-3.183.462
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.933.661	-2.137.400	-2.062.800	-2.062.900
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-541.903	-226.600	-268.600	-268.700
* 42310	Mieten und Pachten	-117.885	-102.300	-100.300	-100.300
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-56.128	-41.000	-58.000	-58.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.217.745	-1.767.500	-1.635.900	-1.635.900
430 darunter:	Transferaufwendungen	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.312.152	-3.210.398	-3.504.012	-3.514.196
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-2.546.265	-2.336.699	-2.595.104	-2.605.288
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.958.413	-2.147.031	-2.077.289	-2.093.481
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-48.066.602</b>	<b>-48.273.729</b>	<b>-47.545.395</b>	<b>-48.751.890</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-41.257.208</b>	<b>-41.615.489</b>	<b>-40.497.692</b>	<b>-41.704.187</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	60.132	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-5.231.800	-4.664.907	-4.609.318	-4.618.767
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.818.006	-2.102.074	-1.949.869	-1.905.955
981	Kalkulatorische Zinsen	-667.222	-767.110	-556.822	-573.482
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-7.656.895</b>	<b>-7.534.090</b>	<b>-7.116.009</b>	<b>-7.098.203</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-48.914.104</b>	<b>-49.149.579</b>	<b>-47.613.701</b>	<b>-48.802.391</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**370  
3709010**

**Branddirektion  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
350	Sonstige ordentliche Erträge	150	148	154	154
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>150</b>	<b>148</b>	<b>154</b>	<b>154</b>
400	Personalaufwendungen	-1.576.890	-1.559.271	-1.373.246	-1.405.644
410	Versorgungsaufwendungen	-107.339	-111.365	-89.181	-91.642
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-142.712	-40.579	-36.040	-36.151
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-129.527	-32.355	-31.374	-31.459
* 42310	Mieten und Pachten	-3.521	-325	-319	-319
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	0	-1.026	-1.029	-1.029
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.663	-6.872	-3.317	-3.344
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.373	-16.707	-9.633	-9.814
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-71.648	-16.247	-9.145	-9.326
470	Planmäßige Abschreibungen	-66.102	-35.335	-991	-983
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.965.416</b>	<b>-1.763.256</b>	<b>-1.509.090</b>	<b>-1.544.235</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.965.266</b>	<b>-1.763.107</b>	<b>-1.508.937</b>	<b>-1.544.081</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-115.040	-96.700	-63.390	-63.664
981	Kalkulatorische Zinsen	-10.162	-4.352	-248	-211
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-125.202</b>	<b>-101.053</b>	<b>-63.638</b>	<b>-63.875</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.090.468</b>	<b>-1.864.160</b>	<b>-1.572.575</b>	<b>-1.607.956</b>

**Erläuterungen:**

Verwaltungsaufgaben der Branddirektion gegenüber den Angehörigen der Berufsfeuerwehr (BF) und Freiwilligen Feuerwehr (FF) Stuttgart sowie gegenüber anderen Stellen in der LHS und Dritten. U.a. Ehrenamtsbeauftragter, Grundsatz-Entscheidungen / Konzeptionen, Personalverwaltung der BF/FF/Katastrophenschutz (Kats)/Medizinischer Rettungsdienst (MRD), Rechts-, Versicherungs- und Vertragsangelegenheiten, Kostenerstattungen Feuerwehr und Rettungsdienst, Haushalts-, Kassen-, Rechnungs- und allgemeine Verwaltungsangelegenheiten (inkl. KLR). Die IT-Verwaltung ist aus organisatorischen Gründen dem Bereich Feuerwehertechnik und somit dem Produkt Feuerschutz zugeordnet.

- zu 42210 Erhöhter Aufwand in 2012 u.a. für Beschaffung von Möblierung und IuK
- zu 42310 Erhöhter Aufwand in 2012 für Multifunktionsgeräte
- zu 42510 Erhöhter Aufwand in 2012 für Aus- und Fortbildung sowie Reisekosten
- zu 44310 Erhöhter Aufwand in 2012 bei Miete/Wartung der Netzkomponenten sowie bei den Telekommunikationskosten

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	19	19	16	16

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**370  
3701260**

**Branddirektion  
Feuerschutz, technische Hilfeleistungen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	701.715	684.784	718.673	718.673
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	606.242	605.400	614.400	614.400
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	95.473	79.384	104.273	104.273
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.439.652	4.173.000	4.463.000	4.463.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.812	53.600	51.100	51.100
348	Kostenerstattungen und -umlagen	10.638	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	140	138	144	144
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>5.174.956</b>	<b>4.911.522</b>	<b>5.232.917</b>	<b>5.232.917</b>
400	Personalaufwendungen	-33.423.389	-34.059.080	-34.937.106	-35.925.771
410	Versorgungsaufwendungen	-2.828.623	-2.963.662	-2.941.962	-3.042.876
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.497.099	-1.951.180	-1.762.497	-1.762.479
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-460.661	-205.836	-244.203	-244.282
* 42310	Mieten und Pachten	-41.360	-88.142	-36.932	-36.932
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-55.586	-37.315	-54.214	-54.214
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.939.492	-1.619.887	-1.427.148	-1.427.051
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.060.049	-1.986.688	-2.291.350	-2.300.869
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.329.834	-1.130.039	-1.399.311	-1.408.830
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.293.073	-1.437.238	-1.420.626	-1.445.791
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-42.102.232</b>	<b>-42.397.847</b>	<b>-43.353.541</b>	<b>-44.477.786</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-36.927.276</b>	<b>-37.486.325</b>	<b>-38.120.624</b>	<b>-39.244.869</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	60.132	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.928.851	-4.370.047	-4.366.113	-4.374.828
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.549.965	-1.857.750	-1.784.742	-1.745.258
981	Kalkulatorische Zinsen	-551.821	-659.567	-509.181	-548.244
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-6.970.504</b>	<b>-6.887.364</b>	<b>-6.660.036</b>	<b>-6.668.329</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-43.897.780</b>	<b>-44.373.689</b>	<b>-44.780.660</b>	<b>-45.913.199</b>

**Erläuterungen:**

Die Produktgruppe Feuerschutz gliedert sich in folgende Produkte:

**Brandbekämpfung/Technische Hilfeleistung:**

Rettung von Menschen und Tieren aus Brandgefahren und anderen Notlagen; Bekämpfung von Bränden und Beseitigung der Gefahren; Beseitigung von Gefahren, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind; Planung, Organisation und Durchführung der Brandschutzerziehung und -aufklärung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

**Feuersicherheitswachdienst:**

Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen (Messen, Umzügen Theatervorstellungen, Zirkusveranstaltungen u. ä.) und Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Brand- und Explosionsgefahr nach § 2 Abs. 2 Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg, Feuerwehrsatzung (FwS) und Feuerwehr-Kostensatzsatzung (FwKS) der LHS Stuttgart.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Beratung und Brandverhütungsschauen – Vorbeugender Brand- u. Gefahrenschutz:

Erarbeitung von gutachterlichen Stellungnahmen aus brandschutztechnischer Sicht zu Baugenehmigungsverfahren, zu Bauleitplanungen, zum Gewässer- und Bodenschutz, zu immissionsschutzrechtlichen Maßnahmen, zu Gewerbeangelegenheiten sowie bauwerks-spezifischen Ausstattungen; Durchführung wiederkehrender Prüfungen von Sonderbauten gemeinsam mit dem Baurechtsamt - sog. Brandverhütungsschauen nach den Rechtsverordnungen des Landes; Beratung und Durchführung von Brandverhütungsschauen außerhalb des Bauordnungsrechts; Durchführung von brandschutztechnischen Überprüfungen von Objekten zur Beseitigung brandgefährlicher Zustände; Planung und Organisation von Feuersicherheitswachen bei Veranstaltungen mit erhöhter Brand- und Explosionsgefahr (Feuersicherheitswachdienst bei Messen, Großveranstaltungen, Zirkusveranstaltungen, Umzügen, Theaterveranstaltungen etc.).

### Betrieb Brandmeldeanlagen:

Einrichtung und Betrieb von Feuermeldeeinrichtungen zur Übermittlung einer Brandmeldung an eine Meldestelle der Feuerwehr (Integrierte Leitstelle Stuttgart – ILS) nach § 3 Abs. 2 Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg.

Die Feuerwehr Stuttgart besteht aus 5 Feuerwachen und 24 freiwilligen Feuerwehrabteilungen.

- zu 31400** Die Stadt erhält vom Land eine Jahrespauschale von 950 EUR je Planstelle für Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr und von 85 EUR je aktivem Angehörigen der Feuerwehr Stuttgart
- zu 330** Gebühren entsprechend der FwKS (zuletzt angepasst zum 1. April 2010)
- zu 340** Erträge aus dem Verkauf geringwertiger Wirtschaftsgüter, Ersätze von Sachkosten, Schadenersätze
- zu 348** Änderung der Buchungssystematik ab 2013.
- zu 42210** Mehraufwand 2012 durch vermehrte Einsätze, dadurch mehr Wartung/Unterhaltung von Einsatzgeräten und Fahrzeugbeladungen
- zu 42310** Ansatz 2013 zu hoch, daher ab 2014 angepasst
- zu 42410** Ansatz ab 2014 an Rechnungsergebnisse der Vorjahre angepasst
- zu 42510** Mehraufwand 2012 durch die Wartung und Unterhaltung der Einsatzfahrzeuge bei der Feuerwehr Stuttgart
- zu 44310** Ansatz ab 2014 an Rechnungsergebnisse der Vorjahre angepasst

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der Einsätze (Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung, Fehlalarme)	7.362	6.400	7.300	7.300
Einsätze pro Tag/Durchschnitt	20	18	20	20
Erträge aus der Brandbekämpfung in EUR	3.133.700	3.216.700	3.179.100	3.179.100
Anzahl der aktiven Feuerwehrangehörigen:				
- Berufsfeuerwehr	505	505	522	525
- Freiwillige Feuerwehr	1.071	1.000	1.000	1.000
Einwohner pro Berufsfeuerwehrmann/-frau (Richtwert 1.000)	1.189	1.200	1.200	1.200
Anzahl der Überstunden im Wachdienst	13.381	20.000	13.400	13.400
Anzahl brandschutztechnischer Stellungnahmen	3.765	2.800	3.000	3.000
Anzahl durchgeführter Beratungen	620	700	600	600
Anzahl durchgeführter Verhütungsschauen	380	453	350	350
Erträge aus Beratungen und Brandverhütungsschauen in EUR	28.370	40.400	41.400	41.400
Anzahl der Brandmeldeanlagen	715	700	730	730
Erträge aus dem Betrieb der Brandmeldeanlagen in EUR	1.397.374	1.118.000	1.378.000	1.378.000
Anzahl der Feuersicherheitswachdienste/Jahr	1.855	2.000	1.900	1.900
Erträge aus dem Feuersicherheitswachdienst in EUR	579.938	500.000	530.000	530.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**370  
3701270**

**Branddirektion  
Rettungsdienst**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	820	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	820	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	915.294	1.145.000	1.210.000	1.210.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.111	2.100	2.100	2.100
348	Kostenerstattungen und -umlagen	352	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>905.539</b>	<b>1.147.925</b>	<b>1.212.104</b>	<b>1.212.104</b>
400	Personalaufwendungen	-1.236.964	-1.442.611	-157.212	-160.292
410	Versorgungsaufwendungen	-106.090	-125.658	-10.648	-10.932
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-352.697	-114.591	-260.566	-260.618
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-23.206	-6.699	-6.057	-6.060
* 42310	Mieten und Pachten	-73.528	-10.627	-60.596	-60.596
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-157	-1.540	-1.921	-1.921
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-255.806	-95.725	-191.992	-192.041
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.251	-25.494	-24.311	-24.649
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-23.063	-19.235	-18.001	-18.338
470	Planmäßige Abschreibungen	-49.101	-59.658	-35.477	-20.641
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.788.102</b>	<b>-1.768.012</b>	<b>-488.215</b>	<b>-477.131</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-882.563</b>	<b>-620.088</b>	<b>723.890</b>	<b>734.973</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-81.411	-109.543	-56.012	-56.289
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-67.873	-74.582	-20.354	-19.057
981	Kalkulatorische Zinsen	-9.407	-12.378	-3.932	-2.783
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-158.691</b>	<b>-196.503</b>	<b>-80.298</b>	<b>-78.128</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.041.254</b>	<b>-816.591</b>	<b>643.592</b>	<b>656.845</b>

**Erläuterungen:**

Planung, Organisation und Durchführung der Rettung von Notfallpatienten für den übertragenen Aufgabenbereich nach dem Bereichsplan des Rettungsdienstbereiches der Landeshauptstadt (Notfallrettung; Rettungswagen-Einsätze(RTW); Notarzteinsatzfahrzeug(NEF)-Einsätze); Beförderung von kranken, verletzten und sonstigen hilfebedürftigen Personen im Ausnahmefall (Krankentransport; Krankentransportwagen (KTW)-Einsätze); Abrechnung rettungsdienstlicher Leistungen; Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Budgetgespräche mit den Kostenträgern (Haushalt, Kostenblätter, Kosten- und Leistungsrechnung).

- zu 330** Diese Einnahmen beinhalten die Leistungsentgelte des Rettungsdienstes (Budget), die durch die Verhandlung mit den Kostenträgern erzielt werden
- zu 340** Ersätze von Sachkosten, Schadenersätze; Abweichung in 2012 aufgrund einer Korrekturbuchung
- zu 42310** Durch Ausfälle von RTWs der Feuerwehr entstanden in 2012 Mietaufwendungen für geliehene RTW des Deutschen Roten Kreuz Stuttgart
- zu 42510** Erhöhter Bedarf an Wartung/Unterhaltung von Rettungsdienst-Einsatzfahrzeugen, Arzneimitteln und Verbandstoffen sowie Dienst- und Schutzkleidung in 2012

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Einsätze insgesamt, davon:	7.763	8.300	7.800	7.800
- NEF-Einsätze	2.036	3.000	2.000	2.000
- RTW-Einsätze / KTW-Einsätze	5.767	5.300	5.800	5.800
Einsätze pro Tag/Durchschnitt	21	23	21	21
Stellen im medizinischen Rettungsdienst	18	18	18	18

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**370  
3701280**

**Branddirektion  
Katastrophenschutz**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.387	12.233	6.000	6.000
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	11.387	12.000	6.000	6.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	233	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.698	500	17.500	17.500
348	Kostenerstattungen und -umlagen	72	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	21	24	18	18
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>36.179</b>	<b>12.756</b>	<b>23.518</b>	<b>23.518</b>
400	Personalaufwendungen	-505.291	-472.080	-472.920	-504.299
410	Versorgungsaufwendungen	-30.856	-38.448	-25.351	-26.114
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.370	-15.613	-15.637	-15.655
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-38.219	-6.795	-12.344	-12.360
* 42310	Mieten und Pachten	-872	-333	-27	-27
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-8	-482	-87	-87
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.272	-8.004	-3.179	-3.182
430	Transferaufwendungen	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.136	-16.913	-19.122	-19.138
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-13.224	-7.048	-16.082	-16.097
470	Planmäßige Abschreibungen	-14.027	-9.375	-12.127	-10.080
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-632.680</b>	<b>-572.430</b>	<b>-565.157</b>	<b>-595.285</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-596.501</b>	<b>-559.674</b>	<b>-541.639</b>	<b>-571.767</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-19.613	-39.314	-22.846	-22.924
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-37.567	-23.506	-21.244	-21.375
981	Kalkulatorische Zinsen	-4.025	-2.937	-2.173	-1.666
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-61.206</b>	<b>-65.757</b>	<b>-46.263</b>	<b>-45.965</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-657.706</b>	<b>-625.431</b>	<b>-587.902</b>	<b>-617.732</b>

**Erläuterungen:**

Umsetzung des Zivil- und Landeskatastrophenschutzgesetzes innerhalb der Stadtverwaltung als ausführendes Amt der unteren Katastrophenschutzbehörde; Planung und Organisation sämtlicher Gefahrenabwehrmaßnahmen bei außerordentlichen Schadensereignissen sowie im Katastrophenfall; Planung und Organisation sämtlicher Gefahrenabwehrmaßnahmen zum Schutz der Zivilbevölkerung im Spannungs- und Verteidigungsfall; Planung und Organisation des Verwaltungsstabs sowie der Technischen Einsatzleitung im Rahmen des Katastrophenschutzplanes der Landeshauptstadt.

- zu 31400** Zuweisungen für laufende Zwecke des Bundes und des Landes  
**zu 340** Ersätze für Sachkosten, Schadenersätze, insb. höherer Erstattung für den Großraumrettungswagen (GRTW) und den Abrollbehälter Medizintechnik (MedT)  
**zu 42210** Erhöhter Aufwand 2012 für Wartung und Unterhaltung von medizintechnischer Beladung der Abrollbehälter Massenanfall von Verletzten und Medizintechnik

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

**zu 42510** In 2012 und 2013 höherer Wartungs- und Unterhaltungsaufwand an den Einsatzfahrzeugen des Katastrophenschutzes  
**zu 43100** Zuschuss für die Leitung der Notfallseelsorge  
**zu 44310** Anpassung der Ansätze ab 2014 an Rechnungsergebnisse

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl der Helfer im Katastrophenschutz (incl. Fw)	1.500	1.530	1.550	1.550
Katastrophenschutzorganisationen	7	7	7	7

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**370  
3701290**

**Branddirektion  
Integrierte Leitstelle**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	131.571	136.032	129.159	129.159
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	19.665	19.600	19.600	19.600
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	111.906	116.432	109.559	109.559
348	Kostenerstattungen und -umlagen	561.144	450.000	450.000	450.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>692.719</b>	<b>586.037</b>	<b>579.163</b>	<b>579.163</b>
400	Personalaufwendungen	-1.578.753	-1.524.430	-1.236.037	-1.287.489
410	Versorgungsaufwendungen	-132.411	-132.932	-100.057	-103.541
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.496	-56.016	-24.100	-24.148
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-19.817	-7.270	-5.996	-5.998
* 42310	Mieten und Pachten	-2.126	-3.198	-2.745	-2.745
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-377	-1.663	-1.779	-1.779
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.176	-43.884	-13.580	-13.627
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.193.717	-1.181.303	-1.169.228	-1.169.540
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.180.144	-1.180.376	-1.161.711	-1.162.023
470	Planmäßige Abschreibungen	-602.212	-640.760	-609.059	-616.969
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.543.588</b>	<b>-3.535.440</b>	<b>-3.138.481</b>	<b>-3.201.688</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.850.868</b>	<b>-2.949.403</b>	<b>-2.559.318</b>	<b>-2.622.525</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-239.699	-146.003	-164.346	-164.726
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-124.826	-146.237	-123.527	-120.265
981	Kalkulatorische Zinsen	-101.969	-92.227	-41.537	-20.790
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-466.494</b>	<b>-384.468</b>	<b>-329.411</b>	<b>-305.781</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.317.363</b>	<b>-3.333.871</b>	<b>-2.888.729</b>	<b>-2.928.305</b>

**Erläuterungen:**

Die Landeshauptstadt Stuttgart ist nach § 4 Feuerwehrgesetz (FwG) gesetzlich verpflichtet, eine ständig besetzte Einrichtung zur Annahme von Meldungen und zur Alarmierung der Feuerwehr (Feuerwehrleitstelle) zu schaffen und zu betreiben. Die Branddirektion betreibt und unterhält diese Feuerwehrleitstelle für alle Aufgaben der Feuerwehr nach § 2 FwG sowie die der unteren Katastrophenschutzbehörde nach § 2 Landeskatastrophenschutzgesetz durch Zusammenlegung mit der Rettungsleitstelle in Kooperation mit dem DRK nach § 6 Abs. 1 Rettungsdienstgesetz als Integrierte Leitstelle Stuttgart (ILS).

- zu 31400** Die Stadt erhält vom Land eine Jahrespauschale von 950 EUR und 85 EUR je Planstelle für Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr/ der ILS Stuttgart
- zu 348** Refinanzierung der ILS Stuttgart (Betriebskostenanteil des DRK an der ILS Stuttgart), in 2012 höhere Erstattungen wegen Nachverhandlungen der Vorjahre
- zu 42210** Erhöhter Aufwand für Möblierung und IuK in 2012
- zu 42410** Gestiegener Anteil an den Umlagen für die Reinigung
- zu 42510** Anpassung der Ansätze ab 2014 an Rechnungsergebnis
- zu 44310** Kosten für die Miete/Wartung der Netzkomponenten sowie Funkmelde- u. Schwachstromanlagen in der Integrierten Leitstelle

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der eingehenden Notrufe in der ILS pro Jahr	240.000	350.000	250.000	250.000



Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

370

Branddirektion

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	132.600	0	126.000	66.000
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	85.101	500	0	0
684/6	Veräußerung von Finanzvermögen	797	0	0	0
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>218.498</b>	<b>500</b>	<b>126.000</b>	<b>66.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.393.767	-2.240.000	-2.200.000	-2.200.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.393.767</b>	<b>-2.240.000</b>	<b>-2.200.000</b>	<b>-2.200.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.175.269</b>	<b>-2.239.500</b>	<b>-2.074.000</b>	<b>-2.134.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**370**

**Branddirektion**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.379000: Sonst. Invest. Amt 37 Einr./Ausstattung</b>								
684/6	Veräußerung von Finanzvermögen		0	797	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>797</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-130.698	-440.000	-240.000	-180.000	-200.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-130.698</b>	<b>-440.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-180.000</b>	<b>-200.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-129.901</b>	<b>-440.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-180.000</b>	<b>-200.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-130.698</b>	<b>-440.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-180.000</b>	<b>-200.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 783	-180.000	0	0	0	0

<b>7.379100: Sonst. Invest. Amt 37 Fahrzeuge</b>								
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse		0	51.843	0	126.000	0	66.000
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen		0	1.150	500	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>52.993</b>	<b>500</b>	<b>126.000</b>	<b>0</b>	<b>66.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-3.444.452	-1.800.000	-1.960.000	-1.900.000	-2.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-3.444.452</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.960.000</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>-2.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-3.391.459</b>	<b>-1.799.500</b>	<b>-1.834.000</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>-1.934.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-3.444.452</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.960.000</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>-2.000.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 783	-1.900.000	0	0	0	0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**037  
0378100**

**Anlage THH Branddirektion  
Abwicklung Leitstelle für Sicherheit und Mobilität**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	150.930	136.032	129.159	129.159
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	39.024	19.600	19.600	19.600
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	111.906	116.432	109.559	109.559
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.135	3.344	4.555	4.518
348	Kostenerstattungen und -umlagen	592.200	470.289	472.653	472.510
350	Sonstige ordentliche Erträge	5	5	4	4
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>747.270</b>	<b>609.670</b>	<b>606.371</b>	<b>606.191</b>
400	Personalaufwendungen	-2.351.837	-2.309.557	-2.101.603	-2.182.374
410	Versorgungsaufwendungen	-149.699	-152.111	-118.244	-122.298
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-517.507	-517.745	-515.774	-560.749
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-925	-920	-2.038	-2.021
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-442.184	-450.000	-450.000	-495.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-23.378	-10.079	-10.358	-10.345
* 42310	Mieten und Pachten	-4.969	-5.774	-5.105	-5.095
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.514	-2.948	-3.162	-3.149
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.537	-48.025	-45.111	-45.140
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.361.351	-1.432.721	-1.389.480	-1.389.852
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.342.778	-1.425.410	-1.372.921	-1.373.430
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-663	-3.705	-4.060	-3.996
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.158.909	-946.403	-627.652	-627.979
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.539.303</b>	<b>-5.358.539</b>	<b>-4.752.752</b>	<b>-4.883.251</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.792.033</b>	<b>-4.748.868</b>	<b>-4.146.381</b>	<b>-4.277.061</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	128	108.602	137.185	133.010
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-473.556	-336.221	-414.309	-416.652
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-198.389	-226.206	-190.208	-186.209
981	Kalkulatorische Zinsen	-139.696	-117.880	-43.585	-22.226
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-811.513</b>	<b>-571.705</b>	<b>-510.918</b>	<b>-492.077</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-5.603.546</b>	<b>-5.320.573</b>	<b>-4.657.299</b>	<b>-4.769.138</b>

**Erläuterungen:**

Die Leitstelle für **Sicherheit** und **MO**bililität Stuttgart (SIMOS) als Sicherheitszentrale der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr umfasst

- die Integrierte Leitstelle Stuttgart (ILS):  
Die Landeshauptstadt Stuttgart ist nach § 4 Feuerwehrgesetz (FwG) gesetzlich verpflichtet, eine ständig besetzte Einrichtung zur Annahme von Meldungen und zur Alarmierung der Feuerwehr (Feuerwehrleitstelle) zu schaffen und zu betreiben. Die Branddirektion betreibt und unterhält diese Feuerwehrleitstelle für alle Aufgaben der Feuerwehr nach § 2 FwG sowie die der unteren Katastrophenschutzbehörde nach § 2 Landeskatastrophenschutzgesetz durch Zusammenlegung mit der Rettungsleitstelle in Kooperation mit dem DRK nach § 6 Abs. 1 Rettungsdienstgesetz als ILS.
- das Führungs- und Lagezentrum für Außergewöhnliche Ereignisse (SAE) und Katastrophen
- die für die Verkehrslenkung und -steuerung des Stuttgarter Verkehrsgeschehens notwendige Integrierte Verkehrsleitzentrale (IVLZ) des Amts für öffentliche Ordnung (32), der Stuttgarter Straßenbahn AG (SSB) und der Polizei sowie die Lichtzeichenanlage (LZA) des Tiefbauamts (66) und der EnBW.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl der eingehenden Notrufe in der ILS pro Jahr	240.000	350.000	250.000	250.000
Eingriffe in das Verkehrsgeschehen	12.760	15.500	15.500	15.500

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
400 – Schulverwaltungsamt**

**Verantwortlich:** Frau Korn

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

4009010	Verwaltung
4002110	Allgemeinbildende Schulen
4002120	Sonderschulen
4002130	Berufsbildende Schulen
4007010	Weitere Fachaufgaben

**Folgende Einrichtungen/Leistungen werden als Schlüsselprodukte abgebildet:**

<u>Zum Amtsbereich 4002110</u>	
1.21.10.90.10.00-400	Verlässliche Grundschule
<u>Zum Amtsbereich 4007010</u>	
1.21.40.01.00.00-400	Schülerbeförderung
1.21.50.02.00.00-400	Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

21.10	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen
21.20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
21.40	Schülerbezogene Leistungen
21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

Umsetzung der in 2011 durch den Gemeinderat beschlossenen gesamtstädtischen Schulentwicklungsplanung für die allgemeinbildenden Schulen (Zeitraumen: 3-4 Jahre) und Maßnahmenplanung der Schulentwicklungsplanung für die Beruflichen Schulen mit externer Unterstützung

Umsetzung der Schulkindbetreuungskonzeption durch den Ausbau von Grundschul-Ganztagesschulen und interimweise Einrichtung von Schülerhäusern

Einrichtung von weiteren Gemeinschaftsschulen

Ausweitung inklusiver Schulangebote im Rahmen der Teilnahme am Schulversuch Inklusion / zieldifferente Beschulung behinderter Kinder als Schwerpunktregion

Planungsvorbereitungen für ein neues Investitionsprogramm im Schulbereich

Weiterer konsequenter Abbau des Sanierungs- und Instandhaltungssatus in den Schulen, Schulsportstätten und Schulaußenanlagen, Fortführung des 2. Sonderprogramms Schulsanierungen.

Durchführung der Besonderen Schülerverkehre im Sonderschulbereich auf der Basis qualitativ erhöhten Standards

**Allgemeine Personaldaten**

Stellen/Personal	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	772,72	780,00	772,06	772,06
Schaffungen (gesamt)	60,27	0	23,9	0
Streichungen (gesamt)	9,5	0	24,56	0
Zahl der Beschäftigten	1.057	1.020	1.000	1.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

400

**Schulverwaltungsamt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	57.058.219	53.404.759	54.631.703	54.257.946
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	51.866.454	50.324.400	49.123.700	48.741.200
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.191.765	3.080.359	5.508.003	5.516.746
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.158.351	2.584.200	3.466.200	3.475.900
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.761.739	4.398.800	3.623.300	3.624.800
348	Kostenerstattungen und -umlagen	2.841.949	1.209.500	2.156.500	2.156.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	138.193	110.328	109.895	109.211
darunter:					
* 35610	Bußgelder	1.632	1.500	2.000	2.000
370	Aktiviertete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	1.518.467	2.926.000	2.555.000	2.555.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>68.476.918</b>	<b>64.633.587</b>	<b>66.542.597</b>	<b>66.179.357</b>
400	Personalaufwendungen	-35.648.524	-34.894.000	-38.600.378	-40.209.278
410	Versorgungsaufwendungen	-1.025.750	-1.081.500	-1.022.826	-1.054.989
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-91.106.335	-132.988.700	-84.003.311	-85.249.011
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-46.468.462	-84.089.800	-34.722.811	-33.888.911
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.786.523	-4.087.300	-3.777.900	-3.777.900
* 42310	Mieten und Pachten	-1.122.615	-1.278.600	-1.214.300	-2.098.300
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-26.932.914	-29.811.100	-30.127.400	-30.855.500
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.795.821	-13.721.900	-14.160.900	-14.628.400
430	Transferaufwendungen	-2.297.657	-2.209.000	-2.161.000	-2.161.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-2.297.657	-2.209.000	-2.161.000	-2.161.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.320.149	-35.933.721	-39.900.700	-43.313.900
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-5.727.833	-5.648.921	-6.085.600	-6.067.300
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-6.374.050	-18.099.100	-19.769.600	-22.947.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-26.421.463	-19.549.219	-28.060.480	-29.250.139
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-183.819.878</b>	<b>-226.656.140</b>	<b>-193.748.694</b>	<b>-201.238.318</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-115.342.960</b>	<b>-162.022.553</b>	<b>-127.206.097</b>	<b>-135.058.961</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	4.348.019	5.117.600	4.209.600	4.180.400
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-12.492.997	-12.847.028	-12.536.922	-12.582.649
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-6.320.400	-9.180.319	-7.493.992	-7.426.007
981	Kalkulatorische Zinsen	-25.029.776	-22.864.269	-24.096.969	-25.565.495
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-39.495.155</b>	<b>-39.774.016</b>	<b>-39.918.283</b>	<b>-41.393.751</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-154.838.115</b>	<b>-201.796.569</b>	<b>-167.124.380</b>	<b>-176.452.712</b>

**Erläuterungen:**

Das Schulverwaltungsamt erfüllt die Aufgaben der Stadt als Schulträger für die öffentlichen Schulen, Sonderschulkindergärten und Schulsportstätten.



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
<b>Schulen und Schülerzahlen</b>				
Anzahl der Schulen inkl. Sonderschulkindergärten insgesamt	167	161	167	167
Anzahl der Schüler/-innen insgesamt	76.754	78.390	76.572	76.302
Kostendeckungsgrad Sachkostenbeiträge in %		36	noch nicht bekannt	
<b>Schulentwicklungsplanung</b>				
Anzahl der Planungsprojekte inkl. schulorganisatorischer Umsetzungsvorhaben, Bildungsinitiative, Inklusion etc.	64	70	78 – 167 abhängig von den Beschlüssen aufgrund der Schulentwicklungsplanung	
geplante Vorhaben (Investitionsvorhaben)	59	59	51	56
Umsetzungsvorhaben (finanzierte Vorhaben)	10	19	15	15
<b>EDV-Koordination</b>				
PC-Ausstattung (Anzahl PC an Schulen)	8.328	7.436	8.328	8.328
PC pro Schüler an allgemeinbild. Schulen	1:8,2	1:8,0	1:8,2	1:8,2
PC pro Schüler an Sonderschulen	1:2,8	1:3,3	1:2,8	1:2,8
PC pro Schüler an berufsbildenden Schulen	1:8,6	1:9,4	1:8,6	1:8,6
<b>Immobilienmanagement</b>				
Gebäudevermögen (Versicherungswert) EUR	2,4 Mrd.	2,8 Mrd.	2,5 Mrd.	2,6 Mrd.
Energiekosten EUR	12.240.588	13.859.600	12.435.100	12.727.600
Reinigungskosten EUR *)	10.930.472	12.043.300	12.967.900	13.346.200
Reinigungsfläche m <sup>2</sup>	1.036.886	1.047.200	1.041.895	1.045.509
Reinigungskosten/ m <sup>2</sup> Reinigungsfläche	10,54	11,50	12,45	12,77
*) in den Reinigungskosten/-flächen sind sämtliche Kosten der Innenreinigung, Außenreinigung und Fensterreinigung für Schulen enthalten.				
<b>Außerschulische Bildung und Betreuung</b>				
Zahl der teilnehmenden Schulen	99	99	98	94
Wochenstundenzahl	1.190	1.175	1.180	1.150
Teilnehmende Schüler/-innen	3.300	2.800	3.200	2.650
Höhe der aufgewendeten Mittel EUR	816.191	830.900	872.900	882.900
<b>Stuttgarter Netze (Programm gegen Kinderarmut in Stuttgart) 1-Euro-Essen an Schulen für Kinder mit Bonuscard</b>				
Höhe der aufgewendeten Mittel EUR	849.655	388.600	1.324.200	1.324.200
<b>Bonuscardbudget an Schulen (50 EUR pro bonuscardberechtigtem Kind)</b>				
Höhe der aufgewendeten Mittel EUR	509.225	603.200	555.000	580.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**400  
4009010**

**Schulverwaltungsamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.033	0	1.033	1.033
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.033	0	1.033	1.033
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-32	134	113	113
348	Kostenerstattungen und -umlagen	17.676	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	-14.282	471	566	566
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.398</b>	<b>605</b>	<b>1.713</b>	<b>1.713</b>
400	Personalaufwendungen	-1.354.932	-1.243.031	-1.563.583	-1.722.679
410	Versorgungsaufwendungen	-71.257	-68.934	-73.872	-76.135
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.367	-5.485	-4.757	-4.757
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.867	-2.904	-2.390	-2.390
* 42310	Mieten und Pachten	-57	-67	-125	-125
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-194	-753	-567	-567
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.249	-1.761	-1.676	-1.676
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-58.371	-65.671	-63.698	-63.698
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-51.530	-57.887	-52.825	-52.825
470	Planmäßige Abschreibungen	-11.600	-2.262.926	-1.606.205	-2.696.927
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.505.527</b>	<b>-3.646.047</b>	<b>-3.312.115</b>	<b>-4.564.196</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.501.129</b>	<b>-3.645.442</b>	<b>-3.310.403</b>	<b>-4.562.484</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-234.325	-231.788	-265.931	-266.772
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.198	-731.499	-381.815	-554.315
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-236.523</b>	<b>-963.288</b>	<b>-647.747</b>	<b>-821.088</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.737.652</b>	<b>-4.608.729</b>	<b>-3.958.149</b>	<b>-5.383.571</b>

**Erläuterungen:**

Bearbeitung aller Personal- und Organisationsangelegenheiten, Gesamtsteuerung, Stellenplan, Haushaltsplanung, Controlling und Berichtswesen, Beschaffung von Verwaltungsbedarf, IuK-Koordination, Poststelle, Personalrat.

zu 440 insbesondere Aufwendungen für Bürobedarf, Fachliteratur, Reisekostenvergütungen und Dienstfahrtenersatz.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl Innenverwaltung gemäß Stellenplan	128,84	122	137,1	137,1
Zahl der Mitarbeiter/-innen Innenverwaltung	151	139	151	151
Anzahl betreuter PC-Arbeitsplätze je Mitarbeiter/-in	170	150	175	180

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**400 Schulverwaltungsamt  
4000 Schulen (Zusammenfassung aller Arten)**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	49.402.671	45.814.302	47.043.465	46.669.508
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	44.216.559	42.742.800	41.542.100	41.159.600
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.186.111	3.071.502	5.501.365	5.509.908
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.761.168	1.437.000	2.130.000	2.130.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.978.299	3.533.082	2.757.629	2.759.129
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.503.043	404.500	1.351.500	1.351.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	138.804	109.564	109.038	108.354
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	1.477.921	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>57.261.906</b>	<b>51.298.448</b>	<b>53.391.632</b>	<b>53.018.491</b>
400	Personalaufwendungen	-33.927.401	-32.763.649	-36.555.512	-38.011.138
410	Versorgungsaufwendungen	-936.953	-966.776	-928.312	-955.835
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.248.673	-130.785.095	-81.495.723	-83.226.423
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-46.181.859	-83.828.800	-33.951.811	-33.627.911
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.777.474	-4.076.586	-3.768.289	-3.768.289
* 42310	Mieten und Pachten	-1.115.608	-1.267.291	-1.202.912	-2.086.912
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-26.095.017	-28.517.078	-29.217.744	-29.945.844
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.078.715	-13.095.341	-13.354.967	-13.797.467
430	Transferaufwendungen	-170.202	-116.000	-108.000	-108.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-170.202	-116.000	-108.000	-108.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.204.776	-22.762.499	-25.850.948	-28.990.048
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-5.490.074	-5.529.536	-5.988.778	-5.970.478
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-4.905.626	-16.632.300	-18.229.100	-21.386.500
470	Planmäßige Abschreibungen	-25.547.497	-18.180.431	-26.898.775	-27.895.168
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-164.035.502</b>	<b>-205.574.451</b>	<b>-171.837.270</b>	<b>-179.186.612</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-106.773.596</b>	<b>-154.276.003</b>	<b>-118.445.637</b>	<b>-126.168.120</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	901.748	1.439.200	701.400	672.200
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-11.276.271	-8.715.245	-8.730.292	-8.773.445
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-5.729.796	-8.507.554	-6.749.425	-6.711.626
981	Kalkulatorische Zinsen	-23.708.378	-21.365.411	-22.992.088	-24.461.484
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-39.812.697</b>	<b>-37.149.011</b>	<b>-37.770.405</b>	<b>-39.274.355</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-146.586.293</b>	<b>-191.425.014</b>	<b>-156.216.042</b>	<b>-165.442.475</b>

Erläuterungen und Kennzahlen sind im Zahlenteil zum Teilhaushalt und in den nachfolgenden Amtsbereichen der einzelnen Schularten dargestellt.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**400  
4002110**

**Schulverwaltungsamt  
Allgemeinbildende Schulen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	27.081.103	23.426.180	25.008.757	24.570.050
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	23.821.434	22.050.100	21.645.600	21.254.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.259.669	1.376.080	3.363.157	3.316.050
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	305.597	10.500	677.000	677.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.203.171	3.054.469	2.161.532	2.163.032
348	Kostenerstattungen und -umlagen	626.061	0	524.000	524.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	111.419	85.697	84.285	83.869
370	Aktiviert Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	1.035.530	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>31.362.879</b>	<b>26.576.846</b>	<b>28.455.574</b>	<b>28.017.951</b>
400	Personalaufwendungen	-23.931.544	-22.221.982	-24.376.260	-25.342.224
410	Versorgungsaufwendungen	-655.854	-645.877	-601.240	-619.265
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.760.621	-94.745.928	-56.096.886	-57.374.423
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-36.624.465	-63.341.592	-25.094.545	-24.684.682
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.001.334	-2.251.931	-1.932.724	-1.932.724
* 42310	Mieten und Pachten	-173.904	-266.235	-259.585	-1.139.585
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-17.975.995	-19.884.627	-19.616.060	-19.980.960
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.984.923	-9.001.544	-9.193.972	-9.636.472
430	Transferaufwendungen	-146.629	-116.000	-108.000	-108.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-146.629	-116.000	-108.000	-108.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.748.760	-19.617.644	-21.556.928	-24.666.028
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.296.976	-3.267.471	-3.526.784	-3.508.484
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-4.351.125	-16.205.216	-17.339.679	-20.467.079
470	Planmäßige Abschreibungen	-15.602.646	-9.832.191	-15.956.380	-16.267.525
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-114.846.054</b>	<b>-147.179.622</b>	<b>-118.695.694</b>	<b>-124.377.465</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-83.483.175</b>	<b>-120.602.776</b>	<b>-90.240.119</b>	<b>-96.359.514</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	796.376	1.238.400	595.900	566.700
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-8.022.707	-5.790.075	-6.047.158	-6.076.238
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-4.014.859	-6.071.762	-4.661.505	-4.657.007
981	Kalkulatorische Zinsen	-15.817.393	-13.285.812	-14.864.833	-15.085.028
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-27.058.583</b>	<b>-23.909.249</b>	<b>-24.977.596</b>	<b>-25.251.574</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-110.541.758</b>	<b>-144.512.025</b>	<b>-115.217.715</b>	<b>-121.611.088</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Bereitstellung und Betrieb der Allgemeinbildenden Schulen (Grundschulen, kombinierte Grund- u. Werkrealschulen, Werkrealschulen, Realschulen, Gymnasien und Gemeinschaftsschulen) einschließlich Bereitstellung des Personals (Hausmeister/-innen und Schulsekretärinnen).

- zu 31400** insbesondere Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG (19.217.600 EUR in 2014 und 18.806.000 EUR in 2015), Zuweisungen vom Land für Ganztagesesschulen (320.000 EUR in 2014 und 340.000 EUR in 2015), sowie Zuweisungen vom Land für die Verlässliche Grundschule (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt, jeweils 2.083.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 330** insbesondere Entgelte aus Bildungs- und Teilhabe – BuT – (jeweils 666.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 340** insbesondere Erlöse aus unbeweglichem Vermögen - Miete/Pacht - (jeweils 996.900 EUR in 2014 und 2015), Erträge aus Schadenersatzleistungen (jeweils 140.600 EUR in 2014 und 2015), sowie Betreuungsentgelte der Verlässliche Grundschule (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt, 1.022.400 EUR in 2014 und 1.023.900 EUR in 2015).
- zu 348** Erstattungen des Sozialamts für Fahrleistungen von an allgemeinbildenden Schulen integrierten behinderten Schülern (jeweils 524.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42110** Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung von städtischen Gebäuden und Außenanlagen (Grundbudget: 14.264.811 EUR in 2014 und 14.258.511 EUR in 2015). Im Plan 2014 und 2015 sind konsumtive Kosten des 2. bzw. 3. Sonderprogramms Schulsanierungen enthalten (11.271.200 EUR in 2014: und 11.653.600 in 2015). Für das Karls-Gymnasium, Neustrukturierung Verteilerküche und Speiseraum sind 1.015.000 EUR und für die Jörg-Ratgeb-Schule, Anbau an Sporthalle Neugereut, sind 300.000 EUR im Ansatz 2014 enthalten. Die Unterhaltungsmittel für die Umgestaltung und Sanierung von Außenanlagen wurden in 2014 und 2015 pauschal jeweils um 750.000 EUR erhöht.
- zu 42210** insbesondere Aufwendungen für den Erwerb und die Unterhaltung von beweglichem Vermögen (Schulbudget; jeweils 1.667.500 EUR in 2014 und 2015), sowie von beweglichem EDV-Vermögen (jeweils 223.100 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42310** Der Ansatz 2015 beinhaltet den Aufwand für die Anmietung von Unterrichtsräumen in Mobilbauweise für das Neue Gymnasium und das Eschbach-Gymnasium von 662.000 EUR bzw. 216.000 EUR.
- zu 42410** insbesondere Aufwendungen für Energiekosten (8.101.900 EUR in 2014, 8.289.800 EUR in 2015), Reinigungskosten (8.597.900 EUR in 2014, 8.765.400 EUR in 2015), weitere Gebäude und Grundstück relevante Kosten (Abfallgebühren, Hausgebühren, Abwasser, Niederschlagswasser, Beleuchtung; 2.212.800 EUR in 2014 und 2.222.300 EUR in 2015), sowie Gebäudeversicherung (jeweils 334.800 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42510** insbesondere Aufwendungen für Lehr- und Lernmittel (Schulbudget; 5.284.000 EUR in 2014 und 5.334.900 EUR in 2015), Aufwendungen für Beköstigung an Schulen (2.551.000 EUR in 2014 und 2.942.600 EUR in 2015), sowie Aufwendungen für die Benutzung von Bädern (jeweils 996.100 EUR in 2014 und 2015).
- zu 44310** insbesondere Aufwendungen für Verbrauchsmaterial und Bürobedarf (Schulbudget; jeweils 763.000 EUR in 2014 und 2015), Aufwendungen für EDV-System-/Netzwerkbetreuung (jeweils 1.466.100 EUR in 2014 und 2015), sowie Kommunikationsnetze und Schwachstromanlagen (1.018.400 EUR in 2014 und 1.000.100 EUR in 2015).
- zu 44500** insbesondere Aufwendungen für den laufenden Betrieb von Ganztagesesschulen (11.195.500 EUR in 2014 und 13.175.100 EUR in 2015), sowie Aufwendungen für das Betreuungsangebot der Verlässlichen Grundschule, Ferienbetreuung und die Einrichtung von Schülerhäusern (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt „Verlässliche Grundschule“; 5.859.700 EUR in 2014 und 6.937.500 EUR in 2015).

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der allgemeinbildenden Schulen	120	120	120	120
davon Grund-, Grund- und Hauptschulen, Werkrealschulen	75	75	74	74
davon Realschulen	19	19	19	19
davon Gymnasien	26	26	26	26
davon Gemeinschaftsschulen	0	0	1	1
Anzahl der Schüler/-innen an allgemeinbildenden Schulen gesamt	45.288	44.850	45.400	45.400
davon Grund-, Grund- und Hauptschulen, Werkrealschulen	22.276	22.200	20.900	20.400
davon Realschulen	7.536	7.550	8.000	8.200
davon Gymnasien	15.476	15.100	16.100	16.400
davon Gemeinschaftsschulen	0	0	400	400
Kostendeckungsgrad Sachkostenbeitrag für Allgemeinbildende Schulen gesamt in %	37	30	noch nicht bekannt	

Hinweis: Der Aufgabenbereich „Verlässliche Grundschule“ wird nachfolgend als Schlüsselprodukt abgebildet.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**400 Schulverwaltungsamt**  
**4002110 Allgemeinbildende Schulen**  
**1.21.10.90.10.00-400 Verlässliche Grundschule**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.697.326	2.083.000	2.083.052	2.083.052
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	2.697.261	2.083.000	2.083.000	2.083.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	120.318	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.217.208	1.054.360	993.448	994.948
348	Kostenerstattungen und -umlagen	10.242	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	-684	211	238	238
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.044.410</b>	<b>3.137.571</b>	<b>3.076.737</b>	<b>3.078.237</b>
400	Personalaufwendungen	-7.273.051	-6.802.768	-8.057.141	-8.328.570
410	Versorgungsaufwendungen	-129.818	-130.703	-127.280	-131.342
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-377.602	-315.060	-314.796	-314.796
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-37.126	-32.202	-31.903	-31.903
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-108.192	-108.638	-108.538	-108.538
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-232.257	-174.190	-174.303	-174.303
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-107.668	-93.554	-52.925	-52.925
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-81.777	-62.563	-44.363	-44.363
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-19.188	-23.500	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.139	-143.093	-81.702	-135.852
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.891.278</b>	<b>-7.485.178</b>	<b>-8.633.843</b>	<b>-8.963.485</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.846.868</b>	<b>-4.347.607</b>	<b>-5.557.107</b>	<b>-5.885.248</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-422.144	-364.949	-317.724	-320.539
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-274.294	-311.829	-334.829	-331.846
981	Kalkulatorische Zinsen	-616	-46.119	-19.272	-27.859
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-697.054</b>	<b>-722.896</b>	<b>-671.824</b>	<b>-680.244</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-4.543.921</b>	<b>-5.070.503</b>	<b>-6.228.931</b>	<b>-6.565.492</b>

**Erläuterungen:**

Wahrnehmung von Bereitstellung eines Betreuungsangebots mit verlässlichen Betreuungszeiten an Grundschulen und Förderschulen, Bereitstellung eines Angebots der Ferienbetreuung, Einrichtung von Schülerhäusern, Bereitstellung des Personals (Betreuungskräfte) und Qualitätssicherung und -entwicklung.

- zu 31400** Zuweisungen vom Land für die Verlässliche Grundschule.  
**zu 340** Betreuungsentgelte der Verlässlichen Grundschule und Flexiblen Nachmittagsbetreuung. Die Betreuungsentgelte werden ab dem Schuljahr 2014/2015 mit 0,83 EUR je Betreuungsstunde neu festgesetzt (GRDRs 576/2013).  
**zu 42510** insbesondere Aufwendungen für Lehr- und Lernmittel (jeweils 173.300 EUR in 2014 und 2015).  
**zu 44500** insbesondere Aufwendungen für das laufende Betreuungsangebot der Verlässlichen Grundschule, Ferienbetreuung und die Einrichtung von Schülerhäusern (5.859.700 EUR in 2014 und 6.937.500 EUR in 2015).

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl der Betreuungsgruppen gesamt	628	*)	628	628
davon Gruppen an Grundschulen mit Halbtagesbetreuung	349	380	260	260
davon Gruppen an Grundschulen mit flexibler Nachmittagsbetreuung	206	*)	110	110
davon Gruppen an Förderschulen	17	*)	17	17
davon Gruppen an Schülerhäusern (lange Gruppen)	31	*)	113	113
davon Gruppen an Schülerhäusern (kurze Gruppen)	25	*)	111	111
Anzahl der Schülerhäuser	8	*)	27	27
Gruppenfrequenz in Grundschulen	13	*)	12	12
Gruppenfrequenz in Förderschulen	11	*)	11	11
Anzahl der betreuten Kinder	7.600	*)	7.600	7.600
Zahl der Mitarbeiter/-innen	406	*)	353	330
Kostendeckungsgrad Landes- und Elterntentgelte gesamt in %	44	noch nicht bekannt **)		

\*) Aussagen nicht möglich, da im Rahmen der Neukonzeption der Schulkindbetreuung Gruppen in Schülerhäusern und in größerem Umfang Ganztagesesschulen eingerichtet werden.

\*\*) Durch die Schülerhäuser mit ihrem höheren Standard wird der Kostendeckungsgrad künftig sinken. Der genaue Kostendeckungsgrad bei den Schülerhäusern kann allerdings zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden, da die Träger die Elterntentgelte einziehen und dem Schulverwaltungsamt noch keine Abrechnungen vorliegen.

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

400  
4002120

Schulverwaltungsamt  
Sonderschulen

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.074.145	4.895.466	5.542.168	5.557.346
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	4.730.754	4.509.400	5.182.900	5.182.800
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	343.392	386.066	359.268	374.546
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.142	200	27.200	27.200
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	284.070	119.265	236.620	236.620
348	Kostenerstattungen und -umlagen	533.675	0	476.000	476.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	187	722	412	311
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	306.480	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.202.699</b>	<b>5.015.653</b>	<b>6.282.401</b>	<b>6.297.477</b>
400	Personalaufwendungen	-2.514.282	-4.321.021	-2.686.560	-2.776.722
410	Versorgungsaufwendungen	-50.153	-121.224	-44.133	-45.489
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.274.705	-12.621.799	-7.078.179	-7.247.769
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-3.878.293	-8.855.360	-3.239.125	-3.280.616
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-226.074	-323.068	-271.229	-271.229
* 42310	Mieten und Pachten	-126.383	-128.983	-126.022	-116.022
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.154.308	-2.343.324	-2.372.601	-2.510.701
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-889.648	-971.064	-1.069.201	-1.069.201
430	Transferaufwendungen	-10.556	0	0	0
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-10.556	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.863.846	-1.330.728	-2.254.534	-2.254.534
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-451.667	-552.034	-617.280	-617.280
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-415.420	-377.130	-766.302	-766.302
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.993.096	-1.772.772	-1.944.404	-2.133.471
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-13.706.638</b>	<b>-20.167.545</b>	<b>-14.007.810</b>	<b>-14.457.984</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.503.940</b>	<b>-15.151.891</b>	<b>-7.725.409</b>	<b>-8.160.507</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	66.100	128.700	66.200	66.200
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.126.205	-869.851	-676.201	-680.407
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-478.936	-835.663	-549.202	-540.873
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.734.214	-1.117.305	-1.414.704	-1.776.079
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.273.256</b>	<b>-2.694.119</b>	<b>-2.573.907</b>	<b>-2.931.160</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-10.777.196</b>	<b>-17.846.010</b>	<b>-10.299.316</b>	<b>-11.091.667</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen, sonstigen Sonderschulen u. Sonderschulkindergärten einschließlich Bereitstellung des Personals (Hausmeister/-innen, Schulsekretärinnen und pfliegerische Kräfte)

- zu 31400** insbesondere Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG (jeweils 5.109.900 EUR in 2014 und 2015) und Zuweisungen vom Land für Ganztagesesschulen im Sonderschulbereich (jeweils 73.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 340** insbesondere Erlöse aus unbeweglichem Vermögen - Miete/Pacht - (jeweils 81.000 EUR in 2014 und 2015) und für Beköstigung an Schulen (jeweils 150.300 EUR in 2014 und 2015).
- zu 348** Erstattungen des Sozialamts für Fahrleistungen von an Sonderschulen integrierten behinderten Schülern (jeweils 476.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42110** Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung von städtischen Gebäuden und Außenanlagen (jeweils 2.014.200 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42210** insbesondere Aufwendungen für den Erwerb und die Unterhaltung von beweglichem Vermögen (Schulbudget; jeweils 240.700 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42410** insbesondere Aufwendungen für Energiekosten (1.032.300 EUR in 2014, 1.054.100 EUR in 2015), Reinigungskosten (997.200 EUR in 2014, 1.065.700 EUR in 2015), sowie weitere Gebäude- und Grundstückrelevante Kosten (Abfallgebühren, Hausgebühren, Abwasser, Niederschlagswasser, Beleuchtung; 275.000 EUR in 2014 und 322.800 EUR in 2015).
- zu 42510** insbesondere Aufwendungen für Lehr- und Lernmittel (Schulbudget; jeweils 298.200 EUR in 2014 und 2015), sowie Aufwendungen für Beköstigung an Schulen (jeweils 657.900 EUR in 2014 und 2015).
- zu 44310** insbesondere Aufwendungen für Verbrauchsmaterial und Bürobedarf (Schulbudget; jeweils 147.200 EUR in 2014 und 2015), Aufwendungen für EDV-System-/Netzwerkbetreuung (jeweils 290.900 EUR in 2014 und 2015), sowie Kommunikationsnetze und Schwachstromanlagen (jeweils 167.900 EUR in 2014 und 2015).
- zu 44500** insbesondere Aufwendungen für ergänzende Betreuungsangebote an Sonderschulen (jeweils 374.300 EUR in 2014 und 2015), sowie Aufwendungen für den laufenden Betrieb von Ganztagesesschulen (jeweils 348.500 EUR in 2014 und 2015).

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl der Sonderschulen gesamt	25	25	25	25
davon Förderschulen	11	11	11	11
davon sonstige Sonderschulen	8	8	8	8
davon Sonderschulkindergärten	6	6	6	6
Anzahl der Schüler/-innen an Sonderschulen gesamt	1.912	1.800	1.910	1.910
davon an Förderschulen	776	744	776	776
davon an sonstigen Sonderschulen	1.026	956	1.024	1.024
davon an Sonderschulkindergärten	110	100	110	110
Kostendeckungsgrad Sachkostenbeitrag für Sonderschulen gesamt in %	44	24	Noch nicht bekannt	

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**400  
4002130**

**Schulverwaltungsamt  
Berufsbildende Schulen**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	17.247.447	17.492.656	16.492.540	16.542.113
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	15.664.372	16.183.300	14.713.600	14.722.800
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.583.075	1.309.356	1.778.940	1.819.313
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.451.429	1.426.300	1.425.800	1.425.800
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	491.133	359.347	359.476	359.476
348	Kostenerstattungen und -umlagen	343.717	404.500	351.500	351.500
350	Sonstige ordentliche Erträge	26.948	23.145	24.342	24.174
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	152.578	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>19.713.252</b>	<b>19.705.948</b>	<b>18.653.658</b>	<b>18.703.063</b>
400	Personalaufwendungen	-7.659.155	-6.220.647	-9.492.692	-9.892.191
410	Versorgungsaufwendungen	-239.249	-199.675	-282.938	-291.082
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.228.624	-23.417.368	-18.320.658	-18.604.231
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-5.679.102	-11.631.848	-5.618.141	-5.662.614
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.550.488	-1.501.587	-1.564.336	-1.564.336
* 42310	Mieten und Pachten	-815.331	-872.073	-817.304	-831.304
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-5.964.748	-6.289.127	-7.229.083	-7.454.183
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.218.955	-3.122.733	-3.091.793	-3.091.793
430	Transferaufwendungen	-13.017	0	0	0
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-13.017	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.600.828	-1.814.127	-2.039.487	-2.069.487
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.748.969	-1.710.031	-1.844.713	-1.844.713
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-139.081	-49.954	-123.119	-153.119
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.952.864	-6.575.468	-8.997.992	-9.494.172
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-35.693.736</b>	<b>-38.227.284</b>	<b>-39.133.767</b>	<b>-40.351.162</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.980.484</b>	<b>-18.521.336</b>	<b>-20.480.109</b>	<b>-21.648.099</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	39.272	72.100	39.300	39.300
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.173.484	-2.055.319	-2.006.933	-2.016.799
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.243.932	-1.600.129	-1.538.718	-1.513.745
981	Kalkulatorische Zinsen	-6.156.997	-6.962.294	-6.712.552	-7.600.376
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-9.535.140</b>	<b>-10.545.643</b>	<b>-10.218.902</b>	<b>-11.091.621</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-25.515.624</b>	<b>-29.066.978</b>	<b>-30.699.011</b>	<b>-32.739.720</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Bereitstellung und Betrieb von Gewerblichen Schulen, Kaufmännischen Schulen, Hauswirtschaftlichen Schulen u. Landwirtschaftlichen Schulen einschließlich Bereitstellung des Personals (Hausmeister/-innen und Schulsekretärinnen).

An den Berufsbildenden Schulen wird an folgenden Schularten unterrichtet:  
 Berufsschulen (einschl. Sonderberufsschulen und Berufskollegs in Teilzeitform)  
 Berufsfachschulen (einschl. Berufskollegs in Vollzeitform, Berufseinstiegsjahren und Berufsvorbereitungsjahren)  
 Berufsoberschule (einschl. Berufsaufbauschule und Berufskolleg in Vollzeitform)  
 Fach- und Meisterschulen (einschl. Abendfachschulen)  
 Technische Gymnasien

- zu 31400** insbesondere Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG (14.698.400 EUR in 2014 und 14.707.600 EUR in 2015).
- zu 330** insbesondere Schulgelder (jeweils 1.419.500 EUR in 2014 und 2015). In Fach- und Meisterschulen keine Schulgeldfreiheit. Schulgelder wurden zum 01.08.2010 neu festgesetzt (siehe GRDRs 122/2010).
- zu 340** insbesondere Erlöse aus unbeweglichem Vermögen - Miete/Pacht - (jeweils 329.900 EUR in 2014 und 2015).
- zu 348** Materialgeld für den praktischen Unterricht an Fach – und Meisterschulen (jeweils 351.500 EUR in 2014 und 2015). In Fach- und Meisterschulen keine Lernmittelfreiheit. Die Höhe des Materialgeldes wird von den Schulleitungen festgesetzt.
- zu 42110** Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung von städtischen Gebäuden und Außenanlagen (jeweils 4.257.300 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42210** insbesondere Aufwendungen für den Erwerb und die Unterhaltung von beweglichem Vermögen (Schulbudget; jeweils 1.357.200 EUR in 2014 und 2015), sowie von beweglichem EDV-Vermögen (jeweils 201.300 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42410** insbesondere Aufwendungen für Energiekosten (2.971.500 EUR in 2014, 3.054.300 EUR in 2015), Reinigungskosten (3.229.900 EUR in 2014, 3.372.200 EUR in 2015), sowie weitere Gebäude- und Grundstückrelevante Kosten (Abfallgebühren, Hausgebühren, Abwasser, Niederschlagswasser, Beleuchtung; jeweils 847.500 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42510** insbesondere Aufwendungen für Lehr- und Lernmittel (Schulbudget; jeweils 2.698.800 EUR in 2014 und 2015), sowie Materialaufwendungen für den praktischen Unterricht an Fach – und Meisterschulen (jeweils 351.500 EUR in 2014 und 2015).
- zu 44310** insbesondere Aufwendungen für Verbrauchsmaterial und Bürobedarf (Schulbudget; jeweils 370.000 EUR in 2014 und 2015), Aufwendungen für EDV-System-/Netzwerkbetreuung (jeweils 909.300 EUR in 2014 und 2015), sowie Kommunikationsnetze und Schwachstromanlagen (jeweils 435.100 EUR in 2014 und 2015).

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl der Berufsbildenden Schulen gesamt	22	22	22	22
davon Gewerbliche Schulen	13	13	13	13
davon Kaufmännische Schulen	6	6	6	6
davon Hauswirtschaftliche Schulen	2	2	2	2
davon Landwirtschaftliche Schulen	1	1	1	1
Anzahl der Schüler/-innen an Berufsbildenden Schulen gesamt	29.554	31.740	29.262	28.992
davon Gewerbliche Schulen	17.292	19.110	17.010	16.747
davon Kaufmännische Schulen	10.409	10.570	10.425	10.431
davon Hauswirtschaftliche Schulen	1.312	1.460	1.301	1.292
davon Landwirtschaftliche Schulen	541	600	526	522
Kostendeckungsgrad Sachkostenbeitrag für Berufsbildende Schulen gesamt in %	44	50	noch nicht bekannt	

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

400  
4007010

Schulverwaltungsamt  
Weitere Fachaufgaben

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.655.524	7.590.457	7.588.237	7.588.438
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	7.649.895	7.581.600	7.581.600	7.581.600
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.629	8.857	6.637	6.838
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.397.184	1.147.200	1.336.200	1.345.900
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	783.365	865.718	865.671	865.671
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.338.496	805.000	805.000	805.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	-360	764	856	856
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>11.174.208</b>	<b>10.409.140</b>	<b>10.595.964</b>	<b>10.605.865</b>
400	Personalaufwendungen	-1.532.052	-2.071.751	-1.780.792	-1.880.531
410	Versorgungsaufwendungen	-80.313	-113.624	-91.298	-95.201
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.842.384	-2.203.605	-2.507.588	-2.022.588
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-286.603	-261.000	-771.000	-261.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-8.627	-10.714	-9.611	-9.611
* 42310	Mieten und Pachten	-6.997	-11.309	-11.388	-11.388
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-837.864	-1.294.022	-909.656	-909.656
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-702.294	-626.559	-805.933	-830.933
430	Transferaufwendungen	-2.127.455	-2.093.000	-2.053.000	-2.053.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-2.127.455	-2.093.000	-2.053.000	-2.053.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.960.515	-13.171.222	-14.049.752	-14.323.852
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-84.020	-119.385	-96.822	-96.822
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.468.424	-1.466.800	-1.540.500	-1.560.500
470	Planmäßige Abschreibungen	-872.857	-1.368.788	-1.161.705	-1.354.972
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-19.415.576</b>	<b>-21.021.990</b>	<b>-21.644.134</b>	<b>-21.730.144</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.241.368</b>	<b>-10.612.850</b>	<b>-11.048.170</b>	<b>-11.124.278</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	3.446.271	3.678.400	3.508.200	3.508.200
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.146.721	-1.205.783	-1.251.630	-1.254.204
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-582.673	-672.766	-744.567	-714.381
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.321.172	-1.498.857	-1.104.881	-1.104.012
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>395.704</b>	<b>300.995</b>	<b>407.122</b>	<b>435.604</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-7.845.663</b>	<b>-10.311.855</b>	<b>-10.641.048</b>	<b>-10.688.675</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Wahrnehmung von folgenden Aufgaben:

Förderung von Schulen in freier Trägerschaft, Schulwoche im Waldheim, Betreuungsgeld der Außerschulischen Bildung und Betreuung, Schülerunfallversicherung, Schülerbeihilfen, Zuschüsse für Schullandheimaufenthalte, Zuschüsse an das Landesmedienzentrum, Leistungen des Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und Ausbildungsförderungsgesetz (AFBG) inkl. statistischen Zahlen zu Anträgen und Bundesmitteln, Gebäudeverwaltung des Treffpunkt Rotebühlplatz.

- zu 31400** Zuweisungen vom Land nach § 18 FAG (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt „Schülerbeförderung“, jeweils 7.100.300 EUR in 2014 und 2015), sowie Zuweisungen vom Land für das Betreuungsangebot der Außerschulischen Bildung und Betreuung (jeweils 481.300 EUR in 2014 und 2015).
- zu 330** insbesondere Benutzungsgebühren für außerschulische Überlassungen (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt „Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte“, jeweils 996.200 EUR in 2014 und 2015), sowie Entgelte für die Schulwoche im Waldheim (jeweils 93.600 EUR in 2014 und 2015) und das Betreuungsangebot der Außerschulischen Bildung und Betreuung (111.400 EUR in 2014 und 121.100 EUR in 2015).
- zu 340** insbesondere Mieterträge für das Gebäude Treffpunkt Rotebühlplatz (jeweils 865.000 EUR in 2014 und 2015). Betreuungsentgelte für das Programm Außerschulische Bildung und Betreuung. Die Betreuungsentgelte werden ab dem Schuljahr 2014/2015 mit 0,83 EUR je Betreuungsstunde neu festgesetzt (GRDRs 576/2013).
- zu 348** insbesondere Zuweisungen anderer Landkreise nach § 18 FAG (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt „Schülerbeförderung“, jeweils 800.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 42110** Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung und die zugehörigen Außenanlagen am Gebäude Treffpunkt Rotebühlplatz (771.000 EUR in 2014 und 261.000 EUR in 2015). In 2014 sind 510.000 EUR für Brandschutzmaßnahmen enthalten.
- zu 42410** insbesondere Bewachungskosten (jeweils 280.000 EUR in 2014 und 2015), Energiekosten (jeweils 329.400 EUR in 2014 und 2015), Reinigungskosten (jeweils 142.900 EUR in 2014 und 2015), sowie Hausgebühren (jeweils 129.000 EUR in 2014 und 2015) für das Gebäude Treffpunkt Rotebühlplatz. Des weiteren Betreuungskosten für außerschulische Überlassungen (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt „Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte“).
- zu 42510** insbesondere Bonuscardbudget an Schulen (555.000 EUR in 2014 und 580.000 EUR in 2015), sowie Aufwendungen für die Schulwoche im Waldheim (jeweils 211.400 EUR in 2014 und 2015).
- zu 43100** insbesondere Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft (jeweils 2.044.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 44500** insbesondere Aufwendungen der Schülerbeförderung (siehe nachfolgendes Schlüsselprodukt „Schülerbeförderung“), sowie Zuschüsse an das Landesmedienzentrum zum Betrieb des Stadtmedienzentrums und für die Medienbeschaffung (662.900 EUR in 2014 und 672.900 in 2015) und Aufwendungen für das Betreuungsangebot der Außerschulischen Bildung und Betreuung (872.900 EUR in 2014 und 882.900 EUR in 2015).

Schulwoche im Waldheim: Die Tagesätze der Waldheimträger wurden zum Jahr 2014 auf 19 EUR bzw. 95 Euro/Woche neu festgesetzt, sowie die Eigenanteile der Eltern ab 2014 auf 45 Euro/Woche und ab 2016 auf 48 Euro/Woche neu festgesetzt (GRDRs 951/2013).

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Schulwoche im Waldheim / Gruppen	89	102	102	102
Schulwoche im Waldheim / Teilnehmer	1.756	2.350	2.350	2.350
Zuschuss Landesmedienzentrum	641.900	632.900	662.900	672.900
Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG): Anzahl der gestellten Anträge	2.541	2.900	2.700	2.700
Ausbildungsförderungsgesetz (AFBG): Anzahl der gestellten Anträge	893	1.000	1.000	1.000
<b>Sicherung der Vielfalt in der Schullandschaft durch Förderung von Schulen in freier Trägerschaft</b>				
Anzahl der geförderten Privatschulen gesamt:	26	27	27	27
davon allgemeinbildende Schulen	21	22	22	22
davon Sonderschulen	5	5	5	5
Anzahl der geförderten Schüler gesamt:	6.998	7.199	6.927	6.990
davon allgemeinbildende Schulen	6.615	6.826	6.531	6.594
davon Sonderschulen	383	373	396	396
Förderbeträge gesamt:	2.105.429	2.084.000	2.044.000	2.044.000
davon allgemeinbildende Schulen	1.748.796	1.806.200	1.681.893	1.681.893
davon Sonderschulen	356.633	277.800	362.107	362.107

### Hinweis:

Die Aufgabenbereiche „Schülerbeförderung“ und „Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte“ werden nachfolgend als Schlüsselprodukte abgebildet.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**400 Schulverwaltungsamt**  
**4007010 Weitere Fachaufgaben**  
**1.21.40.01.00.00-400 Schülerbeförderung**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.100.343	7.100.300	7.100.344	7.100.344
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	7.100.300	7.100.300	7.100.300	7.100.300
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	135.000	135.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10	41	41	41
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.336.138	805.000	805.000	805.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	-452	142	206	206
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>8.436.020</b>	<b>7.905.482</b>	<b>8.040.591</b>	<b>8.040.591</b>
400	Personalaufwendungen	-282.283	-334.972	-375.571	-403.313
410	Versorgungsaufwendungen	-4.669	-20.134	-15.294	-15.832
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.996	-1.651	-1.729	-1.729
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-849	-874	-869	-869
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-61	-227	-206	-206
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.069	-530	-609	-609
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.385.004	-11.565.170	-12.392.157	-12.646.257
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-11.180	-17.427	-19.204	-19.204
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.440	-97.659	-70.206	-116.727
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.680.392</b>	<b>-12.019.587</b>	<b>-12.854.958</b>	<b>-13.183.858</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.244.373</b>	<b>-4.114.105</b>	<b>-4.814.366</b>	<b>-5.143.267</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-130.411	-55.826	-76.276	-76.851
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-389.687	-479.669	-483.636	-473.737
981	Kalkulatorische Zinsen	-666	-31.615	-16.717	-24.055
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-520.763</b>	<b>-567.110</b>	<b>-576.629</b>	<b>-574.643</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.765.136</b>	<b>-4.681.215</b>	<b>-5.390.995</b>	<b>-5.717.910</b>

**Erläuterungen:**

Die Durchführung und Finanzierung der Schülerbeförderungskostenerstattung ist nach § 18 FAG auf die Stadt- und Landkreise übertragen, die dafür vom Land pauschale Zuweisungen erhalten.

- zu 31400** Zuweisungen vom Land nach § 18 FAG.
- zu 330** Entgelte aus Bildungs- und Teilhabe (BuT).
- zu 348** insbesondere Zuweisungen anderer Landkreise nach § 18 FAG (jeweils 800.000 EUR in 2014 und 2015).
- zu 440** Aufwendungen der Schülerbeförderung für Erstattungen auf Einzelanträge, Fahrten mit Scool-Abo, Besondere Schülerverkehre, Fahrten zu Schwimmsportstätten und Jugendverkehrsschulen, Erstattungen an andere Träger und Stuttgarter Schülerbonus.

Die Stadt Stuttgart subventioniert die Schülermonatskarten durch Zuschüsse (Scool-Abo und Stuttgarter Schülerbonus). Der Förderbetrag des Stuttgarter Schülerbonus wurde zum SJ 2010/2011 auf 3 EUR / Monat neu festgesetzt (GRDrs 25/2010). Der Zuschuss zu der im Abo-Verfahren „Scool“ erworbenen Schülermonatskarten mit netzweiter Gültigkeit rund um die Uhr wird zum SJ 2014/2015 auf 11,50 EUR / Monat neu festgesetzt (GRDrs 766/2013).

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl der Scool-Abos gesamt	34.600	34.600	34.600	34.600
davon Stuttgarter-Schüler-Bonus	25.300	25.300	25.300	25.300
<b>Beförderung zu den Schwimmsportstätten und Jugendverkehrsschulen sowie Lernfahrten</b>				
Anzahl der eingesetzten Bäderbusse	7	7	7	7
Kosten für die Bäderbusse in EUR	236.400	416.000	416.000	416.000
Kostendeckungsgrad Landesförderung in %	65	65	65	65

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**400 Schulverwaltungsamt**  
**4007010 Weitere Fachaufgaben**  
**1.21.50.02.00.00-400 Vergabe schulische Einrichtungen an Dritte**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	31	0	28	28
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	31	0	28	28
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.196.557	946.700	996.200	996.200
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7	48	26	26
348	Kostenerstattungen und -umlagen	527	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	-325	169	128	128
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.196.783</b>	<b>946.918</b>	<b>996.382</b>	<b>996.382</b>
400	Personalaufwendungen	-212.666	-526.222	-245.534	-258.536
410	Versorgungsaufwendungen	-5.935	-24.451	-8.936	-9.218
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-639	-428.974	-1.077	-1.077
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-476	-1.045	-541	-541
* 42310	Mieten und Pachten	-13	-24	-28	-28
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-43	-427.271	-128	-128
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-108	-634	-380	-380
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.832	-23.636	-14.420	-14.420
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-7.463	-20.834	-11.959	-11.959
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.292	-117.867	-44.499	-74.237
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-229.364</b>	<b>-1.121.149</b>	<b>-314.466</b>	<b>-357.489</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>967.419</b>	<b>-174.231</b>	<b>681.916</b>	<b>638.893</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	2.963.865	3.160.900	2.947.000	2.947.000
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-33.325	-59.650	-38.514	-38.694
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-8.667	-46.905	-13.202	-14.157
981	Kalkulatorische Zinsen	-280	-38.108	-10.574	-15.271
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>2.921.593</b>	<b>3.016.238</b>	<b>2.884.709</b>	<b>2.878.878</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>3.889.012</b>	<b>2.842.007</b>	<b>3.566.625</b>	<b>3.517.771</b>

**Erläuterungen:**

Überlassung von Schul- und Schulsportanlagen an außerschulische Nutzer.  
 Zentrale Steuerung der Vermietung städtischer Sportanlagen erfolgt über die SBS-Sportstätten Betriebs-GmbH Stuttgart (SBS).  
 Geschäftsführung der SBS obliegt dem Schulverwaltungsamt zusammen mit dem Amt für Sport und Bewegung.

- zu 330** Benutzungsgebühren für außerschulische Überlassungen. Der ermäßigte Sachkostenbeitrag der SBS-Sportstätten Betriebs-GmbH Stuttgart (SBS) wird seit 2012 über die Kontengruppe 381 ausgewiesen.
- zu 42410** Sonderreinigung und Betreuungskosten für außerschulische Überlassungen. Die Bewirtschaftung in 2012 erfolgte über die jeweiligen Schulkostenstellen in den Amtsbereichen 4002110, 4002120 und 4002130.

Das Schlüsselprodukt 1.21.50.02.00.00-400 „Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte“ weist einen Nettoressourcenüberschuss auf, welcher zur Deckung innerhalb des Amtsbereichs 4007010 verwendet wird.



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Gesamtanzahl Überlassungen außerhalb des Schulregelbetrieb	14.500	14.000	14.000	14.000
Gesamtumfang der Nutzungen in Unterrichtseinheiten (UE) außerhalb des Schulregelbetrieb	416.000	420.000	420.000	420.000
Anzahl der außerunterrichtlichen, schulischen, kulturellen, bildungsorientierten und besonderen Überlassungen	7.300	7.500	7.500	7.500
Umfang der außerunterrichtlichen, schulischen, kulturellen, bildungsorientierten und besonderen Überlassungen (UE)	175.000	190.000	190.000	190.000
Anzahl der Sportüberlassungen	6.500	6.500	6.500	6.500
Umfang der Sportüberlassungen (UE)	231.000	230.000	230.000	230.000

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

400

Schulverwaltungsamt

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.365.148	8.113.900	9.574.100	4.550.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	1.643	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	35.040	0	0	0
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.957	0	0	0
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.404.788</b>	<b>8.113.900</b>	<b>9.574.100</b>	<b>4.550.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.017.372	-118.000	-22.000	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-3.330.742	-100.000	-100.000	-100.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.315.377	-17.889.900	-8.236.500	-6.676.400
7871	Hochbaumaßnahmen	-62.715.258	-71.044.800	-69.867.700	-48.101.400
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-2.925.040	0	0	0
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-78.303.789</b>	<b>-89.152.700</b>	<b>-78.226.200</b>	<b>-54.877.800</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-67.899.000</b>	<b>-81.038.800</b>	<b>-68.652.100</b>	<b>-50.327.800</b>

**Erläuterungen:**

Nummernsystematik der Projekte in der nachfolgenden Investitionsübersicht:

7.401\* = Allgemeinbildende Schulen

7.402\* = Sonderschulen

7.403\* = Berufsbildende Schulen

7.409999 = Sonstige Investitionen (budgetiert)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

400

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.401001: GS Zazenhausen, TH+Kita, Neubau</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	264.500	264.500	238.000	26.500	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>264.500</b>	<b>264.500</b>	<b>238.000</b>	<b>26.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-38.907	-38.907	-18.977	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-150.000	-150.000	-1.991	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.012.301	-3.012.301	-17.727	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-145.000	-145.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.346.208</b>	<b>-3.346.208</b>	<b>-38.695</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-3.081.708</b>	<b>-3.081.708</b>	<b>199.305</b>	<b>26.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-85.941	-85.941	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der</b> <b>Maßnahme</b>	<b>-3.432.149</b>	<b>-3.432.149</b>	<b>-38.695</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 2.851 EUR.

<b>7.401002: GS Mülhausen, Erweiterung</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	274.000	274.000	0	27.400	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>274.000</b>	<b>274.000</b>	<b>0</b>	<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-154.930	-154.930	-154.930	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-79.277	-79.277	-6.522	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.624.892	-2.624.892	-8.693	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.859.099</b>	<b>-2.859.100</b>	<b>-170.145</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-2.585.099</b>	<b>-2.585.100</b>	<b>-170.145</b>	<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-58.612	-58.612	-3.375	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der</b> <b>Maßnahme</b>	<b>-2.917.711</b>	<b>-2.917.712</b>	<b>-173.520</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 180.566 EUR, der konsumtive Anteil für Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 1.723 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.401014: Schulzentrum Ostheim, SH + GTB</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	787.000	335.800	120.000	160.300	451.200	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>787.000</b>	<b>335.800</b>	<b>120.000</b>	<b>160.300</b>	<b>451.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-39.366	-39.366	-39.366	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-143.141	-143.141	-125.757	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.763.187	-6.763.187	-1.420.243	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-648.017	-648.017	-487.655	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.593.711</b>	<b>-7.593.710</b>	<b>-2.073.021</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-6.806.711</b>	<b>-7.257.910</b>	<b>-1.953.021</b>	<b>160.300</b>	<b>451.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-100.109	-100.109	-20.724	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-7.693.820</b>	<b>-7.693.820</b>	<b>-2.093.745</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 4.609 EUR, der konsumtive Anteil für Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 6.571 EUR.

<b>7.401030: Wagenburggym., TH+Gyn.R, Neubau</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	377.000	377.000	226.000	37.700	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>377.000</b>	<b>377.000</b>	<b>226.000</b>	<b>37.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-450.988	-450.988	-450.988	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-108.075	-108.075	-41.185	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-4.486.882	-4.486.882	-130.862	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-150.000	-150.000	-356	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.195.945</b>	<b>-5.195.944</b>	<b>-623.390</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-4.818.945</b>	<b>-4.818.944</b>	<b>-397.390</b>	<b>37.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-82.861	-82.861	-20.030	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.278.806</b>	<b>-5.278.805</b>	<b>-643.421</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 589 EUR, der konsumtive Anteil für Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 1.605 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.401037: GS Zazenhausen, Erweiterung</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	330.000	330.000	0	33.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-78.352	-78.352	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-70.000	-70.000	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.925.030	-1.925.030	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.073.382</b>	<b>-2.073.382</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-1.743.382</b>	<b>-1.743.382</b>	<b>0</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-23.618	-23.618	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.097.000</b>	<b>-2.097.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401046: Uhlandschule, Sanierung, PLUS-Energie</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.950.000	1.400.000	1.252.104	2.000.000	1.014.000	0	1.421.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>4.950.000</b>	<b>1.400.000</b>	<b>1.252.104</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.014.000</b>	<b>0</b>	<b>1.421.000</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-16.904.511	-10.338.511	-621.369	-7.092.000	-5.729.000	0	-837.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-16.904.511</b>	<b>-10.338.511</b>	<b>-621.369</b>	<b>-7.092.000</b>	<b>-5.729.000</b>	<b>0</b>	<b>-837.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-11.954.511</b>	<b>-8.938.510</b>	<b>630.735</b>	<b>-5.092.000</b>	<b>-4.715.000</b>	<b>0</b>	<b>584.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-105.489	-105.489	-19.247	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-17.010.000</b>	<b>-10.444.000</b>	<b>-640.616</b>	<b>-7.092.000</b>	<b>-5.729.000</b>	<b>0</b>	<b>-837.000</b>

<b>7.401059: Neckar-Realschule, Neubau</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.786.000	1.270.200	909.500	60.700	515.800	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.786.000</b>	<b>1.270.200</b>	<b>909.500</b>	<b>60.700</b>	<b>515.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-780.000	-780.000	-134.966	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-11.496.149	-11.496.149	-4.132.516	-2.443.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-12.276.149</b>	<b>-12.276.149</b>	<b>-4.267.482</b>	<b>-2.443.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-10.490.149</b>	<b>-11.005.949</b>	<b>-3.357.982</b>	<b>-2.382.300</b>	<b>515.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-369.780	-369.780	-68.856	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-12.645.929</b>	<b>-12.645.928</b>	<b>-4.336.337</b>	<b>-2.443.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Gesamtkosten gem. Baubeschluss (GRDRs 919/2010 betragen 13,1 Mio. EUR, davon werden im Haushaltsjahr 2014 Haushaltsmittel i.H.v. 454.000 EUR aus der Infrastrukturpauschale zum Vorhaben „Neckar-Realschule, Neubau“ umgesetzt. Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 71 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.401060: Mühlbachhofschule, Erweiterungsbau(1.BA)</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	270.000	193.400	193.400	0	76.600	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>270.000</b>	<b>193.400</b>	<b>193.400</b>	<b>0</b>	<b>76.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-65.000	-65.000	-65.000	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.347.437	-2.347.437	-912.371	-145.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.412.437</b>	<b>-2.412.437</b>	<b>-977.371</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-2.142.437</b>	<b>-2.219.037</b>	<b>-783.971</b>	<b>-145.000</b>	<b>76.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-75.586	-75.586	-45.000	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.488.023</b>	<b>-2.488.023</b>	<b>-1.022.371</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 200.977 EUR.

<b>7.401061: Königin-Charlotte-Gym. Neubau Speiseber.</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	164.000	147.600	105.100	47.600	16.400	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>164.000</b>	<b>147.600</b>	<b>105.100</b>	<b>47.600</b>	<b>16.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-118.296	-118.296	-70.959	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.435.080	-1.435.080	-715.729	-158.000	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-20.000	-20.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.573.376</b>	<b>-1.573.375</b>	<b>-786.687</b>	<b>-158.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-1.409.376</b>	<b>-1.425.775</b>	<b>-681.587</b>	<b>-110.400</b>	<b>16.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-61.285	-61.285	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.634.661</b>	<b>-1.634.660</b>	<b>-786.687</b>	<b>-158.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 1.704 EUR, der konsumtive Anteil für Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 3.635 EUR.

<b>7.401062: Lindenschulzen.,U-türkh., Ers. Pavillons</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	792.000	280.000	0	280.000	512.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>792.000</b>	<b>280.000</b>	<b>0</b>	<b>280.000</b>	<b>512.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-200.000	-200.000	0	-100.000	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-5.576.125	-5.380.125	-1.681.549	-1.000.000	-196.000	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-189.325	-189.325	-189.325	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.965.450</b>	<b>-5.769.450</b>	<b>-1.870.874</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-196.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-5.173.450</b>	<b>-5.489.450</b>	<b>-1.870.874</b>	<b>-820.000</b>	<b>316.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-128.351	-128.351	-48.856	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.093.801</b>	<b>-5.897.801</b>	<b>-1.919.730</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-196.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 196.199 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.401064: Ferdinand-Porsche Gym, Zuf., Erweiterung</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	375.000	337.500	181.200	137.500	37.500	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>375.000</b>	<b>337.500</b>	<b>181.200</b>	<b>137.500</b>	<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-934	-934	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-95.257	-95.257	-47.067	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.773.435	-2.773.435	-1.406.918	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.919.626</b>	<b>-2.919.626</b>	<b>-1.453.986</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.544.626</b>	<b>-2.582.126</b>	<b>-1.272.786</b>	<b>137.500</b>	<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-150.631	-150.631	-91.666	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.070.257</b>	<b>-3.070.257</b>	<b>-1.545.652</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der konsumtive Anteil für Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 743 EUR.

<b>7.401065: Friedrich-Eugens-Gym, West, NB GroßTH</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	539.000	250.000	0	250.000	250.000	0	39.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>539.000</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>39.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-138.105	-111.005	-2.805	-108.200	-27.100	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.413.543	-5.165.643	-212.951	-3.835.800	-1.247.900	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.551.648</b>	<b>-5.276.648</b>	<b>-215.756</b>	<b>-3.944.000</b>	<b>-1.275.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-6.012.648</b>	<b>-5.026.648</b>	<b>-215.756</b>	<b>-3.694.000</b>	<b>-1.025.000</b>	<b>0</b>	<b>39.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-90.000	-90.000	-10.000	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.641.648</b>	<b>-5.366.648</b>	<b>-225.756</b>	<b>-3.944.000</b>	<b>-1.275.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Gesamtkosten gem. Baubeschluss (GRDs 614/2012) betragen 7,275 Mio. EUR. Darin enthalten sind 215.000 EUR für die Tiefgarage (veranschlagt im THH 660 – PSP 7.666004). Die im THH 400 derzeit veranschlagten Gesamtkosten belaufen sich somit auf 7,06 Mio. EUR. Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 101.352 EUR. Im Haushaltsjahr 2012 erfolgte eine Budgetumbuchung vom THH 400 (PSP 7.401065) in den THH 660 (PSP 7.666004) von 317.000 EUR.

<b>7.401108: Wilhelm-Gymn., Speisebereich, Erweiter.</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	180.000	0	0	0	90.000	0	90.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.677.998	-1.327.998	-18.949	-1.000.000	-350.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.677.998</b>	<b>-1.327.998</b>	<b>-18.949</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.497.998</b>	<b>-1.327.998</b>	<b>-18.949</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-1.171	-1.171	-1.171	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.679.169</b>	<b>-1.329.169</b>	<b>-20.120</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Gesamtkosten betragen 2,36 Mio. EUR, davon werden im Haushaltsjahr 2013 Mittel von 660.000 EUR aus der Pauschale Formelle Ganztageschule - 1. Ausbaustufe (PSP 7.401903) gem. GRDs 400/2012 zum Vorhaben „Wilhelms-Gymnasium, Speisebereich“ umgesetzt. Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 20.831 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.401109: TVH Römerkastell, Neubau</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-150.000	-80.000	0	0	-70.000	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.951.702	-2.011.702	-408.242	-1.575.000	-1.485.000	0	-455.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.101.702</b>	<b>-2.091.702</b>	<b>-408.242</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.555.000</b>	<b>0</b>	<b>-455.000</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-103.298	-103.298	-103.298	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-4.205.000</b>	<b>-2.195.000</b>	<b>-511.540</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.555.000</b>	<b>0</b>	<b>-455.000</b>

<b>7.401117: Eichendorffsch., Umstrukt.+GTS+NB TH</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-21.768	-21.768	-21.768	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-21.448.232	-778.232	0	0	-1.900.000	-8.500.000	-2.135.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-21.470.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-21.768</b>	<b>0</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>-8.500.000</b>	<b>-2.135.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-21.470.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-21.768</b>	<b>0</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>-8.500.000</b>	<b>-2.135.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	0	-2.500.000	-3.000.000	-2.000.000	-1.000.000

Die Gesamtkosten betragen 25 Mio. EUR, davon sind 3,53 Mio. EUR konsumtiv veranschlagt.

<b>7.401124: E-Ludwigs-Gym.,Nord, Musikgym.+NB TH</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.179.000	-779.000	0	0	-3.100.000	0	-2.300.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.179.000</b>	<b>-779.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.100.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.300.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.179.000</b>	<b>-779.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.100.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.300.000</b>

<b>7.401126: Campus Vaihingen (Pesta.), Mob.Unt.räume</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.900.000	0	0	0	-6.000.000	-900.000	-900.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.000.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>-900.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.000.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>-900.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-900.000	0	0	0	0

Die Gesamtkosten betragen 7,25 Mio. EUR, davon sind 0,35 Mio. EUR konsumtiv veranschlagt.



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.401127: Elly-Heuss-Knapp-Gym., BC, Neubau</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.950.000	-1.450.000	0	0	-2.000.000	0	-3.500.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.950.000</b>	<b>-1.450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.500.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.950.000</b>	<b>-1.450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.500.000</b>

<b>7.401128: Campus Feuerbach (N.Gym.), Mob.Unt.räume</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.334.000	0	0	0	-308.000	0	-1.646.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.334.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-308.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.646.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.334.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-308.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.646.000</b>

<b>7.401129: Campus Freiberg (Eschba.), Mob.Unt.räume</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-565.000	0	0	0	-413.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-565.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-413.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-565.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-413.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401130: Hölderlin-Gym.,Nord, Umstrukt.+NB TH</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.020.000	-50.000	0	0	-970.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.020.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-970.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.020.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-970.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401131: Falkertsch.,West, Barrierefrei+NB TH</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-5.712.000	-545.000	0	0	-285.000	-2.800.000	-285.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.712.000</b>	<b>-545.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-285.000</b>	<b>-2.800.000</b>	<b>-285.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.712.000</b>	<b>-545.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-285.000</b>	<b>-2.800.000</b>	<b>-285.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	0	-1.800.000	-1.000.000	0	0

Die Gesamtkosten betragen 6,012 Mio. EUR, davon sind 0,3 Mio. EUR konsumtiv veranschlagt.

<b>7.401132: Fasanenhofschule,Möh., Neubau GroßTH</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-845.000	-295.000	0	0	0	0	-550.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-845.000</b>	<b>-295.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-550.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-845.000</b>	<b>-295.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-550.000</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.401133: TVH Heumaden, Neubau mit LehrSchwBad</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.170.000	-550.000	0	0	-220.000	0	-400.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.170.000</b>	<b>-550.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-220.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.170.000</b>	<b>-550.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-220.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>

<b>7.401134: Elise-v-König-Schule, Einrichtung GMS</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.790.000	0	0	0	-1.965.000	-1.500.000	-1.825.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.965.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.825.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.965.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.825.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-1.500.000	0	0	0	0

<b>7.401900: 1. Sonderprogramm Schulsanierungen</b>								
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	2.439.000	2.439.000	0	66.500	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.439.000</b>	<b>2.439.000</b>	<b>0</b>	<b>66.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-33.661.000	-33.661.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-33.661.000</b>	<b>-33.661.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-31.222.000</b>	<b>-31.222.000</b>	<b>0</b>	<b>66.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-33.661.000</b>	<b>-33.661.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401903: Formelle Ganztageschulen 1. Ausbaustufe</b>								
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	2.241.000	1.816.000	0	700.000	425.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.241.000</b>	<b>1.816.000</b>	<b>0</b>	<b>700.000</b>	<b>425.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-490.000	-490.000	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-25.899.000	-25.899.000	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-726.000	-726.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-27.115.000</b>	<b>-27.115.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-24.874.000</b>	<b>-25.299.000</b>	<b>0</b>	<b>700.000</b>	<b>425.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-27.115.000</b>	<b>-27.115.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Für den Ausbau der Formellen Ganztageschule wurden ab dem Doppelhaushalt 2008/2009 insgesamt 14 Mio. EUR verteilt auf 4 Haushaltsjahre als Pauschale bereitgestellt. Im Doppelhaushalt 2010/2011 wurde das Programm um weitere 9,215 Mio. EUR aufgestockt. Im Haushaltsjahr 2011 wurden überplanmäßig zusätzlich 6,0 Mio. EUR aus nicht benötigten Mitteln für den Neubau des Schulzentrums für Gesundheit, Pflege, Ernährung und Sozialwesen (Projektnummer 7.403017) bereitgestellt. Der Umfang der 1. Ausbaustufe des Programms Formellen Ganztageschulen beträgt somit 29,215 Mio. EUR, davon sind 2,1 Mio. EUR im Ergebnishaushalt in den Haushaltsjahren 2010/2011 veranschlagt.

Die Umsetzung von der Pauschale erfolgt für den aktivierungsfähigen Anteil auf die jeweiligen investiven Einzelprojekte (Finanzhaushalt) und für den nicht aktivierungsfähigen Anteil (= Unterhaltungsaufwand) in den Teilergebnishaushalt 400.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.401904: 2.Sonderprogramm Schulsanierung(invest.)</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-71.047.498	-65.316.298	0	-15.740.000	-2.817.800	0	-2.913.400
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-71.047.498</b>	<b>-65.316.298</b>	<b>0</b>	<b>-15.740.000</b>	<b>-2.817.800</b>	<b>0</b>	<b>-2.913.400</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-71.047.498</b>	<b>-65.316.298</b>	<b>0</b>	<b>-15.740.000</b>	<b>-2.817.800</b>	<b>0</b>	<b>-2.913.400</b>

Der Umfang des 2. und 3. Sonderprogramms (Projektnummern 7.401904 und 7.401907) beträgt insgesamt 473,019 Mio. EUR, darin sind konsumtive Kosten von 356,827 Mio. EUR enthalten. Die Mittel zur Umsetzung der Programme bis zum Haushaltsplanjahr 2020 sind in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt.

Die Umsetzung von der Pauschale erfolgt für den aktivierungsfähigen Anteil auf die jeweiligen investiven Einzelprojekte (Finanzhaushalt) und für den nicht aktivierungsfähigen Anteil (= Unterhaltungsaufwand) in den Teilergebnishaushalt 400.

<b>7.401905: Pauschale Planungsmittel</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen		0	0	-2.000.000	-5.000.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Umsetzung von der Pauschale erfolgt für den aktivierungsfähigen Anteil auf die jeweiligen investiven Einzelprojekte (Finanzhaushalt) und für den nicht aktivierungsfähigen Anteil (= Unterhaltungsaufwand) in den Teilergebnishaushalt 400.

<b>7.401906: Formelle Ganztagesesschulen 2. Ausbaustufe</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.000.000	100.000	0	100.000	600.000	0	500.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.000.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-41.459.338	-22.459.338	0	-9.600.000	-11.000.000	0	-8.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-41.459.338</b>	<b>-22.459.338</b>	<b>0</b>	<b>-9.600.000</b>	<b>-11.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-8.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-39.459.338</b>	<b>-22.359.338</b>	<b>0</b>	<b>-9.500.000</b>	<b>-10.400.000</b>	<b>0</b>	<b>-7.500.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-41.459.338</b>	<b>-22.459.338</b>	<b>0</b>	<b>-9.600.000</b>	<b>-11.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-8.000.000</b>

Die Umsetzung von der Pauschale Ganztagesbetreuung 2. Ausbaustufe erfolgt für den aktivierungsfähigen Anteil auf die jeweiligen investiven Einzelprojekte (Finanzhaushalt) und für den nicht aktivierungsfähigen Anteil (= Unterhaltungsaufwand) in den Teilergebnishaushalt 400.

Der Konsumtive Anteil für Baumaßnahmen und den Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 20.662 EUR.

<b>7.401907: 3.Sonderprogramm Schulsanierung(invest.)</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-45.144.200	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-45.144.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-45.144.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Für das 3. Sonderprogramm sind Auszahlungen ab dem Haushaltsplanjahr 2016 ff. geplant und im Investitionsprogramm berücksichtigt. Der Gesamtumfang des 2. und 3. Sonderprogramms ist unter Projektnummer 7.401904 dargestellt.

Die Umsetzung von der Pauschale erfolgt für den aktivierungsfähigen Anteil auf die jeweiligen investiven Einzelprojekte (Finanzhaushalt) und für den nicht aktivierungsfähigen Anteil (= Unterhaltungsaufwand) in den Teilergebnishaushalt 400.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.401908: Formelle Ganztageschulen 3. Ausbaustufe</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.700.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-63.000.000	0	0	0	-4.100.000	-12.900.000	-10.100.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-63.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.100.000</b>	<b>-12.900.000</b>	<b>-10.100.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-60.300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.100.000</b>	<b>-12.900.000</b>	<b>-10.100.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-63.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.100.000</b>	<b>-12.900.000</b>	<b>-10.100.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-2.100.000	-7.800.000	-3.000.000	0	0

Die Umsetzung von der Pauschale Ganztagesbetreuung 3. Ausbaustufe erfolgt für den aktivierungsfähigen Anteil auf die jeweiligen investiven Einzelprojekte (Finanzhaushalt) und für den nicht aktivierungsfähigen Anteil (= Unterhaltungsaufwand) in den Teilergebnishaushalt 400.

<b>7.402007: Schule f. Kranke im Olghospital</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	763.000	686.700	0	286.700	76.300	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>763.000</b>	<b>686.700</b>	<b>0</b>	<b>286.700</b>	<b>76.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.786.000	-2.764.000	-340.000	-118.000	-22.000	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-172.000	-172.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.958.000</b>	<b>-2.936.000</b>	<b>-340.000</b>	<b>-118.000</b>	<b>-22.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.195.000</b>	<b>-2.249.300</b>	<b>-340.000</b>	<b>168.700</b>	<b>54.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.958.000</b>	<b>-2.936.000</b>	<b>-340.000</b>	<b>-118.000</b>	<b>-22.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.402009: Schule f. Kranke im KrHs BC, Neubau KJP</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	643.000	560.700	160.700	400.000	82.300	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>643.000</b>	<b>560.700</b>	<b>160.700</b>	<b>400.000</b>	<b>82.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.867.000	-1.867.000	-484.000	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-162.926	-162.926	-153.731	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.029.926</b>	<b>-2.029.926</b>	<b>-637.731</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.386.926</b>	<b>-1.469.226</b>	<b>-477.031</b>	<b>400.000</b>	<b>82.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.029.926</b>	<b>-2.029.926</b>	<b>-637.731</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der Konsumtive Anteil für Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 2.074 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.402016: Schule f. Körperbeh., Möhringen, Neubau</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.100.000	500.000	0	500.000	500.000	0	500.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.100.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.250.000	0	0	0	-1.250.000	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-15.241.059	-9.500.059	-994.922	-8.300.000	-4.716.000	-526.000	-1.025.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-16.491.059</b>	<b>-9.500.059</b>	<b>-994.922</b>	<b>-8.300.000</b>	<b>-5.966.000</b>	<b>-526.000</b>	<b>-1.025.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b>	<b>-14.391.059</b>	<b>-9.000.059</b>	<b>-994.922</b>	<b>-7.800.000</b>	<b>-5.466.000</b>	<b>-526.000</b>	<b>-525.000</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-314.100	-314.100	-314.100	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-16.805.159</b>	<b>-9.814.159</b>	<b>-1.309.022</b>	<b>-8.300.000</b>	<b>-5.966.000</b>	<b>-526.000</b>	<b>-1.025.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-526.000	0	0	0	0

Die Gesamtkosten gem. Baubeschluss (GRDRs 1003/2012) betragen 16,93 Mio. EUR. Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 124.841 EUR.

<b>7.403005: Gew. S. Im Hoppenlau, West, Umstr.+Umbau</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-350.000	0	0	0	-200.000	0	-150.000
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.650.000	-1.000.000	0	0	-2.800.000	0	-2.850.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-7.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000.000</b>

<b>7.403009: Schulzentrum Heilbronner Str., Umbau</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.000.000	3.073.000	2.073.000	1.000.000	2.927.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.000.000</b>	<b>3.073.000</b>	<b>2.073.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.927.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.155	-1.155	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.285.744	-5.285.744	-526.334	-1.450.000	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-39.035.292	-35.765.292	-6.262.706	-7.800.000	-3.270.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-44.322.191</b>	<b>-41.052.191</b>	<b>-6.789.039</b>	<b>-9.250.000</b>	<b>-3.270.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b>	<b>-38.322.191</b>	<b>-37.979.191</b>	<b>-4.716.039</b>	<b>-8.250.000</b>	<b>-343.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-351.753	-351.753	-121.456	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-44.673.944</b>	<b>-41.403.944</b>	<b>-6.910.495</b>	<b>-9.250.000</b>	<b>-3.270.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Gesamtkosten gem. Baubeschluss (GRDRs 105/2010) betragen 46,07 Mio. EUR. Im Finanzhaushalt werden Auszahlungen von 44,97 Mio. EUR finanziert. Der Differenzbetrag von 1,1 Mio. EUR für den Erwerb von beweglichem Vermögen wird entsprechend dem Baubeschluss aus Mitteln des Schulbudgets zur Verfügung gestellt. Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 181.800 EUR, der konsumtive Anteil für den Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 114.256 EUR.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.403017: Schulen für GPES, Neubau</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	12.000.000	2.000.000	5.575	2.000.000	2.000.000	0	2.000.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>12.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>5.575</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.974.965	-11.974.965	0	-9.500.000	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-50.480.775	-50.480.775	-29.035.591	-6.952.000	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.100.000	-2.100.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-64.555.740</b>	<b>-64.555.740</b>	<b>-29.035.591</b>	<b>-16.452.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-52.555.740</b>	<b>-62.555.741</b>	<b>-29.030.016</b>	<b>-14.452.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-2.190	-2.190	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-64.557.930</b>	<b>-64.557.930</b>	<b>-29.035.591</b>	<b>-16.452.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Bau- und Einrichtungskosten gem. Baubeschluss (GRDRs 715/2010) betragen 62,5 Mio. EUR. Dazu kommen Auszahlungen von 2,1 Mio. EUR für die Verlegung der Fernwärmetrasse, so dass die Gesamtkosten des Vorhabens auf 64,6 Mio. EUR belaufen. Der konsumtive Anteil für Baumaßnahmen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 17.035 EUR, der konsumtive Anteil für den Erwerb von beweglichem Vermögen bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 25.035 EUR.

<b>7.403023: J-Gutenberg-S., Generalsan.+ TG</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.000.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>10.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.600.000	-100.000	0	-100.000	-600.000	0	-600.000
7871	Hochbaumaßnahmen	-28.824.907	-3.224.907	-387.225	-3.400.000	-7.500.000	0	-8.200.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-31.424.907</b>	<b>-3.324.907</b>	<b>-387.225</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>0</b>	<b>-8.800.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-21.424.907</b>	<b>-3.324.907</b>	<b>-387.225</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>0</b>	<b>-8.800.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-175.093	-175.093	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-31.600.000</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-387.225</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>0</b>	<b>-8.800.000</b>

<b>7.403024: IT-Schule, Möh., Ausbau Film+Tonstudio</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.315.000	0	0	0	-2.315.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.409999: Sonstige Investitionen</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	63.518	0	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen		0	1.450	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>64.968</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-95.174	-100.000	-100.000	0	-100.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-6.669.606	-6.631.700	-6.089.400	0	-5.926.400
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-352.695	0	-180.000	0	-180.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-441.299	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-7.558.774</b>	<b>-6.731.700</b>	<b>-6.369.400</b>	<b>0</b>	<b>-6.206.400</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-7.493.806</b>	<b>-6.731.700</b>	<b>-6.369.400</b>	<b>0</b>	<b>-6.206.400</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-133.031	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-7.691.805</b>	<b>-6.731.700</b>	<b>-6.369.400</b>	<b>0</b>	<b>-6.206.400</b>

Bereitstellung und Betrieb der Allgemeinbildenden Schulen, Sonderschulen und Berufsbildenden Schulen sowie die Gebäudeverwaltung des Treffpunkts Rotebühlplatz und die Innenverwaltung des Schulverwaltungsamts.

- zu 782** Auszahlungen für Erschließungsbeiträge (jeweils 100.000 EUR in 2014 und 2015).  
**zu 783** insbesondere Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Vermögen (Schulbudget; 2.639.900 EUR in 2014 und 2.644.900 EUR in 2015), sowie Auszahlungen für Erwerb von beweglichem EDV-Vermögen (3.163.000 EUR in 2014 und 2.995.000 EUR in 2015).  
**zu 7871** Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen an städtischen Gebäuden (jeweils 180.000 EUR in 2014 und 2015).  
**zu 7873** Auszahlungen für Außenanlagen an städtischen Gebäuden.

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	1.900.820	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>1.900.820</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-193.372	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-2.606.030	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.149.210	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-11.602.006	-4.000	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-1.748.416	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-17.299.034</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-15.398.214</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-517.658	-2.926.000	-2.555.000	0	-2.555.000
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-17.816.692</b>	<b>-2.930.000</b>	<b>-2.555.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.555.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
410 – Kulturamt**

**Verantwortlich:** Frau Dr. Schneider-Bönninger

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

4109010	Verwaltung
4102520	Stadtmuseum Stuttgart
4102521	Stadtarchiv Stuttgart
4102620	Stuttgarter Philharmoniker
4102630	Stuttgarter Musikschule
4102720	Stadtbibliothek Stuttgart
4102730	Museumspädagogischer Dienst
4102811	Kulturförderung
4102910	Planetarium Stuttgart

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

25.20	Stadtmuseum
25.21	Stadtarchiv
26.20	Stuttgarter Philharmoniker
26.30	Stuttgarter Musikschule
27.20	Stadtbibliothek
27.30	Kulturpädagogische Einrichtungen
28.10	Sonstige Kulturpflege
29.10	Planetarium Stuttgart

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Umsetzung der Kulturentwicklungsplanung für das Kulturamt mit den zentralen Schwerpunkten "Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (kulturelle Bildung), Interkultur, demografischer Wandel und Inklusion".
- Planung des Stadtmuseums Stuttgart im Wilhelmspalais, Umsetzung der inhaltlichen Konzeption in die Ausstellungsgestaltung und Durchführung von vorbereitenden Ausstellungen und Veranstaltungen, Begleitung des Umbaus ab Ende 2013.

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	477,85	476,85	482,85	485,35
Schaffungen (gesamt)	5,0	0,00	7,50	2,50
Streichungen (gesamt)	12,56	1,00	1,50	0,00
Zahl der Beschäftigten	765	760	770	770



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

410

### Kulturamt

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.967.842	4.679.461	4.730.468	4.801.899
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	4.944.190	4.663.000	4.706.000	4.777.900
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	23.652	16.461	24.468	23.999
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.608.143	3.530.100	3.614.600	3.425.500
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.121.710	816.200	838.200	838.200
348	Kostenerstattungen und -umlagen	489.199	443.000	443.000	443.000
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	492.858	480.429	489.603	490.124
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	467.865	480.000	480.000	480.000
370	Aktivierteneigenleistungen, Bestandsveränderungen	6.732	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>10.686.483</b>	<b>9.949.189</b>	<b>10.115.871</b>	<b>9.998.723</b>
400	Personalaufwendungen	-28.957.452	-29.422.600	-30.791.523	-31.660.712
410	Versorgungsaufwendungen	-400.929	-435.200	-391.811	-403.923
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.128.579	-3.701.240	-3.755.440	-3.830.240
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-284.190	-289.000	-284.000	-284.000
* 42310	Mieten und Pachten	-42.462	-53.000	-53.000	-53.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-196.943	-234.340	-239.340	-239.340
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.604.984	-3.124.900	-3.179.100	-3.253.900
430 darunter:	Transferaufwendungen	-69.855.310	-68.595.745	-72.326.100	-72.464.800
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-69.855.310	-68.595.745	-72.326.100	-72.464.800
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.294.381	-2.113.506	-2.258.752	-2.258.533
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-2.980.787	-1.841.806	-1.945.552	-1.945.333
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-177.515	-113.200	-115.000	-115.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.480.829	-740.826	-1.214.206	-1.082.787
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-108.117.479</b>	<b>-105.009.117</b>	<b>-110.737.832</b>	<b>-111.700.995</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-97.430.996</b>	<b>-95.059.928</b>	<b>-100.621.961</b>	<b>-101.702.273</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	462	0	0	0
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-11.564.080	-12.636.220	-11.219.268	-11.197.023
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.623.853	-1.934.159	-1.806.509	-1.749.872
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.016.642	-2.128.021	-1.557.835	-1.512.903
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-15.204.112</b>	<b>-16.698.400</b>	<b>-14.583.612</b>	<b>-14.459.798</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-112.635.109</b>	<b>-111.758.329</b>	<b>-115.205.573</b>	<b>-116.162.070</b>

#### Erläuterungen:

zu 43100      Transferaufwendungen / Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Kulturamts sind im Amtsbereich 4102811 Kulturförderung veranschlagt und werden dort im Einzelnen erläutert

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4109010**

**Kulturamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	109	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.076	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>3.184</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-1.635.009	-1.610.372	-1.697.718	-1.755.894
410	Versorgungsaufwendungen	-87.640	-90.200	-86.734	-89.734
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.987	-22.244	-22.667	-22.659
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.637	-16.567	-16.595	-16.595
* 42310	Mieten und Pachten	-2.605	-3.237	-3.243	-3.243
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-307	-952	-954	-954
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.438	-1.488	-1.875	-1.867
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.455	-69.017	-59.086	-60.231
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-54.682	-65.435	-55.541	-56.703
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.058	-4.464	-6.030	-5.823
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.824.151</b>	<b>-1.796.297</b>	<b>-1.872.236</b>	<b>-1.934.341</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.820.966</b>	<b>-1.796.297</b>	<b>-1.872.236</b>	<b>-1.934.341</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-201.494	-246.115	-221.282	-227.283
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.971	-1.489	-1.567	-1.439
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-203.465</b>	<b>-247.603</b>	<b>-222.849</b>	<b>-228.721</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.024.431</b>	<b>-2.043.901</b>	<b>-2.095.084</b>	<b>-2.163.063</b>

**Erläuterungen:**

Beinhaltet: Amtsleitung mit Sekretariat, Verwaltungsleitung mit Sekretariat, Dienststelle Personal, Organisation und IuK-Koordination, Dienststelle Finanzen, Neubauprojekte, Einkauf und Poststelle, Kulturvermittlung und Kulturpädagogik, Personalrat.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	22,00	22,00	22,00	22,00
davon				
Kulturvermittlung und Kulturpädagogik	3,50	3,50	3,50	3,50

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102520**

**Kulturamt  
Stadtmuseum Stuttgart**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	44.491	757	1.533	1.173
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	42.957	0	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.533	757	1.533	1.173
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	10.660	1.500	2.500	2.500
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.718	500	500	500
348	Kostenerstattungen und -umlagen	110	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	-1.424	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>65.554</b>	<b>2.757</b>	<b>4.533</b>	<b>4.173</b>
400	Personalaufwendungen	-564.946	-550.735	-610.496	-641.742
410	Versorgungsaufwendungen	-18.840	-19.963	-18.503	-19.339
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-351.663	-245.190	-323.646	-347.816
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.557	-5.447	-5.533	-5.586
* 42310	Mieten und Pachten	-75	-87	-104	-114
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-905	-825	-830	-834
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-346.127	-238.831	-317.179	-341.282
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-138.913	-255.779	-259.006	-245.230
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-135.865	-253.865	-256.934	-242.926
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-936	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-24.400	-15.811	-16.648	-14.858
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.098.762</b>	<b>-1.087.477</b>	<b>-1.228.299</b>	<b>-1.268.985</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.033.207</b>	<b>-1.084.721</b>	<b>-1.223.765</b>	<b>-1.264.812</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-564.805	-365.376	-503.316	-505.078
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-54.888	-57.711	-64.766	-63.386
981	Kalkulatorische Zinsen	-11.172	-9.289	-8.602	-8.015
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-630.865</b>	<b>-432.377</b>	<b>-576.684</b>	<b>-576.480</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.664.073</b>	<b>-1.517.097</b>	<b>-1.800.449</b>	<b>-1.841.292</b>

**Erläuterungen:**

Beinhaltet: Planungsstab Stadtmuseum für die Planung des zukünftigen Stadtmuseums im Wilhelmshaus sowie das bestehende Hegel-Haus, Lapidarium, Stadtmuseum Bad Cannstatt sowie die Heimatmuseen Möhringen und Plieningen. Seit Mitte 2011 betreibt der Planungsstab zusätzlich das Stadtlabor mit Angeboten zur baukulturellen Bildung in der Kriegsbergstraße 30.

Mit Grundsatzbeschluss vom 8. November 2007 entschied der Gemeinderat, im Wilhelmshaus ein Stadtmuseum zu errichten. Den Vorprojektbeschluss hat der Gemeinderat am 21. Juli 2011 und den Projektbeschluss am 25. Juni 2012 gefasst. Am 23. Januar 2014 erfolgte der Baubeschluss für das Stadtmuseum im Wilhelmshaus, die Eröffnung ist für das Jahr 2017 vorgesehen.

**zu 31400** Ergebnis 2012: u. a. Spendenmittel aus Benefizveranstaltung Lapidarium (7.080 EUR), Zuwendung der Wüstenrot Stiftung für FSJ-Stelle Stadtlabor (8.360 EUR), Landesmittel für Restaurierungsvorhaben Museumsgut (10.184 EUR), Landesmittel für Projekt „Meine Stadt - meine Geschichte“ zusammen mit der Stadtbibliothek (10.500 EUR)

**zu 330** Ergebnis 2012 enthält Mehrerträge v.a. aus Durchführung museumsbez. Kulturaktivität sowie aus Veranstaltungen im Stadtlabor

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102521**

**Kulturamt  
Stadtarchiv Stuttgart**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.281	0	1.281	1.281
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.281	0	1.281	1.281
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	16.541	23.000	23.000	23.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.258	5.500	5.500	5.500
348	Kostenerstattungen und -umlagen	263	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>27.342</b>	<b>28.500</b>	<b>29.781</b>	<b>29.781</b>
400	Personalaufwendungen	-1.393.319	-1.416.033	-1.419.484	-1.459.593
410	Versorgungsaufwendungen	-58.875	-65.711	-60.711	-62.353
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-225.498	-125.269	-125.941	-125.928
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-21.746	-6.954	-7.011	-7.006
* 42310	Mieten und Pachten	-1.887	-2.226	-2.237	-2.236
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.031	-866	-870	-869
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200.835	-115.223	-115.825	-115.817
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-164.785	-110.383	-136.502	-138.161
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-163.332	-106.728	-132.809	-134.486
470	Planmäßige Abschreibungen	-148.177	-24.861	-128.529	-125.506
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.990.654</b>	<b>-1.742.257</b>	<b>-1.871.167</b>	<b>-1.911.541</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.963.313</b>	<b>-1.713.757</b>	<b>-1.841.386</b>	<b>-1.881.761</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.506.569	-1.752.001	-1.205.757	-1.206.719
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-115.370	-138.802	-115.082	-111.416
981	Kalkulatorische Zinsen	-70.964	-15.723	-48.271	-42.953
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.692.903</b>	<b>-1.906.526</b>	<b>-1.369.109</b>	<b>-1.361.088</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.656.216</b>	<b>-3.620.282</b>	<b>-3.210.495</b>	<b>-3.242.849</b>

**Erläuterungen:**

zu 42510 Ergebnis 2012: Ansparrate für Erwerb und Unterhaltung von Archivgut (96.900 EUR)  
zu 470 Ergebnis 2012: Erhöhung insbesondere durch Erstaussstattung des Stadtarchivs im Bellingweg 21 (106.594 EUR)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	19,40	19,40	19,90	19,90
Archivgut in Regalmetern	10.750	10.800	10.900	11.050
Zahl der Benutzungen	5.900	6.000	6.000	6.100

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102620**

**Kulturamt  
Stuttgarter Philharmoniker**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.944.803	4.011.803	4.035.403	4.107.303
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	3.933.000	4.003.000	4.023.000	4.094.900
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.803	8.803	12.403	12.403
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	879.891	703.000	725.000	725.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	15.957	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.840.651</b>	<b>4.714.803</b>	<b>4.760.403</b>	<b>4.832.303</b>
400	Personalaufwendungen	-6.839.319	-7.372.796	-7.266.670	-7.320.110
410	Versorgungsaufwendungen	-29.045	-27.551	-23.268	-23.900
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-956.466	-881.359	-881.630	-881.570
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.567	-7.152	-7.250	-7.232
* 42310	Mieten und Pachten	-5.229	-4.596	-4.615	-4.612
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.229	-1.075	-1.081	-1.080
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-944.442	-868.535	-868.683	-868.646
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-845.751	-355.472	-360.138	-360.604
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-768.808	-260.993	-265.804	-266.352
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-18.258	-24.000	-24.000	-24.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-54.465	-59.184	-56.083	-54.864
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-8.725.046</b>	<b>-8.696.362</b>	<b>-8.587.790</b>	<b>-8.641.048</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.884.395</b>	<b>-3.981.559</b>	<b>-3.827.387</b>	<b>-3.808.744</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	462	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-830.052	-851.390	-804.265	-805.648
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-312.796	-379.263	-348.417	-334.788
981	Kalkulatorische Zinsen	-20.876	-20.912	-15.030	-14.346
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.163.262</b>	<b>-1.251.566</b>	<b>-1.167.712</b>	<b>-1.154.782</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-5.047.657</b>	<b>-5.233.125</b>	<b>-4.995.098</b>	<b>-4.963.527</b>

**Erläuterungen:**

Im Jahr 2008 wurde bei den Stuttgarter Philharmonikern eine Zuschussbudgetierung unter Einbeziehung der Erträge und der Personalaufwendungen eingeführt. Die Entgelte für die von den Stuttgarter Philharmonikern veranstalteten Konzerte wurden ab der Spielzeit 2013/2014 neu festgesetzt.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	95,50	95,50	95,50	95,50
Zahl der Konzerte	101	85	90	90
- davon in Stuttgart	75	60	65	65
Zahl der Abonnenten	2.485	2.450	2.450	2.450
Kostendeckungsgrad in %	49,0	47,4	48,8	49,3

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102630**

**Kulturamt  
Stuttgarter Musikschule**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	857.310	621.594	647.228	647.119
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	850.298	615.000	640.000	640.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.012	6.594	7.228	7.119
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.437.328	2.379.000	2.422.500	2.483.400
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	108.519	31.300	31.300	31.300
348	Kostenerstattungen und -umlagen	7.736	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	2.077	429	2.635	2.635
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>3.412.970</b>	<b>3.032.322</b>	<b>3.103.663</b>	<b>3.164.455</b>
400	Personalaufwendungen	-6.195.246	-6.325.019	-6.632.688	-6.891.373
410	Versorgungsaufwendungen	-25.298	-27.839	-26.689	-27.507
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-154.092	-94.861	-95.409	-95.345
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-122.123	-67.198	-67.314	-67.294
* 42310	Mieten und Pachten	-7.176	-7.664	-7.687	-7.683
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-541	-1.495	-1.502	-1.501
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.252	-18.504	-18.906	-18.867
430	Transferaufwendungen	-185.379	-8.300	0	0
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-185.379	-8.300	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-490.335	-194.299	-213.357	-214.224
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-469.382	-164.104	-183.052	-184.006
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.206	-1.000	-1.000	-1.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-95.505	-84.989	-79.804	-67.879
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.145.856</b>	<b>-6.735.306</b>	<b>-7.047.947</b>	<b>-7.296.326</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.732.886</b>	<b>-3.702.984</b>	<b>-3.944.284</b>	<b>-4.131.872</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-984.469	-1.411.409	-1.382.368	-1.390.033
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-261.664	-320.702	-309.959	-304.850
981	Kalkulatorische Zinsen	-18.945	-18.043	-10.302	-8.321
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.265.078</b>	<b>-1.750.155</b>	<b>-1.702.629</b>	<b>-1.703.203</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-4.997.964</b>	<b>-5.453.139</b>	<b>-5.646.913</b>	<b>-5.835.075</b>

**Erläuterungen:**

Der Unterricht an der Stuttgarter Musikschule findet in der Zentrale im TREFFPUNKT Rotebühlplatz sowie in den Außenstellen der Musikschule in den Stadtteilen statt. Diese befinden sich in Bad Cannstatt, Botnang, Degerloch, Feuerbach, Hedelfingen, Sillenbuch, Vaihingen / Rohr, Weilimdorf und Zuffenhausen.

Die Schulgelder wurden ab 1. August 2012 neu festgesetzt; eine Anpassung erfolgt ab 1. August 2014.

zu 31400 Ergebnis 2012: Landesförderprogramm „Singen, Bewegen, Sprechen“ (166.744 EUR)  
zu 43100 Ergebnis 2012: Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2012 (185.379 EUR); ab 2014 Planung bei Kontengruppe 440

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	99,70	98,70	100,70	100,70
Schülerzahl	7.115	9.000	7.500	7.500
Zahl der Unterrichtseinheiten	108.410	117.919	112.369	112.369
Kostendeckungsgrad in %	40,6	35,7	35,5	35,2

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102720**

**Kulturamt  
Stadtbibliothek Stuttgart**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	19.898	0	1.716	1.716
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	18.182	0	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.716	0	1.716	1.716
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	520.400	505.600	575.600	575.600
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.601	28.000	28.000	28.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	317.972	300.000	300.000	300.000
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	467.865	480.000	480.000	480.000
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	467.865	480.000	480.000	480.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.377.737</b>	<b>1.313.600</b>	<b>1.385.316</b>	<b>1.385.316</b>
400	Personalaufwendungen	-11.205.916	-10.951.439	-11.916.046	-12.142.152
410	Versorgungsaufwendungen	-203.237	-225.866	-193.366	-196.971
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.976.626	-2.008.058	-1.881.310	-1.881.191
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-100.156	-164.552	-159.625	-159.590
* 42310	Mieten und Pachten	-24.782	-32.902	-32.916	-32.909
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-188.255	-224.793	-229.798	-229.796
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.663.433	-1.585.811	-1.458.970	-1.458.897
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.271.968	-891.453	-953.936	-963.090
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.088.572	-776.485	-839.184	-848.501
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-149.136	-82.000	-82.000	-82.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-894.673	-292.689	-667.318	-560.334
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-15.552.421</b>	<b>-14.369.504</b>	<b>-15.611.975</b>	<b>-15.743.739</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-14.174.684</b>	<b>-13.055.904</b>	<b>-14.226.660</b>	<b>-14.358.423</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-6.379.091	-6.935.681	-5.900.308	-5.913.662
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-718.881	-845.705	-783.493	-752.889
981	Kalkulatorische Zinsen	-274.068	-412.440	-168.142	-142.894
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-7.372.040</b>	<b>-8.193.827</b>	<b>-6.851.942</b>	<b>-6.809.446</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-21.546.723</b>	<b>-21.249.731</b>	<b>-21.078.602</b>	<b>-21.167.868</b>

**Erläuterungen:**

Beinhaltet: Zentralbibliothek am Mailänder Platz 1 sowie 17 Stadtteilbibliotheken und eine Fahrbibliothek mit 22 Haltestellen (bei zwei Bücherbussen). Ab 2014 organisatorische Zuordnung der Krankenhausbibliotheken zum Klinikum Stuttgart.

Die Ausleihgebühren wurden ab 1. Januar 2013 neu festgelegt. Die nächste Anpassung ist für das Jahr 2016 vorgesehen.

**zu 44310** Ergebnis 2012: Teilumsetzung Erstausrüstung WLAN-Internetanschluss Mailänder Platz (269.263 EUR)  
**zu 470** Ergebnis 2012: Erhöhung insbesondere durch Erstausrüstung der Zentralbibliothek am Mailänder Platz 1 (649.199 EUR)  
**zu 481** Ergebnis 2012: tatsächlich niedrigerer Mietzins für die Zentralbibliothek am Mailänder Platz 1 (432.504 EUR weniger)



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	191,95	191,95	193,95	193,95
Medienbestand	1.372.524	1.390.000	1.362.000	1.350.000
Entleihungen	6.574.129	5.964.000	6.100.000	6.000.000
Kostendeckungsgrad in %	6,0	5,8	6,2	6,1

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102730**

**Kulturamt  
Museumspädagogischer Dienst**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	44.809	42.307	43.307	43.307
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	44.502	42.000	43.000	43.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	307	307	307	307
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	50.631	20.000	40.000	40.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	26	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>95.468</b>	<b>62.307</b>	<b>83.307</b>	<b>83.307</b>
400	Personalaufwendungen	-178.120	-148.050	-342.717	-361.541
410	Versorgungsaufwendungen	-3.441	-3.273	-4.020	-4.313
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-129.122	-89.232	-180.484	-180.481
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.063	-1.045	-966	-964
* 42310	Mieten und Pachten	-282	-248	-233	-233
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-168	-815	-809	-809
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-127.610	-87.124	-178.475	-178.474
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.511	-13.684	-16.108	-16.276
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-16.405	-13.399	-15.617	-15.787
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.618	-2.253	-2.809	-2.311
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-329.813</b>	<b>-256.492</b>	<b>-546.137</b>	<b>-564.922</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-234.345</b>	<b>-194.185</b>	<b>-462.830</b>	<b>-481.615</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-113.117	-133.933	-116.633	-116.969
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-13.569	-14.925	-20.797	-19.978
981	Kalkulatorische Zinsen	-484	-434	-411	-355
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-127.170</b>	<b>-149.292</b>	<b>-137.841</b>	<b>-137.302</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-361.514</b>	<b>-343.477</b>	<b>-600.672</b>	<b>-618.916</b>

**Erläuterungen:**

Die Entgelte für Veranstaltungen wurden ab 1. Januar 2006 neu festgesetzt; eine Anpassung ist zum 1. Januar 2014 erfolgt.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan *	1,50	1,50	3,00	3,00
Zahl der Veranstaltungen	1.565	1.700	1.700	1.700
Teilnehmerzahl	22.174	25.000	25.000	25.000

\* Ab 2014 zusätzlich 1,5 Stellen für den konzeptionellen Ausbau des museumspädagogischen Dienstes zu einem kulturpädagogischen Dienst.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102811**

**Kulturamt  
Kulturförderung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	55.250	3.000	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	55.250	3.000	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.360	1.000	1.000	1.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.487	15.000	15.000	15.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	18.917	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	24.340	0	6.968	7.489
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	6.732	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>131.085</b>	<b>19.000</b>	<b>22.968</b>	<b>23.489</b>
400	Personalaufwendungen	-911.736	-893.599	-853.802	-1.016.449
410	Versorgungsaufwendungen	-41.257	-39.861	-37.584	-40.748
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-295.493	-214.502	-224.570	-225.362
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.857	-10.130	-10.120	-10.118
* 42310	Mieten und Pachten	-1.588	-1.979	-1.977	-1.977
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-187	-582	-582	-581
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-290.860	-201.810	-211.891	-212.686
430	Transferaufwendungen	-69.669.930	-68.587.445	-72.326.100	-72.464.800
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-69.669.930	-68.587.445	-72.326.100	-72.464.800
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.727	-74.092	-97.511	-98.048
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-33.474	-52.602	-34.549	-35.098
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-7.980	-6.200	-8.000	-8.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-23.359	-39.104	-23.361	-21.000
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-70.999.503</b>	<b>-69.848.602</b>	<b>-73.562.930</b>	<b>-73.866.408</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-70.868.418</b>	<b>-69.829.602</b>	<b>-73.539.962</b>	<b>-73.842.919</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-580.258	-564.456	-578.279	-575.494
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-52.831	-62.050	-56.402	-57.710
981	Kalkulatorische Zinsen	-16.221	-17.373	-14.018	-13.583
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-649.310</b>	<b>-643.879</b>	<b>-648.699</b>	<b>-646.787</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-71.517.727</b>	<b>-70.473.481</b>	<b>-74.188.660</b>	<b>-74.489.707</b>

**Erläuterungen:**

zu 43100 Die Transferaufwendungen bzw. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke teilen sich auf in Zuweisungen an das Land (vorabdotiert) sowie in Zuschüsse an übrige Bereiche (ab 2014 zusätzliches Budget von 1,4 Mio. EUR pro Jahr zum Ausgleich struktureller Unterfinanzierung und für neue Projekte). Innerhalb der Zuweisungen an das Land werden die laufenden Zuschüsse für die Württembergischen Staatstheater und das Linden-Museum Stuttgart abgewickelt. Die Zuschüsse betragen im Einzelnen:

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Zuschuss an				
Staatstheater	46.065.949	45.301.495	47.266.100	47.299.300
Linden-Museum *	2.595.500	2.376.350	2.496.600	2.544.600
Stellenzahl gemäß Stellenplan	12,60	12,60	12,60	12,60

\* einschließlich Nachholung Zuschuss zur Rücklage Linden-Museum (einmalig in 2012: 227.800 EUR)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410  
4102910**

**Kulturamt  
Planetarium Stuttgart**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	571.223	600.000	550.000	300.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.303	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	108	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>574.635</b>	<b>600.000</b>	<b>550.000</b>	<b>300.000</b>
400	Personalaufwendungen	-736.896	-702.838	-739.136	-773.146
410	Versorgungsaufwendungen	-3.399	-3.071	-10.845	-11.267
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.336	-40.309	-40.436	-90.545
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-25.846	-25.545	-25.537	-25.571
* 42310	Mieten und Pachten	-1.290	-3.106	-3.105	-3.111
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-4.609	-3.831	-3.831	-3.833
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.592	-7.827	-7.964	-58.030
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-303.696	-211.513	-217.304	-217.994
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-300.725	-209.622	-215.436	-215.977
470	Planmäßige Abschreibungen	-237.318	-221.667	-239.420	-235.811
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.316.645</b>	<b>-1.179.399</b>	<b>-1.247.141</b>	<b>-1.328.762</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-742.010</b>	<b>-579.399</b>	<b>-697.141</b>	<b>-1.028.762</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-569.407	-584.724	-703.173	-657.845
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-61.048	-70.076	-71.135	-69.215
981	Kalkulatorische Zinsen	-103.112	-87.236	-66.271	-55.652
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-733.568</b>	<b>-742.036</b>	<b>-840.579</b>	<b>-782.712</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.475.578</b>	<b>-1.321.435</b>	<b>-1.537.720</b>	<b>-1.811.474</b>

**Erläuterungen:**

Die Eintrittspreise des Planetariums wurden ab 1. Januar 2006 neu festgesetzt.

**zu 330** Reduzierung der HH-Planansätze ab 2014 infolge voraussichtlich notwendiger Schließzeiten aufgrund baulicher Maßnahmen.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	11,50	11,50	11,50	12,50
Anzahl Besucher insgesamt	210.000	150.000	150.000	100.000
Zahl der Sternenvorführungen	1.208	800	800	500
Auslastungsgrad Sternenvorführungen in %	40,0	40,9	40,9	48,7
Kostendeckungsgrad in %	28,0	31,2	26,3	14,2

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**410**

**Kulturamt**

Gruppe	Teilfinanzhaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
		EUR	EUR	EUR	EUR
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	45.433	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	18.000	0	0	0
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>63.433</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-66.230	-40.000	-1.240.000	-790.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-863.898	-785.000	-285.000	-285.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-930.127</b>	<b>-825.000</b>	<b>-1.525.000</b>	<b>-1.075.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-866.694</b>	<b>-825.000</b>	<b>-1.525.000</b>	<b>-1.075.000</b>

**Erläuterungen:**

zu 781 s. Projekt 7.410700 Kulturförderung  
zu 783 Im Ergebnis 2012 sowie im Ansatz für 2013 ist jeweils eine Rate über 500.000 EUR am Kaufpreis für das Dix-Kunstwerk "Spielende Kinder" (Erwerb durch Kunstmuseum) enthalten

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

410

**Kulturamt**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
3	4	5	6	7	8	9		
<b>7.410700: Kulturförderung</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-58.294	-40.000	-1.240.000	-750.000	-790.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-58.294</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.240.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>-790.000</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen		0	-6.732	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-65.026</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.240.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>-790.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-750.000	0	0	0	0

Von den Ansätzen 2014 und 2015 entfallen jeweils 750.000 EUR auf Investitionszuschüsse für den Lern- und Gedenkort „Hotel Silber“ sowie je 40.000 EUR auf Kulturförderzuschüsse für Vereinsheime. Zusätzlich sind im Jahr 2014 einmalig 450.000 EUR für einen Investitionszuschuss für das Friedrichsbau Varieté am neuen Standort (Pragsattel) enthalten

<b>7.419100: Einrichtung Kulturamt</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-128.666	-189.200	-189.200	0	-189.200
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-128.666</b>	<b>-189.200</b>	<b>-189.200</b>	<b>0</b>	<b>-189.200</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-128.666</b>	<b>-189.200</b>	<b>-189.200</b>	<b>0</b>	<b>-189.200</b>

<b>7.419400: Instrumente Philharmoniker</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	28.000	0	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen		0	19.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>47.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-54.484	-13.800	-13.800	0	-13.800
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-54.484</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>0</b>	<b>-13.800</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-7.484</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>0</b>	<b>-13.800</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-54.484</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>0</b>	<b>-13.800</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.419500: Instrumente Musikschule</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	15.433	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>15.433</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-32.241	-30.000	-30.000	0	-30.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-32.241</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-16.808</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-32.241</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>

<b>7.419600: Technische Geräte Planetarium</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-40.691	-32.000	-32.000	0	-32.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-40.691</b>	<b>-32.000</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-40.691</b>	<b>-32.000</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.000</b>

<b>7.419700: Erwerb von Kunstwerken Kulturförderung</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-22.520	-20.000	-20.000	0	-20.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-22.520</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-22.520</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	2.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-600.032	-500.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-600.032</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-598.032</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-600.032</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
500 – Sozialamt**

**Verantwortlich:** Herr Tattermusch

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

5009010	Verwaltung
5003110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
5003130	Hilfen für Flüchtlinge
5003161	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
5003140	Soziale Einrichtungen
5003150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
5003170	Betreuungsleistungen
5003180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

**Folgende Einrichtungen/Leistungen werden als Schlüsselprodukte abgebildet:**

Zum Amtsbereich 5003110

1.31.10.01.00.00-500	Hilfe zur Pflege
1.31.10.02.00.00-500	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
1.31.10.03.00.00-500	Hilfen zur Gesundheit
1.31.10.04.00.00-500	Hilfen für blinde Menschen
1.31.10.05.00.00-500	HLU und GSI im Alter und bei Erwerbsminderung
1.31.10.06.00.00-500	Sonstige Leistungen z. Sicherung der Lebensgrundlage
1.31.10.07.00.00-500	Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten

Zum Amtsbereich 5003161

1.39.10.01.00.00-500	Fachplanung Sozialamt
1.31.60.01.00.00-500	Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege

Zum Amtsbereich 5003140

1.31.40.01.10.00-500	Flüchtlingsunterkünfte
1.31.40.01.40.00-500	Unterkünfte für Wohnungslose/Obdachlose
1.31.40.01.50.00-500	Hilfe für Frauen (inkl. städtisches Frauenhaus)
1.31.40.01.70.00-500	Mehrgenerationenhaus Heschl
1.31.40.01.80.00-500	Fürsorgeunterkünfte

Zum Amtsbereich 5003180

1.31.80.01.00.00-500	Gewährung von Wohngeld
1.31.80.02.00.00-500	Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe
1.31.80.08.00.00-500	Beratung und Angebote für ältere Menschen (bis 2013 unter Amtsbereich 5003110)

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.22	Stiftungs- und Fondsverwaltung
12.25	Sozialversicherung
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
31.40	Soziale Einrichtungen
31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
31.70	Betreuungsleistungen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
39.10	Sozial-, Jugendhilfe- und Gesundheitsplanung

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015

- Umsetzung der UN-Konvention für Menschen mit Behinderung
- Bedarfsgerechte Versorgung und Partizipation von Menschen mit Behinderung und deren Angehörige
- Schaffung eines "barrierefreien und inklusiven Sozialamtes"
- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Unterkünften für Flüchtlinge nach dem Stuttgarter Modell
- Integration der Flüchtlinge in ein soziales Umfeld
- Wohnraum für Wohnungslose schaffen und neue Angebotsformen entwickeln
- Weiterentwicklung der Konzeption des Betriebs der städtischen Fürsorgeunterkünfte im Rahmen der Obdachlosenunterbringung
- Gewaltprävention für Wohnungslose mit auffälligem Suchtmittelkonsum
- Bedarfsgerechte Angebote für psychisch kranke und junge Wohnungslose entwickeln
- Prävention in den Bezirken für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten
- Förderung der Kooperation von Suchthilfe und Wohnungsnotfallhilfe sowie Stärkung eines sucht-spezifischen Ansatzes in der Wohnungsnotfallhilfe
- Medizinische Versorgung benachteiligter Personen
- Entlastung pflegender Angehöriger, Teilhabe am Leben in der Gesellschaft
- Weitere Verbesserung der einzelfallbezogenen Unterstützungsleistungen (Fallmanagement)
- Weiterentwicklung des Ressourceneinsatzes in der Sozialhilfe

### Allgemeine Personaldaten

Stellen/Personal	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	296,86	296,30	319,20	319,20
Schaffungen (gesamt)	7,55	0	23,90*	0
Streichungen (gesamt)	1,00	0,56	1,00	0
Zahl der Beschäftigten	386	386	398	398

\*u.a. Schaffung von 11 Stellen für die Sozialhilfedienststellen , davon 7,2 für das Sozialamt und 3,8 für die Bezirksämter

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

500

Sozialamt

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	36.102.180	49.223.754	69.675.837	72.826.499
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	36.085.502	49.210.800	69.666.500	72.820.500
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	16.678	12.954	9.337	5.999
320	Sonstige Transfererträge	21.985.134	23.817.000	18.490.000	18.349.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.663.081	3.631.000	6.091.012	7.429.138
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.006	19.150	20.580	20.580
348	Kostenerstattungen und -umlagen	9.313.972	5.625.500	22.784.527	14.474.105
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	35.617	7.400	17.700	17.700
* 35610	Bußgelder	35.617	7.400	17.700	17.700
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>71.125.990</b>	<b>82.323.804</b>	<b>117.079.656</b>	<b>113.117.022</b>
400	Personalaufwendungen	-18.959.868	-18.930.300	-22.049.254	-24.502.427
410	Versorgungsaufwendungen	-907.347	-974.800	-1.006.171	-1.031.846
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.617.700	-1.189.361	-2.418.981	-2.134.992
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-480.889	-267.000	-1.179.010	-816.060
* 42310	Mieten und Pachten	-23.071	-29.000	-23.000	-23.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-35.258	-19.700	-63.290	-81.510
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.078.483	-873.661	-1.153.681	-1.214.422
430 darunter:	Transferaufwendungen	-247.929.999	-260.548.758	-289.273.207	-305.846.916
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-13.617.574	-12.783.758	-25.205.207	-26.663.416
* 43310	Soziale Leistungen	-234.312.424	-247.765.000	-264.068.000	-279.183.500
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.287.338	-2.369.925	-1.708.694	-1.704.121
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-485.304	-507.025	-490.144	-485.571
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-2.755.213	-1.841.500	-1.192.000	-1.192.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-513.479	-487.015	-574.666	-563.322
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-273.215.731</b>	<b>-284.500.159</b>	<b>-317.030.973</b>	<b>-335.783.624</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-202.089.741</b>	<b>-202.176.356</b>	<b>-199.951.318</b>	<b>-222.666.603</b>
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	51.064	65.298	52.629	54.628
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-14.280.553	-13.518.538	-16.717.324	-17.152.254
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.133.314	-1.295.967	-1.467.482	-1.494.103
981	Kalkulatorische Zinsen	-44.571	-31.287	-27.607	-24.586
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-15.407.374</b>	<b>-14.780.495</b>	<b>-18.159.785</b>	<b>-18.616.315</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-217.497.115</b>	<b>-216.956.851</b>	<b>-218.111.102</b>	<b>-241.282.918</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5009010**

**Sozialamt  
Verwaltung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.248	1.243	1.257	1.257
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>3.248</b>	<b>1.243</b>	<b>1.257</b>	<b>1.257</b>
400	Personalaufwendungen	-2.095.123	-2.111.100	-2.278.214	-2.327.159
410	Versorgungsaufwendungen	-111.830	-120.900	-118.076	-121.768
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.307	-37.436	-22.541	-28.824
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-9.601	-12.816	-5.966	-12.264
* 42310	Mieten und Pachten	-2.388	-2.903	-2.565	-2.569
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.000	-1.001	-1.093	-1.095
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.318	-20.716	-12.918	-12.896
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.302	-63.480	-63.910	-63.633
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-50.325	-52.649	-53.352	-53.075
470	Planmäßige Abschreibungen	-19.043	-11.884	-15.875	-12.072
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.310.605</b>	<b>-2.344.799</b>	<b>-2.498.616</b>	<b>-2.553.457</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.307.357</b>	<b>-2.343.556</b>	<b>-2.497.359</b>	<b>-2.552.200</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-444.279	-405.690	-488.529	-492.437
981	Kalkulatorische Zinsen	-4.078	-2.235	-2.220	-1.789
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-448.357</b>	<b>-407.924</b>	<b>-490.749</b>	<b>-494.225</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.755.714</b>	<b>-2.751.480</b>	<b>-2.988.108</b>	<b>-3.046.425</b>

**Erläuterungen:**

Beinhaltet: Amtsleitung mit Sekretariat, Abteilungsleitung Verwaltung, Geschäftszimmer, Sekretariatsaufgaben, Urlaubs- und Krankheitsstatistik, Poststelle, Vervielfältigung, Informationsstelle, Personal und Organisation, IuK, Immobilien und Beschaffung im Verwaltungsbereich, Haushalt/Rechnungswesen, Controlling und Berichtswesen

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan*	29,05	29,45	29,45	29,45
Betreute Bildschirmarbeitsplätze je IuK-Mitarbeiter (ohne Fachverfahren)	317	336	358	358

In der Kennzahl „Stellenzahl gemäß Stellenplan“ sind u.a. auch Stellen enthalten, die der Amtsleitung und den Amtsbereichen „Soziale Einrichtungen“ und „Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII“ zuzuordnen sind. Nach Abzug der Stellen dieser Bereiche verbleiben der Abteilung Verwaltung für 2012 und 2013 rund 14 Stellen.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5003110**

**Sozialamt  
Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	35.706.944	48.826.038	69.183.038	72.219.038
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	35.705.159	48.826.000	69.183.000	72.219.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.785	38	38	38
320	Sonstige Transfererträge	21.105.486	23.123.000	17.960.000	17.819.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.498	6.314	9.220	9.224
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.282.395	162.000	211.000	211.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	2.179	400	700	700
darunter:					
* 35610	Bußgelder	2.179	400	700	700
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>58.110.502</b>	<b>72.117.752</b>	<b>87.363.958</b>	<b>90.258.962</b>
400	Personalaufwendungen	-10.826.721	-10.782.427	-8.905.967	-9.237.844
410	Versorgungsaufwendungen	-573.761	-618.167	-550.300	-569.134
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-131.571	-132.481	-69.244	-79.196
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-43.439	-55.093	-22.841	-32.783
* 42310	Mieten und Pachten	-13.795	-17.374	-9.820	-9.856
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-6.587	-5.991	-4.860	-4.876
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-67.750	-54.023	-31.723	-31.681
430	Transferaufwendungen	-223.743.194	-234.861.000	-247.747.975	-260.747.975
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-3.569.157	-2.776.000	-2.992.975	-2.992.975
* 43310	Soziale Leistungen	-220.174.037	-232.085.000	-244.755.000	-257.755.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.313.476	-343.064	-732.484	-731.744
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-283.202	-291.329	-202.245	-201.466
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.005.362	-41.310	-520.000	-520.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-124.792	-84.517	-91.813	-71.252
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-236.713.515</b>	<b>-246.821.656</b>	<b>-258.097.782</b>	<b>-271.437.144</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-178.603.013</b>	<b>-174.703.905</b>	<b>-170.733.824</b>	<b>-181.178.182</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-3.100.450	-2.938.324	-2.205.423	-2.223.611
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-530.241	-591.829	-469.584	-461.368
981	Kalkulatorische Zinsen	-26.094	-16.282	-12.036	-9.105
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.656.785</b>	<b>-3.546.435</b>	<b>-2.687.043</b>	<b>-2.694.085</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-182.259.798</b>	<b>-178.250.340</b>	<b>-173.420.867</b>	<b>-183.872.266</b>

**Erläuterungen:**

In diesem Amtsbereich sowie in den folgenden Schlüsselprodukten sind u.a. die im Rahmen der Umsetzung des Verwaltungsstruktur-Reformgesetzes zum 01. Januar 2005 vom Landeswohlfahrtsverband übernommenen Aufgaben enthalten.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

Bis 2013 einschließlich Schlüsselprodukt 1.31.10.08.00.00-500, das ab 2014 im Schlüsselprodukt 1.31.80.08.00.00-500 Beratungen und Angebote für ältere Menschen beim Amtsbereich 5003180 – Sonstige soziale Hilfen und Leistungen - abgebildet wird.

<b>zu 31400</b>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
davon Zuweisungen aus dem Soziallastenausgleich § 21 FAG:	17.394.555	15.136.000	16.472.000	16.508.000
davon Erstattung Grundsicherung:	18.310.604	33.690.000	52.711.000	55.711.000

Erstattungssatz Grundsicherung:	45 %	75 %	100 %	100 %
---------------------------------	------	------	-------	-------

- zu 320** beinhaltet folgende Erträge aus der Einzelfallbearbeitung:
- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
  - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
  - Leistungen von Sozialleistungsträgern
  - Sonstige Ersatzleistungen
  - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**  
**1.31.10.01.00.00-500 Hilfe zur Pflege**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.213.292	2.651.000	3.158.000	3.205.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	3.213.292	2.651.000	3.158.000	3.205.000
320	Sonstige Transfererträge	3.746.634	4.601.000	3.020.000	2.914.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.266	1.081	1.484	1.500
348	Kostenerstattungen und -umlagen	195.861	120.000	120.000	120.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.158.054</b>	<b>7.373.081</b>	<b>6.299.484</b>	<b>6.240.500</b>
400	Personalaufwendungen	-2.086.231	-2.130.123	-2.058.146	-2.130.314
410	Versorgungsaufwendungen	-133.379	-146.834	-138.937	-144.191
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.158	-20.206	-15.044	-16.324
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-10.634	-7.892	-5.437	-6.552
* 42310	Mieten und Pachten	-2.430	-2.991	-2.337	-2.396
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.066	-1.031	-1.040	-1.065
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.027	-8.292	-6.231	-6.312
430	Transferaufwendungen	-41.589.350	-43.670.000	-46.350.000	-49.210.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-41.589.350	-43.670.000	-46.350.000	-49.210.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-92.597	-54.491	-54.990	-55.286
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-50.915	-52.583	-52.505	-52.760
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-37.615	-31	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-21.345	-15.736	-20.456	-15.883
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-43.946.059</b>	<b>-46.037.388</b>	<b>-48.637.572</b>	<b>-51.571.997</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-36.788.005</b>	<b>-38.664.308</b>	<b>-42.338.088</b>	<b>-45.331.497</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-549.647	-532.435	-502.971	-510.644
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-95.893	-115.189	-104.370	-102.635
981	Kalkulatorische Zinsen	-5.234	-3.321	-3.040	-2.423
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-650.773</b>	<b>-650.945</b>	<b>-610.381</b>	<b>-615.702</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-37.438.778</b>	<b>-39.315.252</b>	<b>-42.948.470</b>	<b>-45.947.199</b>

**Erläuterungen:**

Die Hilfe zur Pflege nach den §§ 61 ff SGB XII beinhaltet sämtliche individuellen Leistungen, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern, sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten.  
 Die Leistung umfasst auch die Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten. Sicherstellung des Vorrangs der offenen Hilfen.

**zu 31400** Soziallastenausgleich (anteilig nach Nettotransferaufwand des Schlüsselprodukts)  
**zu 320** beinhaltet folgende Erträge im Einzelfall:  
 - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz  
 - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete  
 - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
 - Sonstige Ersatzleistungen  
 - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013*</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Leistungsempfänger am Jahresende	3.078	3.150	3.367	3.526
Transferleistungsaufw. pro Leistungsempfänger i./a. v. E. in EUR	12.231	12.365	12.833	13.096
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	65	67	75	80
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	65	68	74	79

\*Planzahlen 2013 gegenüber Haushaltsplan 2012/2013 verändert aufgrund Nachtragshaushaltsplan 2013

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**  
**1.31.10.02.00.00-500 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.989.905	6.258.000	6.712.000	6.767.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	6.989.905	6.258.000	6.712.000	6.767.000
320	Sonstige Transfererträge	14.311.498	14.834.000	12.118.000	12.107.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.978	1.197	1.825	1.820
348	Kostenerstattungen und -umlagen	503.922	1.000	50.000	50.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>21.808.303</b>	<b>21.094.197</b>	<b>18.881.825</b>	<b>18.925.820</b>
400	Personalaufwendungen	-2.267.177	-2.240.784	-2.462.926	-2.536.021
410	Versorgungsaufwendungen	-152.394	-154.994	-170.750	-176.530
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.337	-24.714	-16.680	-21.147
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.606	-11.763	-6.108	-10.632
* 42310	Mieten und Pachten	-2.539	-3.243	-2.626	-2.618
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.106	-1.118	-1.158	-1.155
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.087	-8.590	-6.788	-6.742
430	Transferaufwendungen	-94.819.874	-101.371.000	-106.978.005	-113.038.005
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-277.777	-281.000	-278.005	-278.005
* 43310	Soziale Leistungen	-94.542.097	-101.090.000	-106.700.000	-112.760.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-865.648	-76.864	-547.716	-547.379
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-43.312	-44.783	-44.946	-44.612
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-817.056	-30.034	-500.000	-500.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-22.192	-14.636	-21.338	-17.800
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-98.146.623</b>	<b>-103.882.991</b>	<b>-110.197.415</b>	<b>-116.336.883</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-76.338.321</b>	<b>-82.788.794</b>	<b>-91.315.590</b>	<b>-97.411.062</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-567.387	-540.651	-455.329	-458.118
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-128.484	-121.259	-137.439	-134.230
981	Kalkulatorische Zinsen	-5.570	-3.494	-3.093	-2.399
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-701.441</b>	<b>-665.404</b>	<b>-595.861</b>	<b>-594.748</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-77.039.762</b>	<b>-83.454.198</b>	<b>-91.911.451</b>	<b>-98.005.810</b>

**Erläuterungen:**

Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach den §§ 53 ff. SGB XII umfasst die Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen für Personen, die aufgrund einer Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt sind. Besondere Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, eine drohende Behinderung zu vermeiden oder eine Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern und die behinderten Menschen in die Gesellschaft einzugliedern. Dabei ist der Gewährung ambulanter, d.h. offener Hilfen, der Vorrang einzuräumen. Dementsprechend sollen die ambulanten Dienste und sonstige ambulanten Angebote vorrangig gefördert und unterstützt werden. Die Eingliederungshilfe umfasst auch die Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

- zu 31400** Soziallastenausgleich (anteilig nach Nettotransferaufwand des Schlüsselprodukts)  
**zu 320** beinhaltet folgende Erträge im Einzelfall:
- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
  - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
  - Leistungen von Sozialleistungsträgern
  - Sonstige Ersatzleistungen
  - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013*</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Leistungsempfänger am Jahresende	3.686	3.700	3.750	3.950
Transferleistungsaufw. pro Leistungsempfänger i./a. v. E. in EUR	21.705	23.388	25.283	25.539
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	138	149	164	174
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	133	144	159	169

\*Planzahlen 2013 gegenüber Haushaltsplan 2012/2013 verändert aufgrund Nachtragshaushaltsplan 2013

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**  
**1.31.10.03.00.00-500 Hilfen zur Gesundheit**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.008.506	742.000	680.000	658.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	1.008.506	742.000	680.000	658.000
320	Sonstige Transfererträge	16.377	20.000	19.000	19.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	194	83	125	124
348	Kostenerstattungen und -umlagen	35.021	1.000	1.000	1.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.060.098</b>	<b>763.083</b>	<b>700.125</b>	<b>678.124</b>
400	Personalaufwendungen	-147.172	-145.550	-146.554	-152.379
410	Versorgungsaufwendungen	-9.201	-9.884	-9.547	-9.853
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.125	-1.542	-1.232	-1.303
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-199	-542	-366	-443
* 42310	Mieten und Pachten	-166	-201	-158	-156
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-108	-69	-107	-106
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-653	-730	-602	-598
430	Transferaufwendungen	-9.750.290	-9.315.000	-9.540.000	-9.730.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-600.000	0	0	0
* 43310	Soziale Leistungen	-9.150.290	-9.315.000	-9.540.000	-9.730.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.096	-4.132	-3.903	-3.870
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.745	-4.009	-3.737	-3.704
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.114	-1.514	-1.902	-1.387
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.913.998</b>	<b>-9.477.622</b>	<b>-9.703.138</b>	<b>-9.898.791</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.853.900</b>	<b>-8.714.539</b>	<b>-9.003.014</b>	<b>-9.220.667</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-62.105	-57.861	-44.382	-44.575
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-7.451	-8.758	-7.762	-7.623
981	Kalkulatorische Zinsen	-457	-280	-214	-151
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-70.013</b>	<b>-66.899</b>	<b>-52.358</b>	<b>-52.350</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-8.923.913</b>	<b>-8.781.438</b>	<b>-9.055.372</b>	<b>-9.273.017</b>

**Erläuterungen:**

Die Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII umfassen sämtliche Leistungen:  
- die den Eintritt einer Erkrankung oder eines sonstigen Gesundheitsschadens abwenden (einschl. Leistungen nach § 264 SGB V),  
- die eine eigenverantwortliche Familienplanung ermöglichen,  
- die im Zusammenhang mit der Schwangerschaft oder der Entbindung stehen,  
- und die der Heilung, der Besserung oder der Linderung einer Krankheit dienen.  
Die Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten wird ebenfalls vom Leistungsspektrum umfasst.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

**zu 31400** Soziallastenausgleich (anteilig nach Nettotransferaufwand des Schlüsselprodukts)

**zu 320** beinhaltet folgende Erträge im Einzelfall:

- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
- Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
- Leistungen von Sozialleistungsträgern
- Sonstige Ersatzleistungen
- Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

**zu 43100** hier gebucht: Rückstellung für Nachzahlung Arzneimittelkosten an AOK (Urteil Musterprozess steht noch aus)

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013*</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Leistungsempfänger am Jahresende	1.154	1.150	1.150	1.150
Transferleistungsaufw. pro Leistungsempfänger i./a. v. E. in EUR	8.405	8.082	8.278	8.443
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	17	16	16	17
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	15	15	16	16

\*Planzahlen 2013 gegenüber Haushaltsplan 2012/2013 verändert aufgrund Nachtragshaushaltsplan 2013

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500**

**Sozialamt**

**5003110**

**Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

**1.31.10.04.00.00-500**

**Hilfen für blinde Menschen**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	328.293	267.000	252.000	239.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	328.293	267.000	252.000	239.000
320	Sonstige Transfererträge	16.777	50.000	21.000	11.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	167	91	113	113
348	Kostenerstattungen und -umlagen	143	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>345.380</b>	<b>317.091</b>	<b>273.113</b>	<b>250.113</b>
400	Personalaufwendungen	-157.249	-180.058	-161.019	-165.535
410	Versorgungsaufwendungen	-10.586	-12.444	-11.223	-11.606
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.349	-1.976	-1.062	-1.372
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-179	-967	-400	-714
* 42310	Mieten und Pachten	-176	-262	-172	-172
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-76	-90	-75	-75
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-917	-657	-414	-412
430	Transferaufwendungen	-3.512.703	-3.540.000	-3.515.000	-3.515.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-3.512.703	-3.540.000	-3.515.000	-3.515.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.254	-3.604	-3.019	-2.998
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-2.900	-3.435	-2.842	-2.821
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.414	-1.066	-1.289	-1.090
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.686.554</b>	<b>-3.739.149</b>	<b>-3.692.612</b>	<b>-3.697.601</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.341.174</b>	<b>-3.422.058</b>	<b>-3.419.499</b>	<b>-3.447.488</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-33.807	-36.506	-28.390	-28.570
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-6.851	-9.361	-7.705	-7.545
981	Kalkulatorische Zinsen	-363	-266	-194	-153
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-41.021</b>	<b>-46.133</b>	<b>-36.289</b>	<b>-36.268</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.382.195</b>	<b>-3.468.191</b>	<b>-3.455.788</b>	<b>-3.483.757</b>

**Erläuterungen:**

Die Gewährung von Blindenhilfe erfolgt nach den Vorschriften des § 72 SGB XII und ggf. in Verbindung mit Leistungen der Kriegsopferfürsorge und dient dem Ausgleich der durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen. Die Blindenhilfe umfasst auch die Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten. Daneben wird ggf. Landesblindenhilfe gewährt.

- zu 31400** Soziallastenausgleich (anteilig nach Nettotransferaufwand des Schlüsselprodukts)
- zu 320** beinhaltet folgende Erträge im Einzelfall:
- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
  - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
  - Leistungen von Sozialleistungsträgern
  - Sonstige Ersatzleistungen
  - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Leistungsempfänger am Jahresende	757	770	760	760
Transferleistungsaufw. pro Leistungsempfänger i./a. v. E. in EUR	4.618	4.532	4.597	4.611
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	6	6	6	6
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	6	6	6	6

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**  
**1.31.10.05.00.00-500 HLU und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	22.889.335	37.482.038	56.978.038	59.986.038
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	22.889.297	37.482.000	56.978.000	59.986.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	38	38	38	38
320	Sonstige Transfererträge	1.769.494	2.111.000	1.665.000	1.665.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.320	3.131	5.014	5.009
348	Kostenerstattungen und -umlagen	285.716	40.000	40.000	40.000
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	2.179	400	700	700
* 35610	Bußgelder	2.179	400	700	700
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>24.953.043</b>	<b>39.636.569</b>	<b>58.688.752</b>	<b>61.696.747</b>
400	Personalaufwendungen	-3.114.407	-3.131.479	-3.280.126	-3.425.261
410	Versorgungsaufwendungen	-161.174	-177.936	-167.813	-173.239
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.665	-45.956	-28.581	-32.016
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-15.515	-19.608	-8.527	-12.026
* 42310	Mieten und Pachten	-4.776	-5.907	-3.666	-3.658
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.319	-2.037	-1.899	-1.896
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.055	-18.403	-14.490	-14.435
430 darunter:	Transferaufwendungen	-55.031.751	-57.830.000	-61.290.000	-64.680.000
* 43310	Soziale Leistungen	-55.031.751	-57.830.000	-61.290.000	-64.680.000
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-259.277	-115.507	-101.621	-101.141
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-97.348	-102.257	-77.878	-77.397
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-150.691	-10.102	-20.000	-20.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-45.840	-29.835	-36.737	-27.744
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-58.653.114</b>	<b>-61.330.713</b>	<b>-64.904.878</b>	<b>-68.439.402</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-33.700.070</b>	<b>-21.694.145</b>	<b>-6.216.125</b>	<b>-6.742.655</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.162.196	-1.074.401	-930.949	-937.089
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-157.829	-181.736	-170.023	-167.815
981	Kalkulatorische Zinsen	-9.336	-5.459	-4.343	-3.159
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.329.361</b>	<b>-1.261.596</b>	<b>-1.105.315</b>	<b>-1.108.063</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-35.029.431</b>	<b>-22.955.741</b>	<b>-7.321.441</b>	<b>-7.850.718</b>

**Erläuterungen:**

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII 3. Kapitel zur Sicherstellung des Lebensunterhalts und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen.

Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach SGB XII 4. Kapitel. Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht.



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Sicherung von Wohnraum für von Obdachlosigkeit bedrohte Haushalte, Übernahme von Leistungsansprüchen der SWSG und anderen Wohnbauunternehmen sowie privaten Vermietern durch Garantieverträge.

Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben.

Vermittlung von Interims- und Alternativunterkünften (Hotel, Betreutes Wohnen, Notunterkünfte, befristeter Wohnraum) im Rahmen materieller Hilfen nach SGB.

Weitergehende sozialarbeiterische Betreuung des als Zielgruppe beschriebenen Personenkreises im Rahmen der persönlichen Hilfen nach dem SGB.

Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XI.

Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten.

Leistungen der psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und einmalige Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII.

<b>zu 31400</b>		<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	darunter Erstattung Grundsicherung:	18.310.604	33.690.000	52.711.000	55.711.000
	Erstattungssatz Grundsicherung:	45 %	75 %	100 %	100 %
	Ab 2014 werden die Aufwendungen für die Grundsicherung zu 100% vom Bund erstattet.				
<b>zu 320</b>	beinhaltet folgende Erträge im Einzelfall:				
	- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz				
	- Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete				
	- Leistungen von Sozialleistungsträgern				
	- Sonstige Ersatzleistungen				
	- Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)				

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013*	Plan 2014	Plan 2015
Leistungsempfänger am Jahresende	8.306	8.400	8.600	8.792
Transferleistungsaufw. pro Leistungsempfänger i./a. v. E. in EUR	6.378	6.628	6.928	7.163
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	92	96	103	109
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	61	40	13	14

\*Planzahlen 2013 gegenüber Haushaltsplan 2012/2013 verändert aufgrund Nachtragshaushaltsplan 2013

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**  
**1.31.10.06.00.00-500 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	55.959	44.000	38.000	36.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	55.959	44.000	38.000	36.000
320	Sonstige Transfererträge	34.609	27.000	22.000	18.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	224	105	152	152
348	Kostenerstattungen und -umlagen	2.443	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>93.236</b>	<b>71.105</b>	<b>60.152</b>	<b>54.152</b>
400	Personalaufwendungen	-147.367	-144.517	-153.994	-160.657
410	Versorgungsaufwendungen	-9.533	-9.996	-10.111	-10.446
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.290	-1.564	-1.285	-1.368
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-341	-541	-382	-467
* 42310	Mieten und Pachten	-165	-200	-165	-165
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-84	-69	-85	-85
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-700	-754	-652	-651
430	Transferaufwendungen	-512.357	-400.000	-560.000	-560.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-512.357	-400.000	-560.000	-560.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.215	-4.237	-4.103	-4.084
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-3.817	-4.115	-3.904	-3.884
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.313	-1.635	-2.153	-1.642
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-677.074</b>	<b>-561.949</b>	<b>-731.646</b>	<b>-738.197</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-583.839</b>	<b>-490.844</b>	<b>-671.494</b>	<b>-684.045</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-45.285	-44.020	-46.313	-46.672
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-6.929	-8.182	-8.152	-8.034
981	Kalkulatorische Zinsen	-518	-310	-256	-182
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-52.732</b>	<b>-52.511</b>	<b>-54.721</b>	<b>-54.888</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-636.571</b>	<b>-543.355</b>	<b>-726.215</b>	<b>-738.933</b>

**Erläuterungen:**

Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach § 70 SGB XII (Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII, die der Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen dienen, wenn keiner der Haushaltsangehörigen die erforderliche Haushaltsführung übernehmen kann).

Altenhilfe nach § 71 SGB XII.

Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach § 73 SGB XII.

Bestattungskosten nach § 74 SGB XII.

**zu 31400** Soziallastenausgleich (anteilig nach Nettotransferaufwand des Schlüsselprodukts)

**zu 320** beinhaltet folgende Einnahmen im Einzelfall:

- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
- Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
- Leistungen von Sozialleistungsträgern
- Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen), Sonstige Ersatzleistungen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	1	1	1	1
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	1	1	1	1

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**  
**1.31.10.07.00.00-500 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.219.907	1.382.000	1.365.000	1.328.000
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	1.219.907	1.382.000	1.365.000	1.328.000
320	Sonstige Transfererträge	1.210.098	1.480.000	1.095.000	1.085.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	809	335	507	505
348	Kostenerstattungen und -umlagen	89.024	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.519.837</b>	<b>2.862.335</b>	<b>2.460.507</b>	<b>2.413.505</b>
400	Personalaufwendungen	-657.401	-653.914	-643.204	-667.677
410	Versorgungsaufwendungen	-40.706	-44.196	-41.918	-43.269
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.985	-6.808	-5.358	-5.666
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-900	-2.426	-1.620	-1.949
* 42310	Mieten und Pachten	-743	-903	-696	-692
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-502	-312	-495	-494
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.841	-3.166	-2.547	-2.532
430	Transferaufwendungen	-18.526.870	-18.735.000	-19.514.970	-20.014.970
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-2.691.380	-2.495.000	-2.714.970	-2.714.970
* 43310	Soziale Leistungen	-15.835.490	-16.240.000	-16.800.000	-17.300.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.038	-19.193	-17.131	-16.985
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-16.567	-17.636	-16.435	-16.289
470	Planmäßige Abschreibungen	-8.901	-6.420	-7.938	-5.706
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-19.256.901</b>	<b>-19.465.531</b>	<b>-20.230.519</b>	<b>-20.754.272</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-16.737.064</b>	<b>-16.603.196</b>	<b>-17.770.012</b>	<b>-18.340.768</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-221.379	-200.968	-197.089	-197.942
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-31.391	-37.002	-34.134	-33.486
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.916	-1.188	-896	-637
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-254.686</b>	<b>-239.158</b>	<b>-232.118</b>	<b>-232.065</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-16.991.750</b>	<b>-16.842.354</b>	<b>-18.002.131</b>	<b>-18.572.833</b>

**Erläuterungen:**

Hilfe bei besonderen sozialen Schwierigkeiten nach § 67 SGB XII (z.B. Nichtsesshafte), Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten.

**zu 31400** Soziallastenausgleich (anteilig nach Nettotransferaufwand des Schlüsselprodukts)  
**zu 320** beinhaltet folgende Einnahmen im Einzelfall:  
 - Kostenbeiträge und Aufwändungsersatz; Kostenersatz  
 - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete  
 - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
 - Sonstige Ersatzleistungen  
 - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	30	30	32	33
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	29	29	31	32

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5003130**

**Sozialamt  
Hilfen für Flüchtlinge**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	332.024	372.000	439.000	561.000
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	332.024	372.000	439.000	561.000
320	Sonstige Transfererträge	340.095	151.000	130.000	130.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	464	791	357	355
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.150.437	247.000	9.020.000	4.580.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.823.021</b>	<b>770.791</b>	<b>9.589.357</b>	<b>5.271.355</b>
400	Personalaufwendungen	-725.064	-629.329	-1.544.295	-2.516.917
410	Versorgungsaufwendungen	-53.022	-47.656	-62.722	-64.663
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.441	-6.159	-6.977	-7.385
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-661	-2.482	-2.645	-3.077
* 42310	Mieten und Pachten	-779	-946	-1.137	-1.134
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-336	-326	-497	-495
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.666	-2.405	-2.698	-2.679
430	Transferaufwendungen	-6.470.815	-7.980.000	-11.573.000	-13.688.500
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-6.470.815	-7.980.000	-11.573.000	-13.688.500
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.229	-13.523	-16.965	-16.924
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-14.824	-12.913	-16.083	-16.043
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-12.511	-10	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-6.065	-2.766	-7.220	-5.498
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.288.636</b>	<b>-8.679.433</b>	<b>-13.211.180</b>	<b>-16.299.888</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.465.616</b>	<b>-7.908.641</b>	<b>-3.621.824</b>	<b>-11.028.533</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-175.467	-136.409	-195.518	-196.713
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-32.773	-33.202	-68.582	-100.322
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.285	-692	-867	-654
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-209.525</b>	<b>-170.304</b>	<b>-264.967</b>	<b>-297.689</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-5.675.141</b>	<b>-8.078.945</b>	<b>-3.886.791</b>	<b>-11.326.222</b>

**Erläuterungen:**

Versorgung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Leistungsanspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz/ Flüchtlingsaufnahmegesetz.

Zur Förderung und Bereitstellung von Einrichtungen s. "Soziale Einrichtungen".

- zu 31400** Soziallastenausgleich (anteilig nach Nettotransferaufwand des Schlüsselprodukts)
- zu 320** beinhaltet folgende Einnahmen im Einzelfall:
- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
  - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
  - Leistungen von Sozialleistungsträgern
  - Sonstige Ersatzleistungen
  - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

- zu 348** beinhaltet die Kostenerstattungen vom Land („FlüAG-Pauschale“). Bis 2014 sind höhere Erträge auf Grund steigender Flüchtlingszahlen eingeplant. Eine aussagekräftige Prognose für das Jahr 2015 kann mangels zuverlässiger Schätzungen von Bund und Land nicht erstellt werden, daher wird nur eine geringere Steigerung der Flüchtlingszahlen eingeplant, mit der Folge geringerer Erträge aufgrund FlüAG-Pauschalen.
- zu 430** Aufwandssteigerungen u.a. wegen Erhöhung der Geldleistungen aufgrund Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 18. Juli 2012

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013*</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Leistungsempfänger am Jahresende	1.049	1.521	2.900	3.600
Zuschuss Transferleistungsaufw. pro Leistungsempfänger innerhalb und außerhalb von Einrichtungen in EUR	4.748	4.985	836	4.427
Zuschuss Transferleistungen pro Einwohner in EUR	9	13	4	16
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	10	14	7	20

\*Planzahlen 2013 gegenüber Haushaltsplan 2012/2013 verändert aufgrund Nachtragshaushaltsplan 2013

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5003161**

**Sozialamt  
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	219	806	193	193
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.467.666	3.300.000	3.955.970	3.955.970
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>3.467.886</b>	<b>3.300.806</b>	<b>3.956.163</b>	<b>3.956.163</b>
400	Personalaufwendungen	-721.735	-721.823	-1.215.913	-1.171.934
410	Versorgungsaufwendungen	-14.523	-16.214	-44.103	-39.166
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.540	-57.994	-47.054	-49.477
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.247	-3.942	-2.644	-5.081
* 42310	Mieten und Pachten	-804	-952	-1.137	-1.136
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-334	-328	-484	-484
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.155	-52.771	-42.788	-42.776
430	Transferaufwendungen	-9.831.361	-9.747.058	-19.052.582	-19.283.091
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-9.831.361	-9.747.058	-19.052.582	-19.283.091
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.452	-18.223	-31.563	-31.490
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-14.939	-15.277	-28.482	-28.410
470	Planmäßige Abschreibungen	-283.212	-325.933	-386.852	-409.524
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.915.822</b>	<b>-10.887.244</b>	<b>-20.778.066</b>	<b>-20.984.681</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.447.937</b>	<b>-7.586.438</b>	<b>-16.821.903</b>	<b>-17.028.518</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.510.837	-4.334.429	-4.548.441	-4.549.905
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-40.503	-50.169	-71.955	-67.943
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.145	-754	-723	-620
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-4.552.485</b>	<b>-4.385.352</b>	<b>-4.621.119</b>	<b>-4.618.468</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-12.000.422</b>	<b>-11.971.790</b>	<b>-21.443.022</b>	<b>-21.646.986</b>

**Erläuterungen:**

Beinhaltet Förderung von freien Trägern der Wohlfahrtspflege und die Fachplanungsleistungen des Sozialamtes.  
Ab 2014 wurde die Förderung für Sozialpsychiatrische Hilfen, Selbsthilfegruppen, Sucht- und Drogenberatung, sowie die gerontopsychiatrischen Angebote vom Gesundheitsamt auf das Sozialamt (THH 500) übertragen.



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003161 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**  
**1.39.10.01.00.00-500 Fachplanung Sozialamt**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	160	590	136	136
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>160</b>	<b>590</b>	<b>136</b>	<b>136</b>
400	Personalaufwendungen	-526.652	-528.050	-852.392	-824.395
410	Versorgungsaufwendungen	-10.597	-11.862	-30.917	-27.551
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.230	-42.425	-32.986	-34.804
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.369	-2.884	-1.854	-3.574
* 42310	Mieten und Pachten	-587	-697	-797	-799
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-244	-240	-340	-341
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.031	-38.605	-29.996	-30.091
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.194	-11.648	-20.515	-20.534
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-10.901	-11.176	-19.966	-19.985
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.653	-4.070	-6.464	-5.645
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-589.326</b>	<b>-598.055</b>	<b>-943.274</b>	<b>-912.929</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-589.166</b>	<b>-597.465</b>	<b>-943.138</b>	<b>-912.793</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-103.135	-89.823	-139.046	-140.555
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-22.847	-27.324	-40.482	-37.647
981	Kalkulatorische Zinsen	-836	-552	-507	-436
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-126.818</b>	<b>-117.700</b>	<b>-180.034</b>	<b>-178.638</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-715.984</b>	<b>-715.165</b>	<b>-1.123.172</b>	<b>-1.091.431</b>

**Erläuterungen:**

Art, Umfang und Qualität der sozialen Dienste und Einrichtungen zu erarbeiten und sicherzustellen ist Aufgabe der Sozialplanung. Grundlage dafür ist unter anderem die Sozialberichterstattung. Diese zeigt nachhaltige soziale Entwicklungen auf, die insbesondere wirtschaftlich Schwächere oder in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen treffen.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003161 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**  
**1.31.60.01.00.00-500 Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	59	216	58	57
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.467.666	3.300.000	3.955.970	3.955.970
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>3.467.726</b>	<b>3.300.216</b>	<b>3.956.028</b>	<b>3.956.027</b>
400	Personalaufwendungen	-195.084	-193.773	-363.520	-347.539
410	Versorgungsaufwendungen	-3.925	-4.353	-13.185	-11.615
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.309	-15.568	-14.068	-14.672
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-878	-1.058	-791	-1.507
* 42310	Mieten und Pachten	-217	-256	-340	-337
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-90	-88	-145	-144
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.124	-14.166	-12.792	-12.685
430	Transferaufwendungen	-9.831.361	-9.747.058	-19.052.582	-19.283.091
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-9.831.361	-9.747.058	-19.052.582	-19.283.091
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.258	-6.574	-11.049	-10.956
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-4.038	-4.101	-8.515	-8.425
470	Planmäßige Abschreibungen	-278.560	-321.863	-380.389	-403.879
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.326.496</b>	<b>-10.289.189</b>	<b>-19.834.793</b>	<b>-20.071.752</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.858.771</b>	<b>-6.988.972</b>	<b>-15.878.765</b>	<b>-16.115.725</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.407.702	-4.244.605	-4.409.395	-4.409.350
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-17.656	-22.844	-31.474	-30.296
981	Kalkulatorische Zinsen	-310	-202	-216	-184
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-4.425.667</b>	<b>-4.267.652</b>	<b>-4.441.085</b>	<b>-4.439.830</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-11.284.438</b>	<b>-11.256.625</b>	<b>-20.319.850</b>	<b>-20.555.555</b>

**Erläuterungen:**

Als Trägerin der Sozialhilfe ist die Stadt dafür verantwortlich, dass soziale Dienste und Einrichtungen rechtzeitig und ausreichend zur Verfügung stehen. Der Anspruch des Bürgers auf Sozialleistungen richtet sich somit an die Stadt.

**zu 348** Kostenerstattung aus Sozialleistungen (für Fachberatungsstellen Behindertenhilfe, Nichtsesshaftenhilfe und Schuldnerberatung)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

zu 43100		<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	darunter				
	Zuschüsse für Hilfen zur Pflege:	1.525.401	1.668.838	1.793.290	1.821.250
	davon Sonderpflegedienste:	567.312	540.860	622.160	633.100
	Nachbarschaftshilfe:	416.348	618.100	589.510	602.300
	Haus- und Familienpflege:	321.385	332.900	330.000	330.000
	stationärer Mittagstisch:	113.889	63.500	124.640	127.100
	weitere Zuschüsse für Hilfen zur Pflege:	106.467	113.478	126.980	128.750
	Zuschüsse für Eingliederungshilfe:	1.182.431	1.181.820	1.248.990	1.201.600
	Zuschüsse für Hilfen zur Überw. bes. soz. Schwierigkeiten:	2.856.679	2.869.200	3.176.640	3.227.200
	sonstige Zuschüsse:	1.655.226	1.450.500	1.853.508	1.888.108
	davon Schuldnerberatung:	826.156	829.400	1.052.220	1.074.400
	Jubiläumsgaben:	0	5.000	5.000	5.000
	weitere sonstige Zuschüsse:	829.070	616.100	796.288	808.708
	Zuschüsse für Beratung und Angebote für ältere Menschen	2.435.906	2.397.500	2.495.490	2.528.600
	Zuschüsse für Aufg. n. d. Betreuungs- und Betreuungsbeh.G:	175.718	179.200	206.040	210.200
	Zuschüsse für Sozialpsychiatrische Hilfen*	0	0	2.168.890	2.204.383
	Zuschüsse für Selbsthilfegruppen*	0	0	239.764	242.337
	Zuschüsse für Beratungsstellen Sucht- und Drogenhilfe*	0	0	3.975.574	4.032.786
	Zuschüsse an Klinikum*	0	0	1.894.306	1.926.627

\*Ab 2014 wurde die Förderung für Sozialpsychiatrische Hilfen, Selbsthilfegruppen, Sucht- und Drogenberatung, sowie die gerontopsychiatrischen Angebote (einschließlich der Angebote des Klinikums) auf das Sozialamt (THH 500) übertragen.

zu 481 davon mittelbare Zuwendungen 4.367.725 4.211.644 4.350.096 4.350.096

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Netto-Fördersumme je EW in EUR	11	11	26	26
Gesamtzuschuss je EW in EUR	19	19	35	36

Investitionszuschüsse siehe Finanzhaushalt, „7.500316 Invest.zuschüsse an fr. Träger d. Wohlf.“

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5003140**

**Sozialamt  
Soziale Einrichtungen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	62.877	23.080	51.740	45.326
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	48.319	10.500	44.500	40.500
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	14.558	12.580	7.240	4.826
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.662.973	3.631.000	6.091.012	7.429.138
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.119	7.996	8.054	8.049
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.446.951	283.000	7.854.557	3.984.135
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>5.180.920</b>	<b>3.945.076</b>	<b>14.005.363</b>	<b>11.466.648</b>
400	Personalaufwendungen	-2.072.307	-2.213.348	-3.114.562	-4.107.798
410	Versorgungsaufwendungen	-75.881	-84.940	-88.973	-90.431
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.179.018	-751.357	-2.053.320	-1.742.873
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-425.471	-179.896	-1.132.658	-743.269
* 42310	Mieten und Pachten	-2.644	-3.200	-3.073	-2.982
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-25.736	-10.803	-53.799	-71.981
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-725.167	-557.458	-863.790	-924.641
430	Transferaufwendungen	-217.057	-260.700	-3.159.650	-4.387.350
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-217.057	-260.700	-3.159.650	-4.387.350
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.834.087	-1.898.711	-773.387	-771.010
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-85.258	-95.432	-95.584	-93.274
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.737.317	-1.800.059	-671.900	-671.900
470	Planmäßige Abschreibungen	-65.753	-49.896	-45.381	-44.512
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.444.102</b>	<b>-5.258.954</b>	<b>-9.235.273</b>	<b>-11.143.974</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-263.183</b>	<b>-1.313.878</b>	<b>4.770.090</b>	<b>322.674</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-5.466.532	-5.165.662	-8.248.868	-8.649.044
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-352.825	-403.739	-535.750	-550.390
981	Kalkulatorische Zinsen	-9.163	-8.702	-8.368	-9.618
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-5.828.520</b>	<b>-5.578.103</b>	<b>-8.792.986</b>	<b>-9.209.052</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-6.091.703</b>	<b>-6.891.981</b>	<b>-4.022.896</b>	<b>-8.886.378</b>

**Erläuterungen:**

Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen), für Wohnungslose, für Aussiedler und Flüchtlinge und andere soziale Einrichtungen (jeweils einschließlich Betreuung).

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003140 Soziale Einrichtungen**  
**1.31.40.01.10.00-500 Flüchtlingsunterkünfte**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	15.000	1.110	15.000	15.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	15.000	1.110	15.000	15.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.066.504	925.000	3.160.512	4.498.638
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	318	195	334	341
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.446.951	283.000	7.854.557	3.984.135
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.528.773</b>	<b>1.209.304</b>	<b>11.030.403</b>	<b>8.498.114</b>
400	Personalaufwendungen	-567.383	-618.911	-1.292.374	-1.862.087
410	Versorgungsaufwendungen	-22.502	-26.017	-35.565	-37.286
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-783.821	-380.736	-1.592.995	-1.278.107
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-386.068	-119.193	-1.090.149	-699.473
* 42310	Mieten und Pachten	-704	-858	-1.178	-1.231
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-16.377	-5.296	-43.792	-62.035
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-380.673	-255.389	-457.876	-515.368
430	Transferaufwendungen	0	0	-2.844.200	-4.069.200
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0	0	-2.844.200	-4.069.200
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.085.567	-1.113.238	-95.375	-95.234
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-36.987	-39.506	-47.725	-47.100
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.048.110	-1.073.159	-46.838	-47.288
470	Planmäßige Abschreibungen	-10.598	-10.825	-13.216	-16.000
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.469.871</b>	<b>-2.149.728</b>	<b>-5.873.724</b>	<b>-7.357.914</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>58.902</b>	<b>-940.424</b>	<b>5.156.678</b>	<b>1.140.199</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.335.923	-1.896.620	-4.881.734	-5.291.477
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-158.563	-160.732	-295.887	-306.534
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.292	-2.446	-3.463	-4.729
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.496.778</b>	<b>-2.059.798</b>	<b>-5.181.085</b>	<b>-5.602.740</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.437.876</b>	<b>-3.000.221</b>	<b>-24.406</b>	<b>-4.462.541</b>

**Erläuterungen:**

- zu 330** Benutzungsgebühren, letzte Anpassung der Gebühren zum 01.07.2010 (GRDrs 1338/2009)
- zu 348** beinhaltet die Kostenerstattungen vom Land („FlüAG-Pauschale“). Bis sind 2014 höhere Erträge auf Grund steigender Flüchtlingszahlen eingeplant. Die Planzahlen 2013 wurden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen in 2011 festgelegt und haben sich als zu niedrig erwiesen. Eine aussagekräftige Prognose für das Jahr 2015 kann mangels zuverlässiger Einschätzungen von Bund und Land nicht erstellt werden, daher wird nur eine geringere Steigerung der Flüchtlingszahlen eingeplant, mit der Folge geringerer Erträge aufgrund FlüAG-Pauschalen.
- zu 43100** Ab April 2013 wird die soziale Betreuung und pädagogische Hausleitung in Flüchtlingsunterkünften durch die Förderung von freien Trägern der Wohlfahrtspflege sichergestellt (GRDrs 80/2013).

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**zu 44500** Kostenerstattungen an freie Träger für Hausorganisation, soziale Betreuung und Rückkehrberatung. Ab April 2013 im Rahmen der Förderung unter Kontengruppe 43100

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013*</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Plätze Jahresdurchschnitt	926	880	2.480	3.530
Personen Jahresdurchschnitt	760	750	2.232	3.177
Belegungsquote in %	82	85	90	90
Gesamtzuschuss je Platz in EUR	2.633	3.409	10	1.264
Gesamtzuschuss je Person in EUR	3.208	4.000	11	1.405
Kostendeckungsgrad in %	51	29	100	66

\* Die Planzahlen 2013 (Plätze und Personen) wurden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen in 2011 festgelegt und sind zu niedrig

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003140 Soziale Einrichtungen**  
**1.31.40.01.40.00-500 Unterkünfte für Wohnungslose/Obdachlose**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	374	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	0	374	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.739.014	1.800.000	1.935.500	1.935.500
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.115	7.192	7.196	7.189
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.746.129</b>	<b>1.807.566</b>	<b>1.942.696</b>	<b>1.942.689</b>
400	Personalaufwendungen	-363.447	-359.244	-372.456	-486.135
410	Versorgungsaufwendungen	-14.727	-15.842	-10.371	-9.704
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-265.599	-231.914	-317.921	-321.740
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-25.337	-40.893	-25.849	-26.298
* 42310	Mieten und Pachten	-455	-503	-365	-319
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.741	-1.174	-2.156	-2.136
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-238.066	-189.344	-289.551	-292.988
430	Transferaufwendungen	-128	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.631	-24.632	-13.821	-12.231
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-15.339	-21.355	-11.722	-10.600
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-3.047	-2.940	-1.846	-1.412
470	Planmäßige Abschreibungen	-10.736	-9.286	-6.681	-7.032
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-673.268</b>	<b>-640.916</b>	<b>-721.250</b>	<b>-836.842</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.072.860</b>	<b>1.166.649</b>	<b>1.221.445</b>	<b>1.105.847</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.715.120	-2.864.714	-2.937.388	-2.931.214
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-111.793	-139.253	-136.836	-134.615
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.886	-2.462	-1.450	-1.588
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.828.799</b>	<b>-3.006.429</b>	<b>-3.075.673</b>	<b>-3.067.417</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.755.939</b>	<b>-1.839.780</b>	<b>-1.854.228</b>	<b>-1.961.570</b>

**Erläuterungen:**

zu 330 Benutzungsgebühren, letzte Anpassung der Gebühren zum 01.07.2010 (GRDRs 1338/2009)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Plätze Jahresdurchschnitt	797	830	900	900
Personen Jahresdurchschnitt	710	710	790	790
Belegungsquote in %	89	86	88	88
Gesamtzuschuss je Platz in EUR	2.203	2.819	2.060	2.180
Gesamtzuschuss je Person in EUR	2.473	3.296	2.347	2.483
Kostendeckungsgrad in %	50	50	51	50
Gesamtzuschuss je EW in EUR	3	4	3	3

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003140 Soziale Einrichtungen**  
**1.31.40.01.50.00-500 Hilfe für Frauen (inkl. städtisches Frauenhaus)**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	14.825	11.907	11.524	11.524
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	11.483	8.000	8.000	8.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.342	3.907	3.524	3.524
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	433.234	400.000	589.000	589.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	432	456	353	352
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>448.491</b>	<b>412.364</b>	<b>600.877</b>	<b>600.877</b>
400	Personalaufwendungen	-653.174	-713.519	-635.555	-649.284
410	Versorgungsaufwendungen	-23.228	-26.469	-23.032	-23.651
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.208	-65.739	-62.136	-62.450
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.969	-11.838	-9.517	-9.838
* 42310	Mieten und Pachten	-833	-1.072	-824	-824
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-5.187	-3.369	-5.351	-5.352
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.219	-49.460	-46.444	-46.435
430	Transferaufwendungen	-4.337	0	0	0
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-4.337	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.864	-24.229	-28.525	-28.545
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-20.330	-21.478	-23.707	-23.744
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-455	-951	-466	-450
470	Planmäßige Abschreibungen	-18.710	-15.832	-16.008	-13.575
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-787.520</b>	<b>-845.788</b>	<b>-765.256</b>	<b>-777.505</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-339.029</b>	<b>-433.425</b>	<b>-164.380</b>	<b>-176.628</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-259.261	-241.111	-265.958	-266.953
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-34.395	-43.175	-38.570	-37.322
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.591	-1.984	-2.236	-2.111
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-297.247</b>	<b>-286.270</b>	<b>-306.764</b>	<b>-306.386</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-636.276</b>	<b>-719.695</b>	<b>-471.143</b>	<b>-483.013</b>

**Erläuterungen:**

Das Schlüsselprodukt Hilfe für Frauen beinhaltet das städtische Frauenhaus, die Fraueninterventionsstelle und die Beratungsstelle FrauenFanal

zu 330 Die letzte Anpassung der Benutzungsgebühren erfolgte zum 01.03.2013 (GRDRs 2/2013).  
zu 43100 Verwendung von Spenden.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Plätze Jahresdurchschnitt	32	32	32	32
Personen Jahresdurchschnitt	28	27	28	28
Belegungsquote in %	88	84	88	88
Gesamtzuschuss je Platz in EUR*	19.884	22.490	14.723	15.094
Gesamtzuschuss je Person in EUR*	22.724	26.655	17.450	17.889
Kostendeckungsgrad in %*	41	36	56	55
Fraueninterventionsstelle: Anzahl Beratungsgespräche	413	300	450	450
Beratungsstelle FrauenFanal: Anzahl Beratungsgespräche	777	600	800	800
Gesamtzuschuss je EW in EUR	1	1	1	1

\* beinhaltet auch Aufwand für Fraueninterventionsstelle und FrauenFanal

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003140 Soziale Einrichtungen**  
**1.31.40.01.70.00-500 Mehrgenerationenhaus Heschl**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	33.052	8.673	25.216	18.802
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	21.836	0	21.500	17.500
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.216	8.673	3.716	1.302
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	6.878	6.000	6.000	6.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	45	15	19	14
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>39.975</b>	<b>14.688</b>	<b>31.235</b>	<b>24.816</b>
400	Personalaufwendungen	-176.641	-186.809	-235.147	-209.684
410	Versorgungsaufwendungen	-3.847	-3.677	-4.798	-4.188
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.591	-38.611	-38.425	-38.059
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-5.918	-6.304	-6.276	-6.115
* 42310	Mieten und Pachten	-278	-311	-333	-235
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.275	-807	-2.342	-2.300
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.120	-31.189	-29.473	-29.408
430	Transferaufwendungen	-6.100	0	0	0
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-6.100	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.443	-28.770	-28.944	-28.216
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-5.372	-5.562	-5.964	-5.304
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-22.750	-23.003	-22.750	-22.750
470	Planmäßige Abschreibungen	-13.790	-12.396	-7.842	-7.048
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-262.413</b>	<b>-270.263</b>	<b>-315.156</b>	<b>-287.194</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-222.438</b>	<b>-255.575</b>	<b>-283.921</b>	<b>-262.379</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-77.360	-95.143	-82.797	-77.486
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-11.009	-14.515	-14.885	-13.031
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.040	-1.587	-1.035	-1.033
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-89.409</b>	<b>-111.245</b>	<b>-98.717</b>	<b>-91.551</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-311.847</b>	<b>-366.820</b>	<b>-382.638</b>	<b>-353.929</b>

**Erläuterungen:**

Das Initiativzentrum im Generationenhaus Heschl der Rudolf Schmid und Hermann Schmid Stiftung hat den Auftrag, die Leit- und Ursprungsidee des generationenübergreifenden Miteinanders in die Praxis umzusetzen.

Das Initiativzentrum im Generationenhaus erhielt zum Haushaltsplan 2012/2013 zusätzlich eine Stelle.

zu 43100 Verwendung von Spenden

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003140 Soziale Einrichtungen**  
**1.31.40.01.80.00-500 Fürsorgeunterkünfte**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	1.017	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	0	1.017	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	417.342	500.000	400.000	400.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	210	138	153	153
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>417.552</b>	<b>501.154</b>	<b>400.153</b>	<b>400.153</b>
400	Personalaufwendungen	-311.661	-334.866	-579.030	-900.607
410	Versorgungsaufwendungen	-11.577	-12.936	-15.206	-15.603
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.798	-34.357	-41.843	-42.518
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.179	-1.667	-867	-1.544
* 42310	Mieten und Pachten	-375	-456	-373	-374
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-156	-157	-159	-159
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.089	-32.076	-40.445	-40.442
430	Transferaufwendungen	-206.492	-260.700	-315.450	-318.150
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-206.492	-260.700	-315.450	-318.150
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-670.581	-707.842	-606.723	-606.784
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-7.230	-7.532	-6.466	-6.527
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-662.956	-700.005	-600.000	-600.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-11.920	-1.557	-1.633	-857
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.251.030</b>	<b>-1.352.258</b>	<b>-1.559.886</b>	<b>-1.884.519</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-833.478</b>	<b>-851.104</b>	<b>-1.159.734</b>	<b>-1.484.367</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-78.868	-68.074	-80.992	-81.914
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-37.066	-46.064	-49.573	-58.888
981	Kalkulatorische Zinsen	-354	-224	-184	-156
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-116.287</b>	<b>-114.362</b>	<b>-130.748</b>	<b>-140.958</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-949.766</b>	<b>-965.466</b>	<b>-1.290.481</b>	<b>-1.625.324</b>

**Erläuterungen:**

Unterbringung von wohnungslosen Alleinerziehenden und Paaren mit minderjährigen Kindern, älteren Menschen ab 60 Jahren, Schwerbehinderten und Haushalte mit volljährigen Kindern in Ausbildung, sowie das Fallmanagement und der Betrieb der Unterkünfte  
 Abgebildet werden die Personal- und Sachkosten für das Fallmanagement, die Garantieleistungen an die SWSG für zahlungssäumige Bewohner und die Aufwendungen für die Betreuung der Bewohner durch Träger der freien Wohlfahrtspflege

Im Rahmen der Haushaltsplanberatung 2010/2011 wurde die dauerhafte Förderung der sozialen Betreuung vor Ort durch die Träger der freien Wohlfahrtspflege (4 x 0,5 Stellen) und von 4 Stellen für das Fallmanagement beschlossen.

**zu 43100** Aufwendungen für die Sozialarbeit in Zweckbauten  
 Für die soziale Betreuung der Streuunterkünfte durch freie Träger der Wohlfahrtspflege werden ab 2014 dauerhaft Fördermittel für 3 x 0,5 Stellen in Höhe von 100.650 EUR jährlich bereitgestellt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**zu 44500** Räumungskosten, Aufwendungen für vom Sozialamt veranlasste Umzüge, Aufwandserstattung an die SWSG für zahlungssäumige Bewohner (nicht bezahlte Nutzungsgebühren, Renovierungen, Sachbeschädigungen)

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Fürsorgeunterkünfte Jahresende	427	400	440	445
Belegung Jahresende	414	380	422	426
Belegungsquote in %	97	95	96	96

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5003150**

**Sozialamt  
Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
320	Sonstige Transfererträge	539.491	543.000	400.000	400.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	174	83	112	114
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.942.559	1.629.000	1.635.000	1.635.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.482.224</b>	<b>2.172.083</b>	<b>2.035.112</b>	<b>2.035.114</b>
400	Personalaufwendungen	-175.623	-180.821	-170.777	-176.428
410	Versorgungsaufwendungen	-11.183	-12.446	-11.593	-12.043
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.024	-1.667	-1.210	-1.319
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-986	-668	-457	-549
* 42310	Mieten und Pachten	-206	-255	-197	-202
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-89	-88	-86	-88
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-742	-656	-471	-479
430	Transferaufwendungen	-2.748.557	-2.245.000	-2.380.000	-2.380.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-2.748.557	-2.245.000	-2.380.000	-2.380.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.542	-4.488	-4.566	-4.599
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-4.229	-4.324	-4.364	-4.394
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.592	-1.192	-1.537	-1.197
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.943.520</b>	<b>-2.445.614</b>	<b>-2.569.683</b>	<b>-2.575.586</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-461.297</b>	<b>-273.531</b>	<b>-534.571</b>	<b>-540.473</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-44.314	-43.147	-40.678	-41.378
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-7.895	-9.683	-8.616	-8.466
981	Kalkulatorische Zinsen	-402	-260	-244	-199
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-52.611</b>	<b>-53.090</b>	<b>-49.538</b>	<b>-50.044</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-513.907</b>	<b>-326.620</b>	<b>-584.109</b>	<b>-590.517</b>

**Erläuterungen:**

Hier werden besondere Hilfen im Einzelfall einschließlich Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (§ 24 Abs. 1 Nr. 2 SGB I) für Anspruchsberechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und für Anspruchsberechtigte nach anderen Gesetzen, die die entsprechende Anwendung der Leistungsvorschriften des BVG vorsehen (z.B. Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Impfschadensgesetz u.a.), abgebildet.

- zu 320 beinhaltet folgende Erträge im Einzelfall:
- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
  - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
  - Leistungen von Sozialleistungsträgern
  - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen), Sonstige Ersatzleistungen

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Leistungsempfänger am Jahresende	125	125	120	120
Transferleistungsaufw. pro Leistungsempfänger i./a.v.E. in EUR	2.132	584	2.875	2.875
Zuschuss Transferleistungen pro EW in EUR	1	1	0	0
Gesamtzuschuss je EW in EUR	1	1	1	1

\*Planzahlen 2013 gegenüber Haushaltsplan 2012/2013 verändert aufgrund Nachtragshaushaltsplan 2013



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5003170**

**Sozialamt  
Betreuungsleistungen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	336	2.636	311	189
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	0	2.300	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	336	336	311	189
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	50	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	584	445	371	371
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>970</b>	<b>3.081</b>	<b>682</b>	<b>561</b>
400	Personalaufwendungen	-982.676	-990.114	-1.000.956	-988.704
410	Versorgungsaufwendungen	-24.030	-26.655	-25.434	-25.612
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.484	-20.799	-18.236	-18.669
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-834	-3.875	-2.645	-3.084
* 42310	Mieten und Pachten	-1.201	-1.475	-1.137	-1.140
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-649	-509	-635	-636
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.801	-14.940	-13.820	-13.810
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.764	-26.146	-23.298	-23.274
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-23.478	-25.130	-22.287	-22.262
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-24	-51	-100	-100
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.451	-3.755	-5.259	-4.304
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.064.406</b>	<b>-1.067.469</b>	<b>-1.073.183</b>	<b>-1.060.564</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.063.436</b>	<b>-1.064.388</b>	<b>-1.072.501</b>	<b>-1.060.004</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-203.762	-176.846	-207.329	-209.038
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-41.842	-49.428	-47.895	-45.371
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.200	-846	-866	-751
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-246.804</b>	<b>-227.119</b>	<b>-256.090</b>	<b>-255.160</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.310.240</b>	<b>-1.291.507</b>	<b>-1.328.591</b>	<b>-1.315.164</b>

**Erläuterungen:**

Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen;  
Beratung über die gesetzlich legitimierte Vorsorge im Rahmen einer Vollmacht;  
Unterstützung der Vormundschaftsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschließlich Planungsaufgaben;  
Regie- und Planungsaufgaben für die Ausgestaltung des Betreuungswesens einschließlich der Planung eines ausreichenden Angebotes an Betreuern für den Stadtkreis Stuttgart;  
Führen von vormundschaftsgerichtlich angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung und der Unterbringung.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Betreuungen anhängig in Stuttgart am 31.12.	4.467	4.350	4.500	4.500
Behördenbetreuungen nach § 1900 Abs. 4 BGB	10	15	10	5
Akquirierte ehrenamtlich geführte Betreuungen mit Unterstützung durch die Behörde	189	260	220	225
Gesamtzuschuss je EW in EUR	2	2	2	2

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500  
5003180**

**Sozialamt  
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	1.747	945
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	1.747	945
320	Sonstige Transfererträge	62	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.494	2.303	2.082	2.084
348	Kostenerstattungen und -umlagen	21.405	0	106.000	106.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	903	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>24.863</b>	<b>2.303</b>	<b>109.829</b>	<b>109.029</b>
400	Personalaufwendungen	-2.001.702	-2.197.906	-4.470.103	-4.628.633
410	Versorgungsaufwendungen	-89.403	-105.201	-156.946	-162.644
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-218.773	-208.152	-215.573	-226.308
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.244	-15.943	-12.435	-23.110
* 42310	Mieten und Pachten	-2.463	-3.418	-5.346	-5.393
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.033	-1.179	-2.434	-2.454
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-212.033	-187.612	-195.359	-195.351
430	Transferaufwendungen	-4.919.015	-5.455.000	-5.360.000	-5.360.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-4.919.015	-5.455.000	-5.360.000	-5.360.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.058	-47.063	-106.933	-105.717
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-41.365	-44.812	-102.367	-101.125
470	Planmäßige Abschreibungen	-18.065	-12.875	-29.257	-21.504
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.290.015</b>	<b>-8.026.196</b>	<b>-10.338.811</b>	<b>-10.504.805</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.265.152</b>	<b>-8.023.893</b>	<b>-10.228.982</b>	<b>-10.395.776</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-567.396	-543.005	-1.054.875	-1.064.766
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-94.997	-123.705	-225.676	-221.903
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.639	-2.594	-3.584	-2.927
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-666.032</b>	<b>-669.304</b>	<b>-1.284.135</b>	<b>-1.289.596</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-7.931.185</b>	<b>-8.693.197</b>	<b>-11.513.117</b>	<b>-11.685.373</b>

**Erläuterungen:**

Beinhaltet Gewährung von Wohngeld, Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe.

Ab 2014 wird das Schlüsselprodukt 1.31.80.08.00.00-500 „Beratungen und Angebote für ältere Menschen“ beim Amtsbereich 5003180 abgebildet (bis 2013 war es als Schlüsselprodukt 1.31.10.08.00.00-500 im Amtsbereich 5003110 ausgewiesen).

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**  
**1.31.80.01.00.00-500 Gewährung von Wohngeld**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.198	901	861	863
348	Kostenerstattungen und -umlagen	20.889	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	903	0	0	0
darunter:					
* 35610	Bußgelder	903	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>22.990</b>	<b>901</b>	<b>861</b>	<b>863</b>
400	Personalaufwendungen	-1.017.360	-1.245.223	-1.189.088	-1.223.803
410	Versorgungsaufwendungen	-50.346	-60.126	-59.576	-61.805
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.932	-18.124	-8.615	-13.933
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-811	-10.180	-3.124	-8.364
* 42310	Mieten und Pachten	-1.278	-1.960	-1.343	-1.378
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-531	-676	-572	-587
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.311	-5.308	-3.576	-3.604
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.040	-22.980	-22.194	-22.358
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-19.529	-21.689	-21.306	-21.448
470	Planmäßige Abschreibungen	-9.293	-7.219	-6.940	-5.912
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.102.971</b>	<b>-1.353.672</b>	<b>-1.286.413</b>	<b>-1.327.812</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.079.981</b>	<b>-1.352.770</b>	<b>-1.285.552</b>	<b>-1.326.949</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-326.553	-329.693	-333.521	-337.409
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-47.166	-66.868	-60.589	-59.502
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.735	-1.377	-1.009	-834
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-375.454</b>	<b>-397.938</b>	<b>-395.119</b>	<b>-397.745</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.455.435</b>	<b>-1.750.708</b>	<b>-1.680.670</b>	<b>-1.724.694</b>

**Erläuterungen:**

Beinhaltet: Sach- und Personalaufwand i. V. m. der Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz als Miet- und Lastenzuschuss. Das Wohngeld selbst wird direkt von der Landesoberkasse zu Lasten des Landes bzw. Bundes ausbezahlt.

Ab 2014 wird eine Wohngeldnovelle erwartet.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der Anträge	12.476	16.000	16.000	16.000
Anzahl der Wohngeldempfänger	4.069	5.000	5.000	5.000
Gesamtzuschuss je EW in EUR	3	3	3	3

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

500 Sozialamt  
5003180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen  
1.31.80.02.00.00-500 Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
320	Sonstige Transfererträge	62	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	351	123	92	92
348	Kostenerstattungen und -umlagen	404	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>817</b>	<b>123</b>	<b>92</b>	<b>92</b>
400	Personalaufwendungen	-358.909	-304.005	-379.543	-397.169
410	Versorgungsaufwendungen	-12.799	-13.301	-13.950	-14.715
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-208.529	-182.634	-180.995	-182.220
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-770	-2.322	-1.076	-2.310
* 42310	Mieten und Pachten	-502	-565	-463	-462
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-216	-195	-202	-202
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-207.041	-179.552	-179.254	-179.246
430	Transferaufwendungen	-4.919.015	-5.455.000	-5.360.000	-5.360.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-4.919.015	-5.455.000	-5.360.000	-5.360.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.604	-8.200	-9.283	-9.189
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-9.014	-7.837	-8.976	-8.883
470	Planmäßige Abschreibungen	-4.695	-3.620	-4.108	-3.301
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.513.551</b>	<b>-5.966.760</b>	<b>-5.947.879</b>	<b>-5.966.594</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.512.735</b>	<b>-5.966.637</b>	<b>-5.947.787</b>	<b>-5.966.502</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-122.684	-98.850	-97.411	-98.013
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-23.664	-24.255	-25.631	-25.177
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.123	-770	-581	-448
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-147.470</b>	<b>-123.874</b>	<b>-123.624</b>	<b>-123.639</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-5.660.205</b>	<b>-6.090.511</b>	<b>-6.071.411</b>	<b>-6.090.140</b>

**Erläuterungen:**

Gewährung von sozialen Vergünstigungen in Form von Bonuscard und FamilienCard,  
Fahrdienst für Schwerstgehinderte zusätzlich zur Eingliederungshilfe,  
Vermittlung von Spenden und Stiftungsmitteln

<b>zu 42510</b>	v.a. Kosten des FamilienCardverfahrens.				
<b>zu 43310</b>	davon				
		<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	Transferaufwand Bonuscard (inkl. Schulbeihilfe):	2.170.574	2.595.000	2.400.000	2.400.000
	Transferaufwand FamilienCard	1.983.239	2.110.000	2.160.000	2.160.000
	Transferaufwand Fahrdienst für Behinderte	765.202	750.000	800.000	800.000
	<b>Bonuscard/Schulbeihilfe:</b> Kinder und Jugendliche aus sogenannten Schwellenhaushalten erhalten analog zu den Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets eine Schulbeihilfe von jährlich 50 EUR				
	<b>FamilienCard:</b> Die FamilienCard für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre erhalten ab 01.01.2010 Haushalte mit einem Bruttojahreseinkommen von bis zu 60.000 EUR (bisher 70.000 EUR). Familien mit 4 und mehr Kindern erhalten die FamilienCard ohne Einkommensbegrenzung. Das Guthaben wurde zum 01.01.2010 von 90 EUR auf 60 EUR abgesenkt				

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl FamilienCard	42.533	47.500	45.000	45.000
Beanspruchtes Guthaben je FamilienCard in EUR	47	45	48	48
Grad der Inanspruchnahme FamilienCard in %	78	74	80	80
Anzahl Bonuscard	65.627	68.000	67.500	67.500
Kosten je Bonuscard (vor allem VVS-Zuschuss) in EUR	33	38	36	36
Anzahl Empfänger Behinderten-Fahrgutscheine	1.396	1.350	1.400	1.400
Gesamtzuschuss je EW in EUR	10	11	10	11

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**500 Sozialamt**  
**5003180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**  
**1.31.80.08.00.00-500 Beratung und Angebote für ältere Menschen**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.747	0	1.747	945
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.747	0	1.747	945
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	540	291	287	287
348	Kostenerstattungen und -umlagen	170.264	0	106.000	106.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>172.551</b>	<b>291</b>	<b>108.034</b>	<b>107.232</b>
400	Personalaufwendungen	-2.249.718	-2.156.003	-2.322.547	-2.411.309
410	Versorgungsaufwendungen	-56.787	-61.883	-56.519	-58.343
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.662	-29.716	-21.581	-24.445
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-13.066	-11.354	-6.729	-9.606
* 42310	Mieten und Pachten	-2.800	-3.667	-2.893	-2.901
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.326	-1.265	-1.382	-1.386
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.472	-13.430	-10.577	-10.552
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-66.351	-65.037	-62.592	-61.342
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-64.597	-62.510	-59.950	-58.699
470	Planmäßige Abschreibungen	-20.673	-13.675	-14.781	-9.461
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.433.191</b>	<b>-2.326.313</b>	<b>-2.478.019</b>	<b>-2.564.900</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.260.641</b>	<b>-2.326.022</b>	<b>-2.369.985</b>	<b>-2.457.668</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-458.643	-451.483	-505.361	-509.582
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-95.414	-110.342	-111.588	-109.878
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.701	-1.965	-1.495	-1.237
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-556.758</b>	<b>-563.789</b>	<b>-618.444</b>	<b>-620.698</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.817.399</b>	<b>-2.889.810</b>	<b>-2.988.429</b>	<b>-3.078.366</b>

**Erläuterungen:**

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung sowie Unterstützung alter Menschen bei der Teilnahme am Leben in der Gesellschaft.  
 Beratung bei seniorenspezifischen Problemlagen und Bedarfen.  
 Pflegestützpunkte.  
 Das Schlüsselprodukt war bis 2013 dem Amtsbereich 5003110 zugeordnet.

**zu 348** Kostenerstattung des Landes zum Betrieb der Pflegestützpunkte

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Fallzahlen Stadtteilbüros	4.650	4.700	4.650	4.650
Fallzahlen Pflegestützpunkte	293	290	330	360
Gesamtzuschuss je Einwohner in EUR	5	5	5	5

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

500

Sozialamt

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.026	5.000	3.000	3.000
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.026</b>	<b>5.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.178.064	-230.000	-466.000	-534.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-92.321	-63.900	-352.400	-252.400
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.270.385</b>	<b>-293.900</b>	<b>-818.400</b>	<b>-786.400</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.266.360</b>	<b>-288.900</b>	<b>-815.400</b>	<b>-783.400</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

500

Sozialamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.500316: Invest.zuschüsse an fr. Träger d. Wohlf.</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-2.212.667	-230.000	-466.000	-519.000	-534.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.212.667</b>	<b>-230.000</b>	<b>-466.000</b>	<b>-519.000</b>	<b>-534.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-2.212.667</b>	<b>-230.000</b>	<b>-466.000</b>	<b>-519.000</b>	<b>-534.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-519.000	0	0	0	0

<b>7.509000: Sonstige Investitionen Sozialamt allg.</b>								
Gruppe	Investitionsübersicht	Geplante Gesamtkosten	Bisher bereitg. bis inkl. 2013	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz VE 2014/2015	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-44.973	-40.000	-40.000	0	-40.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-44.973</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-44.973</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>

<b>7.509314: Sonstige Invest. Soz. Einrichtungen 50</b>								
Gruppe	Investitionsübersicht	Geplante Gesamtkosten	Bisher bereitg. bis inkl. 2013	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz VE 2014/2015	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	3.055	5.000	3.000	0	3.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>3.055</b>	<b>5.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-44.539	-23.900	-312.400	0	-212.400
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-44.539</b>	<b>-23.900</b>	<b>-312.400</b>	<b>0</b>	<b>-212.400</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-41.484</b>	<b>-18.900</b>	<b>-309.400</b>	<b>0</b>	<b>-209.400</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-44.539</b>	<b>-23.900</b>	<b>-312.400</b>	<b>0</b>	<b>-212.400</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**3100**

**Zusammenfassung der Sozialleistungen aller Ämter**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
30520	Wohngeldentlastung Land (SGB II)	4.642.824	4.400.000	4.500.000	4.500.000
31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	43.181.286	54.694.000	74.927.000	77.927.000
31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	173.973.379	180.467.840	186.129.000	182.272.000
320	Sonstige Transfererträge	45.185.559	28.697.500	31.615.500	31.249.500
348	Kostenerstattungen und -umlagen	10.175.253	5.889.000	16.706.500	12.266.500
	<b>Summe Erträge Sozialleistungen</b>	<b>277.158.302</b>	<b>274.148.340</b>	<b>313.878.000</b>	<b>308.215.000</b>
430 darunter:	Transferaufwendungen				
* 43310	Soziale Leistungen	-543.572.488	-576.103.340	-615.051.000	-625.203.500
* 44610	Kommunale Leistungsbeteiligung nach SGB II	-3.898.888	0	0	0
	<b>Summe Aufwendungen Sozialleistungen</b>	<b>-547.471.376</b>	<b>-576.103.340</b>	<b>-615.051.000</b>	<b>-625.203.500</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-270.313.074</b>	<b>-301.955.000</b>	<b>-301.173.000</b>	<b>-316.988.500</b>

**Erläuterungen:**

Zusammenfassung der Sozialleistungserträge und -aufwendungen des Jobcenters, des Sozialamts und des Jugendamtes - ohne Förderung der freien Träger der Wohlfahrtspflege bzw. Jugendhilfe, ohne Verwaltungskosten und Umlagen (vgl. Teilhaushalte 290, 500 und 510).  
Ansätze 2013 einschließlich Nachtragshaushalt.

<b>zu 31400</b>	Darin enthalten u. a. Zuweisungen über den kommunalen Finanzausgleich sowie Bundesanteil an der Grundsicherung im Alter:				
		<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	Zuweisungen vom Land (Grundsicherung im Alter)	18.310.604	33.690.000	52.927.000	55.927.000
	Soziallastenausgleich § 21 FAG	24.870.682	21.004.000	22.000.000	22.000.000
<b>zu 320</b>	beinhaltet folgende einzelfallbezogenen Erträge:				
	- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz				
	- Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete				
	- Leistungen von Sozialleistungsträgern				
	- Sonstige Ersatzleistungen				
	- Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)				
	davon bei				
	Jobcenter (Teilhaushalt 290)	16.591.196	250.000	9.545.000	9.110.000
	Sozialamt (Teilhaushalt 500)	21.985.072	23.817.000	18.490.000	18.349.000
	Jugendamt (Teilhaushalt 510)	6.609.292	4.630.500	3.790.500	3.790.500
<b>zu 43310</b>	Soziale Leistungen nach dem SGB II, SGB VIII, SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz sowie freiwillige Sozialleistungen				
	davon bei				
	Jobcenter (THH 290 - bis 2011 unter KGr. 44610)	-242.558.274	-257.224.040	-278.762.000	-272.423.000
	Sozialamt (THH 500)	-234.312.424	-247.765.000	-264.068.000	-279.183.500
	Jugendamt (THH 510)	-66.701.789	-71.114.300	-72.221.000	-73.597.000
<b>zu 44610</b>	Ab 2012 werden aufgrund der Übernahme der SGB II-Leistungen als zugelassener kommunaler Träger („Option“) die SGB II-Leistungen als originäre Sozialleistungen (KGr. 43310) veranschlagt und gebucht. Das Rechnungsergebnis 2012 resultiert aus dem fließenden Übergang der Leistungsgewährung bis Juni 2012.				

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
510 – Jugendamt**

**Verantwortlich:** Herr Pfeifle

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

5109010	Verwaltung
5103161	Förderung freier Träger von Tageseinrichtungen und -pflege
5103162	Sonstige Förderung freier Träger
5103620	Allgemeine Förderung junger Menschen
5103631	Beratung, Hilfen für junge Menschen und Familien
5103633	Förderung der Erziehung (HzE)
5103636	Städtische Einrichtungen für junge Menschen und Familien
5103651	Förderung von Kindern in städtischen Tageseinrichtungen
5103657	Finanzielle Förderung / Übernahme von Teilnahmebeträgen
5103681	Jugendhilfeplanung und Gemeinwesenarbeit
5103690	Unterhaltsvorschussleistungen

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.22	Stiftungs- und Fondsverwaltung
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
36.50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
36.80	Kooperation und Vernetzung
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen
39.10	Sozial, Jugendhilfe- und Gesundheitsplanung
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Ausbau der Kindertagesbetreuung, Erfüllung des Rechtsanspruchs (GRDrs 829/2013)
- Weiterentwicklung der Tagespflege (GRDrs 436/2013)
- Umsetzung neues Bundeskinderschutzgesetz (70/2013)
- Frühe Förderung von Familien (GRDrs. 622/2013)
- Stadtteil- und Familienzentren: weiterer Ausbau (GRDrs 628/2013)
- Ausbau von Kinder- und Familienzentren (GRDrs 630/2013)
- Ausbau der Schulsozialarbeit (GRDrs 220/2013 und 640/2013)

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	2.431,52	2.386,98	3.041,03	3.055,75
Schaffungen (gesamt)	106,96	45,46	637,48	16,74
Streichungen (gesamt)	1,28	0	6,99	2,03
Zahl der Beschäftigten	3.274	3.400	4.200	4.220

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

510

**Jugendamt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	84.521.431	87.015.311	91.039.526	91.038.201
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	84.419.204	86.911.000	90.948.860	90.948.860
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	102.227	104.311	90.666	89.341
320	Sonstige Transfererträge	18.257.364	15.171.000	3.790.500	3.790.500
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	11.434.264	13.743.600	25.080.200	25.253.200
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.669.356	1.844.900	297.800	297.800
348	Kostenerstattungen und -umlagen	8.400.788	4.431.000	7.061.000	7.061.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	602.262	19.200	18.533	18.533
360	Zinsen und ähnliche Erträge	364.638	342.700	352.900	326.000
darunter:					
* 36100	Zinserträge	364.638	342.700	352.900	326.000
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	24.489	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>127.274.591</b>	<b>122.567.711</b>	<b>127.640.459</b>	<b>127.785.235</b>
400	Personalaufwendungen	-114.591.583	-120.201.300	-135.216.854	-141.535.895
410	Versorgungsaufwendungen	-2.501.702	-2.774.100	-2.575.052	-2.686.711
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.319.355	-44.987.584	-59.108.613	-97.277.813
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-181.743	-1.059.400	-1.059.400	-1.059.400
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-822.633	-717.900	-778.400	-778.400
* 42310	Mieten und Pachten	-22.875	-10.000	-12.500	-12.500
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-360.608	-300.925	-366.825	-366.825
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.931.496	-42.899.359	-56.891.488	-95.060.688
430	Transferaufwendungen	-210.403.337	-224.527.946	-255.377.254	-256.933.354
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-143.701.547	-153.413.646	-183.156.254	-183.336.354
* 43310	Soziale Leistungen	-66.701.789	-71.114.300	-72.221.000	-73.597.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.871.067	-4.589.049	-4.179.460	-4.226.287
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.489.137	-1.809.279	-1.307.390	-1.306.217
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-2.770.937	-2.570.000	-2.638.200	-2.686.200
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.448.901	-2.149.004	-3.170.654	-3.421.439
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-348.135.945</b>	<b>-399.228.982</b>	<b>-459.627.886</b>	<b>-506.081.499</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-220.861.354</b>	<b>-276.661.271</b>	<b>-331.987.427</b>	<b>-378.296.264</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	501.423	616.000	750.400	822.200
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	3.227	676	3.433	3.520
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-28.558.727	-28.263.583	-27.361.912	-27.394.635
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-5.281.936	-6.492.498	-8.147.652	-9.150.275
981	Kalkulatorische Zinsen	-220.699	-148.484	-184.414	-170.944
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-33.556.712</b>	<b>-34.287.889</b>	<b>-34.940.145</b>	<b>-35.890.134</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-254.418.066</b>	<b>-310.949.160</b>	<b>-366.927.572</b>	<b>-414.186.398</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Erläuterungen:**

**zu 350** darunter 2012 Auflösung Rückstellung Unterhaltsvorschuss (s. Amtsbereich 5103690) und Rückzahlungen Projektmittelfonds (s. Amtsbereich 5103681)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5109010**

**Jugendamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	36.843	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.262	16.908	15.985	15.985
348	Kostenerstattungen und -umlagen	12.487	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	25.295	90	500	500
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>103.888</b>	<b>16.998</b>	<b>16.485</b>	<b>16.485</b>
400	Personalaufwendungen	-6.606.164	-6.285.490	-7.191.867	-7.518.581
410	Versorgungsaufwendungen	-293.626	-285.260	-295.433	-303.890
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-320.600	-560.590	-339.188	-339.188
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-25.644	-28.426	-28.105	-28.105
* 42310	Mieten und Pachten	-14.310	0	-2.000	-2.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-586	-1.887	-3.914	-3.914
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-280.060	-530.277	-305.169	-305.169
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-162.753	-199.258	-192.468	-192.424
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-78.541	-90.442	-80.426	-80.382
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-11.067	-11.505	-11.504	-11.504
470	Planmäßige Abschreibungen	-49.817	-158.548	-124.817	-163.706
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.432.960</b>	<b>-7.489.146</b>	<b>-8.143.774</b>	<b>-8.517.789</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.329.072</b>	<b>-7.472.148</b>	<b>-8.127.289</b>	<b>-8.501.304</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-975.663	-990.545	-1.006.017	-1.007.752
981	Kalkulatorische Zinsen	-12.442	-74.076	-49.949	-70.236
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-988.105</b>	<b>-1.064.621</b>	<b>-1.055.966</b>	<b>-1.077.988</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-8.317.177</b>	<b>-8.536.769</b>	<b>-9.183.255</b>	<b>-9.579.292</b>

**Erläuterungen:**

Amtsleitung, Abteilung Verwaltung, Stabsstelle Service: Statistik, Berichtswesen, Controlling

zu 350 darunter u.a. Rückerstattung Zuschüsse 14. Kinder- und Jugendhilfetag in Stuttgart

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	93,08	91,47	97,33	97,33
Betreute PC-Arbeitsplätze je IuK-Mitarbeiter	400	410	279	288
Anzahl der Arbeitsverhältnisse je MA der Personalstelle	157	150	150	150
Anzahl der Bewerbungen je MA der Personalstelle	175	300	300	300

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103161**

**Jugendamt  
Förderung freier Träger von Tageseinrichtungen und -pflege**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	45.953.961	49.342.900	51.035.900	51.035.900
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	45.953.961	49.342.900	51.035.900	51.035.900
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	145	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.095.697	1.530.432	1.007	1.007
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.629.336	0	1.530.000	1.530.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	100	3	2	2
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>50.679.239</b>	<b>50.873.335</b>	<b>52.566.909</b>	<b>52.566.909</b>
400	Personalaufwendungen	-679.836	-258.506	-702.239	-727.044
410	Versorgungsaufwendungen	-36.848	-13.666	-36.257	-37.434
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.533	-2.629	-5.698	-5.698
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.035	-499	-1.010	-1.010
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.320	-2.088	-4.425	-4.425
430	Transferaufwendungen	-110.194.775	-120.401.092	-146.702.846	-146.712.211
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-110.194.775	-120.401.092	-146.702.846	-146.712.211
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-395.618	-2.424	-5.258	-5.254
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-5.476	-2.170	-4.743	-4.739
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-389.515	-19	-38	-38
470	Planmäßige Abschreibungen	-730.570	-384.705	-1.668.610	-1.909.646
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-112.044.178</b>	<b>-121.063.022</b>	<b>-149.120.908</b>	<b>-149.397.287</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-61.364.939</b>	<b>-70.189.687</b>	<b>-96.553.999</b>	<b>-96.830.378</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.927.889	-1.548.113	-1.813.078	-1.813.437
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-78.332	-33.197	-105.727	-110.546
981	Kalkulatorische Zinsen	-488	-235	-441	-376
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.006.708</b>	<b>-1.581.545</b>	<b>-1.919.246</b>	<b>-1.924.359</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-63.371.647</b>	<b>-71.771.231</b>	<b>-98.473.244</b>	<b>-98.754.737</b>

**Erläuterungen:**

Institutionelle Förderung der anerkannten freien Träger und gewerblichen Träger von Kindertageseinrichtungen und Tagespflege in Form von einmaligen oder laufenden Leistungen aus kommunalen Haushaltsmitteln (Betriebszuschüsse und Investitionszuschüsse).

- zu 31400** Zuweisungen §§ 29 b und 29 c FAG  
**zu 340** 2012 systembedingte Rückzahlung von Zuschüssen freier Träger sowie interkommunaler Kostenausgleich für auswärtige Kinder in Stuttgarter Kitas (ab 2014 veranschlagt unter Kontengruppe 348)  
**zu 348** ab 2014 interkommunaler Kostenausgleich für auswärtige Kinder in Stuttgarter Kitas



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

zu 43100		<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	darunter				
	Zuschüsse an ev. Träger	20.392.500	24.162.763	25.671.218	25.671.218
	Zuschüsse an kath. Träger	22.933.987	24.610.713	25.703.271	25.703.271
	Zuschüsse an Eltern-Kind-Gruppen	9.458.246	11.925.281	12.020.311	12.020.311
	Zuschüsse an Betriebskindertagesstätten	8.691.886	12.306.305	16.844.334	16.844.334
	Zuschüsse an sonst. Träger	41.890.780	43.884.462	62.636.986	62.636.986
	Zuschüsse an FAG-Träger	760.087	500.000	500.000	500.000
	Bonuscard-Zuschüsse	3.398.384	450.000	450.000	450.000
	Sprach- /Bildungsförderung (fr. Träger)	1.988.060	1.654.600	2.296.677	2.296.677
	Zuschüsse an Träger der Tagespflege	439.414	544.568	580.049	589.414
	Veränderungen gegenüber Planung 2012/2013 v.a. durch Ausbau Kindertagesbetreuung und Tarifsteigerungen Kita-Personal. Erweiterung Angebot 10h-Betreuung für 50% der Krippengruppen (2.460.000 EUR), Erhöhung Sachkostenpauschale um 10% (1.300.000 EUR). Erhöhung Förderung Betriebskindertagesstätten 160.500 EUR durch Anpassung der Förderrichtlinien an öffentlich zugängliche Kindertagesstätten, sowie Erhöhung der Sprachfördermittel um 128.200 EUR				
zu 481	darunter mittelbare Zuwendungen	1.403.176	1.374.324	1.404.300	1.404.300

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014*</b>	<b>Plan 2015*</b>
Anzahl Plätze für 0 bis 3-Jährige	3.334	4.390		4.861
Anzahl Plätze für 3 bis 6-Jährige	10.092	10.340		10.649
Anzahl Plätze für 6 bis 12-Jährige	2.728	2.830		3.284
Durchschnittlicher Belegungsgrad bei 0 bis 3-Jährigen in %	95,4	100	100	100
Durchschnittlicher Belegungsgrad bei 3 bis 6-Jährigen in %	101,6	98	98	98
Durchschnittlicher Belegungsgrad bei 6 bis 12-Jährigen in %	96,1	100	100	100
Versorgungsgrad (gesamstädtisch) bei 0 bis 3-Jährigen in %	33,3	41,9		50,3
Versorgungsgrad (gesamstädtisch) bei 3 bis 6-Jährigen in %	104,1	108,5		114,3
Versorgungsgrad (gesamstädtisch) bei 6 bis 12-Jährigen in %	19,6	20,4		20,4
Anzahl der geförderten Träger	201	190		205
Anzahl der geförderten Einrichtungen	383	360		390
Anzahl der geförderten Einrichtungen	383	360		390

\*Plandaten auf Basis bereits gefasster Beschlüsse (Realisierung 2014/2015, daher hier nur Zuordnung zu 2015)

Investitionsförderung s. Finanzhaushalt (Projekt 7.513161)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103162**

**Jugendamt  
Sonstige Förderung freier Träger**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	324.460	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	324.460	0	0	0
320	Sonstige Transfererträge	211.214	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	43	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.789	1.004	297	297
348	Kostenerstattungen und -umlagen	15	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	29	8	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>578.549</b>	<b>1.012</b>	<b>298</b>	<b>298</b>
400	Personalaufwendungen	-200.911	-600.352	-207.146	-214.463
410	Versorgungsaufwendungen	-10.890	-31.739	-10.695	-11.042
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.931	-6.105	-1.681	-1.681
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-306	-1.158	-298	-298
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.572	-4.849	-1.305	-1.305
430	Transferaufwendungen	-32.745.499	-32.669.854	-36.100.508	-36.298.143
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-32.745.499	-32.669.854	-36.100.508	-36.298.143
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.818	-5.629	-1.551	-1.550
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-1.618	-5.039	-1.399	-1.398
470	Planmäßige Abschreibungen	-215.904	-893.433	-492.205	-563.306
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-33.176.953</b>	<b>-34.207.112</b>	<b>-36.813.786</b>	<b>-37.090.184</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-32.598.404</b>	<b>-34.206.101</b>	<b>-36.813.488</b>	<b>-37.089.887</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-3.369.663	-3.756.465	-3.385.605	-3.385.710
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-18.275	-82.210	-30.351	-31.810
981	Kalkulatorische Zinsen	-144	-545	-130	-111
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.388.082</b>	<b>-3.839.220</b>	<b>-3.416.085</b>	<b>-3.417.631</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-35.986.486</b>	<b>-38.045.321</b>	<b>-40.229.573</b>	<b>-40.507.518</b>

**Erläuterungen:**

Institutionelle Förderung der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe (ohne Träger von Kindertageseinrichtungen und Tagespflege) in Form von einmaligen oder laufenden Leistungen aus kommunalen Haushaltsmitteln (Betriebszuschüsse und Investitionszuschüsse).

zu 43100	davon	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	- offene Jugendhilfen	219.643	325.680	564.300	569.800
	- Kinder- und Familienzentren	163.708	210.000	383.500	387.100
	- Beratungsstellen für Familien, Erwachsene	2.529.397	2.563.870	2.784.500	2.829.400
	- Schwangerenkonfliktberatung	245.250	248.000	294.000	294.000
	- Sonstige Beratungsstellen	592.940	633.470	803.300	812.600
	- Stadtteil- und Familienzentren	614.579	905.960	1.082.500	1.093.900
	- Frühe Förderung	79.444	269.630	217.400	222.000
	- Mobile Jugendarbeit	2.276.797	2.307.080	2.122.100	2.157.800

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

zu 43100	davon	2012	2013	2014	2015
	- Mütterwohnheim	58.020	58.110	59.800	60.400
	- Haus der Familie	188.130	205.730	213.900	217.100
	- Kinderschutzzentrum	407.105	425.140	584.600	602.000
	- Stadtjugendring Geschäftsstelle	224.603	224.820	255.700	258.000
	- Jugendverbände	973.176	1.038.780	1.067.900	1.078.700
	- Stadtranderholung für Schulkinder	920.969	1.012.950	1.029.000	1.035.200
	- Auswärtige Ferienerholung	113.719	140.800	140.800	140.800
	- Stuttgarter Jugendhaus gGmbH – lfd. Bauunterhaltung	2.427.376	831.120	1.037.700	1.040.300
	- Stuttgarter Jugendhaus gGmbH – neue Vorh./ Sanierungen <sup>1)</sup>	0	0	550.000	220.000
	- Stuttgarter Jugendhaus gGmbH <sup>2)</sup>	11.868.543	11.765.330	15.057.508	15.311.443
	- Jugendfreizeitstätten	963.639	1.214.860	1.193.100	1.212.200
	- Personalkosten pädagogisch betreute Spielplätze <sup>2)</sup>	2.603.876	2.606.320	0	0
	- Sachkosten pädagogisch betreute Spielplätze	985.193	893.270	1.006.900	1.016.200
	- begleiteter Umgang	95.515	112.010	128.300	130.200
	- unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	98.128	127.510	171.000	173.400
	- Soziale Schülerbetreuung	176.180	241.400	241.400	241.400
	- Schulsozialarbeit	1.194.723	1.467.375	2.627.500	2.670.300
	- Arbeitsprojekte	1.765.235	2.361.179	1.829.000	1.860.700
	- Förderung Migrationsdienste	469.150	479.460	499.400	506.400
	- Landesprogramm STÄRKE (fr. Träger)	420.460	0	0	0
	- Mentorenprojekte <sup>3)</sup>	70.000	0	155.400	156.800

<sup>1)</sup> Beschluss Haushaltsberatungen (Planungsmittel JH Wangen und Feuerbach, Sanierung JH Weilimdorf)

<sup>2)</sup> Veranschlagung Personalkosten pädagogisch betreute Spielplätze ab 2014 direkt bei Stuttgarter Jugendhaus gGmbH

<sup>3)</sup> wird ab 2012 getrennt ausgewiesen (zuvor bei Arbeitsprojekte)

Weitere Veränderung 2014/2015 gegenüber 2014/15 durch rückwirkende Berücksichtigung des TVöD-Tarifabschlusses 2012/2013 sowie eine prognostizierte Tarifierhöhung von 2 % p.a. für 2014/2015 , sowie verschiedene Haushaltsbeschlüsse.

<b>zu 481</b>	darunter mittelbare Zuwendungen	3.247.232	3.224.126	3.287.389	3.287.389
---------------	---------------------------------	-----------	-----------	-----------	-----------

Investitionsförderung s. Finanzhaushalt (7.513162)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103620**

**Jugendamt  
Allgemeine Förderung junger Menschen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
320	Sonstige Transfererträge	-211	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	244	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.542	4.973	6.216	6.216
348	Kostenerstattungen und -umlagen	83	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	168	104	103	103
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.826</b>	<b>5.077</b>	<b>6.319</b>	<b>6.319</b>
400	Personalaufwendungen	-430.185	-517.219	-346.470	-354.969
410	Versorgungsaufwendungen	-8.211	-9.854	-5.941	-6.084
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-127.999	-76.966	-91.507	-91.507
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-603	-1.470	-1.855	-1.855
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-127.084	-75.407	-89.390	-89.390
430	Transferaufwendungen	-341.516	-315.000	-345.000	-345.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-341.516	-315.000	-345.000	-345.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.175	-16.112	-19.532	-19.526
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-10.513	-14.562	-17.512	-17.507
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.285	-1.227	-1.261	-1.261
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.949	-1.474	-2.413	-2.169
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-930.036</b>	<b>-936.626</b>	<b>-810.864</b>	<b>-819.256</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-923.211</b>	<b>-931.549</b>	<b>-804.545</b>	<b>-812.937</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-85.361	-84.188	-92.198	-92.362
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-22.234	-28.037	-20.873	-20.250
981	Kalkulatorische Zinsen	-389	-323	-432	-472
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-107.984</b>	<b>-112.548</b>	<b>-113.503</b>	<b>-113.084</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.031.194</b>	<b>-1.044.097</b>	<b>-918.048</b>	<b>-926.021</b>

**Erläuterungen:**

Dienststelle Kinderförderung und Jugendschutz:

- Kinder- und Jugendarbeit, z. B. „Hallo Kinder“ - Kinderferienprogramm, Cumulus - Kinderkultur, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103631**

**Jugendamt  
Beratung, Hilfen für junge Menschen und Familien**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	321.987	197.388	222.952	222.952
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	321.987	197.388	222.952	222.952
320	Sonstige Transfererträge	4.647	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.917	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	88.954	41.258	38.680	38.680
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.624	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	3.143	200	219	219
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>426.272</b>	<b>238.846</b>	<b>261.851</b>	<b>261.851</b>
400	Personalaufwendungen	-16.409.948	-15.939.827	-16.239.747	-16.530.747
410	Versorgungsaufwendungen	-650.255	-676.024	-655.677	-678.810
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.037.707	-846.018	-979.972	-979.972
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-95.079	-55.912	-51.702	-51.702
* 42310	Mieten und Pachten	-5.528	-4.000	-4.170	-4.170
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.098	-2.272	-3.436	-3.436
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-936.001	-783.834	-920.663	-920.663
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-405.388	-269.717	-277.584	-277.483
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-240.746	-207.632	-199.329	-199.228
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-74.716	-1.357	-1.172	-1.172
470	Planmäßige Abschreibungen	-92.004	-87.226	-85.769	-66.058
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-18.595.301</b>	<b>-17.818.812</b>	<b>-18.238.749</b>	<b>-18.533.068</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-18.169.029</b>	<b>-17.579.966</b>	<b>-17.976.898</b>	<b>-18.271.217</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.881.607	-2.619.445	-2.743.135	-2.752.514
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-708.612	-811.864	-784.787	-760.638
981	Kalkulatorische Zinsen	-17.507	-16.487	-11.736	-10.568
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.607.726</b>	<b>-3.447.796</b>	<b>-3.539.659</b>	<b>-3.523.721</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-21.776.755</b>	<b>-21.027.762</b>	<b>-21.516.557</b>	<b>-21.794.938</b>

**Erläuterungen:**

- ASD / Beratungszentren (ohne Wirtschaftliche Jugendhilfe)
- Familienbildung (Elternseminar)
- Jugendhilfe im Strafverfahren – JuHiS (ehemals Jugendgerichtshilfe)
- Pflegekinderdienst und Adoptionsvermittlung
- Beistandschaften, Pflegschaften und Amtsvormundschaften

**zu 31400** Landesförderung Beratungsstelle § 219 StGB; 2012: einschl. Landesprogramm STÄRKE – Anteil städtischer Träger  
**zu 340** darunter Ersätze Elternseminar

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Zahl der Haushalte, mit denen der ASD in Kontakt war	11.423	11.500	11.500	11.500
davon mit Kindern	9.933	10.000	10.000	10.000
davon mit Kindern in Armutsproblematik (SGB II / SGB XII)	3.240	3.250	3.250	3.250
davon mit Kindern in überfordernden Lebenssituationen	9.459	9.600	9.600	9.600
Zahl der Angebote des Elternseminars	818	820	820	820
Zahl der erreichten Familien	7.879	7.900	7.900	7.900
Zahl der erreichten Kinder	16.682	16.700	16.700	16.700
Pflegschaften/Vormundschaften/Beistandschaften: Fälle insg.	3.931	3.935	3.935	3.935
<i>Angaben zu Kindeswohlgefährdungen:</i>				
Kindesmisshandlungen / Vernachlässigung einschließlich erhärteter Verdachtsfälle	1.064	1.100	1.100	1.100
Sexueller Missbrauch einschließlich erhärteter Verdachtsfälle	71	73	73	73
<i>Maßnahmen zum Kinderschutz:</i>				
Inobhutnahme / Herausnahme nach § 42 KJHG	100	105	105	105
Jede Anrufung des Familiengerichts nach § 8a (3) KJHG in Verbindung mit § 1666 und 1666a BGB	154	160	160	160
Gerichtliche Maßnahmen zum Entzug der elterlichen Sorge	85	90	90	90

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103633**

**Jugendamt  
Förderung der Erziehung (HzE)**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.071	2.037	1.750	1.750
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	2.071	2.037	1.750	1.750
320	Sonstige Transfererträge	4.141.420	3.430.500	3.140.500	3.140.500
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	446	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.537	2.163	1.829	1.829
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.460.554	651.000	2.451.000	2.451.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	487	26	18	18
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.607.515</b>	<b>4.085.726</b>	<b>5.595.097</b>	<b>5.595.097</b>
400	Personalaufwendungen	-1.764.640	-1.914.233	-1.883.325	-1.941.573
410	Versorgungsaufwendungen	-75.439	-80.684	-80.209	-82.776
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.978	-23.312	-18.319	-18.319
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-11.704	-6.882	-5.790	-5.790
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-111	-270	-442	-442
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.900	-16.161	-12.068	-12.068
430	Transferaufwendungen	-59.037.735	-62.315.000	-63.751.000	-65.127.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-59.037.735	-62.315.000	-63.751.000	-65.127.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.163.982	-2.321.412	-2.275.886	-2.323.874
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-25.290	-26.668	-23.231	-23.219
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-2.132.170	-2.290.165	-2.248.128	-2.296.128
470	Planmäßige Abschreibungen	-11.148	-11.837	-9.352	-7.878
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-63.089.922</b>	<b>-66.666.478</b>	<b>-68.018.091</b>	<b>-69.501.420</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-55.482.407</b>	<b>-62.580.751</b>	<b>-62.422.994</b>	<b>-63.906.323</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-288.003	-267.573	-259.700	-260.554
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-143.201	-183.481	-169.310	-165.606
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.991	-2.171	-1.295	-1.173
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-433.195</b>	<b>-453.226</b>	<b>-430.304</b>	<b>-427.333</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-55.915.602</b>	<b>-63.033.977</b>	<b>-62.853.299</b>	<b>-64.333.655</b>

**Erläuterungen:**

Wirtschaftliche Jugendhilfe (in den Beratungszentren) und Dienststelle Entgeltfinanzierung:  
 - Bewilligung von Hilfen zur Erziehung gem. SGB VIII im Einzelfall.  
 - Vereinbarungen über Leistungen, Qualität und Entgelte sowie  
 - Finanzierung und Controlling der Jugendhilfeleistungen.

**zu 320** Kostenersätze durch vorrangig Verpflichtete  
**zu 348** darin enthalten Kostenerstattung des Landes für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge („UMF“)



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

zu 43310	darunter	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
	Andere Hilfen zur Erziehung (§ 27 SGB VIII)	4.655.546	4.600.000	4.698.900	4.799.926
	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder	800.951	1.000.000	1.021.500	1.043.462
	Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII)	1.791.572	2.010.000	2.043.000	2.086.925
	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII)	102.320	100.000	102.150	104.346
	Heimerziehung; Erziehung in einer sonst. betr. Wohnform	13.005.025	14.600.000	14.913.900	15.234.549
	Hilfe zur Erziehung	2.077.746	2.200.000	2.247.300	2.295.617
	Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)	2.669.443	3.260.000	3.330.090	3.401.687
	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme	48.851	90.000	91.935	93.912
	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	197.203	1.200.000	1.225.800	1.252.155
	Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII)	165.619	170.000	173.655	177.389
	Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)	2.925.262	3.225.000	3.294.338	3.365.166
	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern	734.192	650.000	663.975	678.250
	HZE-Trägerbudget (städt. Träger)	7.909.384	7.900.000	8.688.091	8.992.174
	HZE-Trägerbudget (freie Träger)	22.285.398	21.400.000	22.161.594	22.937.250

zu 44500 Kostenerstattungen an andere Träger der Jugendhilfe

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Fälle stationäre Unterbringung	789	750	790	790
Anzahl Fälle Vollzeitpflege	449	470	460	460
Anzahl Fälle ambulante Hilfen	1.799	1.750	2.000	2.000
Anzahl Fälle betreutes Jugendwohnen	82	96	90	90
Anzahl Fälle seelisch beh. Kinder ambulant	127	150	150	150
Anzahl Fälle teilstationär	219	220	220	220

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103636**

**Jugendamt  
Städtische Einrichtungen für junge Menschen und Familien**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.050	2.050	2.050	1.367
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.050	2.050	2.050	1.367
320	Sonstige Transfererträge	11.432.211	10.540.500	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	258.922	267.000	11.767.700	11.940.700
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	111.348	109.413	107.325	107.325
348	Kostenerstattungen und -umlagen	771	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	1.642	235	127	127
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>11.806.943</b>	<b>10.919.198</b>	<b>11.877.203</b>	<b>12.049.520</b>
400	Personalaufwendungen	-8.713.575	-8.808.341	-9.040.471	-9.284.549
410	Versorgungsaufwendungen	-166.359	-192.742	-134.368	-138.986
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.789.706	-1.533.327	-1.230.964	-1.230.964
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	0	-400	-400	-400
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-84.788	-103.242	-99.900	-99.900
* 42310	Mieten und Pachten	-883	0	-109	-109
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-396	-6.896	-752	-752
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.703.640	-1.422.790	-1.129.803	-1.129.803
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-191.093	-165.129	-153.178	-153.109
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-109.458	-115.966	-105.024	-104.954
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-43.853	-36.546	-36.621	-36.621
470	Planmäßige Abschreibungen	-48.823	-41.834	-41.263	-37.322
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.909.557</b>	<b>-10.741.373</b>	<b>-10.600.245</b>	<b>-10.844.930</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-102.613</b>	<b>177.825</b>	<b>1.276.958</b>	<b>1.204.589</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.757.180	-1.509.173	-1.651.139	-1.653.216
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-450.922	-486.626	-458.247	-446.659
981	Kalkulatorische Zinsen	-10.864	-10.357	-8.738	-8.518
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.218.966</b>	<b>-2.006.156</b>	<b>-2.118.124</b>	<b>-2.108.394</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.321.580</b>	<b>-1.828.331</b>	<b>-841.166</b>	<b>-903.804</b>

**Erläuterungen:**

- Wohnanlagen für Alleinerziehende (WA Eckartstr. 20, Solitustr. 49)
- Notaufnahmebereich (Aufnahmeheim Kernerstr. 36)
- Bereitschaftspflege
- Einrichtungen der Hilfe zur Erziehung des städtischen Trägers (Bereiche 1, 4 und 7)
- Bereichsübergreifende HzE-Einrichtungen (Fördergruppen)

**zu 330** Bis 2013 unter Gr. 320 veranschlagt und gebucht. Ab 2014 aufgrund statistischer Anforderungen Zuordnung geändert. Darin enthalten sozialräumliche Erziehungshilfen, die aus Amtsbereich 5103633 (Förderung der Erziehung HzE), Kontengruppe 430 finanziert werden 2014: 8.799.000 EUR, 2015: 8.972.000 EUR

**zu 42510** darin enthalten Honorarkräfte für ambulante Hilfen zur Erziehung

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
<i>Wohnanlagen für Alleinerziehende:</i>				
durchschnittliche Auslastung in %	95,97	98,00	98,00	98,00
durchschnittlicher Kostendeckungsgrad in %	35	35	35	35
<i>Notaufnahmebereich:</i>				
Auslastung in %	83,90	83,00	83,00	83,00
Kostendeckungsgrad in %	137	98,00	98,00	98,00
<i>Bereichsbezogene HzE-Einrichtungen städtischer Träger:</i>				
durchschnittliche Auslastung in %	100,89	98,00	98,00	98,00
durchschnittlicher Kostendeckungsgrad in %	93	96,00	96,00	96,00
Stellenzahl gem. Stellenplan	131,69	131,69	138	138

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103651**

**Jugendamt  
Förderung von Kindern in städtischen Tageseinrichtungen**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	35.341.933	36.237.612	37.172.076	37.171.435
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	35.241.756	36.136.100	37.083.460	37.083.460
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	100.177	101.512	88.616	87.975
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	11.165.955	13.230.500	13.312.500	13.312.500
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	261.789	117.017	104.104	104.104
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.118.431	580.000	580.000	580.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	82.028	18.595	18.049	18.049
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	24.489	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>47.994.625</b>	<b>50.183.723</b>	<b>51.186.729</b>	<b>51.186.088</b>
400	Personalaufwendungen	-82.822.358	-89.362.877	-103.989.497	-109.547.599
410	Versorgungsaufwendungen	-1.457.189	-1.686.003	-1.568.410	-1.645.085
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.048.397	-42.313.772	-56.450.964	-94.620.164
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-181.569	-1.059.000	-1.059.000	-1.059.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-612.124	-532.542	-602.931	-602.931
* 42310	Mieten und Pachten	-15.316	-6.000	-7.661	-7.661
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-358.719	-290.847	-360.650	-360.650
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.880.668	-40.425.383	-54.420.722	-92.589.922
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.423.207	-1.769.131	-1.411.446	-1.410.480
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-859.586	-1.404.327	-927.348	-926.382
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-99.395	-240.260	-350.633	-350.633
470	Planmäßige Abschreibungen	-945.328	-717.423	-856.403	-822.689
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-94.696.479</b>	<b>-135.849.205</b>	<b>-164.276.720</b>	<b>-208.046.015</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-46.701.854</b>	<b>-85.665.482</b>	<b>-113.089.991</b>	<b>-156.859.928</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	501.423	616.000	750.400	822.200
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-17.917.649	-18.210.739	-17.116.674	-17.135.614
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-3.714.796	-4.759.098	-6.465.146	-7.504.058
981	Kalkulatorische Zinsen	-185.107	-115.556	-158.925	-147.331
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-21.316.128</b>	<b>-22.469.393</b>	<b>-22.990.345</b>	<b>-23.964.803</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-68.017.982</b>	<b>-108.134.875</b>	<b>-136.080.336</b>	<b>-180.824.731</b>

**Erläuterungen:**

Städtische Tageseinrichtungen für Kinder:

Die 183 städtischen Tageseinrichtungen für Kinder bieten über 10.000 Plätze für eine familienergänzende und -unterstützende Bildung, Erziehung und Betreuung an.

**zu 31400** Darin enthalten Zuweisungen über den kommunalen Finanzausgleich: Kindergartenförderung (§ 29b FAG) und Kleinkindförderung (§ 29c FAG), sowie Bundesförderung Frühe Chancen und andere Projektförderungen

**zu 330** darin enthalten Kita-Gebühren; letzte Erhöhung zum 01.09.2012 beschlossen



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**510**  
**5103657**

### Jugendamt Finanzielle Förderung/Übernahme von Teilnahmebeiträgen

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.065.752	1.231.000	2.320.500	2.320.500
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	2.065.752	1.231.000	2.320.500	2.320.500
320	Sonstige Transfererträge	499.048	200.000	500.000	500.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.962	246.100	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52	168	146	146
348	Kostenerstattungen und -umlagen	2.811	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.571.624</b>	<b>1.677.269</b>	<b>2.820.646</b>	<b>2.820.646</b>
400	Personalaufwendungen	-83.064	-84.977	-86.931	-89.547
410	Versorgungsaufwendungen	-4.262	-4.490	-4.262	-4.362
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-731	-373	-384	-384
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-419	-186	-144	-144
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-307	-172	-204	-204
430	Transferaufwendungen	-3.254.619	-3.684.300	-3.625.000	-3.625.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-3.254.619	-3.684.300	-3.625.000	-3.625.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.532	-738	-608	-608
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-779	-707	-583	-583
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-8.698	0	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.250	-1.005	-1.173	-1.117
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.353.458</b>	<b>-3.775.884</b>	<b>-3.718.359</b>	<b>-3.721.017</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-781.834</b>	<b>-2.098.615</b>	<b>-897.712</b>	<b>-900.371</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-10.882	-9.715	-9.582	-9.605
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-3.620	-4.024	-3.850	-3.774
981	Kalkulatorische Zinsen	-326	-233	-180	-128
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-14.829</b>	<b>-13.972</b>	<b>-13.613</b>	<b>-13.507</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-796.663</b>	<b>-2.112.587</b>	<b>-911.325</b>	<b>-913.879</b>

#### Erläuterungen:

Besuchsgeldübernahme für Kindertageseinrichtungen nach dem KJHG, Finanzielle Förderung der Tagespflege (im Einzelfall)

- zu 31400** Zuweisungen über den kommunalen Finanzausgleich: Kleinkindförderung (§ 29c FAG)  
**zu 320** darin enthalten Erträge aus der Heranziehung der Eltern zu den Kosten der Tagespflege (vgl. GRDRs 271/2009)  
**zu 43310** darin enthalten Finanzierung der Tagespflege (vgl. GRDRs 271/2009)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Fälle mit Besuchsgeldübernahme aufgrund Bonus-Card	3.055	3.200	3.200	3.200
Anzahl Tagespflegeverhältnisse 0 bis 3-Jährige	582	560	610	610
Anzahl Tagespflegeverhältnisse 3 bis 6-Jährige	152	180	150	150
Anzahl Tagespflegeverhältnisse 6-Jährige und ältere	84	140	80	80
Anzahl belegter Tagespflegepersonen	255	320	270	270

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**510  
5103681**

**Jugendamt  
Jugendhilfeplanung und Gemeinwesenarbeit**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	359.919	0	283.000	283.000
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	359.919	0	283.000	283.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	284	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.938	36.863	36.919	36.919
348	Kostenerstattungen und -umlagen	96	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	114.518	14	3	3
360	Zinsen und ähnliche Erträge	364.638	342.700	352.900	326.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>875.393</b>	<b>379.577</b>	<b>672.822</b>	<b>645.922</b>
400	Personalaufwendungen	-1.215.176	-1.144.882	-1.183.789	-1.225.307
410	Versorgungsaufwendungen	-20.749	-22.082	-17.915	-18.408
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-261.922	-165.184	-312.675	-312.675
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-15.118	-8.244	-7.945	-7.945
* 42310	Mieten und Pachten	-534	0	-512	-512
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-122	-182	-560	-560
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-246.148	-156.759	-303.658	-303.658
430	Transferaufwendungen	-590.382	-342.700	-352.900	-326.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-590.382	-342.700	-352.900	-326.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.728	-17.443	-16.475	-16.468
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-16.857	-16.132	-15.294	-15.287
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-671	-285	-272	-272
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.205	-5.447	-6.753	-5.672
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.114.162</b>	<b>-1.697.740</b>	<b>-1.890.508</b>	<b>-1.904.531</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.238.769</b>	<b>-1.318.163</b>	<b>-1.217.686</b>	<b>-1.258.609</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-197.770	-134.895	-175.331	-175.645
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-56.801	-59.184	-64.069	-62.690
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.112	-1.165	-1.488	-1.380
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-256.683</b>	<b>-195.245</b>	<b>-240.888</b>	<b>-239.714</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.495.452</b>	<b>-1.513.408</b>	<b>-1.458.574</b>	<b>-1.498.323</b>

**Erläuterungen:**

- Jugendhilfeplanung
- Elterninformation Kinderbetreuung
- Gemeinwesenarbeit
- Projektmittelfonds „Zukunft der Jugend“

zu 340           darunter 35.000 EUR Personalkostensersatz aus Projektmittelfonds  
zu 350           Rückzahlungen Projektmittelfonds  
zu 360           Zinserträge Projektmittelfonds  
zu 43100        Verwendung Projektmittelfonds



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Jugendhilfeplanung: Entwicklungs-, Planungs- und Umsetzungsprojekte*	62	65	65	65
Jugendhilfeplanung: Koordination / Konferenzen / Fachtagungen	141	145	145	145
Projektmittelfonds „Zukunft der Jugend“ : Geförderte Projekte	36	40	40	40

\*Planwert 2013 geändert gegenüber HH-Plan 2012/2013

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**510**  
**5103690**

### Jugendamt Unterhaltsvorschussleistungen

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	1.575	1.298	1.298
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	0	1.575	1.298	1.298
320	Sonstige Transfererträge	1.969.035	1.000.000	150.000	150.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	215	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	632	1.604	1.270	1.270
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.924.461	3.200.000	2.500.000	2.500.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	400.147	14	12	12
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.294.491</b>	<b>4.203.192</b>	<b>2.652.581</b>	<b>2.652.581</b>
400	Personalaufwendungen	-972.525	-910.152	-1.000.512	-1.026.767
410	Versorgungsaufwendungen	-52.940	-48.365	-54.255	-55.862
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.388	-19.885	-16.436	-16.436
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.444	-7.761	-6.820	-6.820
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-54	-213	-363	-363
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.806	-11.912	-9.243	-9.243
430	Transferaufwendungen	-4.067.920	-4.800.000	-4.500.000	-4.500.000
darunter:					
* 43310	Soziale Leistungen	-4.067.920	-4.800.000	-4.500.000	-4.500.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.645	-21.290	-17.921	-17.915
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-7.936	-16.051	-12.906	-12.900
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-20.619	-96	-63	-63
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.394.677	-4.586	-6.673	-5.545
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.526.095</b>	<b>-5.804.278</b>	<b>-5.595.796</b>	<b>-5.622.525</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.231.605</b>	<b>-1.601.086</b>	<b>-2.943.216</b>	<b>-2.969.944</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-122.383	-122.952	-115.152	-115.658
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-85.143	-44.777	-45.292	-44.243
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.761	-1.420	-1.042	-883
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-209.287</b>	<b>-169.148</b>	<b>-161.486</b>	<b>-160.784</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.440.892</b>	<b>-1.770.234</b>	<b>-3.104.702</b>	<b>-3.130.728</b>

#### Erläuterungen:

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, insbes. Beratung, Bearbeitung von Anträgen und Bewilligung / Auszahlung. Heranziehung der Unterhaltspflichtigen (Titulierung etc.)

- zu 320** Kostenersätze, Heranziehung Unterhaltspflichtiger. 2012 Bereinigung des Forderungsbestandes wegen EDV-Umstellung (SoJuHKR)
- zu 348** Kostenerstattung Unterhaltsvorschussleistungen durch das Land (Kostenträgerschaft 2/3 Land, 1/3 Stadt)
- zu 350** Auflösung Rückstellung wegen Rückzahlungsverpflichtungen an das Land Baden-Württemberg
- zu 470** Abschreibung von Forderungen (Einzelwertberichtigung) i.H.v. 1.387.471 EUR im Jahr 2012 im Zuge der Bereinigung des Forderungsbestandes

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Antragsaufkommen	1.014	1.100	1.050	1.050
Fälle Unterhaltsvorschussleistungen	2.742	2.600	2.800	2.800
Rückfluss von Unterhaltsvorschüssen in %	31,14	24,70	31,20	31,20

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

510

Jugendamt

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	63.924	0	0	0
688	Darlehensrückflüsse	0	3.300	3.300	3.300
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>63.924</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-11.385.749	-3.200.000	-2.563.000	-2.278.000
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-80.724	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-657.914	-456.000	-495.000	-495.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-295.165	-15.515.700	-57.334.250	-49.974.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12.419.552</b>	<b>-19.171.700</b>	<b>-60.392.250</b>	<b>-52.747.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12.355.628</b>	<b>-19.168.400</b>	<b>-60.388.950</b>	<b>-52.743.700</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

510

**Jugendamt**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.513161: Inv.kostenzuschüsse für Kitas fr. Träger</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-11.830.977	-1.400.000	-1.400.000	0	-1.400.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-11.830.977</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-11.830.977</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>

<b>7.513162: Sonstige Investitionskostenzuschüsse 51</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-534.800	-1.800.000	-1.163.000	-300.000	-878.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-534.800</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.163.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-878.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-534.800</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.163.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-878.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-300.000	0	0	0	0

<b>7.519000: Sonstige Investitionen Jugendamt allg.</b>								
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-625	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-97.528	-76.000	-65.000	0	-65.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	-24.000	-100.000	0	-100.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-98.153</b>	<b>-100.000</b>	<b>-165.000</b>	<b>0</b>	<b>-165.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-98.153</b>	<b>-100.000</b>	<b>-165.000</b>	<b>0</b>	<b>-165.000</b>

<b>7.519316: Darlehen zur Förderung der Jugendhilfe</b>								
688	Darlehensrückflüsse		0	0	3.300	3.300	0	3.300
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>0</b>	<b>3.300</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.519365: Sonstige Investitionen Kitas</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	1.500	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	1.224	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>2.724</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-59.824	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-532.341	-380.000	-430.000	0	-430.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-216.738	-15.000	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-207.834.570	-44.363.005	0	-15.476.700	-57.234.250	-58.000.000	-49.874.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-207.834.570</b>	<b>-44.363.005</b>	<b>-808.903</b>	<b>-15.871.700</b>	<b>-57.664.250</b>	<b>-58.000.000</b>	<b>-50.304.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-207.834.570</b>	<b>-44.363.005</b>	<b>-806.179</b>	<b>-15.871.700</b>	<b>-57.664.250</b>	<b>-58.000.000</b>	<b>-50.304.000</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen		0	-24.489	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-207.834.570</b>	<b>-44.363.005</b>	<b>-833.392</b>	<b>-15.871.700</b>	<b>-57.664.250</b>	<b>-58.000.000</b>	<b>-50.304.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-25.000.000	-19.500.000	-8.000.000	-5.500.000	0

Für den Ausbau von Kindertagesstätten wurden unter der Gruppe 7873 Bau (Pauschale) Mittel wie folgt bereitgestellt:

- Kita-Ausbau 2010/2011	33,415 Mio. EUR
- Kita-Ausbau 2012/2013	94,310 Mio. EUR (zuzüglich 7,269 Mio. EUR aus der Infrastrukturpauschale – THH 200, Projekt 7.202100)
- Kita-Ausbau 2014/2015	80,109 Mio. EUR (investiver Anteil, zuzüglich konsumtiv zu veranschlagende Aufwendungen von 6,801 Mio EUR)

Die Umsetzung der Ausbaumaßnahmen erfolgt auf verschiedenen Einzelprojekten, sowohl für eigene Investitionen der Landeshauptstadt Stuttgart im THH 230 als auch für Investitionskostenzuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen. Die Rechnungsergebnisse werden jeweils auf diesen Einzelprojekten ausgewiesen.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
520 – Amt für Sport und Bewegung**

**Verantwortlich:** Herr Kuhnigk

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

5209010	Verwaltung
5204210	Sportförderung
5204241	Sportstätten

**Folgende Einrichtungen/Leistungen werden als Schlüsselprodukte abgebildet:**

<u>Zum Amtsbereich 5204241</u>	
1.42.41.03.20.00.00-520	GAZi-Stadion Waldau
1.42.41.03.40.00.00-520	Eiswelt Stuttgart

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

42.10	Förderung des Sports
42.41	Sportstätten

**Änderungen aufgrund Organisationsuntersuchung**

Von August 2009 bis Mai 2011 wurde entsprechend des Auftrags des Gemeinderats beim Sportamt eine Organisationsuntersuchung durch das Haupt- und Personalamt durchgeführt und am 20. Juli 2011 vom Verwaltungsausschuss beschlossen (GRDRs 541/2011). Der aktuelle Stand der Umsetzung ist wie folgt:

- Die geplanten Änderungen der Aufbau- und Ablauforganisation wurden umgesetzt
- Der Stellenabbau von 16,17 Stellen ist bis auf 3 Stellen vollzogen. Diese Stellen werden Anfang 2014 wegfallen.

Da die Evaluation noch aussteht kann erst zu einem späteren Zeitpunkt eine abschließende Aussage über einen Anpassungs- oder Änderungsbedarf getroffen werden.

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Bereitstellung von qualitativ hochwertiger städtischer Infrastruktur zur Abdeckung des Sportbedarfs (Vereins- und Bezirkssportanlagen, Stadion Festwiese, SCHARRena, Olympiastützpunkt Stuttgart, GAZi-Stadion und Eiswelt Stuttgart inklusive Abwicklung von Veranstaltungen)
- Akquisition, Organisation und Förderung von Sportveranstaltungen, Tagungen, Kongressen etc.
- Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des Sports
- Beratung und Unterstützung der Vereine/Verbände bzw. der sporttreibenden Bevölkerung als kundenorientiertes Dienstleistungsunternehmen
- Vorbereitung und Abwicklung der Bauvorhaben GAZi-Stadion, Neuordnung Sport- und Erholungsgebiet Waldau, Neuordnung NeckarPark
- Weiterentwicklung des Sports in Stuttgart auch im Hinblick auf gesellschaftliche Veränderungsprozesse und die demographische Entwicklung (insbesondere Projekte „kitafit“, „fit ab 50“), Umsetzung weiterer Handlungsfelder aus der Sportentwicklung

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	61,2	59,2	57,2	57,2
Schaffungen (gesamt)	2,67	0,0	1,0	0
Streichungen (gesamt)	2,0	2,0	3,0	0
Zahl der Beschäftigten	71	71	71	71

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

520

Amt für Sport und Bewegung

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	549.494	365.234	738.754	678.730
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	125.150	81.500	81.500	81.500
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	424.344	283.734	657.254	597.230
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	400.671	389.400	413.000	413.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.274.345	1.231.900	1.208.000	1.431.500
348	Kostenerstattungen und -umlagen	-48.437	10.530	7.330	7.330
350	Sonstige ordentliche Erträge	13.706	0	0	0
370	Aktiviertete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	222.726	164.000	250.000	250.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.412.506</b>	<b>2.161.064</b>	<b>2.617.084</b>	<b>2.780.560</b>
400	Personalaufwendungen	-3.918.811	-3.903.400	-3.830.778	-3.911.201
410	Versorgungsaufwendungen	-188.532	-191.300	-181.226	-186.677
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.700.506	-3.731.880	-5.120.230	-5.279.630
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.918.387	-1.541.700	-2.021.950	-1.965.150
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-611.367	-106.900	-549.550	-561.300
* 42310	Mieten und Pachten	-558.054	-490.900	-571.100	-571.100
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.160.023	-1.300.400	-1.237.200	-1.315.100
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-452.675	-291.980	-740.430	-866.980
430	Transferaufwendungen	-5.350.352	-5.253.000	-6.263.000	-6.073.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-5.350.352	-5.253.000	-6.263.000	-6.073.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.430.433	-1.398.500	-1.557.431	-1.557.831
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-156.227	-127.500	-119.150	-119.550
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.241.323	-1.245.500	-1.412.781	-1.412.781
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.740.721	-3.320.292	-4.317.221	-4.374.753
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-20.329.356</b>	<b>-17.798.372</b>	<b>-21.269.886</b>	<b>-21.383.092</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-17.916.850</b>	<b>-15.637.309</b>	<b>-18.652.802</b>	<b>-18.602.532</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	737.108	2.392.200	744.800	744.800
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	953.875	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.283.403	-6.294.639	-4.200.213	-4.203.404
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.561.277	-674.832	-650.460	-628.260
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.999.464	-3.314.819	-3.299.603	-3.197.797
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-8.153.162</b>	<b>-7.892.089</b>	<b>-7.405.476</b>	<b>-7.284.661</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-26.070.012</b>	<b>-23.529.397</b>	<b>-26.058.278</b>	<b>-25.887.193</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**520  
5209010**

**Amt für Sport und Bewegung  
Verwaltung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.243	1.350	1.365	1.365
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.243</b>	<b>1.350</b>	<b>1.365</b>	<b>1.365</b>
400	Personalaufwendungen	-548.869	-515.600	-581.395	-597.502
410	Versorgungsaufwendungen	-41.306	-40.900	-44.386	-45.844
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.229	-2.568	-3.264	-3.264
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-6.195	-856	-533	-533
* 42310	Mieten und Pachten	-2.127	-1.515	-2.598	-2.598
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.876	-198	-133	-133
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.048	-24.237	-28.028	-28.028
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-27.087	-16.071	-19.773	-19.773
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.256	-2.138	-3.519	-2.786
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-638.708</b>	<b>-585.443</b>	<b>-660.592</b>	<b>-677.424</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-637.465</b>	<b>-584.093</b>	<b>-659.227</b>	<b>-676.059</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-132.146	-120.745	-125.175	-125.802
981	Kalkulatorische Zinsen	-924	-866	-834	-880
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-133.071</b>	<b>-121.610</b>	<b>-126.009</b>	<b>-126.682</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-770.536</b>	<b>-705.703</b>	<b>-785.236</b>	<b>-802.741</b>

**Erläuterungen:**

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	7,0	7,0	7,0	7,0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**520**  
**5204210**

### Amt für Sport und Bewegung Sportförderung

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	99.000	0	0	0
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	99.000	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.528	2.367	2.549	2.549
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>130.528</b>	<b>2.367</b>	<b>2.549</b>	<b>2.549</b>
400	Personalaufwendungen	-982.166	-896.388	-1.089.267	-1.116.463
410	Versorgungsaufwendungen	-67.039	-63.362	-76.469	-78.918
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.317	-31.453	-15.547	-15.547
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-8.414	-1.418	-995	-995
* 42310	Mieten und Pachten	-2.487	-2.508	-3.303	-3.303
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.358	-27.527	-11.249	-11.249
430	Transferaufwendungen	-5.350.198	-5.253.000	-6.263.000	-6.073.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-5.350.198	-5.253.000	-6.263.000	-6.073.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.208.093	-1.242.818	-1.341.144	-1.341.144
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-50.296	-27.294	-37.729	-37.729
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.139.792	-1.202.000	-1.288.000	-1.288.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-209.399	-199.759	-250.005	-280.718
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.864.211</b>	<b>-7.686.780</b>	<b>-9.035.432</b>	<b>-8.905.790</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.733.683</b>	<b>-7.684.413</b>	<b>-9.032.883</b>	<b>-8.903.242</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-3.516.541	-5.597.609	-3.479.631	-3.481.079
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-192.042	-258.600	-214.903	-207.485
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.392	-551	-1.218	-1.094
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.709.975</b>	<b>-5.856.759</b>	<b>-3.695.752</b>	<b>-3.689.658</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-11.443.659</b>	<b>-13.541.172</b>	<b>-12.728.635</b>	<b>-12.592.900</b>

**Erläuterungen:**

Zu den Aufgaben des Amtes für Sport und Bewegung gehören insbesondere die Förderung der sporttreibenden Vereine und anderer Organisationen sowie von Sportveranstaltungen; Serviceleistungen für über 500 Stuttgarter Sportvereine bzw. sporttreibenden Organisationen; Informations- und Beratungsangebote für die Bürgerinnen und Bürger; die Sportentwicklung mit der Konzeption und Umsetzung von Sportprojekten, Sportprogrammen und Sportangeboten, auch für spezielle Zielgruppen und die zentrale Beschaffung der sporttechnischen Ausstattung von Schulsportanlagen.

- zu 31400** Zuschuss EU für das Projekt "fit for life"  
**zu 43100** darunter:  
 einmaliger Zuschuss Gymnastik WM 2015 in Höhe von 1 Mio. EUR (600.000 EUR / 400.000 EUR)  
 Jährliche Zuschüsse insbesondere:
- Betriebskostenzuschüsse für vereinseigene Bäder und Hallen (2.176.500 EUR)
  - Nebenkostenzuschuss für Funktionsgebäude (150.000 EUR)
  - Förderung Übungsbetrieb für Kinder und Jugendliche (820.000 EUR)
  - Unterhaltung von Sportplatzanlagen (634.900 EUR / 628.900 EUR)
  - Übungsleiterzuschuss (380.500 EUR)
  - Fahrtkostenzuschüsse (195.500 EUR)
  - Projektarbeit „Gemeinschaftserlebnis Sport“ (225.000 EUR)
  - Zuschüsse zur Durchführung von Sportveranstaltungen (429.000 EUR / 444.000 EUR)
- zu 44500** darunter:
- Preisauflügendes Entgelt, Kostenerstattung an SBS-GmbH (130.000 EUR)
  - Nutzung Bäder durch Vereine, Verrechnung mit Bäderbetrieben (1.158.000 EUR)
- zu 481** Aufwendungen für interne Leistungen, insbesondere:
- Nutzung Schulsportanlagen, Verrechnung mit Schulverwaltungsamt (2.707.000 EUR)
  - Mittelbare Zuwendungen (verbilligter Erbbauzins), Verrechnung mit Amt für Liegenschaften und Wohnen (506.088 EUR)
- Nachrichtlich weitere Sportförderung:  
 Verbilligte Überlassung von Mietgrundstücken an Vereine (1.073.200 EUR)  
 Vereinsnutzung Eiswelt Stuttgart, Ballspielhallen und OSP (976.400 EUR)  
 Seit 2012 wird keine Verrechnung mehr innerhalb des Sporthaushalts mit Sportfördermitteln vorgenommen

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Vereine und Sport treibende Organisationen	590	590	590	590
Organisierte Sportler in Stuttgarter Sportvereinen	168.300	168.300	168.300	168.300
Fördervolumen pro Einwohner in EUR *)	15,22	15,17	15,86	15,52
Anzahl der finanziell geförderten Sportveranstaltungen pro Jahr	30	35	40	40

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**520  
5204241**

**Amt für Sport und Bewegung  
Sportstätten**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	450.494	365.234	738.754	678.730
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	26.150	81.500	81.500	81.500
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	424.344	283.734	657.254	597.230
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	400.671	389.400	413.000	413.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.242.817	1.229.533	1.205.451	1.428.951
348	Kostenerstattungen und -umlagen	-48.437	10.530	7.330	7.330
350	Sonstige ordentliche Erträge	13.706	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	222.726	164.000	250.000	250.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.281.977</b>	<b>2.158.697</b>	<b>2.614.535</b>	<b>2.778.012</b>
400	Personalaufwendungen	-2.782.795	-2.849.712	-2.656.396	-2.716.743
410	Versorgungsaufwendungen	-113.103	-119.038	-99.207	-102.136
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.653.190	-3.700.427	-4.585.883	-4.745.283
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.918.387	-1.541.700	-1.943.950	-1.887.150
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-602.954	-105.482	-107.755	-119.505
* 42310	Mieten und Pachten	-555.566	-488.392	-567.797	-567.797
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.159.965	-1.300.400	-1.237.200	-1.315.100
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-416.318	-264.453	-729.181	-855.731
430	Transferaufwendungen	-154	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-222.340	-155.682	-216.287	-216.687
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-105.931	-100.206	-81.421	-81.821
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-101.531	-43.500	-124.781	-124.781
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.531.322	-3.120.533	-4.067.216	-4.094.035
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.302.905</b>	<b>-9.945.392</b>	<b>-11.624.989</b>	<b>-11.874.884</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.020.928</b>	<b>-7.786.696</b>	<b>-9.010.453</b>	<b>-9.096.873</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	737.108	2.392.200	226.000	226.000
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	953.875	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-766.861	-697.030	-720.582	-722.325
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.369.236	-416.232	-435.557	-420.775
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.998.072	-3.314.268	-3.298.384	-3.196.703
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-4.443.187</b>	<b>-2.035.330</b>	<b>-4.228.524</b>	<b>-4.113.803</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-14.464.114</b>	<b>-9.822.025</b>	<b>-13.238.977</b>	<b>-13.210.675</b>

**Erläuterungen:**

Zu den Aufgaben des Amtes für Sport und Bewegung gehören insbesondere der Bau, die Bereitstellung und Überlassung von zeitgemäßen Sportstätten sowie die Verwaltung und der Betrieb eigener Sportanlagen. Der Amtsbereich Sportstätten umfasst alle städtischen Vereins- und drei Bezirkssportanlagen sowie die vom Amt für Sport und Bewegung betriebenen fünf Ballspielhallen, die Turnhalle NeckarPark und die SCHARRena, sowie die Sondersportanlagen GAZI-Stadion, Olympiastützpunkt Stuttgart und Eiswelt Stuttgart.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Die Abweichungen zwischen dem Ergebnis 2012 und den Planansätzen 2013 bis 2015 ergeben sich insbesondere auch durch die Sanierung der Molly-Schauffele-Halle (2012/2013) und die geplanten Sanierungen im GAZi-Stadion (2014/2015).

- zu 340**      Insbesondere:
- Pächtertrag SBS GmbH aus der Vermietung von Sportstätten (400.000 EUR)
  - Mieteinnahmen Park- und Wegeflächen (265.000 EUR)
  - Mieteinnahmen GAZi-Stadion (2015: 324.100 EUR)
  - Auflösung Namensrecht GAZi-Stadion (über einen Zeitraum von 10 Jahren ab 2014 jeweils 100.000 EUR/Jahr)
- zu 42110**    Ergebnis 2012 insbesondere Sanierung Dach Flatow-Sporthalle (455.000 EUR)  
Abbruchkosten können nicht aktiviert werden und werden deshalb konsumtiv gebucht (553.900 EUR)
- zu 42210**    Abweichung zu Ergebnis 2012 beruht auf Änderung Systematik
- zu 42310**    Insbesondere Mietaufwand SCHARRena (523.500 EUR)
- zu 42510**    Enthält Planungsmittel für den Neubau der Schul- und Mehrzweckhalle in Uhlbach (2014: 150.000 EUR / 2015: 300.000 EUR), sowie Planungsmittel für den Neubau der Sporthalle mit Bewegungslandschaft und Tiefgarage in Degerloch-Waldau (2014: 300.000 EUR / 2015: 270.000 EUR)
- zu 381**      Für die Nutzung der Sportstätten durch Vereine und für die verbilligte Überlassung von Grundstücken an Vereine wird seit 2012 keine Verrechnung mehr innerhalb des Sporthaushalt mit Sportfördermitteln vorgenommen (s. a. Erläuterung im Amtsbereich 5204210 Sportförderung zu Kontengruppe 481)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Rasenplätze	65	66	63	61
Tennenplätze	26	22	19	16
Kunstrasenplätze	45	49	50	52
Kleinspielfelder	86	86	86	89
400m-Kunststoff-Laufbahnen	11	11	11	11
5 Ballspielhallen, Turnhalle NeckarPark, SCHARRena	7	7	7	7
Sondersportanlagen GAZi-Stadion, OSP, Eiswelt Stuttgart	3	3	3	3

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**520** Amt für Sport und Bewegung  
**5204241** Sportstätten  
**1.42.41.03.20.00-520** GAZi-Stadion Waldau

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	102.898	102.898	60.024	0
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	102.898	102.898	60.024	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	185.265	204.205	200.719	424.219
348	Kostenerstattungen und -umlagen	0	200	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	635	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>288.798</b>	<b>307.303</b>	<b>260.742</b>	<b>424.219</b>
400	Personalaufwendungen	-156.916	-236.161	-362.536	-370.988
410	Versorgungsaufwendungen	-9.265	-9.823	-11.013	-11.340
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-316.317	-234.189	-141.567	-422.567
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-131.367	-70.100	-53.100	-242.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-15.900	-24.263	-12.146	-24.246
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-94.047	-101.700	-53.600	-118.100
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-74.831	-38.015	-22.512	-38.012
430	Transferaufwendungen	-24	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-65.436	-24.367	-92.262	-92.462
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-10.733	-8.166	-10.665	-10.865
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-53.879	-15.000	-80.281	-80.281
470	Planmäßige Abschreibungen	-258.474	-268.536	-284.647	-284.502
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-806.432</b>	<b>-773.075</b>	<b>-892.026</b>	<b>-1.181.860</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-517.634</b>	<b>-465.772</b>	<b>-631.283</b>	<b>-757.641</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-291.664	-33.785	-34.301	-34.504
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-36.230	-32.051	-34.646	-43.460
981	Kalkulatorische Zinsen	-167.045	-258.586	-206.790	-199.603
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-494.939</b>	<b>-324.422</b>	<b>-275.737</b>	<b>-277.567</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.012.573</b>	<b>-790.194</b>	<b>-907.020</b>	<b>-1.035.208</b>

**Erläuterungen:**

Durch den Neubau der Haupttribüne im GAZi-Stadion (Mitte Mai 2014 bis Ende Januar 2015) ist im Planjahr 2014 sowohl bei den Erträgen als auch bei den Aufwendungen der Wegfall einer halben Saison berücksichtigt.

**zu 340** Der von der garmo AG für die Namensgebung GAZi-Stadion geleistete Betrag von 1 Mio. EUR wird über die Vertragslaufzeit von 10 Jahren ab dem Jahr 2014 jährlich mit 100.000 EUR aufgelöst  
enthält Stadiಂಗroschen: 27.500 EUR für die halbe Saison 2015

**zu 42110** ab 2015: 120.000 EUR laufende Betriebskosten für Rasenheizung; Kostenbeteiligung Vereine 80.000 EUR (Ertrag bei 340)

**zu 481** 2012: Insbesondere Aufwendungen für den technischen Service (Personal und Sonstige Aufwendungen, 237.735,54 EUR)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014*</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Besucher*	119.755	122.000	50.000	122.000
Anzahl Veranstaltungen Stgt. Kickers und VfB Stuttgart II/Jahr	40	42	20	42
Anzahl sonstige Veranstaltungen/Jahr	10	10	0	10
Kostendeckungsgrad inklusive kalkulatorischer Kosten in %	22	28	22	29

\* Durch den Umbau der Haupttribüne entfällt im Planjahr 2014 eine halbe Saison

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**520 Amt für Sport und Bewegung**  
**5204241 Sportstätten**  
**1.42.41.03.40.00-520 Eiswelt Stuttgart**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	206.606	23.938	195.170	195.170
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	10.000	10.000	10.000	10.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	196.606	13.938	185.170	185.170
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	392.225	373.400	380.000	380.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.333	66.108	70.905	70.905
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>670.164</b>	<b>463.446</b>	<b>646.075</b>	<b>646.075</b>
400	Personalaufwendungen	-249.097	-588.794	-654.268	-669.744
410	Versorgungsaufwendungen	-12.055	-19.652	-16.889	-17.369
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-704.413	-626.165	-781.491	-810.191
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-110.546	-127.100	-222.000	-260.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-17.653	-17.678	-20.431	-20.081
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-415.813	-311.100	-384.000	-384.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-159.825	-169.971	-154.700	-145.750
430	Transferaufwendungen	-47	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.057	-23.405	-39.924	-40.024
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-21.487	-16.105	-19.978	-20.078
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-11.282	-5.500	-18.600	-18.600
470	Planmäßige Abschreibungen	-415.460	-54.180	-385.077	-367.044
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.421.129</b>	<b>-1.312.197</b>	<b>-1.877.650</b>	<b>-1.904.373</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-750.964</b>	<b>-848.750</b>	<b>-1.231.575</b>	<b>-1.258.298</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	0	588.700	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-485.235	-76.975	-63.688	-64.019
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-62.897	-55.182	-72.609	-70.332
981	Kalkulatorische Zinsen	-230.054	-17.749	-181.324	-172.733
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-778.186</b>	<b>438.794</b>	<b>-317.622</b>	<b>-307.084</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.529.151</b>	<b>-409.956</b>	<b>-1.549.197</b>	<b>-1.565.382</b>

**Erläuterungen:**

- zu 31400** Folgekostenzuschuss des Landes für Betrieb Leistungszentrum (10.000 EUR)  
**zu 330** Die Benutzungsentgelte wurden mit Beginn der Saison 2011/2012 neu festgesetzt  
**zu 42110** Insbesondere Kältetechnik: Austausch von insgesamt 4 Verdichtern (2014: 112.000 EUR / 2015: 120.000 EUR)  
**zu 42410** Insbesondere Energiekostensteigerung nach Umbau (Eishalle 1 jetzt geschlossene Halle)  
**zu 381** Für die Nutzung durch Vereine wird seit 2012 keine Verrechnung mehr innerhalb des Sporthaushalt mit Sportfördermitteln vorgenommen (s. a. Erläuterung im Amtsbereich 5204210 Sportförderung zu Kontengruppe 481)  
**zu 481** 2012: Insbesondere Aufwendungen für den technischen Service (Personal und Sonstige Aufwendungen, 397.525 EUR).



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Nutzungsstunden Leistungssport pro Jahr	812	800	800	800
Nutzungsstunden Vereinssport pro Jahr	2.319	2.300	2.300	2.300
Nutzungsstunden Publikumslauf pro Jahr	1.887	1.800	1.800	1.800
Anzahl Besucher Publikumslauf	129.506	130.000	130.000	130.000
Anzahl Veranstaltungen pro Jahr	26	30	30	30
Kostendeckungsgrad inklusive kalkulatorischer Kosten in %	31	32	29	29

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

520

Amt für Sport und Bewegung

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.279.514	2.505.000	0	260.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	3.975.000	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	13.310	0	0	0
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.267.824</b>	<b>2.505.000</b>	<b>0</b>	<b>260.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.516.785	-788.700	-1.389.700	-1.329.700
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-553.024	-77.000	-77.000	-77.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-538.187	-9.800	-4.300	-4.300
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.444.973	-3.066.000	-11.000.000	-1.470.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-3.872.746	-2.144.000	-5.209.500	-1.254.500
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.925.716</b>	<b>-6.085.500</b>	<b>-17.680.500</b>	<b>-4.135.500</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.657.892</b>	<b>-3.580.500</b>	<b>-17.680.500</b>	<b>-3.875.500</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

520

**Amt für Sport und Bewegung**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.520120: VfB Obertürkheim, Sanierung Tennisplatz</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	80.000	80.000	0	80.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-690.000	-690.000	0	-690.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-690.000</b>	<b>-690.000</b>	<b>0</b>	<b>-690.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-610.000</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-690.000</b>	<b>-690.000</b>	<b>0</b>	<b>-690.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520123: TSV Rohr, Sanierung Tennisplatz</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	80.000	80.000	0	80.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-590.000	-590.000	0	-590.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-590.000</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-510.000</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-590.000</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520126: SV Eintracht 1896, Kunstrasenplatz</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-790.000	0	0	0	-790.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520127: LAC Degerloch, Kunststofflaufbahn</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	180.000	0	0	0	0	0	180.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-985.000	0	0	0	-985.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-985.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-985.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-805.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-985.000</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-985.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-985.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.520128: TSV Steinhaldenfeld, Kunstrasenplatz</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-610.000	0	0	0	-610.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520129: TV Cannstatt, Jugendbaseballspielfeld</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-785.000	0	0	0	-400.000	-385.000	-385.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-785.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>-385.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-785.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>-385.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-385.000	0	0	0	0

<b>7.520210: Zuschüsse zu Sportbauvorhaben</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-606.255	-585.700	-1.106.700	-1.381.000	-1.126.700
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-606.255</b>	<b>-585.700</b>	<b>-1.106.700</b>	<b>-1.381.000</b>	<b>-1.126.700</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-606.255</b>	<b>-585.700</b>	<b>-1.106.700</b>	<b>-1.381.000</b>	<b>-1.126.700</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-173.000	-336.000	-436.000	-436.000	0

<b>7.520211: Zuschüsse Geräte</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-173.828	-196.800	-278.000	0	-198.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-173.828</b>	<b>-196.800</b>	<b>-278.000</b>	<b>0</b>	<b>-198.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-173.828</b>	<b>-196.800</b>	<b>-278.000</b>	<b>0</b>	<b>-198.000</b>

<b>7.520212: Zuschüsse IuK-Maßnahmen</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-8.616	-6.200	-5.000	0	-5.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-8.616</b>	<b>-6.200</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-8.616</b>	<b>-6.200</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.520303: BZA Schlotwiese, Kunstrasenplatz</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	80.000	0	0	0	0	0	80.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-680.000	0	0	0	-680.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-680.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-680.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-680.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-680.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-680.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520311: GAZI-Stadion</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen	-13.820.000	-1.350.000	-61.688	0	-11.000.000	0	-1.470.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-875.000	0	0	0	-875.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-14.695.000</b>	<b>-1.350.000</b>	<b>-61.688</b>	<b>0</b>	<b>-11.875.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.470.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen		-963	-963	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-14.695.000</b>	<b>-1.350.963</b>	<b>-62.650</b>	<b>0</b>	<b>-11.875.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.470.000</b>

zu 7873      Einbau Rasenheizung

<b>7.520321: Molly-Schauffele-Halle</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.044.000	5.044.000	2.222.000	2.222.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>5.044.000</b>	<b>5.044.000</b>	<b>2.222.000</b>	<b>2.222.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-7.167.549	-7.167.550	-2.172.380	-3.066.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.167.549</b>	<b>-7.167.550</b>	<b>-2.172.380</b>	<b>-3.066.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.123.549</b>	<b>-2.123.550</b>	<b>49.620</b>	<b>-844.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-214.099	-214.099	-136.880	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-7.381.648</b>	<b>-7.381.648</b>	<b>-2.309.260</b>	<b>-3.066.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	0	123.000	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen		0	3.975.000	0	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen		0	13.310	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>3.988.310</b>	<b>123.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-1.749.984	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-230.914	-77.000	-77.000	0	-77.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-460.248	-9.800	-4.300	0	-4.300
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-66.184	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-2.231.796	-864.000	-869.500	0	-869.500
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-4.739.126</b>	<b>-950.800</b>	<b>-950.800</b>	<b>0</b>	<b>-950.800</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-750.816</b>	<b>-827.800</b>	<b>-950.800</b>	<b>0</b>	<b>-950.800</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-43.670	-164.000	-250.000	0	-250.000
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-4.782.796</b>	<b>-1.114.800</b>	<b>-1.200.800</b>	<b>0</b>	<b>-1.200.800</b>

Pauschale Investitionsmittel für Einzelmaßnahmen deren Auszahlung jeweils unterhalb der Wertgrenze von 310.000 EUR liegt, werden zusammengefasst abgebildet.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
530 – Gesundheitsamt**

**Verantwortlich:** Herr Dr. Dr. Tropp

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

5309010 Verwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege  
39.10 Sozial-, Jugendhilfe- und Gesundheitsplanung  
41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

**Bereich Gesundheitsschutz, Amtsärztlicher Dienst**

- Umsetzung neuer gesetzlicher Vorgaben aus der Medizinhygieneverordnung (Hygiene in medizinischen Einrichtungen, Netzwerke zur Bekämpfung multiresistenter Erreger)
- Umsetzung der novellierten Bestattungsverordnung und des Krebsregistergesetzes (elektronische Datenübermittlung)
- Umsetzung der novellierten Trinkwasserverordnung
- Anpassung des medizinischen Angebots der HIV/STI-Beratung an den gestiegenen Bedarf

**Bereich Kinder-, Jugend- und Zahngesundheit, Soziale Dienste:**

- Erhaltung und Förderung der Gesundheit, die Unterstützung bei Krankheit sowie die Befähigung zur Teilhabe und Chancengleichheit für die Zielgruppen
- Umsetzung der vorgezogenen Einschulungsuntersuchung
- Mitwirkung bei der landesweiten epidemiologischen Begleituntersuchung zur zahnärztlichen Gruppenprophylaxe

**Interdisziplinäre Frühförderstelle (IFF)**

- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Angebote sowie Evaluation

**Bereich Gesundheits- und Sozialplanung, Förderung von Trägern**

- Teilauswertungen Alterssurvey, Bereich Gesundheitsberichterstattung
- Auswertung der Gesundheitskonferenz-Tagung 2013, Vorbereitung Gesundheitskonferenz-Tagung 2014
- Umsetzung von Manualen zur Gesundheitsförderung, z. B. Bereich Ernährung

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	127,45	127,45	130,45*	130,45*
Schaffungen (gesamt)	6,80	0,00	4	0
Streichungen (gesamt)	4,21	0,00	(5,55)*	0
Zahl der Beschäftigten	169	175	175	175

\* 1 Stelle zum Stellenplan 2014 zum Amt für Liegenschaften und Wohnen übertragen. 4,55 Stellen werden im Jahr 2014 zum Sozialamt übertragen, beim Gesundheitsamt verbleiben noch 125,9 Stellen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**530**

**Gesundheitsamt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.705.460	6.775.600	7.339.230	7.339.230
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	6.543.107	6.600.000	7.172.805	7.172.805
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	162.354	175.600	166.425	166.425
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	448.682	400.000	440.000	440.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.359	28.000	35.000	32.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	430.313	331.811	59.016	59.016
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	136.342	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.764.156</b>	<b>7.535.411</b>	<b>7.873.246</b>	<b>7.870.246</b>
400	Personalaufwendungen	-8.490.839	-8.354.600	-8.315.545	-8.629.345
410	Versorgungsaufwendungen	-259.987	-273.100	-244.716	-254.962
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-276.006	-185.243	-234.898	-235.346
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-22.929	-36.500	-23.000	-23.500
* 42310	Mieten und Pachten	-4.892	-4.500	-6.088	-6.036
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-4.564	-9.093	-5.630	-5.630
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-243.621	-135.150	-200.180	-200.180
430 darunter:	Transferaufwendungen	-7.591.420	-8.136.343	-430.819	-436.810
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-7.591.420	-8.136.343	-430.819	-436.810
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-391.088	-421.163	-354.121	-354.122
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-318.873	-381.803	-299.751	-299.752
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-27.308	-24.240	-28.000	-28.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-48.038	-40.223	-57.808	-52.932
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.057.378</b>	<b>-17.410.672</b>	<b>-9.637.908</b>	<b>-9.963.517</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.293.222</b>	<b>-9.875.261</b>	<b>-1.764.662</b>	<b>-2.093.271</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.714.248	-1.543.916	-1.659.297	-1.664.700
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-364.383	-429.731	-404.773	-398.316
981	Kalkulatorische Zinsen	-12.451	-9.463	-9.285	-7.756
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.091.082</b>	<b>-1.983.110</b>	<b>-2.073.355</b>	<b>-2.070.772</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-11.384.304</b>	<b>-11.858.371</b>	<b>-3.838.017</b>	<b>-4.164.043</b>

**Erläuterungen:**

- zu 31313** Pauschale Zuweisung des Landes nach § 11 Abs. 4 FAG. Entsprechend der Entwicklung der Bemessungsgrundlage für die Finanzausgleichsumlage ergeben sich jährliche Veränderungen
- zu 31400** Zuweisungen des Landes für die Suchtprophylaxe und die Interdisziplinäre Frühförderstelle IFF
- zu 348** Zuweisungen der Krankenkassen für die Zahnprophylaxe  
Zuschuss des Landes für die Einschulungsuntersuchungen, Zuschuss der Krankenkassen für die Suchtprophylaxe, seit 2014 ohne Eingliederungslastenausgleich (wurde auf das Sozialamt übertragen)



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

<b>zu 43100</b>	Förderung freier Träger	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
davon					
- Zuschüsse für Sozialpsychiatrische Hilfen*		2.045.283	2.174.064	0	0
- Zuschüsse an Selbsthilfegruppen*		224.626	223.581	0	0
- Zuschüsse für Hilfen HIV und Prostitution		372.625	380.851	430.819	436.810
- sonstige Zuschüsse*		1.000	65.928	0	0
- Zuschüsse für Beratungsstelle Sucht und Drogen*		3.133.742	3.605.790	0	0
- Zuschüsse an Klinikum*		1.813.798	1.686.129	0	0

\*Ab 2014 wurde die Förderung für Sozialpsychiatrische Hilfen, Selbsthilfegruppen, Sucht- und Drogenberatung, die gerontopsychiatrischen Angebote sowie die Zuschüsse an das Klinikum auf das Sozialamt (THH 500) übertragen

Die Tarifierhöhungen TVöD 2012/2013 wurden nachgeholt, die Planwerte 2014/2015 mit prognostizierten Personalkostensteigerungen von 2 % p.a. veranschlagt.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**530  
5309010**

**Gesundheitsamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.088	1.547	1.059	705
348	Kostenerstattungen und -umlagen	-50	315	141	141
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.039</b>	<b>1.862</b>	<b>1.200</b>	<b>846</b>
400	Personalaufwendungen	-949.701	-882.591	-908.450	-929.624
410	Versorgungsaufwendungen	-46.846	-48.600	-41.658	-42.757
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.172	-12.943	-19.113	-19.155
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-687	-9.059	-2.249	-2.296
* 42310	Mieten und Pachten	-633	-489	-571	-567
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-461	-1.000	-544	-544
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.391	-2.395	-15.748	-15.748
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.260	-89.986	-27.890	-28.007
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-29.238	-89.110	-25.790	-25.907
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-880	-652	-751	-751
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.806	-3.558	-3.550	-2.454
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.038.785</b>	<b>-1.037.678</b>	<b>-1.000.660</b>	<b>-1.021.997</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.037.746</b>	<b>-1.035.816</b>	<b>-999.460</b>	<b>-1.021.151</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-165.519	-181.039	-164.655	-165.316
981	Kalkulatorische Zinsen	-758	-663	-535	-488
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-166.277</b>	<b>-181.702</b>	<b>-165.189</b>	<b>-165.804</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.204.023</b>	<b>-1.217.518</b>	<b>-1.164.650</b>	<b>-1.186.956</b>

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	16,65	16,65	15,85	15,85
Betreute Bildschirmarbeitsplätze je IuK-Mitarbeiter	191	191	195	195

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

530

Gesundheitsamt

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
		EUR	EUR	EUR	EUR
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	24.107	0	180.000	0
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>24.107</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	0	-15.000	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-23.254	-20.000	-20.000	-20.000
7871	Hochbaumaßnahmen	0	0	-300.750	0
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-23.254</b>	<b>-35.000</b>	<b>-320.750</b>	<b>-20.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>853</b>	<b>-35.000</b>	<b>-140.750</b>	<b>-20.000</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

530

Gesundheitsamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.530316: Invest.zuschüsse an fr. Träger d. Wohlf.</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-3.993	-15.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-3.993</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-3.993</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.533101: Kriegsbergstr.40 - Praxis Suchtmedizin</b>								
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	180.000	0	0	0	180.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.383.658	-2.082.908	-305	0	-300.750	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.383.658</b>	<b>-2.082.908</b>	<b>-305</b>	<b>0</b>	<b>-300.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.203.658</b>	<b>-2.082.908</b>	<b>-305</b>	<b>0</b>	<b>-120.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-136.342	-136.342	-136.342	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.520.000</b>	<b>-2.219.250</b>	<b>-136.646</b>	<b>0</b>	<b>-300.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.539000: Sonstige Investitionen Gesundheitsamt</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-21.324	-20.000	-20.000	0	-20.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-21.324</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-21.324</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
610 – Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung**

**Verantwortlich:** Herr Dr. Ing. Kron

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

6109010	Verwaltung
6105111	Umlegungsverfahren
6107010	Stadtplanung
6107020	Stadterneuerung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege
55.10	Grün-/Landschaftsbau
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Planung der städtebaulichen Entwicklung bzw. Schaffung des Planungsrechts in den Bereichen Bürgerhospital/Türlestraße, Olga-Areal, AOK-Areal, Rosensteinviertel, Killesberg-Rote Wand, Schoch- und Fahrion-Areal in Feuerbach, City-Prag, Neckarpark usw.
- Planung der städtebaulichen Entwicklung bzw. Schaffung des Planungsrechts in den Teilgebieten von Stuttgart 21, Gestaltung des Bahnhofsumfelds, in den Übergangsbereichen des Gebiets A 1 zu S-Nord und der Gebiete A2 und A3 zu den Schlossgartenanlagen oder im baulichen Umfeld und öffentlichen Raum um die Haltepunkte Nordbahnhof und Mitnachtstraße.
- Fortschreibung der Grundlagen in der Stadtentwicklung, insbesondere Innenentwicklung / Strukturkonzepte Mitte-City, Nord, Filder und Neckar, des Stadtentwicklungskonzepts und Detaillierung des Einzelhandelskonzepts, Fortschreibung der Zeitstufenliste Wohnen / Wohnentwicklungskonzept UrbanWohnen, Konzepte zur Gewerbeentwicklung und zur Infrastrukturplanung bzw. Erarbeiten weiterer Module des Landschaftsplans.
- Grünplanerische Konzepte zum Landschaftspark Neckar und zum Landschaftspark Filder
- Fertigstellung des integrierten Verkehrsentwicklungskonzepts, Erarbeitung von Maßnahmen stadtverträglicher Verkehrsplanung, Konzepte und Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung des Fußgänger- und Radverkehrs.
- Durchführung von Verfahren nach den Grundsätzen des Stuttgarter Innenentwicklungsmodells (SIM), u. a. Azenbergareal, Staiger-/Schmidgenareal, Rote Wand,; Durchführen von Umlegungsverfahren: u. a. Stammheim- Langenacker/Wiesert, Weilimdorf - Lagerplatz Hemminger Str., Hofen –Mittlere Wohlfahrt, Feuerbach 25 - Siemensstraße
- Umsetzung von Projekten der Stadterneuerung.
- Festlegung neuer Sanierungsgebiete im Bereich Feuerbach, Gablenberg, Dürtlewang. Modernisierung der Zehntscheuer in Plieningen 1 -Schoellstraße-, Bezuschussung des Stadtmuseums im Wilhelmspalais und Fortführung der Planungen zum Umbau der Querspange 2. BA, Areal Eichstr. und Hans-im- Glück-Brunnen. i. R. der Sanierung Stuttgart 27 -Innenstadt-, Umbau des Hospitalplatzes i. R. der Sanierung Stuttgart 26 - Hospitalviertel, Umgestaltung der Talstr. im Osten, Neuordnung Europaplatz im Fasanenhof, Neuordnung Hans-Scharoun-Platz und Erweiterung der TfK Löwensteinerstr. 49 in Rot, Umgestaltung öffentlicher Raum im Hallschlag sowie Neuordnung Römerkastell 69 und Travertinpark 2. BA, Erweiterung des Kinder- und Jugendhauses Neugereut zum Bürgerhaus, Neuordnung Neckarpark inkl. Herstellung Grüne Mitte i. R. der Sanierungen BC 16 und BC 17 sowie weitere Einzelmaßnahmen auch im Bereich der Kinder- und Jugendbetreuung.

**Allgemeine Personaldaten**

Stellen/Personal	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	170,4	167,6	174,3	174,3
Schaffungen (gesamt)	0	5,6	3,0	0
Streichungen (gesamt)	0	0,9	1,0	0
Zahl der Beschäftigten	197	195	199	199

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

610

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	31.566	338.503	899.222	1.219.290
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	31.566	0	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	338.503	899.222	1.219.290
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	164.496	170.000	180.000	180.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.870	101.000	126.000	126.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	18.038	100.000	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	-1.252	1.600.000	4.650.000	0
360	Zinsen und ähnliche Erträge	0	2.900	0	0
darunter:					
* 36100	Zinserträge	0	2.900	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	468.850	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>811.569</b>	<b>2.312.403</b>	<b>5.855.222</b>	<b>1.525.290</b>
400	Personalaufwendungen	-12.006.087	-12.109.600	-12.416.105	-12.772.102
410	Versorgungsaufwendungen	-460.049	-511.100	-463.236	-478.031
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.184.560	-1.476.900	-1.650.100	-1.012.100
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-27.290	-17.100	-36.100	-36.100
* 42310	Mieten und Pachten	0	-4.300	0	0
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-9.290	-7.000	-7.000	-7.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.147.980	-1.448.500	-1.607.000	-969.000
430	Transferaufwendungen	-4.826	-12.500	-200.000	-200.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-4.826	-12.500	-200.000	-200.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-523.845	-274.516	-1.026.690	-371.604
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-436.965	-217.116	-223.890	-223.804
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-585	-1.400	-700	-700
470	Planmäßige Abschreibungen	-238.238	-460.048	-1.247.085	-1.497.454
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-14.417.604</b>	<b>-14.844.664</b>	<b>-17.003.217</b>	<b>-16.331.291</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-13.606.035</b>	<b>-12.532.261</b>	<b>-11.147.995</b>	<b>-14.806.002</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.626.529	-2.472.087	-2.435.324	-2.443.147
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-533.870	-681.275	-712.665	-656.958
981	Kalkulatorische Zinsen	-25.345	90.469	369.592	338.864
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.185.744</b>	<b>-3.062.893</b>	<b>-2.778.397</b>	<b>-2.761.241</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-16.791.779</b>	<b>-15.595.154</b>	<b>-13.926.392</b>	<b>-17.567.243</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**610  
6109010**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	448	0	447	447
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	1.173	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.622</b>	<b>0</b>	<b>447</b>	<b>447</b>
400	Personalaufwendungen	-1.335.622	-1.325.092	-1.443.363	-1.498.439
410	Versorgungsaufwendungen	-63.099	-67.646	-66.768	-68.740
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.143	-18.159	-19.741	-19.741
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.049	-1.920	-3.935	-3.935
* 42310	Mieten und Pachten	0	-391	0	0
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.041	-781	-763	-763
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.053	-15.067	-15.043	-15.043
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.909	-29.410	-29.103	-29.093
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-20.098	-23.060	-21.789	-21.779
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	-100	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-15.025	-8.770	-11.004	-8.385
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.459.797</b>	<b>-1.449.078</b>	<b>-1.569.979</b>	<b>-1.624.398</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.458.175</b>	<b>-1.449.078</b>	<b>-1.569.531</b>	<b>-1.623.951</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-225.572	-237.779	-241.427	-242.279
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.805	-1.393	-1.446	-1.018
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-228.377</b>	<b>-239.172</b>	<b>-242.873</b>	<b>-243.297</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.686.552</b>	<b>-1.688.250</b>	<b>-1.812.404</b>	<b>-1.867.248</b>

**Erläuterungen:**

Führen und Verwalten des Amtes: Amtsleitung, Controlling, Personal- und Finanzwesen, Vertrags- und Beschaffungswesen, Gebäudeaufsicht, Informations- und Kommunikationstechniken.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	18,5	11	18,5	18,5
Anzahl betreute PC-Arbeitsplätze je luk-Mitarbeiter	100	100	100	100

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**610  
6107010**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung  
Stadtplanung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	120.702	126.000	130.000	130.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.091	101.000	125.219	125.219
348	Kostenerstattungen und -umlagen	14.457	0	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	-1.381	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>262.870</b>	<b>227.000</b>	<b>255.219</b>	<b>255.219</b>
400	Personalaufwendungen	-9.388.135	-9.499.641	-9.781.440	-10.064.352
410	Versorgungsaufwendungen	-314.094	-349.624	-322.340	-332.585
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-957.613	-1.264.234	-1.542.812	-897.812
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-21.974	-13.850	-29.264	-29.264
* 42310	Mieten und Pachten	0	-3.640	0	0
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-7.475	-5.680	-5.675	-5.675
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-928.163	-1.241.064	-1.507.874	-862.874
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-233.819	-223.894	-238.507	-238.437
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-163.804	-177.223	-183.411	-183.340
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-585	-1.230	-700	-700
470	Planmäßige Abschreibungen	-123.681	-70.787	-99.251	-79.774
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.017.341</b>	<b>-11.408.181</b>	<b>-11.984.351</b>	<b>-11.612.961</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.754.472</b>	<b>-11.181.181</b>	<b>-11.729.132</b>	<b>-11.357.742</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.740.098	-1.898.263	-1.865.956	-1.872.296
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-420.920	-528.569	-518.038	-481.902
981	Kalkulatorische Zinsen	-20.441	-10.045	-10.970	-10.224
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.181.459</b>	<b>-2.436.877</b>	<b>-2.394.964</b>	<b>-2.364.422</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-12.935.930</b>	<b>-13.618.057</b>	<b>-14.124.096</b>	<b>-13.722.164</b>

**Erläuterungen:**

Stadtentwicklungsplanung, Flächennutzungsplanung, Landschafts- und Grünordnungsplanung; Untere Denkmalschutzbehörde, vorbereitende Bauleitplanung; städtebauliche Rahmenplanung, informelle Planung; städtebaulicher Entwurf, Stadtgestaltung; verbindliche Bauleitplanung



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
<b>zu 42510</b>				
Nicht zweckgebundene Planungsmittel	50.000	50.000	41.000	41.000
Zweckgebundene Planungsmittel	1.972.000	1.236.000	1.579.000	854.000
- davon Neckarpark*	500.000	530.000	160.000	140.000
- davon Erweiterung MB-Welt*			30.000	
- davon Olga-Areal*	119.000	41.000	30.000	
- davon Stadtgarten	60.000	170.000		
- davon Schoch-Areal	102.000	40.000	263.000	
- davon Umgestaltung B14 Kaltental	150.000			
- davon Parkraummanagement Ausweitung	250.000			
- davon Stadt am Fluss (Landschaftspark Neckar)	179.000		47.500	142.500
- davon Renaturierung Neckarufer, IKONE-Projekt	190.000			
- davon Landschaftspark Filder			25.000	
- davon Hummelgraben Zuffenhausen (Valentienwald)			48.000	52.000
- davon Killesberg – Rote Wand -			125.000	
- davon Bürgerhospital-Areal			125.500	199.500
- davon Eiermanncampus			200.000	
- davon Rahmenplan Talgrund West			40.000	
- davon Wettbewerb Kelterplatz Hofen			50.000	
- davon Dichtekonzeption			60.000	
- davon Konzept Nahversorgung			25.000	
- davon Entwicklungskonzept Wirtschaftsflächen			75.000	45.000
- davon Bürgerbeteiligung			50.000	50.000
- davon Bauleitplanung (Gutachten zu Schall, Schadstoffen, Schwingungen, Klima, usw. Vergabe von Umweltberichten, Rechtsgutachten, Moderationen bei Planungswerkstätten)			100.000	100.000
- davon Verkehrsplanung (regelmäßige Verkehrszählungen)			35.000	35.000
- davon Grünordnungsplanung (Kosten für Baumsachverständige)			20.000	20.000
- davon Radverkehr	20.000	20.000	20.000	20.000
<b>zu 44310</b>				
Kulturdenkmale - Gutachten	9.200	9.200	10.000	10.000

\* Die Mittel werden aus der Infrastrukturpauschale in den Teilergebnishaushalt 610 umgesetzt.

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl Bebauungsplanverfahren (insgesamt)	120	120	120	120
Anzahl Bebauungsplanverfahren in Fremdvergabe	12	12	12	12
Wertschöpfung (Planungsgewinn in Mio. EUR)		18,15	Planwert kann nicht berechnet werden	
Anzahl städtebauliche Wettbewerbe	11	35	10	10
Anzahl denkmalschutzrechtlicher Entscheidungen	523	450	450	450
Stellenanzahl Denkmalschutz	6,0	4,95	6,0	6,0
Anzahl der Verkehrsplanungen	264	200	200	200
Stellenanzahl Verkehrsplanung	12,05	11,6	12,55	12,55

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**610  
6105111**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung  
Umlegungsverfahren**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	223	0	223	223
350	Sonstige ordentliche Erträge	0	1.600.000	4.650.000	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>223</b>	<b>1.600.000</b>	<b>4.650.223</b>	<b>223</b>
400	Personalaufwendungen	-637.040	-672.319	-613.517	-634.625
410	Versorgungsaufwendungen	-37.015	-39.537	-34.087	-35.297
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.537	-8.520	-9.908	-9.908
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-1.517	-908	-1.972	-1.972
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-519	-366	-383	-383
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.501	-7.063	-7.552	-7.552
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.148	-14.047	-750.375	-95.370
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-10.389	-11.071	-11.703	-11.698
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.369	-4.196	-5.444	-4.156
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-708.109</b>	<b>-738.619</b>	<b>-1.413.331</b>	<b>-779.357</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-707.887</b>	<b>861.381</b>	<b>3.236.892</b>	<b>-779.133</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-122.151	-137.977	-185.248	-185.670
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-27.394	-34.821	-59.789	-34.481
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.384	-659	-1.919	-15.459
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-150.928</b>	<b>-173.457</b>	<b>-246.955</b>	<b>-235.610</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-858.815</b>	<b>687.924</b>	<b>2.989.937</b>	<b>-1.014.743</b>

**Erläuterungen:**

Umlegungsverfahren nach BauGB; Freiwillige Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Stuttgarter Modell; vereinfachte Umlegungen nach BauGB; Baulückenmanagement; jeweils Vorbereitung, Planung, Koordinierung, Finanzierung, Durchführung und Abrechnung der Verfahren. Mitentwicklung und Durchführung des Stuttgarter Innenentwicklungsmodells (SIM).

**zu 350 und 440** Planansätze der einzelnen Haushaltsjahre sind in der Regel stark schwankend, da sie abhängig sind vom Stand der einzelnen Umlegungsverfahren, da hier insbesondere die zu vereinnahmenden oder auszugebenden Geldleistungen enthalten sind.

Die investiven Projekte sind in der Investitionsübersicht zum Teilfinanzhaushalt in den Projektnummern 7.612\* dargestellt

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl Umlegungsverfahren (insgesamt ohne SIM-Verfahren)	8	6	7	5
Anzahl Umlegungsverfahren in Fremdvergabe	1	1	1	1
Anzahl Verfahren nach BauGB	5	4	5	4
Anzahl freiwillige Umlegungen	3	2	2	1
Größe in ha insgesamt	39	14	16	8

### Doppelhaushaltsplan 2014/2015

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Durchschnittliche Laufzeit von Umlegungsverfahren in Jahren	4	3,5	5	4
Durchschnittlicher Umlegungsvorteil (UV) bei Wohnbauflächen in EUR		Der durchschnittliche Umlegungsvorteil kann rückblickend ausgewiesen werden; eine Planung von bis zu 3 Jahren ist nicht möglich, da abhängig von den Bodenwerten, vom Bebauungsplan (der i.d.R. noch nicht vorliegt) und z. B. auch vom Einbeziehen von Ausgleichsflächen.		
Durchschnittlicher Umlegungsvorteil (UV) bei Gewerbeflächen in EUR				
Anzahl SIM-Verfahren	9	16	16	16
Stellenanzahl	8,2	7,5	8,2	8,2

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**610**  
**6107020**

### Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung Stadterneuerung

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	31.566	338.503	899.222	1.219.290
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	31.566	0	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	338.503	899.222	1.219.290
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	43.794	44.000	50.000	50.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	556	0	558	558
348	Kostenerstattungen und -umlagen	3.581	100.000	0	0
350	Sonstige ordentliche Erträge	129	0	0	0
360 darunter:	Zinsen und ähnliche Erträge	0	2.900	0	0
* 36100	Zinserträge	0	2.900	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	467.677	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>547.304</b>	<b>485.403</b>	<b>949.779</b>	<b>1.269.847</b>
400	Personalaufwendungen	-1.830.253	-1.795.041	-1.839.011	-1.886.025
410	Versorgungsaufwendungen	-106.696	-111.039	-104.431	-107.695
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-217.411	-204.146	-97.380	-104.380
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.798	-2.343	-4.864	-4.864
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.296	-954	-942	-942
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-212.316	-200.373	-91.574	-98.574
430 darunter:	Transferaufwendungen	-4.826	-12.500	-200.000	-200.000
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-4.826	-12.500	-200.000	-200.000
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.078	-36.574	-37.808	-37.797
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-25.972	-28.823	-28.777	-28.765
470	Planmäßige Abschreibungen	-107.187	-385.065	-1.142.390	-1.413.523
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.302.451</b>	<b>-2.544.364</b>	<b>-3.421.020</b>	<b>-3.749.419</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.755.147</b>	<b>-2.058.961</b>	<b>-2.471.241</b>	<b>-2.479.572</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-763.108	-435.848	-384.120	-385.181
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-85.556	-117.886	-134.838	-140.575
981	Kalkulatorische Zinsen	-3.521	101.173	382.481	364.547
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-852.184</b>	<b>-452.560</b>	<b>-136.478</b>	<b>-161.209</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.607.331</b>	<b>-2.511.521</b>	<b>-2.607.718</b>	<b>-2.640.781</b>

#### Erläuterungen:

Vorbereitende Untersuchungen nach BauGB; Formulierung der Sanierungsziele; Planung und Koordination der Maßnahmen; Finanzierung und Durchführung der Maßnahmen; Abrechnung inkl. Erhebung der Ausgleichsbeträge.

Die investiven Projekte sind in der Investitionsübersicht zum Teilfinanzhaushalt in den Projektnummern 7.613\* dargestellt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Anzahl der Sanierungsgebiete	28	26	28	27
Durchschnittliche Verfahrensdauer	11	12	12	12
Verfügbare Finanzhilfen des Landes in EUR	28.500.000	30.000.000	30.000.000	30.000.000
Stellenanzahl Städtebauliche Sanierung	18,5	18,2	18,0	18,0
Stellenanzahl Finanz-/Förderangelegenheiten	4,2	3,2	4,2	4,2

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

610

Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.659.059	7.923.063	10.577.483	10.252.222
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	217.729	819.448	1.197.700	290.000
688	Darlehensrückflüsse	0	15.100	1.700	1.700
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	154.988	851.262	1.181.520	281.391
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.031.776</b>	<b>9.608.873</b>	<b>12.958.403</b>	<b>10.825.313</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.142.866	-250.000	-3.754.692	-1.746.734
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-2.121.019	-1.639.773	-1.197.452	-90.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-31.243	-40.000	-25.000	-625.000
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.739.560	-2.841.000	-9.202.321	-14.110.000
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.046.834	-18.000	-882.612	-241.242
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.796.164	-16.040.893	-10.605.423	-14.542.581
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.877.686</b>	<b>-20.829.666</b>	<b>-25.667.500</b>	<b>-31.355.557</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.845.910</b>	<b>-11.220.793</b>	<b>-12.709.097</b>	<b>-20.530.244</b>

**Erläuterungen:**

Nummernsystematik der Projekte:

7.611\* = Stadtplanung

7.612\* = Umlegungsverfahren

7.613\* = städtebauliche Sanierungsverfahren

7.619\* = Sonstige Investitionen (budgetiert)

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

610

Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.611090: Stadtentwicklungspauschale</b>								
7873	Bau (Pauschale)		0	0	-1.650.000	-1.650.000	0	-1.650.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.650.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.650.000</b>

<b>7.612008: Weilimdorf 25 - Hemminger Straße</b>								
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-185.000	0	0	0	-185.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.612009: Degerloch - Rienzstraße</b>								
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-390.000	-390.000	0	-390.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-390.000</b>	<b>-390.000</b>	<b>0</b>	<b>-390.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-390.000</b>	<b>-390.000</b>	<b>0</b>	<b>-390.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613001: Bad Cannstatt 9 - Neckarvorstadt</b>								
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	1.533.876	1.533.876	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweg- lichem Anlagevermögen	560.000	297.000	0	0	263.000	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	19.000	3.000	0	0	16.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.112.876</b>	<b>1.833.876</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>279.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-53.316	-53.316	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-736.254	-736.254	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.673.520	-1.673.520	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-248.523	-248.523	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-720.622	-720.622	-7.060	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.432.235</b>	<b>-3.432.235</b>	<b>-7.060</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.319.359</b>	<b>-1.598.359</b>	<b>-7.060</b>	<b>0</b>	<b>279.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-11.408	-11.408	-11.408	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.443.643</b>	<b>-3.443.643</b>	<b>-18.468</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.613002: Stuttgart 9 - Leonhardsviertel</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.563.765	1.563.765	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	317.800	317.800	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.110.129	362.909	0	300.000	747.220	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.991.694</b>	<b>2.244.474</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>747.220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.157.639	-1.157.639	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-330.051	-330.051	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.258.975	-1.258.975	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-571.828	-571.828	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.085.969	-1.085.969	-6.989	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.404.462</b>	<b>-4.404.462</b>	<b>-6.989</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.412.768</b>	<b>-2.159.988</b>	<b>-6.989</b>	<b>300.000</b>	<b>747.220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-4.404.462</b>	<b>-4.404.462</b>	<b>-6.989</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613005: Möhringen 1 -Ortsmitte-</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.534.135	1.534.135	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	819.448	819.448	0	819.448	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	115.920	56.700	0	0	0	0	59.220
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.469.503</b>	<b>2.410.283</b>	<b>0</b>	<b>819.448</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>59.220</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-905.758	-905.758	500	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.055.264	-1.055.264	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-510.292	-510.292	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-970.885	-970.885	-101.974	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.442.199</b>	<b>-3.442.198</b>	<b>-101.474</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-972.696</b>	<b>-1.031.915</b>	<b>-101.474</b>	<b>819.448</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>59.220</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-13.770	-13.770	-13.770	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.455.969</b>	<b>-3.455.968</b>	<b>-115.244</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613007: Vaihingen 2 - Kelterberg</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.767.061	1.767.061	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	420.250	25.550	0	0	394.700	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.187.311</b>	<b>1.792.611</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>394.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-132.790	-132.790	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-586.704	-586.704	-21.651	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.584.840	-2.584.840	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-255.227	-255.228	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-675.059	-675.059	-3.270	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-651.401	-651.401	0	-651.401	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.886.021</b>	<b>-4.886.021</b>	<b>-24.921</b>	<b>-651.401</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-2.698.710</b>	<b>-3.093.410</b>	<b>-24.921</b>	<b>-651.401</b>	<b>394.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-381	-381	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-4.886.402</b>	<b>-4.886.402</b>	<b>-24.921</b>	<b>-651.401</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613009: Bad Cannstatt 10 - Teinacher Straße</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.750.613	1.750.613	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	260.000	31.700	0	0	228.300	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.010.613</b>	<b>1.782.313</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>228.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-842.206	-842.206	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.368	-1.368	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-498.127	-498.127	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.835.988	-1.835.988	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.177.689</b>	<b>-3.177.688</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-1.167.076</b>	<b>-1.395.375</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>228.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-936	-936	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.178.625</b>	<b>-3.178.624</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613010: Feuerbach 3 - Stuttgarter Straße</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.254.892	1.790.355	352.861	0	464.537	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.254.892</b>	<b>1.790.355</b>	<b>352.861</b>	<b>0</b>	<b>464.537</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-235.719	-235.719	-1.767	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-5.462	-5.462	-221.315	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-58.946	-58.946	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.677.847	-3.677.847	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-570.500	-570.500	-917	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.128.607	-1.128.607	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-63.072	0	0	0	-63.072	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.740.153</b>	<b>-5.677.082</b>	<b>-223.998</b>	<b>0</b>	<b>-63.072</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-3.485.261</b>	<b>-3.886.727</b>	<b>128.863</b>	<b>0</b>	<b>401.465</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-23.438	-23.438	-3.162	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.763.591</b>	<b>-5.700.520</b>	<b>-227.161</b>	<b>0</b>	<b>-63.072</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613011: Stuttgart 21 - Teilgebiet C1 u. Randgeb.</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.812.106	2.812.106	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.812.106</b>	<b>2.812.106</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-10.000.000	-1.767.659	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.650.129	-1.650.129	-28.233	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-39.503.871	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-1.000.000	-2.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-51.154.000</b>	<b>-5.417.788</b>	<b>-28.233</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-48.341.894</b>	<b>-2.605.682</b>	<b>-28.233</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-4.185	-4.185	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-51.158.185</b>	<b>-5.421.973</b>	<b>-28.233</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-1.000.000	0	0	0	0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613012: Stuttgart 22 - Heselach, Teilbereich Burg</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.128.971	3.928.971	266.916	0	200.000	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	450.000	450.000	1.197	251.262	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>4.578.971</b>	<b>4.378.971</b>	<b>268.113</b>	<b>251.262</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.003.257	-2.003.257	-502.498	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-183.949	-183.949	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.723.630	-2.723.630	-3.220	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.862.762	-1.862.762	-35.996	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-542.737	-542.737	0	-542.737	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.316.335</b>	<b>-7.316.335</b>	<b>-541.714</b>	<b>-542.737</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.737.364</b>	<b>-2.937.364</b>	<b>-273.601</b>	<b>-291.475</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-46.045	-46.045	-1.761	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-7.362.380</b>	<b>-7.362.380</b>	<b>-543.475</b>	<b>-542.737</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613013: Rohracker 1 -Alter Ortskern-</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.600.000	1.562.474	218.187	100.000	37.526	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	83.000	0	0	0	83.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.683.000</b>	<b>1.562.474</b>	<b>218.187</b>	<b>100.000</b>	<b>120.526</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.418.518	-1.418.518	-119.068	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-155.417	-155.417	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-698.376	-698.376	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-321.752	-321.752	-3.191	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-332.451	-332.451	-1.294	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-33.532	0	0	0	-33.532	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.960.046</b>	<b>-2.926.514</b>	<b>-123.553</b>	<b>0</b>	<b>-33.532</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.277.046</b>	<b>-1.364.040</b>	<b>94.634</b>	<b>100.000</b>	<b>86.994</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-242	-242	-242	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.960.288</b>	<b>-2.926.756</b>	<b>-123.794</b>	<b>0</b>	<b>-33.532</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613014: Bad Cannstatt 16 -Veielbrunnen-</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	8.859.795	8.859.795	904.919	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	3.000.000	0	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	600.000	105.844	138	0	20.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>12.459.795</b>	<b>8.965.639</b>	<b>905.057</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-658.887	-658.887	-15.698	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-3.000.000	-2.450.026	-1.397.919	-500.000	-549.974	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.614	-12.614	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-22.207.459	-21.268.433	-685.904	-975.000	-939.026	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-303.277	-303.277	-98.728	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-3.074.084	-2.874.084	-1.128	0	-200.000	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.347.288	0	0	0	-200.000	-500.000	-500.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-30.603.609</b>	<b>-27.567.321</b>	<b>-2.199.377</b>	<b>-1.475.000</b>	<b>-1.889.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-18.143.814</b>	<b>-18.601.682</b>	<b>-1.294.320</b>	<b>-1.475.000</b>	<b>-1.869.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-27.299	-27.299	-10.517	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-30.630.908</b>	<b>-27.594.620</b>	<b>-2.209.893</b>	<b>-1.475.000</b>	<b>-1.889.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-500.000	0	0	0	0

<b>7.613015: Möhringen 3 - Fasanenhof -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.362.733	3.339.081	124.072	200.000	700.000	0	323.652
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>4.362.733</b>	<b>3.339.081</b>	<b>124.072</b>	<b>200.000</b>	<b>700.000</b>	<b>0</b>	<b>323.652</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.573.524	-1.573.524	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-200	-200	-695	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.217.632	-1.217.632	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.878.287	-1.354.675	-66.023	0	-523.612	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-2.650.624	-2.615.624	-84.592	0	-30.000	0	-5.000
7873	Bau (Pauschale)	-571.461	-383.000	0	-383.000	-187.461	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.891.728</b>	<b>-7.144.656</b>	<b>-151.311</b>	<b>-383.000</b>	<b>-741.073</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-3.528.995</b>	<b>-3.805.575</b>	<b>-27.239</b>	<b>-183.000</b>	<b>-41.073</b>	<b>0</b>	<b>318.652</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-17.024	-17.024	-6.784	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-7.908.752</b>	<b>-7.161.680</b>	<b>-158.094</b>	<b>-383.000</b>	<b>-741.073</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613016: Zuffenhausen 6 -Rot-</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.615.097	4.895.492	215.928	400.000	700.000	0	600.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	258.000	258.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.873.097</b>	<b>5.153.492</b>	<b>215.928</b>	<b>400.000</b>	<b>700.000</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-904.392	-471.392	-1.761	0	-433.000	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.704.870	-1.704.870	-3.094	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-5.830.456	-5.830.456	-293.859	-1.866.000	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.631.977	-1.281.977	-27.067	0	-200.000	0	-150.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-5.197.432	-5.040.809	-300.839	0	-141.000	0	-15.623
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-15.269.127</b>	<b>-14.329.504</b>	<b>-626.620</b>	<b>-1.866.000</b>	<b>-774.000</b>	<b>0</b>	<b>-165.623</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-8.396.030</b>	<b>-9.176.012</b>	<b>-410.692</b>	<b>-1.466.000</b>	<b>-74.000</b>	<b>0</b>	<b>434.377</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen	-62.445	-62.445	-7.922	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-15.331.572</b>	<b>-14.391.949</b>	<b>-634.542</b>	<b>-1.866.000</b>	<b>-774.000</b>	<b>0</b>	<b>-165.623</b>

<b>7.613017: Stuttgart 23 - Hölderlinplatz -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	490.567	472.419	0	0	18.148	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	60.000	50.000	0	50.000	10.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>550.567</b>	<b>522.419</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>28.148</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-299.479	-299.479	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-189.833	-189.833	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-312.564	-312.564	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-75.735	0	0	0	-75.735	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-877.611</b>	<b>-801.876</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-75.735</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-327.044</b>	<b>-279.457</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>-47.587</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-877.611</b>	<b>-801.876</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-75.735</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613018: Plieningen 1 - Schoellstraße -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.538.000	3.098.700	1.071.173	600.000	439.300	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	90.000	17.829	0	0	0	0	72.171
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.628.000</b>	<b>3.116.529</b>	<b>1.071.173</b>	<b>600.000</b>	<b>439.300</b>	<b>0</b>	<b>72.171</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-803.267	-803.267	-9.627	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-5.586	-5.586	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.316.071	-2.152.776	-783.399	0	-163.295	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.471.429	-2.471.429	-265.454	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-117.363	-111.555	-7.759	0	-3.000	0	-2.808
7873	Bau (Pauschale)	-600.000	-600.000	0	-600.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.313.716</b>	<b>-6.144.613</b>	<b>-1.066.239</b>	<b>-600.000</b>	<b>-166.295</b>	<b>0</b>	<b>-2.808</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.685.716</b>	<b>-3.028.084</b>	<b>4.934</b>	<b>0</b>	<b>273.005</b>	<b>0</b>	<b>69.363</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-4.240	-4.240	-1.051	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.317.956</b>	<b>-6.148.853</b>	<b>-1.067.290</b>	<b>-600.000</b>	<b>-166.295</b>	<b>0</b>	<b>-2.808</b>

<b>7.613019: Bad Cannstatt 19 - Veielbrunnen West -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.460.000	6.460.000	84.286	446.483	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	3.000.000	35.238	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	900.000	17.631	17.631	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>10.360.000</b>	<b>6.512.869</b>	<b>101.917</b>	<b>446.483</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-10.805.855	-10.405.855	-119.415	0	-400.000	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-3.729.575	-3.729.575	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-3.112.224	-3.112.224	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-326.485	-226.485	-3.380	0	-50.000	0	-50.000
7873	Bau (Pauschale)	-1.322.528	-1.021.916	0	-1.021.916	0	0	-300.612
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-19.296.667</b>	<b>-18.496.055</b>	<b>-122.795</b>	<b>-1.021.916</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-350.612</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-8.936.667</b>	<b>-11.983.186</b>	<b>-20.878</b>	<b>-575.433</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-350.612</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-10.800	-10.800	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-19.307.467</b>	<b>-18.506.855</b>	<b>-122.795</b>	<b>-1.021.916</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-350.612</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613021: Feuerbach 6 - Obere Stuttgarter Straße</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.200.000	868.268	64.501	200.000	0	0	100.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	1.000.000	0	0	0	0	0	90.000
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	200.000	7.902	7.902	0	60.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.400.000</b>	<b>876.170</b>	<b>72.403</b>	<b>200.000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>190.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-590.947	-590.947	-67.307	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.000.000	-17.208	0	0	0	0	-90.000
7872	Tiefbaumaßnahmen	-305.889	-305.889	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.306.834	-1.306.834	-293.759	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.203.670</b>	<b>-2.220.878</b>	<b>-361.066</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-90.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-803.670</b>	<b>-1.344.708</b>	<b>-288.662</b>	<b>200.000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-40.589	-40.589	-21.891	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-3.244.259</b>	<b>-2.261.467</b>	<b>-382.957</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-90.000</b>

<b>7.613022: Stuttgart 24 - Ost</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.550.000	1.777.650	420.392	400.000	172.350	0	273.000
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	600.000	156.768	6.246	150.000	0	0	150.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.150.000</b>	<b>1.934.418</b>	<b>426.638</b>	<b>550.000</b>	<b>172.350</b>	<b>0</b>	<b>423.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.518.055	-1.118.055	-366.102	0	-200.000	0	-200.000
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-710.000	-710.000	-710.000	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-700.000	-700.000	-53.266	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-863.442	-813.442	-232.873	-100.000	0	0	-50.000
7873	Bau (Pauschale)	-1.768.503	-580.000	0	-580.000	-645.000	0	-543.503
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.560.000</b>	<b>-3.921.497</b>	<b>-1.362.241</b>	<b>-680.000</b>	<b>-845.000</b>	<b>0</b>	<b>-793.503</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.410.000</b>	<b>-1.987.079</b>	<b>-935.604</b>	<b>-130.000</b>	<b>-672.650</b>	<b>0</b>	<b>-370.503</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-16.652	-16.652	-1.823	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.576.652</b>	<b>-3.938.149</b>	<b>-1.364.064</b>	<b>-680.000</b>	<b>-845.000</b>	<b>0</b>	<b>-793.503</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613023: Weilimdorf 4 - Giebel</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.480.000	2.097.340	763.109	400.000	1.300.000	0	82.660
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.480.000</b>	<b>2.097.340</b>	<b>763.109</b>	<b>400.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>0</b>	<b>82.660</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-3.986.879	-1.218.453	-262.798	0	-2.721.692	0	-46.734
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.953.101	-1.953.101	-1.078.685	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.660.207	-1.190.172	9.824	0	-420.000	0	-50.035
7873	Bau (Pauschale)	-1.393.000	-1.100.000	0	-1.100.000	-293.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-8.993.187</b>	<b>-5.461.726</b>	<b>-1.331.659</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-3.434.692</b>	<b>0</b>	<b>-96.769</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-5.513.187</b>	<b>-3.364.386</b>	<b>-568.550</b>	<b>-700.000</b>	<b>-2.134.692</b>	<b>0</b>	<b>-14.109</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-46.490	-46.490	-30.976	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-9.039.677</b>	<b>-5.508.215</b>	<b>-1.362.635</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-3.434.692</b>	<b>0</b>	<b>-96.769</b>

<b>7.613024: Stuttgart 26 - Hospitalviertel -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.567.135	2.039.225	121.442	600.000	800.000	0	727.910
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.567.135</b>	<b>2.039.225</b>	<b>121.442</b>	<b>600.000</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>727.910</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.837.533	-1.837.533	-397.761	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.831.824	-2.831.824	-25.438	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.213.300	-1.963.058	-17.836	0	-159.000	0	-91.242
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-712.467	-678.467	-38.103	0	-17.000	0	-17.000
7873	Bau (Pauschale)	-141.174	-117.681	0	-117.681	-23.493	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.736.298</b>	<b>-7.428.564</b>	<b>-479.138</b>	<b>-117.681</b>	<b>-199.493</b>	<b>0</b>	<b>-108.242</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-4.169.163</b>	<b>-5.389.339</b>	<b>-357.696</b>	<b>482.319</b>	<b>600.507</b>	<b>0</b>	<b>619.668</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-4.128	-4.128	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-7.740.426</b>	<b>-7.432.691</b>	<b>-479.138</b>	<b>-117.681</b>	<b>-199.493</b>	<b>0</b>	<b>-108.242</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613025: Bad Cannstatt 20 - Hallschlag</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.170.000	4.070.000	632.320	626.580	1.200.000	0	700.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	457.000	0	0	0	457.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.627.000</b>	<b>4.070.000</b>	<b>632.320</b>	<b>626.580</b>	<b>1.657.000</b>	<b>0</b>	<b>700.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-898.427	-898.427	-270.825	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-831.382	-831.382	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-560.551	-560.551	-169.114	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-3.188.045	-3.188.045	-350.087	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-4.535.000	-1.400.000	0	-1.400.000	-1.985.000	0	-1.150.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-10.013.405</b>	<b>-6.878.405</b>	<b>-790.027</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.985.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.150.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-3.386.405</b>	<b>-2.808.405</b>	<b>-157.707</b>	<b>-773.420</b>	<b>-328.000</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-13.061	-13.061	-8.044	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-10.026.466</b>	<b>-6.891.466</b>	<b>-798.071</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.985.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.150.000</b>

<b>7.613028: Mühlhausen 3 - Neugereut -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.900.000	1.297.378	196.992	550.000	602.622	0	1.000.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.900.000</b>	<b>1.297.378</b>	<b>196.992</b>	<b>550.000</b>	<b>602.622</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-3.913.471	-188.471	-34.298	0	0	-3.725.000	-1.500.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.661.905	-1.431.905	-186.557	-80.000	-110.000	0	-120.000
7873	Bau (Pauschale)	-3.081.291	-1.310.000	0	-1.310.000	-299.291	0	-1.472.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-8.656.667</b>	<b>-2.930.377</b>	<b>-220.854</b>	<b>-1.390.000</b>	<b>-409.291</b>	<b>-3.725.000</b>	<b>-3.092.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-5.756.667</b>	<b>-1.632.999</b>	<b>-23.862</b>	<b>-840.000</b>	<b>193.331</b>	<b>-3.725.000</b>	<b>-2.092.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-34.549	-34.549	-34.549	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-8.691.216</b>	<b>-2.964.926</b>	<b>-255.403</b>	<b>-1.390.000</b>	<b>-409.291</b>	<b>-3.725.000</b>	<b>-3.092.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-1.500.000	-2.225.000	0	0	0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613029: Stammheim 3 - Freihofstraße -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.000.000	500.000	328.529	100.000	200.000	0	300.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	500.000	0	0	0	0	0	200.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>328.529</b>	<b>100.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-378.293	-378.293	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-500.000	-500.000	0	-249.773	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-252.681	-252.681	-3.594	-10.000	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-511.000	-100.000	0	-100.000	-317.000	0	-94.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.641.974</b>	<b>-1.230.974</b>	<b>-3.594</b>	<b>-359.773</b>	<b>-317.000</b>	<b>0</b>	<b>-94.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-141.974</b>	<b>-730.974</b>	<b>324.935</b>	<b>-259.773</b>	<b>-117.000</b>	<b>0</b>	<b>406.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-7.693	-7.693	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.649.667</b>	<b>-1.238.667</b>	<b>-3.594</b>	<b>-359.773</b>	<b>-317.000</b>	<b>0</b>	<b>-94.000</b>

<b>7.613030: Zuffenhausen 8 - Unterländer Straße</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.017.000	800.000	509.920	200.000	217.000	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	2.000.000	0	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	500.000	0	0	0	100.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.517.000</b>	<b>800.000</b>	<b>509.920</b>	<b>200.000</b>	<b>317.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-389.050	-389.050	-63.050	-250.000	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-2.000.000	-1.537.522	-39.150	-500.000	-462.478	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-845.886	-845.886	-170.428	-18.000	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-501.400	-501.400	-12.187	-100.000	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.098.997	-9.158	0	-9.158	-607.839	0	-482.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.835.333</b>	<b>-3.283.016</b>	<b>-284.816</b>	<b>-877.158</b>	<b>-1.070.317</b>	<b>0</b>	<b>-482.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-1.318.333</b>	<b>-2.483.016</b>	<b>225.104</b>	<b>-677.158</b>	<b>-753.317</b>	<b>0</b>	<b>-482.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen	-53.378	-53.378	-9.875	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-4.888.711</b>	<b>-3.336.394</b>	<b>-294.691</b>	<b>-877.158</b>	<b>-1.070.317</b>	<b>0</b>	<b>-482.000</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613031: Stuttgart 27 - Innenstadt -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	11.930.000	3.104.264	198.821	2.500.000	3.000.000	0	5.395.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>11.930.000</b>	<b>3.104.264</b>	<b>198.821</b>	<b>2.500.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>0</b>	<b>5.395.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-522.283	-522.282	-96.549	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-898.176	-898.176	-39.000	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-246.643	-246.643	-46.034	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-4.590.000	0	0	-2.952.000	0	0	-4.590.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.257.102</b>	<b>-1.667.102</b>	<b>-181.583</b>	<b>-2.952.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.590.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>5.672.898</b>	<b>1.437.162</b>	<b>17.238</b>	<b>-452.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>0</b>	<b>805.000</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-608	-608	-608	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.257.710</b>	<b>-1.667.709</b>	<b>-182.191</b>	<b>-2.952.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.590.000</b>

Bei der Kostenartengruppe 7873 ist ein Planansatz 2013 von 2.952.000 EUR veranschlagt. In den Spalten „Gesamtaufwand“ und „bisher bereitgestellt“ ist der Wert 0,00 EUR. Dies ist dadurch begründet, dass der Betrag auf das Projekt 7.613800-Stadtmuseum-auf Kostenartengruppe 7871 umgesetzt wurde.

Der Saldo Einzahlungen/Auszahlungen ergibt ein positives Ergebnis, weil die Investitionszuweisungen im Sinne des städtebaulichen Sanierungsverfahrens als Gesamtmaßnahme vollumfänglich im Projekt 7.613031 veranschlagt sind. Ein wesentlicher Teil der Auszahlungen wird jedoch als Einzelvorhaben Stadtmuseum (Projekt 7.613800) dargestellt.

<b>7.613032: Bad Cannstatt 17 - Neckarpark-</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	600.000	600.000	0	600.000	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	750.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.350.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.586	-1.586	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.642.333	-1.333.333	0	-1.333.000	-309.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.643.919</b>	<b>-1.334.919</b>	<b>0</b>	<b>-1.333.000</b>	<b>-309.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-293.919</b>	<b>-734.919</b>	<b>0</b>	<b>-733.000</b>	<b>-309.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen	-1.586	-1.586	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.645.505</b>	<b>-1.336.505</b>	<b>0</b>	<b>-1.333.000</b>	<b>-309.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.613033: Stuttgart 29 - Stöckach -</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.025.808	29.808	29.808	0	426.000	0	400.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	2.000.000	0	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.850.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>8.875.808</b>	<b>29.808</b>	<b>29.808</b>	<b>0</b>	<b>426.000</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-53.291	-53.291	-49.767	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-5.796.000	0	0	0	-680.000	0	-800.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.849.291</b>	<b>-53.291</b>	<b>-49.767</b>	<b>0</b>	<b>-680.000</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>3.026.517</b>	<b>-23.483</b>	<b>-19.959</b>	<b>0</b>	<b>-254.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.849.291</b>	<b>-53.291</b>	<b>-49.767</b>	<b>0</b>	<b>-680.000</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>

<b>7.613034: Stuttgart 28 - Bismarckstraße</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.200.000	0	0	0	100.000	0	350.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>4.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>
7873	Bau (Pauschale)	-5.333.000	0	0	0	-265.000	0	-650.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.333.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-265.000</b>	<b>0</b>	<b>-650.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.133.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-165.000</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.333.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-265.000</b>	<b>0</b>	<b>-650.000</b>

<b>7.613800: Stuttgart 27 - Stadtmuseum</b>								
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-64.604	-64.604	-64.604	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.755.396	0	0	0	0	0	-600.000
7871	Hochbaumaßnahmen	-33.490.000	-6.254.172	-974.830	0	-8.100.000	-3.000.000	-14.110.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-38.310.000</b>	<b>-6.318.776</b>	<b>-1.039.434</b>	<b>0</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-14.710.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-38.310.000</b>	<b>-6.318.776</b>	<b>-1.039.434</b>	<b>0</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-14.710.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-301.200	-301.200	-301.200	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-38.611.200</b>	<b>-6.619.976</b>	<b>-1.340.634</b>	<b>0</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-14.710.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7871	-3.000.000	0	0	0	0

<b>7.613900: Darlehensrückflüsse</b>								
688	Darlehensrückflüsse		0	0	15.100	1.700	0	1.700
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.100</b>	<b>1.700</b>	<b>0</b>	<b>1.700</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.619999: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-38.319	-40.000	-25.000	0	-25.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-38.319</b>	<b>-40.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen		0	-1.173	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-39.492</b>	<b>-40.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen		0	126.000	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	102.651	100.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>228.651</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-216.291	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-4.313	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-220.604</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>8.047</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen		0	-2.094	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-222.698</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
620 – Stadtmessungsamt**

**Verantwortlich:** Herr Jäger

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

6209010	Verwaltung
6207010	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
6207020	Immobilienbewertung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.33	Grundstücksverkehr und Grundstücksverwaltung (hier: Immobilienbewertung und Gutachterausschuss)
51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten
51.12	Vertretung der Kommunen in Flurbereinigungsverfahren
53.80	Abwasserbeseitigung (hier: Erhebung der Kanalbeiträge und Datenerhebung und -führung der gesplitteten Abwassergebühr)
54.10	Gemeindestraßen (hier: Erhebung der Erschließungsbeiträge)

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

Mit seinem Geoservice unterstützt das Stadtmessungsamt die Stadtentwicklung Stuttgarts maßgeblich. Dies wird von zahlreichen kommunalen Fachbereichen (z.B. Gemeinderat, Stadtplanung, Statistik, Hoch-, Tief- und Gartenbau, Umweltschutz, Schul- und Sozialbehörden, Tourismus, Wirtschaftsförderung) sowie externen Partnern (z.B. Rettungsdienste, Polizei, Versorgungsunternehmen, Wissenschaft) genutzt. Beispiele hierfür sind:

- Verbesserung der Transparenz auf dem Stuttgarter Immobilienmarkt durch die Einführung einer neuen Kaufpreissammlung
- Unterstützung der Sicherheit an Schulen, Kindergärten und öffentlichen Gebäuden durch Erstellung von Flucht- und Rettungswegplänen
- Unterstützung von Stuttgart 21 durch eine Karten-gestützte GIS-Auskunft und ständige Aktualisierung der baulichen und topographischen Situation
- Koordination und Durchführung der vermessungstechnischen Leistungen für das Projekt Klinikum Stuttgart
- Verbesserte Sicherung des Grundeigentums und Basissystem für GIS Stuttgart durch Einführung einer neuen Software für die automatisierte Führung des amtlichen Liegenschaftskatasters (ALKIS+) einschließlich umfangreicher städtischer Geodaten
- Unterstützung von Bürgeranliegen, Wirtschaft, Tourismus und Stadtverwaltung durch Aufbau eines stadtweiten Geoportals zur zentralen Bereitstellung von Geoinformationen im Internet und Intranet
- EU-weit einheitliche Bereitstellung von Geoinformationen durch Umsetzung der EU-Richtlinie INSPIRE und des Landesgeodatenzugangsgesetzes Baden-Württemberg
- Einbindung der stadtweiten Anwendung des dreidimensionalen Stuttgarter Stadtmodells (Stuttgart3D) in Geschäftsprozesse anderer städtischer Ämter / Eigenbetriebe

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	173,63	170,63	170,3	170,3
Schaffungen (gesamt)	2,2	0	0,3	0
Streichungen (gesamt)	5,2	0	0,6	0
Zahl der Beschäftigten	189	189	190	190

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

620

**Stadmessungsamt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.006.300	1.055.000	1.093.000	1.093.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	389.443	380.000	360.000	360.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.011.695	1.038.500	944.500	947.500
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.407.437</b>	<b>2.473.500</b>	<b>2.397.500</b>	<b>2.400.500</b>
400	Personalaufwendungen	-11.057.980	-11.408.100	-11.442.370	-11.835.605
410	Versorgungsaufwendungen	-487.826	-592.200	-470.944	-488.705
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.171	-193.362	-132.900	-182.900
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-80.929	-89.262	-85.200	-85.200
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-4.062	-4.000	-4.000	-4.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.820	-100.100	-43.700	-93.700
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-396.916	-377.211	-358.500	-360.200
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-271.545	-281.111	-249.000	-252.700
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-54.010	-55.000	-58.000	-58.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-182.530	-84.079	-134.840	-115.756
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.180.423</b>	<b>-12.654.952</b>	<b>-12.539.553</b>	<b>-12.983.166</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.772.985</b>	<b>-10.181.452</b>	<b>-10.142.053</b>	<b>-10.582.666</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	2.263.337	2.742.500	2.748.500	2.748.500
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.390.551	-1.572.926	-2.042.984	-2.059.046
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-352.059	-407.216	-378.941	-370.381
981	Kalkulatorische Zinsen	-41.181	-20.088	-29.369	-28.171
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-520.454</b>	<b>742.270</b>	<b>297.207</b>	<b>290.902</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-10.293.439</b>	<b>-9.439.182</b>	<b>-9.844.846</b>	<b>-10.291.763</b>

**Erläuterungen:**

**zu 42510** Zum Jahresabschluss werden die Bestände der Lager jährlich neu bewertet. Die Wertänderung des Bestands in Höhe von 58.100 EUR in 2012 führt zu reduzierten Aufwendungen



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**620  
6209010**

**Stadmessungsamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	22	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>22</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
400	Personalaufwendungen	-831.552	-932.205	-889.063	-926.440
410	Versorgungsaufwendungen	-44.613	-55.346	-45.900	-48.537
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.600	-5.692	-3.597	-3.597
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.213	-4.734	-2.888	-2.888
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-366	-338	-351	-351
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.022	-620	-359	-359
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.723	-24.305	-20.932	-21.091
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-20.822	-23.620	-19.786	-19.944
470	Planmäßige Abschreibungen	-3.867	-2.753	-4.410	-4.141
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-907.355</b>	<b>-1.020.301</b>	<b>-963.902</b>	<b>-1.003.806</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-907.334</b>	<b>-1.020.301</b>	<b>-963.902</b>	<b>-1.003.806</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-150.013	-131.123	-121.564	-121.266
981	Kalkulatorische Zinsen	-436	-1.315	-810	-968
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-150.449</b>	<b>-132.438</b>	<b>-122.374</b>	<b>-122.235</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.057.783</b>	<b>-1.152.740</b>	<b>-1.086.276</b>	<b>-1.126.041</b>

**Erläuterungen:**

Amtsleitung, Personalwesen, Organisation, Ausbildung zum Vermessungstechniker/-in, BA Studium Immobilienwirtschaft, Stellenplan, Haushalts- und Rechnungswesen, KLR, Anlagenrechnung, Datenschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Brandschutz, Beschaffungen, Berichtswesen, Immobilienmanagement, Gremienarbeit, Qualitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan *	11,9	11,9	11,9	11,9

\* Die IuK ist in der Abteilung Geoinformation und Kartographie angesiedelt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**620  
6207010**

**Stadmessungsamt  
Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	433.267	460.000	500.000	500.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	383.098	380.000	360.000	360.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	106.659	134.500	118.500	118.500
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>923.024</b>	<b>974.500</b>	<b>978.500</b>	<b>978.500</b>
400	Personalaufwendungen	-7.667.398	-7.713.365	-7.730.052	-7.944.543
410	Versorgungsaufwendungen	-347.638	-410.483	-319.443	-331.146
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.541	-169.403	-111.883	-161.883
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-64.272	-69.724	-67.821	-67.821
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.764	-2.888	-2.714	-2.714
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.495	-96.791	-41.349	-91.349
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-253.082	-240.231	-234.071	-237.214
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-190.715	-188.384	-172.612	-175.755
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-48.250	-46.000	-51.000	-51.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-163.163	-68.540	-120.138	-101.569
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-8.461.822</b>	<b>-8.602.022</b>	<b>-8.515.587</b>	<b>-8.776.354</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.538.798</b>	<b>-7.627.522</b>	<b>-7.537.087</b>	<b>-7.797.854</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	1.674.288	1.962.500	2.000.000	2.000.000
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.839.838	-1.110.096	-1.613.963	-1.631.136
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-241.643	-277.870	-252.170	-246.541
981	Kalkulatorische Zinsen	-38.587	-15.424	-26.544	-24.748
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-445.779</b>	<b>559.110</b>	<b>107.323</b>	<b>97.575</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-7.984.577</b>	<b>-7.068.412</b>	<b>-7.429.764</b>	<b>-7.700.280</b>

**Erläuterungen:**

Erfassung, Führung und Bereitstellung von Geobasisdaten für das Geoinformationssystem (GIS), Herstellung und laufende Aktualisierung von Grundlagen- und thematischen Karten, Durchführung von Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen, Führung des Liegenschaftskatasters, Datenerhebung und -führung für die gesplitteten Abwassergebühren, Evaluierung des Projektes ALKIS+

S21: Aktualisierung der Topographie, Aufbau des GIS S21, Unterstützung Bürger-Informationssystem (BIS) des Kommunikationsbüros

**zu 330**            darin sind 380.000 EUR Fortführungsgebühren enthalten  
**zu 340**            Verkaufserlöse Geoservice  
**zu 348**            Leistungen des Amtes für Eigenbetriebe  
**zu 381**            Vermessungsleistungen zur Unterstützung der Sicherheit an Schulen, Kindergärten und öffentlichen Gebäuden durch Erstellung von Flucht- und Rettungswegplänen, Herstellung von Reinigungs- und Gebäudebestandsplänen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	123,15	122,15	122,45	122,45
Erlöse aus Fortführungsgebühr	292.000	400.000	380.000	380.000
Zahl der in der Form veränderten Flurstücke	657	700	800	800
Zahl der neuen und geänderten Gebäude	221	600	750	750
Zahl der übernommenen Vermessungsschriften	309	500	600	600
Zahl der Fortführungsfälle bei der gesplitteten Abwassergebühr	2.268	2.200	3.000	3.000
Anzahl SIAS- Benutzer*	1.500	2.200	2.250	2.300
Anzahl GrundIS- Nutzer	2.250	2.250	2.250	2.250
Anzahl GEOLINE- Zugriffe**	102.000	120.000	130.000	140.000
<u>Teile des Amtsbereichs</u>				
Kostendeckungsgrad Ingenieurvermessung in %	96,22	87,09	100,79	95,84
Kostendeckungsgrad Katastervermessung in %	83,66	91,63	96,83	92,56

\* ab 2013 GIS-Fachnutzer (beinhaltet in den Benutzerverwaltungen von SIAS- und GEOLiNE.pro registrierte Nutzer)

\*\* Umstellung der Zählweise gegenüber den Angaben im letzten Doppelhaushaltsplan (ursprünglicher Plan 2013: 180.000), dadurch generell verringerte Zugriffszahlen

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**620  
6207020**

**Stadmessungsamt  
Immobilienbewertung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	570.108	590.000	590.000	590.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.312	0	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	32.074	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>608.494</b>	<b>590.000</b>	<b>590.000</b>	<b>590.000</b>
400	Personalaufwendungen	-1.816.467	-2.040.655	-2.113.879	-2.178.037
410	Versorgungsaufwendungen	-71.482	-95.842	-83.854	-86.623
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.567	-14.850	-13.362	-13.362
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-10.401	-12.210	-11.416	-11.416
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-829	-702	-835	-835
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.338	-1.938	-1.110	-1.110
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-117.480	-98.758	-94.995	-93.361
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-54.722	-55.337	-48.342	-48.708
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-5.760	-9.000	-7.000	-7.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-11.725	-9.396	-8.754	-8.770
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.032.722</b>	<b>-2.259.501</b>	<b>-2.314.844</b>	<b>-2.380.153</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.424.228</b>	<b>-1.669.501</b>	<b>-1.724.844</b>	<b>-1.790.153</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	589.049	780.000	748.500	748.500
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-357.775	-303.363	-285.223	-284.466
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-58.394	-68.133	-68.968	-67.528
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.597	-2.942	-1.783	-2.205
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>171.283</b>	<b>405.561</b>	<b>392.526</b>	<b>394.301</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.252.945</b>	<b>-1.263.940</b>	<b>-1.332.318</b>	<b>-1.395.853</b>

**Erläuterungen:**

Erstellung amtlicher Gutachten (Gutachterausschuss), Durchführung kommunaler Wertermittlungen, Führung der Kaufpreissammlung und Bereitstellung der Daten für die Wertermittlung

zu 348 Erlöse von Eigenbetrieben für Wertermittlungen

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan *	26,00	26,00	26,00	26,00
Teile des Amtsbereichs				
Kostendeckungsgrad Gutachterausschuss [%]	56,37	52,08	53,76	52,22
Kostendeckungsgrad Kommunale Wertermittlung [%]	96,03	91,92	98,92	96,51

\* ohne Sachgebiet Beiträge

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**620**

**Stadmessungsamt**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-40.275	-98.700	-98.700	-98.700
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-40.275</b>	<b>-98.700</b>	<b>-98.700</b>	<b>-98.700</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-40.275</b>	<b>-98.700</b>	<b>-98.700</b>	<b>-98.700</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

620

Stadtmessungsamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.629999: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-40.976	-98.700	-98.700	0	-98.700
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-40.976</b>	<b>-98.700</b>	<b>-98.700</b>	<b>0</b>	<b>-98.700</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-40.976</b>	<b>-98.700</b>	<b>-98.700</b>	<b>0</b>	<b>-98.700</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
630 – Baurechtsamt**

**Verantwortlich:** Frau Rickes

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

6309010 Verwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

52.10 Bauordnung

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

Die gesetzlichen Aufgaben der Unteren Baurechtsbehörde durch Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung möglichst wirtschaftlich zu erfüllen.

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	116	118*	126,87	126,87
Schaffungen (gesamt)	2	3*	9,87	0
Streichungen (gesamt)	0	1	2	0
Zahl der Beschäftigten	128	127	137	136

\* Schaffungen im „kleinen“ Stellenplanverfahren

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**630**

**Baurechtsamt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	50.388	0	0	0
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	50.388	0	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.947.539	6.400.000	7.135.000	7.135.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.247	800	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	4.787	0	0	0
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	63.650	25.000	25.000	25.000
* 35610	Bußgelder	63.650	25.000	25.000	25.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>10.081.611</b>	<b>6.425.800</b>	<b>7.160.000</b>	<b>7.160.000</b>
400	Personalaufwendungen	-8.381.106	-8.395.900	-8.794.669	-9.224.693
410	Versorgungsaufwendungen	-452.887	-485.400	-452.158	-467.785
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-96.914	-63.700	-71.200	-86.200
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-63.689	-59.700	-67.200	-82.200
* 42310	Mieten und Pachten	-18.039	-3.500	-3.500	-3.500
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.185	-500	-500	-500
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-241.557	-176.945	-780.680	-741.280
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-198.331	-140.495	-743.593	-704.193
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-6.188	-14.000	-14.000	-14.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-103.949	-33.395	-83.510	-71.185
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.276.412</b>	<b>-9.155.340</b>	<b>-10.182.217</b>	<b>-10.591.142</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>805.199</b>	<b>-2.729.540</b>	<b>-3.022.217</b>	<b>-3.431.142</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.398.784	-1.393.235	-1.385.897	-1.392.548
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-344.213	-418.840	-432.580	-427.812
981	Kalkulatorische Zinsen	-18.031	-5.640	-11.244	-7.756
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.761.029</b>	<b>-1.817.715</b>	<b>-1.829.721</b>	<b>-1.828.116</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-955.830</b>	<b>-4.547.255</b>	<b>-4.851.938</b>	<b>-5.259.258</b>

**Erläuterungen:**

Zu den Aufgaben gehören insbesondere Präventivkontrollverfahren und repressive Maßnahmen für dem Baurecht unterliegende Anlagen, wiederkehrende Prüfungen von Sonderbauten (insbes. Brandverhütungsschauen), bautechnische Prüfungen (insbesondere Standsicherheitsnachweise), Aufgaben nach den Erneuerbare Wärmeenergie-Gesetzen, die Auflage von Bauleitplänen (§§ 6, 10 BauGB) und entsprechende Gewährung von Einsicht und Beratung zum Planrecht, Durchführung der Nachbarbeteiligung in baurechtlichen Verfahren sowie die allgemeine Beratung in baurechtlichen Fragestellungen.

**zu 42210** Aufwendungen für die Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung (Plan 2014: 7.500 EUR und 2015: 22.500 EUR).

**zu 44310** Aufwendungen für die Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung (Plan 2014: 603.800 EUR und 2015: 563.700 EUR).



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kostendeckungsgrad in %	59,34	59,55	66,99	65,01
Kostendeckungsgrad in % einschl. gebührenfreier Leistungen*	99	99	99	99
Kostendeckungsgrad in % des Prüfamts für Baustatik	100	100	100	100
Durchschnittliche Laufzeit der Bauaufträge (Kalendertage)	69	65	70	68
Davon Umlaufverfahren	34	34	34	34
Behandeltes Bauvolumen in EUR	900.000.000	900.000.000	900.000.000	900.000.000
Anzahl Anträge	3.600	3.600	3.600	3.600
Bauüberwachung Kontrollen/Abnahmen	1.700	1.700	1.700	1.700
Anteil förmli. Baukontrolle (davon mit Abnahme)	28 (22)	28 (22)	28 (22)	28 (22)
Wiederkehrende Prüfungen (Brandverhütungsschauen)	330	330	300	330
Bürgerservice Anzahl Beratungen im BSB	10.000	10.000	10.000	10.500
Bürgerservice Anzahl telefonischer Beratungen	16.000	16.000	15.500	15.000
Nachkalkulation der Gebührensätze**	ja	ja	ja	ja

Zuschussbedarf: Sach- und Personalaufwand der anderen am Baurechtsverfahren zu beteiligenden städtischen Ämter ist im Teilhaushalt 630 nicht enthalten. Ebenfalls nicht enthalten ist die Stadtkreis-Zuweisung des Landes nach § 11 FAG für die Aufgaben der Stadt als Untere Baurechtsbehörde.

\* Nach den Regelungen des Landesgebührengesetzes zur persönlichen Gebührenfreiheit dürfen von bestimmten Antragstellern (z.B. Land Baden-Württemberg, Kirchen und Wohlfahrtsverbände) keine Gebühren erhoben werden. Durch diese Leistungen verursachter Personal- und Sachaufwand darf kalkulatorisch auch nicht auf andere Gebührenschuldner umgelegt werden.

\*\* Die Gebührensätze für die Schlüsselprodukte Baugenehmigungsverfahren und Bauüberwachung sind in Abhängigkeit von den Baukosten festgesetzt (5 Promille bzw. 1,5 Promille der Baukosten) und enthalten dadurch eine am Baukostenindex orientierte Dynamisierung.

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

630  
6309010

Baurechtsamt  
Verwaltung

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
400	Personalaufwendungen	-704.035	-580.100	-728.681	-753.136
410	Versorgungsaufwendungen	-47.171	-37.300	-46.838	-48.063
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.778	-524	-697	-697
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-907	-451	-434	-434
* 42310	Mieten und Pachten	-231	-40	-231	-231
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-640	-34	-32	-32
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.511	-12.782	-12.353	-12.401
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-8.024	-9.764	-9.249	-9.298
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	-538	0	0
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.512	-1.667	-4.296	-3.627
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-781.007</b>	<b>-632.374</b>	<b>-792.864</b>	<b>-817.924</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-781.007</b>	<b>-632.374</b>	<b>-792.864</b>	<b>-817.924</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-75.948	-78.556	-73.950	-74.322
981	Kalkulatorische Zinsen	-879	-325	-504	-326
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-76.827</b>	<b>-78.882</b>	<b>-74.453</b>	<b>-74.648</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-857.833</b>	<b>-711.255</b>	<b>-867.318</b>	<b>-892.572</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**630**

**Baurechtsamt**

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
		EUR	EUR	EUR	EUR
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-70.000	-1.800	-281.800	-121.800
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-70.000</b>	<b>-1.800</b>	<b>-281.800</b>	<b>-121.800</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-70.000</b>	<b>-1.800</b>	<b>-281.800</b>	<b>-121.800</b>

**Erläuterungen:**

**zu 783** Für die Umsetzung der Maßnahme „Ersatz Aktenpaternoster“ als Ergebnis der Organisationsuntersuchung sind 2014: 280.000 EUR und 2015: 120.000 EUR enthalten.

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

630

Baurechtsamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.639999: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-74.054	-1.800	-281.800	0	-121.800
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	<b>-74.054</b>	<b>-1.800</b>	<b>-281.800</b>	0	<b>-121.800</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		0	<b>-74.054</b>	<b>-1.800</b>	<b>-281.800</b>	0	<b>-121.800</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Teilhaushalt  
650 – Hochbauamt**

**Verantwortlich:** Herr Klenk

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

6509010      Verwaltung

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.24      Grundstücks- und Gebäudemanagement

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Klinikneubauten: Zusammenführung des Zentrums für Innere Medizin, des Zentrums für Operative Medizin und des Neurozentrums sowie Integration der Kliniken für Augenheilkunde und Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
- Stadtmuseum im Wilhelmopalais
- Umsetzung des Schulsanierungskonzepts zum Abbau des vorhandenen Schulsanierungsstaus
- Umsetzung der vom Schulverwaltungsamt geplanten Schulentwicklungsplanung und Ganztagschulbetreuung an Grundschulen und weiterführenden Schulen
- Entwicklung und Bau von typisierten Kindertagesstätten sowie von Fertigbaukindertagesstätten zur Deckung des gesetzlichen Anspruchs, Weiterentwicklung von Individualplanungen (Nachverdichtung in Bestandsgebieten)
- Neubau Feuerwache 5
- Neubau Haupttribüne Gazi-Stadion
- Sanierungen im Bäderbereich (Mineralbad Berg, Hallenbad Feuerbach)
- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Themas "Nachhaltiges Bauen", insbesondere hinsichtlich des Gesichtspunktes der Folgekosten (Bauunterhaltung, Energieeinsparung, Gebäudereinigung, etc.) und Weiterführung im Sinne einer lebenszyklusorientierten Betrachtung, d.h. Bewertung von Kosten-/Nutzen- und Umweltwirkung vom Projektstart bis zum Rückbau

**Allgemeine Personaldaten**

<b>Stellen/Personal</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Stellenzahl gemäß Stellenplan	175,70	172,32	182,32	182,32
Schaffungen (gesamt)	11,00	0	10,00	0
Streichungen (gesamt)	2,68	3,38	0	0
Zahl der Beschäftigten	183	180	191	191

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

650

**Hochbauamt**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.374	23.000	43.000	43.000
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.983.145	2.990.000	2.820.000	2.820.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.040.520</b>	<b>3.013.000</b>	<b>2.863.000</b>	<b>2.863.000</b>
400	Personalaufwendungen	-11.647.521	-11.724.900	-13.230.933	-13.837.119
410	Versorgungsaufwendungen	-313.567	-370.600	-350.178	-362.120
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	598.515	-263.300	-249.500	-249.500
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-14.347	-66.900	-52.500	-52.500
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-3.051	-5.700	-3.500	-3.500
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	615.913	-190.700	-193.500	-193.500
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-291.754	-305.340	-324.305	-328.373
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-265.952	-295.540	-299.390	-303.458
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-3.216	0	-3.500	-3.500
470	Planmäßige Abschreibungen	-80.786	-44.944	-58.408	-39.324
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.735.112</b>	<b>-12.709.084</b>	<b>-14.213.325</b>	<b>-14.816.436</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.694.592</b>	<b>-9.696.084</b>	<b>-11.350.325</b>	<b>-11.953.436</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	8.263.871	10.359.700	9.976.200	9.976.200
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.897.145	-1.860.826	-1.945.227	-1.953.195
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	0	0	0	0
981	Kalkulatorische Zinsen	-12.659	-5.075	-4.913	-3.000
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>6.354.067</b>	<b>8.493.799</b>	<b>8.026.060</b>	<b>8.020.005</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.340.525</b>	<b>-1.202.284</b>	<b>-3.324.265</b>	<b>-3.933.431</b>

**Erläuterungen:**

Das Hochbauamt ist zuständig für die Planung und Bau von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen, Sanierungen, Bauherrenleistungen, Bauunterhaltung, Förderung und sonstige Beratungsleistung, DLZ Bauvertragswesen.

**zu 348** Kostenerstattung und -umlagen = Verwaltungskostensätze von Eigenbetrieben

**zu 381** Erträge aus internen Leistungen = Vergütungen für städtische Projekte, Kostenerstattung von städtischen Ämtern für Bauunterhaltung

Das Investitionsbudget für städtische Bauprojekte ist in den jeweiligen Teilhaushalten der gebäudeverwaltenden Ämter enthalten.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl zu betreuender Maßnahmen Neubau	119	146	133	122
Anzahl zu betreuender Maßnahmen Unterhaltung *	7.000	7.000	7.000	7.000
Anzahl Bauvergaben (ohne Nachträge und ohne Jahreslosvergaben)	785	800	800	800
Anzahl Nachträge	1.566	1.300	1.300	1.300
Volumen Bauvergaben inkl. Jahreslose und Nachträge in Mio. EUR	100,2	100	100	100
Anzahl Architekten- und Ingenieurverträge	471	500	500	500
Honorarvolumen Bauherrenleistungen in Mio. EUR	4,8	6,6	7	7
Gesamtausgaben Neubau (einschl. Umbau, Erweiterung, Modernisierung, Sanierung) in Mio. EUR	201,6	186	245,7	262,2
davon entfallen auf:				
- Schulen	73,6	76	76	76
- Kindertagesstätten/Sozialbauten	9,7	9	46,6	25,1
- Verwaltungs- und Betriebsbauten, inkl. Feuerwehr, Bäder, Sport- und Kulturbauten	36,3	23,5	40,6	72,6
- Klinikum	82,0	77,5	82,5	88,5
Gesamtausgaben für Bauunterhaltung der städtischen Gebäude ohne Klinikum in Mio. EUR	51,7	47,7	47,7	47,7
Anzahl Projekte in Voruntersuchungen	11	28	30	22

\* In der Summe enthalten sind auch die Maßnahmen aus dem Schulsanierungsprogramm, abhängig von der Mittelbereitstellung der gebäudeverwaltenden Ämter. Im Zuge der Organisationsuntersuchung Bauverwaltung werden Unterhaltungsmaßnahmen bis 750 EUR durch die gebäudeverwaltenden Ämter selbst durchgeführt.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**650  
6509010**

**Hochbauamt  
Verwaltung**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	246	167	181	181
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>246</b>	<b>167</b>	<b>181</b>	<b>181</b>
400	Personalaufwendungen	-631.993	-608.667	-710.922	-746.046
410	Versorgungsaufwendungen	-42.155	-47.512	-46.454	-48.499
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.045	-3.714	-3.272	-3.272
darunter:					
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-735	-3.075	-2.697	-2.697
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-171	-262	-180	-180
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.140	-377	-396	-396
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.162	-14.034	-15.162	-15.371
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-12.744	-13.584	-13.882	-14.091
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-174	0	-180	-180
470	Planmäßige Abschreibungen	-8.042	-4.214	-5.299	-3.434
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-699.397</b>	<b>-678.140</b>	<b>-781.108</b>	<b>-816.622</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-699.151</b>	<b>-677.973</b>	<b>-780.927</b>	<b>-816.441</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-139.033	-122.728	-136.242	-136.859
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.180	-435	-385	-206
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-140.213</b>	<b>-123.163</b>	<b>-136.627</b>	<b>-137.065</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-839.363</b>	<b>-801.136</b>	<b>-917.554</b>	<b>-953.506</b>

**Erläuterungen:**

Amtsleitung und Verwaltung, als DRV-Amt: Personal, Finanzen, Controlling, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten, Organisation und Beschaffung, Planregistratur, EDV.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	12,7	12,7	12,7	12,7



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**650**

**Hochbauamt**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.770	-5.000	-5.000	-5.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-17.770</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-17.770</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

650

Hochbauamt

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.659999: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-13.166	-5.000	-5.000	0	-5.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-13.166</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-13.166</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
660 – Tiefbauamt**

**Verantwortlich:** Herr Schanz

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche und Aufgaben abgebildet:**

6609010	Verwaltung
6600	Zusammenfassung aller Straßenarten
6605410	Gemeindestraßen
6605420	Kreisstraßen
6605430	Landesstraßen
6605440	Bundesstraßen
6605460	Parkierungseinrichtungen
6605520	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer Zusammenfassung der Ansätze für den Radverkehr

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

53.70	Erdeponie
54.10	Gemeindestraßen
54.20	Kreisstraßen
54.30	Landesstraßen
54.40	Bundesstraßen
54.60	Parkierungseinrichtungen
54.80	Sonstiger Personen- und Güterverkehr
54.90	Sonstige Leistungen
55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
56.10	Umweltschutzmaßnahmen

**Als Anlage beigefügter Zahlenteil:**

0668100 Zusammenfassung Projekt Stuttgart 21

**Allgemeine Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Straßenunterhaltung
- Radverkehr
- Betriebsaufwand Tunnel
- Unterhaltung von Ingenieurbauwerken
- Barrierefreie Bushaltestellen in der Innenstadt
- Hochwasserschutz
- Ausweitung Parkraummanagement

**Allgemeine Personaldaten**

Stellen/Personal	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	442,07	441,07	446,51	450,46
Schaffungen (gesamt)	5,00	0	8,00	5,30
Streichungen (gesamt)	6,49	1,00	2,56	1,35
Zahl der Beschäftigten	470	490	490	490

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

660

### Tiefbauamt

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	38.020.206	37.992.707	37.043.919	36.798.876
darunter:					
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	179.710	179.400	189.874	189.874
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	1.457.289	1.458.900	1.325.200	1.325.200
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	36.383.207	36.354.407	35.528.845	35.283.802
320	Sonstige Transfererträge	8.170	8.300	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	14.917.771	15.096.450	14.353.950	14.215.950
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.033.162	4.132.750	5.125.564	5.161.564
348	Kostenerstattungen und -umlagen	8.944.947	6.046.200	5.722.940	5.722.940
350	Sonstige ordentliche Erträge	284.386	60.500	40.500	40.500
darunter:					
370	Aktivierteneigenleistungen, Bestandsveränderungen	2.581.914	3.500.000	3.500.000	3.500.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>69.790.555</b>	<b>66.836.907</b>	<b>65.786.873</b>	<b>65.439.830</b>
400	Personalaufwendungen	-26.312.089	-27.182.300	-27.702.001	-28.439.450
410	Versorgungsaufwendungen	-826.931	-959.000	-828.589	-853.515
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.933.759	-28.677.817	-31.177.278	-30.325.488
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-693.236	-996.801	-1.932.518	-934.228
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-17.099.589	-14.962.024	-16.667.616	-16.637.416
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-117.726	-112.985	-119.292	-119.292
* 42310	Mieten und Pachten	-513.007	-541.301	-623.620	-623.620
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-857.720	-1.007.105	-1.046.706	-1.015.906
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.652.481	-11.057.601	-10.787.526	-10.995.026
430	Transferaufwendungen	-302.976	-1.540.600	-454.600	-454.600
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-302.976	-1.540.600	-454.600	-454.600
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.264.095	-12.772.603	-13.451.586	-13.584.786
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-2.028.778	-1.067.003	-1.197.586	-1.252.586
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-11.947.344	-11.439.200	-12.016.811	-12.095.511
470	Planmäßige Abschreibungen	-61.088.957	-60.727.665	-60.398.192	-59.911.645
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-136.728.807</b>	<b>-131.859.985</b>	<b>-134.012.245</b>	<b>-133.569.484</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-66.938.252</b>	<b>-65.023.078</b>	<b>-68.225.373</b>	<b>-68.129.654</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	122.492	3.611.600	3.582.600	3.582.600
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	17.437.889	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.887.027	-7.899.786	-7.568.558	-7.593.448
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-21.346.575	-5.336.729	-4.836.353	-4.610.670
981	Kalkulatorische Zinsen	-34.919.441	-34.140.698	-27.956.762	-27.312.391
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-43.592.663</b>	<b>-43.765.613</b>	<b>-36.779.073</b>	<b>-35.933.908</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-110.530.915</b>	<b>-108.788.691</b>	<b>-105.004.445</b>	<b>-104.063.562</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

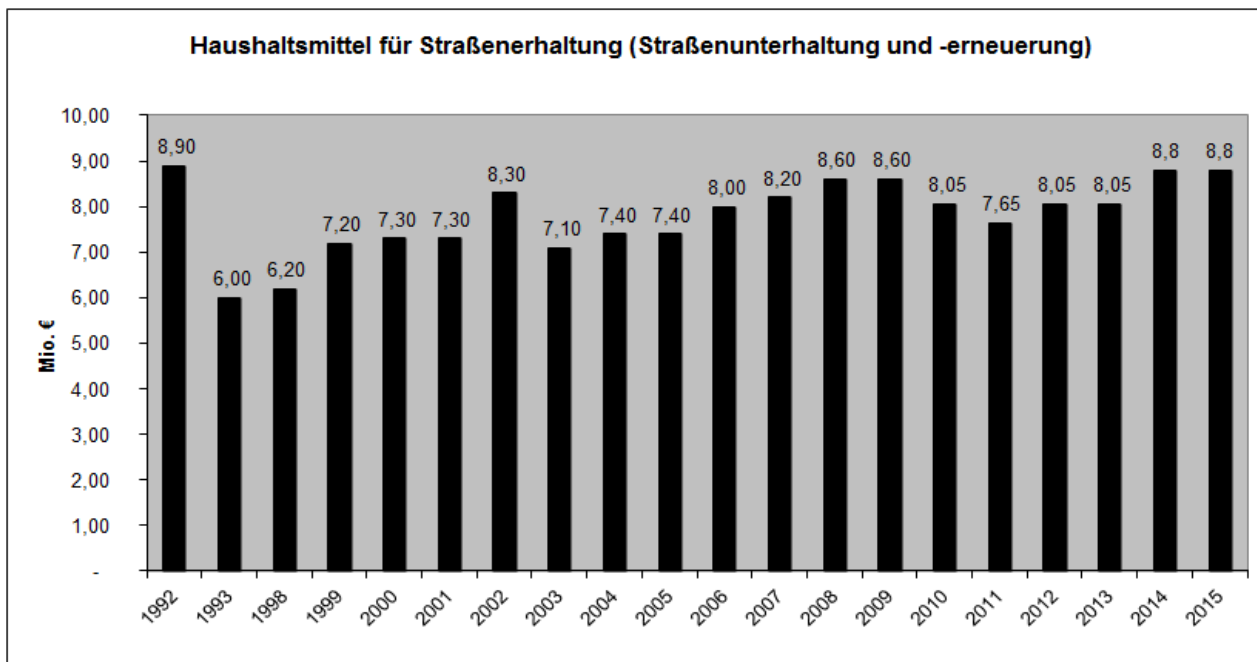
**Erläuterungen:**

		<u>2014</u>	<u>2015</u>
<b>zu 31400</b>	davon FAG Straßenlastenausgleich	1.321.900	1.321.900
	Brunnenspenden	3.300	3.300
<b>zu 320</b>	Brunnenspenden ab 2014 bei 31400		
<b>zu 330</b>	davon aus Sondernutzungsgebühren (letztmalig neu festgesetzt zum 01.01.2010, Änderung der Einteilung nach Straßenarten erfolgte zum 01.01.2013)	6.921.500	7.261.500
	Nutzung und Gestattung (Werbung/Bogenanschlag)	600.000	630.000
	Parkgebühren hoheitlicher Bereich	5.689.450	5.861.450
	Rathausgarage Teil Benutzungsentgelte (Abbruch 01.01.2015)	680.000	
	Verwaltungsgebühr	13.000	13.000
	Stellplatzablöse (neu ab 2012 im EHH, vorher im FHH dargestellt)	450.000	450.000
<b>zu 340</b>	darunter		
	Sonstiger Mietertrag	129.500	129.500
	Schadenersatz	414.000	414.000
	Mietertrag Parkierung hoheitlich	39.000	39.000
	Mietertrag Parkierung RHG (Abbruch 01.01.2015)	25.000	
	Mietertrag PP und PH BgA	3.933.104	3.994.104
	Sachkosten	166.600	166.600
	Mietertrag Wohnungen	157.000	157.000
	Kantine	112.360	112.360
	Gewässer	9.000	9.000
	Personen und Güterverkehr (ZOB)	140.000	140.000
<b>zu 348</b>	darunter		
	Erstattung Land (Erddeponie)	100	100
	Erstattungen übriger Bereich, Eigenleistung für Dritte (priv. Unt.)	80.000	80.000
	Eigenbetrieb Erstattung, SES	3.683.840	3.683.840
	Erstattung vom Land, VRG	213.500	213.500
	Erstattungen Eigengesellschaft hier: SSB	1.625.000	1.625.000
	Erstattungen sonstiger öffentlicher Bereich hier Bachwasser	3.800	3.800
	Erstattungen Eigengesellschaft hier Flughafen	110.000	110.000
	Erstattung priv. Unternehmen	6.700	6.700
<b>zu 42120</b>	darunter		
	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	27.127	27.127
	Unterhaltung von Brunnen	201.531	231.531
	Unterhaltung von Ingenieurbauwerken	1.715.000	1.715.000
	Unterhaltung von Straßen und sonstige Tiefbauten	9.759.776	9.359.776
	davon Straßenbeleuchtung inkl. Tunnel	3.000.000	3.000.000
	davon Straßenunterhaltung inkl. Straßenumbau und Barrierefreiheit	5.991.500	5.991.500
	davon Parkierung	80.002	80.002
	davon Gewässer	678.274	278.274
	davon Personen und Güterverkehr	10.000	10.000
	Unterhaltung von Verkehrseinrichtungen	4.964.182	5.303.982
	Bei Gewässer in 2014 Sondereinfluss Feuersee in Höhe von 400.000 EUR		
<b>zu 430</b>	Zuweisung an Gemeinden (Weiterleitung FAG-Anteile)	157.600	157.600
	Zuweisungen an Zweckverbände (Körsch)	20.300	20.300
	Zuschüsse an private Unternehmen (DB Rent, call a bike)	276.700	276.700
<b>zu 381</b>	Serviceleistungen des Tiefbauamts	3.582.600	3.582.600
<b>zu 481</b>	Serviceleistungen von anderen Ämtern und Tiefbauamt	7.568.558	7.593.448
<b>zu 381/481</b>	Durch die technisch bedingte teilweise saldierte Darstellung von amtsinternen Verrechnungen ergeben sich Abweichungen zwischen dem Ergebnis 2012 und Ansatz 2013		

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Zusätzlich bereitgestellte Mittel 2014/2015	Ansatz 2014	Ansatz 2015
	EUR	EUR
Unterhaltung und Betrieb Fahrtreppen und Aufzüge	107.000	107.200
Straßenunterhaltung inkl. Stäffele	1.070.000	1.070.000
Weiterentwicklung IVLZ (zusätzl. Betriebskosten)		45.000
Tempo 40 an Steigungstrecken	23.200	200.000
Maßnahmen für die Barrierefreiheit	400.000	400.000
Fußgängerleitsystem	45.000	15.000
Call a bike (DB-Rent)	145.800	145.800
Parkscheinautomaten Gebührenumstellung		100.000
Parkscheinautomaten SIM-Karten	55.000	55.000
Unterhaltung und Betrieb FEG und Rossbollengässle	30.500	34.500
Unterhaltung und Betrieb TG Kursaal	20.000	20.000
Unterhaltung Tiefgarage Schwabenzentrum	975.000	
Parkraummanagement Ausweitung	150.000	67.000
Parkraummanagement Geschäftsaufwand	13.000	41.000
Stuttgarter Airport, Busterminal SAB (Betriebskosten)		12.000
Wasserspiel Mailänder Platz		30.000
Brunnenunterhaltung	45.000	45.000
Sanierung Rohrer See (Gutachten)	30.000	
Sanierung Baubetriebsstellen	150.000	150.000

### Übersicht Gesamtmittel Straßenerhaltung (Mittelansatz Ergebnis- und Finanzhaushalt)



### Vom Tiefbauamt zu verwaltendes Anlagevermögen und Zuweisungen

#### Gesamtüberblick 2012

Anlagengruppe	Herstellungskosten in Mio EUR
Straßen, Wege, Plätze	1.649
Straßenbeleuchtung	91
Lichtsignalanlagen	73
Tunnel inkl. Betriebstechnik	495
Wasserwirtschaftliche Anlagen und Brunnen	64
Brücken, Stege, Unterführungen	276
Grundstücke	139
Sonstiges Infrastrukturvermögen / Anlagen im Bau	169
<b>Summe Herstellungskosten</b>	<b>2.956</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**660  
6609010**

**Tiefbauamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	200	0	0
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.132.119	1.106.907	975.108	975.043
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.132.119</b>	<b>1.107.107</b>	<b>975.108</b>	<b>975.043</b>
400	Personalaufwendungen	-2.549.229	-2.803.387	-2.358.133	-2.413.559
410	Versorgungsaufwendungen	-131.348	-144.589	-123.041	-126.311
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.779	-50.167	-38.860	-38.860
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-339	-2.311	0	0
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-2.679	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-24.738	-18.972	-18.051	-18.051
* 42310	Mieten und Pachten	-6.760	-9.065	-4.300	-4.300
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.958	-1.893	-1.440	-1.440
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.305	-17.926	-15.070	-15.070
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-98.178	-350.007	-358.004	-358.004
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-51.363	-285.911	-262.236	-262.236
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-35.283	-54.500	-28.050	-28.050
470	Planmäßige Abschreibungen	-45.615	-34.273	-34.722	-24.914
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.890.149</b>	<b>-3.382.424</b>	<b>-2.912.761</b>	<b>-2.961.649</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.758.031</b>	<b>-2.275.317</b>	<b>-1.937.653</b>	<b>-1.986.606</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-518.193	-1.503.937	-698.684	-712.516
981	Kalkulatorische Zinsen	-10.792	-9.974	-7.780	-7.625
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-528.985</b>	<b>-1.513.912</b>	<b>-706.464</b>	<b>-720.141</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.287.016</b>	<b>-3.789.229</b>	<b>-2.644.117</b>	<b>-2.706.747</b>

**Erläuterungen:**

Die Verwaltung Amt 66 beinhaltet die Kostenstellen der Amtsleitung, der Leitung Abteilung 1, Personal und Organisation, Haushalt und Betriebswirtschaft und Information und Kommunikation (allgemeiner Bereich).

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	37	39	37	37
Anzahl der betreuten PC-Arbeitsplätze je MA im IuK-Bereich	190	190	230	240

4,4 Stellen sind für spezielle Aufgabenbereiche wie die Ausbildung (4 Ausbildungsberufe), die Kantinenverwaltung, die Wohngebäudeverwaltung, die dezentrale Ressourcenverantwortung und die mit SES geteilte Amtsleiterstelle. Ein Vergleich mit anderen Ämtern ist deshalb nur bedingt möglich.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**660  
6600**

**Tiefbauamt  
Zusammenfassung aller Straßenarten**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	37.171.844	37.157.132	36.230.432	35.988.381
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	179.710	179.400	189.874	189.874
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	1.457.289	1.458.900	1.325.200	1.325.200
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	35.534.845	35.518.832	34.715.358	34.473.307
320	Sonstige Transfererträge	8.170	8.300	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	8.033.062	8.717.000	7.524.500	7.894.500
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	961.400	815.324	817.024	816.516
348	Kostenerstattungen und -umlagen	6.592.185	5.714.053	5.414.215	5.392.994
350	Sonstige ordentliche Erträge	168.399	60.500	40.500	40.500
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	2.281.601	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>55.216.660</b>	<b>52.472.309</b>	<b>50.026.672</b>	<b>50.132.891</b>
400	Personalaufwendungen	-23.641.539	-24.510.928	-24.451.250	-24.832.234
410	Versorgungsaufwendungen	-752.982	-883.059	-743.611	-756.111
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.532.030	-25.816.715	-26.414.583	-26.849.071
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-148.674	-227.479	-417.249	-416.504
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-16.408.818	-14.119.924	-15.752.213	-16.004.013
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-110.084	-105.344	-108.921	-108.367
* 42310	Mieten und Pachten	-92.167	-108.636	-120.752	-120.380
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-411.996	-540.602	-534.694	-533.861
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.360.290	-10.714.730	-9.480.754	-9.665.946
430	Transferaufwendungen	-282.416	-257.000	-434.300	-434.300
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-282.416	-257.000	-434.300	-434.300
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.030.663	-12.103.369	-12.635.938	-12.865.262
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-878.111	-996.551	-1.059.777	-1.083.177
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-10.922.256	-10.898.409	-11.361.486	-11.568.246
470	Planmäßige Abschreibungen	-58.711.689	-58.374.736	-57.898.702	-57.402.366
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-120.951.319</b>	<b>-121.945.807</b>	<b>-122.578.385</b>	<b>-123.139.344</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-65.734.659</b>	<b>-69.473.498</b>	<b>-72.551.713</b>	<b>-73.006.453</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	111.847	3.464.353	3.378.471	3.329.692
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	16.985.057	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.483.486	-4.024.736	-3.665.682	-3.663.736
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-20.178.712	-4.993.680	-4.458.996	-4.279.159
981	Kalkulatorische Zinsen	-32.291.690	-31.225.085	-25.704.680	-25.114.540
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-39.856.984</b>	<b>-36.779.148</b>	<b>-30.450.887</b>	<b>-29.727.743</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-105.591.643</b>	<b>-106.252.646</b>	<b>-103.002.600</b>	<b>-102.734.196</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Die Zusammenfassung enthält nachrichtlich die Gemeindestraßen, Kreisstraßen, Bundesstraßen und Landesstraßen sowie die sonstigen Leistungen des Straßenbauträgers (Produkt 54.90, Sondernutzung sowie Nutzung und Gestattung).

Ebenso die zu diesen Straßen gehörenden anliegenden Wege, Plätze, Treppen und die alle vom Tiefbauamt verwaltete Brunnen. Darüber hinaus sind die Verkehrsausstattung z.B. die Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrsschilder(-brücken), Aufzüge und Fahrtreppen und die Ingenieurbauwerke inkl. deren bauwerksspezifischer Ausstattungen enthalten. Hier aufgeführt sind auch die Mittel nach dem Verwaltungsreform-Gesetz (VRG).

Die Mitwirkung des Tiefbauamtes an der städtischen Verkehrsleitzentrale (IVLZ/SIMOS siehe hierzu Anlage 0378100) und Stuttgart 21 (siehe hierzu Anlage 0668100) wird hier ebenfalls dargestellt.

**zu 370** Die aktivierten Eigenleistungen werden auf der Ebene Teilhaushalt 660 ohne Zuordnung zum Amtsbereich geplant und im Rahmen der Bewirtschaftung auf die richtigen Amtsbereiche gebucht.

**zu 381/481** Durch die technisch bedingte saldierte Darstellung von amtsinternen Leistungsverrechnungen ergeben sich Abweichungen zwischen dem Ergebnis 2012 und Planzahlen 2013ff.

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Aufwand pro qm Straße für bauliche Unterhaltung u. Straßenentwässerung in EUR*	0,84	0,91	0,96	0,98
Aufwand pro Brunnen für bauliche Unterhaltung und Betrieb in EUR *	4.910,63	4.515,57	4.539,64	4.707,14
Aufwand je Leuchte für bauliche Unterhaltung und Betrieb in EUR *	120,05	114,93	121,85	125,23
Kalkulatorische Zinsen je qm Straße	1,88	1,83	1,50	1,46
Abschreibung je qm Straße	3,42	3,43	3,38	3,35
Fläche Straße (Verkehrsfläche) [m²]	17.146.523	17.039.149	17.147.523	17.148.523
Anzahl der Kreisverkehrsplätze [Stck.]	56	61	62	62
Anzahl der Straßenbrücken [Stck.]	123	123	123	123
Anzahl sonstige Ingenieurbauwerke [Stck.]	224	224	224	224
Länge der Straßentunnel [km]	8,52	9	8,52	8,52
Anzahl der Straßentunnel [Stck.]	18	18	18	18
Anzahl der Fahrtreppen [Stck.]	13	13	11	11
Anzahl der Aufzüge [Stck.]	5	5	5	5
Anzahl der Brunnen (Unterhaltungslast des TBA) [Stck.]	149	151	151	152
Anzahl der Brunnenpatenschaften [Stck.]	10	12	9	9
Anzahl der Lichtsignalanlagen [Kreuzung	803	805	803	803
Davon Anzahl der Lichtsignalanlagen mit Busbevorrechtigungen. [Kreuzungen]	289	320	315	325
Anzahl der Leuchten (Straßenbeleuchtung)	63.854	63.450	63.854	63.854

\* jeweils ohne Ingenieurbauwerke, Verkehrseinrichtung

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**660  
6605410**

**Tiefbauamt  
Gemeindestraßen**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.208.399	26.119.175	25.577.323	25.319.029
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	389.589	382.200	347.500	347.500
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	25.818.810	25.736.975	25.229.823	24.971.529
320	Sonstige Transfererträge	8.170	8.300	0	0
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	13.148	3.000	3.000	3.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	714.427	692.705	588.339	588.165
348	Kostenerstattungen und -umlagen	5.865.025	4.546.767	4.476.823	4.467.259
350	Sonstige ordentliche Erträge	154.840	60.500	40.500	40.500
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	1.356.185	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>34.320.193</b>	<b>31.430.447</b>	<b>30.685.985</b>	<b>30.417.953</b>
400	Personalaufwendungen	-22.194.888	-20.068.242	-20.764.436	-21.097.175
410	Versorgungsaufwendungen	-706.804	-706.645	-634.049	-645.002
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.897.999	-23.765.942	-22.985.508	-23.388.820
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-130.681	-192.683	-354.114	-353.583
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-12.408.101	-12.695.424	-13.811.666	-14.063.466
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-99.956	-88.783	-93.313	-92.922
* 42310	Mieten und Pachten	-76.896	-83.766	-102.578	-102.445
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-373.103	-487.036	-484.237	-483.727
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.809.262	-10.218.251	-8.139.601	-8.292.678
430	Transferaufwendungen	-133.400	-111.100	-276.700	-276.700
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-133.400	-111.100	-276.700	-276.700
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.265.441	-10.246.178	-10.807.304	-11.001.545
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-820.033	-826.705	-899.066	-919.630
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-9.235.225	-9.255.671	-9.724.987	-9.899.173
470	Planmäßige Abschreibungen	-42.963.864	-42.737.224	-42.444.363	-41.728.673
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-95.162.396</b>	<b>-97.635.330</b>	<b>-97.912.361</b>	<b>-98.137.915</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-60.842.203</b>	<b>-66.204.884</b>	<b>-67.226.375</b>	<b>-67.719.962</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	39.261	2.857.148	2.850.738	2.812.358
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	16.935.441	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.228.183	-3.317.795	-3.135.073	-3.134.355
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-16.335.399	-4.005.720	-3.555.362	-3.403.950
981	Kalkulatorische Zinsen	-23.021.214	-22.403.256	-18.561.227	-18.069.002
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-26.610.094</b>	<b>-26.869.624</b>	<b>-22.400.924</b>	<b>-21.794.949</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-87.452.297</b>	<b>-93.074.507</b>	<b>-89.627.299</b>	<b>-89.514.911</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

Hierzu gehören die Gemeindestraßen sowie die anliegenden Wege, Plätze, Treppen und die gesamten vom Tiefbauamt verwalteten Brunnen. Auch die zu diesen Straßen gehörende Verkehrsausstattung z.B. die Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrsschilder(-brücken), Aufzüge und Fahrtreppen und die Ingenieurbauwerke inkl. deren bauwerksspezifischer Ausstattungen sind enthalten.

Die Mitwirkung des Tiefbauamts an der integrierten Verkehrsleitzentrale (IVLZ) als Bestandteil von SIMOS (vgl. auch 0378100) und die Aufwendungen für Stuttgart 21 (vgl. auch 0668100) sind hier ebenfalls primär enthalten.

- zu 370** Die aktivierten Eigenleistungen werden auf der Ebene Teilhaushalt 660 ohne Zuordnung zum Amtsbereich geplant und im Rahmen der Bewirtschaftung auf die richtigen Amtsbereiche gebucht.
- zu 381/481** Durch die technisch bedingte saldierte Darstellung von amtsinternen Leistungsverrechnungen ergeben sich Abweichungen zwischen dem Ergebnis 2012 und Planzahlen 2013 ff.
- zu 42120** Unterhaltung der Straßen, Wege, Brücken, Tunnel sowie der Verkehrsausstattung  
Die Planung der Unterhaltung der Straßenbeleuchtung erfolgt ab 2014 nicht mehr zentral für alle Straßenarten im Profitcenter Gemeindestraßen sondern auf der jeweiligen Straßenart und wird im entsprechenden Profitcenter angedruckt.
- zu 42510** Unter anderem Energieaufwand für die Verkehrsausstattung  
Die Planung des Energieaufwands der Straßenbeleuchtung erfolgt ab 2014 nicht mehr zentral für alle Straßenarten im Profitcenter Gemeindestraßen sondern auf der jeweiligen Straßenart und wird im entsprechenden Profitcenter angedruckt.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**660**  
**6605420**

**Tiefbauamt**  
**Kreisstraßen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.270.891	1.272.050	1.234.704	1.239.010
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	245.054	232.500	211.700	211.700
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.025.837	1.039.550	1.023.004	1.027.310
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.322	21.522	26.350	26.274
348	Kostenerstattungen und -umlagen	51.844	166.607	150.528	147.908
350	Sonstige ordentliche Erträge	7.612	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	28.148	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.376.817</b>	<b>1.460.179</b>	<b>1.411.581</b>	<b>1.413.193</b>
400	Personalaufwendungen	-270.235	-744.098	-688.615	-695.743
410	Versorgungsaufwendungen	-7.984	-26.367	-20.671	-20.883
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-350.774	-249.355	-465.005	-471.060
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.785	-6.832	-12.451	-12.267
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-305.289	-149.000	-258.947	-258.947
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.099	-3.121	-3.061	-3.022
* 42310	Mieten und Pachten	-1.115	-2.898	-2.744	-2.704
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-5.676	-10.502	-9.571	-9.470
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.811	-77.003	-178.231	-184.650
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-325.566	-360.517	-365.674	-373.081
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-11.906	-30.127	-30.257	-30.740
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-311.292	-322.590	-329.656	-336.651
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.657.227	-1.668.533	-1.657.534	-1.655.042
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.611.785</b>	<b>-3.048.870</b>	<b>-3.197.500</b>	<b>-3.215.809</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.234.969</b>	<b>-1.588.691</b>	<b>-1.785.919</b>	<b>-1.802.616</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	603	105.518	94.272	92.244
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	20.937	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.117	-121.308	-93.227	-92.536
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.133.803	-125.928	-118.051	-113.390
981	Kalkulatorische Zinsen	-683.089	-628.545	-506.216	-473.506
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.799.468</b>	<b>-770.264</b>	<b>-623.222</b>	<b>-587.189</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-3.034.437</b>	<b>-2.358.955</b>	<b>-2.409.141</b>	<b>-2.389.805</b>

### Erläuterungen:

Einbezogen sind die Kreisstraßen sowie die anliegenden Wege und Plätze. Ebenso sind die zu diesen Straßen gehörende Verkehrsausstattung z.B. die Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrsschilder(-brücken) und die Ingenieurbauwerke inkl. deren bauwerksspezifischer Ausstattungen enthalten.

zu 370 Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 370)  
zu 381/481 Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 381/481)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**zu 42120** Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 42120)  
**zu 42510** Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 42510)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**660  
6605430**

**Tiefbauamt  
Landesstraßen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.649.477	3.687.440	3.623.980	3.629.762
darunter:					
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	179.710	179.400	189.874	189.874
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	543.916	574.200	519.900	519.900
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.925.850	2.933.840	2.914.206	2.919.988
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	118.534	62.428	119.914	119.772
348	Kostenerstattungen und -umlagen	588.777	619.704	561.614	555.768
350	Sonstige ordentliche Erträge	5.948	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	26.038	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.388.773</b>	<b>4.369.573</b>	<b>4.305.507</b>	<b>4.305.303</b>
400	Personalaufwendungen	-633.982	-1.810.252	-1.601.381	-1.621.210
410	Versorgungsaufwendungen	-18.699	-64.497	-48.042	-48.653
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.144.610	-1.126.493	-1.895.778	-1.912.446
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-9.952	-16.553	-30.431	-30.241
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-1.615.017	-774.200	-1.060.258	-1.060.258
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.930	-7.559	-7.119	-7.049
* 42310	Mieten und Pachten	-12.716	-15.986	-7.953	-7.862
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-14.606	-25.959	-24.647	-24.507
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-487.390	-286.236	-765.370	-782.530
430	Transferaufwendungen	-149.016	-145.900	-157.600	-157.600
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-149.016	-145.900	-157.600	-157.600
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-844.111	-973.150	-887.868	-905.347
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-27.878	-74.487	-72.375	-73.627
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-810.654	-885.747	-801.702	-818.070
470	Planmäßige Abschreibungen	-5.302.225	-5.226.935	-5.311.350	-5.305.163
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.092.644</b>	<b>-9.347.227</b>	<b>-9.902.019</b>	<b>-9.950.419</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.703.870</b>	<b>-4.977.655</b>	<b>-5.596.512</b>	<b>-5.645.116</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	71.165	287.565	251.551	247.038
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	22.184	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-132.773	-337.418	-263.443	-262.375
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.033.522	-378.905	-356.535	-342.327
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.758.188	-2.520.642	-2.067.024	-1.950.846
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.831.133</b>	<b>-2.949.401</b>	<b>-2.435.451</b>	<b>-2.308.510</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-8.535.003</b>	<b>-7.927.056</b>	<b>-8.031.963</b>	<b>-7.953.626</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### Erläuterungen:

Berücksichtigt sind die Landesstraßen mit den anliegenden Wegen, Plätzen sowie die zu diesen Straßen gehörende Verkehrsausstattung z.B. die Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrsschilder(-brücken), Aufzüge und Fahrtreppen und die Ingenieurbauwerke inkl. deren bauwerksspezifischer Ausstattungen.

Enthalten sind auch die Mittel nach dem Verwaltungsreform-Gesetz (VRG) für die Landesstraßen.

- zu 370** Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 370)
- zu 381/481** Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 381/481)
- zu 42120** Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 42120)
- zu 42510** Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 42510)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**660**  
**6605440**

**Tiefbauamt**  
**Bundesstraßen**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.043.077	6.078.467	5.794.426	5.800.580
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	278.730	270.000	246.100	246.100
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.764.347	5.808.467	5.548.326	5.554.480
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	108.154	36.410	81.158	81.051
348	Kostenerstattungen und -umlagen	70.133	368.560	216.979	213.680
370	Aktiviertete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	871.230	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.092.595</b>	<b>6.483.437</b>	<b>6.092.562</b>	<b>6.095.311</b>
400	Personalaufwendungen	-367.149	-1.676.295	-1.302.583	-1.320.657
410	Versorgungsaufwendungen	-10.816	-69.242	-35.537	-36.084
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.136.872	-671.804	-1.066.885	-1.075.349
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-4.804	-10.750	-19.684	-19.848
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-2.080.396	-501.300	-621.342	-621.342
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-2.868	-5.666	-5.270	-5.218
* 42310	Mieten und Pachten	-1.209	-5.712	-7.328	-7.222
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-18.205	-16.443	-15.980	-15.899
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.029.390	-131.933	-397.282	-405.820
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-558.074	-517.571	-571.199	-581.412
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-16.063	-62.453	-55.754	-56.860
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-531.106	-432.569	-504.430	-513.646
470	Planmäßige Abschreibungen	-8.787.394	-8.741.336	-8.484.940	-8.713.184
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-13.860.306</b>	<b>-11.676.248</b>	<b>-11.461.144</b>	<b>-11.726.686</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.767.711</b>	<b>-5.192.811</b>	<b>-5.368.582</b>	<b>-5.631.375</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	818	214.122	181.910	178.052
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	6.495	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-100.157	-229.635	-159.630	-159.405
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-1.667.990	-472.929	-424.573	-415.076
981	Kalkulatorische Zinsen	-5.828.996	-5.672.475	-4.570.124	-4.621.110
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-7.589.832</b>	<b>-6.160.917</b>	<b>-4.972.417</b>	<b>-5.017.539</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-14.357.542</b>	<b>-11.353.728</b>	<b>-10.340.998</b>	<b>-10.648.914</b>

### Erläuterungen:

Berücksichtigt sind die Bundesstraßen sowie die anliegenden Wege, Plätze. Ebenso sind die zu diesen Straßen gehörende Verkehrsausstattung z.B. die Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrsschilder(-brücken), Aufzüge und Fahrtreppen und die Ingenieurbauwerke inkl. deren bauwerksspezifischer Ausstattungen enthalten.

zu 370 Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 370)  
zu 381/481 Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 381/481)  
zu 42120 Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 42120)  
zu 42510 Vgl. Amtsbereich 6605410 (Erläuterung zu KGr. 42510)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**660  
6605460**

**Tiefbauamt  
Parkierungseinrichtungen**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	455.484	455.439	436.618	436.316
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	455.484	455.439	436.618	436.316
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	6.880.087	6.369.450	6.819.450	6.311.450
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.980.112	3.154.124	4.147.068	4.183.677
348	Kostenerstattungen und -umlagen	98.413	97.842	108.563	131.091
350	Sonstige ordentliche Erträge	66.510	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	245.449	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>11.726.055</b>	<b>10.076.855</b>	<b>11.511.699</b>	<b>11.062.534</b>
400	Personalaufwendungen	-1.301.858	-1.007.181	-1.206.659	-1.446.079
410	Versorgungsaufwendungen	-35.091	-28.795	-32.819	-39.716
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.058.053	-2.232.465	-2.874.477	-1.976.588
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-538.511	-757.822	-1.488.983	-491.551
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-464.190	-433.400	-200.002	-318.002
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.285	-2.304	-3.194	-3.795
* 42310	Mieten und Pachten	-414.111	-422.963	-492.913	-493.331
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-426.468	-419.821	-480.169	-450.310
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-211.487	-196.156	-209.215	-219.599
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-493.319	-297.922	-387.900	-291.866
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-39.731	-29.849	-93.681	-124.795
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-403.221	-221.548	-280.656	-153.105
470	Planmäßige Abschreibungen	-1.607.904	-1.588.164	-1.745.332	-1.755.819
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.496.225</b>	<b>-5.154.527</b>	<b>-6.247.186</b>	<b>-5.510.067</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.229.830</b>	<b>4.922.328</b>	<b>5.264.513</b>	<b>5.552.467</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	350	32.588	88.990	138.642
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-206.593	-160.680	-202.458	-228.789
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-401.942	-211.135	-219.425	-191.065
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.048.115	-2.305.672	-1.778.027	-1.732.159
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-2.656.299</b>	<b>-2.644.898</b>	<b>-2.110.921</b>	<b>-2.013.371</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>3.573.530</b>	<b>2.277.430</b>	<b>3.153.592</b>	<b>3.539.096</b>

**Erläuterungen:**

Zum Amtsbereich Parkierungseinrichtungen gehören

- die Parkuhren und Parkscheinautomaten (PSA)
- die Parkhäuser und Parkplätze (Betrieb gewerblicher Art), die verpachtet sind oder in Eigenregie betrieben werden
- die Parkplätze auf gewidmeten Flächen, d.h. die Parkplätze an Straßen, das Parkhaus Mühlgrün
- die Tiefgarage Rohrackerstraße und das Parkhaus Leuschnerstraße
- die Rathausgarage (bis Ende 2014; Der Neubau ist unter Projekt 7.233111 „Areal an der Eichstraße“ im THH 230 abgebildet)

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Die Gebühren und Entgelte wurden zum 01.01.2013 erhöht. Durch die Satzung (1/18) über die Festsetzung der Gebühren für das Parken an Parkuhren und auf Stellplätzen mit Parkscheinautomaten im öffentlichen Straßenraum in Stuttgart vom 7. Dezember 2006, zuletzt geändert am 5. Juli 2012 und durch die Benutzungsentgelte (7/13) für Parkhäuser und Parkplätze sowie für die bewirtschafteten P+R – Anlagen der Stadt Stuttgart gültig ab 01.01.2013

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Durchschnittliche Betriebskosten je Stellplatz *) [EUR] Parkhäuser BgA+ hoheitlich, Parkplätze BgA (ohne Parkplätze an Straßen mit Parkuhren/PSA)	192,66	214,52	314,07*	195,77
Kostendeckungsgrad je Stellplatz **) [%] Parkhäuser BgA+ hoheitlich, Parkplätze BgA (ohne Parkplätze an Straßen mit Parkuhren/PSA)	81,00%	64,38%	78,87%	87,39%
Anzahl Parkhäuser [Stck.]***)	28	29	29	28
Anzahl Stellplätze [Stck.]	6264	6.328	6327	6043
davon verpachtete Parkhäuser [Stck.]	18	19	19	19
Anzahl Parkplätze [Stck.]****)	17	16	17	17
Anzahl Stellplätze [Stck.]	2002	1.896	2002	2002
Anzahl Parkuhren [Stck.]	77	300	77	77
Anzahl der Parkscheinautomaten [Stck.] *****)	1021	1.000	1021	1021

\*) Betriebskosten: Unterhaltungs- und Betriebsaufwand.

In 2014 Unterhaltung TG Schwabenzentrum mit 975.000 EUR enthalten.

\*\*) Kosten: Personal-, Unterhaltungs- und Betriebsaufwand, kalkulatorische Kosten (kalk.Zins und AfA) und Umlagen, Ertrag: Umsatzerlöse

Ertrag: Umsatzerlöse

\*\*\*) Anzahl Parkhäuser

ab 2014 Korrektur der Stellplätze um einen Stellplatz FEG

ab 2015 abzüglich Rathausgarage mit 284 Stellplätze

\*\*\*\*) Anzahl Parkplätze/Stellplätze: Parkplatz Hbf Nordausgang (Kurt-Georg-Kiesinger Platz) mit 106 Stellplätzen ist im Plan 2013 nicht enthalten, er wird jedoch weiterhin beim Tiefbauamt geführt.

\*\*\*\*\*) einschließlich Parkscheinautomaten auf P+R-Plätzen und in Parkhäusern; ca. 470 PSA- Aufstellungen S- West

Anzahl der Parkscheinautomaten: Die Erweiterung des Parkraummanagements ist nicht berücksichtigt

Derzeit im Bau

Tiefgarage Friedrich-Eugen-Gymnasium: In der Planzahl 2013 ist die Tiefgarage FEG bereits enthalten. Tatsächlich geht die TG erst 02/2014 in Betrieb.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**660**  
**6605520**

### Tiefbauamt Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	392.808	380.065	376.797	374.108
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	392.808	380.065	376.797	374.108
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	10.000	10.000	10.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.125	19.098	17.417	17.350
348	Kostenerstattungen und -umlagen	101.348	205.112	160.269	159.201
350	Sonstige ordentliche Erträge	32.503	0	0	0
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	54.864	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>668.648</b>	<b>614.276</b>	<b>564.483</b>	<b>560.659</b>
400	Personalaufwendungen	-453.794	-879.692	-829.353	-842.342
410	Versorgungsaufwendungen	-11.168	-26.591	-21.177	-21.504
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-391.752	-601.836	-837.789	-437.562
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-4.969	-10.342	-21.329	-21.263
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-217.994	-402.000	-705.401	-305.401
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.425	-4.613	-4.910	-4.882
* 42310	Mieten und Pachten	-1.228	-3.768	-3.176	-3.148
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-10.720	-42.839	-16.335	-16.274
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-153.417	-138.273	-86.638	-86.593
430	Transferaufwendungen	-20.560	-13.600	-20.300	-20.300
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-20.560	-13.600	-20.300	-20.300
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-611.719	-252.770	-325.318	-325.540
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-12.072	-26.733	-27.952	-28.511
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-595.815	-218.595	-291.247	-290.953
470	Planmäßige Abschreibungen	-756.392	-752.458	-742.346	-738.956
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.245.385</b>	<b>-2.526.947</b>	<b>-2.776.284</b>	<b>-2.386.203</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.576.737</b>	<b>-1.912.672</b>	<b>-2.211.801</b>	<b>-1.825.544</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	4.062	81.232	76.321	75.832
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-78.208	-139.873	-112.800	-112.956
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-110.972	-105.393	-100.333	-84.569
981	Kalkulatorische Zinsen	-506.172	-536.939	-414.745	-406.730
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-691.290</b>	<b>-700.972</b>	<b>-551.557</b>	<b>-528.423</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.268.027</b>	<b>-2.613.644</b>	<b>-2.763.357</b>	<b>-2.353.968</b>

#### Erläuterungen:

Hier sind die Maßnahmen hinsichtlich der konstruktiven Anlagen und kommunale Gewässer (incl. Hochwasserschutz) enthalten.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Gesamtlänge der Öffentlichen Gewässer in Unterhaltung der Stadt [km]	153	153	153	153
davon:				
- natürlich bzw. naturnah [km]	101	101	101	101
- verrohrt [km]	24,9	24,9	24,9	24,9
- technisch verbaut [km]	5,7	5,7	5,3	5,1
- renaturiert [km]	21,4	21,4	21,8	22

Im Amtsbereich Gewässerschutz/ Öffentliche Gewässer wurden ab 2014 für den Hochwasserschutz Körsch und Scheffzental zusätzliche Mittel in Höhe von 4.300 EUR bereitgestellt.

Für die Verbesserung der Wasserqualität am Feuersee in Stuttgart-West gab es in 2013 Budgetmittel in Höhe von 100 TEUR und in 2014 von 400 TEUR.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

660

**Tiefbauamt**

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	9.336.816	13.300.000	14.650.000	14.565.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	1.983	0	0	0
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.508	5.000	5.000	5.000
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.703.387	2.600.000	2.600.000	2.600.000
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.062.694</b>	<b>15.905.000</b>	<b>17.255.000</b>	<b>17.170.000</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-198.711	-681.000	-2.398.230	-498.230
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-680.021	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-131.439	-176.300	-176.300	-176.300
784/6	Erwerb von Finanzvermögen	-112.276	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-69	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-16.095.461	-24.755.000	-20.976.000	-48.826.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-6.215.268	-5.905.000	-5.914.500	-7.852.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-23.433.244</b>	<b>-31.517.300</b>	<b>-29.465.030</b>	<b>-57.352.530</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12.370.550</b>	<b>-15.612.300</b>	<b>-12.210.030</b>	<b>-40.182.530</b>

**Erläuterungen:**

- zu 681 Zuweisungen nach dem LGVFG  
 zu 689 Erschließungsbeiträge  
 zu 781 u.a. Kapitalumlage ZV Hochwasserschutz Körsch und Stuttgart Airport Busterminal

**Ergebnis der Haushaltsplanberatungen 2014/2015**

Projekt	Aufstockung Pauschalen 2014/15 (Erhöhung der Ansätze):	2014 EUR	2015 EUR
7.662921	Straßenerneuerung	860.000	860.000
7.662925	Sanierung Stäffele	70.000	70.000
7.662931	Radwege	1.000.000	1.000.000
7.662963	Erneuerung Pumpwerke	300.000	300.000
7.662982	Brücken, Stege		350.000
7.666911	Parkscheinautomaten	25.000	25.000
7.667912	ZV Hochwasserschutz Körsch	151.200	151.200
7.667913	Stauanlagen	200.000	300.000

Projekt	Neue Vorhaben 2014/15	Gesamtkosten EUR
7.661040	IVLZ – Busvorrechtigung	530.000
7.661041	IVLZ – Verkehrsmanagement Vaihingen/Möhringen	866.000
7.661042	Instandsetzung und Umgestaltung Kronprinzstraße von Gymnasium- bis Kienestraße	2.641.000
7.661043	Tempo 30 vor Schulen	326.500
7.661044	Fußgängerüberweg über die Schillerstraße	584.000
7.661045	Neugestaltung Botnanger Mitte	1.094.000
7.661046	Umgestaltung Löwenmarkt, Planungskosten	150.000
7.666007	Ausweitung Parkraummanagement Stufe 1 bis 3	10.498.000

Neue Vorhaben 2014/15 aus der Infrastrukturpauschale finanziert	Gesamtkosten EUR
Erschließung Neckarpark	5.450.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

660

**Tiefbauamt**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.661014: U 12 - Löwentorstraße</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.022.746	-1.786.746	-358.634	-600.000	-236.000	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-74.571	-74.571	-37.664	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.097.317</b>	<b>-1.861.317</b>	<b>-396.299</b>	<b>-600.000</b>	<b>-236.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-295.780	-295.780	-167.028	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.393.098</b>	<b>-2.157.098</b>	<b>-563.327</b>	<b>-600.000</b>	<b>-236.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.661016: Umgestaltung Tübinger Straße</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.093.236	-1.093.236	-615.972	-350.000	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-13.512	-13.512	-13.512	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.106.748</b>	<b>-1.106.748</b>	<b>-629.484</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-62.663	-62.663	-43.112	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.169.411</b>	<b>-1.169.411</b>	<b>-672.596</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.661031: Busbeschleunigung in den Außenbezirken</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-513.379	-248.379	-52.160	-130.000	-130.000	-135.000	-135.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-513.379</b>	<b>-248.379</b>	<b>-52.160</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-16.621	-16.621	-16.621	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-530.000</b>	<b>-265.000</b>	<b>-68.781</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-135.000	0	0	0	0

<b>7.661033: Umgestaltung Feinstr./ R.-Mayer-Pl.</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-450.000	-450.000	0	-400.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.661034: Nagold-/Iller-/Elbestraße</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-349.000	-243.000	0	-211.000	-106.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-349.000</b>	<b>-243.000</b>	<b>0</b>	<b>-211.000</b>	<b>-106.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-349.000</b>	<b>-243.000</b>	<b>0</b>	<b>-211.000</b>	<b>-106.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.661040: IVLZ: Busbevorrechtigung</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-530.000	0	0	0	-265.000	-250.000	-265.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-265.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-265.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-265.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-265.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-250.000	0	0	0	0

<b>7.661041: IVLZ: Verkehrsmanagement Vai/Mö</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-866.000	0	0	0	-18.000	-800.000	-477.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-866.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-477.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-866.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-477.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-450.000	-350.000	0	0	0

<b>7.661042: Kronprinzstraße; Instandsetzung/Umgest.</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.641.000	0	0	0	-53.000	-2.450.000	-106.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.641.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-2.450.000</b>	<b>-106.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.641.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-2.450.000</b>	<b>-106.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-100.000	-1.550.000	-800.000	0	0

<b>7.661043: Tempo 30 vor Schulen</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-326.500	0	0	0	-326.500	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-326.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-326.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-326.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-326.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.661044: Fußgängerüberweg Schillerstraße</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-584.000	0	0	0	-54.000	-500.000	-424.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-584.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-54.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-424.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-584.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-54.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-424.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-400.000	-100.000	0	0	0



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.661045: Neugestaltung Botnanger Mitte</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.094.000	0	0	0	-53.000	-982.000	-320.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-982.000</b>	<b>-320.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-982.000</b>	<b>-320.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-500.000	-482.000	0	0	0

<b>7.661046: Umgestaltung Löwenmarkt; Planungsmittel</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-150.000	0	0	0	-150.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.662911: Lichtsignalanlagen</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-21.714	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-206.084	-1.600.000	-1.500.000	-3.000.000	-1.500.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-227.798</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-1.500.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen		0	-50.785	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-278.583</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-1.500.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-1.500.000	-1.500.000	0	0	0

<b>7.662921: Straßenerneuerung</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-1.219.208	-3.000.000	-3.860.000	-4.900.000	-3.860.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.219.208</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.860.000</b>	<b>-4.900.000</b>	<b>-3.860.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen		0	-77.931	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-1.297.139</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.860.000</b>	<b>-4.900.000</b>	<b>-3.860.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-2.900.000	-2.000.000	0	0	0

<b>7.662923: Selbständiges Straßenzubehör</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-6.013	-100.000	-100.000	-200.000	-100.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-6.013</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-6.013</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-100.000	-100.000	0	0	0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.662924: Sonstige Straßenumgestaltungen</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-258.054	-300.000	-300.000	-600.000	-300.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-47.485	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-305.539</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-300.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-17.716	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-323.255</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-300.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-300.000	-300.000	0	0	0

<b>7.662925: Sanierung Stämme</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-76.550	-212.000	-70.000	0	-70.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-76.550</b>	<b>-212.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-5.328	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-81.878</b>	<b>-212.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>

<b>7.662931: Radwege</b>								
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	2.879	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>2.879</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-404.624	-2.215.000	-1.715.000	-2.400.000	-1.715.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-75.036	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-479.661</b>	<b>-2.215.000</b>	<b>-1.715.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>-1.715.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-111.923	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-591.583</b>	<b>-2.215.000</b>	<b>-1.715.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>-1.715.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-1.700.000	-700.000	0	0	0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
3	4	5	6	7	8	9		
<b>7.662941: Erschließung, Straßenbau</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	8.400	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	1.495.858	2.150.000	2.150.000	0	2.150.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>1.504.258</b>	<b>2.150.000</b>	<b>2.150.000</b>	<b>0</b>	<b>2.150.000</b>
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-3.309	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-2.014.953	-3.680.000	-4.000.000	-6.100.000	-4.000.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-148.029	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.166.291</b>	<b>-3.680.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>-6.100.000</b>	<b>-4.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-662.033</b>	<b>-1.530.000</b>	<b>-1.850.000</b>	<b>-6.100.000</b>	<b>-1.850.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen		0	-543.041	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der</b> <b>Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-2.709.332</b>	<b>-3.680.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>-6.100.000</b>	<b>-4.000.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-3.300.000	-2.800.000	0	0	0

<b>7.662951: Erschließung, Straßenbeleuchtung</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	61.750	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>61.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-1.071.595	-1.000.000	-1.000.000	-1.600.000	-1.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.071.595</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.009.845</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.000.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen		0	-61.041	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der</b> <b>Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-1.132.635</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.000.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-800.000	-800.000	0	0	0

<b>7.662952: Straßenbeleuchtung, Erneuerung</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-1.850.115	-2.700.000	-1.900.000	0	-1.900.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.850.115</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.900.000</b>
	<b>Gesamtkosten der</b> <b>Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-1.850.115</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.900.000</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.662961: Fahrtreppen und Aufzüge</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-194.993	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	-200.000	-200.000	-400.000	-200.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-194.993</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-200.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-4.833	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-199.825</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-200.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-200.000	-200.000	0	0	0

<b>7.662963: Erneuerung Pumpwerke</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	0	-300.000	-600.000	-300.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-300.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-300.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-300.000	-300.000	0	0	0

<b>7.662971: Brunnen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	-1.500	-3.000	0	-3.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-24.909	-50.000	-50.000	-100.000	-50.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-24.909</b>	<b>-51.500</b>	<b>-53.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-53.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-6.632	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-31.541</b>	<b>-51.500</b>	<b>-53.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-53.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-50.000	-50.000	0	0	0

<b>7.662982: Brücken, Stege, Gem.straße</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-7.628	0	0	0	-350.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-7.628</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-350.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-1.711	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-9.338</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-350.000</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.662999: Sonstige Investitionen</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	60.004	0	0	0	0
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	5.000	5.000	0	5.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>60.004</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>

<b>7.664005: Begleitmaßn. Rosensteintunnel (ab 2015)</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-5.700.000	0	0	0	-320.000	-1.163.000	-199.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-320.000</b>	<b>-1.163.000</b>	<b>-199.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-320.000</b>	<b>-1.163.000</b>	<b>-199.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-199.000	-964.000	0	0	0

<b>7.664007: Erschließung Mercedes-Benz-Welt</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.350.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.958.000	0	0	0	-106.000	-2.400.000	-1.162.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.958.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-106.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>-1.162.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-608.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-106.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>-1.162.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-2.958.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-106.000</b>	<b>-2.400.000</b>	<b>-1.162.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-1.000.000	-1.400.000	0	0	0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.665003: Rosensteintunnel</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	112.000.000	26.520.000	6.100.000	11.620.000	13.300.000	0	13.300.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>112.000.000</b>	<b>26.520.000</b>	<b>6.100.000</b>	<b>11.620.000</b>	<b>13.300.000</b>	<b>0</b>	<b>13.300.000</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-230.789.152	-48.031.903	-1.074.843	-10.000.000	-5.000.000	-139.500.000	-33.000.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-29.793	-29.793	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-230.818.945</b>	<b>-48.061.697</b>	<b>-1.074.843</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-139.500.000</b>	<b>-33.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-118.818.945</b>	<b>-21.541.697</b>	<b>5.025.157</b>	<b>1.620.000</b>	<b>8.300.000</b>	<b>-139.500.000</b>	<b>-19.700.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-1.105.675	-1.105.675	-336.274	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-231.924.620</b>	<b>-49.167.372</b>	<b>-1.411.117</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-139.500.000</b>	<b>-33.000.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-33.000.000	-33.500.000	-30.000.000	-30.000.000	-13.000.000

Die Gesamtauszahlungen der Maßnahme betragen 230.955.000 EUR. Der konsumtive Anteil der Baumaßnahme bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 136.055 EUR.

<b>7.665005: Ausbau Heilbronner Straße</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	9.800.000	9.800.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>9.800.000</b>	<b>9.800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-22.508.426	-15.368.427	-1.136.853	-1.950.000	-1.200.000	-100.000	-400.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-255.159	-255.159	-183.866	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-22.763.586</b>	<b>-15.623.586</b>	<b>-1.320.719</b>	<b>-1.950.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-400.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-12.963.586</b>	<b>-5.823.586</b>	<b>-1.320.719</b>	<b>-1.950.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-400.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-319.701	-319.701	-190.418	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-23.083.287</b>	<b>-15.943.287</b>	<b>-1.511.136</b>	<b>-1.950.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-400.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-100.000	0	0	0	0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.665006: B 14 Tunnel Heselach; 3. BA, Nachrüstung</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	14.921.000	14.921.000	2.200.000	1.680.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>14.921.000</b>	<b>14.921.000</b>	<b>2.200.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-17.974.598	-15.246.597	-1.794.513	-1.000.000	-2.000.000	-500.000	-728.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-799.161	-799.162	-617.086	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-18.773.759</b>	<b>-16.045.759</b>	<b>-2.411.599</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-728.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-3.852.759</b>	<b>-1.124.759</b>	<b>-211.599</b>	<b>680.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-728.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-737.686	-737.686	-264.565	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-19.511.445</b>	<b>-16.783.445</b>	<b>-2.676.164</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-728.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-500.000	0	0	0	0

Der konsumtive Anteil der Baumaßnahme bis einschließlich Haushaltsjahr 2012 beträgt 1.072.620,32 EUR.

<b>7.665017: Barrierefreie Stadtbahnhaltestellen</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-300.000	-200.000	0	-100.000	0	-100.000	-100.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 781	-100.000	0	0	0	0

<b>7.665018: Begleitmaßnahmen Rosensteintunnel</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.287.878	-690.878	-4.167	-634.000	0	-597.000	-424.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-57.377	-57.377	-57.377	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.345.255</b>	<b>-748.255</b>	<b>-61.545</b>	<b>-634.000</b>	<b>0</b>	<b>-597.000</b>	<b>-424.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-12.745	-12.745	-12.745	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-1.358.000</b>	<b>-761.000</b>	<b>-74.290</b>	<b>-634.000</b>	<b>0</b>	<b>-597.000</b>	<b>-424.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-424.000	-173.000	0	0	0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.665020: Heilbronner-/Wolframstr. Erschl. A1</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.740.000	1.125.000	124.402	0	1.350.000	0	1.265.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.740.000</b>	<b>1.125.000</b>	<b>124.402</b>	<b>0</b>	<b>1.350.000</b>	<b>0</b>	<b>1.265.000</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-6.551.728	-3.936.727	-15.041	0	-1.350.000	0	-1.265.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-15.852	-15.852	-15.852	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.567.579</b>	<b>-3.952.579</b>	<b>-30.893</b>	<b>0</b>	<b>-1.350.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.265.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.827.579</b>	<b>-2.827.579</b>	<b>93.509</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen	-32.421	-32.421	-32.421	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-6.600.000</b>	<b>-3.985.000</b>	<b>-63.314</b>	<b>0</b>	<b>-1.350.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.265.000</b>

<b>7.666007: Parkscheinautom. Ausweitung PRM St. 1-3</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-10.498.000	0	0	0	0	-8.544.000	-1.800.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-10.498.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8.544.000</b>	<b>-1.800.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-10.498.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8.544.000</b>	<b>-1.800.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-100.000	-3.420.000	-3.750.000	-1.274.000	0

<b>7.666911: Parkierungseinrichtungen</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-57.424	-23.000	-23.000	-46.000	-23.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-159.374	-125.000	-125.000	-200.000	-125.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-216.798</b>	<b>-148.000</b>	<b>-148.000</b>	<b>-246.000</b>	<b>-148.000</b>
nachr.:	Aktiviert Eigenleistungen		0	-1.703	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-218.501</b>	<b>-148.000</b>	<b>-148.000</b>	<b>-246.000</b>	<b>-148.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-100.000	-100.000	0	0	0
Gruppe 7872	-23.000	-23.000	0	0	0

<b>7.666991: Ablösebeträge nach der LBO</b>								
689	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	0	450.000	450.000	0	450.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>

<b>7.667008: ZV Hochwasserschutz Scheffzental</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-668.000	-668.000	0	-334.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-668.000</b>	<b>-668.000</b>	<b>0</b>	<b>-334.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-668.000</b>	<b>-668.000</b>	<b>0</b>	<b>-334.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.667911: Kleine Bachausbauten</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	19.478	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>19.478</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	-1.000	-500	0	-500
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-58.434	-180.000	-180.000	-360.000	-180.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-108.797	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-167.230</b>	<b>-181.000</b>	<b>-180.500</b>	<b>-360.000</b>	<b>-180.500</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b>		<b>0</b>	<b>-147.753</b>	<b>-181.000</b>	<b>-180.500</b>	<b>-360.000</b>	<b>-180.500</b>
nachr.:	Aktiviere Eigenleistungen		0	-11.729	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-178.960</b>	<b>-181.000</b>	<b>-180.500</b>	<b>-360.000</b>	<b>-180.500</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-180.000	-180.000	0	0	0

<b>7.667912: ZV Hochwasserschutz Körsch</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-73.124	-247.000	-398.230	0	-398.230
784/6	Erwerb von Finanzvermögen		0	-112.276	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-185.400</b>	<b>-247.000</b>	<b>-398.230</b>	<b>0</b>	<b>-398.230</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-185.400</b>	<b>-247.000</b>	<b>-398.230</b>	<b>0</b>	<b>-398.230</b>

<b>7.667913: Stauanlagen</b>								
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	0	0	-200.000	-300.000	-300.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7872	-300.000	0	0	0	0

<b>7.668004: Stuttgarter Airport Busterminals (SAB)</b>								
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-4.600.000	-2.600.000	-535.500	0	-2.000.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.600.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>-535.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-4.600.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>-535.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE	2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.669999: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-122.285	-173.800	-172.800	0	-172.800
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-15.657	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-137.942</b>	<b>-173.800</b>	<b>-172.800</b>	<b>0</b>	<b>-172.800</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-137.942</b>	<b>-173.800</b>	<b>-172.800</b>	<b>0</b>	<b>-172.800</b>

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	565.602	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen		0	2.753	0	0	0	0
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	17.629	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>585.984</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-197.424	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-7.611	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-5.995	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-6.938.222	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-1.505.793	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-8.655.044</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-8.069.059</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen		0	-624.359	-3.500.000	-3.500.000	0	-3.500.000
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-9.279.403</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.500.000</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**660**

**Tiefbauamt**

**Zusammenfassung der Ansätze für den Radverkehr**

Nr.	Aufwands-/ Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
	<b>Aufwand Ergebnishaushalt</b>				
<b>8107025</b>	<b>Beschäftigungs- und Arbeitsförderung</b>				
430	Transferaufwendungen (Fahrradstationen)	-75.000	-100.000	-100.000	-100.000
<b>2005370</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>				
44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand - Erstattung an AWS (anteilig)	-64.400	-64.400	-65.700	-67.000
<b>3207020</b>	<b>Verkehrswesen</b>				
400	Personalaufwendungen (anteilig)			-26.425	-52.850
<b>6107010</b>	<b>Stadtplanung</b>				
400	Personalaufwendungen (anteilig)	-190.000	-190.000	-190.000	-190.000
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - Planungsmittel	-47.293	-20.000	-20.000	-20.000
<b>6605410</b>	<b>Gemeindestraßen</b>				
400	Personalaufwendungen (anteilig)	-38.900	-39.600	-65.800	-92.000
42120	Unterhaltung so. unbewegliches Vermögen - anteilig pauschal 1,5% der Unterhaltungsmittel	-179.500	-183.700	-177.352	-177.802
	- Maßnahmen aus der FinHH-Pauschalen finanziert	-267.600			
430	Transferaufwendungen (call a bike)	-130.900	-130.900	-276.700	-276.700
	<b>Gesamt Ergebnishaushalt</b>	<b>-993.593</b>	<b>-728.600</b>	<b>-921.977</b>	<b>-976.352</b>
	<b>Ausgaben Finanzhaushalt</b>				
<b>7.662931</b>	<b>Radwege (Pauschale)</b>				
7872	Tiefbaumaßnahmen	-404.624	-2.215.000	-1.715.000	-1.715.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-75.036			
<b>7.662921</b>	<b>Straßenerneuerung (anteilig 1,5%; bisher ErgHH)</b>				
7872	Tiefbaumaßnahmen	-44.952	-45.000	-58.000	-58.000
	<b>Gesamt Finanzhaushalt</b>	<b>-524.613</b>	<b>-2.260.000</b>	<b>-1.773.000</b>	<b>-1.773.000</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>-1.518.206</b>	<b>-2.988.600</b>	<b>-2.694.977</b>	<b>-2.749.352</b>

**Erläuterungen:**

zu 400 Beim Amt für öffentliche Ordnung und dem Tiefbauamt wurden zusätzliche Stellen geschaffen

7.662931

zu 7872

Der geringe Mittelabfluss in 2012 hängt insbesondere mit langen, zeitintensiven und komplexen Planungsprozessen zusammen; Erhöhung 2014/2015 um 1,0 Mio. EUR

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**066**  
**0668100**

### Anlage THH Tiefbauamt Verkehrs- und Stadtentwicklungsprojekt S 21

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	27	176	177	177
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	149	0	0	0
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.918	8.581	6.281	6.232
348	Kostenerstattungen und -umlagen	47.888	37.742	27.214	27.087
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	16.582	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>76.564</b>	<b>46.499</b>	<b>33.672</b>	<b>33.496</b>
400	Personalaufwendungen	-2.059.910	-2.046.018	-2.390.144	-2.388.297
410	Versorgungsaufwendungen	-99.304	-113.092	-115.865	-117.804
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.255.494	-1.430.225	-576.885	-576.852
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.649	-2.541	-2.717	-2.694
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-8.101	-8.936	-8.412	-8.424
* 42310	Mieten und Pachten	-2.368	-3.542	-2.003	-1.997
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.125	-3.556	-2.810	-2.800
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.241.184	-1.411.651	-560.944	-560.937
430	Transferaufwendungen	-3.945.000	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-58.995	-105.757	-72.389	-72.417
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-39.474	-64.547	-58.179	-58.269
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-11.728	-28.422	-6.172	-6.144
470	Planmäßige Abschreibungen	-23.027	-18.427	-19.722	-14.488
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.441.731</b>	<b>-3.713.519</b>	<b>-3.175.005</b>	<b>-3.169.858</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.365.167</b>	<b>-3.667.020</b>	<b>-3.141.333</b>	<b>-3.136.362</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	33	34.310	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-436.639	-322.884	-441.651	-444.498
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-232.337	-160.337	-135.788	-129.631
981	Kalkulatorische Zinsen	-4.462	-4.192	-2.907	-2.552
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-673.405</b>	<b>-453.104</b>	<b>-580.347</b>	<b>-576.680</b>
	Entnahme aus Rücklage Stuttgart 21 im Rahmen der Ergebnisverwendung	3.945.000	0	0	0
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-4.093.572</b>	<b>-4.120.124</b>	<b>-3.721.680</b>	<b>-3.713.042</b>

#### Erläuterungen:

Die Aufwendungen sind in den jeweiligen Teilhaushalten der Fachämter enthalten und werden hier nur nachrichtlich zusammengefasst dargestellt. Bei den Personalkosten wurden nur die für Stuttgart 21 explizit geschaffenen Stellen (mit Stellenplanvermerk „Stuttgart 21“) berücksichtigt. Bei den sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppe 420) sind unter anderem die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit und amtsübergreifende Projekt-/Planungsmittel für das Verkehrs- und Städtebauprojekt enthalten.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Teilhaushalt  
670 – Garten-, Friedhofs- und Forstamt**

**Verantwortlich:** Herr Schirner

**Struktur des Teilhaushalts**

**Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Amtsbereiche abgebildet:**

6709010	Verwaltung
6705530	Friedhofs- und Bestattungswesen
6707010	Öffentliche Grün- und Freizeitflächen
6707020	Forstwirtschaft - Stadtwald
6707030	Forstwirtschaft - Forstamt (VRG)

**Folgende Einrichtungen/Leistungen werden als Schlüsselprodukte abgebildet:**

<u>Zum Amtsbereich 6707010</u>	
1.11.25.02.00.00-670	Stadtgärtnerei
1.53.70.02.00.00-670	Kompostbetrieb
<u>Zum Amtsbereich 6705530</u>	
1.55.30.10.10.00-670	Leistungen des Bestattungsdienstes (gewerblich)
1.55.30.07.10.00-670	Einäscherung Krematorium (gewerblich)

**Vom Amt verantwortete Produktgruppen**

11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge
53.70	Abfallwirtschaft (Schlüsselprodukt Kompostbetrieb)
54.10	Gemeindestraßen (Produkt Bereitstellung und Unterhaltung von Grün an Straßen)
55.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege
55.50	Forstwirtschaft

**Ziele und Maßnahmen des Amtes in den Jahren 2014/2015**

- Einführung von Pflegestandards und Pflegekarten für Stadtparks und Grünanlagen
- Pflege- und attraktive Gestaltung der Stadtparks, Grün- und Spielflächen sowie Friedhöfe
- Termingerechte Abwicklung der Planungs- und Bauaufträge für Grün-, Spiel- und Freiflächen
- Durchführung von Bestattungen in einem würdigen Rahmen
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit insbesondere auf Spielflächen und bei Bäumen
- Schaffung neuer Baumstandorte, Sanierung vorhandener Baumstandorte
- Umsetzung Straßenbaumprogramm
- Umsetzung des Alt- und Totholzkonzeptes im Forst
- Umsetzung der FSC-Zertifizierung
- Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsentwicklung zur Verbesserung der Amtsstrukturen und Aufgabenabwicklung
- Konzeptionelle Weiterentwicklung von Betriebsstandorten (Killesberg, Villa Berg, Fasanenhof)

**Allgemeine Personaldaten**

Stellen/Personal	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	466,03	465,03	467,22	465,22
Schaffungen (gesamt)	2,00	0,00	6,50	0
Streichungen (gesamt)	7,65	1,00	5,31	2,00
Zahl der Beschäftigten	506	500	506	506

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

670

Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.266.756	765.030	2.222.497	2.256.195
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	507.880	464.800	537.000	537.000
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	0	10.000	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.758.876	290.230	1.685.497	1.719.195
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	12.197.487	12.688.600	13.340.750	13.569.550
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.113.108	2.800.880	2.872.880	2.871.880
348	Kostenerstattungen und -umlagen	2.259.768	1.877.500	2.128.750	2.140.950
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	4.631.855	7.000	9.306	9.306
* 35610	Bußgelder	7.347	7.000	7.000	7.000
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	201.308	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>24.670.282</b>	<b>18.139.010</b>	<b>20.574.183</b>	<b>20.847.881</b>
400	Personalaufwendungen	-24.246.660	-24.492.100	-24.323.216	-24.752.067
410	Versorgungsaufwendungen	-444.660	-580.500	-476.185	-488.122
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.052.146	-12.878.486	-14.362.766	-14.126.266
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.638.037	-1.013.730	-1.815.750	-1.495.750
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-6.697.099	-6.917.056	-7.585.550	-7.735.550
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-214.015	-230.900	-227.208	-227.178
* 42310	Mieten und Pachten	-161.672	-177.200	-168.836	-168.836
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.654.845	-2.078.400	-2.020.300	-2.027.300
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.686.477	-2.461.200	-2.545.122	-2.471.652
430 darunter:	Transferaufwendungen	-91.563	-800	-2.800	-2.800
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-91.563	-800	-2.800	-2.800
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.932.966	-2.223.667	-2.280.677	-2.289.527
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-536.421	-509.688	-556.490	-565.390
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.787.040	-1.395.689	-1.469.947	-1.469.897
470	Planmäßige Abschreibungen	-9.705.862	-8.104.434	-9.315.281	-8.794.674
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-50.473.857</b>	<b>-48.279.987</b>	<b>-50.760.925</b>	<b>-50.453.456</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-25.803.575</b>	<b>-30.140.977</b>	<b>-30.186.742</b>	<b>-29.605.575</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	3.127.848	2.938.600	2.807.554	2.807.354
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	9.642.301	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-3.442.897	-3.170.149	-3.087.381	-3.100.834
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-10.938.282	-1.759.357	-1.681.497	-1.599.985
981	Kalkulatorische Zinsen	-12.180.202	-12.694.906	-9.416.503	-9.106.085
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-13.791.232</b>	<b>-14.685.812</b>	<b>-11.377.828</b>	<b>-10.999.550</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-39.594.807</b>	<b>-44.826.788</b>	<b>-41.564.569</b>	<b>-40.605.125</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**670  
6709010**

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt  
Verwaltung**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.463	2.803	1.596	1.596
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	359	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.822</b>	<b>2.803</b>	<b>1.596</b>	<b>1.596</b>
400	Personalaufwendungen	-1.226.251	-1.218.723	-1.183.567	-1.217.581
410	Versorgungsaufwendungen	-51.478	-65.876	-49.313	-50.862
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.176	-51.675	-47.085	-47.243
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-13.495	-7.283	-6.547	-6.547
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.498	-242	-232	-232
* 42310	Mieten und Pachten	-862	-1.484	-802	-802
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-32.044	-40.171	-37.356	-37.513
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.277	-2.495	-2.148	-2.148
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-63.471	-68.202	-64.769	-65.567
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-24.913	-30.927	-26.809	-27.606
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-25.869	-24.122	-24.811	-24.811
470	Planmäßige Abschreibungen	-26.258	-20.789	-21.124	-20.273
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.422.634</b>	<b>-1.425.266</b>	<b>-1.365.858</b>	<b>-1.401.525</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.419.812</b>	<b>-1.422.463</b>	<b>-1.364.262</b>	<b>-1.399.929</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-104.829	-272.603	-258.787	-261.768
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-5.656	0	0	0
981	Kalkulatorische Zinsen	-18.299	-14.191	-9.868	-8.937
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-128.784</b>	<b>-286.793</b>	<b>-268.655</b>	<b>-270.705</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-1.548.596</b>	<b>-1.709.256</b>	<b>-1.632.917</b>	<b>-1.670.635</b>

**Erläuterungen:**

Leitung und Steuerung des Amtes; Abteilung Verwaltung: Personalservice, Organisation, Recht, Finanzen, Liegenschaften; Angelegenheiten der Gefahrenabwehr.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Stellenzahl gemäß Stellenplan	18,00	19,00	18,20	18,20

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**670**  
**6707010**

### Garten-, Friedhofs- und Forstamt Öffentliche Grün- und Freizeitflächen

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.721.610	252.964	1.648.231	1.681.929
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.721.610	252.964	1.648.231	1.681.929
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	826.295	549.484	633.042	633.042
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.342.891	1.007.500	1.035.700	1.035.700
350	Sonstige ordentliche Erträge	4.621.041	0	2.306	2.306
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	198.412	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>8.710.250</b>	<b>1.809.948</b>	<b>3.319.279</b>	<b>3.352.977</b>
400	Personalaufwendungen	-12.877.093	-12.621.688	-12.973.529	-13.111.146
410	Versorgungsaufwendungen	-240.035	-264.642	-215.189	-219.541
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.931.904	-7.437.642	-8.453.680	-8.209.242
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-812.753	-282.374	-778.621	-458.621
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-4.966.952	-4.801.550	-5.290.450	-5.440.450
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-94.402	-81.176	-81.294	-81.294
* 42310	Mieten und Pachten	-53.399	-50.330	-53.296	-53.296
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-233.741	-545.874	-546.201	-547.632
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.770.656	-1.676.338	-1.703.819	-1.627.949
430	Transferaufwendungen	-89.518	-800	-800	-800
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-89.518	-800	-800	-800
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.739.746	-1.606.066	-1.509.500	-1.514.531
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-270.580	-241.733	-274.508	-279.539
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-1.378.820	-1.100.277	-1.100.620	-1.100.620
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.474.315	-6.279.176	-7.142.341	-6.970.199
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-30.352.611</b>	<b>-28.210.015</b>	<b>-30.295.038</b>	<b>-30.025.459</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.642.361</b>	<b>-26.400.066</b>	<b>-26.975.758</b>	<b>-26.672.482</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	2.998.358	2.799.100	2.678.554	2.678.354
934	Erträge Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	9.642.301	0	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.373.481	-1.938.589	-1.973.567	-1.979.749
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-10.332.529	-994.786	-1.006.731	-960.335
981	Kalkulatorische Zinsen	-8.677.953	-9.238.459	-6.729.756	-6.506.538
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-8.743.305</b>	<b>-9.372.734</b>	<b>-7.031.500</b>	<b>-6.768.268</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-30.385.666</b>	<b>-35.772.801</b>	<b>-34.007.258</b>	<b>-33.440.750</b>



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

Im Amtsbereich 6707010 sind enthalten:

- Planung, Bau, Unterhaltung, Pflege und Verwaltung von
- öffentlichen Grün- und Parkanlagen einschließlich Höhenpark Killesberg
- Grün an Straßen
- Natur- und Landschafts(schutz)flächen
- Öffentlichen Spielflächen und Freizeitanlagen
- Stadtgärtnerei (siehe 1.11.25.02.00.00-670)
- Kompostbetrieb (siehe 1.53.70.02.00.00-670)

sowie

- zentrale Beschaffung und Instandsetzung gartenbautechnischer Maschinen und Geräte
- zentrale Beschaffung von Pflanzen und anderem gärtnerischen Bedarf
- Planung, Bau, Unterhaltung und Pflege von Freianlagen für andere Ämter und Eigenbetriebe auf Anforderung und auf der Grundlage von Kontrakten
- Fachberatungen
- Ausbildung im Berufszweig Garten- und Landschaftsbau

		<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
<b>zu 340</b>	Mietertrag unbewegliches Vermögen	65.810	33.100	51.500	51.500
	Pachtertrag Grundstücke	186.804	166.500	172.900	172.900
	Erträge aus Verkauf	354.637	239.480	310.380	310.380
	Ersätze Sachkosten	3.600	1.700	-	-
<b>zu 381</b>	Stadtgärtnerei –Amt 67	829.120	926.200	843.809	843.609
	Kompostbetrieb – Amt 67	610.274	511.400	540.245	540.245
	Grünpflege – Amt 67	663.123	701.900	644.900	644.900
	Werkstattleistungen –Amt 67	499.745	500.100	535.100	535.100
	Serviceleistungen – Amt 67	363.987	145.000	100.000	100.000
	VRG Kostenanteil Straßenbauverwaltung	31.399	14.500	14.500	14.500
<b>zu 42110</b>	darin enthaltene Budgeterhöhungen				
	Flachdachsanieierung Gebäude E Stadtgärtnerei			220.000	
	Gebäudeunterhaltung der Stadtgärtnerei im Betriebsstandort Fasanenhof			25.000	25.000
	Sanierung der Sanitärräume und Sanitäreinrichtung im Sozialgebäude Stadtgärtnerei			100.000	
	Klimaanlage Marmorsaal			150.000	150.000
<b>zu 42120</b>	Unterhaltung von Außenanlagen	1.427.505	1.360.000	1.545.000	1.695.000
	Unterhaltung von Naturschutzgebieten	423.848	359.600	314.600	314.600
	Unterhaltung von Spielflächen und Freizeitanlagen	664.002	1.126.400	1.126.400	1.126.400
	Unterhaltung Höhenpark Killesberg	188.858	185.000	283.900	283.900
	Unterhaltung von Grünstreifen	2.250.271	1.769.000	2.019.000	2.019.000

#### In den Planansätzen 2014 und 2015 sind folgende Budgeterhöhungen berücksichtigt:

- Unterhaltung Höhenpark Killesberg „Grüne Fuge“ (dauerhaft): 98.900 EUR
- für Sitzgelegenheiten und Bänke: jeweils 30.000 EUR
- für die Unterhaltung von Brunnen: jeweils 5.000 EUR
- für die Nachpflanzung von 300 Bäumen im Stadtgebiet: jeweils 150.000 EUR
- für die Bekämpfung der Platanenkrankheit Massaria (bis 2017): jeweils 200.000 EUR
- für die Sanierung des Rosengartens Villa Berg mit Belvedere: 50.000 EUR (2014); 200.000 EUR (2015)

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Fläche Grün- und Parkanlagen m <sup>2</sup>	3.760.610	3.800.000	3.761.000	3.761.000
Fläche Natur- und Landschaftsschutzflächen m <sup>2</sup>	1.685.768	1.700.000	1.686.000	1.686.000
Fläche Spielflächen und Freizeitanlagen m <sup>2</sup>	1.005.138	1.015.000	1.005.000	1.005.000
Fläche Höhenpark Killesberg (einschließlich Spielplatz) m <sup>2</sup>	364.932	385.000	411.000*	411.000*
Fläche Grün an Straßen m <sup>2</sup>	2.956.231	2.900.000	2.956.000	2.956.000
<u>Gesamtaufwendungen EUR/m<sup>2</sup> inkl. Kapitalkosten:</u>				
Grün- und Parkanlagen	3,53	3,26	3,25	3,24
Natur- u. Landschaftsschutzflächen	0,74	0,70	0,62	0,62
Spielflächen und Freizeitanlagen	8,29	7,00	7,72	7,55
Höhenpark Killesberg	10,23	9,96	9,39	9,43
Grün an Straßen	3,26	3,40	3,02	2,98
Anzahl der Bäume an Straßen (Grundlage GFM-Datenbank)	38.720	38.300	38.700	38.700
Anzahl Auszubildende Gala-Bau	19	21	19	20
Anzahl Auszubildende Werkstatt	3	4	3	4

\* ab Plan 2014 inkl. 46.000 m<sup>2</sup> Grüne Fuge Killesberg

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt**  
**6707010 Öffentliche Grün- und Freizeitflächen**  
**1.11.25.02.00.00-670 Stadtgärtnerei**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	666	13.513	10.658	10.658
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	666	13.513	10.658	10.658
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.101	64.478	56.453	56.453
348	Kostenerstattungen und -umlagen	72.265	51.790	54.100	54.100
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>113.032</b>	<b>129.782</b>	<b>121.211</b>	<b>121.211</b>
400	Personalaufwendungen	-642.379	-563.435	-647.926	-604.366
410	Versorgungsaufwendungen	-10.719	-11.263	-9.171	-8.781
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-189.044	-243.588	-333.164	-260.491
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.518	-4.191	-101.636	-28.905
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	0	-60	-30	-30
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-132	-719	-658	-658
* 42310	Mieten und Pachten	-228	-346	-219	-219
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-11.574	-10.513	-9.802	-9.806
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-174.593	-227.760	-220.819	-220.874
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.071	-27.624	-28.272	-28.476
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-10.470	-12.175	-13.394	-13.598
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-17.313	-14.190	-13.608	-13.608
470	Planmäßige Abschreibungen	-47.247	-59.455	-42.276	-34.463
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-919.460</b>	<b>-905.365</b>	<b>-1.060.809</b>	<b>-936.577</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-806.427</b>	<b>-775.583</b>	<b>-939.598</b>	<b>-815.366</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	829.120	926.200	843.809	843.609
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-32.519	-38.122	-31.083	-31.501
981	Kalkulatorische Zinsen	-7.992	-14.360	-10.389	-9.152
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>788.609</b>	<b>873.718</b>	<b>802.337</b>	<b>802.956</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-17.819</b>	<b>98.135</b>	<b>-137.261</b>	<b>-12.410</b>

**Erläuterungen:**

Pflanzenproduktion von Beetpflanzen, Kleingehölzen und Stauden für öffentliche Grünanlagen. Floristik, Dekoration und Raumbegrünung (Neuanlage und Pflege). Ausbildung im Berufszweig Zierpflanzenbau, Mitwirkung bei staatlichen Prüfungen und Bereitstellung von Praktikumsplätzen für Schüler und Fachwerker.

**zu 42110:** Planansatz 2014 inkl. anteilige Budgeterhöhung aufgrund der durchgeführten Umlage für die Flachdachsanierung Gebäude E Stadtgärtnerei (220.000 EUR) und die Sanierung der Sanitärräume und Sanitäreinrichtung im Sozialgebäude Stadtgärtnerei (100.000 EUR)

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Kostendeckungsgrad %	98,14	110,25	87,55	98,74
Pflanzenanzucht (Stück)	610.000	610.000	610.000	610.00
Dienstleistungen (Binderei) EUR	274.372	280.210	270.000	270.000
Anzahl Auszubildende	9	9	7	7
Anzahl Stellen	15,20	15,20	15,20	15,20

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt**  
**6707010 Öffentliche Grün- und Freizeitflächen**  
**1.53.70.02.00.00-670 Kompostbetrieb**

Konten- Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310 darunter:	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	611	611	611	611
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	611	611	611	611
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	329.470	187.813	269.974	269.974
348	Kostenerstattungen und -umlagen	1.059.679	781.310	822.000	822.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.389.760</b>	<b>969.734</b>	<b>1.092.585</b>	<b>1.092.585</b>
400	Personalaufwendungen	-452.393	-474.691	-412.810	-411.509
410	Versorgungsaufwendungen	-7.632	-9.545	-6.242	-6.384
420 darunter:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-573.370	-300.954	-421.564	-297.154
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-8.940	-2.855	-27.692	-3.079
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-6.589	-1.250	-1.250	-1.250
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-816	-2.706	-2.695	-2.695
* 42310	Mieten und Pachten	-193	-282	-192	-192
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	3.927	-10.960	-10.559	-10.562
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-560.759	-282.901	-379.176	-279.376
440 darunter:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-263.610	-30.276	-30.499	-30.669
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-16.459	-12.868	-13.134	-13.304
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-223.555	-14.245	-14.235	-14.235
470	Planmäßige Abschreibungen	-177.462	-179.108	-189.871	-182.496
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.474.467</b>	<b>-994.573</b>	<b>-1.060.987</b>	<b>-928.212</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-84.707</b>	<b>-24.839</b>	<b>31.598</b>	<b>164.373</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	610.274	511.400	540.245	540.245
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-32.098	-29.572	-29.695	-30.062
981	Kalkulatorische Zinsen	-100.976	-93.797	-69.938	-61.656
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>477.200</b>	<b>388.031</b>	<b>440.612</b>	<b>448.527</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>392.493</b>	<b>363.192</b>	<b>472.210</b>	<b>612.900</b>

**Erläuterungen:**

Annahme von Grüngut aus den öffentlichen Grünflächen und den Freianlagen der Fachämter und Eigenbetrieben sowie aus der städtischen Grüngutsammlung und den privaten Haushalten, Kompostherstellung und -abgabe. Die Anlieferungskapazität von 20.000 Mg/a je Anlage wurde im Jahr 2011 immissionsrechtlich genehmigt. Somit können bis zu 160.000 m³ Grüngut verwertet werden. Produktion und Bereitstellung von Holzhackschnitzeln.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Kostendeckungsgrad %	124,42	132,48	140,69	160,10
Grüngutanlieferung in m <sup>3</sup>	160.000	160.000	160.000	160.000
Kompost 10 mm in m <sup>3</sup> (Verkauf)	3.500	4.000	3.500	3.500
Produktion Hackschnitzel aus Grüngut 20 – 80 mm in m <sup>3</sup>	17.000	24.000	24.000	24.000
Sekundärbrennstoff Feinsieb 0 – 25 mm in m <sup>3</sup>	9.000	12.000	12.000	12.000
Entgelt Grüngutannahme €/m <sup>3</sup> lose	8,70	8,70	8,70	8,70
Anzahl Stellen	7,00	7,00	7,00	7,00

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**670**  
**6705530**

### Garten-, Friedhofs- und Forstamt Friedhofs- und Bestattungswesen

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	37.266	47.266	37.266	37.266
darunter:					
* 31400	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	0	10.000	0	0
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	37.266	37.266	37.266	37.266
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	12.188.172	12.678.600	13.330.950	13.559.750
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.453.697	1.528.250	1.503.397	1.502.397
348	Kostenerstattungen und -umlagen	327.533	347.000	566.950	579.150
350	Sonstige ordentliche Erträge	3.467	0	0	0
darunter:					
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	2.536	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>14.012.671</b>	<b>14.601.116</b>	<b>15.438.563</b>	<b>15.678.563</b>
400	Personalaufwendungen	-9.205.140	-9.096.456	-8.440.815	-8.660.670
410	Versorgungsaufwendungen	-179.727	-205.129	-158.031	-162.347
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.578.141	-4.633.152	-5.092.623	-5.100.452
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-818.241	-708.984	-1.007.496	-1.007.496
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-1.385.019	-1.539.070	-1.739.100	-1.739.100
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-110.276	-136.075	-124.678	-124.648
* 42310	Mieten und Pachten	-42.380	-35.959	-34.758	-34.758
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.379.214	-1.502.505	-1.426.111	-1.431.569
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-843.012	-710.558	-760.481	-762.881
430	Transferaufwendungen	-2.045	0	-2.000	-2.000
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-2.045	0	-2.000	-2.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-590.383	-458.759	-536.827	-539.716
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-215.592	-210.575	-221.917	-224.806
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-338.338	-213.962	-280.207	-280.207
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.175.746	-1.759.284	-2.117.331	-1.771.325
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-16.731.182</b>	<b>-16.152.779</b>	<b>-16.347.626</b>	<b>-16.236.509</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.718.511</b>	<b>-1.551.663</b>	<b>-909.063</b>	<b>-557.946</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-858.437	-988.103	-897.369	-903.791
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-538.033	-679.428	-603.116	-571.331
981	Kalkulatorische Zinsen	-2.277.593	-2.233.139	-1.686.056	-1.601.292
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.674.063</b>	<b>-3.900.670</b>	<b>-3.186.541</b>	<b>-3.076.413</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-6.392.574</b>	<b>-5.452.333</b>	<b>-4.095.604</b>	<b>-3.634.359</b>

#### Erläuterungen:

Durchführung sämtlicher Bestattungen und Beisetzungen auf insgesamt 41 städtischen Friedhöfen. Bereitstellung von Erdbestattungs-, Urnenreihen- und Wahlgräbern. Betrieb des Krematoriums im Pragfriedhof (siehe 1.55.30.07.10.00-670). Städtischer Bestattungsdienst – gewerblicher Bereich (siehe 1.55.30.10.10.00-670). Pflege und Unterhaltung von Kriegs- und Ehrengräbern, Mahn- und Ehrenmalen, jüdischen und historischen Friedhöfen.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
<b>zu 42110</b> Unterhaltung von Friedhofsgebäuden Darin enthalten: Budgetaufstockung i.H.v. 300.000 EUR/Jahr ab 2014	818.241	708.984	1.007.496	1.007.496
<b>zu 42120</b> Unterhaltung von Friedhofsanlagen (einschl. Unterhaltung jüd. Friedhöfe, Kriegsgräbern, Ehrengräbern und denkm. Grabstätten) Einschl. Restaurierung der Grabmale auf dem Hoppenlaufriedhof	1.385.019	1.539.070	1.739.100	1.739.100

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014***</b>	<b>Plan 2015***</b>
Gebührenrelevante Erträge EUR*	12.550.298	13.109.794	13.770.744	12.541.583
Gebührenrelevante Aufwendungen EUR**	18.078.242	18.209.185	17.473.661	16.932.689
Kostendeckungsgrad %	69,42	72,00	79,00	81,00
Bestattungsfälle insgesamt	4.896	5.000	4.850	4.850
Grundgebühr Erdbestattung EUR (bis 28.02.2014)	1.663	1.663	-	-
Gebühr Erdbestattung EUR (ab 01.03.2014)	-	-	1.010	1.010
Gebühr Aufbahrungsraum je Tag EUR (ab 01.03.2014)	-	-	113	113
Verwaltungsgebühr Erdbestattung EUR (ab 01.03.2014)	-	-	92	92
Grundgebühr Urnenbeisetzung EUR (bis 28.02.2014)	311	311	-	-
Gebühr Urnenbeisetzung EUR	55 - 500	55 - 500	169 - 275	169 - 275
Gebühr Aufbahrungsraum je angefangener Tag EUR (ab 01.03.2014)	-	-	113	113
Verwaltungsgebühr Urnenbeisetzung EUR (ab 01.03.2014)	-	-	92	92
Gebühr Reihengrab Erdbestattung EUR, 20 Jahre	827	827	940	940
Gebühr Urnenreihengrab EUR, 20 Jahre	763	763	700	700
Gebühr Wahlgrab Erdbestattung EUR, 1 Jahr	83	83	98	98
Gebühr Urnenwahlgrab EUR, 1 Jahr	76	76	87	87
Anzahl Stellen	158,60	164,60	165,30	163,30

\* Zu gebührenrelevante Erträge – Ist 2012 gegenüber Plan 2013

Weiterhin rückläufige Sterbefälle; anhaltender Trend hin zur Feuerbestattung;  
Wegfall der Feuerbestattungsgrundgebühr bei Durchführung der Feuerbestattung durch private Unternehmen.

\*\* Zu gebührenrelevante Aufwendungen – Ist 2012 gegenüber Plan 2014

Die höheren Aufwendungen im Ist 2012 gegenüber Plan 2014 resultieren insbesondere aus:

- höhere Abschreibungen 2012 durch Korrekturbuchungen aufgrund der Inventur
- höhere Personalaufwendungen 2012 aufgrund nachträglicher PEWES-Buchungen aus 2011 und Vorjahre
- geringere Personalaufwendungen im Plan 2014 aufgrund Austritte von Mitarbeitern

\*\*\* Die neu kalkulierten Friedhofsgebühren (gültig ab 01.03.2014) sind in den Planansätzen 2014/2015 enthalten.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt**  
**6705530 Friedhofs- und Bestattungswesen**  
**1.55.30.10.10.00-670 Leistungen des Bestattungsdienstes (gewerblich)**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.219	146.068	128.564	125.064
348	Kostenerstattungen und -umlagen	81.023	109.800	171.100	183.300
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>208.242</b>	<b>255.868</b>	<b>299.664</b>	<b>308.364</b>
400	Personalaufwendungen	-200.503	-202.576	-188.198	-192.378
410	Versorgungsaufwendungen	-5.225	-5.662	-4.633	-4.751
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.224	-27.839	-25.974	-25.975
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-235	-543	-202	-202
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-289	-8.374	-1.671	-1.671
* 42310	Mieten und Pachten	-21.525	-13.925	-16.383	-16.383
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.858	-2.290	-4.756	-4.757
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.316	-2.706	-2.962	-2.962
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.691	-13.178	-12.767	-12.748
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-15.115	-13.064	-12.470	-12.451
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-421	-17	-155	-155
470	Planmäßige Abschreibungen	-2.365	-4.654	-5.021	-4.589
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-251.007</b>	<b>-253.909</b>	<b>-236.594</b>	<b>-240.441</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-42.765</b>	<b>1.959</b>	<b>63.069</b>	<b>67.923</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-17.507	-17.556	-15.766	-16.020
934	Aufwendungen Steuerumlage u. a. Kostenumlagen	-11.171	-10.783	-9.439	-9.165
981	Kalkulatorische Zinsen	-808	-1.651	-1.171	-956
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-29.487</b>	<b>-29.990</b>	<b>-26.376</b>	<b>-26.140</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-72.251</b>	<b>-28.031</b>	<b>36.694</b>	<b>41.783</b>

**Erläuterungen:**

Erledigung aller im Rahmen eines Todesfalles und der Bestattung erforderlichen Formalitäten, Vermittlung gewerblicher Leistungen.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kostendeckungsgrad %	74,24*	90,13	114,00**	116,00**
Fallzahlen	1.368	1.450	1.450	1.450
Anteil an Gesamtzahl Sterbefälle %	26,25	25	25	25
Bearbeitungsentgelt ohne Hausbesuch EUR (brutto)***	115	115	149	149
Bearbeitungsentgelt mit Hausbesuch EUR (brutto)***	175	175	218	218
Bearbeitungsentgelt für Bestattungsvorsorge (brutto)***	-	-	218	218
Anzahl Stellen	4,00	4,00	4,00	4,00

\* **Kostendeckungsgrad Ist 2012:** Durch krankheitsbedingte Fehlzeiten beim Städtischen Bestattungsdienst konnten in 250 Fällen, bei denen in 2012 die Bestattung durchgeführt wurde, die Verbuchungen erst in 2013 vorgenommen werden. Bei einer Verbuchung der 250 Fälle in 2012, würde der Kostendeckungsgrad 82,85 % betragen.

\*\* **Kostendeckungsgrad Plan 2014/2015:** Planung der Personalaufwendungen 2014/2015 ohne Wochenendzuschläge und Rufbereitschaftszuschläge in Höhe von voraussichtlich 36.000 EUR. Unter Berücksichtigung der Zuschläge würde der Kostendeckungsgrad 100 % bzw. 101 % betragen.

\*\*\* Die neu kalkulierten Entgelte (gültig ab 01.03.2014) sind in den Planansätzen 2014/2015 enthalten.



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt**  
**6705530 Friedhofs- und Bestattungswesen**  
**1.55.30.07.10.00-670 Einäscherung Krematorium (gewerblich)**

Konten-Gruppen	Schlüsselprodukt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.982	5.982	5.982	5.982
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.982	5.982	5.982	5.982
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	965.951	1.000.120	926.492	911.692
348	Kostenerstattungen und -umlagen	175	225	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>972.108</b>	<b>1.006.327</b>	<b>932.474</b>	<b>917.674</b>
400	Personalaufwendungen	-164.008	-187.162	-162.702	-166.084
410	Versorgungsaufwendungen	-3.237	-4.340	-2.995	-3.067
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-299.408	-327.892	-330.505	-331.907
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-61.432	-100.318	-100.201	-100.201
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-3.005	-1.781	-1.925	-1.925
* 42310	Mieten und Pachten	-166	-324	-174	-174
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-161.297	-157.468	-167.751	-169.153
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.486	-68.002	-60.454	-60.454
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.546	-4.621	-4.372	-4.417
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-2.459	-3.911	-3.055	-3.099
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-716	-89	-565	-565
470	Planmäßige Abschreibungen	-208.399	-239.775	-122.326	-121.538
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-679.599</b>	<b>-763.790</b>	<b>-622.901</b>	<b>-627.013</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>292.509</b>	<b>242.537</b>	<b>309.573</b>	<b>290.661</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-63.265	-37.712	-23.574	-23.894
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-24.510	-31.838	-24.179	-23.257
981	Kalkulatorische Zinsen	-132.536	-121.008	-97.099	-91.881
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-220.311</b>	<b>-190.557</b>	<b>-144.852</b>	<b>-139.031</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>72.199</b>	<b>51.980</b>	<b>164.721</b>	<b>151.629</b>

**Erläuterungen:**

Betrieb und Unterhaltung des Krematoriums.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kostendeckungsgrad %	108,02	105,45	108,00	107,00
Anzahl Einäscherungen (inkl. Auswärtige)	2.384	2.400	2.400	2.400
Entgeltpaket Einäscherung Erwachsene und Kinder über 10 Jahre EUR brutto (bis 28.02.2014)	510,88	510,88	-	-
(ab 01.03.2014)	-	-	253,00	253,00
Entgelt für Verwaltungstätigkeit Einäscherung EUR brutto (ab 01.03.2014)	-	-	35,00	35,00
Urne EUR brutto (ab 01.03.2014)	-	-	13,00	13,00
Kühlung je angefangener Tag EUR brutto (ab 01.03.2014)	-	-	126,00	126,00
Anzahl Stellen	4,00	3,00	4,00	4,00

Die neu kalkulierten Entgelte (gültig ab 01.03.2014) sind in den Planansätzen 2014/2015 enthalten.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**670  
6707020**

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt  
Stadtwald**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	788.787	687.060	689.080	689.080
348	Kostenerstattungen und -umlagen	38.290	20.000	21.500	21.500
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>827.077</b>	<b>707.060</b>	<b>710.580</b>	<b>710.580</b>
400	Personalaufwendungen	-862.992	-1.042.759	-835.901	-832.992
410	Versorgungsaufwendungen	-20.944	-31.017	-17.078	-17.379
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-474.454	-714.152	-720.616	-720.721
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-5.743	-20.073	-27.546	-27.546
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-345.127	-576.436	-556.000	-556.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-9.090	-9.350	-11.667	-11.667
* 42310	Mieten und Pachten	-27.779	-32.950	-39.381	-39.381
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-20.728	-24.435	-21.406	-21.511
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.987	-50.909	-64.617	-64.617
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-99.138	-108.604	-117.281	-117.916
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-21.244	-28.242	-36.029	-36.664
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-69.756	-69.078	-70.261	-70.261
470	Planmäßige Abschreibungen	-48.572	-59.186	-49.694	-47.508
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.506.099</b>	<b>-1.955.717</b>	<b>-1.740.569</b>	<b>-1.736.516</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-679.022</b>	<b>-1.248.657</b>	<b>-1.029.990</b>	<b>-1.025.936</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	525	500	0	0
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-180.485	-187.723	-175.088	-175.513
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-55.647	-85.143	-71.650	-68.318
981	Kalkulatorische Zinsen	-1.218.755	-1.217.279	-996.591	-994.414
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.454.363</b>	<b>-1.489.645</b>	<b>-1.243.329</b>	<b>-1.238.245</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-2.133.385</b>	<b>-2.738.302</b>	<b>-2.273.318</b>	<b>-2.264.181</b>

**Erläuterungen:**

Nachhaltige Bewirtschaftung und Pflege des städtischen Waldes, Schaffung und Unterhaltung von Freizeit- und Erholungseinrichtungen.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Forstwirtschaftliche Betriebsfläche ha	2.813	2.813	2.813	2.813
Kostendeckungsgrad %	27,95	20,50	23,81	23,89
Einschlagmenge (fm)	14.553	18.700	14.250	14.250
Verkaufsmenge (fm)	14.318	13.000	11.400	11.400
Anzahl Auszubildende	3	3	4	4
Anzahl Stellen	20,75	20,75	20,25	20,25

Die Forsteinrichtung wird derzeit erneuert – die neuen Einschlagmengen sind vorläufig, da durch den Gemeinderat noch nicht beschlossen. Die tatsächlich realisierten Einnahmen aus dem Holzverkauf hängen nicht linear mit der Verkaufsmenge zusammen.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

**670**  
**6707030**

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt**  
**Forstamt**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	507.880	464.800	537.000	537.000
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	507.880	464.800	537.000	537.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.315	10.000	9.800	9.800
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.928	30.685	42.161	42.161
348	Kostenerstattungen und -umlagen	551.054	503.000	504.600	504.600
350	Sonstige ordentliche Erträge	7.347	7.000	7.000	7.000
darunter:					
* 35610	Bußgelder	7.347	7.000	7.000	7.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.114.524</b>	<b>1.015.485</b>	<b>1.100.561</b>	<b>1.100.561</b>
400	Personalaufwendungen	-1.175.891	-1.331.997	-1.465.647	-1.479.096
410	Versorgungsaufwendungen	-2.063	-77.312	-81.934	-84.150
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.118	-92.040	-74.049	-74.053
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-1.299	-2.299	-2.088	-2.088
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-247	-4.299	-9.570	-9.570
* 42310	Mieten und Pachten	-38.116	-57.961	-41.402	-41.402
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-2.633	-4.086	-4.783	-4.787
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.823	-23.395	-16.206	-16.206
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-85.599	-50.238	-117.070	-117.365
darunter:					
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-29.005	-29.138	-24.037	-24.382
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-126	-12.371	-18.860	-18.810
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.230	-6.788	-5.915	-5.642
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.319.901</b>	<b>-1.558.375</b>	<b>-1.744.615</b>	<b>-1.760.306</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-205.377</b>	<b>-542.890</b>	<b>-644.054</b>	<b>-659.745</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	128.965	139.000	129.000	129.000
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-42.566	-55.734	-41.357	-41.781
981	Kalkulatorische Zinsen	-5.900	-6.029	-4.100	-3.842
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>80.499</b>	<b>77.237</b>	<b>83.543</b>	<b>83.376</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>-124.878</b>	<b>-465.653</b>	<b>-560.511</b>	<b>-576.369</b>

### Erläuterungen:

Übernahme des Staatlichen Forstamts im Rahmen der Umsetzung des Verwaltungsstruktur-Reformgesetzes zum 1. Januar 2005.

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Forstwirtschaftliche Betriebsfläche des Staatswaldes (ha)	1.872	1.872	1.961	1.961
Anzahl Auszubildende	3	3	3	3

Auf die Abbildung eines Kostendeckungsgrades wurde verzichtet, da dieser nicht in Bezug zur betreuten Betriebsfläche des Staatswaldes steht, weil wesentliche Kostenbestandteile direkt über die „Haushaltlinie Forst“ mit dem Land abgerechnet werden. Es werden daher die im Zuge der Verwaltungsreform übertragenen Aufgaben der unteren Forstbehörde einerseits und Teile der Aufgabenwahrnehmung im Staatswald andererseits finanziell abgebildet.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

670

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt**

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	334.573	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	26.584	0	0	0
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	0	0
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>371.157</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-153.690	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-618.873	-1.035.600	-935.600	-805.600
7871	Hochbaumaßnahmen	-238.416	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.621.198	-2.760.000	-4.299.000	-6.053.000
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.632.178</b>	<b>-3.795.600</b>	<b>-5.234.600</b>	<b>-6.858.600</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.261.020</b>	<b>-3.795.600</b>	<b>-5.234.600</b>	<b>-6.858.600</b>

**Erläuterungen:**

- zu 681** Ergebnis 2012: Entschädigungszahlung von Investoren für Bauvorhaben  
Spenden für div. Spielplätze und Baumpflanzungen im Stadtgebiet
- zu 683** Ergebnis 2012: Verkauf gebrauchter Maschinen und Geräte, die nicht mehr verwendet werden können.
- zu 687** Ergebnis 2012: Ablösesummen für Pflanzverpflichtungen

Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt bearbeitet darüber hinaus zusätzliche investive Maßnahmen aus folgenden Bereichen:

1. mit Bewirtschaftungs- und Anordnungsbefugnis
  - Maßnahmen aus der Stadtentwicklungspauschale (Kinderspielplätze, Wohnumfeldverbesserungen)
  - bestimmte größere Schulaußenanlagen (Einzelmaßnahmen)
2. ohne Bewirtschaftungs- und Anordnungsbefugnis
  - Maßnahmen Soziale Stadt und Sanierungsgebiete
  - Maßnahmen für andere Ämter (insbesondere 23, 40, 51), Eigenbetriebe (SES, BBS) und öffentlich wirtschaftliche Unternehmen (SSB AG)

**Aufstockung der Pauschalen 2014/2015**

Projekt	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR
7.671901 Kinderspielplätze Investitionspauschale	300.000	300.000	
7.671902 Kleinere Grünanlagen zusätzlich für Aussichtsplatz Birkenwaldstraße	60.000	90.000	
7.672906 Verbesserung von Friedhofsanlagen, Friedhofserweiterung für Muslime	100.000		
7.679999 sonstige Investitionen			
- Errichtung von Fahrzeug- und Baggerhallen im Haupt- und Waldfriedhof		284.000	284.000
- Flächenbefestigung Lagerplatz Zuffenhausen		410.000	200.000
- Absauganlage Werkstatt	40.000		
- Schweißgerät Werkstatt	10.000		
- Siebmaschine Kompostierung	280.000		
- Radlader Kompostierung		200.000	

**Neue Vorhaben 2014/2015**

Projekt	Gesamtkosten EUR
7.671612 <i>Stadt am Fluss</i> <i>Wasserspielplatz Austraße, S- Münster</i>	245.000
7.671613 <i>Stadt am Fluss,</i> <i>Herstellung Uferpark „Steinbruch und Bergwald</i>	400.000
Finanzierung aus Infrastrukturpauschale: Neckarpark Ausgleichsmaßnahme Gleispark, S-Bad Cannstatt	220.000
Finanzierung aus Stadtentwicklungspauschale: Parkhaus Mühlgrün, S-Bad Cannstatt - Herstellung Zugang -	100.000

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

670

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.671607: Rossbollengässle SP/GA</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-456.000	-456.000	-340.481	-26.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-456.000</b>	<b>-456.000</b>	<b>-340.481</b>	<b>-26.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-456.000</b>	<b>-456.000</b>	<b>-340.481</b>	<b>-26.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.671608: Höpa Killesberg; Leitungssanierung</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-5.580.000	-380.000	0	-380.000	-2.160.000	-3.040.000	-3.040.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.580.000</b>	<b>-380.000</b>	<b>0</b>	<b>-380.000</b>	<b>-2.160.000</b>	<b>-3.040.000</b>	<b>-3.040.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-5.580.000</b>	<b>-380.000</b>	<b>0</b>	<b>-380.000</b>	<b>-2.160.000</b>	<b>-3.040.000</b>	<b>-3.040.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-3.040.000	0	0	0	0

<b>7.671612: Wasserspielplatz Austraße</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-245.000	0	0	0	-25.000	-220.000	-200.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-245.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-220.000</b>	<b>-200.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-245.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-220.000</b>	<b>-200.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-200.000	-20.000	0	0	0

<b>7.671613: Uferpark Steinbruch und Bergwald</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-400.000	0	0	0	-25.000	-375.000	-350.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-375.000</b>	<b>-350.000</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-375.000</b>	<b>-350.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-350.000	-25.000	0	0	0

<b>7.671850: Straßenbaumprogramm</b>								
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-750.000	-500.000	-53.857	-250.000	-250.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-750.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-53.857</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-750.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-53.857</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.671901: Kinderspielplätze Investitionspauschale</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	353.460	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>353.460</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-84.236	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-686.311	-1.250.000	-1.000.000	-500.000	-1.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-770.547</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-1.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-417.087</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-1.000.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-134.651	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-905.198</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-1.000.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-500.000	0	0	0	0

<b>7.671902: Kleinere Grünanlagen</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	42.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-4.800	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-345.267	-475.000	-360.000	-240.000	-390.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-350.067</b>	<b>-475.000</b>	<b>-360.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-390.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-308.067</b>	<b>-475.000</b>	<b>-360.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-390.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-22.190	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-372.257</b>	<b>-475.000</b>	<b>-360.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-390.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-240.000	0	0	0	0

<b>7.671903: Biotope</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	5.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-90.774	-47.000	-47.000	-25.000	-47.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-90.774</b>	<b>-47.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-47.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-85.774</b>	<b>-47.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-47.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-1.820	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-92.594</b>	<b>-47.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-47.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch  
Verpflichtungsermächtigungen:

	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-25.000	0	0	0	0

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante	Bisher bereitg.	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		Gesamtkosten	bis inkl. 2013	2012	2013	2014	VE 2014/2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>7.671904: Baumpflanzungen/Grünstreifen</b>								
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	12.013	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>12.013</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-31.836	-332.000	-332.000	-150.000	-332.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-31.836</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-332.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-19.823</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-332.000</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-4.840	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-36.676</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-332.000</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-150.000	0	0	0	0

<b>7.672906: Verbesserung von Friedhofanlagen</b>								
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-11.000	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-23.005	0	-100.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-34.005</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	-2.536	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-36.542</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.679999: Sonstige Investitionen</b>								
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen		0	26.649	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>26.649</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-3.315	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-573.266	-1.035.600	-935.600	-500.000	-805.600
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-251.376	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	0	0	-450.000	-694.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-827.957</b>	<b>-1.035.600</b>	<b>-935.600</b>	<b>-950.000</b>	<b>-1.499.600</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-801.308</b>	<b>-1.035.600</b>	<b>-935.600</b>	<b>-950.000</b>	<b>-1.499.600</b>
nachr.:	Aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-827.957</b>	<b>-1.035.600</b>	<b>-935.600</b>	<b>-950.000</b>	<b>-1.499.600</b>

Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen:	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Gruppe 7873	-200.000	-250.000	0	0	0
Gruppe 783	-500.000	0	0	0	0

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>								
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-82.877	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-101.981	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-184.858</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
nachr.:	Aktivierete Eigenleistungen		0	-34.912	0	0	0	0
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>-219.770</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**740**

**Hallenbad Untertürkheim**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	27.671	27.671	27.671	27.671
darunter:					
* 31600	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	27.671	27.671	27.671	27.671
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	309.672	323.000	320.000	320.000
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.001	8.000	8.000	8.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>345.343</b>	<b>358.671</b>	<b>355.671</b>	<b>355.671</b>
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-116.851	-111.500	-190.500	-127.500
darunter:					
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-10.746	-25.000	-90.000	-25.000
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-570	0	0	0
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-4.653	-2.500	-2.500	-2.500
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-19.782	-18.000	-20.000	-21.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-81.100	-66.000	-78.000	-79.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-77.214	-102.000	-107.000	-107.000
darunter:					
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-77.214	-102.000	-107.000	-107.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-32.196	-33.941	-32.950	-33.104
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-226.261</b>	<b>-247.441</b>	<b>-330.450</b>	<b>-267.604</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>119.083</b>	<b>111.230</b>	<b>25.221</b>	<b>88.067</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	-5.204	-2.718	-2.602	-2.607
934	Aufwendungen Steuerungsumlage u. a. Kostenumlagen	-7.637	-9.937	-12.456	-9.653
981	Kalkulatorische Zinsen	-7.224	-7.605	-6.167	-6.029
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-20.064</b>	<b>-20.260</b>	<b>-21.226</b>	<b>-18.289</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>99.018</b>	<b>90.971</b>	<b>3.995</b>	<b>69.778</b>

**Erläuterungen:**

Das Hallenbad Untertürkheim wird seit September 1995 vom Förderverein Hallenbad Untertürkheim e.V. für Schulen und Vereine betrieben. Dem Eigenbetrieb BBS wurde die betriebswirtschaftliche Führung übertragen.

<b>zu 42110</b>	Im Jahr 2014 sind Mittel in Höhe von 65.000 EUR für eine notwendige Sanierung des vorhandenen Sprungturms im Hallenbad Untertürkheim enthalten				
<b>zu 42510</b>	Enthält die Ansätze für Strom, Gas und Wasser für Betriebszwecke sowie besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen				
<b>zu 44500</b>	davon	2012	2013	2014	2015
	Kostenerstattung Betriebsführung BBS	40.214	65.000	65.000	65.000
	Kostenerstattung an Betreiberverein Hallenbad Untertürkheim	37.000	37.000	42.000	42.000

Kennzahlen	Ist 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kostendeckungsgrad in %	152,6	145,0	107,6	132,9

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

740

Hallenbad Untertürkheim

Gruppe	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2012	2013	2014	2015
1	2	3	4	5	6
		EUR	EUR	EUR	EUR
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	-2.300	-2.300	-2.300
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

740

Hallenbad Untertürkheim

Gruppe	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Geplante Gesamtkosten EUR	Bisher bereitg. bis inkl. 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz VE 2014/2015 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7.749000: Sonstige Investitionen</b>								
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	-2.300	-2.300	0	-2.300
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>0</b>	<b>-2.300</b>
	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>0</b>	<b>-2.300</b>

## Teilhaushalt 900 – Allgemeine Finanzwirtschaft

### Struktur des Teilhaushalts

Unterhalb des Teilhaushalts werden folgende Profitcentergruppen abgebildet:

9006110	Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
9006120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Doppelhaushaltsplan  
2014/2015

900

Allgemeine Finanzwirtschaft

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
300	Steuern und ähnliche Abgaben	1.178.912.240	1.098.360.000	1.125.360.000	1.142.720.000
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	509.750.991	426.441.400	522.311.400	540.798.400
350	Sonstige ordentliche Erträge	147.886.604	54.050.000	68.800.000	69.000.000
360	Zinsen und ähnliche Erträge	17.132.493	15.251.000	9.251.000	7.951.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.853.682.329</b>	<b>1.594.102.400</b>	<b>1.725.722.400</b>	<b>1.760.469.400</b>
400	Personalaufwendungen	10.176.840	0	1.500.000	1.500.000
410	Versorgungsaufwendungen	0	0	5.100.000	5.100.000
430	Transferaufwendungen	-394.523.835	-365.594.100	-373.239.100	-350.789.100
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.198.744	-17.200.000	-23.800.000	-24.250.000
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.593.248	-10.893.000	-4.734.600	-6.924.100
470	Planmäßige Abschreibungen	-7.695.107	0	-9.577.115	-12.941.340
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-401.834.093</b>	<b>-393.687.100</b>	<b>-404.750.815</b>	<b>-388.304.540</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.451.848.235</b>	<b>1.200.415.300</b>	<b>1.320.971.585</b>	<b>1.372.164.860</b>
381	Erträge aus internen Leistungen	0	0	1.000.000	1.000.000
481	Aufwendungen für interne Leistungen	86.810	0	-883.273	-925.623
981	Kalkulatorische Zinsen	0	0	-6.672.828	-10.647.859
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>86.810</b>	<b>0</b>	<b>-6.556.101</b>	<b>-10.573.482</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>1.451.935.045</b>	<b>1.200.415.300</b>	<b>1.314.415.484</b>	<b>1.361.591.377</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**900  
9006110**

**Allgemeine Finanzwirtschaft  
Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen**

Konten- Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
300	Steuern und ähnliche Abgaben	1.178.912.240	1.098.360.000	1.125.360.000	1.142.720.000
darunter:					
* 30110	Grundsteuer A	326.165	310.000	320.000	320.000
* 30120	Grundsteuer B	151.857.640	145.450.000	149.800.000	150.000.000
* 30130	Gewerbesteuer	638.225.203	560.000.000	552.000.000	562.000.000
* 30210	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	285.122.249	289.600.000	315.800.000	321.400.000
* 30220	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	60.304.871	62.000.000	64.000.000	65.000.000
* 30310	Vergnügungssteuer	15.208.224	15.700.000	14.800.000	14.600.000
* 30320	Hundesteuer	1.404.867	1.460.000	1.400.000	1.400.000
* 30340	Zweitwohnungssteuer	1.222.329	840.000	900.000	900.000
* 30510	Leistungen nach dem FamilienleistungsausgleichsG	25.240.692	23.000.000	26.340.000	27.100.000
310	Laufende Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	509.750.991	426.441.400	522.311.400	540.798.400
darunter:					
* 31110	Schlüsselzuweisungen vom Land	447.678.267	375.000.000	468.000.000	486.700.000
* 31311	Zuweisungen vom Land (UVB, § 11 Abs. 1 FAG)	11.109.797	11.118.000	10.988.000	10.775.000
* 31312	Zuweisung Gewinn Spielbank Stuttgart	3.323.400	3.323.400	3.323.400	3.323.400
* 31510	Zuweisung Grunderwerbsteuer	47.639.527	37.000.000	40.000.000	40.000.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	54.330.945	0	14.700.000	14.700.000
darunter:					
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	19.230.945	0	14.700.000	14.700.000
* 35821	Entnahme FAG-Rückstellung	35.100.000	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.742.994.176</b>	<b>1.524.801.400</b>	<b>1.662.371.400</b>	<b>1.698.218.400</b>
430	Transferaufwendungen	-394.523.835	-365.594.100	-369.294.100	-346.844.100
darunter:					
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-3.945.000	0	0	0
* 43410	Gewerbesteuerumlage	-105.549.749	-92.000.000	-90.700.000	-92.350.000
* 43710	Finanzausgleichsumlage	-277.455.165	-265.200.000	-270.100.000	-246.000.000
* 43720	Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	-2.548.606	-3.100.000	-3.200.000	-3.200.000
* 43730	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	-5.025.314	-5.294.100	-5.294.100	-5.294.100
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.177.396	0	-9.000.000	-9.000.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-844.915	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-402.546.146</b>	<b>-365.594.100</b>	<b>-378.294.100</b>	<b>-355.844.100</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.340.448.030</b>	<b>1.159.207.300</b>	<b>1.284.077.300</b>	<b>1.342.374.300</b>
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>1.340.448.030</b>	<b>1.159.207.300</b>	<b>1.284.077.300</b>	<b>1.342.374.300</b>

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Erläuterungen:

- zu 30110 / 30120** Der Hebesatz für beide Grundsteuerarten wurde in der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Realsteuern vom 11. Dezember 1992 ab 1. Januar 1993 auf 370 v.H. festgesetzt.  
Erhöhung ab 1. Januar 1994 durch Satzung vom 17. Dezember 1993 auf 430 v.H. und ab 1. Januar 1995 durch Satzung vom 15. Dezember 1994 auf 470 v.H.  
Senkung ab 1. Januar 1999 durch Satzung vom 18. Dezember 1998 auf 445 v.H., ab 1. Januar 2001 durch Satzung vom 24. März 2000 auf 420 v.H. und ab 1. Januar 2009 mit Haushaltssatzung vom 21. Dezember 2007 auf 400 v.H.
- zu 30130** Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wurde in der Satzung über die Erhebung der Realsteuern vom 12. Februar 1990 ab 1. Januar 1991 auf 430 vH festgesetzt.  
Erhöhung ab 1. Januar 1995 durch Satzung vom 10. Februar 1995 auf 445 v.H.,  
Senkung ab 1. Januar 1999 durch Satzung vom 18. Dezember 1998 auf 435 v.H. und ab 1. Januar 2000 durch Satzung vom 24. März 2000 auf 420 v.H.
- zu 30210** Die Gemeinden werden seit 1970 an der Einkommensteuer mit einem Anteil von 15 vH und seit 1993 an der Zinsabschlagsteuer – jetzt Abgeltungssteuer – mit einem Anteil von 12 v.H. beteiligt (zusammengefasst zum Gemeindeanteil an der Einkommensteuer).
- zu 30220** Die Gemeinden werden seit 1998 an der Umsatzsteuer mit einem Anteil von 2,2 v.H. beteiligt.
- zu 30310** Die Stadt erhebt seit 1. Juli 1989 eine Vergnügungssteuer für das Halten von Spielgeräten. Bisher wurde traditionell ein Stückzahlmaßstab angewendet, bei dem für jedes Spielgerät ein feststehender monatlicher Steuerbetrag festgesetzt wurde. Zum 1. Januar 2010 wurde bei den Gewinneräten auf einen Wirklichkeitsmaßstab umgestellt (GRDRs 933/2009 mit Ergänzung). Ab 1. Januar 2012 wird der Steuersatz für Gewinneräte von 18 v.H. auf 22 v.H. der Nettokasse erhöht. Zudem werden die Steuergegenstände Wettbüros, Bordelle, Laufhäuser u. ä. sowie das gewerbliche Halten von Personalcomputern mit Internetanschluss in die Vergnügungssteuer-Satzung mit aufgenommen (GRDRs 1271/2011 Neufassung).
- zu 30320** Zugrunde gelegt sind 13.340 Hundehaltungen. Der Steuersatz beträgt ab 2002 108 EUR, für den zweiten und jeden weiteren Hund 216 EUR, für den Kampfhund oder gefährlichen Hund 612 EUR, bei der Zwingersteuer 216 EUR.
- zu 30340** Der Gemeinderat hat am 3. Dezember 2009 im Rahmen des Haushaltssicherungskonzepts 2009 die Einführung einer Zweitwohnungssteuer (ZwWSt) beschlossen (GRDRs 934/2009). Zugrunde gelegt sind 2.300 Steuerpflichtige mit einer Nettokaltmiete mit 330 EUR im Durchschnitt.
- zu 30510** Leistung zum Ausgleich der Belastungen der Kommunen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs (Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergelds).
- zu 31110** Schlüsselzuweisungen nach § 4 FAG (Komm. Investitionspauschale), § 5 FAG (nach mangelnder Steuerkraft) und § 7 a FAG (für Stadtkreise).
- zu 31311** Für die Tätigkeit als untere staatliche Verwaltungsbehörde
- zu 31312** Zuweisung des Landes aus den Gewinnen der Spielbank Stuttgart  
Die Zuweisung wird zur Finanzierung des städtischen Zuschusses an die Württembergischen Staatstheater Stuttgart verwendet.
- zu 31510** Nach dem Gesetz über den kommunalen Finanzausgleich wird den Stadt- und Landkreisen die in ihrem Gebiet aufkommende Grunderwerbsteuer in Höhe von 38,85 Prozent überlassen.
- zu 35620** Veranlagungszinsen Gewerbesteuer (bis 2013 im THH 200 veranschlagt)
- zu 43100** Die jährliche Rate von 3,945 Mio. EUR aus der verbindlichen Finanzierungsbeteiligung der Stadt am Projekt Stuttgart 21 wird künftig in der Allgemeinen Finanzwirtschaft (THH 900) außerhalb des Amtsbereichs 9006110 abgewickelt.
- zu 43410** An Bund und Land. Der Vervielfältiger GewSt-Umlage beträgt voraussichtlich 2014 und 2015 je 69 v.H.
- zu 43720** Umlage an Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS)
- zu 43730** Umlage an Verband Region Stuttgart einschließlich Umlage Landschaftspark
- zu 470** Bilanzielle Abschreibungen aufgrund von Niederschlagung, Erlass und sonstigen AfA auf Forderungen

<b>Kennzahlen</b>	<b>Ist 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
Hebesätze Grundsteuern	520	520	520	520
Hebesatz Gewerbesteuer	420	420	420	420

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**900  
9006120**

**Allgemeine Finanzwirtschaft  
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Konten-Gruppen	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
1	2	3	4	5	6
350 darunter:	Sonstige ordentliche Erträge	55.528.339	54.050.000	54.100.000	54.300.000
* 35110	Konzessionsabgaben u.ä.	55.499.340	54.050.000	54.100.000	54.300.000
360 darunter:	Zinsen und ähnliche Erträge	17.132.493	15.251.000	9.251.000	7.951.000
* 36100	Zinserträge	17.058.661	15.251.000	9.251.000	7.951.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>72.660.832</b>	<b>69.301.000</b>	<b>63.351.000</b>	<b>62.251.000</b>
400	Personalaufwendungen	10.176.840	0	0	0
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.348	-17.200.000	-14.800.000	-15.250.000
451	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.593.248	-10.893.000	-4.734.600	-6.924.100
470	Planmäßige Abschreibungen	-6.850.191	0	0	0
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>712.052</b>	<b>-28.093.000</b>	<b>-19.534.600</b>	<b>-22.174.100</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>73.372.885</b>	<b>41.208.000</b>	<b>43.816.400</b>	<b>40.076.900</b>
481	Aufwendungen für interne Leistungen	86.810	0	0	0
	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>86.810</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Nettoressourcenbedarf (-) / -überschuss</b>	<b>73.459.694</b>	<b>41.208.000</b>	<b>43.816.400</b>	<b>40.076.900</b>

**Erläuterungen:**

- zu 35110** Darunter v.a. Konzessionsabgaben i.H. von 47 Mio. EUR (Plan 2013) bzw. 46 Mio. EUR (Plan 2014 und 2015) sowie Straßenbenutzungsentgelt SSB
- zu 36100** Zinserträge v.a. aus Termingeldanlagen, Vermögensverwaltung und Bauzeitzinsen EigB Klinikum
- zu 400** Ergebnis 2012: Beihilferückstellungen für Beschäftigte sowie Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit und andere Maßnahmen
- zu 440** Ergebnis 2012: Aufwand für Zahlungsdifferenzen, Ansatz 2013 ff: Deckungsreserve Personalaufwand und Deckungsreserve Sachaufwand
- zu 451** Zinsaufwendungen an Kreditinstitute und Eigenbetriebe (BMK), Kreditbeschaffungskosten und Aufwand des Geldverkehrs (Verm.Vw. BW-Bank) sowie im Ansatz 2013 Zuführung Zinsen S21 (Rückstellung) und Zuführung Rücklage Parkmöglichkeiten
- zu 470** Bilanzielle Abschreibungen aufgrund von Niederschlagung, Erlass und sonstigen AfA auf Forderungen.
- zu 481** Ergebnis 2012: Ausgleich ILV-Gesamtergebnis

**Beschluss des Gemeinderats vom 21. Dezember 2007 zur steuerrechtlichen Anerkennung von Krediten und Zinsaufwendungen bei den Betrieben gewerblicher Art:**

Zum Zwecke der steuerrechtlichen Anerkennung von Krediten und Zinsaufwendungen bei den Betrieben gewerblicher Art wird deren Vermögen unter Beachtung der steuerrechtlichen Bestimmungen so finanziert, dass jeweils 30 % Eigenkapital ausgewiesen wird. 70 % des Vermögens wird über Kredite finanziert. Übersteigt die Eigenkapitalquote 30 %, ist der überschießende Betrag als inneres Darlehen der Stadt an den Betrieb gewerblicher Art zu gewähren und ab dem Folgejahr zu verzinsen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Konditionen der Darlehen im Einzelnen festzulegen. Unterschreitet die Eigenkapitalquote 30 %, ist aus bestehenden Stadtdarlehen der fehlende Betrag in Eigenkapital umzuwidmen. Diese Regelung gilt jeweils zum Schluss des Kalenderjahres.



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**900**

**Allgemeine Finanzwirtschaft**

<b>Gruppe</b>	<b>Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten</b>	<b>Ergebnis 2012 EUR</b>	<b>Ansatz 2013 EUR</b>	<b>Ansatz 2014 EUR</b>	<b>Ansatz 2015 EUR</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
69	Aufnahme von Darlehen	0	76.400.000	22.300.000	142.800.000
79	Tilgung von Darlehen	-11.561.283	-8.340.000	-7.600.000	-7.740.000
	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-11.561.283</b>	<b>68.060.000</b>	<b>14.700.000</b>	<b>135.060.000</b>

Zur Finanzierungstätigkeit vgl. Schuldenübersicht 2014/2015 im Anlagenteil zum Haushaltsplan.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**ANLAGEN**  
**ZUM**  
**DOPPELHAUSHALTSPLAN 2014/2015**

	<b>Seite</b>
Übertragbarkeitsvermerke	469
Deckungsvermerke	475
Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten	482
Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu Produktbereichen und Produktgruppen	487
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	495
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen / Rückstellungen	498
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	499
Übersicht über die Entwicklung der Steuererträge und Finanzausweisungen	500
Wirtschaftspläne der Beteiligungsunternehmen	503

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

## **ÜBERTRAGBARKEITSVERMERKE**

**2014 / 2015**

**Haushaltsvermerke nach § 61 Ziff. 19 i. V. m. § 21 GemHVO**

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

Im **THH 900 - Allgemeine Finanzwirtschaft** werden die Auszahlungsermächtigungen für Tilgungsleistungen für übertragbar erklärt.

I. Die im Folgenden dargestellten **Aufwendungen der Teilergebnishaushalte (und die entsprechenden Auszahlungen im Finanzhaushalt)** werden gemäß § 21 Abs. 2 und 3 GemHVO für übertragbar erklärt.

I.1. Im **THH 800 - Gemeinderat** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

Gliederung	Bezeichnung	Kontengruppe
800	THH insgesamt	420 440

I.2. Im **THH 810 - Bürgermeisteramt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

Gliederung	Bezeichnung	Kontengruppe
810	THH insgesamt	420 430 440

I.3. Im **THH 100 - Haupt- und Personalamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

Gliederung	Bezeichnung	Kontengruppe
100	THH insgesamt	420 430 440

I.4. Im **THH 120 - Statistisches Amt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

Gliederung	Bezeichnung	Kontengruppe
120	THH insgesamt	420 440

I.5. Im **THH 140 - Rechnungsprüfungsamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

Gliederung	Bezeichnung	Kontengruppe
140	THH insgesamt	420 440

I.6. Im **THH 150 - Bezirksämter** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

Gliederung	Bezeichnung	Kontengruppe
150	THH insgesamt	420 430

I.7. Im **THH 200 - Stadtkämmerei** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

Gliederung	Bezeichnung	Kontengruppe
200	THH insgesamt	420 430 440

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

I.8. Im **THH 230 - Amt für Liegenschaften und Wohnen** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
230	THH insgesamt	420 430 440

I.9. Im **THH 290 - Jobcenter** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
290	THH insgesamt	420 430 440

I.10. Im **THH 300 - Rechtsamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
300	THH insgesamt	420 440

I.11. Im **THH 320 - Amt für öffentliche Ordnung** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
320	THH insgesamt	420 430 440

I.12. Im **THH 340 - Standesamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
340	THH insgesamt	420 440

I.13. Im **THH 360 - Amt für Umweltschutz** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
360	THH insgesamt	42210 42510 43100 440

I.14. Im **THH 370 - Branddirektion** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
370	THH insgesamt	420 430 440

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

I.15. Im **THH 400 - Schulverwaltungsamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
4002110	Allgemeinbildende Schulen	42110 42210 42310 42510 43100 44310 44500
4002120	Sonderschulen	42110 42210 42310 42510 43100 44310 44500
4002130	Berufsbildende Schulen	42110 42210 42310 42510 43100 44310 44500
4007010	Weitere Fachaufgaben	42110 42510 43100 44500

I.16. Im **THH 410 - Kulturamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
410	THH insgesamt	420 430 440

I.17. Im **THH 500 - Sozialamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
500	THH insgesamt	420 430 440

I.18. Im **THH 510 - Jugendamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
510	THH insgesamt	420 43100 440



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

I.19. Im **THH 520 - Amt für Sport und Bewegung** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
520	THH insgesamt	420

I.20. Im **THH 530 - Gesundheitsamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
530	THH insgesamt	420
		43100
		440

I.21. Im **THH 610 - Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
610	THH insgesamt	42210
6105111	Umlegungsverfahren	440
6107010	Stadtplanung	42510
6107020	Stadterneuerung	42510

I.22. Im **THH 630 - Baurechtsamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
630	THH insgesamt	42210
		42510
		440

I.23. Im **THH 650 - Hochbauamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
650	THH insgesamt	420
		44310

I.24. Im **THH 660 - Tiefbauamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
660	THH insgesamt	420
		430
		440

I.25. Im **THH 670 - Garten-, Friedhofs- und Forstamt** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
670	THH insgesamt	420
		430
		440

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

I.26. Im **THH 740 - Stadtbad Untertürkheim** die Aufwandsermächtigungen im THH/Amtsbereich:

<b>Gliederung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Kontengruppe</b>
740	THH insgesamt	420 440

II. Die Stadtkämmerei ist ermächtigt, im Rahmen des Jahresabschlusses bei den Ermächtigungsübertragungen Ausnahmen und Einschränkungen vorzunehmen, wenn dies zum Ausgleich des Ergebnishaushalts oder zur Sicherstellung der Finanzierung von Auszahlungen im Folgejahr erforderlich ist.

**DECKUNGSVERMERKE**

**2014 / 2015**

**Haushaltsvermerke nach § 61 Ziff. 19 i. V. m. §§ 19 und 20 GemHVO**

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### I. Allgemeine Deckungsvermerke und Grundsätze

- I.1. Entsprechend § 20 Abs. 1 GemHVO bilden alle Aufwendungen und übertragene Ermächtigungen innerhalb eines Teilhaushalts - mit Ausnahme des Teilhaushalts 900 Allgemeine Finanzwirtschaft - ein deckungsfähiges Budget.
- I.2. **Zweckgebundene Mehrerträge und Mehrerträge für bestimmte Leistungen** wachsen jeweils den nach ihrer Zweckbestimmung zuständigen Aufwandsansätzen zu.
- I.3. Zahlungswirksame Mehraufwendungen sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit grundsätzlich durch zahlungswirksame Einsparungen oder Mehrerträge **innerhalb desselben Haushaltsjahres** zu decken.
- I.4. Im Rahmen der Ausführung des Doppelhaushaltsplans 2012/2013 hat sich erwiesen, dass es weiterhin erforderlich ist, veranschlagte Haushaltsmittel für Investitionen im Einzelfall zur Deckung von Mehraufwendungen für Instandhaltungs-/Unterhaltungsmaßnahmen und den Erwerb von beweglichem Sachvermögen im Ergebnishaushalt zu verwenden. In den Haushaltsjahren 2014/2015 gelten die entsprechenden **Mittel, die vom Finanz- in den Ergebnishaushalt** umgesetzt werden, mit Beschluss zum Jahresabschluss als pauschal genehmigt, wenn die Mehraufwendungen in direktem Zusammenhang mit dem veranschlagten Investitionsprojekt bzw. den investiven Pauschalmitteln stehen und/oder bilanzielle Vorschriften dies erforderlich machen.
- I.5. Die Stadtkämmerei ist ermächtigt, im Haushaltsvollzug erforderliche Korrekturen (insbesondere zur Sicherstellung einer geordneten Haushaltsführung) zu den ausgewiesenen Deckungsbeziehungen vorzunehmen, worüber im Rahmen des Jahresabschlusses dem Gemeinderat zu berichten ist.
- I.6. Die Stadtkämmerei ist ermächtigt, im Rahmen des Jahresabschlusses bei den Deckungsbeziehungen Ausnahmen und Einschränkungen vorzunehmen, wenn dies zum Ausgleich des Ergebnishaushalts oder zur Sicherstellung der Finanzierung von Auszahlungen im Folgejahr erforderlich ist.
- I.7. Für die Budgetbemessung im Haushaltsplanaufstellungsverfahren, zur Budgetüberwachung und für eine verbesserte Steuerung innerhalb des Rechnungswesens wurden in Abstimmung zwischen der Stadtkämmerei und den Fachämtern Budgeteinheiten gebildet. Budgeteinheiten sind Ordnungsmerkmale des SAP-Rechnungswesens, denen insbesondere die Stammdaten der Kostenrechnung zugeordnet werden. Diese Budgeteinheiten dienen zur Festlegung einschränkender Deckungsreihenfolgen und -beziehungen innerhalb der Budgets nach I.1 oder nachfolgenden Deckungsvermerken auf Arbeitsebene. Referat WFB erlässt entsprechende Regelungen zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015 im Rahmen der Ausführungsbestimmungen.

### II. Ergebnishaushalt

#### II.1 Deckungsfähigkeit von Personal- und Sachaufwendungen

- II.1.1 Alle **Personalaufwendungen (Aktivbezüge)** innerhalb eines Teilhaushalts sind gegenseitig deckungsfähig.
- II.1.2 Alle **Versorgungsaufwendungen (Passivbezüge)** sind gegenseitig deckungsfähig.
- II.1.3 Alle Ansätze für **betriebliche Steueraufwendungen** sind gegenseitig deckungsfähig. Außerdem wachsen Mehrerträge bei den Erstattungen von Steuern (innerhalb Kontengruppe 350) den Ansätzen für betriebliche Steueraufwendungen (innerhalb Kontengruppe 440) in den jeweiligen Teilhaushalten zu.
- II.1.4 Alle Ansätze innerhalb der Kontengruppe 470 - Planmäßige Abschreibungen - sind gegenseitig deckungsfähig. Evtl. Überschreitungen der Gesamtsumme gelten mit Beschluss zum Jahresabschluss als genehmigt.
- II.1.5 Alle Ansätze innerhalb der Kontengruppe 981 - Kalkulatorische Zinsen - sind gegenseitig deckungsfähig. Evtl. Überschreitungen der Gesamtsumme gelten mit Beschluss zum Jahresabschluss als genehmigt.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

### II.2 Innere Verrechnungen

II.2.01 Alle Aufwendungen für **nachfolgend aufgeführte Leistungen der Service- und Hilfsbetriebe** (innerhalb Kontengruppe 481) sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge (innerhalb Kontengruppe 381) im Teilhaushalt des leistungserbringenden Amtes wachsen den entsprechenden Aufwandsansätzen in den jeweiligen Teilhaushalten zu.

Schreinerei und Transportkolonne – Amt 10  
Zustell- und Postdienst – Amt 10  
Personalwirtschaft – Amt 10  
IuK-Leistungen – Amt 10  
Bezügeabrechnung – Amt 10  
Werkküchen – Amt 10  
Informations- und Weiterbildungszentrum  
ILV Telefonvermittlung / D115 – Amt 10  
Stadtkasse – Amt 20  
Beitreibungsabteilung – Amt 20  
Energiemanagement – Amt 36  
Betriebskindergarten – Amt 51  
Kommunale Wertermittlung – Amt 62  
Katastervermessung – Amt 62  
GIS-Leistungen – Amt 62  
Planungsleistungen – Amt 65  
Bauherrenleistungen – Amt 65  
Serviceleistungen – Amt 65  
Serviceleistungen – Amt 66  
Serviceleistungen – Amt 67  
VRG Kostenanteil Straßenbauverwaltung – 67  
Öffentlichkeitsarbeit – L/OB-K

II.2.02 Alle Aufwendungen für **Miete, Pacht - Amt 23 - und Nebenkosten - Amt 23** (Kostenarten 48112301/02 innerhalb der Kontengruppe 481) eines Teilhaushalts sind gegenseitig deckungsfähig.

II.2.03 Alle Aufwendungen für **Miete, Pacht - Amt 40 - und Nebenkosten - Amt 40** (Kostenarten 48114001/02 innerhalb der Kontengruppe 481) eines Teilhaushalts sind gegenseitig deckungsfähig.

II.2.04 Budgetierte Aufwendungen der Kontengruppe 481 im Rahmen aktivierungsfähiger Eigenleistungen im Ergebnishaushalt werden durch deren Abrechnung in die Anlagenrechnung (Erträge in Kontengruppe 370) gedeckt.

### II.3 Gegenseitige/einseitige Deckungsfähigkeit innerhalb der Teilhaushalte

000.01 Alle Aufwendungen im Rahmen der **Überstundenbudgets der Ämter** sind gegenseitig deckungsfähig. Darüber hinaus sind diese Aufwendungen von allen nachfolgenden Deckungsvermerken ausgenommen.

000.02 Zahlungswirksame budgetierte Aufwendungen sind einseitig deckungspflichtig zugunsten investiver Auszahlungen im jeweiligen Teilfinanzhaushalt.

200.01 Alle **Aufwendungen** der Stiftungen und Fonds (Anlage zum Teilhaushalt Stadtkämmerei 0208900) sind gegenseitig deckungsfähig.

230.01 Alle Aufwendungen für die **Maßnahmen „Zukunft Killesberg“** werden aus den hierfür in Pauschalen enthaltenen Finanzmitteln finanziert. Die Finanzmittel werden entsprechend den Sachentscheidungen umgesetzt.

230.02 Alle Aufwendungen des **zentralen Immobilienmanagements** sind gegenseitig deckungsfähig.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

- 230.03 Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen für **Maßnahmen des Förderprogramms zum Erhalt des Weinbaus, der Wege und Trockenmauern** zu Lasten der hierfür im Amtsbereich 2307410 - Förderung Landwirtschaft, Obstbauberatung - bei Kontengruppe 43100 veranschlagten Mittel
- 400.01 Alle Aufwendungen zum **Ausbau der Ganztageschulen** sind gegenseitig deckungsfähig. Dies schließt auch die zu diesem Zweck gebildeten Pauschalen mit ein.
- 400.02 Alle Aufwendungen des jeweiligen Programms zur Umsetzung der **Sonderprogramme Schulhaussanierungen** sind gegenseitig deckungsfähig. Dies schließt auch die zu diesem Zweck gebildeten Pauschalen mit ein.
- 500.01 Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen im **Sonderbudget Stiftungen/Fonds** zu Lasten der im Teilhaushalt des Sozialamts enthaltenen vorabdotierten Aufwendungen.
- 500.02 Einseitig deckungsfähig sind alle Aufwendungen der Kontengruppe 43100 im Teilhaushalt 500 - Sozialamt - zu Lasten der im THH 530 - Gesundheitsamt - veranschlagten Aufwendungen derselben Kontengruppe.
- 510.01 Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen im **Sonderbudget Stiftungen/Fonds** zu Lasten der im Teilhaushalt des Jugendamts enthaltenen vorabdotierten Aufwendungen.
- 510.02 Alle Aufwendungen zum **Aus- bzw. Umbau der Kindertagesbetreuung** im Teilhaushalt des Jugendamts (510) und des Amts für Liegenschaften und Wohnen (230) sind gegenseitig deckungsfähig. Dies schließt auch die zu diesem Zweck gebildeten Betriebskostenpauschalen mit ein. Zahlungswirksame Aufwendungen für den Um- und Ausbau der Kindertagesbetreuung sind einseitig deckungspflichtig zugunsten investiver Auszahlungen für diesen Zweck. Dies gilt auch für Projekte zum Ausbau der Kindertagesbetreuung des Amts für Stadtplanung und Stadterneuerung (610).
- 510.03 Alle Aufwendungen für Maßnahmen der **Sprach- und Bildungsförderung** im Teilhaushalt des Jugendamts (510) sind gegenseitig deckungsfähig. Zahlungswirksame Aufwendungen der Sprach- und Bildungsförderung sind einseitig deckungspflichtig zugunsten investiver Auszahlungen für diesen Zweck.
- 510.04 Alle Aufwendungen zur **Umsetzung des Orientierungsplans des Landes** sind gegenseitig deckungsfähig.
- 510.05 Alle Aufwendungen zum **Ausbau der Tagespflege** sind gegenseitig deckungsfähig.
- 510.06 Alle Aufwendungen zur Umsetzung von **Integrationsmaßnahmen in den Kindertageseinrichtungen** sind gegenseitig deckungsfähig.
- 660.01 Alle Aufwendungen für die **Projektbearbeitung** für das Städtebau- und Verkehrsprojekt **Stuttgart 21** sind gegenseitig deckungsfähig. Dies schließt auch die zu diesem Zweck im Teilhaushalt des Tiefbauamts im Amtsbereich 6605410 Kontengruppe 42510 veranschlagte Pauschale ein.

### II.4 Unechte Deckungsfähigkeit in den Teilergebnishaushalten

- 200.01 Mehrerträge bei der Bewirtschaftung von **Stiftungen und Fonds** (Anlage zum Teilhaushalt Stadtkämmerei 0208900) können zur Deckung von Mehraufwendungen in diesem Bereich verwendet werden.
- 230.01 Mehrerträge bei den **mittelbaren Zuwendungen** (Kostenart 38190001 Mieten, Pachten und 38190002 Erbbauzinsen innerhalb der Kontengruppe 381) können zur Deckung von Mehraufwendungen bei den mittelbaren Zuwendungen (Kostenart 48190001 Mieten, Pachten und 48190002 Erbbauzinsen innerhalb der Kontengruppe 481) verwendet werden.
- 290.01 Mehrerträge bei den **Transfererträgen zu Gunsten der Kommune i. R. des SGB II** können zur Deckung von Mehraufwendungen in den vorabdotierten Aufwendungen **SGB II-Leistungen Kommune** verwendet werden.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

- 290.02 Mehrerträge bei den **Transfererträgen zu Gunsten des Bundes i. R. des SGB II** können zur Deckung von Mehraufwendungen in den vorabdotierten Aufwendungen **SGB II-Leistungen Bund** verwendet werden.
- 290.03 Mehrerträge bei den Kostenerstattungen (Kontengruppe 348) können zur Deckung von Mehraufwendungen der im Teilhaushalt des **Jobcenters** enthaltenen **budgetierten Aufwendungen** verwendet werden.
- 410.01 Mehrerträge innerhalb des **Amtsbereichs 4102620 des Kulturamts** können im Rahmen des Zuschussbudgets der Stuttgarter Philharmoniker zur Deckung von Mehraufwendungen in diesem Bereich verwendet werden.
- 500.01 Mehrerträge bei den **Transfererträgen** des Sozialamts können zur Deckung von Mehraufwendungen bei **Transferaufwendungen** und vorabdotierten **freiwilligen Leistungen** verwendet werden.
- 500.02 Mehrerträge bei den **Sozialen Einrichtungen des Sozialamts** (Amtsbereich 5003140) können zur Deckung von Mehraufwendungen in diesem Bereich verwendet werden.
- 510.01 Mehrerträge bei den **Transfererträgen für die Jugendhilfe** können zur Deckung von Mehraufwendungen bei vorabdotierten **Jugendhilfeleistungen** verwendet werden.
- 510.02 Mehrerträge bei den **städtischen Jugendhilfe-Einrichtungen** (Amtsbereiche 5103636 und 5103651) können zur Deckung von Mehraufwendungen in diesen Bereichen verwendet werden.
- 660.01 Mehrerträge bei den **Parkierungseinrichtungen** (Amtsbereich 6605460) können zur Deckung von Mehraufwendungen bei Ansätzen für budgetierten Sachaufwand im selben Amtsbereich verwendet werden.
- 660.02 Mehrerträge, die aus dem **VRG Landesstraßen** resultieren, können zur Deckung von Mehraufwendungen in diesem Bereich verwendet werden.
- 900.01 Mehrerträge bei der **Gewerbsteuer** (Amtsbereich 9006110) können zur Deckung von Mehraufwendungen für die Gewerbesteuerumlage verwendet werden.
- 900.02 Mehrerträge bei den **Schlüsselzuweisungen vom Land** (Amtsbereich 9006110) können zur Deckung von Mehraufwendungen für die Finanzausgleichsumlage und für die Umlage an den KVJS verwendet werden.
- 900.03 Mehrerträge bei den **Zinserträgen** (Amtsbereich 9006120) können zur Deckung von Mehraufwendungen für Zinsen in diesem Bereich verwendet werden.

### III. Finanzhaushalt

#### III.1 Deckungsfähigkeit in (Teil-)Finanzhaushalten und Investitionsansätzen

- III.1.01. Für ergebniswirksame Auszahlungen gelten alle Deckungsvermerke für Aufwendungen innerhalb des Ergebnishaushalts entsprechend. Budgetierte Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind einseitig deckungsberechtigt zu Lasten zahlungswirksamer Sachaufwendungen eines Budgets.
- III.1.02. Alle investiven Auszahlungen sowie die investiven Ermächtigungsübertragungen eines Teilhaushaltes sind gegenseitig deckungsfähig.
- III.1.03. Alle Aufwendungen für Eigenleistungen bei Einzelvorhaben und Pauschalen eines Teilhaushaltes sind gegenseitig deckungsfähig. Dies schließt auch die in den Teilhaushalten pauschal veranschlagten aktivierungsfähigen Eigenleistungen ein. Im Übrigen sind alle Aufwendungen für Eigenleistungen bei Einzelvorhaben einseitig deckungsberechtigt zu Lasten der Auszahlungsansätze des jeweiligen Vorhabens.
- III.1.04. Alle Auszahlungen aus Mitteln des **IuK-Maßnahmenplans** sind gegenseitig deckungsfähig.

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

- III.1.05. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Infrastrukturmaßnahmen** zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.202100 veranschlagten Pauschale.
- III.1.06. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Infrastrukturmaßnahmen Stuttgart 21** zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.202200 veranschlagten Pauschale.
- III.1.07. Einseitig deckungsberechtigt sind alle investiven Auszahlungen für die **Maßnahmen „Zukunft Killesberg“** zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.231000 veranschlagten Pauschale.
- III.1.08. Alle investiven Auszahlungen des **zentralen Immobilienmanagements** des Amts für Liegenschaften und Wohnen sind gegenseitig deckungsfähig.
- III.1.09. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Maßnahmen des Kompensationsflächenmanagements** zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.362900 veranschlagten Pauschale.
- III.1.10. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für Maßnahmen innerhalb des **stadtinternen Contractings** zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.362901 veranschlagten Pauschale.
- III.1.11. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Maßnahmen der Sonder- und Konjunkturprogramme für Schulsanierungen** (einschließlich Planungsmaßnahmen) zu Lasten der hierfür bei den Projekten 7.401900, 7.401901, 7.401902, 7.401904 und 7.401907 veranschlagten Pauschalen.
- III.1.12. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Maßnahmen zum Ausbau formeller Ganztageschulen** zu Lasten der hierfür bei den Projekten 7.401903, 7.401906 und 7.401908 veranschlagten Pauschalen.
- III.1.13. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Planungen von Schulbauten** zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.401905 veranschlagten Pauschale.
- III.1.14. Alle Auszahlungen für **Maßnahmen der Sprach- und Bildungsförderung** des Jugendamts sind gegenseitig deckungsfähig.
- III.1.15. Alle Auszahlungen zum **Aus- bzw. Umbau der Kindertagesbetreuung** in den Teilhaushalten des Jugendamts (510), des Amts für Liegenschaften und Wohnen (230), des Hochbauamts (650) und des Amts für Stadtplanung und Stadterneuerung (610) sind gegenseitig deckungsfähig. Dies schließt auch die hierfür gebildeten Pauschalen mit ein.
- III.1.16. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Maßnahmen der Stadtentwicklung** zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.611090 veranschlagten Pauschale.
- III.1.17. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für **Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs** und der Einrichtung von Radwegen zu Lasten der hierfür bei Projekt 7.662931 veranschlagten Pauschale.
- III.1.18. Alle Ansätze von Einzelvorhaben für **Parkierungseinrichtungen** des Tiefbauamts sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen entsprechender Hochbauvorhaben in Teilhaushalten anderer Ämter.

### IV. Deckungsfähigkeit von Verpflichtungsermächtigungen

- IV.1 Gegenseitig deckungsfähig sind alle Verpflichtungsermächtigungen, sofern die daraus entstehenden Auszahlungen in den jeweiligen Jahren der Mittelfristigen Finanzplanung bereits berücksichtigt sind.
- IV.2 Im Übrigen gilt:
- IV.2.01. Gegenseitig deckungsfähig sind alle innerhalb **des jeweiligen Teilhaushaltes** veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen.



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

- IV.2.02. Gegenseitig deckungsfähig sind alle für **Investitionsförderungsmaßnahmen und Hochbauvorhaben des Amts für Liegenschaften und Wohnen** veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen.
- IV.2.03. Einseitig deckungsberechtigt sind alle **Maßnahmen zur Stadterneuerung**, die aus den Pauschalen finanziert werden zu Lasten der bei den Pauschalen veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen.
- IV.2.04. Einseitig deckungsberechtigt sind alle **Maßnahmen im Schulbereich**, die aus den jeweiligen Pauschalen finanziert werden zu Lasten der bei den Pauschalen veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen.
- IV.2.05. Einseitig deckungsberechtigt sind alle Maßnahmen, die aus der **Infrastrukturpauschale** finanziert werden zu Lasten der bei der Pauschale veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen.

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Übersicht über die  
Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten**

**Produktbereich**

**Produktgruppe**

**Nr. Bezeichnung**

**11 – Innere Verwaltung**

11.10 Steuerung

**Teilhaushalt**

**Nr. Bezeichnung**

810 Bürgermeisteramt

100 Haupt- und Personalamt

150 Bezirksämter

11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler  
Willensbildung

800 Gemeinderat

100 Haupt- und Personalamt

11.12 Steuerungsunterstützung/Controlling

100 Haupt- und Personalamt

200 Stadtkämmerei

11.13 Rechnungsprüfung

140 Rechnungsprüfungsamt

11.14 Zentrale Funktionen

810 Bürgermeisteramt

100 Haupt- und Personalamt

150 Bezirksämter

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

11.20 Organisation und EDV

100 Haupt- und Personalamt

11.21 Personalwesen

810 Bürgermeisteramt

100 Haupt- und Personalamt

410 Kulturamt

11.22 Finanzverwaltung, Kasse

200 Stadtkämmerei

11.23 Justizariat

300 Rechtsamt

11.24 Grundstücks und Gebäudemanagement, Techn.  
Immobilienmanagement

100 Haupt- und Personalamt

230 Amt für Liegenschaften und Wohnen

360 Amt für Umweltschutz

400 Schulverwaltungsamt

650 Hochbauamt

11.25 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

11.26 Zentrale Dienstleistungen

100 Haupt- und Personalamt

320 Amt für öffentliche Ordnung

11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

810 Bürgermeisteramt

11.32 Abgabenwesen

200 Stadtkämmerei

11.33 Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung

230 Amt für Liegenschaften und Wohnen

620 Stadtmessungsamt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Produktbereich**

**Produktgruppe**

**Nr.      Bezeichnung**

**12 – Sicherheit und Ordnung**

12.10      Statistik und Wahlen

12.20      Ordnungswesen

12.21      Verkehrswesen

12.22      Einwohnerwesen

12.23      Personenstandswesen

12.25      Sozialversicherung

12.26      Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen  
und Ernährung

12.60      Brandschutz

12.70      Rettungsdienst

12.80      Katastrophenschutz

**Teilhaushalt**

**Nr.      Bezeichnung**

120      Statistisches Amt

810      Bürgermeisteramt

320      Amt für öffentliche Ordnung

320      Amt für öffentliche Ordnung

150      Bezirksämter

320      Amt für öffentliche Ordnung

500      Sozialamt

150      Bezirksämter

320      Amt für öffentliche Ordnung

340      Standesamt

150      Bezirksämter

500      Sozialamt

320      Amt für öffentliche Ordnung

370      Branddirektion

370      Branddirektion

370      Branddirektion

**21 - Schulträgeraufgaben**

400      Schulverwaltungsamt

**25 – Museen, Archiv, Zoo**

410      Kulturamt

**26 – Theater, Konzerte, Musikschulen**

410      Kulturamt

**27 – Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen**

410      Kulturamt

**28 – Sonstige Kulturpflege**

28.10      Sonstige Kulturpflege

100      Haupt- und Personalamt

150      Bezirksämter

410      Kulturamt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Produktbereich**

**Produktgruppe**

**Nr. Bezeichnung**

**Teilhaushalt**

**Nr. Bezeichnung**

**31 – Soziale Hilfen**

31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	150	Bezirksämter
		500	Sozialamt
31.20	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	290	Jobcenter
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	500	Sozialamt
31.40	Soziale Einrichtungen	200	Stadtkämmerei
		500	Sozialamt
31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	500	Sozialamt
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	500	Sozialamt
		510	Jugendamt
		530	Gesundheitsamt
31.70	Betreuungsleistungen	500	Sozialamt
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	400	Schulverwaltungsamt
		500	Sozialamt
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	290	Jobcenter

**36 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

		510	Jugendamt
36.50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	230	Amt für Liegenschaften und Wohnen
		510	Jugendamt

**41 - Gesundheitsdienste**

41.10	Krankenhäuser	810	Bürgermeisteramt
		200	Stadtkämmerei
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege	510	Jugendamt
		530	Gesundheitsamt

**42 – Sport und Bäder**

42.10	Förderung des Sports	520	Amt für Sport und Bewegung
42.40	Bäder	200	Stadtkämmerei
		740	Hallenbad Untertürkheim
42.41	Sportstätten	520	Amt für Sport und Bewegung

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Produktbereich**

**Produktgruppe**

**Nr. Bezeichnung**

**51 – Räumliche Planung und Entwicklung**

51.10 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung,  
Verkehrsplanung und Stadterneuerung

51.11 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

51.12 Flurneuordnung

**52 – Bauen und Wohnen**

52.10 Bauordnung

52.20 Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung

52.30 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**53 – Ver- und Entsorgung**

53.30 Wasserversorgung

53.70 Abfallwirtschaft

53.80 Abwasserbeseitigung

**54 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

54.70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

54.80 Sonstiger Personen- und Güterverkehr

**Teilhaushalt**

**Nr. Bezeichnung**

610 Amt für Stadtplanung und  
Stadterneuerung

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

610 Amt für Stadtplanung und  
Stadterneuerung

620 Stadtmessungsamt

620 Stadtmessungsamt

360 Amt für Umweltschutz

630 Baurechtsamt

230 Amt für Liegenschaften und Wohnen

610 Amt für Stadtplanung und  
Stadterneuerung

200 Stadtkämmerei

200 Stadtkämmerei

660 Tiefbauamt

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

200 Stadtkämmerei

660 Tiefbauamt

Grün an Straßen:

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

200 Stadtkämmerei

200 Stadtkämmerei

660 Tiefbauamt

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Produktbereich**

**Produktgruppe**

**Nr. Bezeichnung**

**55 – Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen**

55.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

55.20 Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen

55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

55.50 Forstwirtschaft

55.51 Landwirtschaft

**56 – Umweltschutz**

56.10 Umweltschutzmaßnahmen

56.20 Arbeitsschutz

**57 – Wirtschaft und Tourismus**

57.10 Wirtschaftsförderung

57.30 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

57.50 Tourismus

**61 – Allgemeine Finanzwirtschaft**

**Teilhaushalt**

**Nr. Bezeichnung**

610 Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

360 Amt für Umweltschutz

660 Tiefbauamt

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

360 Amt für Umweltschutz

610 Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

230 Amt für Liegenschaften und Wohnen

360 Amt für Umweltschutz

660 Tiefbauamt

360 Amt für Umweltschutz

810 Bürgermeisteramt

200 Stadtkämmerei

290 Jobcenter

200 Stadtkämmerei

200 Stadtkämmerei

900 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu Produktbereichen und Produktgruppen**

	<b>Ergebnis 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
<b>Produktbereich 11 Innere Verwaltung</b>				
Ordentliche Erträge	71.179.532	61.047.735	54.121.459	54.848.132
Ordentliche Aufwendungen	-201.382.453	-230.716.746	-226.969.116	-231.939.561
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-130.202.921</b>	<b>-169.669.011</b>	<b>-172.847.657</b>	<b>-177.091.429</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	68.271.440	66.183.310	96.029.751	97.157.849
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-61.931.481</b>	<b>-103.485.700</b>	<b>-76.817.906</b>	<b>-79.933.580</b>
<b>Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung</b>				
Ordentliche Erträge	45.065.589	49.702.881	49.713.974	51.477.374
Ordentliche Aufwendungen	-108.572.925	-109.765.600	-112.812.390	-116.598.067
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-63.507.335</b>	<b>-60.062.719</b>	<b>-63.098.415</b>	<b>-65.120.693</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-28.222.142	-26.772.623	-28.534.328	-28.580.043
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-91.729.477</b>	<b>-86.835.342</b>	<b>-91.632.743</b>	<b>-93.700.736</b>
<b>darunter Produktgruppe 12.60 Brandschutz</b>				
Ordentliche Erträge	5.174.956	4.911.522	5.232.917	5.232.917
Ordentliche Aufwendungen	-42.102.232	-42.397.847	-43.353.541	-44.477.786
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-36.927.276</b>	<b>-37.486.325</b>	<b>-38.120.624</b>	<b>-39.244.869</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-6.970.504	-6.887.364	-6.660.036	-6.668.329
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-43.897.780</b>	<b>-44.373.689</b>	<b>-44.780.660</b>	<b>-45.913.199</b>
<b>Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben</b>				
Ordentliche Erträge	67.026.869	60.247.967	63.139.572	62.776.031
Ordentliche Aufwendungen	-179.905.352	-222.389.604	-190.086.305	-197.872.480
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-112.878.483</b>	<b>-162.141.637</b>	<b>-126.946.733</b>	<b>-135.096.449</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-38.337.659	-35.731.851	-36.057.858	-37.572.506
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-151.216.142</b>	<b>-197.873.488</b>	<b>-163.004.591</b>	<b>-172.668.955</b>
<b>Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo</b>				
Ordentliche Erträge	125.994	63.957	107.914	107.453
Ordentliche Aufwendungen	-7.840.722	-7.664.248	-8.231.536	-8.323.026
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.714.728</b>	<b>-7.600.291</b>	<b>-8.123.622</b>	<b>-8.215.573</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-3.856.227	-3.921.694	-3.204.853	-3.196.521
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-11.570.955</b>	<b>-11.521.985</b>	<b>-11.328.475</b>	<b>-11.412.094</b>
<b>Produktbereich 26 Theater, Konzerte, Musikschulen</b>				
Ordentliche Erträge	8.253.621	7.747.125	7.864.066	7.996.758
Ordentliche Aufwendungen	-15.870.901	-15.431.668	-15.635.736	-15.937.374
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.617.281</b>	<b>-7.684.543</b>	<b>-7.771.670</b>	<b>-7.940.616</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-2.428.340	-3.001.720	-2.870.341	-2.857.986
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-10.045.621</b>	<b>-10.686.263</b>	<b>-10.642.011</b>	<b>-10.798.602</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
1	2	3	4	5
<b>Produktbereich 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen</b>				
Ordentliche Erträge	1.473.214	1.375.907	1.468.823	1.468.823
Ordentliche Aufwendungen	-15.882.262	-14.625.996	-16.208.413	-16.358.961
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-14.409.048</b>	<b>-13.250.089</b>	<b>-14.739.590</b>	<b>-14.890.138</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-7.500.710	-8.343.119	-6.991.269	-6.948.264
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-21.909.758</b>	<b>-21.593.208</b>	<b>-21.730.859</b>	<b>-21.838.401</b>
<b>Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege</b>				
Ordentliche Erträge	351.813	238.152	220.121	220.642
Ordentliche Aufwendungen	-72.964.006	-71.913.177	-75.644.280	-76.016.210
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-72.612.194</b>	<b>-71.675.025</b>	<b>-75.424.159</b>	<b>-75.795.568</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-1.076.866	-1.138.781	-1.095.509	-1.092.921
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-73.689.060</b>	<b>-72.813.806</b>	<b>-76.519.669</b>	<b>-76.888.490</b>
<b>Produktbereich 31 Soziale Hilfen</b>				
Ordentliche Erträge	352.816.823	348.534.084	404.844.391	396.310.436
Ordentliche Aufwendungen	-702.686.137	-735.680.966	-814.667.593	-828.588.539
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-349.869.314</b>	<b>-387.146.882</b>	<b>-409.823.203</b>	<b>-432.278.103</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-26.692.016	-26.867.090	-30.174.704	-30.655.857
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-376.561.330</b>	<b>-414.013.972</b>	<b>-439.997.907</b>	<b>-462.933.960</b>
<b>darunter Produktgruppe 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII</b>				
Ordentliche Erträge	58.107.257	72.135.548	87.502.668	90.395.772
Ordentliche Aufwendungen	-240.198.525	-250.319.122	-262.197.188	-275.660.483
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-182.091.268</b>	<b>-178.183.574</b>	<b>-174.694.520</b>	<b>-185.264.711</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-4.748.078	-4.818.933	-3.761.494	-3.768.393
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-186.839.346</b>	<b>-183.002.507</b>	<b>-178.456.014</b>	<b>-189.033.105</b>
<b>darunter Produktgruppe 31.20 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II</b>				
Ordentliche Erträge	228.817.519	214.611.247	231.726.888	227.186.816
Ordentliche Aufwendungen	-272.193.049	-282.854.656	-304.658.099	-298.997.851
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-43.375.530</b>	<b>-68.243.409</b>	<b>-72.931.210</b>	<b>-71.811.035</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-5.160.381	-5.380.884	-6.056.725	-6.050.593
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-48.535.911</b>	<b>-73.624.293</b>	<b>-78.987.935</b>	<b>-77.861.628</b>



**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

	<b>Ergebnis 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
<b>Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>				
Ordentliche Erträge	74.642.278	71.137.588	74.728.620	74.896.932
Ordentliche Aufwendungen	-200.394.786	-241.445.960	-274.975.020	-320.666.683
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-125.752.508</b>	<b>-170.308.372</b>	<b>-200.246.400</b>	<b>-245.769.751</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-29.409.783	-28.664.142	-34.392.759	-35.164.841
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-155.162.291</b>	<b>-198.972.514</b>	<b>-234.639.159</b>	<b>-280.934.592</b>
<b>darunter Produktgruppe 36.30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</b>				
Ordentliche Erträge	19.697.036	15.068.111	17.546.440	17.718.656
Ordentliche Aufwendungen	-93.328.198	-94.927.796	-96.528.406	-98.528.594
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-73.631.161</b>	<b>-79.859.685</b>	<b>-78.981.967</b>	<b>-80.809.937</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-6.235.555	-5.874.360	-6.056.992	-6.028.066
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-79.866.717</b>	<b>-85.734.045</b>	<b>-85.038.959</b>	<b>-86.838.003</b>
<b>darunter Produktgruppe 36.50 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege</b>				
Ordentliche Erträge	50.643.764	51.860.993	54.240.221	54.236.317
Ordentliche Aufwendungen	-99.440.241	-139.625.089	-171.877.812	-215.530.957
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-48.796.477</b>	<b>-87.764.097</b>	<b>-117.637.591</b>	<b>-161.294.641</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-22.780.797	-22.483.365	-28.004.177	-28.806.558
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-71.577.274</b>	<b>-110.247.462</b>	<b>-145.641.768</b>	<b>-190.101.199</b>
<b>Produktbereich 41 Gesundheitsdienste</b>				
Ordentliche Erträge	7.495.913	7.430.076	8.157.153	8.152.884
Ordentliche Aufwendungen	-23.875.628	-30.816.526	-29.864.396	-30.591.991
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-16.379.715</b>	<b>-23.386.449</b>	<b>-21.707.243</b>	<b>-22.439.106</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-2.074.464	-1.958.817	-2.234.476	-2.284.657
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-18.454.179</b>	<b>-25.345.266</b>	<b>-23.941.719</b>	<b>-24.723.763</b>
<b>darunter Produktgruppe 41.10 Krankenhäuser</b>				
Ordentliche Erträge	3.339	590	83.500	82.200
Ordentliche Aufwendungen	-14.467.046	-21.952.872	-20.432.578	-20.821.674
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-14.463.707</b>	<b>-21.952.282</b>	<b>-20.349.078</b>	<b>-20.739.474</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-162.255	-25.734	-261.439	-313.653
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-14.625.963</b>	<b>-21.978.016</b>	<b>-20.610.517</b>	<b>-21.053.127</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

	<b>Ergebnis 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
<b>Produktbereich 42 Sport und Bäder</b>				
Ordentliche Erträge	2.757.849	2.519.745	2.972.755	3.136.231
Ordentliche Aufwendungen	-33.323.381	-26.580.481	-30.799.622	-31.078.902
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-30.565.532</b>	<b>-24.060.735</b>	<b>-27.826.867</b>	<b>-27.942.671</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-8.187.090	-7.913.216	-7.966.431	-7.848.391
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-38.752.622</b>	<b>-31.973.951</b>	<b>-35.793.298</b>	<b>-35.791.062</b>
<b>darunter Produktgruppe 42.40 Bäder</b>				
Ordentliche Erträge	345.343	358.671	355.671	355.671
Ordentliche Aufwendungen	-13.155.995	-8.943.441	-10.119.202	-10.278.228
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.810.652</b>	<b>-8.584.770</b>	<b>-9.763.531</b>	<b>-9.922.557</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-33.784	-20.260	-42.011	-44.783
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-12.844.436</b>	<b>-8.605.029</b>	<b>-9.805.542</b>	<b>-9.967.340</b>
<b>darunter Produktgruppe 42.41 Sportstätten</b>				
Ordentliche Erträge	2.281.977	2.158.707	2.614.535	2.778.012
Ordentliche Aufwendungen	-12.302.905	-9.950.260	-11.624.989	-11.874.884
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.020.928</b>	<b>-7.791.553</b>	<b>-9.010.453</b>	<b>-9.096.873</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-4.443.187	-2.036.197	-4.228.524	-4.113.803
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-14.464.114</b>	<b>-9.827.750</b>	<b>-13.238.977</b>	<b>-13.210.675</b>
<b>Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung</b>				
Ordentliche Erträge	2.304.454	3.841.145	7.383.673	3.053.740
Ordentliche Aufwendungen	-23.343.476	-24.229.927	-26.043.963	-25.558.620
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.039.021</b>	<b>-20.388.782</b>	<b>-18.660.290</b>	<b>-22.504.880</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-3.834.984	-2.650.278	-2.794.813	-2.782.890
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-24.874.006</b>	<b>-23.039.060</b>	<b>-21.455.104</b>	<b>-25.287.769</b>
<b>Produktbereich 52 Bauen und Wohnen</b>				
Ordentliche Erträge	11.546.472	9.280.842	8.572.477	8.548.077
Ordentliche Aufwendungen	-13.013.720	-17.710.225	-16.385.055	-18.102.672
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.467.248</b>	<b>-8.429.383</b>	<b>-7.812.578</b>	<b>-9.554.595</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-26.618.558	-27.272.567	-26.925.826	-26.998.554
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-28.085.805</b>	<b>-35.701.950</b>	<b>-34.738.404</b>	<b>-36.553.149</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

	<b>Ergebnis 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
<b>Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung</b>				
Ordentliche Erträge	11.226.502	10.953.071	10.989.809	10.840.572
Ordentliche Aufwendungen	-18.175.063	-17.787.046	-18.328.832	-18.454.952
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.948.561</b>	<b>-6.833.974</b>	<b>-7.339.023</b>	<b>-7.614.380</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	43.507	-379.743	-306.593	-278.792
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-6.905.054</b>	<b>-7.213.717</b>	<b>-7.645.616</b>	<b>-7.893.172</b>
<b>darunter Produktgruppe 53.30 Wasserversorgung</b>				
Ordentliche Aufwendungen	-190.396	0	0	0
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-190.396</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-7.542	0	0	0
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-197.939</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>darunter Produktgruppe 53.70 Abfallwirtschaft</b>				
Ordentliche Erträge	1.456.517	974.271	1.098.309	1.098.272
Ordentliche Aufwendungen	-17.369.442	-17.216.343	-17.647.592	-17.758.631
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.912.925</b>	<b>-16.242.072</b>	<b>-16.549.283</b>	<b>-16.660.359</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	171.242	-276.538	-198.815	-171.882
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-15.741.683</b>	<b>-16.518.610</b>	<b>-16.748.099</b>	<b>-16.832.241</b>
<b>darunter Produktgruppe 53.80 Abwasserbeseitigung</b>				
Ordentliche Erträge	9.769.985	9.978.800	9.891.500	9.742.300
Ordentliche Aufwendungen	-615.225	-570.703	-681.240	-696.321
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>9.154.760</b>	<b>9.408.097</b>	<b>9.210.260</b>	<b>9.045.979</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-120.193	-103.205	-107.777	-106.910
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>9.034.567</b>	<b>9.304.893</b>	<b>9.102.483</b>	<b>8.939.069</b>
<b>Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>				
Ordentliche Erträge	126.437.207	117.519.950	118.246.487	118.307.915
Ordentliche Aufwendungen	-195.285.493	-199.575.620	-200.408.847	-203.112.366
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-68.848.286</b>	<b>-82.055.670</b>	<b>-82.162.360</b>	<b>-84.804.450</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-46.103.809	-42.812.210	-34.183.612	-33.300.278
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-114.952.095</b>	<b>-124.867.880</b>	<b>-116.345.971</b>	<b>-118.104.728</b>
<b>darunter Produktgruppe 54.70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV</b>				
Ordentliche Erträge	54.348.202	54.771.900	55.209.300	55.653.300
Ordentliche Aufwendungen	-61.954.464	-65.135.764	-63.476.900	-66.394.500
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.606.261</b>	<b>-10.363.864</b>	<b>-8.267.600</b>	<b>-10.741.200</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	0	-3.220	0	0
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-7.606.261</b>	<b>-10.367.084</b>	<b>-8.267.600</b>	<b>-10.741.200</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
1	2	3	4	5
<b>Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen</b>				
Ordentliche Erträge	23.713.464	19.253.013	20.313.492	20.626.076
Ordentliche Aufwendungen	-50.434.868	-45.090.317	-46.920.240	-46.428.802
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-26.721.404</b>	<b>-25.837.303</b>	<b>-26.606.748</b>	<b>-25.802.726</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-14.037.660	-14.846.715	-12.905.043	-12.571.798
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-40.759.064</b>	<b>-40.684.018</b>	<b>-39.511.791</b>	<b>-38.374.524</b>
<b>darunter Produktgruppe 55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen</b>				
Ordentliche Erträge	14.012.671	14.601.116	15.438.563	15.678.563
Ordentliche Aufwendungen	-16.731.182	-16.152.779	-16.347.626	-16.236.509
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.718.511</b>	<b>-1.551.663</b>	<b>-909.063</b>	<b>-557.946</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-3.674.063	-3.900.670	-3.186.541	-3.076.413
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-6.392.574</b>	<b>-5.452.333</b>	<b>-4.095.604</b>	<b>-3.634.359</b>
<b>Produktbereich 56 Umweltschutz</b>				
Ordentliche Erträge	7.589.802	2.519.901	2.933.207	2.935.986
Ordentliche Aufwendungen	-12.846.326	-7.458.456	-8.262.075	-8.258.089
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.256.524</b>	<b>-4.938.554</b>	<b>-5.328.868</b>	<b>-5.322.102</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-1.630.962	-826.686	-1.165.317	-1.154.191
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-6.887.486</b>	<b>-5.765.240</b>	<b>-6.494.186</b>	<b>-6.476.294</b>
<b>Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus</b>				
Ordentliche Erträge	444.232	76.820.082	39.316.000	65.316.000
Ordentliche Aufwendungen	-10.293.656	-10.207.119	-11.279.462	-11.642.520
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.849.424</b>	<b>66.612.963</b>	<b>28.036.538</b>	<b>53.673.480</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	-644.631	-547.919	-645.175	-636.044
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>-10.494.055</b>	<b>66.065.045</b>	<b>27.391.362</b>	<b>53.037.437</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

	<b>Ergebnis 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Ansatz 2014</b>	<b>Ansatz 2015</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
<b>Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>				
Ordentliche Erträge	1.853.682.329	1.594.102.400	1.725.722.400	1.760.469.400
Ordentliche Aufwendungen	-401.834.093	-393.687.100	-404.750.815	-388.304.540
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.451.848.235</b>	<b>1.200.415.300</b>	<b>1.320.971.585</b>	<b>1.372.164.860</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	86.810	0	-6.556.101	-10.573.482
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>1.451.935.045</b>	<b>1.200.415.300</b>	<b>1.314.415.484</b>	<b>1.361.591.377</b>
<b>darunter Produktgruppe 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen</b>				
Ordentliche Erträge	1.742.994.176	1.524.801.400	1.662.371.400	1.698.218.400
Ordentliche Aufwendungen	-402.546.146	-365.594.100	-378.294.100	-355.844.100
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.340.448.030</b>	<b>1.159.207.300</b>	<b>1.284.077.300</b>	<b>1.342.374.300</b>
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>1.340.448.030</b>	<b>1.159.207.300</b>	<b>1.284.077.300</b>	<b>1.342.374.300</b>
<b>darunter Produktgruppe 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>				
Ordentliche Erträge	110.688.153	69.301.000	63.351.000	62.251.000
Ordentliche Aufwendungen	712.052	-28.093.000	-26.456.715	-32.460.440
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>111.400.205</b>	<b>41.208.000</b>	<b>36.894.285</b>	<b>29.790.560</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	86.810	0	-6.556.101	-10.573.482
<b>Nettoressourcenbedarf (-)/ -überschuss</b>	<b>111.487.015</b>	<b>41.208.000</b>	<b>30.338.184</b>	<b>19.217.077</b>

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

---

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Übersicht über die  
aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen  
– in 1 000 EUR –**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
	2015	2016	2017	2018	2019 ff.*
2013	15.000	20.000			
2014	123.965	49.233	27.030	24.000	13.000
2015		67.729	42.996	15.250	1.000
Summe	138.965	136.962	70.026	39.250	14.000
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen (ohne Umschuldungen)	142.800	135.600	118.300	105.100	

\*) Die in den Jahren 2019 ff. veranschlagten Mittelabflüsse aus Verpflichtungsermächtigungen können bei Fortschreibung der Finanzplanung aus liquiden Mitteln oder aus Kreditaufnahmen finanziert werden

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Anlage zur Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Die in Spalte 8 "Ansatz VE 2014/2015" des Finanzhaushalts ausgewiesenen Beträge teilen sich wie folgt auf die einzelnen Jahre des Doppelhaushalts auf:

Projekt- nummer	Bezeichnung	Veranschlagt im Jahr	Voraussichtlicher Mittelabfluss				
			2015	2016	2017	2018	2019
7.202100	Infrastrukturpauschale	2014	7.000.000	1.000.000			
		2015		7.000.000	3.000.000		
7.203050	Abwicklung Eigenbetriebe (BBS, HB Feuerba	2015		3.800.000	3.650.000		
7.233106	Flüchtlingsunterkünfte, Systembauten	2014	11.700.000				
7.233111	Areal a.d.Eichstraße/ Neugestaltung, -bau	2014	4.000.000				
		2015		16.473.000	12.910.000		
7.233145	Flüchtlingsunterk. Kirchheimer Str. Erw.	2014	80.000				
7.233301	Kita West, Bismarckstr.3	2014	400.000	150.000	30.000		
		2015		221.000	60.000	40.000	
7.233603	Feuerwehrhaus Stammheim	2014	600.000				
7.235102	Wohnungsbauförderung	2014	1.600.000	200.000			
		2015		1.600.000	200.000		
7.235103	Förderung von Eigentumsmaßnahmen	2014	880.000	190.000			
		2015		880.000	190.000		
7.239000	Gebäude-/Immobilienverwaltung	2014	3.196.000				
7.329000	Sonstige Investitionen	2014	60.000				
7.379000	Sonst. Invest. Amt 37 Einr./Ausstattung	2014	180.000				
7.379100	Sonst. Invest. Amt 37 Fahrzeuge	2014	1.900.000				
7.401117	Eichendorffsch., Umstrukt.+GTS+NB TH	2015		2.500.000	3.000.000	2.000.000	1.000.000
7.401126	Campus Vaihingen, Mob.Unt.räume	2014	900.000				
7.401131	Falkertsch.,West, Barrierefrei+NB TH	2015		1.800.000	1.000.000		
7.401134	Elise-v-König-Schule, Einrichtung GMS	2014	1.500.000				
7.401908	Formelle Ganztageseschulen 3. Ausbaustufe	2014	2.100.000	1.000.000			
		2015		6.800.000	3.000.000		
7.402016	Schule f. Körperbeh.,Möhringen, Neubau	2014	526.000				
7.410700	Kulturförderung (Hotel Silber, Ausstatt.kosten	2014	750.000				
7.500316	Invest.zuschüsse an fr. Träger d. Wohlf.	2014	519.000				
7.513162	Sonstige Investitionskostenzuschüsse 51	2014	300.000				
7.519365	Sonstige Investitionen Kitas	2014	25.000.000	14.500.000			
		2015		5.000.000	8.000.000	5.500.000	
7.520129	TV Cannstatt	2014	385.000				
7.520210	Zuschüsse zu Sportbauvorhaben	2014	173.000	168.000			
		2015		168.000	436.000	436.000	
7.613011	Stuttgart 21 - Teilgebiet C1 u. Randgeb.	2014	1.000.000				
7.613014	Bad Cannstatt 16 -Veielbrunnen-	2014	500.000				
7.613028	Mühlhausen 3 - Neugereut -	2014	1.500.000	2.225.000			
7.613800	Stuttgart 27 - Stadtmuseum	2014	3.000.000				
7.661031	Busbeschleunigung in den Außenbezirken	2014	135.000				
7.661040	IVLZ: Busbevorrechtigung	2014	250.000				
7.661041	IVLZ: Verkehrsmanagement Vai/Mö	2014	450.000				
		2015		350.000			
7.661042	Kronprinzstraße; Instandsetzung/Umgest.	2014	100.000				
		2015		1.550.000	800.000		
7.661044	Fußgängerüberweg Schillerstraße	2014	400.000	100.000			
7.661045	Neugestaltung Botnanger Mitte	2014	500.000	482.000			
7.662911	Lichtsignalanlagen	2014	1.500.000				
		2015		1.500.000			
7.662921	Straßenerneuerung	2014	2.900.000				
		2015		2.000.000			
7.662923	Selbständiges Straßenzubehör	2014	100.000				
		2015		100.000			
7.662924	Sonstige Straßenumgestaltungen	2014	300.000				



## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

Projekt- nummer	Bezeichnung	Veranschlagt im Jahr	Voraussichtlicher Mittelabfluss					
			2015	2016	2017	2018	2019	
7.662931	Radwege	2015		300.000				
		2014	1.700.000					
7.662941	Erschließung, Straßenbau	2015		700.000				
		2014	3.300.000					
7.662951	Erschließung, Straßenbeleuchtung	2015		2.800.000				
		2014	800.000					
7.662961	Fahrtreppen und Aufzüge	2015		800.000				
		2014	200.000					
7.662963	Erneuerung Pumpwerke	2015		200.000				
		2014	300.000					
7.662971	Brunnen	2015		300.000				
		2014	50.000					
7.664005	Begleitmaßn. Rosensteintunnel (ab 2015)	2015		50.000				
		2014	199.000					
7.664007	Erschließung Mercedes-Benz-Welt	2015		964.000				
		2014	1.000.000					
7.665003	Rosensteintunnel	2015		1.400.000				
		2014	33.000.000	29.000.000	27.000.000	24.000.000	13.000.000	
		2015		4.500.000	3.000.000	6.000.000		
7.665005	Ausbau Heilbronner Straße	2014	100.000					
7.665006	B 14 Tunnel Heslach; 3. BA, Nachrüstung	2014	500.000					
7.665017	Barrierefreie Stadtbahnhaltestellen	2014	100.000					
7.665018	Begleitmaßnaßnahmen Rosensteintunnel	2014	424.000	173.000				
7.666007	Parkscheinautomaten PRM Ausweitung	2014	100.000					
7.666911	Parkierungseinrichtungen	2015		3.420.000	3.750.000	1.274.000		
		2014	123.000					
7.667911	Kleine Bachausbauten	2015		123.000				
		2014	180.000					
		2015		180.000				
7.667913	Stauanlagen	2014	300.000					
7.671608	Höpa Killesberg; Leitungssanierung	2014	3.040.000					
7.671612	Wasserspielplatz Austraße	2014	200.000	20.000				
7.671613	Uferpark Steinbruch und Bergwald	2014	350.000	25.000				
7.671901	Kinderspielplätze Investitionspauschale	2014	500.000					
7.671902	Kleinere Grünanlagen	2014	240.000					
7.671903	Biotope	2014	25.000					
7.671904	Baumpflanzungen/Grünstreifen	2014	150.000					
7.679999	Sonstige Investitionen	2014	700.000					
		2015		250.000				
	<b>Summe 2014</b>	<b>237.228.000</b>	<b>123.965.000</b>	<b>49.233.000</b>	<b>27.030.000</b>	<b>24.000.000</b>	<b>13.000.000</b>	
	<b>Summe 2015</b>	<b>126.975.000</b>		<b>67.729.000</b>	<b>42.996.000</b>	<b>15.250.000</b>	<b>1.000.000</b>	
	<b>Summe</b>	<b>364.203.000</b>	<b>123.965.000</b>	<b>116.962.000</b>	<b>70.026.000</b>	<b>39.250.000</b>	<b>14.000.000</b>	

**Doppelhaushaltsplan  
2014/2015**

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen\***

Art	31.12.2013	Zugang	Abgang	31.12.2014	Zugang	Abgang	31.12.2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>1. Ergebnismrücklagen</b>	<b>639.572</b>	<b>64.022</b>	<b>-24.000</b>	<b>679.594</b>	<b>47.290</b>	<b>-24.000</b>	<b>702.884</b>
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	625.261	64.022	0	689.283	47.290	0	736.573
1.2 Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	14.311	0	-24.000	-9.689	0	-24.000	-33.689
<b>2. Zweckgebundene Rücklagen</b>	<b>340.554</b>	<b>1.322</b>	<b>-6.257</b>	<b>335.619</b>	<b>1.304</b>	<b>-6.365</b>	<b>330.558</b>
2.1 Rücklage Parkmöglichkeiten	0	550	-550	0	550	-550	0
2.2 Rücklage Projektmittelfonds Zukunft der Jugend	10.226	0	0	10.226	0	0	10.226
2.3 <u>Rücklage für Bauvorhaben Stuttgart 21</u>							
verbindl. Finanzierungsbetrag	15.780	0	-3.945	11.835	0	-3.945	7.890
Mehrkosten Stufe 1	206.940	0	0	206.940	0	0	206.940
Mehrkosten Stufe 3	53.330	0	0	53.330	0	0	53.330
Entsorgungskosten	17.026	0	0	17.026	0	0	17.026
	293.076	0	-3.945	289.131	0	-3.945	285.186
2.4 Rücklage Wohnungsbauförderung	19.231	0	-1.211	18.020	0	-1.312	16.708
2.5 Rücklage Stiftungen	12.274	772	0	13.046	754	0	13.800
2.6 Rücklage Fondsvermögen	5.747		-551	5.196		-558	4.638

\*Darstellung Zugänge, Abgänge zu Rücklagen in der Ergebnisverwendungsrechnung, keine Planung im ErgHH

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen\*\***

Art	31.12.2013	Zugang	Abgang	31.12.2014	Zugang	Abgang	31.12.2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>1. Pflichtrückstellungen (§ 41 Abs. 1 GemHVO)</b>	<b>70.378</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>68.878</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>67.378</b>
1.1 Rückstellung im Rahmen der Altersteilzeit	4.544	0	-1.500	3.044	0	-1.500	1.544
1.2 Rückstellung zur Erstattung von Unterhaltsvorschüssen	2.100	0	0	2.100	0	0	2.100
1.3 Rückstellung für Stilllegung und Nachsorge von geschlossenen Abfalldeponien	3.400	0	0	3.400	0	0	3.400
1.4 Rückstellung für die Sanierung von Altlasten	56.525	0	0	56.525	0	0	56.525
1.5 Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	3.133	0	0	3.133	0	0	3.133
Bürgschaften	676	0	0	676	0	0	676
<b>2. Wahlrückstellungen (§ 41 Abs. 2 GemHVO)</b>	<b>228.847</b>	<b>0</b>	<b>-5.100</b>	<b>223.747</b>	<b>0</b>	<b>-5.100</b>	<b>218.647</b>
2.1 Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	61.102	0	0	61.102	0	0	61.102
2.2 Rückstellung für Entsorgungsmehrkosten	1.140	0	0	1.140	0	0	1.140
2.3 Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs	126.500	0	0	126.500	0	0	126.500
2.4 Rückstellung für Beihilfeverpflichtungen	36.265	0	-5.100	31.165	0	-5.100	26.065
2.5 Rückstellung für ausstehende Rechnungen	3.097	0	0	3.097	0	0	3.097
2.6 Rückstellung für Steuernachzahlungen	444	0	0	444	0	0	444
2.7 Rückstellung für Haftpflicht/Eigenversicherung	299	0	0	299	0	0	299
<b>3. Rückstellungen Gesamt</b>	<b>299.225</b>	<b>0</b>	<b>-6.600</b>	<b>292.625</b>	<b>0</b>	<b>-6.600</b>	<b>286.025</b>

\*\*Rückstellungen Nr. 1.2 - 2.3 und 2.5 - 2.7 werden im Rahmen des Jahresabschlusses neu bewertet

## Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### Schuldenübersicht

ART	Stand zum 31.12.2012	Stand zum 31.12.2013	Zugänge in 2014	Abgänge in 2014	vorauss. Stand zum 31.12.2014	Zugänge in 2015	Abgänge in 2015	vorauss. Stand zum 31.12.2015	
in 1.000 EUR									
<b>1</b>	<b>Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>								
1.1	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>1.2</b>	<b>Kredite für Investitionen</b>								
1.2.1	0	0	0	0	0	0	0	0	
1.2.2	0	0	0	0	0	0	0	0	
1.2.3	0	0	0	0	0	0	0	0	
1.2.4	0	0	0	0	0	0	0	0	
1.2.5	0	0	0	0	0	0	0	0	
1.2.6	35.520	103.629 <sup>1)</sup>	22.300	7.600	118.329	142.800	7.740	253.389	
1.3	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>2.</b>	<b>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>								
	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamtschulden (ohne Kassenkredite) (1.1 + 1.2 + 2.)</b>									
	35.520	103.629 <sup>1)</sup>	22.300	7.600	118.329	142.800	7.740	253.389	
<b>Voraussichtliche Gesamtschulden (1. + 2.)</b>									
	35.520	103.629 <sup>1)</sup>	22.300	7.600	118.329	142.800	7.740	253.389	

<sup>1)</sup> Wie im Vorbericht zum Haushaltsplan 2014, 2015 dargestellt, reduziert sich der Kreditbedarf 2013 auf rd. 76,4 Mio. EUR. Die Kreditermächtigung 2013 wird aufgrund der vorhandenen Liquidität erst im Jahr 2014 zur Finanzierung der zu erwartenden Ermächtigungsübertragungen im Finanzhaushalt in Anspruch genommen.

	<u>nachrichtlich:</u>								
<b>3.</b>	<b>Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)</b>								
3.1.	0	0	0	0	0	0	0	0	
3.2.	590.977	590.424	62.103	30.706	621.821	46.310	32.846	635.285	
	ohne Trägerdarlehen	392.171	389.853	61.134	25.530	425.457	45.577	27.583	443.451
3.2.1	Stadtentwässerung Stuttgart (SES)	466.955	475.287	33.899	19.774	489.412	34.545	20.619	503.338
	darunter Trägerdarlehen	186.037	186.676	0	4.361	182.315	0	4.361	177.955
3.2.2	Bäderbetriebe Stuttgart (BBS)	5.229	4.315	0	403	3.912	0	403	3.509
	darunter Trägerdarlehen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.2.3	Leben und Wohnen (ELW)	29.940	29.646	969	1.850	28.765	733	1.970	27.528
	darunter Trägerdarlehen	12.769	13.895	969	815	14.049	733	902	13.880
3.2.4	Klinikum Stuttgart	35.615	31.498	25.000	4.978	51.520	10.000	6.007	55.513
	darunter Trägerdarlehen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.2.5	Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS)	53.238	49.678	2.235	3.701	48.213	1.032	3.847	45.398
	darunter Trägerdarlehen	0	0	0	0	0	0	0	0
3.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredit)	0	0	0	0	0	0	0	0
3.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>4.</b>	<b>Schulden insgesamt</b>								
4.1.	0	0	0	0	0	0	0	0	
4.2.	626.496	694.053 <sup>1)</sup>	84.403	38.306	740.150	189.110	40.586	888.674	
	ohne Trägerdarlehen	427.691	493.482 <sup>1)</sup>	83.434	33.130	543.786	188.377	35.323	696.840
4.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredit)								
4.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Summe 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4</b>									
	626.496	694.053 <sup>1)</sup>	84.403	38.306	740.150	189.110	40.586	888.674	

## Übersicht über die Steuererträge

	Aufkommen			
	2008 EUR	2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
<u>Steuereinnahmen</u>				
Grundsteuer A und B	120.027.054	111.786.892	146.960.680	150.435.234
Gewerbsteuer	632.059.768	668.757.573	586.605.171	623.255.395
Anteil an der Einkommensteuer	270.693.547	240.554.375	239.698.050	253.320.283
Anteil an der Umsatzsteuer	55.036.377	55.651.783	55.908.486	59.374.103
Vergnügungssteuer	3.064.528	3.788.261	8.271.385	11.369.143
Hundesteuer	1.180.361	1.224.590	1.358.209	1.405.777
Zweitwohnungssteuer	-	-	-	850.708
Zusammen	1.082.061.636	1.081.763.475	1.038.801.982	1.100.010.644
abzüglich Gewerbesteuerumlage	100.762.510	101.692.281	77.174.462	124.419.047
der Stadt verbleibende Steuer- einnahmen	981.299.126	980.071.194	961.627.520	975.591.597
<u>Finanzzuweisungen</u>				
Allgemeiner Finanzausgleich	331.379.575	308.858.695	382.056.298	327.842.637
Familienleistungsausgleich	19.709.477	20.146.019	27.183.754	24.162.120
Grunderwerbsteuer	48.120.289	34.414.321	42.593.299	41.645.952

**und Finanzaufweisungen**

2012 EUR	Ansatz			Bemerkungen
	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	
152.183.805	145.760.000	150.120.000	150.320.000	Hebesatz für die Grundsteuern A und B v.H. ab 2001 420 ab 2009 400 ab 2010 520
638.225.203	560.000.000	552.000.000	562.000.000	Gewerbesteuerhebesatz v.H. ab 2000 420
285.122.249	289.600.000	315.800.000	321.400.000	Die Gemeinden erhalten einen Anteil an der Einkommensteuer, der seit 1980 15 v.H. beträgt
60.304.871	62.000.000	64.000.000	65.000.000	Als Ersatz für die ab 1998 wegfallende Gewerbekapitalsteuer erhalten die Ge- meinden einen Anteil an der Umsatz- steuer von 2,2 v.H.
15.208.224	15.700.000	14.800.000	14.600.000	Die Stadt erhebt ab 1. Juli 1989 eine Vergnügungssteuer für das Halten von Spielgeräten. ab 1. Jan. 2002: teilw. Änderung / Ergänzung der Steuersätze ab 1. Jan. 2010: Änderung der Bemessungsgrundlage ab 1. Jan. 2012: Anhebung des Steuer- satzes für Spielgeräte mit Gewinnmöglich- keit, Neuaufnahme von weiteren Steuer- gegenständen (Wettbüros, Bordelle/Lauf- häuser u.ä., gew. PC mit Internetanschl.)
1.404.867	1.460.000	1.400.000	1.400.000	
1.222.329	840.000	900.000	900.000	Die Stadt erhebt ab 1. Januar 2011 eine Zweitwohnungssteuer von 10 v.H. der Be- messungsgrundlage (Nettokaltmiete/Jahr)
1.153.671.548	1.075.360.000	1.099.020.000	1.115.620.000	
105.549.749	92.000.000	90.700.000	92.350.000	Der Vervielfältiger beträgt v.H. ab 2008 65 ab 2009 66 ab 2010 71 ab 2011 70 ab 2012 69 ab 2013 69 ab 2014 (voraussichtlich) 69
1.048.121.799	983.360.000	1.008.320.000	1.023.270.000	
470.356.923	397.205.000	491.660.100	510.147.100	Zuweisungen nach §§ 4, 5, 7a und 11 FAG
25.240.692	23.000.000	26.340.000	27.100.000	
47.639.527	37.000.000	40.000.000	40.000.000	



**WIRTSCHAFTSPLÄNE 2014 DER UNTERNEHMEN,  
AN DENEN DIE LHS UNMITTELBAR MIT MEHR ALS  
50 PROZENT BETEILIGT IST**

	<b>Seite</b>
Stuttgarter Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	504
Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH	505
Stuttgart-Marketing GmbH	507
Stiftung Kunstmuseum Stuttgart gGmbH	510
in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG	511
Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena GmbH & Co. KG	512
SBS – Sportstätten Betriebs-GmbH Stuttgart	513
Stadion NeckarPark GmbH & Co. KG	514

Bezüglich der Jahresabschlüsse bzw. der Übersichten über die Wirtschaftslage der Unternehmen wird auf den Beteiligungsbericht der LHS verwiesen.

Stuttgarter Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (SVV)

Entwurf Erfolgsplan 2014

Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	2012	2013	2014
	Euro	Euro	Euro
1 Sonstige betriebliche Erträge	7.982	0	0
2 Personalaufwand	31.132	40.000	40.000
3 Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	0
4 Sonstige betriebliche Aufwendungen	137.459	180.000	180.000
5 Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	5.057.870	4.863.000	4.894.000
6 Erträge aus anderen Wertpapieren	14.280.871	26.158.000	19.455.000
7 Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge davon aus verbundenen Unternehmen	52.873	265.000	871.000
8 Aufwendungen aus Verlustübernahme	20.586.079	31.066.000	25.000.000
9 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.197	0	0
10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.365.271	0	0
11 Steuern von Einkommen und Ertrag	0	0	0
12 außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
13 Jahresüberschuss/Jahresverlust	-1.365.271	0	0
14 Gewinnvortrag	13.760.607	0	0
15 Bilanzgewinn/Bilanzverlust	12.395.336	0	0



**Entwurf Erfolgsplan 2014/2015**

Nr. Bezeichnung	IST	ursprüngl.	Hoch-	Plan	Plan
	2012	Plan	rechnung	2014	2015
	TEUR	2013	2013	TEUR	TEUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
a) aus der Hausbewirtschaftung	120.070	122.774	123.654	126.424	130.648
b) aus Verkauf von Grundstücken	16.682	6.724	6.724	21.631	30.540
c) aus Betreuungstätigkeit	20	24	24	24	24
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0
	<b>136.772</b>	<b>129.521</b>	<b>130.401</b>	<b>148.079</b>	<b>161.212</b>
<b>2. Erhöhungen/Verminderungen des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit f/uf Bauten sowie uf Leistungen</b>					
a) Verkaufsbauten	-8.190	17.344	7.061	4.731	-10.458
b) Betreuungsleistungen	-	0	0	0	0
c) Betriebs- und Heizkosten	3.453	231	231	393	974
	<b>-4.738</b>	<b>17.575</b>	<b>7.291</b>	<b>5.124</b>	<b>-9.484</b>
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>					
a) technische Regieleistungen	242	250	250	250	250
b) kaufmännische Regieleistungen	723	750	750	750	750
c) Umwidmung Umlauf- nach Anlagevermögen	150	0	0	0	0
	<b>1.115</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>8.717</b>	<b>6.253</b>	<b>6.160</b>	<b>5.456</b>	<b>5.456</b>
(davon Erträge aus Anlagenverkäufen)	1.563	1.781	1.275	1.781	1.781
<b>5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>					
a) Aufw. f. Hausbewirtschaftung	62.937	60.552	62.110	62.057	64.201
b) Aufw. f. Verkaufsgrundstücke	6.633	23.384	12.900	20.612	14.750
c) Aufw. f. and. Lieferungen und Leistungen	124	11	11	11	11
	<b>69.695</b>	<b>83.948</b>	<b>75.021</b>	<b>82.679</b>	<b>78.962</b>
<b>6. Rohergebnis</b>	<b>72.172</b>	<b>70.402</b>	<b>69.831</b>	<b>76.980</b>	<b>79.222</b>

**Entwurf Erfolgsplan 2014/2015**

Nr. Bezeichnung	IST	ursprüngl.	Hoch-	Plan	Plan
	2012	Plan	rechnung	2014	2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>7. Personalaufwand</b>					
a) Löhne und Gehälter	7.779	8.212	8.212	8.338	8.464
b) soziale Abgaben u. a. <i>(davon für Altersversorgung)</i>	2.562 735	2.400 891	2.400 891	2.432 901	2.466 911
	<b>10.341</b>	<b>10.611</b>	<b>10.611</b>	<b>10.771</b>	<b>10.929</b>
<b>8. Abschreibungen</b>					
auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	<b>24.547</b>	<b>24.994</b>	<b>24.994</b>	<b>25.829</b>	<b>27.466</b>
<b>9. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>5.656</b>	<b>5.188</b>	<b>4.782</b>	<b>5.411</b>	<b>5.479</b>
<b>10. Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>330</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
<b>12. Abschreibungen auf Finanzanlagen</b>	<b>215</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>	<b>395</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>14.159</b>	<b>15.735</b>	<b>14.320</b>	<b>17.135</b>	<b>19.050</b>
<b>15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>17.194</b>	<b>14.174</b>	<b>15.424</b>	<b>18.134</b>	<b>16.597</b>
<b>16. Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17. Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18. Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>19. Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag</b>	<b>522</b>	<b>477</b>	<b>655</b>	<b>1.351</b>	<b>1.072</b>
<b>20. Sonstige Steuern</b>	<b>3.417</b>	<b>3.494</b>	<b>3.494</b>	<b>3.551</b>	<b>3.685</b>
<b>21. Jahresüberschuss</b>	<b>13.255</b>	<b>10.203</b>	<b>11.275</b>	<b>13.232</b>	<b>11.840</b>
<b>22. Einstellungen in Gewinnrücklagen</b>	<b>7.916</b>	<b>5.200</b>	<b>6.200</b>	<b>8.200</b>	<b>6.800</b>
a) davon in Bauerneuerungsrücklage	3.700	3.000	3.000	3.000	3.000
b) davon in andere Gewinnrücklagen	4.216	2.200	3.200	5.200	3.800
<b>23. Bilanzgewinn</b>	<b>5.339</b>	<b>5.003</b>	<b>5.075</b>	<b>5.032</b>	<b>5.040</b>

## Stuttgart-Marketing GmbH, Stuttgart

### Wirtschaftsplan 2014

Entwurf: Stand 09.2013

	<b>IST 2012</b>	<b>Hoch- rechnung 2013</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>
	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
<b>1. Umsatzerlöse</b>				
Pauschalen, Bearbeitungsgebühr Kundenservice	17.524,09	23.000	15.000	15.000
Verkäufe StuttCard	22.048,40	17.000	17.000	17.000
Provisionen Kartenverkauf Kundenservice	21.229,39	27.000	20.000	20.000
Erlöse Starkes Doppel	21.231,92	18.000	15.000	15.000
Sonderrundfahrten/Gästeführervermittlung	393.815,15	400.000	400.000	400.000
Stadtrundfahrten/Rundgänge	181.741,29	160.000	190.000	190.000
Vermittlungsprovisionen Hop-On-Hop-Off	10.199,14	6.000	19.300	19.300
Verkauf von Handelswaren	353.472,52	506.000	300.000	300.000
Verkauf von Handeswaren TIF	20.826,11	18.000	25.000	25.000
Hotelzimmerprovisionen	155.096,15	145.000	140.000	140.000
Kartenvorverkauf	194.438,08	210.000	210.000	210.000
(Provisions-)Erlöse TIF	76.446,56	70.000	75.000	75.000
Anschließer- und Anzeigenerlöse	377.145,93	399.600	355.000	418.000
Erlöse Partner Convention Bureau	198.550,52	222.000	200.000	200.000
Erlöse Baustellenmarketing	19.155,35	19.000	15.000	15.000
Erlöse Weinbaumuseum	38.513,87	90.000	60.000	60.000
Erlöse Eigenveranstaltungen	27.688,30	28.000	28.000	28.000
An Regio belastete Marketingaufwendungen	1.168.921,00	1.223.900	1.330.700	1.281.600
Erlöse Weiterberechnung Regio	2.963,21	1.000	3.000	3.000
Betriebskostenzuschuss TIF Regio	35.000,00	35.000	35.000	35.000
Betriebskostenzuschuss TIF Landesmesse	10.000,00	10.000	10.000	10.000
Betriebskostenzuschuss TIF VVS	20.000,00	20.000	20.000	20.000
Betriebskostenzuschuss TIF Deutsche Bahn	16.806,72	16.800	16.800	16.800
Sonstige	105.053,20	488.600	808.700	58.700
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>3.487.866,90</b>	<b>4.153.900</b>	<b>4.308.500</b>	<b>3.572.400</b>
<b>2. Sonstige Erträge</b>				
Gesellschafterzuschuss der LHS	3.065.000,00	3.330.200	3.540.400	3.229.100
Geschäftsbesorgung f. Regio	200.000,00	200.000	200.000	200.000
Mieterträge	199.257,32	272.300	275.400	0
Auflösung Rückstellung	84,50	0	0	275.400
Auflösung SoPo TIF	13.000,00	13.000	13.000	7.600
Sonstige	11.125,76	12.000	12.000	12.000
<b>Summe sonstige Erträge</b>	<b>3.488.467,58</b>	<b>3.827.500</b>	<b>4.040.800</b>	<b>3.724.100</b>
<b>3. Materialaufwand</b>				
<b>a.) Aufwand f. bezogene Waren</b>				
Verkaufsartikel	273.604,23	383.000	195.000	195.000
<b>b.) Aufwendungen f. bez. Leistungen</b>				
Pauschalen	12.241,07	16.100	8.000	8.000
StuttCard	12.046,92	9.400	7.300	7.300
Starkes Doppel	17.727,04	15.700	13.800	13.800
Gruppenprogramme, Gästeführervermittlung	272.008,41	280.000	288.000	288.000
Stadtrundfahrten	104.501,17	92.800	106.400	106.400
Weinbaumuseum	18.453,24	42.300	44.400	44.400
Gebühren Hotelzimmerreservierungssystem	36.275,10	31.900	33.900	33.900
Werbedrucksachen (incl. Agenturleistungen)	161.087,29	165.000	285.000	220.000
Werbeartikel	8.229,16	5.000	30.000	10.000
Messeaufwendungen	576.807,16	905.900	815.900	405.900
Beiträge Tourismusverbände	63.606,53	63.000	65.000	65.000
Sonstige Marketingmaßnahmen	405.658,20	610.800	1.178.800	680.800
Mediaschaltungen	43.383,56	135.000	35.000	25.000
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	20.789,68	20.000	30.000	30.000
Internet	98.142,80	85.000	80.000	80.000
periodenfremde Materialkosten	917,96	3.000	3.000	3.000
	1.851.875,29	2.480.900	3.024.500	2.021.500
<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>2.125.479,52</b>	<b>2.863.900</b>	<b>3.219.500</b>	<b>2.216.500</b>

**Wirtschaftsplan 2014**

	<b>IST 2012</b>	<b>Hoch- rechnung 2013</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>
	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
<b>4. Personalaufwand</b>				
<b>a.) Löhne und Gehälter</b>				
Gehälter	1.997.173,58	2.103.100	2.205.100	2.227.200
Aushilfslöhne	104.474,33	134.100	75.200	76.000
	<b>2.101.647,91</b>	<b>2.237.200</b>	<b>2.280.300</b>	<b>2.303.200</b>
<b>b.) soziale Abgaben u. Aufwand für Altersversorgung u. f. Unterstützung</b>				
Arbeitgeberanteil z. Sozialversicherung	382.795,15	401.700	417.500	421.700
Arbeitgeberanteil z. SV-Zeitpersonal	19.958,53	24.700	15.100	15.300
Beiträge zur Zusatzversorgungskasse	141.672,34	158.500	164.700	166.300
Pauschale Lohnsteuer	7.517,69	7.400	7.600	7.700
Zuschüsse Essensgeld u.a	10.799,96	10.600	10.600	10.600
	<b>562.743,67</b>	<b>602.900</b>	<b>615.500</b>	<b>621.600</b>
<b>Summe Löhne u. Gehälter</b>	<b>2.664.391,58</b>	<b>2.840.100</b>	<b>2.895.800</b>	<b>2.924.800</b>
<b>5. Abschreibungen a. immat. VG des Anlagevermögens u. Sachanlagen</b>				
immat. Vermögensgegenstände	57.261,35	71.200	79.400	86.700
B+G, incl. "GWG-Topf"	119.743,95	113.600	117.200	103.900
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>177.005,30</b>	<b>184.800</b>	<b>196.600</b>	<b>190.600</b>
<b>6. Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>				
<b>a.) Verwaltungskosten</b>				
Miete	425.198,91	425.000	425.000	425.000
Mietnebenkosten	127.011,50	131.200	126.000	126.000
Transportkosten/Porto	50.861,26	51.000	51.000	51.000
Fremdpersonal	46.501,11	35.000	38.600	38.600
Telefon, Datenleitungen	32.613,31	39.300	39.300	39.300
Reisekosten	55.537,29	77.000	120.000	90.000
Reinigung und Abfallbeseitigung	56.179,81	64.500	64.500	64.500
Instandhaltung (Räume, Geschäftsausstattung)	52.484,11	51.200	37.000	37.000
Miete, Leasing	23.454,70	21.800	21.200	21.200
Bewirtung, abzugsfähig	27.460,28	70.100	25.000	25.000
Bewirtung, nicht abzugsfähig	5.709,79	25.700	5.600	5.600
Geschenke	45,08	100	0	0
Kosten des Geldverkehrs	32.711,04	34.000	30.000	30.000
Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher	20.326,74	22.500	24.600	24.600
Beiträge und Gebühren	26.319,16	26.900	28.100	28.100
Sitzungsgelder Aufsichtsrat	12.030,00	13.500	12.700	12.700
Versicherungen	11.140,24	20.500	11.400	11.400
Prüfungskosten	12.200,00	17.200	12.400	12.400
Rechts- und -beratungskosten	15.433,71	26.000	10.500	11.600
EDV-/IT-Beratung/Dienstleistungen	23.643,45	31.500	31.500	31.500
Übrige	39.335,20	28.100	31.100	31.100
periodenfremder betriebl. Aufw.	4.020,06	3.000	3.000	3.000
<b>Zwischensumme sonst. Verwaltungskosten</b>	<b>1.100.216,75</b>	<b>1.215.100</b>	<b>1.148.500</b>	<b>1.119.600</b>

**Wirtschaftsplan 2014**

	<b>IST 2012</b>	<b>Hoch- rechnung 2013</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>
	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
<b>b.) übrige Aufwendungen</b>				
Beteiligung Regio an Anzeigen/Anschließerlösen	39.040,00	12.000	34.500	64.500
Geschäftsbesorgungskosten VMS	200.000,00	200.000	200.000	200.000
Gesellschafterzuschuß an Regio	650.000,00	650.000	650.000	575.000
Wertberichtigungen auf Forderungen	1.252,88	2.000	2.000	2.000
Buchverluste aus Anlagenabgängen	622,00	1.000	2.000	2.000
außerordentliche Aufwendungen	18.980,00	13.390	4.810	5.910
Zwischensumme übrige Aufwendungen	909.894,88	878.390	893.310	849.410
<b>Summe sonst. betr. Aufw.</b>	<b>2.010.111,63</b>	<b>2.093.490</b>	<b>2.041.810</b>	<b>1.969.010</b>
<b>7. Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge</b>				
Bankzinsen	2.927,69	1.500	5.000	5.000
Zinserträge aus der Abzinsung langfr. Rückstellungen	0,00	0	0	0
<b>Summe sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge</b>	<b>2.927,69</b>	<b>1.500</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>8. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen</b>				
sonst. Zinsaufwendungen				
Zinsaufwand aus Abzinsung langfr. Rückstellungen	800,00	0	0	0
<b>Summe Zinsen u. ähnl. Aufwendungen</b>	<b>800,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9. Außerordentliche Aufwendungen</b>				
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0
<b>Summe außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10. Ergebnis gewöhl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.474,14</b>	<b>610</b>	<b>590</b>	<b>590</b>
<b>11. Sonstige Steuern</b>				
KfZ-Steuer	471,00	610	590	590
<b>Summe sonstige Steuern</b>	<b>471,00</b>	<b>610</b>	<b>590</b>	<b>590</b>
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>1.003,14</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stiftung Kunstmuseum Stuttgart gGmbH

Entwurf Wirtschaftspläne 2014 und 2015

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>IST 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Hochr. 2013</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>
<b>1. Umsatzerlöse</b>	1.046.611,50 €	1.223.000,00 €	1.110.000,00 €	1.417.000,00 €	1.352.000,00 €
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	4.777.371,70 €	4.773.000,00 €	4.890.000,00 €	4.936.800,00 €	4.936.000,00 €
	<b>5.823.983,20 €</b>	<b>5.996.000,00 €</b>	<b>6.000.000,00 €</b>	<b>6.353.800,00 €</b>	<b>6.288.000,00 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>					
3.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	40.605,82 €	32.500,00 €	32.500,00 €	39.300,00 €	39.500,00 €
3.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.432.479,74 €	3.328.000,00 €	3.328.000,00 €	3.358.000,00 €	3.252.000,00 €
	<b>3.473.085,56 €</b>	<b>3.360.500,00 €</b>	<b>3.360.500,00 €</b>	<b>3.397.300,00 €</b>	<b>3.291.500,00 €</b>
<b>4. Personalaufwand</b>					
4.1 Löhne und Gehälter	1.117.022,71 €	1.200.000,00 €	1.200.000,00 €	1.298.000,00 €	1.298.000,00 €
4.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen	276.778,75 €	296.000,00 €	296.000,00 €	322.000,00 €	322.000,00 €
	<b>1.393.801,46 €</b>	<b>1.496.000,00 €</b>	<b>1.496.000,00 €</b>	<b>1.620.000,00 €</b>	<b>1.620.000,00 €</b>
<b>5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen</b>	<b>150.528,00 €</b>	<b>135.000,00 €</b>	<b>135.000,00 €</b>	<b>150.000,00 €</b>	<b>150.000,00 €</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.065.742,63 €</b>	<b>1.061.500,00 €</b>	<b>1.061.500,00 €</b>	<b>1.138.500,00 €</b>	<b>1.178.500,00 €</b>
<b>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>1.293,00 €</b>	<b>2.000,00 €</b>	<b>1.500,00 €</b>	<b>2.000,00 €</b>	<b>2.000,00 €</b>
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-257.881,45 €</b>	<b>-55.000,00 €</b>	<b>-51.500,00 €</b>	<b>50.000,00 €</b>	<b>50.000,00 €</b>
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Steuern (Einkommen u. Ertrag)</b>	<b>-257.881,45 €</b>	<b>-55.000,00 €</b>	<b>-51.500,00 €</b>	<b>50.000,00 €</b>	<b>50.000,00 €</b>
<b>9. Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>36.691,00 €</b>	<b>35.000,00 €</b>	<b>35.000,00 €</b>	<b>50.000,00 €</b>	<b>50.000,00 €</b>
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag lt. Bilanz</b>	<b>-294.572,45 €</b>	<b>-90.000,00 €</b>	<b>-86.500,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

# in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

## Wirtschaftsplan 2014

Stand: September 2013

- Werte in TEURO -

	<b>PLAN 2014</b>
Umsatzerlöse	32.503
Sonstige betriebliche Erträge	2.074
<b>Erträge gesamt</b>	<b>34.577</b>
Materialaufwand / Aufw. bezogene Leistungen	-13.734
Personalaufwand (Ist incl. Beitrag Berufsgenossenschaft)	-7.420
Abschreibungen	-1.126
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12.500
Erträge aus Ergebnisabführ.vertrag MSG	300
Zinserträge	
Zinsaufwendungen	-372
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-275</b>
außerordentliche Erträge	0
außerordentliche Aufwendungen	0
<b>außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-275</b>
sonstige Steuern	-320
<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-595</b>

**Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena GmbH & Co. KG**

**Entwurf Wirtschaftsplan 2014**

Stand: Sept. 2013

		<b>Wirtschaftsplan 2014</b>
1.	Mieterlöse	<b>1.945.000</b>
	davon: Miete HMSH: 690 TE; Miete PA: 1.000 TE	1.690.000
	Erbbauzins (Häussler-Gruppe)	255.000
2.	Kostenersatz Nebenkosten	<b>381.000</b>
	Grundsteuer: HMSH: 170 TE; PA: 105 TE	272.000
	Versicherung	80.000
	Abwasser (Niederschlagswasser)	29.000
3.	Auflös. PRAP	<b>565.000</b>
	Namensrecht Porsche	500.000
	Stellplatzbaulast Häussler	59.000
	Anschlusskanal Benzstraße	6.000
4.	sonstige Erlöse	
5.	sonstige betriebliche Erträge	
<b>6.</b>	<b>Erträge gesamt</b>	<b>2.891.000</b>
7.	Materialaufwand	
	insb. Abwasser	<b>-31.000</b>
	Skontoertrag	
8.	Personalkosten	<b>0</b>
9.	Abschreibungen	<b>-2.789.000</b>
10.	sonst. betr. Aufwand	<b>-243.700</b>
	davon: Bauunterhaltung	-92.700
	(insb. Reparatur Schnakis u. Schutzboden)	
	div. Instandhaltungsmaßnahmen	
	Geschäftsbesorgung VMS KG	-11.000
	Versicherungskosten	-80.000
	Ifd. Verwaltungskosten (incl. AR/JA-Prüfung)	-20.000
	Unterhalt und Beratungskosten	-40.000
	neutrale Aufwendungen	
11.	Zinsaufwand	<b>-1.032.000</b>
	Zinsertrag	
12.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<b>-1.204.700</b>
13.	Steueraufwand (Grundsteuer)	<b>-275.000</b>
<b>14.</b>	<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>-1.479.700</b>



**SBS Sportstätten Betriebs-GmbH Stuttgart**

**Erfolgsplan 2014 und 2015**

	IST 2012 in EURO	Plan 2014 in EURO	Plan 2015 in EURO
<b>Umsatzerlöse (Mieten)</b>	<b>912.816</b>	<b>925.000</b>	<b>925.000</b>
Entgelt von dritter Seite (preisauff. Entgelt)	125.000	107.000	107.000
sonstige Finanzerträge (Zinsen)	7.422	4.000	4.000
<b>Summe sonstige Erträge</b>	<b>132.422</b>	<b>111.000</b>	<b>111.000</b>
<b>Erträge gesamt</b>	<b>1.045.238</b>	<b>1.036.000</b>	<b>1.036.000</b>
Personalaufwand	0	0	0
Sonstiger betrieblicher Aufwand	32.326	20.000	20.000
Aufwand für Pacht (Rückführung an Stadt)	1.000.000	1.000.000	1.000.000
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.032.326</b>	<b>1.020.000</b>	<b>1.020.000</b>
<b>Zinsen u. ähnl. Aufw. und Erträge</b>	<b>25</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>12.887</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>
<b>Steuern</b>	<b>9.800</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3.086</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>

## Stadion NeckarPark GmbH & Co. KG



### WIRTSCHAFTSPLAN 2014

- Werte in TEURO -

ENTWURF - Stand September 2013

	PLAN 2014
Umsatzerlöse	9.163
Sonstige betriebliche Erträge	891
<b>Erträge gesamt</b>	<b>10.054</b>
Materialaufwand / Aufw. bezogene Leistungen	-1.442
Personalaufwand	0
Abschreibungen	-6.362
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.783
Zinserträge	0
Zinsaufwendungen	-2.389
<b>Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.922</b>
außerordentliche Erträge	0
außerordentliche Aufwendungen	0
<b>außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen u. Ertrag	
sonstige Steuern (Grundsteuer)	-372
<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.294</b>

(vor Ergebnisanteil Gesellschafter VfB!)

**EIGENBETRIEBE  
DER  
LANDESHAUPTSTADT STUTTGART**

**WIRTSCHAFTSPLÄNE 2014/2015**

	<b>Seite</b>
Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS)	517
Bäderbetriebe Stuttgart (BBS)	537
Leben und Wohnen (ELW)	549
Klinikum Stuttgart	579
Stadtentwässerung Stuttgart (SES)	609



**Eigenbetrieb**  
**Abfallwirtschaft Stuttgart**

**WIRTSCHAFTSPLAN 2014/2015**

Beschlossen vom Gemeinderat am 20. Dezember 2013

Anmerkung

Der ab 1. Januar 2001 gebildete Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart nimmt die Aufgabenbereiche Abfallentsorgung und -wirtschaft, Straßenreinigung und Winterdienst, städtischer Fuhrpark einschließlich Werkstatt, Vergabewesen und Lagerhaltung (soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen), öffentliche Toilettenanlagen und besondere Angelegenheiten, insbesondere Wahrung der Rechte und Pflichten der Stadt als Mitglied im Zweckverband Restmüllheizkraftwerk Böblingen, im Vertrag mit der EnBW Kraftwerke AG und in den Verträgen mit den Kooperationspartnern Landkreis Esslingen und Rems-Murr-Kreis wahr.

Die Wirtschaftspläne 2014 / 2015 werden festgesetzt:

	2014 EUR	2015 EUR
1		
im Erfolgsplan mit		
Betriebsaufwendungen von	109.319.900	111.541.200
Betriebserträgen von	108.050.500	109.590.900
Finanzerträgen von	900.100	900.100
Ertragsteueraufwand von	80.000	80.000
einem Unternehmensergebnis (Verlust) von	449.300	1.130.200
2		
im Vermögensplan mit		
Einnahmen und Ausgaben von jeweils	22.444.400	24.946.100
3		
mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von	0	0
4		
mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigung von	1.100.000	1.100.000
5		
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgelegt auf	21.800.000	22.100.000

## Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen 2014/2015

### **Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan 2014 beinhaltet Betriebsaufwendungen von 109.319.900 EUR und Betriebserträge von 108.050.500 EUR. Der Erfolgsplan 2015 beinhaltet Betriebsaufwendungen von 111.541.200 EUR und Betriebserträge von 109.590.900 EUR.

Die Restabfallgebühren und die Bioabfallgebühren bleiben in 2014 gegenüber 2013 unverändert. Der Abfuhrhythmus bleibt unverändert. Die Gebühren für Großanfallstellen werden in 2014 gegenüber 2013 um durchschnittlich 8,40 % erhöht. Die Gebühr für Direktanlieferer an der Abfallverbrennungsanlage Stuttgart-Münster wird gegenüber 2013 um 1,86 % erhöht.

Beim Materialaufwand ist der größte Kostenblock die Position „Bezug von EnBW“, bei der die Zahlungen an die Energie Baden-Württemberg Kraftwerksgesellschaft (EnBW-KWG) für die Verbrennung von Abfällen in der Abfallverbrennungsanlage Münster (AVA) mit rd. 35,9 Mio. EUR im Jahr 2014 und rd. 36,2 Mio. EUR im Jahr 2015 ausgewiesen werden. In dieser Position ist der Auflösungsbetrag der Verbrennungskostenvorauszahlung an die EnBW mit jeweils rd. 3,86 Mio. EUR enthalten. Dieser Betrag entspricht einem Zwanzigstel des hierfür aufgenommenen Darlehens mit einer Laufzeit von 20 Jahren.

Die gesamten Personalkosten betragen einschl. Personalnebenkosten in den Jahren 2014 rd. 36,3 Mio. EUR und 2015 rd. 37,7 Mio. EUR. In Folge der „Restrukturierungsvereinbarung“ werden bei der Abfallwirtschaft (AWS-5) in 2014 zwei Stellen und in 2015 zwei weitere Stellen gestrichen und kostenwirksam berücksichtigt. Durch Ausweitung der Leistungen im Bereich „Abfallwirtschaft“ sind Stellenschaffungen berücksichtigt und kostenwirksam im Plan enthalten. Im Bereich Straßenreinigung kommt es durch die Erweiterung der Reinigungszone I ab 2014 zu einer deutlichen Stellenmehrung.

Unter der Position Materialaufwand, „Bezug von sonstigen Fremden“ sind für 2014 rd. 19,3 Mio. EUR und für 2015 rd. 19,4 Mio. EUR eingeplant. Hierunter fallen vor allem bezogene Dienstleistungen wie zum Beispiel die Zahlungen an den Zweckverband Restmüllheizkraftwerk Böblingen, Energiekosten, Treibstoffkosten, Fahrzeugreparaturkosten, Winterdienstleistungen für die Gehwegreinigung, Streumittel und Instandhaltungskosten.

Die Abschreibungen betragen im Jahr 2014 rd. 5,6 Mio. EUR und 2015 rd. 6,2 Mio. EUR. Die Abschreibungen werden mit Ausnahme für die Deponie Einöd All (Abschreibung nach Inanspruchnahme bzw. Verfüllungsgrad) linear berechnet.

Die ausgewiesenen Zinsaufwendungen für Fremdkapitalzinsen von rd. 2,91 Mio. EUR in 2014 und rd. 2,77 Mio. EUR in 2015 entstehen durch ein zum 01.01.2005 aufgenommenes Annuitätendarlehen in Höhe von 77,3 Mio. EUR mit einer zwanzigjährigen Laufzeit für die Verbrennungskostenvorauszahlung an die EnBW-KWG und durch die Aufzinsung von langfristigen Rückstellungen nach dem Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG).

Der sonstige Steueraufwand von jeweils rd. 0,15 Mio. EUR setzt sich aus Grundsteuer sowie aus der vom Fahrbetrieb zu zahlenden Kfz-Steuer zusammen.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen von jeweils rd. 9,2 Mio. EUR in den Jahren 2014 und 2015 sind vor allem Aufwendungen für Steuerungs- und Serviceleistungen der Stadtverwaltung, Mieten, Versicherungen, Fernsprechentgelte, Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildungen und externe Gutachten enthalten.

Die Betriebserträge (Umsatzerlöse) werden differenziert nach öffentlich-rechtlichen Entgelten (insb. Abfall- und Gehwegreinigungsgebühren), Erlösen aus Kooperationen, Erlösen von der Stadt Stuttgart (Fahrbetriebs- und Werkstattdienstleistungen), Leistungsentgelten der Stadt Stuttgart (Kostenerstattung für die Bereiche Straßenreinigung/Winterdienst und Öffentliche Toilettenanlagen), sonstigen Erlösen (z.B. der mineralischen Deponie, Unfallkostenersätze, Kantine- und Mieterlöse) und sonstigen betrieblichen Erträgen dargestellt.

Aufgrund des beschlossenen „10-Punkteprogramms zur Sauberkeit und Sicherheit in Stuttgart“ kommt es zu einer Ausweitung der durch den Abfallwirtschaftsbetrieb zu reinigenden Flächen. Dies führt zu höheren Gebühreneinnahmen und, wegen der darin enthaltenen städtischen Flächen, zu einer Erhöhung des Leistungsentgelts durch die Stadt Stuttgart.

Die Umsätze der Betriebsbereiche untereinander („Innenumsätze“), vor allem Fahr- und Werkstattleistungen, werden unter der Ertrags- und Aufwandsposition „Bezug von Betriebsbereichen“ und „Aus Lieferung Betriebsbereiche“ konsolidiert in einer eigenen Spalte ausgewiesen, d.h. diese Innenumsätze gleichen sich betragsmäßig innerhalb des AWS aus und werden nicht in die ausgewiesenen Gesamtbetriebserträge bzw. Gesamtbetriebsaufwendungen mit eingerechnet.

## **Vermögensplan**

Im Vermögensplan 2014 sind Einnahmen und Ausgaben von jeweils 24.444.400 EUR ausgewiesen. Die Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2014 auf insgesamt rd. 15,9 Mio. EUR und können der Einzelaufstellung zum Finanzierungsbedarf (Ausgaben) entnommen werden.

Im Vermögensplan 2015 sind Einnahmen und Ausgaben von jeweils 24.946.100 EUR ausgewiesen. Die Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2015 auf insgesamt rd. 17,3 Mio. EUR und können der Einzelaufstellung zum Finanzierungsbedarf (Ausgaben) entnommen werden.

Schwerpunkte der Investitionen liegen im Wirtschaftsjahr 2014 im Erwerb von Grundstücken, in Ersatzbeschaffungen für den städtischen Fuhrpark, in der Umsetzung des Silokonzeptes für den Winterdienst und in der Anschaffung für ein Behälteridentifikationssystem für die Abfallsammelbehälter.

In 2015 liegen die Schwerpunkte im Bau einer Biovergärungsanlage und im Bau eines Ersatzstandortes für eine Betriebsstelle der Abfallwirtschaft sowie in Ersatzbeschaffungen für den städtischen Fuhrpark.

Laut Anmerkung des Wirtschaftsprüfers dürfen für Deponien in der Stilllegungs- bzw. Nachsorgephase keine Investitionen mehr getätigt werden. Ausgaben sind daher in diesen Phasen ausschließlich als Kosten zu behandeln.

Zur Finanzierung dieser Investitionen stehen im Jahr 2014 u. a. rd. 5,9 Mio. EUR und im Jahr 2015 rd. 6,4 Mio. EUR aus erwirtschafteten Abschreibungen und Anlagenabgängen zur Verfügung.

Langfristige Investitionen im Bereich „Abfallwirtschaft“ werden durch die temporäre Entnahme aus dem „Rekultivierungs-Fonds“, der zur Finanzierung der Aufwendungen für die Deponien gedacht ist, finanziert. Für diese Investitionen werden dem Fonds rd. 7,2 Mio. EUR (2014) und rd. 10,9 Mio. EUR (2015) entnommen. Die Entnahmen sollen über die verdienten Abschreibungen im Verlaufe von zehn Jahren teilweise wieder dem Fonds zugeführt werden. Die Investitionen in den anderen Bereichen werden weiterhin über das Betriebsmittelkonto finanziert.

Zur Finanzierung der Aufwendungen im Deponiebereich sind Entnahmen aus dem Rekultivierungsfonds in Höhe von rd. 1,7 Mio. EUR im Jahr 2014 und von rd. 1,3 Mio. EUR im Jahr 2015 vorgesehen.



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Erfolgsplan 2014/2015

	IST 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Materialaufwand				
a) Bezug von EnBW	35.768.800	36.565.300	35.892.200	36.215.600
b) Bezug von sonstigen Fremden	18.582.600	19.186.500	19.264.300	19.389.900
c) Bezug von Betriebsbereichen*				
Fahrleistung	10.727.000	10.470.700	11.414.700	11.706.000
Werkstattleistung	3.669.000	3.083.800	3.647.800	3.647.800
Sonst. Innenumsätze	705.100	617.800	830.400	830.400
2. Löhne und Gehälter	25.375.300	26.608.200	27.267.600	28.302.100
3. Soziale Abgaben	5.075.800	5.400.800	5.421.500	5.618.700
4. Aufwendungen				
Altersversorgung/Unterstützung	2.767.500	3.547.600	3.614.700	3.745.900
5. Abschreibungen	5.541.400	6.110.400	5.620.800	6.166.200
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.340.200	2.377.300	2.912.400	2.766.300
7. Sonstige Steuern	138.100	161.400	148.300	148.300
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.890.400	7.141.800	9.178.100	9.188.200
9. Einstellung in die Gebührenaussgleichsrückstellung	7.136.900			
<b>10. Betriebsaufwendungen gesamt</b>	<b>110.617.000</b>	<b>107.099.300</b>	<b>109.319.900</b>	<b>111.541.200</b>
11. Betriebserträge				
a) Öffentlich rechtliche Erträge	54.258.400	51.391.100	52.057.600	52.172.600
b) Erlöse aus Kooperationen	16.869.700	17.721.500	16.370.600	16.534.300
c) Erlöse Stadt Stuttgart	6.501.800	7.941.800	8.362.600	8.483.600
d) Leistungsentgelte Stadt Stuttgart	15.928.100	16.273.600	16.515.000	16.758.000
e) Sonstige Erlöse	11.438.900	9.809.500	9.078.800	9.076.500
f) Bestandsveränderung FE/UE	-8.500	0	0	0
g) Sonstige betriebliche Erträge	2.049.200	690.100	1.015.900	1.015.900
h) Andere aktivierte Eigenleistungen	87.200	10.000	50.000	50.000
i) Aus Lieferung Betriebsbereiche*				
Fahrleistung	10.727.000	10.470.800	11.414.700	11.706.000
Werkstattleistung	3.668.600	3.084.100	3.647.800	3.647.800
Sonst. Innenumsätze	705.100	617.400	830.400	830.400
12. Auflösung Gebührenaussgleichsrückstellung	3.219.600	3.800.000	4.600.000	5.500.000
<b>13. Betriebserträge gesamt</b>	<b>110.344.400</b>	<b>107.637.600</b>	<b>108.050.500</b>	<b>109.590.900</b>
<b>14. Betriebsergebnis</b>	<b>-272.600</b>	<b>538.300</b>	<b>-1.269.400</b>	<b>-1.950.300</b>
15. Finanzerträge sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	1.530.200	1.000.000	900.100	900.100
16. Außerordentliches Ergebnis	0			
17. Erstattete (-)/Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag	-347.600	42.300	80.000	80.000
<b>18. Unternehmensergebnis</b>	<b>910.000</b>	<b>1.496.000</b>	<b>-449.300</b>	<b>-1.130.200</b>

## Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

### Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2014 (Planzahlen)

Aufwendungen/Erträge	Beträge insgesamt €	Konsolidierung Innenumsätze	Straßen- <sup>1)</sup> reinigung Winterdienst	Abfallentsorgung	Mineralische Deponie	Öffentliche Toilettenanlagen	Fahrbetrieb	Werkstatt
1. Materialaufwand								
a) Bezug von EnBW	35.892.200	0	0	35.892.200	0	0	0	0
b) Bezug von sonstigen Fremden	19.264.300	0	2.840.100	9.341.000	335.200	250.400	5.724.000	773.600
c) Bezug von Betriebsbereichen								
Fahrleistung	0	11.414.700	5.640.900	5.530.100	73.400	43.700	2.300	124.300
Werkstatt	0	3.647.800	296.100	216.600	13.400	13.600	3.052.100	56.000
Sonstige Innenumsätze	0	830.400	523.300	202.500	700	34.600	63.600	5.700
2. Löhne und Gehälter	27.267.600	0	7.907.900	13.241.400	231.600	575.500	3.644.500	1.666.700
3. Soziale Abgaben	5.421.500	0	1.549.900	2.648.000	46.300	115.100	728.800	333.400
4. Aufwendungen Altersvers./Unterstützung	3.614.700	0	1.033.300	1.765.600	30.900	76.700	485.900	222.300
5. Abschreibungen	5.620.800	0	360.800	923.800	107.300	52.900	4.002.600	173.400
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.912.400	0	92.300	2.732.800	21.900	6.000	40.200	19.200
7. Sonstige Steuern	148.300	0	2.700	3.800	0	1.200	140.500	100
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.178.100	0	1.144.100	5.065.900	201.800	735.200	1.536.500	494.600
9. Einstellung in Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>10. Betriebsaufwendungen gesamt</b>	<b>109.319.900</b>	<b>15.892.900</b>	<b>21.391.400</b>	<b>77.563.700</b>	<b>1.062.500</b>	<b>1.904.900</b>	<b>19.421.000</b>	<b>3.869.300</b>
11. Betriebserträge								
a. Öffentlich rechtliche Erträge	52.057.600	0	2.639.700	49.239.700	178.200	0	0	0
b. Erlöse aus Kooperationen	16.370.600	0	0	16.370.600	0	0	0	0
c. Erlöse Stadt Stuttgart	8.362.600	0	219.300	374.700	100	48.000	7.630.200	90.300
d. Leistungsentgelte Stadt Stuttgart	16.515.000	0	14.928.500	0	0	1.586.500	0	0
e. Sonstige Erlöse	9.078.800	0	1.472.400	6.090.700	1.295.100	187.600	32.000	1.000
f. Bestandsveränderung fertige/unfertige E.	0	0	0	0	0	0	0	0
g. Sonstige betriebliche Erträge	1.015.900	0	152.500	316.400	1.100	59.900	433.900	52.100
h. Andere aktivierte Eigenleistungen	50.000	0	0	0	0	0	50.000	0
i. Aus Lieferung Betriebsbereiche								
Fahrleistung	0	11.414.700	0	2.300	0	0	11.412.400	0
Werkstatt	0	3.647.800	0	0	0	0	64.100	3.583.700
Sonstige Innenumsätze	0	830.400	198.200	557.600	27.100	0	2.300	45.200
12. Einrechnung Gebührensüberschüsse aus Vorj.	4.600.000	0	0	4.600.000	0	0	0	0
<b>13. Betriebserträge gesamt</b>	<b>108.050.500</b>	<b>15.892.900</b>	<b>19.610.600</b>	<b>77.552.000</b>	<b>1.501.600</b>	<b>1.882.000</b>	<b>19.624.900</b>	<b>3.772.300</b>
14. Betriebsergebnis	-1.269.400	0	-1.780.800	-11.700	439.100	-22.900	203.900	-97.000
15. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	200.000	0	17.700	171.900	1.200	1.700	7.400	100
16. Erträge aus anderen Wertpapieren	700.100	0	0	663.500	36.600	0	0	0
17. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	80.000	0	0	0	80.000	0	0	0
<b>19. Unternehmensergebnis</b>	<b>-449.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.763.100</b>	<b>823.700</b>	<b>396.900</b>	<b>-21.200</b>	<b>211.300</b>	<b>-96.900</b>

<sup>1)</sup> Das Leistungsentgelt kann aus finanziellen Gründen der Stadt Stuttgart und wegen des vom GR beschlossenen Haushaltssicherungskonzepts aus 2009 nicht erhöht werden. Der Verlust wird gegen die "Allgemeine Rücklage gebucht".

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2015 (Planzahlen)

Aufwendungen/Erträge	Beträge insgesamt €	Konsolidierung Innenumsätze	Straßen- 1) reinigung Winterdienst	Abfall-entsorgung	Mineralisch e Deponie	Öffentlich e Toiletten-anlagen	Fahrbetrieb	Werkstatt
1. Materialaufwand								
a) Bezug von EnBW	36.215.600	0	0	36.215.600	0	0	0	0
b) Bezug von sonstigen Fremden	19.389.900	0	2.796.300	9.778.300	333.100	189.100	5.655.700	637.400
c) Bezug von Betriebsbereichen	0	0	0	0	0	0	0	0
Fahrleistung	0	11.706.000	5.660.400	5.801.900	73.400	43.700	2.300	124.300
Werkstatt	0	3.647.800	296.100	216.600	13.400	13.600	3.052.100	56.000
Sonstige Innenumsätze	0	830.400	523.300	202.500	700	34.600	63.600	5.700
2. Löhne und Gehälter	28.302.100	0	8.242.200	13.805.900	236.000	587.100	3.721.900	1.709.000
3. Soziale Abgaben	5.618.700	0	1.610.000	2.760.700	47.200	117.400	743.500	339.900
4. Aufwendungen Altersvers./Unterstützung	3.745.900	0	1.073.400	1.840.600	31.500	78.200	495.600	226.600
5. Abschreibungen	6.166.200	0	406.300	1.099.500	129.100	57.900	4.269.100	204.300
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.766.300	0	92.300	2.586.700	21.900	6.000	40.200	19.200
7. Sonstige Steuern	148.300	0	2.700	3.800	0	1.200	140.500	100
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.188.200	0	1.134.000	5.084.700	202.300	746.800	1.573.200	447.200
9. Einstellung in Gebührensenausgleichsrückstellung	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>10. Betriebsaufwendungen gesamt</b>	<b>111.541.200</b>	<b>16.184.200</b>	<b>21.837.000</b>	<b>79.396.800</b>	<b>1.088.600</b>	<b>1.875.600</b>	<b>19.757.700</b>	<b>3.769.700</b>
11. Betriebserträge								
a. Öffentlich rechtliche Erträge	52.172.600	0	2.754.700	49.239.700	178.200	0	0	0
b. Erlöse aus Kooperationen	16.534.300	0	0	16.534.300	0	0	0	0
c. Erlöse Stadt Stuttgart	8.483.600	0	219.300	374.700	100	49.000	7.750.200	90.300
d. Leistungsentgelte Stadt Stuttgart	16.758.000	0	15.169.500	0	0	1.588.500	0	0
e. Sonstige Erlöse	9.076.500	0	1.472.400	6.087.700	1.295.100	188.300	32.000	1.000
f. Bestandsveränderung fertige/unfertige E.	0	0	0	0	0	0	0	0
g. Sonstige betriebliche Erträge	1.015.900	0	152.500	316.400	1.100	59.900	433.900	52.100
h. Andere aktivierte Eigenleistungen	50.000	0	0	0	0	0	50.000	0
i. Aus Lieferung Betriebsbereiche	0	0	0	0	0	0	0	0
Fahrleistung	0	11.706.000	0	2.300	0	0	11.703.700	0
Werkstatt	0	3.647.800	0	0	0	0	64.100	3.583.700
Sonstige Innenumsätze	0	830.400	198.400	557.300	27.100	0	2.400	45.200
12. Einrechnung Gebührensüberschüsse aus Vorj.	5.500.000	0	0	5.500.000	0	0	0	0
<b>13. Betriebserträge gesamt</b>	<b>109.590.900</b>	<b>16.184.200</b>	<b>19.966.800</b>	<b>78.612.400</b>	<b>1.501.600</b>	<b>1.885.700</b>	<b>20.036.300</b>	<b>3.772.300</b>
14. Betriebsergebnis	-1.950.300	0	-1.870.200	-784.400	413.000	10.100	278.600	2.600
15. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	200.000	0	17.700	171.900	1.200	1.700	7.400	100
16. Erträge aus anderen Wertpapieren	700.100	0	0	663.500	36.600	0	0	0
17. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	80.000	0	0	0	80.000	0	0	0
<b>19. Unternehmensergebnis</b>	<b>-1.130.200</b>	<b>0</b>	<b>-1.852.500</b>	<b>51.000</b>	<b>370.800</b>	<b>11.800</b>	<b>286.000</b>	<b>2.700</b>

<sup>1)</sup> Das Leistungsentgelt kann aus finanziellen Gründen der Stadt Stuttgart und wegen des vom GR beschlossenen Haushaltssicherungskonzepts aus 2009 nicht erhöht werden. Der Verlust wird gegen die "Allgemeine Rücklage gebucht".

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Vermögensplan 2014

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	Erläuterung
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	
3.	Jahresgewinn	0	
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0	
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	160.000	Planmäßige Zuführung Rückst.Hedelfingen All nach Verfüllvolumen
8.	Kredite		
a)	von der Landeshauptstadt Stuttgart	0	
b)	von Dritten	0	Finanzierung der langfristigen Investitionen
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	5.927.900	
10.	Entnahme aus Rekultivierungsfonds		
a)		1.734.500	Finanzierung der Aufwendungen der geschlossenen Deponien
b)		7.203.000	Finanzierung der Investitionen der Abfallwirtschaft
11.	Auflösung Verbrennungskostenvorauszahlung an EnBW	3.862.800	Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe der Tilgung des EnBW-Darlehens
12.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
13.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
14.	Verminderung des Nettoeigendvermögens	3.556.200	Finanzierung von Investitionen
<b>15.</b>	<b>Finanzierungsmittel</b>	<b>22.444.400</b>	

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Vermögensplan 2014

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungser- mächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt	Erläuterungen
1	2	EUR	EUR	EUR	EUR	7
1.	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für die einzelnen Betriebszweige</b> davon:	<b>15.860.000</b>				
V.6.20	<b>Straßenreinigung und Winterdienst</b>					
V.6.20.11.11	Büroausstattung	20.000		20.000		
V.6.20.11.12	Kantineneinrichtung	25.000		25.000		
V.6.20.11.62	Einrichtung, Geräte, Maschinen	220.000		220.000		
V.6.20.12.23	luK Hard- u. Software	50.000		50.000		
V.6.20.12.23	Einrichtung luK-Projekt	0		0		
V.6.20.21.43	Neubau Innenstadtreinigung HB4	0		0		
V.6.20.22.43	Umbau, Erweiterung, Verlagerung	0		0		
V.6.20.25.43	Aufstellen von Anlagen	1.100.000		2.175.000		
	<b>Summe V.6.20</b>	<b>1.415.000</b>	<b>0</b>	<b>2.490.000</b>	<b>0</b>	
V.5.00	<b>Abfallentsorgung</b>					
V.5.00.00.43	Grundstückserwerb	3.145.000		3.145.000		
V.5.00.11.11	Büroausstattung	75.000		75.000		
V.5.00.11.12	Kantinenbeschaffungen	117.000		117.000		
V.5.00.11.41	Einrichtung, Geräte, Maschinen WSH	35.000		35.000		
V.5.00.11.50	Einrichtung, Geräte, Maschinen	685.000		685.000		
V.5.00.12.23	luK Hard- u. Software	1.571.000		1.571.000		
V.5.00.21.4	Einrichtung luK-Projekt					
V.5.00.21.4	Verlagerung Türlenstr. - Quellenstr. 3	1.050.000		8.750.000		Schätzwert ohne Grundstück, fertig ab 2016
V.5.00.21.43	Verlagerung Türlenstr. - Burgholz/Giengener-Str.	100.000		4.800.000		Fertigstellung in 2016
V.5.00.21.43	Einführung Wertstofftonne	0		0		
V.5.00.22.43	Gebäude HB4	25.000		25.000		
V.5.00.23.43	Rückbau Bst. Heigelinstr.					
V.5.00.23.50	Bau sonstiger Anlagen					
V.5.00.24.43	Bioabfallvergärungsanlage	400.000		9.400.000		Schätzwert ohne Grundstück Fertigstellung in 2016
V.5.00.26.43	Wertstoffhöfe					
	<b>Summe V.5.00</b>	<b>7.203.000</b>	<b>0</b>	<b>28.603.000</b>	<b>0</b>	
V.4.00	<b>Mineralische Deponie</b>					
V.4.00.11.11	Beschaffung Büroausstattung	15.000		15.000		
V.4.00.11.42	Einrichtung, Geräte, Maschinen	15.000		15.000		
V.4.00.12.23	luK Hard- und Software	0		0		
V.4.00.31.42	Deponie Hedelfingen, Umbau, Erweiterung	275.000		275.000		
	<b>Summe V.4.20</b>	<b>305.000</b>	<b>0</b>	<b>305.000</b>		
V.6.10	<b>Öffentliche Toilettenanlagen</b>					
V.6.10.11.61	Beschaffungen	5.000		5.000		
V.6.10.24.43	Bau ÖTA	100.000		100.000		
V.6.10.24.61	WC-Kompaktanlagen	25.000		25.000		
V.6.10.40.61	Einrichtung	5.000		5.000		
	<b>Summe V.6.10</b>	<b>135.000</b>	<b>0</b>	<b>135.000</b>	<b>0</b>	

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Vermögensplan 2014

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungser- mächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt	Erläuterungen
1	2	EUR	EUR	EUR	EUR	7
V.7.10	<b>Fahrbetrieb</b>					
V.7.10.11.11	Beschaffung Büroausstattung	25.000		25.000		
V.7.10.11.12	Kantineneinrichtung	0		0		
V.7.10.11.71	Einrichtung, Geräte, Maschinen	120.000		120.000		
V.7.10.12.23	luK Hard- u. Software	75.000		75.000		
V.7.10.12.23	Einrichtung luK-Projekt					
V.7.10.14.50	Kfz-Beschaffung (Abfallentsorgung)	2.370.000		2.370.000		
V.7.10.14.62	Kfz-Beschaffung (Straßenreinigung)	1.407.000		1.407.000		
V.7.10.14.71	Kfz-Beschaffung allg.	2.500.000		2.500.000		
V.7.10.23.43	Teilverlagerung H.-B.-Str.					
	<b>Summe V.7.10</b>	<b>6.497.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>6.497.000</b>	<b>0</b>	
V.7.20	<b>Werkstatt</b>					
V.7.20.11.11	Büroausstattung	25.000		25.000		
V.7.20.11.72	Einrichtung, Geräte, Maschinen	80.000		80.000		
V.7.20.40.43	Werkstattertüchtigung	200.000		200.000		
V.7.20.02.23	luK Hard- und Software					
	<b>Summe V.7.20</b>	<b>305.000</b>	<b>0</b>	<b>305.000</b>	<b>0</b>	
2.	Finanzanlagen (Zuführung zu Reaktivierungsfonds)	700.000				Planmäßige Zuführung zum Reaktivierungsfonds
		0				Rückführung Zwischenfinanzierung Investitionen der Abfallwirtschaft (erst ab 2015)
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0				
4.	Entnahmen aus Rücklagen	0				
5.	Jahresverlust	449.300				
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0				
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	0				
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	1.734.500				Geplanter Verbrauch/Auflösung Deponie-Rückstellungen und Veränderungen Pensionsrückstellungen
9.	Tilgung von Krediten					
a)	EnBW-Darlehen	3.700.600				
b)	v. Dritten für langfristige Investitionen					
10.	Gewährung von Krediten	0				
a)	an die Landeshauptstadt Stuttgart	0				
b)	an Dritte	0				
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0				
12.	Gewinnausschüttung an LHS	0				
	<b>Summe 2.-12.</b>	<b>6.584.400</b>				
<b>13.</b>	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>22.444.400</b>	<b>1.100.000</b>			

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Vermögensplan 2015

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	Erläuterung
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	
3.	Jahresgewinn	0	
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0	
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	160.000	Planmäßige Zuführung Rückst.Hedelfingen All nach Verfüllvolumen
8.	Kredite		
a)	von der Landeshauptstadt Stuttgart	0	
b)	von Dritten	0	Finanzierung der langfristigen Investitionen
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	6.442.600	
10.	Entnahme aus Rekultivierungsfonds		
a)		1.266.900	Finanzierung der Aufwendungen der geschlossenen Deponien
b)		10.896.000	Finanzierung der Investitionen der Abfallwirtschaft
11.	Auflösung Verbrennungskostenvorauszahlung an EnBW	3.862.800	Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe der Tilgung des EnBW-Darlehens
12.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
13.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
14.	Verminderung des Nettoeigendvermögens	2.317.800	Finanzierung von Investitionen
<b>15.</b>	<b>Finanzierungsmittel</b>	<b>24.946.100</b>	

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Vermögensplan 2015

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungser- mächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für die einzelnen Betriebszweige</b> davon:	<b>17.282.000</b>				
V.6.20	<b>Straßenreinigung und Winterdienst</b>					
/ .6.20.11.11	Büroausstattung	20.000		20.000		
/ .6.20.11.12	Kantineneinrichtung	25.000		25.000		
/ .6.20.11.62	Einrichtung, Geräte, Maschinen	220.000		220.000		
/ .6.20.12.23	IuK Hard- u. Software	50.000		50.000		
/ .6.20.12.23	Einrichtung IuK-Projekt	0		0		
/ .6.20.21.43	Neubau Innenstadtreinigung HB4	0		0		
/ .6.20.22.43	Umbau, Erweiterung, Verlagerung	150.000		1.150.000		
/ .6.20.25.43	Aufstellen von Anlagen	100.000		2.175.000		
	<b>Summe V.6.20</b>	<b>565.000</b>	<b>0</b>	<b>3.640.000</b>	<b>0</b>	
V.5.00	<b>Abfallentsorgung</b>					
/ .5.00.00.43	Grundstückserwerb	500.000		500.000		
/ .5.00.11.11	Büroausstattung	75.000		75.000		
/ .5.00.11.12	Kantinenbeschaffungen	50.000		50.000		
/ .5.00.11.41	Einrichtung, Geräte, Maschinen WSH	10.000		10.000		
/ .5.00.11.50	Einrichtung, Geräte, Maschinen	885.000		885.000		
/ .5.00.12.23	IuK Hard- u. Software	161.000		161.000		
/ .5.00.21.43	Einrichtung IuK-Projekt					
/ .5.00.21.43	Verlagerung Türlenstr. - Quellenstr.	4.250.000		8.750.000		Schätzwert ohne Grundstück
/ .5.00.21.43	Verlagerung Türlenstr. - Burgholz/Giengener-Str.	1.300.000		4.800.000		
/ .5.00.21.43	Einführung Wertstofftonne	0		0		
/ .5.00.22.43	Gebäude HB4	265.000		265.000		
/ .5.00.23.43	Rückbau Bst. Heigelinstr.					
/ .5.00.23.50	Bau sonstiger Anlagen					
/ .5.00.24.43	Bioabfallvergärungsanlage	3.400.000		9.400.000		Schätzwert ohne Grundstück
/ .5.00.26.43	Wertstoffhöfe					Fertigstellung in 2016
	<b>Summe V.5.00</b>	<b>10.896.000</b>	<b>0</b>	<b>24.896.000</b>	<b>0</b>	
V.4.00	<b>Mineralische Deponie</b>					
/ .4.00.11.11	Beschaffung Büroausstattung	15.000		15.000		
/ .4.00.11.42	Einrichtung, Geräte, Maschinen	215.000		215.000		
/ .4.00.12.23	IuK Hard- und Software	0		0		
/ .4.00.31.42	Deponie Hedelfingen, Umbau, Erweiterung	315.000		315.000		
	<b>Summe V.4.20</b>	<b>545.000</b>	<b>0</b>	<b>545.000</b>	<b>0</b>	
V.6.10	<b>Öffentliche Toilettenanlagen</b>					
/ .6.10.11.61	Beschaffungen	5.000		5.000		
/ .6.10.24.43	Bau ÖTA	100.000		100.000		
/ .6.10.24.61	WC-Kompaktanlagen	0		0		
/ .6.10.40.61	Einrichtung	5.000		5.000		
	<b>Summe V.6.10</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Vermögensplan 2015

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungser- mächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
V.7.10	<b>Fahrbetrieb</b>					
/7.10.11.11	Beschaffung Büroausstattung	25.000		25.000		
/7.10.11.12	Kantineneinrichtung	0		0		
/7.10.11.71	Einrichtung, Geräte, Maschinen	120.000		120.000		
/7.10.12.23	IuK Hard- u. Software	20.000		20.000		
/7.10.12.23	Einrichtung IuK-Projekt					
/7.10.14.50	Kfz-Beschaffung (Abfallentsorgung)	1.270.000		1.270.000		
/7.10.14.62	Kfz-Beschaffung (Straßenreinigung)	926.000		926.000		
/7.10.14.71	Kfz-Beschaffung allg.	2.500.000		2.500.000		
/7.10.23.43	Teilverlagerung H.-B.-Str.					
	<b>Summe V.7.10</b>	<b>4.861.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>4.861.000</b>	<b>0</b>	
V.7.20	<b>Werkstatt</b>					
/7.20.11.11	Büroausstattung	25.000		25.000		
/7.20.11.72	Einrichtung, Geräte, Maschinen	80.000		80.000		
/7.20.40.43	Werkstattertüchtigung	200.000		200.000		
/7.20.02.23	IuK Hard- und Software					
	<b>Summe V.7.20</b>	<b>305.000</b>	<b>0</b>	<b>305.000</b>	<b>0</b>	
2.	Finanzanlagen (Zuführung zu Rekultivierungsfonds)	700.000				
		720.300				Planmäßige Zuführung zum Rekultivierungsfonds Rückführung Zwischenfinanzierung Investitionen der Abfallwirtschaft (Entnahme aus 2014)
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0				
4.	Entnahmen aus Rücklagen	0				
5.	Jahresverlust	1.130.200				
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0				
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	0				
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	1.266.900				Geplanter Verbrauch/Auflösung Deponie-Rückstellungen und Veränderungen Pensionsrückstellungen
9.	Tilgung von Krediten					
a)	EnBW-Darlehen	3.846.700				
b)	v. Dritten für langfristige Investitionen	0				
10.	Gewährung von Krediten	0				
a)	an die Landeshauptstadt Stuttgart	0				
b)	an Dritte	0				
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
12.	Gewinnausschüttung an LHS	0				
	<b>Summe 2.-12.</b>	<b>7.664.100</b>				
<b>13.</b>	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>24.946.100</b>	<b>1.100.000</b>			

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Finanzplanung 2013 bis 2017 - Vermögensplan

Einnahmen-/Ausgabenart	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR
<b>Einnahmen</b>					
Jahresgewinn	1.496	0	0	0	0
Verlustausgleich aus städtischem Haushalt	0	0	0	0	0
Zuführung zu Sonderposten mit Rückl.anteil	0	0	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0
Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	140	160	160	160	160
Kredite					
a) von Dritten	3.260	0	0	0	0
b) von der Landeshauptstadt Stuttgart	0				
Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
Liquidität aus Anlagenabgang, soweit nicht im Gewinn	50	307	276	100	100
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
Abschreibungen	6.110	5.621	6.166	6.846	6.991
Abnahme erübrigte Mittel des laufenden Jahres	0	0	0	0	0
Verminderung des Nettogeldvermögens	6.697	3.555	2.318	3.260	5.574
Entnahme aus Rekultivierungsfonds	1.862	8.938	12.163	13.912	4.151
Auflösung Verbrennungskostenvorauszahl. an EnBW	3.863	3.863	3.863	3.863	3.863
<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>23.478</b>	<b>22.444</b>	<b>24.946</b>	<b>28.141</b>	<b>20.839</b>
<b>Ausgaben</b>					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	16.368	15.860	17.282	18.750	9.700
Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>16.368</b>	<b>15.860</b>	<b>17.282</b>	<b>18.750</b>	<b>9.700</b>
Jahresverlust	0	449	1.130	1.220	2.296
Entnahme aus Rücklagen	989	0	0	0	0
Entnahme Sonderposten mit Rückl.anteil	0	0	0	0	0
Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
Entnahme langfristiger Rückstellungen	1.861	1.734	1.267	1.662	951
Zuführung zum Rekultivierungsfonds	700	700	1.420	2.510	3.735
Tilgung von Krediten (EnBW-Darlehen)	3.560	3.701	3.847	3.999	4.157
Tilgung von Krediten (Dritte)		0	0	0	0
Tilgung Trägerdarlehen	0	0	0	0	0
Gewährung von Krediten					
a) an die Landeshauptstadt Stuttgart	0	0	0	0	0
b) an Dritte	0	0	0	0	0
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren		0	0	0	0
Erübrigte Mittel des laufenden Jahres	0	0	0	0	0
<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>23.478</b>	<b>22.444</b>	<b>24.946</b>	<b>28.141</b>	<b>20.839</b>

## Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

### Stellenübersicht 2014/2015 - gesamt

	Zahl der Stellen		
	Wirtschaftsjahr 2013	Wirtschaftsjahr 2014	Wirtschaftsjahr 2015
Beamte	14,5	14,5	14,5
Beschäftigte	719,12	732,12	743,12
Summe	733,62	746,62	757,62

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Stellenübersicht 2014 Beamte

Besoldungsgruppe	Betriebsleitung u. Verwaltung	Mineral. Deponie	Abfallentsorgung	Straßenreinigg./ Winterdienst	ÖTA	Fahrbetrieb	Werkstatt	Gesamt	2013
B 2								0	0
A 16								0	0
A 15								0	0
A 14	1 <sup>1)</sup>							1	1
A 13 h. D.	3							3	3
A 13 g. D.								0	0
A 12				1				1 <sup>2)</sup>	1
A 11	2							2	2
A 10	2,5							2,5	2,5
A 9 g.D.								0	0
A 9 m.D.	1					1		2	2
A 8	2		1					3	3
A 7								0	0
A 6								0	0
A 5								0	0
Gesamt:								14,5	14,5

<sup>1)</sup> Stellentausch mit Amt 37 gegen eine A15-Stelle beim AWS

<sup>2)</sup> Tausch einer A12-Stelle beim AWS gegen eine Beschäftigtenstelle in EG 13 bei Amt 62

Stellenübersicht 2015 Beamte

Besoldungsgruppe	Betriebsleitung u. Verwaltung	Mineral. Deponie	Abfallentsorgung	Straßenreinigg./ Winterdienst	ÖTA	Fahrbetrieb	Werkstatt	Gesamt	2013
B 2								0	0
A 16								0	0
A 15								0	0
A 14	1 <sup>1)</sup>							1	1
A 13 h. D.	3							3	3
A 13 g. D.								0	0
A 12				1				1 <sup>2)</sup>	1
A 11	2							2	2
A 10	2,5							2,5	2,5
A 9 g.D.								0	0
A 9 m.D.	1					1		2	2
A 8	2		1					3	3
A 7								0	0
A 6								0	0
A 5								0	0
Gesamt:								14,5	14,5

<sup>1)</sup> Stellentausch mit Amt 37 gegen eine A15-Stelle beim AWS

<sup>2)</sup> Tausch einer A12-Stelle beim AWS gegen eine Beschäftigtenstelle in EG 13 bei Amt 62

## Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

### Stellenübersicht 2014 Beschäftigte

Entgeltgruppe TVöD <sup>1)</sup>	Betriebsleitung u. Verwaltung	Mineral. Deponie	Abfallentsorgung	Straßenreinigung/Winterdienst	ÖTA	Fahrbetrieb	Werkstatt	Gesamt	2013
15Ü <sup>2)</sup>	1							1,00	1,00
15	1		1			1 <sup>3)</sup>		3,00	3,00
14				1				1,00	1,00
13	1	2				1 <sup>6)</sup>		4,00	4,00
12	9	1	2				1	13,00	14,00
11	4	2	5	1 <sup>14)</sup>				12,00	11,00
10	4,5 <sup>10) 11)</sup>	1		2		1 <sup>10)</sup>		8,50	6,50
9	2,5 <sup>11) 19)</sup>		3			7	3	15,50	16,00
8	5,75 <sup>11) 12)</sup>		2	1				8,75	8,75
7					2	21	23	46,00	46,00
6	9 <sup>9) 12) 13)</sup>	5 <sup>7)</sup>	115,5 <sup>7) 9) 17) 19)</sup>	40 <sup>18)</sup>		42,5 <sup>13)</sup>		212,00	208,50
5	9,75 <sup>12)</sup>		1			3	1	14,75	16,75
4	8		10	21	1	8,3	1	49,30	49,30
3	11	1	188,5 <sup>4) 19)</sup>		10		0,65	211,15	215,15
2Ü				127,67 <sup>5) 8) 15) 18) 19)</sup>				127,67	113,67
2								0,00	0,00
1	4,5							4,50	4,50
Summe	71,00	12,00	328,00	193,67	13,00	84,80	29,65	732,12	719,12

1) Ausgewiesen ist jeweils die Entgeltgruppe, die der Vergütungs- bzw. Lohngruppe entspricht, mit der der Arbeitsplatz bewertet ist.

2) Plus "Zulage" bis vergleichbar Bes. Gruppe B2

3) ku Verg. Gruppe Ib BAT vorbehaltlich der Neubewertung der Stelle (vgl. Schreiben des Haupt- und Personalamtes vom 17.10.2000)

4) Streichung von zwei Lader-Stellen - Umsetzung Restrukturierung (GRDRs 837/2008)/ATZ

5) Die Tätigkeit des Straßenreinigungswartes wurde rückwirkend zum 1.5.2003 mit Lohngruppe 1 Fg. 2 neu bewertet (entspricht EG 2Ü TVöD). Tatsächlich ist die Mehrzahl in EG 3 TVöD.

6) EG 13 Stelle von 62 im Tausch gegen eine A12 Stelle des AWS

7) Übertragung einer Fahrerstelle (EG 6) vom Betriebsbereich Abfallentsorgung zum Betriebsbereich Mineralische Deponie für einen weiteren Deponiearbeiter (EG 6)

8) Streichung einer Stelle Straßenreinigungswart - Umsetzung "Untersuchung zur Optimierung und Reduzierung der Wegezeiten" (GRDRs 650/2009)

9) Übertragung einer Fahrerstelle (EG 6) vom Betriebsbereich Abfallentsorgung zum Betriebsbereich Verwaltung (Kundenservicecenter)

10) Neuordnung der Stelle des Fahrlehrers (EG 10) vom Betriebsbereich Fahrbetrieb zum Betriebsbereich Verwaltung

11) Höherbewertung von drei Sachbearbeiterstellen im Betriebsbereich Verwaltung (Innerer Dienst, Kantinenverwaltung, Personalsachbearbeitung)

12) Höherbewertung einer Sachbearbeiterstelle im Kundenservicecenter von EG 5 nach EG 8 und zwei 0,5 Stellen von EG 5 nach EG 6

13) Übertragung 0,5 Stelle (EG 6) vom Betriebsbereich Verwaltung zum Betriebsbereich Fahrbetrieb

14) Anpassung der Bewertung eines Betriebsstellenleiters Straßenreinigung/Winterdienst von EG 12 nach EG 11

15) Schaffung von zwei Straßenreinigungswartstellen (EG 2Ü) aufgrund Erweiterung RZ I um A1-Areal

16) - gestrichen -

17) Schaffung einer Fahrerstelle (Versuch mobile Wertstoffsammlung, GRDRs 828/2013)

18) Schaffung von 2,0 Kehrmaschinenfahrer- und von 11,0 Straßenreinigungswartstellen für die Erweiterung RZ I um Teile des Hospital-, Gerber- und Leonhardviertels (Maßnahme Nr. 5/10-Pkte. Progr.)

19) Übertragung von 2,0 Laderstellen (EG 3) vom Betriebsbereich Abfallentsorgung zum Betriebsbereich Straßenreinigung/Winterdienst in EG 2Ü und 0,5 Stellenanteil einer Fahrerstelle (EG 6) vom Betriebsbereich Abfallentsorgung zum Betriebsbereich Verwaltung unter gleichzeitiger Höherbewertung nach EG 9 für das Standplatzmanagement an Großwohnanlagen

## Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

### Stellenübersicht 2015 Beschäftigte

Entgeltgruppe TVöD <sup>1)</sup>	Betriebsleitung u. Verwaltung	Mineral. Deponie	Abfallentsorgung	Straßenreinigung/Winterdienst	ÖTA	Fahrbetrieb	Werkstatt	Gesamt	2013
15Ü <sup>2)</sup>	1							<b>1,00</b>	1,00
15	1		1			1 <sup>3)</sup>		<b>3,00</b>	3,00
14				1				<b>1,00</b>	1,00
13	1	2				1		<b>4,00</b>	4,00
12	9	1	3 <sup>7)</sup>				1	<b>14,00</b>	14,00
11	4	2	5	1				<b>12,00</b>	11,00
10	8,5 <sup>8)</sup>	1	1 <sup>7)</sup>	2		1		<b>13,50</b>	6,50
9	2,5		3			7	3	<b>15,50</b>	16,00
8	5,75		2	1				<b>8,75</b>	8,75
7					2	21	23	<b>46,00</b>	46,00
6	9	5	118,5 <sup>7)</sup>	40		42,5		<b>215,00</b>	208,50
5	9,75		1			3	1	<b>14,75</b>	16,75
4	8		10	23 <sup>9)10)</sup>	1	8,3	1	<b>51,30</b>	49,30
3	11	1	186,5 <sup>4)</sup>		10		0,65	<b>209,15</b>	215,15
2Ü				129,67 <sup>5)9)10)</sup>				<b>129,67</b>	113,67
2								<b>0,00</b>	0,00
1	4,5							<b>4,50</b>	4,50
<b>Summe</b>	<b>75,00</b>	<b>12,00</b>	<b>331,00</b>	<b>197,67</b>	<b>13,00</b>	<b>84,80</b>	<b>29,65</b>	<b>743,12</b>	<b>719,12</b>

<sup>1)</sup> Ausgewiesen ist jeweils die Entgeltgruppe, die der Vergütungs- bzw. Lohngruppe entspricht, mit der der Arbeitsplatz bewertet ist.

<sup>2)</sup> Plus "Zulage" bis vergleichbar Bes. Gruppe B2

<sup>3)</sup> ku Verg. Gruppe Ib BAT vorbehaltlich der Neubewertung der Stelle (vgl. Schreiben des Haupt- und Personalamtes vom 17.10.2000)

<sup>4)</sup> Streichung von zwei Lader-Stellen - Umsetzung Restrukturierung (GRDRs 837/2008)

<sup>5)</sup> Die Tätigkeit des Straßenreinigungswartes wurde rückwirkend zum 1.5.2003 mit Lohngruppe 1 Fg. 2 neu bewertet (entspricht EG 2Ü TVöD). Tatsächlich ist die Mehrzahl in EG 3 TVöD.

<sup>6)</sup> EG 13 Stelle von 62 im Tausch gegen eine A12 Stelle des AWS

<sup>7)</sup> Schaffung von fünf Stellen (Sachgebietsleiter (EG 12 TVöD), Anlagenbetriebsleiter (EG 10 TVöD) und drei Mitarbeiter (EG 6 TVöD)) für das neue Sachgebiet zum Betrieb der Biovergärungsanlage

<sup>8)</sup> Schaffung von vier Stellen für Abfallberater (EG 10 TVöD) (Maßnahme Nr. 4/10-Pkte Progr.)

<sup>9)</sup> Schaffung einer Reinigungsfahrerstelle (EG 4 TVöD) und einer Straßenreinigungswartstelle (EG 2Ü TVöD) zur Beseitigung von Grobverschmutzungen (Maßnahme Nr. 6/10-Pkte Progr.)

<sup>10)</sup> Schaffung einer Reinigungsfahrerstelle (EG 4 TVöD) und einer Straßenreinigungswartstelle (EG 2Ü TVöD) zur Schaffung einer schnellen Eingreiftruppe (Maßnahme Nr. 7/10-Pkte Progr.)

**Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart**

**Kreditübersicht**

Lfd. Nr.		Stand am 01.01.2011 in Mio.EUR	Stand am 01.01.2012 in Mio.EUR	Stand am 01.01.2013 in Mio.EUR	Voraussichtlicher		
					Stand am 01.01.2014 in Mio.EUR	Stand am 01.01.2015 in Mio.EUR	Stand am 31.12.2015 in Mio.EUR
1.	Schulden des Eigenbetriebs aus Krediten von/vom						
1.1	Bund, LAF, ERP- Sondervermögen						
1.2	Land						
1.3	Gemeindeverbänden						
1.4	Zweckverbänden und dgl.						
1.5	sonstigen öffentl. Bereich						
1.6	Kreditmarkt <sup>1)</sup>	59,96	56,66	53,24	49,68	45,98	42,13
	<b>Summe 1</b>	<b>59,96</b>	<b>56,66</b>	<b>53,24</b>	<b>49,68</b>	<b>45,98</b>	<b>42,13</b>
2.	Innere Darlehen						
2.1	aus Sonderrücklagen						
2.2	von Sondervermögen ohne Sonderrechnung						
	<b>Summe 2</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
3.	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						

zu <sup>1)</sup> Darlehen im Zusammenhang mit neuem Entsorgungsvertrag AVA Münster ab 2005

## Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

### Übersicht über die in den nächsten Jahren aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen aus den Vermögensplänen der Jahre ↓ 2013 2014 2015  Summe	Voraussichtlich fällige Ausgaben (in EUR) in den Jahren			
	2013	2014	2015	Gesamt
	1.100.000			1.100.000
		1.100.000		1.100.000
			1.100.000	1.100.000
	1.100.000	1.100.000	1.100.000	3.300.000



**Eigenbetrieb  
Bäderbetriebe Stuttgart**

**WIRTSCHAFTSPLAN 2014/2015**

Beschlossen vom Gemeinderat am 20. Dezember 2013

Anmerkung

Der zum 1. Januar 2009 gebildete Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart (BBS) umfasst die Mineralbäder Leuze, Cannstatt und Mineralbad Berg (ehem. KBB-I) sowie die städtischen Hallenbäder Cannstatt, Heschl, Feuerbach, Plieningen, Sonnenberg, Vaihingen, Zuffenhausen und das Leo-Vetter-Bad in S-Mitte sowie die städtischen Freibäder Möhringen, Rosental und Sillenbuch, das Höhenfreibad Killesberg und das Inselbad Untertürkheim (ehem. KBB-II). Zudem wurde zu diesem Datum die Traglufthalle Inselbad Untertürkheim als Sacheinlage eingebracht.

Die Wirtschaftspläne 2014/ 2015 werden festgesetzt:

	2014 EUR	2015 EUR
1. im Erfolgsplan mit		
- Erträgen in Höhe von	23.229.000	27.030.000
- Aufwendungen in Höhe von	35.466.000	37.743.000
- einem Jahresverlust von	-12.237.000	-10.713.000
2. im Vermögensplan mit		
- Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	21.287.000	23.084.000
3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von	0	0
4. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	200.000	7.450.000
5. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	4.645.800	5.406.000

### Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen 2014/2015

#### Erfolgsplan

Die Erträge von 23.229 TEUR in 2014 und 27.030 TEUR in 2015 setzen sich wie folgt zusammen:

	2014 EUR	2015 EUR
Umsatzerlöse MineralBad Cannstatt Schwimmbad und Sauna	2.028.000	2.083.000
Umsatzerlöse LEUZE Mineralbad	6.226.000	6.501.000
Umsatzerlöse Mineral-Bad Berg	1.149.000	1.149.000
Umsatzerlöse Hallenbäder	3.821.000	3.891.000
Umsatzerlöse Freibäder	1.583.000	1.663.000
Umsatzerlöse aus dem Traglufthallenbetrieb (Schulen u. Vereine)	110.000	110.000
Kostenersatz des Hallenbades Untertürkheim	65.000	65.000
sonstige betriebliche Erträge (Mieten, Pachten, Parkgebühren u.ä.)	1.090.000	1.090.000
Auflösung von Zuschüssen in den Sonderposten	1.942.000	1.740.000
Investitionszuschüsse/ Zuschüsse für Sanierungsmaßnahmen	5.205.000	7.225.000
Grundstücksverkauf Areal Am Schwanenplatz Stgt. Ost (GRDRs 1241/2013)		1.503.000
Zinserträge	10.000	10.000
<b>Gesamt</b>	<b>23.229.000</b>	<b>27.030.000</b>

Die Aufwendungen in Höhe von 35.466 TEUR in 2014 und 37.743 TEUR in 2015 setzen sich aus folgenden Einzelpositionen zusammen:

	2014 EUR	2015 EUR
Materialaufwand		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	409.000	409.000
b) bezogene Leistungen	4.496.000	4.515.000
Personalaufwand	12.987.000	13.246.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	11.996.000	14.269.000
Abschreibungen	5.264.000	5.005.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	259.000	244.000
sonstige Steuern	55.000	55.000
<b>Gesamt</b>	<b>35.466.000</b>	<b>37.743.000</b>

Zum Ausgleich des Jahresverlustes 2014 in Höhe von 12.237 TEUR erhält der Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart einen Zuschuss von 8.915 TEUR aus dem städtischen Ergebnishaushalt. Außerdem werden 3.322 TEUR der Kapitalrücklage entnommen.

Der Jahresverlust in Höhe von 10.713 TEUR in 2015 wird durch den Verlustausgleich aus dem städtischen Ergebnishaushalt in Höhe von 8.951 TEUR sowie durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 1.762 TEUR gedeckt.

## Vermögensplan und Finanzplanung

Der Vermögensplan beinhaltet Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 21.287 TEUR in 2014 und 23.084 TEUR in 2015. Er enthält als neue Einzel-Bauvorhaben die Generalsanierung des Hallenbades Feuerbach, Planungskosten für das Sporthallenbad NeckarPark sowie Planungskosten für die Sanierung des Mineral-Bads Berg in Abhängigkeit vom Verkauf der Grundstücke beim Schwanenplatz in Stuttgart-Ost.

Zur Finanzierung der Investitionen und zur Tilgung von Krediten erhält der Eigenbetrieb aus dem städtischen Finanzhaushalt in 2014 einen Zuschuss von 5.523 TEUR, in 2015 von 7.543 TEUR. Außerdem erhält der Eigenbetrieb aus dem Verkauf der Grundstücke beim Schwanenplatz in 2015 eine Kapitaleinlage in Höhe von 1.019 TEUR.

Die Finanzplanung 2013 bis 2018 beinhaltet in 2014 Investitionen in Höhe von 6.705 TEUR und in 2015 in Höhe von 8.725 TEUR für die o.g. Einzel-Bauvorhaben sowie für die Beschaffung von Betriebsvorrichtungen und – anlagen, Neu- und Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen, Mobiliar, EDV-Ausstattung und Kassenanlagen, die jeweils über Zuschüsse aus dem städtischen Finanzhaushalt finanziert werden.

Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart

Erfolgsplan für die Wirtschaftsjahre 2014/2015

	2012 Ergebnis EUR	2013 Planansatz EUR	2014 Planansatz EUR	2015 Planansatz EUR
<b>Umsatzerlöse</b>				
MineralBad Cannstatt	2.142.483,95	2.345.000	2.028.000	2.083.000
LEUZE Mineralbad	4.270.585,81	6.226.000	6.226.000	6.501.000
Mineral-Bad Berg	1.205.755,76	1.218.000	1.149.000	1.149.000
Hallenbäder	3.660.567,20	3.467.000	3.821.000	3.891.000
Freibäder	1.617.327,79	1.513.000	1.583.000	1.663.000
Traglufthalle Inselbad Untertürkheim	125.726,15	101.000	110.000	110.000
unaufgeteilt				
Kostenersatz HB Untertürkheim	38.998,07	65.000	65.000	65.000
Erhöhg./ Verminderg. d. Bestandes an unfertigen Leistungen	3.273,35			
<b>Zwischensumme Umsatzerlöse</b>	<b>13.064.718,08</b>	<b>14.935.000</b>	<b>14.982.000</b>	<b>15.462.000</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>				
MineralBad Cannstatt	280.974,53	200.000	243.000	243.000
Miete/ Pacht Gesundheitszentrum+Personalkostenersatz	265.400,49	246.000	210.000	210.000
LEUZE Mineralbad	593.783,79	303.000	303.000	303.000
Mineral-Bad Berg	133.686,67	101.000	93.000	93.000
Hallenbäder	216.027,91	166.000	180.000	180.000
Freibäder	102.880,06	43.000	46.000	46.000
Traglufthalle Inselbad Untertürkheim	0,00	1.000	0	0
gemeinsame Bereiche/ unaufgeteilt	115.773,08	26.000	15.000	15.000
Auflösung von Sonderposten	1.293.643,74	1.466.000	1.942.000	1.740.000
Städtische Investitionszuschüsse in den Sonderposten				
für Planung Sporthallenbad Cannstatt	0,00	1.000.000	1.000.000	2.500.000
für Generalsanierung Freibad Sillenbuch	180.000,00	1.180.000	130.000	
für Generalsanierung Freibad Killesberg Mehrzweckbecken	0,00	450.000	2.400.000	250.000
für Sanierung der Kursaalquellen	1.890.030,34	800.000		
für Generalsanierung Hallenbad Feuerbach			400.000	3.200.000
für sonstige Investitionen i.R. des Vermögensplanes	0,00	525.000	1.275.000	1.275.000
Sonderzuschüsse für Sanierungsvorhaben				
LEUZE Sanierung Duschen und MSR-Anlage	1.391.496,76			
AfU Zuschüsse für Energiesparmaßn. i.R. LEUZE Sanierg.	78.500,00			
Grundstücksverkauf Areal Am Schwanenplatz Stgt. Ost lt . GRDRs 1241/2013, Anteil BBS, Verkaufsgewinn				1.503.000
<b>Zwischensumme sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>6.542.197,37</b>	<b>6.507.000</b>	<b>8.237.000</b>	<b>11.558.000</b>
<b>Summe Erlöse / Erträge</b>	<b>19.606.915,45</b>	<b>21.442.000</b>	<b>23.219.000</b>	<b>27.020.000</b>
<b>Materialaufwand</b>				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, u. Betriebsstoffe				
MineralBad Cannstatt	68.958,43	66.000	73.000	73.000
LEUZE Mineralbad	103.802,95	114.000	122.000	122.000
Mineral-Bad Berg	17.780,95	26.000	23.000	23.000
Hallenbäder	100.431,43	91.000	112.000	112.000
Freibäder	57.197,82	65.000	61.000	61.000
Traglufthalle	4.444,22	6.000	6.000	6.000
gemeinsame Bereiche, unaufgeteilt	6.746,82	17.000	12.000	12.000
<b>Zwischensumme Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	<b>359.362,62</b>	<b>385.000</b>	<b>409.000</b>	<b>409.000</b>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
MineralBad Cannstatt	673.258,52	696.000	781.000	748.000
LEUZE Mineralbad	886.626,52	1.074.000	1.056.000	1.071.000
Mineral-Bad Berg	253.797,54	270.000	242.000	244.000
Hallenbäder	1.623.266,73	1.547.000	1.664.000	1.694.000
Freibäder	616.485,12	568.000	599.000	603.000
Traglufthalle	167.222,40	163.000	149.000	150.000
gemeinsame Bereiche, unaufgeteilt	8.140,07	5.000	5.000	5.000
<b>Zwischensumme Aufwendungen f. bezogene Leistungen</b>	<b>4.228.796,90</b>	<b>4.323.000</b>	<b>4.496.000</b>	<b>4.515.000</b>
<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>4.588.159,52</b>	<b>4.708.000</b>	<b>4.905.000</b>	<b>4.924.000</b>

Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart

Erfolgsplan für die Wirtschaftsjahre 2014/2015

	2012 Ergebnis EUR	2013 Planansatz EUR	2014 Planansatz EUR	2015 Planansatz EUR
<b>Personalaufwand</b>				
a) Löhne und Gehälter	9.186.901,45	9.248.000	9.779.000	9.943.000
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung und f. Unterstütz.	2.993.287,72	3.076.000	3.158.000	3.223.000
c) GUV- Umlage	33.166,49	33.000	33.000	33.000
d) Pensionsrückstellungen	83.054,00	30.000	85.000	85.000
e) Altersteilzeit Rückstellungserhöhg. bzw. Teil-Auflösg.	-13.000,00	-40.000	-68.000	-38.000
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>12.283.409,66</b>	<b>12.347.000</b>	<b>12.987.000</b>	<b>13.246.000</b>
<b>Abschreibungen</b> auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<b>4.887.894,03</b>	<b>4.876.000</b>	<b>5.264.000</b>	<b>5.005.000</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
MineralBad Cannstatt	727.035,72	958.000	900.000	905.000
LEUZE Mineralbad	2.633.202,00	1.937.000	1.941.000	1.947.000
LEUZE Sanierung Warmbadehalle Finanzierung 2012	2.400.000,00			
LEUZE Sanierung Duschen u. Erneuerung Mess-Steuer-Regeltechnik	1.469.996,76			
Mineral-Bad Berg	415.779,93	412.000	513.000	569.000
Hallenbäder	1.224.258,98	1.209.000	1.377.000	1.557.000
Freibäder	765.264,57	967.000	971.000	978.000
Traglufthalle	49.939,20	65.000	65.000	65.000
gemeinsame Bereiche	930.134,47	1.059.000	1.024.000	1.023.000
Städtische Investitionszuschüsse in den Sonderposten				
für Planung Sporthallenbad NeckarPark	0,00	1.000.000	1.000.000	2.500.000
für Generalsanierung Freibad Sillenbuch	180.000,00	1.180.000	130.000	
für Generalsanierung Freibad Killesberg Mehrzweckbecken	0,00	450.000	2.400.000	250.000
für Sanierung der Kursaalquellen Wilhelmsbrunnen 2	0,00	800.000		
für Generalsanierung Hallenbad Feuerbach			400.000	3.200.000
für sonstige Investitionen i.R. des Vermögensplanes	1.890.030,34	525.000	1.275.000	1.275.000
<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>12.685.641,97</b>	<b>10.562.000</b>	<b>11.996.000</b>	<b>14.269.000</b>
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-14.838.189,73</b>	<b>-11.051.000</b>	<b>-11.933.000</b>	<b>-10.424.000</b>
<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	28.096,49	50.000	10.000	10.000
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	381.935,73	186.000	259.000	244.000
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-15.192.028,97</b>	<b>-11.187.000</b>	<b>-12.182.000</b>	<b>-10.658.000</b>
Sonstige Steuern	57.296,11	35.000	55.000	55.000
<b>Jahresverlust</b>	<b>-15.249.325,08</b>	<b>-11.222.000</b>	<b>-12.237.000</b>	<b>-10.713.000</b>
<b>Nachrichtlich:</b>				
Gesamterträge	19.635.011,94	21.492.000	23.229.000	27.030.000
Gesamtaufwendungen	34.884.337,02	32.714.000	35.466.000	37.743.000
<b>Jahresverlust</b>	<b>-15.249.325,08</b>	<b>-11.222.000</b>	<b>-12.237.000</b>	<b>-10.713.000</b>
<b>Entnahme aus Rücklagen:</b>				
a) Abschreibung abzgl. der Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen	3.594.250,29	3.410.000	3.322.000	3.265.000
b) zur teilweisen Deckung des höheren Jahresverlustes	2.000.000,00			
<b>Zuführung zu Rücklagen:</b>				
Verkaufsgewinn Grundstücke Areal Am Schwanenplatz				-1.503.000
<b>Ausgleich aus dem städtischen Haushalt</b>	<b>-9.655.074,79</b>	<b>-7.812.000</b>	<b>-8.915.000</b>	<b>-8.951.000</b>

**Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart**

**Vermögensplan für die Wirtschaftsjahre 2014/2015**

<b>Finanzierungsmittel (Einnahmen)</b>	<b>2014 Plan EUR</b>	<b>2015 Plan EUR</b>	<b>Erläuterungen</b>
Verlustausgleich aus dem städtischen Haushalt	8.915.000	8.951.000	
Verkauf Grundstücke Areal Am Schwanenplatz Stgt.- Ost; GRDRs 1241/2013 Teilbeträge 2014 Teilbetrag 2015	2.724.000	1.816.000	
Kapitaleinlage gem. GRDRs 1241/2013 f. Grundstücke beim MB Berg, städt. Anteil		1.019.000	
Investitionszuschüsse aus dem städt. Finanzhaushalt f. Einzelvorhaben			
- Generalsanierung FB Sillenbuch	130.000		
- FB Killesberg Modernisierung Becken	2.400.000	250.000	
- Hallenbad Feuerbach Generalsanierg.	400.000	3.200.000	
- Sporthallenbad NeckarPark Planung	1.000.000	2.500.000	
Investitionszuschüsse f. allg. Investitionen	1.275.000	1.275.000	
Tilgungszuschüsse aus dem städt. Ergebnishaushalt	318.000	318.000	Tilgungsbetrag abzgl. Pensionsrückstellungen
Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	85.000	85.000	Pensionsrückstellungen
Kredite			
a) von der Gemeinde	0	0	
b) von Dritten	0	0	
Abschreibungen und Anlagenabgänge	5.264.000	5.005.000	
erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	1.224.000	
Übertrag erübrigte Mittel in Folgejahre	-1.224.000	-2.559.000	Mittel werden für die Planung u. Sanierung des Mineral-Bads Berg verwendet.
<b>Finanzierungsmittel insg.</b>	<b>21.287.000</b>	<b>23.084.000</b>	

Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart

Vermögensplan für die Wirtschaftsjahre 2014/2015

<u>Finanzierungsbedarf (Ausgaben)</u>	2014 Plan- ansatz EUR	2014 Verpflicht.- ermächtigung EUR	2015 Plan- ansatz EUR	2015 Verpflicht.- ermächtigung EUR	Erläuterungen
<b><u>Sachanlagen u. immaterielle Anlagewerte</u></b>					
Einrichtungsgegenstände, Geräte, Planungsmittel und Betriebsvorrichtungen, vor allem auch z. Einsparung von Energie					
Mineralbäder Cannstatt, LEUZE und Berg	250.000		250.000		
Hallenbäder	180.000		180.000		
Freibäder mit Traglufthalle	115.000		115.000		
<b>Fortsetzungsinvestitionen</b>					
FB Sillenbuch: Generalsanierung und Modernisierung	130.000				Gesamtinvestitionskosten: 1.940 TEUR, davon 630 TEUR in 2012, 1.180 TEUR in 2013 und 130 TEUR in 2014
FB Killesberg: Sanierung und Modernisierung Mehrzweckbecken	2.400.000		250.000		
<b>LEUZE Mineralbad</b>					
- Abkühlbereich Panoramasauna neu	300.000				
- Bau v. Wellnesseinrichtungen wg. Zertifizierung			200.000		
- Aufzugsanlage f. Winzersauna			300.000		
<b>Maßnahmen zur Energieeinsparung:</b>	400.000	200.000	200.000		
- LEUZE Schlammwasserauf- bereitung aus Filterspülung					
- MB Cannstatt Wärmerück- gewinnung aus abgebadetem Mineralwasser					
<b>Neue Investitionsmaßnahmen</b>					
- Hallenbad Feuerbach: Generalsanierg.	400.000		3.200.000	7.450.000	
- Sporthallenbad NeckarPark: Planung	1.000.000		2.500.000		
<b>Mineral-Bad Berg Generalsanierung</b>	1.500.000		1.500.000		Planungsmittel, geplanter Baubeginn in 2016
<b><u>unaufgeteilt, Verw., techn. Dienst</u></b>					
Beschaffung von Einricht.gegenständen und Geräten (auch EDV)	30.000		30.000		
<b>Summe Investitionen</b>	<b>6.705.000</b>	<b>200.000</b>	<b>8.725.000</b>	<b>7.450.000</b>	
Jahresverlust abzgl. Entnahme aus Rückl.	8.915.000		8.951.000		
Entnahme aus Rücklagen: -nicht eigenfinanzierte Abschreibungen	3.322.000		3.265.000		
Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.942.000		1.740.000		
Tilgung von Krediten					
a) Fremdkredite	403.000		403.000		
b) städtische Kredite	0		0		
<b>Finanzierungsbedarf insg.</b>	<b>21.287.000</b>	<b>200.000</b>	<b>23.084.000</b>	<b>7.450.000</b>	

**Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart  
Finanzplanung 2013 bis 2018  
- Erfolgsplan -**

<b>Ertrags- / Aufwendungsart</b>	<b>2013 Plan TEUR</b>	<b>2014 Plan TEUR</b>	<b>2015 Plan TEUR</b>	<b>2016 Plan TEUR</b>	<b>2017 Plan TEUR</b>	<b>2018 Plan TEUR</b>
<b>Umsatzerlöse</b>						
MineralBad Cannstatt	2.345	2.028	2.083	2.083	2.135	2.135
LEUZE Mineralbad	6.226	6.226	6.501	6.500	6.700	6.700
Mineral-Bad Berg	1.218	1.149	1.149	1.149	1.180	1.180
Hallenbäder	3.467	3.821	3.891	3.711	3.900	3.990
Freibäder	1.513	1.583	1.663	1.663	1.705	1.705
Traglufthalle	101	110	110	110	112	112
Kostenersatz Hallenbad Untertürkheim	65	65	65	65	65	65
<b>Zwischensumme Umsatzerlöse</b>	<b>14.935</b>	<b>14.982</b>	<b>15.462</b>	<b>15.281</b>	<b>15.797</b>	<b>15.887</b>
Sonstige betriebliche Erträge	1.086	1.090	1.090	1.090	1.090	1.090
Auflösung von Sonderposten	1.466	1.942	1.740	1.827	1.850	1.850
Städt. Investitionszuschüsse in den Sonderposten für						
Planung Sporthallenbad Neckarpark	1.000	1.000	2.500			
Generalsanierung FB Sillenbuch	1.180	130				
Generalsanierung Mehrzweckbecken FB Killesberg	450	2.400	250			
Sanierung Kursaalquellen 2. BA	800					
Generalsanierung Hallenbad Feuerbach		400	3.200	3.800		
sonstige Investitionen i.R. des Vermögenspl.	525	1.275	1.275	1.275	1.275	1.275
Grundstücksverkauf Areal Am Schwanenplatz (GRDrs 1241/2013)			1.503			
<b>Zwischensumme sonstige betriebl. Erträge</b>	<b>6.507</b>	<b>8.237</b>	<b>11.558</b>	<b>7.992</b>	<b>4.215</b>	<b>4.215</b>
<b>Erlöse/ Erträge</b>	<b>21.442</b>	<b>23.219</b>	<b>27.020</b>	<b>23.273</b>	<b>20.012</b>	<b>20.102</b>
Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	385	409	409	421	421	435
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.323	4.496	4.515	4.570	4.760	4.930
<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>4.708</b>	<b>4.905</b>	<b>4.924</b>	<b>4.992</b>	<b>5.181</b>	<b>5.365</b>
Personalaufwand	12.347	12.987	13.246	13.471	13.694	13.920
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen	4.876	5.264	5.005	4.970	5.000	5.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.607	6.791	7.044	6.890	6.895	6.900
Städt. Investitionszuschüsse in den Sonderposten (Einzelaufstellung s. Erträge)	3.955	5.205	7.225	5.075	1.275	1.275
<b>Summe sonst. betriebl. Aufwendungen</b>	<b>10.562</b>	<b>11.996</b>	<b>14.269</b>	<b>11.965</b>	<b>8.170</b>	<b>8.175</b>
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-11.051</b>	<b>-11.933</b>	<b>-10.424</b>	<b>-12.125</b>	<b>-12.033</b>	<b>-12.358</b>
Zinsen und ähnliche Erträge	50	10	10	10	10	10
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	186	259	244	228	213	190
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-11.187</b>	<b>-12.182</b>	<b>-10.658</b>	<b>-12.343</b>	<b>-12.236</b>	<b>-12.538</b>
Sonstige Steuern	35	55	55	55	55	55
<b>Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>-11.222</b>	<b>-12.237</b>	<b>-10.713</b>	<b>-12.398</b>	<b>-12.291</b>	<b>-12.593</b>
<b>Nachrichtlich:</b>						
Gesamterträge	21.492	23.229	27.030	23.283	20.022	20.112
Gesamtaufwendungen	32.714	35.466	37.743	35.681	32.313	32.705
<b>Jahresverlust</b>	<b>-11.222</b>	<b>-12.237</b>	<b>-10.713</b>	<b>-12.398</b>	<b>-12.291</b>	<b>-12.593</b>
Entnahme aus Rücklagen						
Abschreibung abzgl. Auflösung von Sonderposten	3.410	3.322	3.265	3.143	3.150	3.150
Zuführung zu Rücklagen						
Verkaufsgewinn Grundstücke Areal Am Schwanenplatz			-1.503			
<b>Ausgleich aus dem Ergebnishaushalt</b>	<b>-7.812</b>	<b>-8.915</b>	<b>-8.951</b>	<b>-9.255</b>	<b>-9.141</b>	<b>-9.443</b>



**Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart  
Finanzplanung 2013 bis 2018  
- Vermögensplan -**

<b>Einnahmen- / Ausgabenart</b>	<b>2013 Plan TEUR</b>	<b>2014 Plan TEUR</b>	<b>2015 Plan TEUR</b>	<b>2016 Plan TEUR</b>	<b>2017 Plan TEUR</b>	<b>2018 Plan TEUR</b>
<b><u>Einnahmen</u></b>						
Verlustausgleich der Stadt (Ergebnishaushalt) Restzahlungen Verlustausgleichsmittel	7.812	8.915	8.951	9.255	9.141	9.443
Verkauf Grundstücke Areal Am Schwanenplatz Kapitaleinlage gem. GRDRs 1241/2013		2.724	1.816 1.019			
Kredittilgungsleistungen aus dem städtischen Haushalt	884	318	318	313	313	313
Investitionszuschüsse aus dem städt. Finanzhaushalt	3.955	5.205	7.225	5.075	4.925	1.275
Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen (Pensionsrückstellungen)	30	85	85	90	90	90
Kredite						
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
b) von Dritten	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen und Anlagenabgänge	4.876	5.264	5.005	4.970	5.000	5.000
erübrigte Mittel aus Vorjahren Übertrag erübrigte Mittel in Folgejahre		-1.224	1.224 -2.559			
<b>Finanzierungsmittel insg.</b>	<b>17.557</b>	<b>21.287</b>	<b>23.084</b>	<b>19.703</b>	<b>19.469</b>	<b>16.121</b>
<b><u>Ausgaben</u></b>						
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte allg. alle Bäder	525	1.275	1.275	1.275	1.275	1.275
Sanierung Kursaalquellen 2. BA	800					
FB Sillenbuch Generalsanierung	1.180	130				
FB Killesberg Modernisierung Mehrzweckb.	450	2.400	250			
Sporthallenbad NeckarPark Planung	1.000	1.000	2.500			
HB Feuerbach Generalsanierung		400	3.200	3.800	3.650	
Mineral-Bad Berg Generalsanierung		1.500	1.500			
----- Summe Investitionen	3.955	6.705	8.725	5.075	4.925	1.275
Jahresverlust abzgl. Entnahme aus Rücklagen	7.812	8.915	8.951	9.255	9.141	9.443
Entnahme aus Rücklagen	3.410	3.322	3.265	3.143	3.150	3.150
Auflösung von Ertragszuschüssen	1.466	1.942	1.740	1.827	1.850	1.850
Tilgung von Krediten						
a) Fremdkredite	914	403	403	403	403	403
b) städtische Kredite	0					
<b>Finanzierungsbedarf insg.</b>	<b>17.557</b>	<b>21.287</b>	<b>23.084</b>	<b>19.703</b>	<b>19.469</b>	<b>16.121</b>

## Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart

**Nachweis über den voraussichtlichen  
Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)  
- in 1.000 EUR -**

lfd.	A r t	Stand am	Stand am	Voraussichtlicher	
		1. Januar 2013	1. Januar 2014	Stand am 1. Januar 2015	Stand am 1. Januar 2016
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Schulden des Eigenbetriebs aus Krediten von/vom				
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0
1.2	Land	0	0	0	0
1.31	Stadt Stuttgart	0	0	0	0
1.32	Gemeindeverbänden *)	0	0	0	0
1.4	Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0
1.5	sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0
1.6	Kreditmarkt	5.229	4.315	3.912	3.509
	Summe 1	5.229	4.315	3.912	3.509
2.	Innere Darlehen				
2.1	aus Sonderrücklagen	0	0	0	0
2.2	von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	0	0	0	0
	Summe 2	-	-	-	-
3.	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0
	EUR je Einwohner (Stand 30.06.2013: 581.527)	9	7	7	6

\*) z.B. Landeswohlfahrtsverband

## Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart

Übersicht über die  
aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben  
- in 1.000 EUR -

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Ausgaben					Summe TEUR
	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	
2014		200				200
2015			3.800	3.650		7.450
2016						-
2017						-
2018						-
Gesamt	-	200	3.800	3.650	-	7.650

**Eigenbetrieb Bäderbetriebe Stuttgart**

**Stellenübersicht zum Doppelwirtschaftsplan 2012/2013**

<b>Stellen insgesamt</b>				
	Nachrichtlich		Zahl der Stellen	
	Zahl der Stellen 2013	davon tatsächlich be- setzt am 30.06.2013	2014	2015
<b>Beschäftigte</b>	257,85	250,85	257,85	257,85
<b>Beamte</b>	8	8	8	8
<b>insgesamt</b>	265,85	258,85	265,85	265,85

zusätzliche Beschäftigung von bis zu 54,5 Saisonkräften während der Freibadsaison  
 zusätzlich ist die Einstellung von bis zu 9 Auszubildenden pro Jahr möglich  
 (Fachangestellte für Bäderbetriebe und Mechatroniker)

<b>Stellen Beamte</b>				
Laufbahn-/ Besoldungsgruppe	Nachrichtlich		Zahl der Stellen	
	Zahl der Stellen 2013	davon tatsächlich be- setzt am 30.06.2013	2014	2015
<b>Höherer Dienst</b>				
A 14	2	2	2	2
A 13	1	1	1	1
<b>Gehobener Dienst</b>				
A 12	1	1	1	1
A 11	3	3	3	3
A 10	1	1	1	1
<b>insgesamt</b>	8	8	8	8

<b>Stellen Beschäftigte</b>				
Entgeltgruppe	Nachrichtlich		Zahl der Stellen	
	Zahl der Stellen 2013	davon tatsächlich be- setzt am 30.06.2013	2014	2015
15	1,00	1,00	1,00	1,00
14	1,00	1,00	1,00	1,00
12	1,00	1,00	1,00	1,00
11	2,00	2,00	2,00	2,00
10	4,00	4,00	4,00	4,00
9	19,63	19,63	19,63	19,63
8	4,50	4,50	4,50	4,50
7	21,00	20,00	21,00	21,00
6	79,65	78,65	79,65	79,65
5	41,07	39,07	41,07	41,07
3	83,00	80,00	83,00	83,00
<b>insgesamt</b>	257,85	250,85	257,85	257,85

## **Eigenbetrieb**

### **Leben und Wohnen**

## **Wirtschaftsplan 2014/2015**

Beschlossen vom Gemeinderat am 20. Dezember 2013

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Leben und Wohnen (ELW) für die Wirtschaftsjahre 2014 und 2015 wird wie folgt festgesetzt:

	2014 in Euro	2015 in Euro
1.1. Im Erfolgsplan mit		
- Erträgen von	43.442.000	45.102.000
- Aufwendungen von	45.403.000	46.685.000
- einem Jahresfehlbetrag von	1.961.000	1.583.000
1.2. Im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	6.125.000	5.842.000
1.3. Mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von	969.000	733.000
1.4. Mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0	0
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	4.000.000	4.000.000
3. Der Finanzplanung 2014 bis 2018 wird zugestimmt.		
4. Der Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2014/2015 wird zugestimmt. Der ELW wird ermächtigt, bei Bedarf um insgesamt bis zu 5% der Stellen abzuweichen.		

## 1. VORBEMERKUNGEN

### 1.1 Demografische Annahmen

Die Lebenswelten der Bürgerinnen und Bürger verändern sich. "Die "Alten" gibt es nicht, sondern eine Vielzahl von Lebensstilen, geprägt vom gesellschaftlichen Umfeld und von individuellen Bedürfnissen."<sup>1</sup>

Die Leit motive: Lebenserfahrung – Wohnstile – Interessen und Lebensfreude – Miteinander der Generationen – (Alters-)Würde stehen im Mittelpunkt des individuellen und gesellschaftspolitischen Handelns aller Akteure und Beteiligten.

- **Lebenserfahrungen**

Heutige und zukünftige Seniorinnen und Senioren verfügen über ein enormes Wissens- und Erfahrungspotential und wollen dies weitergeben. Studien beweisen, dass Menschen, die sich (im Alter) für andere engagieren, sich deutlich gesünder fühlen wie passiv lebende Menschen.

- **Wohnstile**

Möglichst lange in der eigenen Häuslichkeit verbleiben zieht sich als elementarer Wunsch durch alle Kulturen. Die Eigenständigkeit bewahren und notwendige Unterstützungen in den Lebensbereichen: Hauswirtschaft, Pflege, Betreuung und Medizin abrufen können.

- **Interessen und Lebensfreude**

Stichworte wie *lebenslanges Lernen, Sport, Hobbies, gesellschaftliche Themen und Lebensfreude* bestimmen vielfach den Alltag der älteren Generation, wahrscheinlich (erste Studien lassen dies vermuten) unabhängig von der körperlichen Gesundheit.

- **Miteinander der Generationen**

Teilhabe am Leben der Kinder und Enkelkinder in der Kernfamilie oder flankierenden Beziehungen, bedeutet wertvolle Begegnungen, gegenseitige Anteilnahme und Perspektivenwechsel.

- **Würde**

Jeder Mensch wünscht sich einen respektvollen und freundlichen Umgang. Die große Sorge, im Zuge einer Demenz oder anderer hirnrnorganisch verändernder Einflüsse nicht mehr selbstbestimmt leben zu können, macht große Sorge. Einer der größten Wünsche ist die Selbstbestimmtheit im Alter in jeder Lebenslage.

- **Kosten- und Wettbewerbsdruck**

Dem gegenüber steht der Kosten- und Wettbewerbsdruck der wirtschaftlich handelnden Akteure, stagnierende Erträge und Sparmöglichkeiten, die erschöpft sind.

Ein Widerspruch? – Wenn Pflege als Dienstleistung wahrgenommen wird, die es ordentlich zu entlohnen gilt (TVÖD) und die Gesellschaft den volkswirtschaftlichen Beitrag und Nutzen sieht, ist es keiner.

---

<sup>1</sup> Aus: „Was uns bewegt“, „Aspekte des Alterns“, Das Magazin der Hartmann Gruppe, 2012

## **1.2 Auftrag**

Die Landeshauptstadt Stuttgart (LHS) traf vorausschauend 1996 die Entscheidung, die Bereiche Pflege, Altenpflegeausbildung und Wohnungslosenhilfe in Form des Eigenbetriebes Leben & Wohnen (ELW) zu führen und so den Stuttgarter Bürgerinnen und Bürgern die Gewissheit zu geben, dass die Kommune ihren Sicherstellungsauftrag sehr ernst nimmt.

Der ELW steht gemeinsam mit allen sozial-pflegerischen Akteuren vor großen Herausforderungen. Eine immer schneller und globaler werdende Gesellschaft erfordert dynamische Veränderungen der Sozialdienstleistungen.

Im Konzert mit den Wohlfahrtsverbänden und den privatwirtschaftlich geführten Trägern sieht der ELW seine Verantwortung und Position als kommunaler Anbieter von Pflegeleistungen und als Akteur in der Wohnungslosenhilfe, die Angebotsvielfalt zu sichern. Frei von weltanschaulichen und religiösen Haltungen und Überzeugungen bieten die Einrichtungen des ELW allen Menschen eine Heimat, geprägt von der Überzeugung, die Menschen entsprechend ihrer individuellen Lebenseinstellung und -erfahrung zu beheimaten.

Die Entwicklung der Geschäftsfelder des ELW orientiert sich an den demographischen Lebenswirklichkeiten (demographischer Wandel) der Bevölkerung. Hieraus ergeben sich nachhaltig zu planende Zukunftsperspektiven entsprechend den einleitend postulierten Werten.

Die Themenfelder: individualisierte Pflegearrangements, qualitätsmaßgebende und volkswirtschaftliche Managementstrukturen ergänzen sich und wirken handlungsleitend. Getragen von den Werten: individuelle Kundenorientierung und -zufriedenheit, Wirtschaftlichkeit und sozialer Verantwortung aller Akteure sind diese zu realisieren.

Organe des Eigenbetriebs sind der Gemeinderat, der Betriebsausschuss, der Oberbürgermeister und die Betriebsleiterin mit der Bezeichnung Geschäftsführerin.

## **2 LEISTUNGSUMFANG UND KONZEPTIONELLE ENTWICKLUNGEN**

### **2.1 Altenhilfe**

Die Leistungsspektren der Altenhilfe sind vielfältig und umfassen alle wesentlichen Angebotsformen. Sie orientieren sich an den Bedarfslagen der hilfe- und pflegebedürftigen Menschen und schließen die Bereiche hauswirtschaftliche Versorgung, Alltagsbegleitung, Betreuung und pflegerische Unterstützung in allen Lebenslagen ein.

Im Detail sind dies:

- Stationäre Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen
- Alltagsbetreuung von Menschen mit Demenzerkrankungen
- Betreuungsgruppen/Kurzzeitpflege
- Betreutes Seniorenwohnen
- Palliative Versorgung und Begleitung
- Ambulante Versorgung



Die Bewohnerinnen und Bewohner in den stationären Altenhilfeeinrichtungen des ELW werden kontinuierlich älter und mit zunehmendem Alter steigt die Intensität der Pflegebedürftigkeit. Vielfach ziehen die Menschen heute hochbetagt ein, so dass sich die Verweildauer durchschnittlich nicht sehr verändert, die Pflegearrangements verändern sich hin zu einer stark ausgeprägten Betreuung und Pflege von dementiell Erkrankten, sterbenden und stark somatisch erkrankten Menschen.

Der Auftrag, die Leistungen wirtschaftlich zu erbringen und ein ausgeglichenes Betriebsergebnis zu erzielen, beeinflusst maßgeblich die Unternehmensstrategie. Der ELW wird auch im Planungszeitraum 2014/2015 eine nachhaltige und solide Strategie zur wirtschaftlichen Konsolidierung und qualitativen Weiterentwicklung verfolgen.

## **2.2 Pflege**

In der Pflege bietet der ELW vollstationäre, teilstationäre und ambulante Leistungen an:

- 8 Pflegeheime: Hans Rehn Stift, Filderhof, Zamenhof, Haus Hasenberg, Generationenzentrum Sonnenberg mit einer vollstationären Pflegeeinrichtung und einer Kurzzeitpflegeeinrichtung, Generationenhaus Heslach mit Seniorenpflege und Junge Pflege sowie das Parkheim Berg und das Willy Körner Haus.
- Tagespflege an drei Standorten: Im Generationenzentrum Sonnenberg, im Haus Rohrer Höhe und in der Industriestraße 3.
- Ein Ambulanter Pflegedienst mit Versorgungsvertrag für das gesamte Stadtgebiet Stuttgart mit Standort im Haus Rohrer Höhe.
- Betreutes Wohnen mit über 300 Wohnungen an acht Standorten: Haus Rohrer Höhe, Hans Rehn Stift, Haus Tannenhof, Haus am Feldrand, Zamenhof, Generationenzentrum Sonnenberg, Haus Hasenberg, Generationenzentrum Kornhasen, Parkheim Berg.

## **2.3 Wohnungslosenhilfe**

Im Männerwohnheim Nordbahnhofstraße 21 werden im Planungszeitraum 60 Plätze im Dauerwohnbereich und 10 Notübernachtungsplätze angeboten. Desweiteren hält der ELW 8 Plätze im Aufnahmehaus vor.

Im Frauenwohnheim Neeffhaus mit insgesamt 66 Plätzen werden in der stationären Langzeithilfe 18 Plätze vorgehalten, ferner werden im Aufnahmehaus 28 Plätze und im Übergangsbereich 20 Plätze angeboten.

## **2.4 Berufsfachschule für Altenpflege**

Die Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe trägt mit Ihrem breiten Ausbildungsangebot deutlich zur Sicherstellung von Fachkräften bei. In 2014 und 2015 kann davon ausgegangen werden, dass ein Ausbildungsbeginn im April und im Oktober möglich ist. Geplant sind somit ca. 220 Schülerinnen und Schüler (dreijährige und einjährige Examensausbildungskurse, Helferinnenausbildung, Migrationskurs). Ferner bietet die Berufsfachschule ein breites Spektrum an Fortbildungen für den ELW an und sichert somit das interne wie das externe Qualitätsmanagement. Eine Ausbildungskooperation mit der Hochschule Ravensburg und der Hochschule Esslingen sind in der Umsetzungsplanung. Die anzupassenden Curricula und Lernfeld und Lernortkoordinationen sind in der Abstimmung.

### 3 GESCHÄFTSVERLAUF DES GESAMTUNTERNEHMENS

Der Wirtschaftsplan 2014/2015 des Eigenbetriebs Leben und Wohnen (ELW) entstand aus dem Extrakt der Größen: festgestelltes Jahresergebnis 2012, Planungen und erste Hochrechnung für 2013, sowie den Vorgaben aus dem Haushaltssicherungskonzept 2009.

Der Jahresfehlbetrag des ELW im Wirtschaftsjahr 2012 betrug TEUR 1.757. Im angepassten Erfolgsplan 2013 ist ein Fehlbetrag in Höhe von TEUR 1.795 eingeplant. Die vorliegende Fassung des Doppelwirtschaftsplanes sieht im Jahr **2014** einen Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 1.961 vor. Im Planungsjahr **2015** wird ein Fehlbetrag in Höhe von TEUR 1.583 erwartet.

#### Entwicklung der ELW-Jahresergebnisse

2010	2011	2012	2013	2014	2015
-1.335 TEUR	-1.996 TEUR	-1.757 TEUR	-1.795 TEUR	-1.961 TEUR	-1.583 TEUR

#### Entwicklung der Wirtschaftlichkeit – Kostendeckungsgrad

2010	2011	2012	2013	2014	2015
97,5%	96,1%	96,3%	96,2%	96,1%	96,9%

Die Werte beziehen sich auf den jeweiligen Jahresfehlbetrag ohne Sonderfaktoren.

#### Cashflow bzw. Verlustausgleich

2010	2011	2012	2013	2014	2015
+ 770 TEUR	+ 585 TEUR	+ 341 TEUR	+ 644 TEUR	+919 TEUR	+1.324 TEUR

### 3.1 Gesamtbewertung

Die Planungen für die Jahre 2014 / 2015 sind geprägt von Konsolidierung und Stabilisierung des Haushaltes. Ergänzende Baumaßnahmen neben dem Ersatzneubau Wohnheim für ehemals wohnungslose Männer sind nicht geplant. Die Quartiersentwicklung am Standort Hans Rehn Stift befindet sich in der Abstimmungsphase mit möglichen Bauträgern und der Konzeptentwicklung.

Um die Belegung zu sichern, ist es absolut notwendig, eine solide und ausgeglichene Personalsituation zu bekommen. Dies bedeutet im Einzelnen:

- Anpassung der Personalmenge und der Qualifikationen an die Leistungs- und Qualitätsvereinbarung entsprechend der Pflegestufen
- Anpassung der IST-VK-Budgets an den tatsächlichen Bedarf
- Abstimmung/Anpassung der Personalmengen und -kosten im KCK zum Leistungsumfang
- Bewertung des Arzt im Pflegeheim
- Altersteilzeitfälle / Berentungen / Langzeitkranke
- Betriebliches Gesundheitsmanagement zur Reduzierung der Fehltag

Die Planjahre 2014 und 2015 werden geprägt sein von standortbezogenen, strategischen Überlegungen zum Um- und Abbau der Doppelzimmer unter den Gesichtspunkten Wirtschaftlichkeit, Nachfrage und der Suche nach Standorten für Ersatzneubauten. In den Planjahren sind aktuell keine Neu- und Ersatzbauten geplant. Die besondere Planung für das Männerwohnheim für alleinstehende Männer (ehemals NO21) wird gesondert betrachtet. Zum Zeitpunkt der Erstellung des WP-Planes liegen noch keine validen Berechnungen vor.

Die Weiterentwicklung von Pflege- und Betreuungskonzepten (Pflege von Menschen mit einer Demenz, Palliative Care, Junge Pflege, pflegebedürftige Menschen mit einer Behinderung, Psychiatrische Pflegebedürftige, kultursensible Pflege) flankiert diese Ideen.

Des Weiteren werden aktuell entwickelte Organisationsmodelle („primary nurse“ in der Altenpflege, betreute Wohngruppen im Sinne des WTPG „Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege“) als strategische Möglichkeiten zum drohenden Fachkräftemangel implementiert. Der Einsatz von verwandten Qualifikationen erscheint ebenfalls eine entlastende Maßnahme zu sein (z.B. hauswirtschaftliche Qualifikationen, Alltagsbegleiter, Schmerzassistenten).

### **3.2 Grundsätzliche Annahmen für den Planungszeitraum**

Die voraussichtlichen Jahresfehlbeträge im Planungszeitraum lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Im laufenden **Wirtschaftsjahr 2013** würde nach der aktuellen Hochrechnung das Ergebnis um rund TEUR -50 von dem geplanten Jahresfehlbetrag von TEUR 1.795 abweichen. Dies zeigt eine recht zielsichere, realistisch geplante Belegung.

- Das Terrassenhaus des Generationenhauses Sonnenberg wird zum Ende des Jahres 2013 fertig gestellt sein. Der Bezug erfolgt in zwei Abschnitten. Die 59 Einzelzimmer sollen spätestens zum 4. Quartal 2014 komplett belegt sein. Zum jetzigen Zeitpunkt erscheint dies möglich, ausreichend Pflegefachkräfte und unterstützende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können eingestellt werden.
- Im Wirtschaftsjahr 2014 entsteht die Projektplanung und Antragstellung beim KVJS auf Fördermittel für das Männerwohnheim. Desweiteren entsteht eine Detailplanung zur Wohnbebauung des Hans Rehn Stiftes inklusive einer stationären Pflegeeinheit.
- Das Männerwohnheim NO 21 soll im Jahr 2016 den Betrieb einstellen, so dass in den Planjahren der Abgang der Restbuchwerte entsprechend angepasst wird.
- Das Hans Rehn Stift soll frühestens in 2017 seinen Betrieb einstellen, bzw. bis dahin ein Quartierskonzept entwickelt sein und die Neubebauung des Areals beginnen. Dementsprechend ist der Abgang der Restbuchwerte auf Ende 2017 avisiert.

Im Planungszeitraum kann der ELW mit TEUR 919 im Jahr 2014 und mit TEUR 1.324 im Jahr 2015 einen positiven Cashflow erwirtschaften, so dass die Stadt auch zukünftig keinen Verlustausgleich an den ELW leisten muss.

In der Erfolgsplanung der Jahre 2014 und 2015 sind folgende Faktoren berücksichtigt:

- Teilbelegung (2014) und Vollbelegung (2015) des Terrassenhauses Sonnenberg
- Planung des Wohnheimes für alleinstehende Männer, keine Baukosten, da noch nicht valide ermittelt
- Ertragsverbesserung des Ambulanten Dienstes und der Teilstationären Angebote
- Belegungsannahmen je Haus/Einrichtung
- Konsolidierung des KCK
- Berufsfachschule für Altenhilfe, Ausweitung der Ausbildung, Kooperation mit Hochschulen
- Bei den Heimentgelten sind die Ergebnisse des im Dezember 2012 abgeschlossenen Pflegesatzverfahrens 2013 für die Pflegeheime und der für 2013 vereinbarten neuen Entgelte in der Wohnungslosenhilfe berücksichtigt. Für 2015 ist eine pauschale Erhöhung von 1% eingeplant. Die Investitionskostenanteile wurden auf der Basis 2009 bzw. 2010 (Neeffhaus und Nordbahnhofstraße) ohne Erhöhung fortgeschrieben.
- Bei der Ermittlung der durchschnittlichen Kosten je Vollkraft wurde ausgehend von den Ist-Werten 2012 hochgerechnet. Dies wiederum ist Planungsgrundlage für die Werte 2014 und 2015, ausgehend von einer jährlichen Tarifsteigerung in 2014 von 2,25% und in 2015 von 1,25 %.
- Die Instandhaltungs- und Wartungsaufwendungen werden 2014 mit TEUR 1.083 und 2015 mit TEUR 989 budgetiert. Sie liegen somit im Mittelwert der Vorjahre. Leider sind nach wie vor hohe Instandhaltungskosten zu befürchten. Ursächlich sind der hohe Instandhaltungsbedarf aufgrund von Baumängeln, z. B. im Filderhof und Zamenhof, die alte Bausubstanz z. B. in der Rudolfstrasse, aber auch ausgeprägte Nutzungen, z.B. Generationenhaus Heschl zu nennen.
- Die AfA des Hans Rehn Stiftes (HRS) ist ab 2014 an eine Restnutzungsdauer von 4 Jahren (bis Ende 2017; Erhöhung gegenüber 2012 um rd. 467 TEUR) angepasst.
- Der Standort Hans Rehn Stift wird als Quartier mit verschiedensten Wohnformen und einer stationären Pflegeeinheit entwickelt.
- Die AfA des Wohnheimes NO 21 ist ab 2014 an eine Restnutzungsdauer von 2 Jahren (bis Ende 2015; Erhöhung gegenüber 2012 um rd. 193 TEUR) angepasst.
- Der Ersatzneubau des Wohnheimes NO 21 ist in der Planung, der Projektbeschluss ist in der Vorbereitung, der Baubeschluss soll in 2014 verwirklicht werden.

### 3.3 Betriebliche Erträge

- Die betrieblichen Erträge aus allgemeinen Pflege- und Betreuungsleistungen, Unterkunft und Verpflegung sowie der gesonderten Berechnung werden in den Pflegeheimen auf der Grundlage der Platzzahlen sowie einer durchschnittlichen Auslastung und Pflegekennzahl kalkuliert. Die Auslastung in den vollstationären Angeboten wird mit 95% (HRS, ZAM), 97% (WKH) und 97,5% (HAS, SON in 2015, PHB, HES, FIL)) angenommen. Die Kurzzeitpflege im ZAM ist mit 75% und im SON mit 70% kalkuliert. Das Terrassenhaus Sonnenberg ist in 2014 mit 50% Belegung angesetzt. Die Pflegekennzahlen werden einrichtungsbezogen eingeschätzt und liegen abhängig von den aktuellen Werten auch in der Planung unterschiedlich hoch. Die Pflegesatzerhöhung wurde vorsichtig in 2015 mit 1% kalkuliert. Sofern tarifgebundene Personalkostenerhöhungen nachweisbar sind, werden diese i.d.R. im Pflegesatz anerkannt.
- Die Umsatzerlöse werden sich 2014 auf TEUR 37.648 erhöhen. Für 2015 ist mit einer Erhöhung der Umsatzerlöse auf TEUR 39.259 zu rechnen. Die Zuweisungen und Zuschüsse zu den Betriebskosten belaufen sich insgesamt auf TEUR 1.518 in 2014 und TEUR 1.505 in 2015. Sie setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: Zuschüsse des Regierungspräsidiums zur Finanzierung der Altenpflegeschule (2014: rund TEUR 1.320 und 2015: TEUR 1.351), Zuschüsse aus dem Rüdinger Fonds (jeweils 100 TEUR) sowie Zuschüsse des Sozialamtes zur Begegnungsstätte Hans Rehn Stiftung (rund 100 TEUR).
- Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich mit TEUR 2.877 in 2014 und TEUR 2.950 in 2015 wie folgt zusammen: SGB V Leistungen in 2014 mit rund TEUR 603, in 2015 rund TEUR 634, Personalkostenerstattungen (u.a. Ausgleichszuweisungen des KVJS nach § 5 Abs. 4 AltPflAusglVO) in Höhe von rund TEUR 430 in 2014 und rund TEUR 431 in 2015, sowie sonstigen Betrieblichen Erträgen (u.a. Personalunterkünfte) in 2014 von rund TEUR 1.844 und in 2015 von TEUR 1.885.

### 3.4 Aufwendungen

- Der Personalaufwand stellt auch in den Planjahren mit TEUR 28.912 in 2014 und TEUR 30.222 in 2015 den mit Abstand größten Kostenanteil dar. Der Personalaufwand ergibt sich aus einem für die jeweiligen Leistungsbereiche und Kostenstellen festgelegten jährlichen Vollkräftebudget und den angenommenen Jahreskosten je Vollkraft. Bei der Ermittlung der Vollkräftebudgets wurden die vertraglich angesetzten Richtgrößen verwendet, die den obersten Werten des Korridors nach dem Rahmenvertrag § 75 SGB XI entsprechen. Hinzu kommen seit 01.04.2009 rund 18 VK Betreuungskräfte, die nach § 87b SGB XI zusätzliche Betreuungsleistungen erbringen und über einen gesonderten 87b Vergütungszuschlag mit den Pflegekassen abgerechnet werden. Die aus dem Herta Rüdinger Fonds zur Verfügung gestellten 102.000 Euro (3 mal 0,75 VK) werden zusätzlich auf die Vollkräftebudgets der segregativen Betreuungsangebote angerechnet.
- In dem Planjahr 2014 steigt das VK-Budget um 12 VK auf 571 (Teilbetriebnahme Terrassenhaus Sonnenberg und zusätzliche Lehrkräfte an der APS) und im Planjahr 2015 nochmals um 19 VK auf 590 (Komplettbetrieb Terrassenhaus Sonnenberg) an.
- Im Materialaufwand sind insbesondere Steigerungen bei den Lebensmittelkosten, Wasser, Energie und Brennstoffe und Verwaltungsbedarf angenommen worden.

#### 4 GESCHÄFTSVERLAUF DER EINRICHTUNGEN

Der Wirtschaftsplan 2014 und 2015 des ELW entsteht aus der Detailplanung für jede einzelne Einrichtung, bei der auf Ebene der Sachkonten alle aktuellen Daten und absehbaren Entwicklungen der nächsten Jahre berücksichtigt werden. Diese Planungen erstellen die Einrichtungsleitungen im Vorfeld zur Erstellung der Wirtschaftspläne verbindlich mit der Geschäftsführung. Besonderheiten der Einrichtungen sind berücksichtigt und spiegeln sich in den Detailplanungen wieder. Auf einige Spezialitäten wird im Folgenden kurz eingegangen:

- Die Tagespflege im Haus Rohrer Höhe / Industriestraße 3 wird konsolidiert. Die Differenzierung zwischen Tagespflegegästen und Tagesbetreuungsgästen definiert das jeweilige Angebot. Die organisatorische Anbindung an die TAPF Haus Rohrer Höhe und den Ambulanten Dienst bedeutet höhere Personalflexibilität und die Kundenbindung durch das Angebot der 150% Finanzierung. Die Gäste profitieren von der speziellen Angebotsvielfalt und der damit einhergehenden rehabilitativen Förderung und der differenzierten Betrachtung des Pflege – und Betreuungsbedarfes.
- Das Parkheim Berg vervollständigte mit dem Betrieb der Ottostraße 11 sein Portfolio. Alle Wohnungen sind belegt, zusätzlich die Personalwohnung. Der offene Mittagstisch und weitere Leistungen (AD) werden in Anspruch genommen. Das spezielle Konzept der Palliativen Pflege bedient ebenso die Bedarfe der Menschen passgenau wie die Ansiedlung des Arztes im Pflegeheim. Dieser praktiziert seit Oktober 2011. Mit Sitz im PHB ist er für alle Einrichtungen des ELW zuständig. Noch offen und planerisch nicht berücksichtigt ist die Frage der Sanierung der Rudolfstraße 17.
- Das Generationenzentrum Kornhasen ist fester Bestandteil des Stadtteiles Wangen. Die Aktivitäten im Willi Körner Saal weiten sich aus und die Wangener Bürgerinnen und Bürger identifizieren sich mit der Einrichtung. Der Einsatz einer speziell ausgebildeten Pflegefachkraft zur Schmerztherapeutin wirkt sich positiv aus. Die Pflegekennzahl ist konstant hoch. Das Pflegezentrum Kornhasen betreut mit hoher Qualität stark pflegebedürftige und demente Menschen, diese positive Reputation ist bekannt, die Belegung kann so nachhaltig sichergestellt werden.
- Der Filderhof spezialisiert sich deutlich in der Dementenbetreuung und in der Pflege von stark beeinträchtigten pflegebedürftigen Menschen. Vorhandene Doppelzimmer werden in die Gesamtüberlegungen eines Ersatzneubaues für den Bereich Vaihingen / Rohr (Wegfall der DZ im Filderhof und Hans Rehn Stift) integriert. Weiterhin sind Baumängel zu beklagen und belasten den Filderhof im Bereich der Instandhaltung.
- Der Zamenhof pflegt in großem Maße das bürgerschaftliche Engagement. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bringen sich stark ein und bereichern den Alltag der Einrichtung enorm. Die Generalsanierung verschlang deutlich mehr Kosten als geplant, so dass der Zamenhof erstmalig in 2013 wieder vor Umlage mit einem positiven Ergebnis geplant werden konnte. Diese positive Entwicklung ist Planungsgrundlage, jedoch werden auch in dieser erst 2009 sanierten und noch geförderten Einrichtung der Umbau und damit einhergehende Abbau von DZ die Wirtschaftlichkeit belasten.

- Der ambulante Dienst steigert seine Öffentlichkeitsarbeit und damit seine Ertragslage deutlich. Die Erlöse sind sehr abhängig von den neuen Rahmenvereinbarungen und der Ausgestaltung der Ausführungen des PNG (Pflegeneuordnungsgesetz).
- Das Haus Hasenberg wird aufgrund der Lage und der Gesamtkonzeption gut angenommen, die Belegungssituation ist konstant. Das Zusammenleben der Menschen im Pflegeheim und dem betreuten Wohnen ist im Entstehen.
- Das Terrassenhaus Sonnenberg wird Ende 2013 in Betrieb gehen. Die Belegung erfolgt sukzessiv mit 2 Etagen in 2013, die weiteren 2 Etagen werden bis Mitte 2014 belegt. Über eine spezielle Betreuungskonzeption für alt gewordene Menschen mit einer Behinderung werden intensive Gespräche (sowohl mit Kostenträger und Sozialplanung wie auch möglichen Kooperationspartnern) geführt. Das Generationenhaus Sonnenberg spürt die Angebotsdichte. Aufgrund des gelebten Generationengedankens kann weiterhin von einer positiven Nachfrage ausgegangen werden.
- Die Entscheidung, im Generationenhaus Heselach die junge Pflege auszubauen, sichert dort die Belegung, obwohl auch hier Doppelzimmer zu belegen sind. Die Seniorenpflege deckt den Bedarf an stationärer Pflege für den Bereich Heselach gut ab.
- Die Belegung im Hans Rehn Stift ist unbefriedigend. Zum einen vollzieht die Einrichtung aktuell den Wandel vom Altenheim zum Pflegeheim sehr deutlich (langjährige Bewohnerinnen und Bewohner werden immer pflegebedürftiger und die Fluktuation steigt) zum anderen lassen sich spezielle Versorgungsarrangements aufgrund der DZ schwer darstellen, z.B. MRSA-Träger (sog. „Krankenhauskeim“) im DZ. Die Umwidmung von DZ in EZ verschlechtert die Ertragslage, aufgrund der bestehenden Wege und Weiträumigkeit sind Anpassungen nicht vollumfänglich möglich.
- Das Neeffhaus hält eine konstant stabile Belegung, die hohe Flexibilität zeichnet diese Einrichtung aus. Besonderes Augenmerk soll auf die Betreuung junger Frauen und Frauen mit körperlichen Einschränkungen gelegt werden. Weiteres Projekt könnte die Entwicklung eines Angebotes für psychisch Kranke sein.
- Die Platzanpassung auf 60 vollstationäre Plätze im Wohnheim Nordbahnhofstrasse wurde notwendig, weil eine DZ –Belegung bei den Männern problematisch wurde. Eine Personalanpassung findet entsprechend statt, bzw. eine temporäre Unterdeckung kann so kompensiert werden. Im akuten Bedarfsfall müsste ein Einzelzimmer wieder in ein Doppelzimmer umgewandelt werden. Die angedachte dezentral geführte stationäre WG mit 4 Plätzen scheitert nach wie vor an nicht geeignetem Wohnraum in unmittelbarer Nähe des Wohnheimes.
- Die Berufsfachschule für Altenpflege wird weiterhin gut nachgefragt, die Kurse sind gut refinanziert.

- Das Kompetenz Center Küche konsolidiert die Angebotspalette und den dazugehörigen Personaleinsatz. Dieser muss neu mit den Einrichtungen verhandelt und abgestimmt werden. Die Wirtschaftlichkeit in Relation zur Qualität der Dienstleistung Speiserversorgung ist in Einklang zu bringen, dies geschieht im laufenden Geschäftsjahr.
- Im Verbund Haus Rohrer Höhe sind der Ambulante Dienst, die Tagespflegen, das betreute Wohnen und die Produktionsküche KCK subsumiert. Die Einzelbetrachtung der Bereiche macht deutlich, dass die Wohnungswirtschaft sich weitgehend wertneutral auswirkt, aber von den weiteren Angeboten deutlich profitiert. Die Anpassung der Betreuungspauschale ist notwendig. Die Entscheidung der Vergangenheit, die Energiekosten der Produktionsküche KCK nicht gesondert zu betrachten, wird überdacht und die technischen Möglichkeiten geprüft, inwieweit eine Verrechnung (mindestens eine gesonderte Darstellung) möglich ist.

## 5 KENNZAHLEN ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2014 / 2015

### 5.1 Platzzahlen je Einrichtung

	2011	2012	2013	2014	2015
Hans Rehn Stift	122	122	122	110	110
Zamenhof	108	108	108	108	108
Hasenberg		50	50	50	50
Sonnenberg Laustraße 15	107	107	107	107	107
Sonnenberg Terrassenhaus	55	55	0	59	59
Heslach Seniorenpflege	46	34	30	30	30
Heslach Junge Pflege	38	47	50	50	50
Parkheim Berg	160	160	160	160	160
Filderhof	98	98	98	98	98
Willy Körner Haus	50	50	50	50	50
<b>Pflegeheime gesamt</b>	<b>784</b>	<b>831</b>	<b>773</b>	<b>822</b>	<b>822</b>
Tagespflege Rohrer Höhe	16	16	16	16	16
Tagespflege Sonnenberg	18	18	18	18	18
Tagespflege Industriestraße 3		14	14	14	14
<b>Tagespflege gesamt</b>	<b>34</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>48</b>
<b>Betreute Wohnungen</b>	<b>325</b>	<b>335</b>	<b>335</b>	<b>335</b>	<b>335</b>
<b>Leistungsangebote in der Altenhilfe</b>	<b>1.143</b>	<b>1.200</b>	<b>1.154</b>	<b>1213</b>	<b>1213</b>
Nordbahnhofstraße	60	70	70	70	70
Neeffhaus	66	66	66	66	66
<b>Wohnungslosenhilfe</b> (ohne Notübernachtung)	<b>126</b>	<b>136</b>	<b>136</b>	<b>136</b>	<b>136</b>
<b>Leistungsangebote im ELW insgesamt</b>	<b>1.269</b>	<b>1.338</b>	<b>1.292</b>	<b>1.341</b>	<b>1.341</b>



## 5.2 Berechnungstage der stationären Leistungsangebote

Die Leistungen bzw. die Produkte, die im ELW erbracht werden und die im Wesentlichen Auswirkungen auf Umsatzerlöse sowie Personal- und Sachkosten haben, lassen sich, insbesondere bei wechselnden Platzzahlen, sinnvoll durch die Entwicklung der Berechnungstage der stationären Angebote darstellen. Berechnungstage sind die Belegtage, die entsprechend den Regelungen in den Rahmenverträgen mit Bewohnerinnen und Bewohnern und Kostenträgern abgerechnet werden.

## 5.3 Bewohnerinnen- und Bewohnerstruktur

In den Pflegeeinrichtungen ist neben der Auslastung auch die Bewohnerinnen- und Bewohnerstruktur eine wesentliche Einflussgröße auf die Ertragslage. Je höher die Einstufung nach §15 SGB XI ist, umso mehr Einnahmen sind erzielbar. Andererseits stehen der höheren Pflegebedürftigkeit auch höhere Personalaufwendungen gegenüber.

## 5.4 Verteilung der Pflegestufen in den Pflegeheimen

Die über alle Pflegeheime des ELW hinweg angenommene Verteilung der Pflegestufen (Summe aller Einrichtungen) sieht für die Planjahre wie folgt aus:

	<b>2013 PLAN</b>	<b>2014 PLAN</b>	<b>2015 PLAN</b>
Pflegestufe 0	3,8	2,8	2,8
Pflegestufe 1	37,9	35,9	35,9
Pflegestufe 2	39,9	40,9	40,9
Pflegestufe 3	18,4	20,4	20,4
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>

## 5.5 Vollkräfte

Entscheidend für die Berechnung der Personalaufwendungen und die Steuerung während des Jahres sind die Vollkräftebudgets. Die VK Budgets werden für jede Einrichtung und für jeden Bereich erstellt. Zusammengefasst ergeben sich drei Beschäftigtengruppen:

	<b>2011 IST</b>	<b>2012 IST</b>	<b>2013 Plan</b>	<b>2014 Plan</b>	<b>2015 Plan</b>
Leitung und Verwaltung	58,09	59,86	61,4	66,27	67,12
Pflege und Betreuung	388,35	372,92	387,8	390,55	403,31
Hauswirtschaft und Technik	104,3	116,56	109,8	114,48	119,48
<b>Vollkräfte im ELW Gesamt</b>	<b>550,74</b>	<b>549,33</b>	<b>559,0</b>	<b>571,3</b>	<b>589,9</b>

## 5.6

### 5.7 Personalkosten je Vollkraft

Ausgehend von den Vollkräften und den Personalkosten je Einrichtung und je Beschäftigten-  
gruppe werden die Kosten je Vollkraft (VK-Kosten) ermittelt, die als Benchmark intern und  
extern verwendet werden. Diese Kosten haben Auswirkung auf die Verteilung der  
Vollkräftebudgets. ELW weit stellen sich die VK Kosten wie folgt dar:

Personalkosten je Vollkraft	2011 IST	2012 IST	2013 PLAN	2014 PLAN	2015 PLAN
Leitung und Verwaltung	58.100	59.400	59.100	60.400	61.200
Pflege und Betreuung	51.100	52.500	52.900	55.100	55.800
Hauswirtschaft und Technik	36.400	36.600	42.500	45.500	46.100
<b>Vollkräfte im ELW Gesamt</b>	<b>48.700</b>	<b>49.700</b>	<b>50.000</b>	<b>50.300</b>	<b>50.900</b>
Differenz zum Vorjahr in %	2,7%	2,1%	1,2%	0,6%	1,2%

### 5.8 Personalschlüssel

Die personelle Ausstattung im Pflege- und Betreuungsdienst der Pflegeeinrichtungen richtet  
sich nach vereinbarten pflegestufenabhängigen Personalschlüsseln, mit denen die  
Vollkräftebudgets berechnet werden. Das tatsächliche VK Budget in Relation zur Anzahl der  
Bewohnerinnen und Bewohner ergibt den durchschnittlichen Personalschlüssel, der im ELW bei  
2,53 / Bewohner.

### 5.9 Fachkraftquote

Die Fachkraftquote als ein Qualitätsindikator in den Pflegeheimen lag im Verlauf der zurück-  
liegenden Jahre im ELW immer deutlich über dem von der Heimpersonalverordnung verbindlich  
geforderten Wert von 50% (geplant 55%). Hier wird über entsprechend neue Steuerungsgrößen  
intensiv nachgedacht, da die aktuellen Personaldurchschnittskosten höher sind als die  
verhandelten.

## 6 VERMÖGENSPLAN UND BAUPROJEKTE

Der Vermögensplan 2014 umfasst Einnahmen und Ausgaben in Höhe von TEUR 6.125, der Vermögensplan 2015 hat ein Volumen von TEUR 5.842. Die größten Einzelprojekte in den Planjahren sind die Schlussrechnung der Generalsanierung des Terrassenhauses Sonnenberg und die Planungskosten Männerwohnheim.

### Investitionsvolumen in TEUR:

2010	2011	2012	2013	2014	2015
IST	IST	IST	PLAN	PLAN	PLAN
418	5.726	2136	1635	983	969

Im Vermögensplan werden in einer Übersicht die Investitionsmaßnahmen und die Finanzierung dargestellt. Dabei handelt es sich um folgende Projekte:

#### 6.1 Generalsanierung Terrassenhaus Sonnenberg

Der Ständige Ausschuss des Landespflegeausschusses hat für das Projekt im Jahr 2007 eine Förderempfehlung ausgesprochen, allerdings wurde das Projekt nicht in das Förderprogramm des Jahres 2008 aufgenommen. Analog zum Zamenhof wurde daher im Mai 2008 ein förderunschädlicher vorzeitiger Baubeginn nach Ziffer 1.2.1 VV zu § 44 LHO beantragt. Dieser wurde zurückgezogen, weil das Projekt bis zur Fertigstellung des Haus Hasenberg im Frühjahr 2011 zurückgestellt wurde. Die Planungen, die vor dem Hintergrund der neuen Landesheimbauverordnung aktualisiert werden mussten, wurden Mitte 2010 aufgenommen. Das Terrassenhaus Sonnenberg ist in die letzte Förderphase aufgenommen worden. Baubeginn war März 2012. Die Sanierung wird Ende 2013 abgeschlossen sein, die Schlussabrechnung erfolgt bis Ende 2014.

#### 6.2 Projektentwicklung Männerwohnheim

Für die Projektentwicklung bis zur Projektreife zur Vorlage beim KVJS zwecks der Beantragung von Landesfördermitteln sind je Planungsjahr TEUR 200 eingestellt.

## 7 FINANZPLAN 2014 - 2018

Die Finanzpläne wurden generiert aus den Finanzplänen jeder einzelnen Einrichtung, in die alle aus aktueller Sicht zu erwartenden Entwicklungen eingearbeitet worden sind. Die damit verbundenen Veränderungen in der Angebotsstruktur und die durchschnittlichen Steigerungsraten von rund 0,5% bis 2% bei Aufwands- und Ertragspositionen wurden im Erfolgsplan ebenso berücksichtigt, wie die zu erwartenden Entwicklungen bei den Aufwendungen für Abschreibungen, den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten und den Zinsaufwendungen.

Die Ergebnisse 2016 und 2017 entwickeln sich analog zu den Vorjahren:

Der Jahresfehlbetrag 2016 liegt bei TEUR 1.608 und der Jahresfehlbetrag in 2017 in Höhe von TEUR 1.719 jeweils im Vergleich zu den Vorjahren auf konstantem, deutlich verbesserungswürdigem Niveau.

## 8 ZUSAMMENFASSUNG

Der Kostendeckungsgrad bewegt sich recht konstant auf dem Niveau um 96%. Eine Steigerung ist erklärtes Ziel und handlungsleitend. Um dieses zu erreichen, werden die Planjahre 2014 und 2015 benötigt, um alle Geschäftsbereiche detailliert weiter zu analysieren und einen dem Portfolio angepassten Businessplan zu erstellen.

### • **Doppelzimmer**

Ausgehend von der Annahme, dass durch die ausgeglichene Belegung weiterhin konstante Einnahmen erwirtschaftet werden, wird die Doppelzimmerthematik in den nächsten Jahren an vielen Standorten zu deutlichen Umstrukturierungen führen.

Die hohe Auslastung der stationären Einrichtungen verdeutlicht den auch von der LHS fortgeschriebenen Bedarf an stationären Pflegeplätzen. Der Abbau von Doppelzimmern würde eine generelle Platzreduktion der stationären Pflegeplätze bedeuten. Allein der Abbau der DZ im Filderhof und Hans Rehn Stift rechtfertigt hier eine Kompensationseinrichtung.

Weitere Stadtgebiete werden bedarfsanalytisch betrachtet und, sofern der Bedarf ausgewiesen wird, eine erste Standortanalyse einhergehend mit einer ersten Wirtschaftlichkeitsbetrachtung erstellt.

Ein besonderes Augenmerk muss auf das Parkheim Berg gelegt werden. Die immens hohe Zahl an Doppelzimmern (47 DZ/das entspricht 94 Plätzen) bedarf einer ausgewogenen Neuplanung. Die konstant hohe Belegung verdeutlicht den Bedarf, der sich in der Region vermehren wird.

Im Zuge der differenzierten Betrachtung der Doppelzimmersituationen entstehen neue Betreuungs- und Versorgungsmodelle. Zum Beispiel denken wir an zwei Standorten vermehrt über die Möglichkeit der Betreuung von Menschen mit einer Behinderung nach. Zum einen in der Kombination pflegebedürftige Eltern mit ihren betreuten Kindern, zum anderen die gealterten Menschen mit einer Behinderung als spezielle Betreuungsgruppe.

### • **Ambulanter Dienst (AD)**

Ferner bedarf es eines ausgewogenen Angebotes an differenzierten, individuellen Wohn-, Betreuungs- und Pflegeangeboten. Die Menschen möchten mittendrin leben, das pulsierende Leben spüren und an der Gesellschaft teilhaben. Die Unterstützungssysteme – ambulante, individuelle Betreuung und Pflege – kann hier stabilisieren, unterstützen und die Häuslichkeit sichern. Aber auch der Einsatz von technischen Hilfsmitteln erleichtert den Alltag. Der ELW geht gern Kooperationspartnerschaften ein und beteiligt sich an Forschungsprojekten zur Verbesserung der technischen Hilfen.

### • **Tagespflege (TAPF) Haus Rohrer Höhe und Industriestraße 3**

Ein wichtiger Aspekt in der Versorgungslandschaft sind nach wie vor die Tagespflegen. Wie sehr die Belegung von einer zielgerichteten und guten Beratung der Kunden abhängt, zeigt sich zu Beginn 2013. Die begonnene Ertragssteigerung im Jahr 2013 wird in den Planjahren fortgeschrieben. Diese Planung ist Basis, Ziel ist eine deutliche Belegung über dem Plan!

Besonders der Bereich der beiden solitären Tagespflegen unterliegt der regelmäßigen Betrachtung der Wirtschaftlichkeit und somit der Frage nach dem Erhalt des Angebotes.

- **Junge Pflege**

Die Junge Pflege in Heslach mit dem Schwerpunkt in der Versorgung von an MS Erkrankten erlebt eine enorme, konstante Nachfrage. Der Bedarf kann im Pflegezentrum Heslach nicht gedeckt werden, die Warteliste bestätigt dies. Erste Überlegungen zur Platzausweitung stellen den ELW vor die große Herausforderung, eine passende Immobilie zu finden, die idealer Weise die Möglichkeit böte, ein stationäres und ein ambulantes Wohn- und Betreuungskonzept zu beginnen. Besonders günstig ob der Synergieeffekte wäre die unmittelbare Nähe zum Generationenhaus Heslach, aber nicht zwingend.

- **Hans Rehn Stift (HRS)**

Das HRS wurde von der Hans Rehn Stiftung an die LHS und damit an den ELW mit der Maßgabe der Generalsanierung bis 2015 verkauft. Eine Standortbetrachtung, die mehrfachen Erfahrungen und Schwierigkeiten aus der Vergangenheit mit den Generalsanierungen brachte das einvernehmliche Ergebnis, dass hier eine neue Quartiersentwicklung notwendig ist. Geplant sind Wohnungsneubauten und eine kleine stationäre Pflegeeinheit. Mit dem Stiftungsrat konnte konstruktiv eine neue Zeitperspektive erarbeitet werden. Zielkorridor ist Ende 2017. Aktuelle Gespräche verfeinern den Quartiersgedanken und die Möglichkeiten insbesondere mit der Wohnungswirtschaft differenzierte Wohn- und Betreuungsangebote im Sinne der Hans Rehn Stiftung zu entwickeln.

- **Terrassenhaus Sonnenberg**

Der deutlich verschobene Fertigstellungstermin des Terrassenhauses am Generationenzentrum Sonnenberg zum Ende des Jahres 2013 erschwert die Planung für die Wiederinbetriebnahme. Ausgehend von einer Teilbelegung in 2014 bestehen Nachfragen und der Bedarf an Plätzen, so dass in 2015 der Betrieb wieder umfänglich sein wird.

- **Arzt im Pflegeheim (AiP)**

Der angestellte Arzt im Pflegeheim wird angenommen. Inwieweit die Einnahmen unter Einbeziehung aller zur Verfügung stehenden Mitteln die Ausgaben rechtfertigen wird in 2014 geprüft.

- **Schulische Angebote**

Die APS erhielt vom Sozialministerium Baden-Württemberg den Auftrag, die Umschulung von vietnamesischen Krankenpflegefachkräften in den Beruf der Altenpflegefachkraft durchzuführen. Hintergrund ist eine Kooperation des Bundeswirtschaftsministeriums mit dem Land Vietnam, dass 100 Pflegekräfte nach Deutschland für diese Umschulung einreisen dürfen und nach abgeschlossener Ausbildung bleiben können. Für Baden-Württemberg liegt der Schwerpunkt in Stuttgart, 32 Vietnamesinnen werden in Stuttgart und Umgebung an der APS beschult und praktisch bei Kooperationspartnern ausgebildet. Der Kurs wird kostendeckend mit insgesamt rund 182 TEUR (für Oktober 2013 bis September 2015) finanziert.

- **Wohnungslosenhilfe**

Das Männerwohnheim an der Nordbahnhofstraße 21 ist trotz der baulichen Situation weiterhin im Vollbetrieb. Die Detailplanungen für den Neubau gehen entsprechend den Ergebnissen aus dem Architektenwettbewerb weiter. Zum Zeitpunkt der Erstellung des WP 14/15 lässt sich keine Prognose über die Höhe und den Zeitpunkt der öffentlichen Förderung machen, die Aussage, dass das Projekt generell förderfähig und –würdig ist, liegt vor. Sobald der Förderbescheid (die grundsätzliche Förderfähigkeit wurde bereits bestätigt) vorliegt, kann der Baubeschluss erwirkt werden.

Das gut am Bedarf angepasste Portfolio der Wohnungsnotfallhilfe spiegelt sich sowohl in der guten Belegung wie auch in der Gewinn- und Verlustrechnung wieder.

Begonnene konzeptionelle (Weiter-) Entwicklungen in den Bereichen: Dementenbetreuung, neue Wohnformen, Ambulante Betreuungsformen, Palliative Care, Personalkonzepte, Aus-, Fort- und Weiterbildung und die stete Weiterentwicklung aller bestehenden Angebote sichern die gute Qualität und Reputation des ELW in der Stadt Stuttgart und damit die langfristige Wirtschaftlichkeit.

## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

<b>Erfolgsplan 2014/2015</b>					
(die GuV-Übersichten der einzelnen Häuser der GR Drs. 339/2013 sind hier nicht dargestellt)					
	Bezeichnung	GuV 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1.	Erträge aus allgemeinen Pflege- und Betreuungsleistungen	+ 22.041.000	+ 22.592.000	+ 23.713.000	+ 24.720.000
2.	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	+ 8.791.000	+ 8.975.000	+ 9.208.000	+ 9.587.000
3.	Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen	+ 830.000	+ 777.000	+ 830.000	+ 850.000
4.	Erträge aus der gesonderten Berechnung von Investitionskosten	+ 3.711.000	+ 3.802.000	+ 3.897.000	+ 4.102.000
	<b>Zwischensumme Umsatzerlöse</b>	<b>35.373.000</b>	<b>36.146.000</b>	<b>37.648.000</b>	<b>39.259.000</b>
5.	Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	+ 1.573.000	+ 1.171.000	+ 1.518.000	+ 1.505.000
8.	Sonstige betriebliche Erträge	+ 2.531.000	+ 2.623.000	+ 2.877.000	+ 2.950.000
	<b>Summe Betriebliche Erträge insgesamt</b>	<b>39.477.000</b>	<b>39.940.000</b>	<b>42.043.000</b>	<b>43.714.000</b>
9.	Personalaufwand	-27.813.000	-27.912.000	-28.912.000	-30.222.000
a	Löhne und Gehälter	-21.640.000	-21.492.000	-22.262.000	-23.271.000
b	Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	-6.173.000	-6.420.000	-6.650.000	-6.951.000
	<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>-27.813.000</b>	<b>-27.912.000</b>	<b>-28.912.000</b>	<b>-30.222.000</b>
10.	Materialaufwand Summe	- 6.988.000	- 6.998.000	- 7.629.000	- 7.679.000
a	Lebensmittel	- 1.796.000	- 1.640.000	- 1.980.000	- 1.980.000
b	Aufwendungen für Zusatzleistungen	- 315.000	- 376.000	- 416.000	- 420.000
c	Wasser, Energie, Brennstoffe	- 1.579.000	- 1.557.000	- 1.750.000	- 1.784.000
d	Wirtschafts- und Verwaltungsbedarf	- 3.147.000	- 3.252.000	- 3.329.000	- 3.341.000
e	Betreuungsaufwand	- 151.000	- 173.000	- 154.000	- 154.000
11.	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	- 624.000	- 664.000	- 654.000	- 651.000
12.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	- 260.000	- 286.000	- 281.000	- 284.000
14.	Mieten, Pacht, Leasing	- 1.067.000	- 957.000	- 1.288.000	- 1.295.000
	<b>Summe Sachaufwand</b>	<b>-8.939.000</b>	<b>-8.905.000</b>	<b>-9.852.000</b>	<b>-9.909.000</b>
	<b>Summe Aufwand insgesamt</b>	<b>-36.752.000</b>	<b>-36.817.000</b>	<b>-38.764.000</b>	<b>-40.131.000</b>
	<b>Zwischenergebnis (Erträge - Aufwand)</b>	<b>2.725.000</b>	<b>3.123.000</b>	<b>3.279.000</b>	<b>3.583.000</b>
15.	Erträge aus der Förderung von Investitionen	+ 14.000	+ 0	+ 0	+ 0
16.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	+ 1.144.000	+ 1.156.000	+ 1.331.000	+ 1.320.000
18.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten	- 14.000	+ 0	+ 0	+ 0
20.	Aufwendungen für Abschreibungen - Summe	- 3.270.000	- 3.704.000	- 4.324.000	- 4.369.000
a	AfA auf Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	- 3.220.000	- 3.596.000	- 4.211.000	- 4.227.000
b	AfA auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	- 50.000	- 108.000	- 113.000	- 142.000
21.	Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	- 1.165.000	- 943.000	- 1.083.000	- 989.000
22.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	- 123.000	- 112.000	- 121.000	- 122.000
	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-689.000</b>	<b>-480.000</b>	<b>-918.000</b>	<b>-577.000</b>
25.	Zinsen und ähnliche Erträge	+ 141.000	+ 65.000	+ 51.000	+ 51.000
27.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.237.000	- 1.379.000	- 1.111.000	- 1.074.000
28.	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.785.000</b>	<b>-1.794.000</b>	<b>-1.978.000</b>	<b>-1.600.000</b>
29.	Außerordentliche Erträge	+ 157.000	+ 14.000	+ 17.000	+ 17.000
30.	Außerordentliche Aufwendungen	- 175.000	- 15.000	+ 0	+ 0
31.	Weitere Erträge	+ 46.000	+ 0	+ 0	+ 0
32.	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>28.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>
33.	<b>+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.757.000</b>	<b>-1.795.000</b>	<b>-1.961.000</b>	<b>-1.583.000</b>
34.	Entnahmen aus den Rücklagen	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
35.	<b>Gewinn (-) / Verlust (+)</b>	<b>-1.757.000</b>	<b>-1.795.000</b>	<b>-1.961.000</b>	<b>-1.583.000</b>
<b>Nachrichtlich:</b>					
	Gesamterträge	40.979.000	41.175.000	43.442.000	45.102.000
	Gesamtaufwendungen	-42.736.000	-42.970.000	-45.403.000	-46.685.000

**Eigenbetrieb Leben und Wohnen**

**Vermögensplan**

**Einnahmen (Finanzierungsmittel)**

lfd. Nr.	Bezeichnung	2015 Ansatz	2014 Ansatz	2013 Ansatz	Erläuterungen
<b>1</b>	<b>Zuführungen der Stadt zu Rücklagen</b>				
1. 1.	Altenhilfefonds Bau für Investitionen	0	0	0	
1. 2.	Stiftungsmittel	0	0	0	
1. 3.	Stadthaushalt	732.000	695.000	975.000	
	Kredittilgungsleistungen der Stadt	732.000	695.000	975.000	
	Erhöhung Kapitalrücklage				
	Verlustausgleich Träger				
	<b>Zwischensumme 1</b>	<b>732.000</b>	<b>695.000</b>	<b>975.000</b>	
<b>2</b>	<b>Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil</b>				
2. 1.	Förderung des Bundes	0	0	0	
2. 2.	Förderung des Landes nach LPfIG (LWV)	100.000	200.000	900.000	
	Generalsanierung Laustrasse 17	100.000	200.000	900.000	ges. 1.200.000
2. 3.	Förderung der Kommune nach LPfIG	0	0	300.000	
	Generalsanierung Laustrasse 17			300.000	ges. 600.000
2. 4.	Altenhilfefonds Bau für Investitionen	0	0	0	
2. 5.	Stiftungsmittel	0	0	0	
2. 6.	Stadthaushalt	0	0	0	
2. 7.	Dritte (Spenden etc.)	0	0	0	
	<b>Zwischensumme 2</b>	<b>100.000</b>	<b>200.000</b>	<b>1.200.000</b>	
<b>3</b>	<b>Zuführung zu langfristigen Rückstellungen</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>109.000</b>	Pensionen



**Eigenbetrieb Leben und Wohnen**

**Vermögensplan**

**Einnahmen (Finanzierungsmittel)**

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2015 Ansatz</b>	<b>2014 Ansatz</b>	<b>2013 Ansatz</b>	<b>Erläuterungen</b>
<b>4</b>	<b>Kredite</b>	<b>733.000</b>	<b>969.000</b>	<b>335.000</b>	
4. 1.	<b>von der Stadt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	Zentraler Dienst (für alle Einrichtungen)				
	Parkheim Berg				
	Nordbahnhof Neubau				
	Neeffhaus				
	Generalsanierung Laustrasse 17				
4. 2.	<b>von Dritten für Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	Zentraler Dienst (für alle Einrichtungen)				
	Hans Rehn Stift Generalsanierung				
	Nordbahnhof Neubau				
	Generalsanierung Laustrasse 17				
4. 3.	<b>aus Stiftungsmitteln</b>	<b>733.000</b>	<b>969.000</b>	<b>335.000</b>	
	Zentraler Dienst (für alle Einrichtungen)	413.000	515.000	335.000	
	Parkheim Berg	120.000	140.000		
	Nordbahnhof Neubau	200.000	200.000		
	Neeffhaus		114.000		
	<b>Zwischensumme 4</b>	<b>733.000</b>	<b>969.000</b>	<b>335.000</b>	
<b>5</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>4.227.000</b>	<b>4.211.000</b>	<b>3.596.000</b>	
	Abschreibungen immateriell und Sachanlagen	4.227.000	4.211.000	3.596.000	
	Anlagenabgänge (ohne Veräußerungserlöse)		0		
<b>6</b>	<b>Veräußerungserlöse</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>7</b>	<b>Verminderung Nettogeldvermögen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>333.000</b>	
<b>8</b>	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>5.842.000</b>	<b>6.125.000</b>	<b>6.548.000</b>	

## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

Vermögensplan								
Ausgaben (Finanzierungsbedarf)								
lfd. Nr.	Bezeichnung	2015		2014		2013	Investition	
		Ansatz	Verpflichtungsermächtigung	Ansatz	Verpflichtungsermächtigung	Ansatz	Gesamt-aufwand	bisher finanziert
<b>1.</b>	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter</b>							
1. 1.	<b>Zentraler Dienst</b>	<b>266.000</b>	<b>0</b>	<b>69.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>		
	Grundstück, Gebäude							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter			10.000				
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	266.000		59.000		30.000		
1. 2.	<b>Altenpflegeschule</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>		
	Grundstück, Gebäude							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	20.000		30.000		4.000		
1. 3.	<b>Kompetenz Center Küche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
	Grundstück, Gebäude							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge							
1. 4.	<b>Haus Rohrer Höhe</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>12.000</b>		
	Grundstück, Gebäude							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter			20.000				
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	20.000		25.000		12.000		
1. 5.	<b>Hans-Rehn-Stiftung</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>138.000</b>		
	Grundstück, Gebäude							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	50.000		50.000		38.000		
	Planungskosten/Anlagen in Bau					100.000		
1. 6.	<b>Zamenhof</b>	<b>23.000</b>	<b>0</b>	<b>46.000</b>	<b>0</b>	<b>13.000</b>		
	Grundstück, Gebäude			0				
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	23.000		46.000		13.000		
1. 7.	<b>Filderhof</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>59.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>		
	Grundstück, Gebäude			5.000				
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter			8.000		30.000		
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	42.000		46.000		20.000		
1. 8.	<b>Haus Hasenberg</b>	<b>41.000</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>		
	Grundstück, Gebäude							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	41.000		75.000		10.000		
	Planungskosten/Anlagen in Bau							
1. 9.	<b>Generationenzentrum Sonnenberg</b>	<b>86.000</b>	<b>0</b>	<b>83.000</b>	<b>0</b>	<b>1.227.000</b>	<b>6.300.000</b>	<b>5.073.000</b>
	Grundstück, Gebäude							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	86.000		83.000		27.000		
	Planungskosten/Anlagen in Bau					1.200.000		
1. 10.	<b>Generationenhaus Heselach</b>	<b>47.000</b>	<b>0</b>	<b>47.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>		
	Grundstück, Gebäude, Umbau Foyer							
	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	47.000		47.000		20.000		

## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

Vermögensplan									
Ausgaben (Finanzierungsbedarf)									
Ifd. Nr.		Bezeichnung	2015		2014		2013	Investition	
			Ansatz	Verpflichtungsermächtigung	Ansatz	Verpflichtungsermächtigung	Ansatz	Gesamt-aufwand	bisher finanziert
1.	11.	<b>Parkheim Berg</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>54.000</b>		
		Grundstück, Gebäude			30.000				
		Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
		Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	120.000		110.000		54.000		
		Planungskosten/Anlagen in Bau							
1.	12.	<b>Generationenzentrum Kornhasen</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>18.000</b>		
		Grundstück, Gebäude							
		Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
		Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	20.000		20.000		18.000		
1.	13.	<b>Wohnheim Nordbahnhofstraße</b>	<b>213.000</b>	<b>0</b>	<b>205.000</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>		
		Grundstück, Gebäude							
		Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter							
		Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	13.000		5.000		8.000		
		Planungskosten/Anlagen in Bau	200.000		200.000			in Planung	
1.	14.	<b>Wohnheim Neeffhaus</b>	<b>21.000</b>	<b>0</b>	<b>114.000</b>	<b>0</b>	<b>51.000</b>		
		Grundstück, Gebäude							
		Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter			90.000				
		Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	21.000		24.000		51.000		
<b>Zwischensumme 1</b>			<b>969.000</b>	<b>0</b>	<b>983.000</b>	<b>0</b>	<b>1.635.000</b>		
2		<b>Entnahme aus Rücklagen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		
3		<b>Jahresverlust</b>	<b>1.583.000</b>		<b>1.961.000</b>		<b>1.796.000</b>		
4		<b>Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil</b>	<b>1.320.000</b>	<b>0</b>	<b>1.331.000</b>	<b>0</b>	<b>1.156.000</b>		
4.	1.	Auflösung	1.320.000		1.331.000		1.156.000		
4.	2.	Rückzahlung							
5		<b>Tilgung von Krediten</b>	<b>1.970.000</b>	<b>0</b>	<b>1.850.000</b>	<b>0</b>	<b>1.961.000</b>		
5	1.	Kredite der Stadt	506.000		429.000		448.000		
5	2.	Sonstige Kredite	1.068.000		1.035.000		1.255.000		
5	3.	Kredite aus Stiftungsmitteln	396.000		386.000		258.000		
6		<b>Erhöhung Nettogeldvermögen</b>	<b>0</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		
<b>Summe Ausgaben</b>			<b>5.842.000</b>	<b>0</b>	<b>6.125.000</b>	<b>0</b>	<b>6.548.000</b>		

## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

### Finanzplan 2014 - 2018 - Erfolgsplan -

	Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1.	Erträge aus allgemeinen Pflege- und Betreuungsleistungen	+ 23.712.766	+ 24.719.872	+ 25.215.000	+ 25.796.000	+ 26.467.000
2.	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	+ 9.207.731	+ 9.587.121	+ 9.779.000	+ 9.975.000	+ 10.175.000
3.	Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen	+ 830.110	+ 849.646	+ 858.000	+ 867.000	+ 876.000
4.	Erträge aus der gesonderten Berechnung von Investitionskosten	+ 3.897.313	+ 4.101.993	+ 4.123.000	+ 4.146.000	+ 4.171.000
	<b>Zwischensumme Umsatzerlöse</b>	<b>37.647.920</b>	<b>39.258.632</b>	<b>39.975.000</b>	<b>40.784.000</b>	<b>41.689.000</b>
5.	Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	+ 1.518.000	+ 1.505.000	+ 1.505.000	+ 1.505.000	+ 1.505.000
6.	Sonstige betriebliche Erträge	+ 7.981.843	+ 8.096.043	+ 8.177.000	+ 8.259.000	+ 8.342.000
	<b>Summe Betriebliche Erträge insgesamt</b>	<b>47.147.763</b>	<b>48.859.675</b>	<b>49.657.000</b>	<b>50.548.000</b>	<b>51.536.000</b>
7a	Löhne und Gehälter	-22.262.161	-23.270.868	- 23.710.000	- 24.157.000	- 24.613.000
7b	Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	-6.649.736	-6.951.038	- 7.082.000	- 7.216.000	- 7.352.000
	<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>-28.911.897</b>	<b>-30.221.906</b>	<b>-30.792.000</b>	<b>-31.373.000</b>	<b>-31.965.000</b>
8.	Materialaufwand Summe	- 12.734.205	- 12.824.305	- 13.004.000	- 13.187.000	- 13.373.000
a	Lebensmittel	- 1.980.380	- 1.980.380	- 2.020.000	- 2.060.000	- 2.101.000
b	Aufwendungen für Zusatzleistungen	- 415.550	- 419.550	- 428.000	- 437.000	- 446.000
c	Wasser, Energie, Brennstoffe	- 1.749.800	- 1.783.600	- 1.829.000	- 1.876.000	- 1.924.000
d	Wirtschafts- und Verwaltungsbedarf	- 8.434.300	- 8.486.350	- 8.572.000	- 8.658.000	- 8.745.000
e	Betreuungsaufwand	- 154.175	- 154.425	- 155.000	- 156.000	- 157.000
9.	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	- 654.300	- 651.450	- 664.000	- 677.000	- 691.000
10.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	- 280.770	- 283.790	- 289.000	- 295.000	- 301.000
11.	Mieten, Pacht, Leasing	- 1.288.210	- 1.295.310	- 1.321.000	- 1.347.000	- 1.374.000
	<b>Summe Sachaufwand</b>	<b>-14.957.485</b>	<b>-15.054.855</b>	<b>-15.278.000</b>	<b>-15.506.000</b>	<b>-15.739.000</b>
	<b>Summe Aufwand insgesamt</b>	<b>-43.869.382</b>	<b>-45.276.761</b>	<b>-46.070.000</b>	<b>-46.879.000</b>	<b>-47.704.000</b>
	<b>Zwischenergebnis (Erträge - Aufwand)</b>	<b>3.278.381</b>	<b>3.582.914</b>	<b>3.587.000</b>	<b>3.669.000</b>	<b>3.832.000</b>
12.	Erträge aus der Förderung von Investitionen	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
13.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	+ 1.330.837	+ 1.320.408	+ 1.267.000	+ 1.241.000	+ 1.270.000
15.	Aufwendungen für Abschreibungen - Summe	- 4.323.541	- 4.369.273	- 4.217.000	- 4.314.000	- 4.654.000
a	AfA auf Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	- 4.210.541	- 4.227.273	- 4.068.000	- 4.158.000	- 4.490.000
b	AfA auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	- 113.000	- 142.000	- 149.000	- 156.000	- 164.000
16.	Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	- 1.082.850	- 988.750	- 999.000	- 1.009.000	- 1.019.000
17.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	- 121.200	- 122.350	- 122.000	- 122.000	- 122.000
	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-918.373</b>	<b>-577.051</b>	<b>-484.000</b>	<b>-535.000</b>	<b>-693.000</b>
18.	Zinsen und ähnliche Erträge	+ 51.000	+ 51.000	+ 20.000	+ 8.000	+ 3.000
19.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.111.000	- 1.074.000	- 1.158.000	- 1.203.000	- 1.158.000
20.	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.978.373</b>	<b>-1.600.051</b>	<b>-1.622.000</b>	<b>-1.730.000</b>	<b>-1.848.000</b>
21.	Außerordentliche Erträge	+ 17.000	+ 17.000	+ 14.000	+ 11.000	+ 9.000
22.	Außerordentliche Aufwendungen	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
23.	Weitere Erträge	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
24.	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>14.000</b>	<b>11.000</b>	<b>9.000</b>
25.	<b>+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.961.373</b>	<b>-1.583.051</b>	<b>-1.608.000</b>	<b>-1.719.000</b>	<b>-1.839.000</b>
26.	Entnahmen aus den Rücklagen	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
27.	<b>Gewinn (-) / Verlust (+)</b>	<b>-1.961.373</b>	<b>-1.583.051</b>	<b>-1.608.000</b>	<b>-1.719.000</b>	<b>-1.839.000</b>
<b>Nachrichtlich:</b>			1.701.483	709.917	850.000	1.010.000
	Gesamterträge	48.546.600	50.248.083	50.958.000	51.808.000	52.818.000
	Gesamtaufwendungen	-50.507.973	-51.831.134	-52.566.000	-53.527.000	-54.657.000

## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

Finanzplan 2014 - 2018 - Vermögensplan -						
Ausgaben (Finanzierungsbedarf)						
Ifd. Nr.	Bezeichnung (Sachkonto)	2014	2015	2016	2017	2018
<b>1.</b>	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter</b>	<b>983.000</b>	<b>969.000</b>	<b>4.173.000</b>	<b>3.764.000</b>	<b>1.546.000</b>
1 1.	Grundstück, Gebäude	35.000				
1 2.	Technische Anlagen, immaterielle Vermögensgüter	128.000		100.000	100.000	100.000
1 3.	Einrichtung und Ausstattung, Fahrzeuge	620.000	769.000	573.000	594.000	616.000
1 4.	Planungskosten/Anlagen in Bau	200.000	200.000	3.500.000	3.070.000	830.000
<b>2.</b>	<b>Entnahme aus Rücklagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3</b>	<b>Jahresverlust</b>	<b>1.961.000</b>	<b>1.583.000</b>	<b>1.608.000</b>	<b>1.719.000</b>	<b>1.839.000</b>
<b>4</b>	<b>Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil</b>	<b>1.331.000</b>	<b>1.320.000</b>	<b>1.267.000</b>	<b>1.241.000</b>	<b>1.270.000</b>
4. 1.	Auflösung von Sonderposten	1.331.000	1.320.000	1.267.000	1.241.000	1.270.000
4. 2.	Rückzahlung					
<b>5</b>	<b>Tilgung von Krediten</b>	<b>1.850.000</b>	<b>1.970.000</b>	<b>2.089.000</b>	<b>2.105.000</b>	<b>1.887.000</b>
5. 1.	Kredite der Stadt	429.000	506.000	550.000	572.000	552.000
5. 2.	Sonstige Kredite	1.035.000	1.068.000	1.014.000	974.000	851.000
5. 3.	aus Stiftungsmitteln	386.000	396.000	525.000	559.000	484.000
<b>6</b>	<b>Finanzierungsfehlbetrag aus den Vorjahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>Summe Finanzierungsbedarf</b>		<b>6.125.000</b>	<b>5.842.000</b>	<b>9.137.000</b>	<b>8.829.000</b>	<b>6.542.000</b>
Einnahmen (Finanzierungsmittel)						
Ifd. Nr.	Bezeichnung (Sachkonto)	2014	2015	2016	2017	2018
<b>1</b>	<b>Zuführungen der Stadt zu Rücklagen</b>					
1. 1.	Altenhilfefonds Bau für Investitionen	0	0			
1. 2.	Stiftungsmittel	0	0			
1. 3.	Stadthaushalt	695.000	732.000	700.000	665.000	550.000
	Kredittilgungsleistungen der Stadt	695.000	732.000	700.000	665.000	550.000
	Sonstiges	0	0			
<b>Zwischensumme 1</b>		<b>695.000</b>	<b>732.000</b>	<b>700.000</b>	<b>665.000</b>	<b>550.000</b>
<b>2</b>	<b>Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil</b>					
2 1.	Förderung des Bundes	0	0			
2 2	Förderung des Landes nach LPfIG (LWV)	200.000	100.000	250.000	250.000	
2. 3	Förderung der Kommune nach LPfIG	0	0			
2. 4	Altenhilfefonds Bau für Investitionen	0	0			
2. 5	Stiftungsmittel	0	0	500.000	500.000	
2. 6	Stadthaushalt	0	0			
2. 7	Dritte (Spenden etc.)	0	0			
<b>Zwischensumme 2</b>		<b>200.000</b>	<b>100.000</b>	<b>750.000</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>
<b>3</b>	<b>Zuführung zu langfristigen Rückstellungen</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>51.000</b>	<b>52.000</b>	<b>53.000</b>
<b>4</b>	<b>Kredite</b>	<b>969.000</b>	<b>733.000</b>	<b>3.446.000</b>	<b>2.944.000</b>	<b>1.400.000</b>
4. 1.	von der Stadt					
4. 2.	von Dritten für Investitionen	0	0	3.446.000	2.944.000	1.400.000
4. 3.	aus Stiftungsmitteln	969.000	733.000	0	0	0
<b>Zwischensumme 3</b>		<b>1.019.000</b>	<b>783.000</b>	<b>3.497.000</b>	<b>2.996.000</b>	<b>1.453.000</b>
<b>5</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>4.211.000</b>	<b>4.227.000</b>	<b>4.068.000</b>	<b>4.158.000</b>	<b>4.490.000</b>
5. 1.	Abschreibungen immateriell und Sachanlagen	4.211.000	4.227.000	4.068.000	4.158.000	4.490.000
5. 2.	Anlagenabgänge (ohne Veräußerungserlöse)	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>Veräußerungserlöse</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>7</b>	<b>Verminderung Nettogeldvermögen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>122.000</b>	<b>260.000</b>	<b>49.000</b>
<b>8</b>	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>6.125.000</b>	<b>5.842.000</b>	<b>9.137.000</b>	<b>8.829.000</b>	<b>6.542.000</b>

## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

### Stellenübersicht

#### Teil A Beamte

Laufbahngruppe	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen 2014/2015 insgesamt		Nachrichtlich	
		2015	2014	Zahl der Stellen insgesamt 2012	Zahl der besetzten Stellen (Kopfzahl) 31.12.2012
Höherer Dienst	A 13	1	1	1	1
Gehobener Dienst	A 12	2	2	2	2
Gehobener Dienst	A 11	0,5	0,5	0,5	0
<b>Teil A Beamte insgesamt</b>		<b>3,5</b>	<b>3,5</b>	<b>3,5</b>	<b>3,0</b>

**Eigenbetrieb Leben und Wohnen**

**Stellenübersicht**

**Teil B Beschäftigte**

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2014/2015 insgesamt		Nachrichtlich	
	2015	2014	Zahl der Stellen insgesamt	Zahl der besetzten Stellen (Kopfzahl)
			2012	31.12.2012
EG 15 Ü (GF)	1	1	1	1
Festgehalt Arzt	1	1	1	1
EG 14	3	3	4	4
EG 13	2	2	1	1
EG 12	4	4	4	4
EG 11	6	6	7	10
EG 10	5	5	5	5
EG 9d	3	3	4	7
EG 9c	23	22	22	22
EG 9b	19	19	18	21
EG 9	20	20	20	27
EG 8a	2	2	0	0
EG 8	22	22	22	23
EG 7a	233	222	178	213
EG 7	8	7	7	8
EG 6	18	18	19	34
EG 5	10	10	10	15
EG 4a	27	27	28	44
EG 4	8	8	8	10
EG 3a	100	95	91	146
EG 3	44	44	44	53
EG 2ü	3	3	3	6
EG 2	6	6	6	8
EG 1	26	25	25	64
S08	1	1	1	1
S12	5	5	5	10
S12ü	9	9	9	12
S15	3	3	3	4
Azubi / Praktikanten / ZDL / FSJ				129
<b>Teil B Beschäftigte insgesamt</b>	<b>612</b>	<b>593</b>	<b>546</b>	<b>883</b>

## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

### Stellenübersicht

#### Teil C Beschäftigte insgesamt

	Zahl der Stellen 2014/2015 insgesamt		Nachrichtlich	
			Zahl der Stellen insgesamt	Zahl der besetzten Stellen (Kopfzahl)
	2015	2014	2012	31.12.2012
Beamte	3,5	3,5	3,5	3
Beschäftigte	612	593	546	883
<b>Teil C Beschäftigte insgesamt</b>	<b>615,0</b>	<b>596,0</b>	<b>549,5</b>	<b>886</b>

**Anmerkung 1:** In den tatsächlich besetzten Stellen (Kopfzahl) am 31.12.2012 sind alle aktiv Beschäftigten enthalten einschließlich Schüler, Praktikanten, Zivis, FSJ, Aushilfen und Beurlaubte. Die Zahl der Beschäftigten 2012 (Kopfzahl) entspricht zum 31.12.2012 umgerechnet ca. 550 Vollkräften ohne umgerechnete Fremdleistungen

**Anmerkung 2a:** Das Vollkraftbudget beträgt für das Jahr 2014 rund 571 VK. Für Beurlaubungen, Elternzeit und ruhende Arbeitsverhältnisse sowie zur Kompensation von Langzeiterkrankungen sind nach den erten der Vorjahre rund 25 VK hinzuzurechnen. Dies ergibt die Gesamtzahl an Stellen von 596 VK im Planungszeitraum. Die Differenz 2012 zu 2014 ergibt sich im Wesentlichen aus der Wiederinbetriebnahme GZ Sonnenberg (+ 17 VK), Anpassungen an die Belegung (-1 VK), sowie Ausweitung Altenpflegeschule (+4 VK) und Anpassung Zentraler Dienst (+ 2 VK).

**Anmerkung 2b:** Das Vollkraftbudget beträgt für das Jahr 2015 rund 590 VK. Für Beurlaubungen, Elternzeit und ruhende Arbeitsverhältnisse sowie zur Kompensation von Langzeiterkrankungen sind nach den erten der Vorjahre rund 25 VK hinzuzurechnen. Dies ergibt die Gesamtzahl an Stellen von 615 VK im Planungszeitraum. Die Differenz 2014 zu 2015 ergibt sich im Wesentlichen aus der Vollbelegung GZ Sonnenberg (+ 16 VK), Anpassungen an die Belegung (+2 VK), sowie Ausweitung Altenpflegeschule (+1 VK).

**Anmerkung 3:** Um wie in den Vorjahren auf sich verändernde Pflegebedarfe reagieren zu können wird der ELW ermächtigt, bei Bedarf um bis zu 5 % der Stellen abzuweichen.



## Eigenbetrieb Leben und Wohnen

### Schuldenstand

Nachweis über den voraussichtlichen Stand der Schulden  
des Eigenbetriebs Leben&Wohnen  
(ohne Kassenkredite)  
- in 1.000 EUR -

lfd. Nr.	Art	voraussichtlicher			
		Stand am 01. Januar 2013	Stand am 01. Januar 2014	Stand am 01. Januar 2015	Stand am 31. Dezember 2015
<b>1.</b>	<b>Schulden des Eigenbetriebs aus Krediten von / vom</b>				
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen				
1.2	Land	119	117	114	111
1.31	Stadt Stuttgart	8.032	7.659	7.230	6.724
1.32	Gemeinden und Gemeindeverbänden*)	0	0	0	0
1.33	Stiftungen	4.737	6.429	7.012	7.349
1.4	Zweckverbänden u. dgl.				
1.5	sonstigen öffentlichen Bereich				
1.6	Kreditmarkt	17.052	15.638	14.605	13.540
	<b>Summe 1</b>	<b>29.940</b>	<b>29.843</b>	<b>28.961</b>	<b>27.724</b>
<b>2.</b>	<b>Innere Darlehen</b>				
2.1	aus Sonderrücklagen	0	0	0	0
2.2	von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	0	0	0	0
	<b>Summe 2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3.0</b>	<b>Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>				
	Schulden je Einwohner in Euro (Einwohnerstand am 30.04.2011: 576.546)	52	52	50	48

\*) z. B. Landeswohlfahrtsverband



**Eigenbetrieb**  
**KLINIKUM Stuttgart**

**WIRTSCHAFTSPLAN 2014/2015**

Beschlossen vom Gemeinderat am 20. Dezember 2013

Anmerkung

Das Klinikum Stuttgart als Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Stuttgart ist mit über 2.100 Betten und jährlich rund 80.000 stationären Patienten der größte Krankenhausbetrieb in Stuttgart.

Zum Klinikum Stuttgart gehören die Standorte Katharinenhospital, Bürgerhospital, Olga-hospital sowie das Krankenhaus Bad Cannstatt. Das Klinikum Stuttgart verfügt über alle Einrichtungen der Maximalversorgung eines modernen Krankenhausunternehmens. Angegliedert sind eine Krankenpflegeschule, eine Schule für technische Assistenten in der Medizin, eine Diätschule sowie eine Hebammenschule. Das Klinikum Stuttgart ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Tübingen.

**Der Wirtschaftsplan 2014 / 2015 für das Klinikum Stuttgart wird festgesetzt:**

	<b>2014</b>	<b>2015</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1. im Erfolgsplan mit		
- Erträgen von	647.849.000	630.130.000
- Aufwendungen von	657.811.000	638.827.000
- einem Fehlbetrag (-) / Überschuss (+) von	-9.962.000	-8.697.000
2. im Vermögensplan mit		
- Einnahmen und Ausgaben von je	170.129.000	161.321.000
3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von	25.000.000	10.000.000
4. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0	0
5. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	100.000.000	100.000.000

## Erläuterungen

### Allgemeines

Zahl der Krankbetten (Stand Mitte 2013)

1. Akutbetten/ teilstationäre Plätze	Gesamt
vollstationär	1.977
teilstationär	179
<u>Gesamt Akutbereich</u>	<u>2.156</u>
<u>2. Wohnplätze</u>	<u>20</u>
<u>Klinikum gesamt</u>	<u>2.176</u>

Mit dem Klinikum verbundene Einrichtungen und Institute:

Staatlich anerkannte Lehranstalt für technische Assistenten in der Medizin, Krankenpflegeschulen, Kinderkrankenpflegeschule, Hebammenschule, Sozialpädiatrisches Zentrum, Intensivweiterbildungsstätte, Diätschule, Pathologisches Institut, Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Apotheke, Blutzentrale, Weiterbildungsstätte für Psychiatrie.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum Stuttgart beinhaltet die Daten der vier Krankenhausbetriebsstätten (Bürgerhospital, Katharinenhospital, Krankenhaus Bad Cannstatt/Frauenklinik und Olgahospital).

Die nachfolgenden Erläuterungen zeigen die wichtigsten Einzelpositionen des Wirtschaftsplanes.

### Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2014/2015 und die Finanzplanung 2016/2017 wurden auf der Grundlage des 4-Seiten-Vertrags zwischen Landeshauptstadt Stuttgart, Klinikum Stuttgart, Personalrat des Klinikums und ver.di Stuttgart erstellt.

Das Ergebnis des Klinikums gilt als ausgeglichen im Sinne des 4-Seiten-Vertrags, wenn das Jahresergebnis gemäß GuV unter Berücksichtigung der Ertragszuschüsse und ohne Berücksichtigung der folgend genannten negativen Auswirkungen der Finanzierung diverser Investitionen ausgeglichen ist.

Folgende Aufwendungen werden bei der Ermittlung des ausgeglichenen Ergebnisses nicht berücksichtigt:

#### a) dauerhaft

- Auswirkungen aus der Wunschliste 2008-2011(AfA + Zins)
- die eigenfinanzierte Alt-AfA (entstanden durch Eigeninvestitionen des Klinikums)
- Aufwand aus Projekten des Strukturellen Rahmenplans (der ergebniswirksame, nicht aktivierungsfähige durch bauliche Maßnahmen (insbes. Abbrüche) entstehende Aufwand)

#### b) einmalig

- im Jahr 2012 AfA ZSG vor Eintritt Effizienzrendite
- im Jahr 2013 AfA OH/FK vor Eintritt Effizienzrendite.

Durch diese Faktoren negativ beeinflusst gilt das Ergebnis im Jahr 2014 mit - 9,962 Mio. € und im Jahr 2015 mit - 8,697 Mio. € als ausgeglichen.

Die Kosten des Strukturellen Rahmenplanes (GRDRs 1302/2005) werden wie folgt finanziert:

Der Eigenfinanzierungsanteil des Klinikums an den Kosten des Neubaus Olgahospital/Frauenklinik mit

ca. 132 Mio. € wird 2013 durch die Stadt übernommen (GRDRs 643/2013). Das Olgahospital erhält zur Kompensation nicht kostendeckender Leistungsbereiche (Ambulanzen, Extremkostenfälle) in den Jahren 2014 und 2015 einen Zuschuss in Höhe von 5 Mio. €. Darüber hinaus muss das Olgahospital mit der im Neubau eintretenden Effizienzrendite das Restdefizit kompensieren.

Der Eigenfinanzierungsanteil der weiteren Maßnahmen soll im Rahmen der Effizienzrendite durch das Klinikum getragen werden. Für das Projekt ZSG erfolgt die Endfinanzierung 2014 mit einer Kreditaufnahme am Kapitalmarkt; diese soll über die Effizienzrendite verzinst und getilgt werden. Die Zwischenfinanzierung Projekt Zentraler Neubau (ZNB) wird bis zur Fertigstellung durch die Stadt übernommen.

In Anerkennung der Tatsache, dass die Investitionskostenfinanzierung gemäß LKHG gegenwärtig bei weitem nicht auskömmlich ist, um die notwendigen Investitionen (Herstellungskosten, bauliche Sanierungsmaßnahmen und die Beschaffung von Medizintechnik und IT) im Klinikum durchzuführen, gewährt die Stadt für die Jahre 2014 und 2015 einen jährlichen Zuschuss für Investitionen in Höhe von 12 Mio. €, davon lt. 4-seitiger Vertrag für Personalwohngebäude jährlich 2 Mio. €. Der Zuschuss wird als Sonderposten behandelt, so dass hieraus keine eigenfinanzierte Abschreibung für das Klinikum anfällt.

Zu lfd. Nr. 1	Erlöse aus Krankenhausleistungen	2014 TEUR	2015 TEUR
		<u>388.974</u>	<u>397.907</u>

Der Basisfallwert 2013 (ohne Ausgleich) beträgt 2.114,29 €. Darauf ist ein ganzjähriger Versorgungszuschlag mit 0,8% zum Entfall der doppelten Degression zu rechnen. Die Berichtigungstatbestände für 2013 stehen derzeit noch nicht fest, sind aber nach Ansicht der BWKG eher als geringfügig einzuschätzen. Unter Hinzurechnung des Versorgungszuschlags ergibt sich eine Ausgangsbasis i.H.v. 3.139,20 €. Für 2014 wurde eine Veränderungsrate bzw. ein anzuwendender Orientierungswert i.H.v. 2,25% angenommen, so dass der Basisfallwert für 2014 3.209,84 € beträgt. Für das Jahr 2015 wird erneut von einer Steigerung mit 2,25% gerechnet, so dass der angenommene Basisfallwert hier 3.282,06 € beträgt. Bezüglich der Leistungsmenge wird davon ausgegangen, dass die 3.500 Mehr-CM-Punkte, die im Jahr 2013 nicht in Gänze zu realisieren sind, im Jahr 2014 auch vor dem Hintergrund der dann erfolgten Inbetriebnahme des OH/FK-Neubaus erreicht werden. Aufgrund der Ausnahmetatbestände (Mehrplanbetten, Förderung 3. DSA-Anlage und Förderung Neubau OH/FK) wurde kein Mehrleistungsabschlag berücksichtigt.

Im BPfIV-Bereich wird von einer ganzjährigen Umsetzung der zusätzlichen Planbetten/tagesklinischen Plätze (13 + 5 Betten, 13 Plätze) ausgegangen. Darüber hinaus erfolgt auch hier die Steigerung für beiden Jahre gemäß einem angenommenen Orientierungswert mit 2,25%.

Zu lfd. Nr. 7	<b>Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11</b>	<b>2014 TEUR</b>	<b>2015 TEUR</b>
		<b>15.774</b>	<b>15.792</b>
	davon Trägerzuschüsse/Erstattungen für		
	Beamtenversorgung	2.289	2.207
	Ausbildungsstätten	1.000	1.000
	Zinsen(Zwischenfinanzierung strukt. Rahmenplan)	2.400	2.600
	Zuschuss Olgahospital *)	5.000	5.000
	Summe Zuschüsse	<u>10.689</u>	<u>10.807</u>
	Förderung als Betriebs- kindertagesstätte	1.200	1.200
	GPZ und Drogenberatung	1.750	1.750
	Summe Erstattungen	<u>2.950</u>	<u>2.950</u>
	<b>Träger insgesamt</b>	13.639	13.757

\*) Ergebnis aus 2. Lesung vom 09.12.2013

Zu lfd. Nr. 1 - 8	<b>Ertragspositionen 1 - 8</b>	<b>2014 TEUR</b>	<b>2015 TEUR</b>
		<b>538.821</b>	<b>549.937</b>

Erläuterungen zu den **Sonstigen betrieblichen Erträgen (Pos. 8):**

Diese Position wurde in den einzelnen Jahren u. a. durch folgende Sachverhalte unterschiedlich beeinflusst:

Die **Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge** (Erstattungen des Personals) für 2014 und 2015 erhöhen sich im Vergleich zum Ist 2012 und zu 2013 trotz Rückgang der Mieteinnahmen für Personalwohngebäude v.a. durch zusätzliche Erlöse aus dem Betrieb des Kiosks im Neubau OH/FK sowie durch geplante Preiserhöhungen.

Die **Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarztdienst** sollen insbesondere im Bereich der Blutzentrale gesteigert werden. Dagegen verhalten sich die Erlöse aus Apothekenlieferungen nach dem Wegfall der Belieferung des Bethesda-Krankenhauses (ab 11/2012) gegenläufig. Korrespondierend zum Rückgang der Apothekenlieferungen reduziert sich der medizinische Sachbedarf.

Die Position "**sonstige betriebliche Erträge**" beinhaltet im Wesentlichen die Erstattungen des Ausbildungsfonds, Erträge aus Vermietung von Gebäuden und von Parkplätzen sowie Erträge aus der Verpflegung von Betriebsfremden, Erträge aus Kooperationen, Personalkostenerstattungen, Erträge aus Drittmitteln, Skonti, Boni, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und periodenfremde Erträge.

Für die Erstattungen des Ausbildungsfonds wurde für 2014 und 2015 jeweils eine Steigerungsrate von 2,5% angesetzt. Weitere Veränderungen in 2014 und 2015 ergeben sich u.a. durch den Wegfall von Mieteinnahmen im OH und BH, durch zusätzliche Erträge für Parkplätze nach Inbetriebnahme des Parkhauses OH/FK und zusätzliche Einnahmen von Gästen des Kiosks OH/FK.

Der Rückgang der "sonstigen betrieblichen Erträge" im Vergleich zum Ist 2012 ergibt sich v.a. durch den Wegfall von Einmaleffekten (Auflösung Rückstellungen, periodenfremde Erträge).

Zu lfd. Nr. 9	<b>Personalaufwand</b>	<b>2014 TEUR</b>	<b>2015 TEUR</b>
		<b>347.321</b>	<b>354.492</b>

In den Personalaufwendungen sind Rückstellungen für Altersteilzeitfälle, Pensionsverpflichtungen und Beihilfen enthalten. Darüber hinaus sind Aufwendungen im Rahmen der Zielvereinbarungen mit den Chefärzten berücksichtigt.

Zu lfd. Nr. 10	<b>Materialaufwand</b>	<b>2014 TEUR</b>	<b>2015 TEUR</b>
		<b>127.709</b>	<b>127.768</b>

Nach dem Umbau des Versorgungszentrums können im Lebensmittelaufwand beginnend in 2013 mit Restauswirkung in 2014 Einsparungen realisiert werden. Dagegen erhöht sich nach Eröffnung des Kiosk im Neubau OH/FK der Aufwand für Handelsware. In Verbindung mit dem Kiosk OH/FK wurden Mehrerlöse angesetzt (unter lfd. Nr. 8).

Der Materialaufwand erhöht sich darüber hinaus insbesondere durch Steigerungen beim medizinischen Bedarf, beim Wirtschaftsbedarf (Material) und bei den bezogenen Leistungen (v.a. bei Leasingpersonal und bei Transporten). Den Erhöhungen im medizinischen Bedarf stehen z.T. Erträge gegenüber, die aus Leistungssteigerungen in einzelnen Bereichen und neuen Behandlungsmethoden resultieren.

Die bezogenen Leistungen Im Bereich Wäschereinigung sollen durch Umsetzung geplanter Einsparmaßnahmen reduziert werden. Bei der Energie wurden die vorgegebenen Preissteigerungen berücksichtigt. Ab 2015 reduziert sich der Energieaufwand durch geplante Optimierungsmaßnahmen (Übergabe PWG, BH-Schließung).



Zu lfd.  
Nr. 11

**Erträge aus Zuwendungen**

von den **2014** veranschlagten Fördermitteln entfallen auf die Förderung nach

§§ 12 bis 14 LKHG	(Förderung der Errichtung von Krankenhäusern und der Wiederbeschaffung mittelfristiger Anlagegüter)	43.300.000 Euro
§§ 15, 16 LKHG	(Pauschalförderung insbesondere für die Wiederbeschaffung von kurzfristigen Anlagegütern)	11.500.000 Euro
		54.800.000 Euro

davon entfallen auf:

	<b>LKHG/LPFIG TEUR</b>	<b>*) SOPO TEUR</b>	<b>Sonstige TEUR</b>	<b>Gesamt TEUR</b>
KS	54.800	12.000	500	67.300

\*) Vom Träger gewährte **Investitionszuschüsse** für Maßnahmen, die einem Sonderposten zugeführt werden und somit im Ergebnis neutral bleiben.

von den **2015** veranschlagten Fördermitteln entfallen auf die Förderung nach

§§ 12 bis 14 LKHG	(Förderung der Errichtung von Krankenhäusern und der Wiederbeschaffung mittelfristiger Anlagegüter)	9.200.000 Euro
§§ 15, 16 LKHG	(Pauschalförderung insbesondere für die Wiederbeschaffung von kurzfristigen Anlagegütern)	11.500.000 Euro
		20.700.000 Euro

davon entfallen auf:

	<b>LKHG/LPFIG TEUR</b>	<b>*) SOPO TEUR</b>	<b>Sonstige TEUR</b>	<b>Gesamt TEUR</b>
KS	20.700	12.000	500	33.200

\*) Vom Träger gewährte **Investitionszuschüsse** für Maßnahmen, die einem Sonderposten zugeführt werden und somit im Ergebnis neutral bleiben.

Zu lfd.  
Nr. 12 -14  
Nr. 20a

**Abschreibungen und Erträge aus der  
Auflösung von Sonder- und Ausgleichsposten**

davon entfallen auf:

Jahr	Abschreibungen (lfd. Nr. 20a) TEUR	Gebrauchsgüter TEUR	Abschreibungen netto TEUR	SOPO/Ausgleichsposten (lfd. Nr. 12-14) TEUR	Zu erwirtschaftende Abschreibungen TEUR
2014	56.675	-300	56.375	-41.668	<b>14.707</b>
2015	65.021	-300	64.721	-46.921	<b>17.800</b>

Die aus Fördermitteln gebildeten Sonderposten (**SOPO**) sind in Höhe der jährlichen Abschreibungsraten der damit finanzierten Anlagegüter aufzulösen.

Entsprechend sind auch hier die Abschreibungsraten der mit sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen finanzierten Anlagegüter insgesamt als Erträge (Sonderposten/Ausgleichsposten) ausgewiesen.

Zu lfd.  
Nr. 21

**Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Jahr	Verwaltungsbedarf und Zentr.Dienstl. TEUR	Instandhaltung TEUR	Instandhaltung Zuschuss Träger TEUR	Sonstige TEUR	Gesamt TEUR
2014	12.139	19.227	0	22.532	<b>53.898</b>
2015	12.262	19.732	0	21.254	<b>53.248</b>

Erläuterungen zu den **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen:**

Neben dem Verwaltungsbedarf, den Aufwendungen für Zentrale Dienstleistungen und für Instandhaltung und Wartung beinhalten die sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Wesentlichen Aufwendungen für Versicherungen und Abgaben, Wertberichtigungen auf Forderungen, Aufwendungen für Schadensfälle, Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, Aufwendungen aus Provisionszahlungen für Vermittler, Mietaufwand und periodenfremde Aufwendungen.

Größere Abweichungen im Vergleich zum Ist 2012 ergeben sich durch entfallende Einmal-effekte (Wertberichtigungen, periodenfremde Aufwendungen).

Zu lfd.  
Nr. 32

**Jahresfehlbetrag / -überschuss Klinikum**

	<b>2014 TEUR</b>	<b>2015 TEUR</b>
<b>Jahresfehlbetrag (-), -überschuss (+) Klinikum</b>	<b>-9.962</b>	<b>-8.697</b>
Entnahmen aus Kapitalrücklagen	9.962	8.697
<b>im Stadthaushalt veranschlagte Belastung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Vermögensplan</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
Die Gesamtausgaben in Höhe von:	<b>170.129.000</b>	<b>161.321.000</b>
werden wie folgt finanziert:		
Kapitaleinlage des Trägers	20.000.000	
Fördermittel	50.800.000	16.700.000
Investitionskostenzuschüsse Träger (SOPO)	10.000.000	67.100.000
Investitionskostenzuschüsse Träger (PWG)	2.000.000	2.000.000
Zwischenfinanzierung LHS struktureller Rahmenplan	5.154.000	0
Kredite	25.000.000	10.000.000
Auflösung von Sonderposten	41.668.000	46.921.000
zu erwirtschaftende Abschreibungen	14.707.000	17.800.000
Gebrauchsgüter	300.000	300.000
Erübrigte Mittel	0	0
Trägerzuweisung - Vermögensplan	0	0
Trägerausgleich - Erfolgsplan	0	0
Sonstige (Ifd. Nr. 2, 3, 4, 5, 10 der Einnahmen)	500.000	500.000
Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	0
Jahresgewinne	0	0
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>170.129.000</b>	<b>161.321.000</b>

Die Projekte der strukturellen Rahmenplanung sind berücksichtigt. Die Landesförderung wurde entsprechend den erteilten Förderbescheiden aufgenommen. Für die Finanzplanung gilt, dass bei einer Abweichung von der erwarteten Förderhöhe/ den erwarteten Erlösen der Altstandortgrundstücke des Klinikums, dies Einfluss auf die Kreditaufnahme/Zuschussgabe der Stadt hat.

Die jeweilige Höhe wäre dann ggf. in den Folgewirtschaftsplänen anzupassen.

### Finanzplanung 2014 bis 2017

Für die Jahre 2016 und 2017 wurde von einer Steigerung der Budgeterträge von 1,5 % ausgegangen.

Die **betrieblichen Erträge Ifd. Nrn. 2 - 8** wurden ohne Berücksichtigung einer Erhöhungsrate fortgeschrieben bzw. je nach Position einzeln ermittelt. Geplante Mehrerlöse aus Optimierungsmaßnahmen wurden eingearbeitet.

Die Erträge aus **Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen** (Nr. 11) sind - neben Pauschalfördermitteln nach §§ 15, 16 LKHG für die Beschaffung kurzfristiger Anlagegüter und für bauliche Maßnahmen - Einzelfördermaßnahmen nach den §§ 12 bis 14 LKHG und Investitionszuschüsse des Trägers (SOPO-Mittel).

Für allgemeine und strukturelle **Lohn- und Gehaltsaufwendungen** wurde bei den Personalaufwendungen (Nr. 9) für 2014 und 2015 jeweils ein durchschnittlicher Zuwachs von 3,0 % und für 2016 und 2017 von 2,0 % unterstellt.

Reduktionen im Rahmen der Optimierungsmaßnahmen sowie durch Effizienzrendite OH/FK und die vorzeitige Schließung des BH im Jahr 2015 in Verbindung mit dem Modulbau Mitte wurden berücksichtigt.

Der medizinische Sachbedarf wurde mit einer Erhöhungsrate von 1 % fortgeschrieben. Der restliche Materialaufwand (Nr. 10) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Nr. 21) wurden je nach Aufwandsposition einzeln ermittelt. Dabei wurden die geplanten Einsparungen eingearbeitet.

Die **Jahresergebnisse** (Nr. 32) wurden auf der Grundlage der unterstellten Aufwendungen und Erträge errechnet und betragen für :

Jahr	TEUR
2014	-9.962
2015	-8.697
2016	-7.962
2017	-7.801

Der Verlustausgleich durch den Träger beträgt für:

Jahr	TEUR
2014	0
2015	0
2016	0
2017	0

Die Einnahmenseite des Vermögenplans 2014/15 weist u. a. den Verkaufserlös für das Bürgerhospital mit 57,1 Mio. EUR aus, eine geplante Kreditaufnahme ZSG einschl. der neuen Verteilerküche in Höhe von 25 Mio. EUR , Einzelförderung nach § 12 LKHG für Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans mit 43,3 und 9,2 Mio. EUR sowie Investitionszuschüsse des Trägers über jährlich 12 Mio. EUR aus (4-seitiger Vertrag).

Zudem Pauschalfördermittel nach §§ 15, 16 LKHG (Mittel zur Wiederbeschaffung kurzfristiger Anlagegüter). Nach Abzug der Nutzungsentgelte nach dem LKHG (vgl. Erfolgsplan lfd. Nr. 17) verbleiben für den Vermögensplan jährlich rd. 7,5 Mio. Euro. Den veranschlagten Förderbeträgen nach §§ 12 bis 14 LKHG stehen einzeln aufgeführte Maßnahmen gegenüber.

Die Zuweisungen des Krankenhausträgers zum Vermögensplan betragen für:

Jahr	TEUR
2014	20.000
2015	0
2016	0
2017	0

Die Zuweisungen des Krankenhausträgers SOPO zum Vermögensplan betragen für:

Jahr	TEUR
2014	12.000
2015	69.100
2016	12.000
2017	12.000

**Stellenübersicht** (vgl. Abschnitt F.)

<b>Beschäftigte insgesamt</b>		
Zahl der Stellen		
	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Beamte	56,95	56,95
Beschäftigte	4.749,50	4.749,50
<b>Gesamt</b>	<b><u>4.806,45</u></b>	<b><u>4.806,45</u></b>

Die Zahl der Stellen im Klinikum wurde 2014/15 im Vergleich zu 2012/13 nicht verändert. Eine Stellenreduzierung ist nicht möglich, da die Stellen zur Erbringung der zu erwartenden Leistungszahlen sowie Einhaltung tarifvertraglicher und arbeitsrechtlicher Vorschriften benötigt werden.

Die Abweichungen zwischen der „Zahl der Stellen 2014/15“ und der „Zahl der tatsächlich besetzten Stellen zum 30.06.13 (Kopfzahl)“ ist v. a. begründet durch die Beschäftigung von Teilzeitkräften. Außerdem enthält die „Kopfzahl“ auch Beschäftigte, die sich in Elternzeit bzw. Sonderurlaub befinden.

Erfolgsplan KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Lfd. Nr.	Konten- (unter- gruppe)	Bezeichnung	Rechnung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	40	Erlöse aus Krankenhausleistungen	359.076.987,15	357.120.000	388.974.000	397.907.000
2	41	Erlöse aus Wahlleistungen	24.904.462,95	19.044.000	27.201.000	28.163.000
3 a	420/422	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	34.290.397,10	32.032.000	40.601.000	43.492.000
3 b	423	Erlöse aus vollstationären Pflegeleistungen	0,00	0	0	0
4	43	Nutzungsentgelte und sonstige Abgaben der Ärzte	15.039.311,05	13.284.000	13.314.000	11.113.000
5	550, 551	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/unfertigen Leistungen	414.736,17	0	0	0
6	552	Andere aktivierte Eigenleistungen	1.175.149,03	804.000	1.200.000	1.200.000
7	472	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	18.880.098,04	26.300.000	15.774.000	15.792.000
8	-	Sonstige betriebliche Erträge				
	44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	3.804.849,67	3.902.000	4.493.000	4.389.000
	45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarztdienst	14.516.828,72	15.570.000	15.110.000	15.118.000
	473/520/54/57/59	Sonstige betriebliche Erträge	39.387.048,37	30.758.000	32.154.000	32.763.000
	58	Ausgleichsbeträge für frühere Geschäftsjahre	1.204.761,20	0	0	0
		Zwischensumme Erträge (Nr. 1 bis 8)	512.694.629,45	498.814.000	538.821.000	549.937.000
9	-	Personalaufwand				
9a	60, 64	Löhne und Gehälter	259.654.921,61	251.655.000	275.761.000	281.450.000
9b	-	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
	61	Gesetzliche Sozialabgaben	42.319.445,98	41.836.000	44.953.000	45.881.000
	62	Aufwendungen für Altersversorgung	24.869.671,78	25.868.000	26.417.000	26.961.000
	63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	179.093,00	200.000	190.000	200.000
		Zwischensumme Personalaufwand(Nr.9)	327.023.132,37	319.559.000	347.321.000	354.492.000
10	-	Materialaufwand				
10a	-	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
	650	Lebensmittel	6.871.759,10	6.827.000	6.814.000	6.814.000
	66	Medizinischer Bedarf ohne bezogene Leistungen (ohne KUGr. 6601, 6609, 6616 u. 6618)	86.394.726,31	76.695.000	88.895.000	89.784.000
	67	Wasser, Energie, Brennstoffe	10.798.787,38	10.933.000	10.888.000	10.233.000
	680	Wirtschaftsbedarf (Materialaufwendungen)	2.739.484,38	2.940.000	3.581.000	3.366.000
	71	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	0,00	0,00	0	0
10b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
	651	Bezogene Küchenleistungen	0,00	0,00	0	0
	66	Bezogener medizinischer Bedarf	3.938.093,47	2.841.000	3.977.000	4.017.000
	681	Bezogene sonstige Leistungen	12.112.463,17	8.372.000	13.554.000	13.554.000
		Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 10)	122.855.313,81	108.608.000	127.709.000	127.768.000
		Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 9 - 10b)	449.878.446,18	428.167.000	475.030.000	482.260.000
		Zwischenergebnis (Nr. 1 bis 10b)	62.816.183,27	70.647.000	63.791.000	67.677.000

Erfolgsplan KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Lfd. Nr.	Konten- (unter- gruppe)	Bezeichnung	Rechnung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			EUR	EUR	EUR	EUR
11	-	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
	46	Erträge aus Fördermitteln nach dem LKHG	65.055.715,68	23.950.000	54.800.000	20.700.000
	470, 471	Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	28.059.403,45	37.912.000	12.500.000	12.500.000
12	48	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	61.066,00	90.000	90.000	90.000
13	490, 491 494	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	32.882.193,91	26.863.000	40.978.000	46.231.000
14	492	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	427.740,00	600.000	600.000	600.000
		Zwischensumme Erträge (Nr. 11 bis 14)	126.486.119,04	89.415.000	108.968.000	80.121.000
15	-	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens				
	752	Fördermittel nach dem LKHG	62.117.490,12	20.950.000	50.800.000	16.700.000
	754	Sonstige Fördermittel der öffentlichen Hand und Zuwendungen Dritter	26.439.000,00	37.412.000	12.000.000	12.000.000
	756	Zuführung der Nutzungsentgelte aus anteiligen Abschreibungen medizinisch-technischer Großgeräte zu Verbindlichkeiten nach dem LKHG	1.620.403,45	500.000	500.000	500.000
	755	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00	0	0	0
16	753	Aufwendungen für die nach dem LKHG geförderte Nutzung von Anlagegütern	0,00	0	0	0
17	77	Aufwendungen für nach dem LKHG geförderte nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	2.947.583,56	3.000.000	4.000.000	4.000.000
18	721	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten	0,00	0	0	0
19	-	Darlehensförderung	0,00	0	0	0
	750	Eigenmittelförderung	0,00	0	0	0
20	-	Abschreibungen				
20a	760, 761	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	42.006.391,01	42.021.000	56.675.000	65.021.000
20b	765	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Krankenhaus üblichen Abschreibungen überschreiten	44.553,71	0	0	0
21	-	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
	69	Verwaltungsbedarf	9.248.669,99	8.925.000	10.132.000	10.213.000
	70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	2.076.098,11	1.939.000	2.007.000	2.049.000
	720	Instandhaltung (pflegesatzfähig)	15.320.361,70	16.102.000	18.847.000	19.352.000
	722	Instandhaltung, finanziert durch Trägerzuschüsse	0,00	0	0	0
	724	Nicht aktivierungsfähige, eigenfinanzierte Instandhaltung	400.321,83	650.000	380.000	380.000
	731, 732	Sonstige betriebliche Aufwendungen	32.566.411,40 *	23.096.000 *	22.532.000 *	21.254.000 *
	763, 764	Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre	0,00	0	0	0
	781, 782					
	790, 791					
	793, 794	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 15 bis 21)	194.787.284,88	154.595.000	177.873.000	151.469.000
		Zwischenergebnis (Nr. 11 bis 21)	-68.301.165,84	-65.180.000	-68.905.000	-71.348.000
		* davon finanziert mit Fördermitteln nach dem LKHG	2.845.088,68	0	0	0

Erfolgsplan KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Lfd. Nr.	Konten- (unter- gruppe)	Bezeichnung	Rechnung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			EUR	EUR	EUR	EUR
24	51	Zinsen und ähnliche Erträge	146.881,36	60.000	60.000	72.000
26	-	Zinsaufwendungen				
	740	für Betriebsmittelkredite	4.376.141,06	13.500.000	2.500.000	2.713.000
	742	für sonstiges Fremdkapital	3.084.662,26	2.568.000	1.948.000	1.925.000
27		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Nr. 1 bis 26)	-12.798.904,53	-10.541.000	-9.502.000	-8.237.000
28	590	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0
29	792	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0
30	-	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 28 bis 29)	0,00	0	0	0
31a	730	Steuern	506.387,90	570.000	460.000	460.000
32	-	<b>+ = Jahresüberschuss / - = Jahresfehlbetrag</b>	<b>-13.305.292,43</b>	<b>-11.111.000</b>	<b>-9.962.000</b>	<b>-8.697.000</b>
		<u>Nachrichtlich:</u>				
		Gesamterträge	639.327.629,85	588.289.000	647.849.000	630.130.000
		Gesamtaufwendungen	652.632.922,28	599.400.000	657.811.000	638.827.000
		+ = Jahresüberschuss / - = Jahresfehlbetrag	-13.305.292,43	-11.111.000	-9.962.000	-8.697.000
		Entnahme aus Rücklagen	13.305.292,43	11.111.000	9.962.000	8.697.000
		Verlustausgleich durch Träger	0	0	0	0
		Die lfd. Nr. 22, 23 und 25 betreffen nur Kapitalgesellschaften. Sie werden nicht ausgewiesen.				



Vermögensplan KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

- Einnahmen -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR
	<u>Klinikum Stuttgart</u>				
1	Zuführung zu Rücklagen			20.000.000	
1.1	- zum Ausgleich des Erfolgsplans				
1.2	- zum Ausgleich des Vermögensplans				
2	Zuweisungen auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem LKHG				
2.1	Einzelförderung (§§ 12 bis 14 LKHG)	53.092.500	21.450.000	43.300.000	9.200.000
2.2	Pauschalförderung (§§ 15, 16 LKHG)	8.558.132	7.500.000	7.500.000	7.500.000
2.3	Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§ 19 LKHG)				
2.4	Förderung von Personalwohnungen (§ 41 LKHG)				
2.5	Fördermittel aus Verkauf von Anlagevermögen	9.358			
3	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand				
3.1	Zuweisung Träger (Sopo)	25.600.000	37.000.000	10.000.000	67.100.000
3.2	Zuweisung Träger (Personalwohngebäude )			2.000.000	2.000.000
3.3	Sonstige öffentlichen Hand	839.000	412.000		
3.4	Förderung von Pflegeeinrichtungen (§ 7 LPfIG)				
4	Abschreibungen				
4.1	Abschreibungen auf Gebrauchsgüter	206.528	300.000	300.000	300.000
4.2	für sonstiges Anlagevermögen	41.799.863	41.721.000	56.375.000	64.721.000
5	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen				
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen				
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen				
8	Kredite			25.000.000	10.000.000
9	Zwischenfinanzierung LHS strukt. Rahmenplan		9.192.000	5.154.000	0
10	Herabsetzung des Umlaufvermögens				
11	Einnahmen aus Ausstattungsabgaben	1.456.732	500.000	500.000	500.000
12	Spenden	802.001			
13	Drittmittel	592.264			
14	Einnahmen aus der Umbuchung von Anlagen im Bau in laufenden Aufwand				
15	Überschüsse aus Vorjahren				
16	Verminderung Netto-Geldvermögen				
17	Jahresgewinne				
18	Gesamteinnahmen des Vermögensplans	132.956.379	118.075.000	170.129.000	161.321.000

Vermögensplan KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

- Ausgaben -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Invest./-förderung		Rechnung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		Gesamtaufwand	Bisher finanziert				
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	<b>Investitionen, die nach dem LKHG gefördert werden</b>						
	<b><u>Bürgerhospital</u></b>						
	<b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>						
1.1.	Türlenstraße Umbau in Bettenstation (Vorabmaßnahme zum Teil-ZSG am Standort Mitte)	6.200.000	454.000	0	1.676.000	4.500.000	1.246.000
<b>BH</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen</b>	<b>6.200.000</b>	<b>454.000</b>	<b>0</b>	<b>1.676.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>1.246.000</b>
	<b><u>Krankenhaus Bad Cannstatt</u></b>						
	<b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>						
1.2.	Ambulante OP-Einheit Neubau Einrichtung	3.704.000 834.000	3.704.000 834.000	0			
1.3.	<b>Neubau Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG)</b>	4.538.000	4.538.000	0			
	<b>Ersatz-/ Interimsmaßnahmen</b>						
	Ersatzmaßnahme Speisenverteilung und Mitarbeiterkasino						
	Neubau (einschl. Baunebenkosten)	7.985.000	7.985.000	326.626			
	Einrichtung und Ausstattung	1.120.000	1.120.000	2.216.457			
		9.105.000	9.105.000	2.543.082			
	<b>Baufeldfreimachung</b>						
	(Verlegung Gasdruckregelstation, Ersatzmaßnahme Werkstatt und Pathologie)	1.043.000	1.043.000	5.906			
	<b>Neubau Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG)</b>						
	Neubau (einschl. Baunebenkosten)	58.789.000	58.789	3.055.147			
	Tiefgarage	990.000	990				
	Einrichtung und Ausstattung	3.784.000	3.784				
		63.563.000	63.563	3.055.147			
1.4.	<b>Ertüchtigung Energiezentrum zur Erreichung der Energieeinsparverordnung (ENEV)</b>						
	Übernahme Energiezentrale	3.100.000	0				310.000
	Ertüchtigung der Kälteversorgung	1.103.000	1.103.000	30.116			
		4.203.000	1.103.000	30.116			310.000
1.5.	<b>Rückbau interimistische Frauenklinik nach Fertigstellung OH/FK</b>	4.359.000	399.000		331.000	2.970.000	990.000
1.6.	<b>Parkplatzerweiterung</b>	771.000	0		59.000		771.000
<b>KBC</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen</b>	<b>87.582.000</b>	<b>16.251.563</b>	<b>5.634.251</b>	<b>390.000</b>	<b>2.970.000</b>	<b>2.071.000</b>
	<b><u>Katharinenhospital</u></b>						
	<b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>						
1.7.	<b>Versorgungszentrum</b>						
	Kostenfeststellung HBA v. 31.08.2012:						
	Neubau (einschl. Versorgungstunnel)	60.029.000	60.029.000	447.194			
	Einrichtung u. Ausstattung	4.459.000	4.459.000				
	Inbetriebnahmekosten	242.000	242.000				
	Rückbauten	926.000	0		592.000	400.000	526.000
	Drohende zusätzliche Risiken	777.000	0			777.000	
		66.433.000	64.730.000	447.194	592.000	1.177.000	526.000

Vermögensplan KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

- Ausgaben -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Invest./-förderung		Rechnung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		Gesamtaufwand	Bisher finanziert				
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.8	<b>Neubau des Gebäudes Sattlerstr. 25 für DLZ-Verwaltung</b> Kostenfeststellung HWP-Drees & Sommer v. 10.12.2009 Bauliche Verbesserung Einrichtung	13.103.000 1.000.000 14.103.000	13.103.000 1.000.000 14.103.000				
1.9	<b>Neubau Olgahospital / Frauenklinik</b> <b>Neubau</b> (einschl. Laborumplanung 5,385 Mio. EUR) <b>Einrichtung</b> (einschl. Betriebsnotwendige Ausstattung 4,31 Mio. EUR)	317.860.000 14.510.000 332.370.000	303.156.000 14.510.000 317.666.000	59.461.672 1.040.137 60.501.809	25.412.000 5.634.000 31.046.000	14.704.000  14.704.000	
1.10	<b>Außenanlagen Baufeld 4</b>	1.744.000	0				
1.11	<b>Tangierende Maßnahmen zum Neubau OH/FK</b> Dachsanieierung Haus 5 Einbau Werkstätten Rechenzentrum / Telefonzentrale Ersatzmaßnahmen für Abbruch Haus 12	251.000 840.000 1.205.000 255.000 2.551.000	251.000 840.000 1.205.000 255.000 2.551.000	9.163  9.163			
	<b>Vorgezogene Maßnahmen für den Neubau / Umbau ZNB</b>						
1.12	<b>Umbaumaßnahmen im Bestand</b> Erweiterung der Abklinganlage Aufzugsertüchtigung Haus 6 Aufzug 6 Gebäudehauptverteilung Haus 5+6 Brandfallsteuerung der Aufzüge Haus 5 bis 7 Interimsmaßnahmen und Rückbau Bewegungsbad Umbau Anästhesieambulanz Haus 29 Umbau Intensivstation C1 Erweiterung Neurochirurgie	1.247.000 168.000 1.406.000 427.000 170.000 31.000 826.000 648.000 4.923.000	1.247.000 168.000 1.406.000 427.000 170.000 31.000 826.000 648.000 4.923.000	125.033 217.715  342.748			
1.13	Erweiterung der Zentralsterilisation Bau (einschl. Baunebenkosten) Techn. Anlagen Einrichtung und Ausstattung	4.645.000 1.833.000 18.000 6.496.000	4.645.000 1.833.000 18.000 6.496.000	195.488  195.488			
1.14	<b>Umbaumaßnahmen Haus 5,6,7</b> Vorgezogene Neustrukturierung Pflegebereich	27.596.000	27.096.000	3.377.928		500.000	
1.15	<b>Aufstockung Haus 9</b> Kostenfeststellung HBA v- 25.11.2009 baul. Verbesserung Integration Gefäßchirurgie	3.945.000 378.000 4.323.000	3.945.000 378.000 4.323.000				
1.16	Interimistische Erweiterung Haus 3 in Modulbauweise	7.537.000	7.537.000	122.143			
1.17	<b>Neubau/Umbau ZNB und weitere Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans</b> Wettbewerb, Planungskosten Betriebsbedingte Ausstattung Inbetriebnahmekosten Neubau	3.175.000 15.000.000 2.500.000 326.580.000 347.255.000	3.175.000 0 0 28.050.000 31.225.000	5.179.826  5.179.826	13.861.000  13.861.000	24.280.000  24.280.000	300.000 30.750.000 31.050.000
1.18	weitere, übergreifende Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans	4.880.000	3.459.000	1.558		160.000	157.000
1.19	<b>Rohrpostanlage</b>	2.107.000	1.944.000	307.529	446.000	163.000	
KH	<b>Su. Sachinvest. Machbarkeitsstudie</b>	822.318.000	486.053.000	70.485.387	45.945.000	40.984.000	31.733.000
KS	<b>Su. struktureller Rahmenplan:</b>	<b>916.100.000</b>	<b>486.053.000</b>	<b>76.119.638</b>	<b>48.011.000</b>	<b>48.454.000</b>	<b>35.050.000</b>
1.20	<b>Weitere Sachinvest. Einzelmaßnahmen:</b> <b>Umbau der Zentralküche im VZ</b>	6.100.000		3.115.050			

Vermögensplan KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

- Ausgaben -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Invest./-förderung		Rechnung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
		Gesamtaufwand	Bisher finanziert				
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.21	Umbau und Modifikation der Lagerflächen und der Materialwirtschaft im VZ	2.000.000		0			
1.22	Vorzeitige Verlagerung BH an den Standort Mitte Neubau Modulklinik	18.900.000				16.380.000	1.820.000
KS	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen Klinikum Stuttgart</b>	<b>943.100.000</b>	<b>486.053.000</b>	<b>79.234.688</b>	<b>48.011.000</b>	<b>64.834.000</b>	<b>36.870.000</b>
1.23	Vorhandene Gebäude						
	Verbesserung technischer Anlagen			386.957			
	Bauliche Verbesserungen			0	1.000.000	1.000.000	1.000.000
	Einrichtung			2.894.164	14.000.000	9.000.000	9.000.000
	Einrichtungen			8.831.572	7.500.000	7.500.000	7.500.000
				12.112.693	22.500.000	17.500.000	17.500.000
<b>2.</b>	<b>Investitionen, die nicht nach dem LKHG gefördert werden</b>						
	Verbesserung technischer Anlagen						
	Bauliche Verbesserungen						
	Einrichtung Personalwohngebäude (PWG)					2.000.000	2.000.000
	Einrichtung			10.779.520		687.000	9.176.000
	Gebrauchsgüter			154.027	300.000	300.000	300.000
				10.933.547	300.000	2.987.000	11.476.000
	<b>Summe Sachinvestitionen</b>			<b>102.280.928</b>	<b>70.811.000</b>	<b>85.321.000</b>	<b>65.846.000</b>
3	Entnahmen aus Rücklagen			15.116.631	11.111.000	9.962.000	8.697.000
4	Verlustausgleich durch Träger						
5	Auflösung Ertragszuschüsse			30.520.813	27.553.000	41.668.000	46.921.000
6	Tilgung von Krediten Stadt						
6.1	Tilgung von Krediten sonstige			4.089.950	5.600.000	4.978.000	6.007.000
7	Rückzahlung von Fördermitteln						
8	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen			1.807.998	3.000.000	3.200.000	2.600.000
9	Erhöhung des Nettogeldvermögens						
10	Unterdeckung Vermögensplanabrechnung Vorjahre (wird 2013 durch eine außerplanmäßige Einlage in Höhe von 132 Mio. EUR ausgeglichen)			97.712.123		25.000.000	31.250.000
11	Rückzahlung an Träger						
12	Rückzahlung aus Vorjahren						
	Gesamtausg. des Vermögensplans			<b>251.528.443</b>	<b>118.075.000</b>	<b>170.129.000</b>	<b>161.321.000</b>
	Gesamteinn. des Vermögensplans			<b>132.956.379</b>	<b>118.075.000</b>	<b>170.129.000</b>	<b>161.321.000</b>
	Fehlbetrag / Vorläufige Unterdeckung (4.)			<b>-118.572.064</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Planvermerke:**

- Mittel für Vorhaben, die nach den §§ 12 bis 14 oder § 41 LKHG förderfähig sind, dürfen erst freigegeben werden, wenn über den Antrag auf Förderung der Maßnahmen nach dem LKHG entschieden ist.
- Zweckgebundene Mehreinnahmen (z. B. Pauschalfördermittel nach den §§ 15, 16 LKHG, Spenden, Sonderabgaben) wachsen jeweils den nach ihrer Zweckbestimmung zuständigen Ausgabenansätze zu.
- Ausgabenansätze sind nur innerhalb der Ausgabegruppen "Förderfähige Investitionen nach LKHG" und "Nichtförderfähige Investitionen" gegenseitig deckungsfähig.
- Der Fehlbetrag resultiert im wesentlichen aus der Zwischenfinanzierung von Maßnahmen der strukturellen Rahmenplanung über das Baubetriebsmittelkonto. Dieser Betrag ist abhängig vom Eingang von Fördermitteln, den Verkaufserlösen aus Grundstücksverkäufen sowie der Kreditaufnahme zur endgültigen Finanzierung.

Finanzplan KLINIKUM Stuttgart 2013 bis 2017

- Erfolgsplan -

Lfd. Nr.	Konten- (unter- gruppe)	Bezeichnung	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR
		<b>Erträge</b>					
1	40	Erlöse aus Krankenhausleistungen	357.120	388.974	397.907	403.528	409.233
2	41	Erlöse aus Wahlleistungen	19.044	27.201	28.163	28.163	28.163
3	420,422	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	32.032	40.601	43.492	43.492	43.492
4	43	Nutzungsentgelte der Ärzte	13.284	13.314	11.113	11.113	11.113
5	550, 551	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/ unfertigen Leistungen	0	0	0	0	0
6	552	Andere aktivierte Eigenleistungen	804	1.200	1.200	1.200	1.200
7	472	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	26.300	15.774	15.792	9.428	9.865
8	44, 45, 473 520, 54, 57 58, 591, 592	Sonstige betriebliche Erträge	50.230	51.757	52.270	52.437	52.663
11	46, 470, 471	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	61.862	67.300	33.200	64.000	39.000
12	48	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittel	90	90	90	90	90
13	490, 491, 494	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	26.863	40.978	46.231	46.231	46.231
14	492	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	600	600	600	600	600
24	51	Zinsen und ähnliche Erträge	60	60	72	72	72
28	590	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
		Gesamterträge des Erfolgsplans	588.289	647.849	630.130	660.354	641.722

Finanzplan KLINIKUM Stuttgart 2013 bis 2017

- Erfolgsplan -

Lfd. Nr.	Konten-(untergruppe)	Bezeichnung	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR
		<b><u>Aufwendungen</u></b>					
9	60 bis 64	Personalaufwand	319.559	347.321	354.492	357.116	363.872
10	65 bis 68	Materialaufwand	108.608	127.709	127.768	127.276	127.468
15	752, 754, 755, 756	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	58.862	63.300	29.200	60.000	35.000
16	753	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0	0	0	0
17	77	Aufwendungen für die nach dem LKHG geförderte Nutzung von Anlagegütern	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
18	721	Aufwendungen für die nach dem LKHG geförderten, nicht aktivierungsfähigen Maßnahmen	0	0	0	0	0
19	750, 751	Aufwendungen aus der Auflösung von Ausgleichsposten	0	0	0	0	0
20	76	Abschreibungen	42.021	56.675	65.021	63.315	62.853
21	69, 70, 720, 722, 724, 731, 732, 763, 764, 781, 782, 790, 791, 793, 794	Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.712	53.898	53.248	52.948	52.458
25	740, 742	Zinsaufwendungen	16.068	4.448	4.638	3.200	3.412
29	792	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
31a	730	Steuern	570	460	460	460	460
		Gesamtaufwendungen des Erfolgsplans	599.400	657.811	638.827	668.316	649.523
		Gesamterträge des Erfolgsplans	588.289	647.849	630.130	660.354	641.722
32		Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-11.111	-9.962	-8.697	-7.962	-7.801
		./. Entnahme aus Rücklagen	11.111	9.962	8.697	7.962	7.801
		Verlustausgleich durch Träger	0	0	0	0	0

Finanzplan KLINIKUM Stuttgart 2013 bis 2017

- Vermögensplan -

Lfd. Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR
	<b><u>Einnahmen</u></b>					
1	Zuführung zu Rücklagen		20.000			
1.1	zum Ausgleich des Erfolgsplans					
1.2	zum Ausgleich des Vermögensplans					
2.	Zuweisung auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem LKHG					
2.1	Einzelförderung (§§ 12 bis 14 LKHG)	21.450	43.300	9.200	20.000	20.000
2.2	Pauschalförderung (§§ 15, 16 LKHG)	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
2.3	Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§ 19 LKHG)					
2.4	Förderung von Personalwohnheimen (§ 41 LKHG)					
2.5	Fördermittel aus Verkauf von Anlagevermögen					
3	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand					
3.1	Zuweisung Träger (SOPO)	37.000	10.000	67.100	10.000	10.000
3.2	Zuweisung Träger Personalwohngebäude		2.000	2.000	2.000	2.000
3.3	Sonstige öffentliche Hand	412				
3.4	Förderung von Pflegeeinrichtungen (§ 7 LPfG)					
4.	Abschreibungen					
4.1	Abschreibungen auf Gebrauchsgüter	300	300	300	300	300
4.2	für sonstiges Anlagevermögen	41.721	56.375	64.721	63.015	62.553
5	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen					
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
7	Zuführung langfristige Rückstellungen					
8	Kredite	0	25.000	10.000	0	0
9	Zwischenfinanzierung LHS strukt. Rahmenplan	9.192	5.154	0	7.647	8.927
10	Herabsetzung des Umlaufvermögens					
11	Einnahmen aus Ausstattungsabgaben	500	500	500	500	500
12	Spenden					
13	Drittmittel					
14	Einnahmen aus der Umbuchung von Anlagen im Bau in laufenden Aufwand					
15	Überschüsse aus Vorjahren					
16	Verminderung des Nettogeldvermögens					
17	Jahresgewinne					
<b>18</b>	<b>Gesamteinnahmen des Vermögensplans</b>	<b>118.075</b>	<b>170.129</b>	<b>161.321</b>	<b>110.962</b>	<b>111.780</b>

Finanzplan KLINIKUM Stuttgart 2013 bis 2017

- Vermögensplan -

Lfd. Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR
	<b><u>Ausgaben</u></b>					
1	Investitionen, die nach dem LKHG gefördert werden					
1.1	Baumaßnahmen					
	- Fördermittel	21.450	43.300	9.200	20.000	20.000
	- Eigenmittel					
	- Zuweisung Träger (Sopo)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- Zuweisung Träger					
	- Zuweisung des Trägers					
	- sonstige Mittel	20.481	5.154	25.850	7.647	8.927
1.2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens					
	- Fördermittel	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	- Zuweisung Träger (Sopo)	14.000	9.000	9.000	8.996	8.664
	- Zuweisung des Trägers					
	- Eigenmittel					
	- Sonstige Mittel	6.080		0	0	0
2	Investitionen, die nicht nach dem LKHG gefördert werden					
2.1	Baumaßnahmen					
	- Fördermittel					
	- Eigenmittel					
	- Sonstige Mittel		16.380	1.820		
	- Zuweisung Träger					
2.2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens					
	- Eigenmittel	300	300	300	300	300
	- Sonstige Mittel		687	9.176		
	- Zuweisung des Trägers Personalwohngebäude		2.000	2.000	2.000	2.000
	<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>70.811</b>	<b>85.321</b>	<b>65.846</b>	<b>47.443</b>	<b>48.391</b>
3	Entnahme aus Rücklagen	11.111	9.962	8.697	7.962	7.801
4	Verlustausgleich durch Träger					
5	Auflösung Ertragszuschüsse	27.553	41.668	46.921	46.921	46.921
6	Tilgung von Krediten Stadt					
6.1.	Tilgung von Krediten sonstige	5.600	4.978	6.007	6.036	6.067
7	Rückzahlung von Fördermitteln					
8	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen	3.000	3.200	2.600	2.600	2.600
9	Erhöhung des Nettogeldvermögens					
10	Unterdeckung Vermögensplanabrechnung Vorjahre		25.000	31.250		
	<b>Gesamtausgaben des Vermögensplans</b>	<b>118.075</b>	<b>170.129</b>	<b>161.321</b>	<b>110.962</b>	<b>111.780</b>



Investitionsprogramm KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Gesamt- aufwand TEUR	zu decken in den Jahren						
			bis 2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018ff TEUR
1.	<b><u>Investitionen, die nach dem LKHG gefördert werden</u></b>								
	<b><u>Bürgerhospital</u></b>								
	<b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>								
1.1.	Türlestraße Umbau in Bettenstation (Vorabmaßnahme zum Teil-ZSG am Standort Mitte)	6.200	-1.222	1.676	4.500	1.246			
<b>BH</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßn.</b>	<b>6.200</b>	<b>-1.222</b>	<b>1.676</b>	<b>4.500</b>	<b>1.246</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b><u>Krankenhaus Bad Cannstatt</u></b>								
	<b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>								
1.2	Ambulante OP-Einheit Neubau Einrichtung	3.704 834	3.704 834	0	0	0	0	0	0
1.3	<b>Neubau Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG)</b>								
	<b>Ersatz-/ Interimsmaßnahmen</b>								
	Ersatzmaßnahme Speisenverteilung und Mitarbeiterkasino Neubau (einschl. Baunebenkosten) Einrichtung und Ausstattung	7.985 1.120	7.985 1.120	0	0	0	0	0	0
	<b>Baufeldfreimachung</b> (Verlegung Gasdruckregelstation, Ersatzmaßnahme Werkstatt und Pathologie)	1.043	1.043	0	0	0	0	0	0
	<b>Neubau Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG)</b>								
	Neubau (einschl. Baunebenkosten) Tiefgarage Einrichtung und Ausstattung	58.789 990 3.784	58.789 990 3.784	0	0	0	0	0	0
1.4	<b>Ertüchtigung Energiezentrum</b> zur Erreichung der Energieeinsparverordnung (ENEV) Übernahme Energiezentrale Ertüchtigung der Kälteversorgung	3.100 1.103	0 1.103	0	0	310	2.790	0	0
1.5	<b>Rückbau interimistische Frauenklinik nach Fertigstellung OH/FK</b>	4.359	68	331	2.970	990			
1.6	<b>Parkplatzerweiterung</b>	771	-59	59		771			
<b>Ca</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßn.</b>	<b>87.582</b>	<b>79.361</b>	<b>390</b>	<b>2.970</b>	<b>2.071</b>	<b>2.790</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b><u>Katharinenhospital</u></b>								
	<b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>								
1.7	<b>Versorgungszentrum</b> Kostenfeststellung HBA v. 31.08.2012: Neubau (einschl. Versorgungstunnel) Einrichtung u. Ausstattung Inbetriebnahmekosten Rückbauten Drohende zusätzliche Risiken	60.029 4.459 242 926 777	60.029 4.459 242 -592	592	400 777	526	0	0	0
		66.433	64.138	592	1.177	526	0	0	0

Investitionsprogramm KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Gesamt- aufwand TEUR	zu decken in den Jahren						
			bis 2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018ff TEUR
1.8	<b>Neubau des Gebäudes Sattlerstr. 25 für DLZ-Verwaltung</b> Kostenfeststellung HWP-Drees & Sommer v. 10.12.2009 Bauliche Verbesserung Einrichtung (o. IT-Medientechnik )	13.103 1.000 14.103	13.103 1.000 14.103	0	0	0	0	0	0
1.9	<b>Neubau Olgahospital / Frauenklinik</b> <b>Neubau</b> ( einschl. Laborumplanung 5,385 Mio. EUR) <b>Einrichtung</b> (einschl. Betriebsnotwendige Ausstattung 4,31 Mio. EUR)	317.860 14.510 332.370	277.744 8.876 286.620	25.412 5.634 31.046	14.704 14.704				
1.10	<b>Außenanlagen Baufeld 4</b>	1.744	0				100		1.644
1.11	<b>Tangierende Maßnahmen zum Neubau OH/FK</b> Dachsanieerung Haus 5 Einbau Werkstätten Rechenzentrum / Telefonzentrale Ersatzmaßnahmen für Abbruch Haus 12	251 840 1.205 255 2.551	251 840 1.205 255 2.551	0	0	0	0	0	0
	<b>Vorgezogene Maßnahmen für den Neubau / Umbau ZNB</b>								
1.12	<b>Umbaumaßnahmen im Bestand</b> Erweiterung der Abklinganlage Aufzugsertüchtigung Haus 6 Aufzug 6 Gebäudehauptverteilung Haus 5+6 Brandfallsteuerung der Aufzüge Haus 5 bis 7 Interimsmaßnahmen und Rückbau Bewegungsbad Umbau Anästhesieambulanz Haus 29 Umbau Intensivstation C1 Erweiterung Neurochirurgie	1.247 168 1.406 427 170 31 826 648 4.923	1.247 168 1.406 427 170 31 826 648 4.923	0	0	0	0	0	0
1.13	<b>Erweiterung der Zentralsterilisation</b> Bau (einschl. Baunebenkosten) Techn. Anlagen Einrichtung und Ausstattung	4.645 1.833 18 6.496	4.645 1.833 18 6.496	0	0	0	0	0	0
1.14	<b>Umbaumaßnahmen Haus 5,6,7</b> Vorgezogene Neustrukturierung Pflegebereich	27.596	27.096		500				
1.15	<b>Aufstockung Haus 9</b> Kostenfeststellung HBA v. 25.11.2009 baul. Verbesserung Integration Gefäßchirurgie	3.945 378 4.323	3.945 378 4.323	0	0	0	0	0	0
1.16	<b>Interimistische Erweiterung Haus 3 in Modulbauweise</b> Kostenfeststellung HWP v.27.07.2010	7.537	7.537						
1.17	<b>Neubau/Umbau ZNB und weitere Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans</b> Wettbewerb, Planungskosten Betriebsbedingte Ausstattung Inbetriebnahmekosten Neubau	3.175 15.000 2.500 326.580 347.255	3.175 0 0 14.189 17.364	13.861 13.861	24.280 24.280	30.750 31.050	24.500 24.600	25.970 28.770	193.030 207.330

Investitionsprogramm KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Gesamt- aufwand TEUR	zu decken in den Jahren						
			bis 2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018ff TEUR
1.18	weitere, übergreifende Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans	4.880	3.459		160	157	157	157	790
1.19	Rohrpostanlage	2.107	1.498	446	163				
<b>KH</b>	<b>Su. Sachinvest. Machbarkeitsstudie</b>	<b>822.318</b>	<b>440.108</b>	<b>45.945</b>	<b>40.984</b>	<b>31.733</b>	<b>24.857</b>	<b>28.927</b>	<b>209.764</b>
<b>KS</b>	<b>Su. struktureller Rahmenplan:</b>	<b>916.100</b>	<b>518.247</b>	<b>48.011</b>	<b>48.454</b>	<b>35.050</b>	<b>27.647</b>	<b>28.927</b>	<b>209.764</b>
	<b>Weitere Sachinvest. Einzelmaßnahmen:</b>								
1.20	Umbau der Zentralküche im VZ	6.100	6.100						
1.21	Umbau und Modifikation der Lagerflächen und der Materialwirtschaft im VZ	2.000	2.000						
1.22	Vorzeitige Verlagerung BH an den Standort Mitte Neubau Modulklinik	18.900	700		16.380	1.820			
<b>KS</b>	<b>Su. Sachinvestitionen Einzelmaßnahmen Klinikum Stuttgart</b>	<b>943.100</b>	<b>527.047</b>	<b>48.011</b>	<b>64.834</b>	<b>36.870</b>	<b>27.647</b>	<b>28.927</b>	<b>209.764</b>
1.23	Vorhandene Gebäude								
	Verbesserung technischer Anlagen								
	Bauliche Verbesserungen			1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	Einrichtung			14.000	9.000	9.000	8.996	8.664	
	Einrichtungen			7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
	Summe			22.500	17.500	17.500	17.496	17.164	
2.	<b><u>Investitionen, die nicht nach dem LKHG gefördert werden</u></b>								
	Vorhandene Gebäude								
	Verbesserung technischer Anlagen								
	Bauliche Verbesserungen								
	Einrichtung Personalwohngebäude				2.000	2.000	2.000	2.000	
	Einrichtung				687	9.176			
	Gebrauchsgüter			300	300	300	300	300	
	Summe			300	2.987	11.476	2.300	2.300	
	<b>Su. Sachinvest. Klinikum</b>			<b>70.811</b>	<b>85.321</b>	<b>65.846</b>	<b>47.443</b>	<b>48.391</b>	
3	Entnahmen aus Rücklagen			11.111	9.962	8.697	7.962	7.801	
4	Verlustausgleich durch Träger								
5	Auflösung Ertragszuschüsse			27.553	41.668	46.921	46.921	46.921	
6	Tilgung von Krediten Stadt								
6.1	Tilgung von Krediten sonstige			5.600	4.978	6.007	6.036	6.067	
7	Rückzahlung von Fördermitteln								
8	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen			3.000	3.200	2.600	2.600	2.600	
9	Erhöhung des Nettogeldvermögens								
10	Unterdeckung Vermögensplanabrechnung Vorjahre					25.000	31.250		
11	Rückzahlung an Träger								
12	Rückzahlung aus Vorjahren								
	Summe			47.264	84.808	95.475	63.519	63.389	
	<b>Gesamtausgaben Klinikum</b>			<b>118.075</b>	<b>170.129</b>	<b>161.321</b>	<b>110.962</b>	<b>111.780</b>	

**Schuldenübersicht KLINIKUM Stuttgart (ohne Kassenkredite)**  
**- in 1.000 EUR -**

lfd.	Art	Stand am 31.12.2012	Voraussicht- licher Stand am 31.12.2013	Voraussichtliche Veränderung 2014		Voraussicht- licher Stand am 31.12.2014	Voraussichtliche Veränderung 2015		Voraussicht- licher Stand am 31.12.2015
				Zugang	Abgang		Zugang	Abgang	
1.	Schulden aus Krediten von/vom								
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
1.2	Land	0	0	0	0	0	0	0	0
1.3	Stadt Stuttgart	0	0	0	0	0	0	0	0
1.3	sonstigen Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	0	0	0
1.4	Zweckverbänden und dgl. (LWV)	18	14	0	3	11	0	3	8
1.5	öffentlichen Sonderrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0
1.6	sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	35.597	31.484	25.000	4.975	51.509	10.000	6.004	55.505
1.7	privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe 1</b>	<b>35.615</b>	<b>31.498</b>	<b>25.000</b>	<b>4.978</b>	<b>51.520</b>	<b>10.000</b>	<b>6.007</b>	<b>55.513</b>
2.	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Rückzahlungsverpflichtungen insgesamt</b>	<b>35.615</b>	<b>31.498</b>	<b>25.000</b>	<b>4.978</b>	<b>51.520</b>	<b>10.000</b>	<b>6.007</b>	<b>55.513</b>
	<b>EUR je Einwohner (Stand 31.05.2013: 588.308)</b>	61	54			88			94

Stellenübersicht KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

<b>Beschäftigte insgesamt</b>				
	<b>Nachrichtlich</b>		Zahl der Stellen 2014	Zahl der Stellen 2015
	Zahl der Stellen 2013	tatsächlich Beschäftigte am 30.06.2013 (Kopfzahl)		
Beamte	62,45	22,00	56,95	56,95
Beschäftigte	4.744,00	6.206,00	4.749,50	4.749,50
<b>Gesamtsumme</b>	<b>4.806,45</b>	<b>6.228,00</b>	<b>4.806,45</b>	<b>4.806,45</b>

vgl. Erläuterungsteil, Abschnitt Stellenübersicht

**Nachrichtlich: Entwicklung der Vollkräfte**

(ohne Überstunden, Leasingpersonal, Auszubildende, Drittmittel)

Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	voraussichtliches Ist 2013
4.537,36	4.616,07	4.705,42	4.736,49	4.800,00

Stellenübersicht KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Teil A: Beamte					
Laufbahn- gruppe	Zahl der Stellen 2014/2015				Nachrichtlich
	Besol- dungs- gruppe	ins- gesamt	darunter mit Zulage	ins- gesamt	Zahl der Stellen 2013
Höherer Dienst	B 3				
	B 2				
	A 16	2,00		2,00	2,00
	A 15	4,00		4,00	5,00
	A 14	9,00		9,00	11,00
	A 13	6,50		6,50	6,50
Gehobener Dienst	A 13	0,50		0,50	1,50
	A 12	1,00		1,00	1,00
	A 11	11,20		11,20	12,20
	A 10	10,00		10,00	10,50
	A 9	4,25		4,25	4,25
Mittlerer Dienst	A 9	3,00		3,00	3,00
	A 8	4,00		4,00	4,00
	A 7	0,50		0,50	0,50
	A 6	1,00		1,00	1,00
	A 5				
Einfacher Dienst	A 6				
	A 5				
	A 4				
	A 3				
Teil A Beamte insgesamt		56,95		56,95	62,45

Stellenübersicht KLINIKUM Stuttgart 2014/2015

Teil B: Beschäftigte				
Entgeltgruppe TVöD	Nachrichtlich		Zahl der Stellen 2014	Zahl der Stellen 2015
	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tatsächlich Beschäf- tigten am 30.06.2013 (Kopfzahl)		
<b>Außertariflich</b>	52,0	52,0	52,0	52,0
<b>1. TVöD-K</b>				
EG 15 Ü	22,0	15,0	22,0	22,0
EG 15	19,0	24,0	20,0	20,0
EG 14	51,0	67,0	51,0	51,0
EG 13	58,0	77,0	58,0	58,0
EG 12	18,0	26,0	18,0	18,0
EG 11 A	5,0	8,0	5,0	5,0
EG 11	41,0	45,0	42,0	42,0
EG 10 A	10,0	11,0	10,0	10,0
EG 10	45,0	57,0	48,5	48,5
EG 9 D	30,0	42,0	30,0	30,0
EG 9 C	112,0	130,0	112,0	112,0
EG 9 B	142,0	144,0	142,0	142,0
EG 9 A	234,0	355,0	234,0	234,0
EG 9	500,0	567,0	500,0	500,0
EG 8 A	380,0	520,0	380,0	380,0
EG 8	240,0	305,0	240,0	240,0
EG 7 A	1.027,0	1.435,0	1.027,0	1.027,0
EG 7	30,0	36,0	30,0	30,0
EG 6	138,0	163,0	138,0	138,0
EG 5	175,0	227,0	175,0	175,0
EG 4 A	54,0	84,0	54,0	54,0
EG 4	38,0	42,0	38,0	38,0
EG 3 A	45,0	117,0	45,0	45,0
EG 3	205,0	218,0	205,0	205,0
EG 2 Ü	155,0	160,0	155,0	155,0
EG 2	26,0	35,0	26,0	26,0
EG 1	80,0	144,0	80,0	80,0
<b>2. TVöD-SuE</b>				
S18	2,0	3,0	2,0	2,0
S17	9,0	9,0	9,0	9,0
S15	47,0	49,0	47,0	47,0
S12Ü	7,0	10,0	7,0	7,0
S12	7,0	18,0	7,0	7,0
S10	2,0	1,0	2,0	2,0
S8	9,0	17,0	9,0	9,0
S7	1,0	0,0	1,0	1,0
S6	19,0	33,0	19,0	19,0
S4	2,0	4,0	2,0	2,0
<b>3. TV-Ärzte/VKA</b>				
EG IV	45,0	51,0	45,0	45,0
EG III	138,0	188,0	138,0	138,0
EG II	176,0	260,0	176,0	176,0
EG I	348,0	457,0	348,0	348,0
<b>Teil B Beschäftigte insgesamt</b>	<b>4.744,0</b>	<b>6.206,0</b>	<b>4.749,5</b>	<b>4.749,5</b>





**Eigenbetrieb**  
**Stadtentwässerung Stuttgart**

**WIRTSCHAFTSPLAN 2014/2015**

Beschlossen vom Gemeinderat am 20. Dezember 2013

Anmerkung

Der Eigenbetrieb besteht seit dem 1. Januar 1995.

Zweck des Eigenbetriebs sind die schadlose Ableitung und Behandlung von Abwässern einschließlich der Klärschlammverwertung und -beseitigung.

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

	<b>2014</b> EUR	<b>2014</b> EUR
- Erträgen von	113.201.477	113.584.950
- Aufwendungen von	111.006.100	111.697.950
und einem Jahresüberschuss von	2.195.377	1.887.000
- Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan von je	78.107.700	78.036.000
- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von	33.899.800	28.583.900
- dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	37.838.000	34.194.500
- dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	20.000.000	20.000.000

Im Wirtschaftsplan 2014/2015 der SES sind sowohl die Interessen der Bürger, die betrieblichen aber auch die finanzwirtschaftlichen Interessen ausgewogen berücksichtigt. Folgende Ansprüche waren dabei besonders aufeinander abzustimmen:

- Einhalten der Umweltauflagen
- Einplanen des betrieblich notwendigen Investitionsbedarfs zur Sanierung, Substanzerhalt, Erneuerung und Ausbau des Stuttgarter Kanalnetzes und der Klärwerke unter Berücksichtigung der investiven Maßnahmen zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinien
- Stärkung der betrieblichen Finanzstruktur und Stabilisierung des Verschuldungsgrades trotz hoher notwendiger Investitionen
- Abbilden der jährlich notwendigen Betriebskosten für einen technisch ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Betrieb der Anlagen
- Erhalt des kundenfreundlichen Preisniveaus bei guter Entwässerungsqualität

### **Planwerte 2014**

Der Erfolgsplan 2014 enthält Erträge in Höhe von 113,20 Mio. EUR und Aufwendungen in Höhe von 111,01 Mio. EUR. Das geplante Jahresergebnis in Höhe von 2,20 Mio. EUR wird nach Beschluss der Allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Innerhalb der **Aufwendungen** sind Materialaufwendungen in Höhe von 23,85 Mio. EUR (2014) und in Höhe von 24,59 Mio. EUR (2015) eingeplant. Dabei sind für den Bezug von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen Kosten von 10,68 Mio. EUR (2014) bzw. von 10,89 Mio. EUR (2015) vorgesehen. 2012 sind hier Kosten in Höhe von 11,19 Mio. EUR angefallen. Durch eine verbesserte Energiebilanz wird auf Basis der Entwicklungen in 2013 mit einem leichten Rückgang der Stromkosten gerechnet. Innerhalb der bezogenen Leistungen erhöhen sich die geplanten Kosten im Vergleich zu den Ist-Zahlen 2012. In erster Linie sind verstärkt Instandhaltungsarbeiten im Kanalnetz und zum Erhalt des technisch notwendigen Standes der Klärwerksanlagen eingeplant. Der Personalaufwand ist für das Planjahr 2014 mit 20,63 Mio. EUR und für das Planjahr 2015 mit 21,038 Mio. EUR angesetzt (Ist 2012: 19,33 Mio. EUR). Die tariflichen Entwicklungen entsprechend den städtischen Vorgaben wurden dabei berücksichtigt. Die Abschreibungen berechnen sich auf Basis der historischen Anschaffungskosten und liegen in 2014 bei 35,36 Mio. EUR und in 2015 bei 35,30 Mio. EUR (Ist-2012: 34,97 Mio. EUR). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind mit einem Budget von 9,66 Mio. EUR für 2014 und von 9,27 Mio. EUR für 2015 eingeplant. Für neu aufzunehmende und laufende Darlehen ist ein Zinsaufwand für die Planjahre von jeweils 21,50 Mio. EUR eingerechnet (Ist 2012: 21,32 Mio. EUR).

Innerhalb der geplanten **Erträge** sind Umsatzerlöse für 2014 in Höhe von 110,55 Mio. EUR (Plan 2013: 111,46 Mio. EUR) eingeplant. Der Rückgang ergibt sich primär aus den geringeren Auflösungen von Zuschüssen und Beiträgen die in 2014 bei 13,20 Mio. EUR (Plan 2013: 14,00 Mio. EUR) liegen. Für Schmutzwasserentgelte sind Erlöse von insgesamt 58,32 Mio. EUR eingeplant. Die Kalkulationsmenge ist dabei mit 35,5 Mio. m<sup>3</sup> (2013: 35,0 Mio. m<sup>3</sup>) angesetzt. Das Schmutzwasserentgelt ist mit einer Höhe von 1,64 EUR/m<sup>3</sup> (2013: 1,62 EUR/m<sup>3</sup>) eingeplant. Für die Niederschlagswassergebühren sind Umsatzerlöse von 20,69 Mio. EUR vorgesehen. Dabei wird von einer angeschlossenen Fläche von 31,3 Mio. m<sup>2</sup> (2013: 31,4 Mio. m<sup>2</sup>) und einer Gebühr in Höhe von 0,66 EUR/m<sup>2</sup> (2013: 0,61 EUR/m<sup>2</sup>) ausgegangen.

Im Vermögensplan 2014 sind notwendige Investitionen für Sanierung, Erhalt, Erneuerung und Ausbau des Stuttgarter Kanalnetzes und der Klärwerke in Höhe von 45,13 Mio. EUR eingeplant. Die Investitionsbudgets berücksichtigen dabei folgende generelle Entwicklungen:

- Erhöhte Sanierungsinvestitionen zum Werterhalt des öffentlichen Kanalnetzes
- Zusätzliche Investitionen (sowohl für das öffentliche Kanalnetz als auch im Klärwerksbereich) vor dem Hintergrund der Forderungen des Landes zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie.

### **Planwerte 2015**

Im Erfolgsplan 2015 sind Erträge in Höhe von 113,58 Mio. EUR und Aufwendungen in Höhe von 111,70 Mio. EUR angesetzt. Das geplante Jahresergebnis in Höhe von 1,89 Mio. EUR soll nach Beschluss ebenfalls der Allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Im Vergleich zu den Planansätzen für 2014 werden innerhalb der **Aufwendungen** die Instandhaltungskosten für das Kanalnetz um 1,00 Mio. EUR weiter verstärkt. Der Personalaufwand erhöht sich um 0,40 Mio. EUR und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzieren sich um 0,39 Mio. EUR. Die übrigen Aufwandpositionen bleiben auf Vorjahresniveau.

Innerhalb der geplanten **Erträge** liegen die Umsatzerlöse bei 110,93 Mio. EUR. Dabei bleibt das Schmutzwasserentgelt unverändert während bei der Niederschlagswassergebühr für 2015 eine geringe Anpassung von 2 Cent/m<sup>2</sup> notwendig sein wird.

Im Vermögensplan sind für 2015 notwendige Investitionen in Höhe von 44,72 Mio. EUR eingeplant.

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart**  
**Erfolgsplan 2014/2015**

Pos. Bezeichnung	Jahresabschluss 2012		Planansatz 2013 GRDRs 890/2012		Planansatz 2014		Planansatz 2015	
	Euro		Euro		Euro		Euro	
1. Umsatzerlöse	110.696.823		111.458.397		110.551.477		110.934.950	
2. Aktivierte Eigenleistungen	2.107.513		1.800.000		2.000.000		2.000.000	
3. Sonstige betriebliche Erträge	895.927	113.700.264	740.000	113.998.397	650.000	113.201.477	650.000	113.584.950
4. Materialaufwand								
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-11.199.407		-11.468.400		-10.676.100		-10.886.100	
b) Aufwendungen für bezogene Leistung davon für Abwasserabgabe	-8.991.541 0	-20.190.948	-11.089.800 0	-22.558.200	-13.175.700 0	-23.851.800	-13.700.700 0	-24.586.800
5. Personalaufwand								
a) Löhne und Gehälter	-14.775.861		-14.780.000		-15.542.200		-15.859.100	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	-4.557.540	-19.333.401	-4.667.400	-19.447.400	-5.088.000	-20.630.200	-5.179.500	-21.038.600
6. Abschreibungen		-34.971.388		-34.750.000		-35.362.500		-35.304.500
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-11.711.334		-9.404.600		-9.661.600		-9.268.050
8. Zinsen (effektiv)		-21.245.733		-21.600.000		-21.500.000		-21.500.000
<i>Zinsen (kalkulat.); 2013: 5,0%</i>								
<i>ab 2014: 4,5%</i>		-26.900.000		-24.500.000		-23.130.000		-23.387.000
9. Außerordentliche Aufwendungen		0		0		0		0
10. Sonstige Steuern		-6.911		0		0		0
11. Jahresüberschuss		6.240.547		6.238.197		2.195.377		1.887.000
12. Einstellung in die Rücklage		0		0		0		0
<b>13. Jahresergebnis*</b>		<b>6.240.547</b>		<b>6.238.197</b>		<b>2.195.377</b>		<b>1.887.000</b>
Summe der Erträge		113.700.264		113.998.397		113.201.477		113.584.950
Summe der Aufwendungen		-107.459.717		-107.760.200		-111.006.100		-111.697.950

\* Verwendung des Gewinns/Verlustes zur Einstellung in die allgemeine Rücklage

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart  
Erfolgsplan 2014/2015**

Aufgliederung des Erfolgsplans in Euro

Bezeichnung	Ist 2012 Euro	Plan 2013 GDRrs 875/2011 Euro	Plan 2014 Euro	Plan 2015 Euro
Pos				
1. Schmutzwasserentgelte	58.405.765	59.116.637	58.318.405	58.291.117
Niederschlagswassergebühren	17.962.369	19.073.446	20.688.365	21.258.453
Kosten der Straßenentwässerung	8.328.028	8.143.017	8.494.707	8.735.379
Kostenerstattungen	6.648.614	6.909.000	6.800.000	6.900.000
Verkaufserlöse	2.980.090	2.780.000	3.050.000	3.050.000
Auflösung von Zuschüssen, Beiträgen	15.146.505	14.000.000	13.200.000	12.700.000
Zuf./Aufl. Geb.ausgleichsrückstellung SW	-674.548	0	0	0
Zuf./Aufl. Geb.ausgleichsrückstellung NW	1.900.000	900.000	0	0
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>110.696.823</b>	<b>110.922.100</b>	<b>110.551.477</b>	<b>110.934.950</b>
<b>2. Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>2.107.513</b>	<b>1.800.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
3. Erstattungen	49.434	100.000	50.000	50.000
Erträge aus Anlagenabgängen	167.917	80.000	100.000	100.000
Zuschreibungen zu Forderungen	912	0	0	0
Mieterträge	393.125	400.000	400.000	400.000
Auflösung von Rückstellungen	23.837	30.000	0	0
Sonstige Erträge	260.702	130.000	100.000	100.000
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>895.927</b>	<b>740.000</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
4a. Energie	-7.858.229	-7.907.900	-7.596.600	-7.701.600
Chemikalien, Betriebsstoffe	-2.328.059	-2.746.500	-2.507.500	-2.612.500
Dienst- und Schutzkleidung	-114.717	-140.500	-139.500	-139.500
Material	-447.809	-373.500	-432.500	-432.500
Inventurdifferenzen bei Vorräten	-368.458	0	0	0
Pauschalabschreibungen RHB	-82.135	0	0	0
<b>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	<b>-11.199.407</b>	<b>-11.168.400</b>	<b>-10.676.100</b>	<b>-10.886.100</b>
4b. Instandhaltung Klärwerke, KBH u. ZL	-3.523.760	-5.660.000	-5.950.000	-5.457.000
Instandhaltung Kanalnetz	-2.152.581	-2.700.000	-3.750.000	-4.750.000
Reinigung Betriebsstätten	-269.394	-288.300	-296.000	-314.000
Rohrreinigung, Schlammabsaugung	-3.373	-267.000	-54.000	-54.000
Reststoffanalyse/-entsorgung	-963.790	-1.159.500	-998.700	-998.700
Kanalzustandserfassung	-655.980	-130.000	-705.000	-705.000
LFKW Büsnau	-362.106	-340.000	-380.000	-380.000
Durchführung Regenwasserbehandlung	-63.876	-63.000	-64.000	-64.000
Leistungen Fuhrpark (AfAS u.a.)	-820.127	-776.000	-762.500	-762.500
Gärtnerische Leistungen	-83.899	-116.000	-110.000	-110.000
Reinigung Arbeitskleidung	-34.784	-35.000	-37.000	-37.000
Pfortendienst	-55.938	-55.000	-58.000	-58.000
sonstige bezogene Leistungen	-1.931	0	-10.500	-10.500
<b>Bezogene Leistungen</b>	<b>-8.991.541</b>	<b>-11.589.800</b>	<b>-13.175.700</b>	<b>-13.700.700</b>
4c. Abwasserabgabe	0	0	0	0
<b>4. Materialaufwand und Fremdleistungen</b>	<b>-20.190.948</b>	<b>-22.758.200</b>	<b>-23.851.800</b>	<b>-24.586.800</b>
5a. Vergütung der Beschäftigten	-13.761.756	-13.692.700	-14.939.300	-15.244.100
Dienstbezüge der Beamten	-567.515	-560.400	-590.900	-603.000
Änderung Rückstellung Urlaub u. Mehrarbeit	-418.792	0	0	0
Sonstige Entgelte	-27.798	-12.000	-12.000	-12.000
<b>Löhne und Gehälter</b>	<b>-14.775.861</b>	<b>-14.265.100</b>	<b>-15.542.200</b>	<b>-15.859.100</b>

Bezeichnung		Ist 2012	Plan 2013 GDRrs 875/2011	Plan 2014	Plan 2015
		Euro	Euro	Euro	Euro
<b>5b.</b>	Sozialversicherungsabgaben	-2.759.045	-2.748.800	-2.999.100	-3.060.300
	Altersversorgung	-1.624.947	-1.623.600	-1.857.400	-1.887.200
	Unterstützung, Beihilfe	-137.256	-178.700	-174.000	-174.000
	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	-36.292	-40.600	-37.500	-38.000
	Sonstige Personalkosten	0	-20.000	-20.000	-20.000
	<b>Ges. Sozialabg., Altersversorg., Unterstützung</b>	<b>-4.557.540</b>	<b>-4.611.700</b>	<b>-5.088.000</b>	<b>-5.179.500</b>
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>-19.333.401</b>	<b>-18.876.800</b>	<b>-20.630.200</b>	<b>-21.038.600</b>
<b>6.</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>-34.971.388</b>	<b>-34.022.500</b>	<b>-35.362.500</b>	<b>-35.304.500</b>
<b>7.</b>	Anlagenabgänge und Wertberichtigungen	-2.673.854	-300.000	-300.000	-300.000
	Miet- und Pachtaufwand	-763.823	-722.000	-777.400	-777.400
	Abgaben, Beiträge	-164.663	-162.500	-162.200	-162.200
	Versicherungen	-271.519	-315.100	-279.500	-279.500
	Bürobedarf, Telekommunikation, Dienstreisen	-413.199	-566.200	-590.000	-589.800
	Prüfungen, Beratungen, Gutachten	-1.537.118	-1.372.000	-1.806.500	-1.356.500
	Einzug Schmutzwasserentgelte EnBW	-598.821	-605.000	-620.000	-620.000
	Instandhaltung, Nebenkosten Wohngebäude	-124.319	-184.000	-174.000	-174.000
	Tiefbauamt	-2.223.255	-2.500.000	-2.300.000	-2.300.000
	Stadtmessungsamt	-718.007	-695.000	-740.000	-750.000
	Oberste Gemeindeorgane	-60.000	-70.000	-60.000	-60.000
	Rechnungsprüfungsamt	-33.880	-31.000	-38.000	-63.650
	Hauptamt	-187.723	-250.000	-188.000	-188.000
	Personalamt	-158.432	-154.000	-160.000	-160.000
	Stadtkämmerei	-555.778	-548.000	-747.000	-768.000
	Gesamtpersonalrat	-20.000	-22.000	-20.000	-20.000
	Hochbauamt	-123.065	-405.000	-210.000	-210.000
	Verwaltungskosten anderer Ämter	-28.941	-12.000	-28.500	-28.500
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-818.080	-204.800	-193.000	-193.000
	Aus- und Fortbildung	-236.859	-286.000	-267.500	-267.500
	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-11.711.334</b>	<b>-9.404.600</b>	<b>-9.661.600</b>	<b>-9.268.050</b>
<b>8.</b>	<b>Zinsertrag</b>	<b>78.059</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9.</b>	<b>Zinsaufwand</b>	<b>-21.323.793</b>	<b>-22.800.000</b>	<b>-21.500.000</b>	<b>-21.500.000</b>
<b>11.</b>	<b>Sonstige Steuern</b>	<b>-6.911</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12.</b>	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>6.240.547</b>	<b>5.600.000</b>	<b>2.195.377</b>	<b>1.887.000</b>
<b>13.</b>	Einstellung in die Rücklagen	0	0	0	0
<b>14.</b>	<b>Jahresergebnis*</b>	<b>6.240.547</b>	<b>5.600.000</b>	<b>2.195.377</b>	<b>1.887.000</b>

\* Verwendung des Gewinns/Verlustes zur Einstellung in die allgemeine Rücklage.

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart**  
**Vermögensplan 2014/2015**

<b>Finanzierungsmittel/Einnahmen</b> Bezeichnung	Planansatz <b>2014</b> Euro	Planansatz <b>2015</b> Euro
Zuführung allgemeine Rücklage	2.195.400	1.887.000
Zuführung zu Beiträgen und ähnliche Entgelte	6.500.000	6.500.000
Zuführungen zu Rück- stellungen für Personal	150.000	150.000
Abschreibungen	35.362.500	35.304.500
Kreditaufnahmen	33.899.800	34.194.500
Finanzierungsmittel insgesamt	78.107.700	78.036.000



**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart  
Vermögensplan 2014/2015**

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
1		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A</b>	<b>Entwässerung</b>						
	<b>Investitionen</b>						
	<b>1. Erschließungsmaßnahmen</b>						
	<b>Bauabteilung Mitte/Nord</b>						
E.12-5823.02.000	Blauer Weg	133.000	50.000	83.000			
E.13-5832.01.000	NBG Langenäcker/Wiesert,äufß.Erschl.	500.000	20.000	230.000	250.000	250.000	
E.14-5080	Hausanschlusskanäle	200.000		200.000			
E.15-5080	Hausanschlusskanäle	200.000				200.000	
	<b>Bauabteilung Neckar/Filder</b>						
E.13-5922.01.000	Frachtstraße 111	190.000	15.000	175.000			
E.14-5090	Hausanschlusskanäle	200.000		200.000			
E.15-5090	Hausanschlusskanäle	200.000				200.000	
	<b>ZS Erschließungen</b>			<b>888.000</b>	<b>250.000</b>	<b>650.000</b>	<b>0</b>
	<b>2. Sanierungen</b>						
	<b>Allgemein</b>						
I.14-5050	Einrichtungen/Ausstattungen	25.000		25.000			
I.15-5050	Einrichtungen/Ausstattungen	25.000				25.000	
P.14-5003	Vorlaufende Planungskosten	75.000		75.000			
P.15-5003	Vorlaufende Planungskosten	75.000				75.000	
	<b>Bauabteilung Mitte/Nord</b>						
S.06-5111.01.000	Düker Leonhardsplatz	265.000	49.800	15.200	10.000	10.000	190.000
S.11-5821.05.000	Hauffstraße	108.000	4.300	103.700			
S.11-5821.01.000	Taubenstraße	100.000	13.100	86.900			
S.07-5113.02.000	Landenberger-/Birkenwaldstr.	500.000	67.300		30.000	30.000	402.700
S.11-5823.02.000	Robert-Haug-Weg/Birkenwaldstraße	170.000	29.000	141.000			
S.11-5823.03.000	Viergiebelweg	275.000	28.000	247.000			
S.11-5823.04.000	Saumweg	160.000	31.000	129.000			
S.11-5823.05.000	Maliweg	185.000	28.000	157.000			
S.08-5821.01.000	RRB Charlottenplatz	500.000	5.000	15.000	10.000	10.000	470.000
S.10-5821.01.000	Mittlerer Schloßgarten	1.500.000	155.000	1.255.000	90.000	90.000	
S.09-5822.01.000	PW Poststraße	300.000		40.000	40.000	40.000	220.000
S.10-5822.01.000	Hornberg-/Nonnenwaldstraße	900.000	100.600	399.400	400.000	400.000	
S.09-5823.01.000	RRK Thomastraße	1.000.000	782.000				218.000
S.09-5822.02.000	RÜB Schwanenplatz	5.200.000	128.000	500.000	1.800.000	1.800.000	2.772.000
S.13-5822.01.000	Werderstraße	300.000	10.000		190.000	190.000	100.000
S.12-5823.02.000	Robert-Bosch-Straße	620.000	50.000	470.000	100.000	100.000	
S.11-5831.03.000	Oswald-Hesse-Straße	62.000	400	61.600			

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
1		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
S.11-5832.02.000	Kirchberg,Zuleitgssammler Weg 140	1.000.000	600.000	400.000			
S.11-5832.000	Ludwigsburger Straße	162.000	62.000	100.000			
S.11-5832.07.000	Norderney-/Föhr-/Helgolandstr.	1.052.000	35.000	300.000	717.000	717.000	
S.13-5832.000	Rütlistraße	658.000		20.000	20.000	20.000	618.000
S.13-5832.03.000	Zahn-Nopper-Straße	740.000		20.000	20.000	20.000	700.000
S.11-5833.02.000	Salamanderweg	630.000	430.000	200.000			
S.12-5833.02.000	Roßbachstraße	353.000	27.800	25.200	20.000	20.000	280.000
S.12-5833.03.000	Bachgerstenstraße	411.000	30.000	21.000	20.000	20.000	340.000
<b>Bauabteilung Neckar/Filder</b>							
S.05-5131.02.000	RÜB/PW Illerstraße	1.100.000	233.000	17.000	10.000	10.000	840.000
S.05-5131.04.000	RÜB Voltastraße	600.000	204.800	50.000	50.000	50.000	295.200
V.09-5921.01.000	B10 Tunnel Neckartalstraße	1.400.000	3.800	500.000	696.200	696.200	200.000
S.11-5921.01.000	Wagrain-/Mühlhäuserstraße	560.000	23.800	100.000	436.200	436.200	
S.11-5921.03.000	Bochumer-/Dortmunder Straße	250.000	1.800	100.000	148.200	148.200	
S.12-5921.01.000	Heidenburgstraße	250.000	7.800	20.000	222.200	222.200	
S.12-5921.03.000	Zu-und Ablaufkanäle RÜB Eschbach	400.000	225.000	175.000			
V.12-5921.01.000	Löwentorstraße U12,Aubrücke	1.076.000	528.300	347.700	200.000	200.000	
S.11-5922.02.000	König-Karl-/Kleemannstraße	530.000	10.000	10.000	10.000	10.000	500.000
S.11-5922.03.000	Schöne-/Eisenbahn-/Seilerstraße	340.000	234.600	105.400			
S.12-5922.01.000	Benzstraße	5.600.000	20.000	30.000	50.000	50.000	5.500.000
S.08-5923.02.000	Am Mittelkai 8-24	3.000.000	111.000	50.000	1.200.000	1.200.000	1.639.000
S.13-5923.03.000	Am Mittelkai 24-68	3.000.000		30.000	100.000	100.000	2.870.000
S.05-5133.02.000	Ebersbacher/Geislinger Straße	2.680.000	1.100.700	1.200.000	379.300	379.300	
S.08-5923.01.000	RÜB Hedelfinger Platz	500.000	30.000	20.000	20.000	20.000	430.000
S.10-5923.01.000	Renzwiesen/Fellner-/Laupheimer Str.	1.480.000	13.800	6.200	600.000	600.000	860.000
S.10-5923.02.000	Kirchweinberg 23-43	550.000	200		200.000	200.000	349.800
S.11-5923.01.000	Beundweg / Alosenweg	430.000	20.000	20.000	20.000	20.000	370.000
S.11-5923.000	Rüdener Straße 2-10	80.000		80.000			
V.09-5931.02.000	Wallgraben-Dürlewang, U12	500.000	147.500	152.500	200.000	200.000	
S.13-5931.01.000	Liebknechtstraße/Espan	1.600.000	20.000		20.000	20.000	1.560.000
S.06-5142.03.000	Abraham-Wolf-Straße	710.000	17.000	20.000	673.000	673.000	
S.06-5142.04.000	Sonnenbühl 26-50	535.000	55.000	480.000			
S.10-5932.04.000	Kohlbach/Sonnenbühl	150.000	10.000	140.000			
S.10-5932.05.000	Kurt-Schuhmacher-Str. (RW-Ableit.)	1.100.000	32.000	500.000	568.000	568.000	
S.10-5932.02.000	Anna-Peters- / Vollandstraße	1.000.000	82.400	317.600	600.000	600.000	
S.11-5932.01.000	Haldenwald-/Danzigerstr./Kraußweg	280.000	2.000	278.000			
S.12-5932.02.000	Meißtetter-/Egerer Straße	2.400.000	92.500	47.500	800.000	800.000	1.460.000
S.10-5933.01.000	Schempp-/Birkacher-/Eichenparkstr.	2.050.000	168.800	800.000	1.000.000	1.000.000	81.200
S.10-5933.02.000	Kapp-/Dreizlerstraße/Glaunerweg	360.000	9.000	21.000	330.000	330.000	
S.10-5933.03.000	Welling-/Zinsholzstraße	340.000		200.000	140.000	140.000	

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
1		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
S.10-5933.04.000	Landschreiber-/Zinsholz-/Kernenblickstr.	240.000	15.000	15.000	210.000	210.000	
S.12-593303.000	Goezstraße	630.000	4.000				626.000
S.13.5923.05.000	Württemberggergerstr.116/Hinterer Berg	1.900.000		10.000	20.000	20.000	1.870.000
S.13-5923.06.000	Württembergstraße 135/1-197	1.500.000		10.000	20.000	20.000	1.470.000
	<b>ZS Sanierungen</b>			<b>10.659.900</b>	<b>12.390.100</b>	<b>12.490.100</b>	<b>27.231.900</b>
<b>3. Regenwasserbehandlung</b>							
	<b>Allgemein</b>						
R.14-5002	Fernüberwachung von RB	10.000		10.000			
R.15-5002	Fernüberwachung von RB	10.000				10.000	
R.14-5004	Verbesserung Reinig.einricht.	10.000		10.000			
R.15-5004	Verbesserung Reinig.einricht.	10.000				10.000	
R.14-5005	Verbesserung Steuereinricht.	10.000		10.000			
R.15-5005	Verbesserung Steuereinricht.	10.000				10.000	
R.11-5000.01.000	Erneuerung Prozessleitsystem	3.000.000	157.300	300.000	250.000	250.000	2.292.700
	<b>Bauabteilung Mitte/Nord</b>						
R.99-5112.01.000	RÜB/RRB Landhausstraße	5.000.000	137.000	23.000	100.000	100.000	4.740.000
R.09-5823.01.000	RÜB/RRB Forststraße	300.000	10.000	10.000	20.000	20.000	260.000
R.09-5823.02.000	RÜB Laihle	880.000	59.000	81.000	140.000	140.000	600.000
R.09-5823.03.000	RÜB Regerstraße	500.000	23.000	77.000	50.000	50.000	350.000
R.09-5823.04.000	RÜB/RRB Presselstraße	600.000	13.000	20.000	20.000	20.000	547.000
R.02-5121.01.000	RÜB Bachschule	2.950.000	2.700.000	250.000			
R.02-5121.02.000	RÜB Feuerbacher Weg	2.785.000	2.535.000	250.000			
R.09-5832.01.000	RÜB Hummelgraben	300.000		20.000	20.000	20.000	260.000
R.12-5832.01.000	RÜK Stadtbad	3.000.000	40.000	60.000	1.000.000	1.000.000	1.900.000
R.09-5833.01.000	RÜB Rappachschule	1.000.000	84.000	16.000	30.000	30.000	870.000
R.11-5832.01.000	RÜK Hohlgraben	1.950.000	1.465.000	485.000			
R.11-5832.03.000	RÜK Kirchberg	3.500.000	45.000	400.000	1.200.000	1.200.000	1.855.000
	<b>Bauabteilung Neckar/Filder</b>						

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
1		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
R.11-5921.01.000	RÜK Mönchfeldstraße	4.000.000	11.000	39.000	50.000	50.000	3.900.000
R.11-5921.02.000	RÜK Eschbach	3.000.000	416.000	1.100.000	900.000	900.000	584.000
R.09-5922.01.000	RRB Remstalstraße	200.000					200.000
R.08-5923.02.000	RÜB Tiefenbachstraße	2.100.000	1.761.500	338.500			
R.11-5923.01.000	RÜK Württembergstraße	3.000.000	40.000	30.000	50.000	50.000	2.880.000
R.12-5923.02.000	RÜ Am Mittelkai 38	200.000					200.000
R.12.5923.03.000	Am Mittelkai, Entlastungskanal	300.000	10.000	10.000	10.000	10.000	270.000
R.04-5143.02	RÜK Eichenhain	4.500.000	208.300	100.000	1.000.000	1.000.000	3.191.700
R.05-5143.01.000	RÜK Schwendestraße	6.000.000	180.000	900.000	1.200.000	1.200.000	3.720.000
R.09-5933.02.000	RÜB Paracelsusstraße	1.975.000	1.601.000	374.000			
R.11-5932.02.000	RÜK Schießgärtle	4.500.000	768.700	1.800.000	1.100.000	1.100.000	831.300
<b>ZS Regenbehandl.anlagen</b>				<b>6.713.500</b>	<b>7.140.000</b>	<b>7.170.000</b>	<b>29.451.700</b>
<b>4. Kleinere Kanalbauten</b>							
<b>Bauabteilung Mitte/Nord</b>							
K.04-5111.02.000	Möhringerstraße / Kelterstraße	200.000	14.100				185.900
K.10-5821.04.000	Strohberg-/Zellerstraße	487.000	387.000	100.000			
K.11-5821.03.000	Olga-/Uhland-/Gaisburgstraße	110.000	12.800	97.200			
K.12-5821.01.000	Mittlerer Schlossgarten	1.200.000	40.000	300.000	860.000	860.000	
K.13-5821.01.000	Reinsburgstraße	2.000.000	40.000	50.000	110.000	110.000	1.800.000
K.09-5822.01.000	Werderstraße	400.000	43.000				357.000
K.10-5822.08.000	Pfahlbronner Straße	440.000	181.400	258.600			
K.10-5822.10.000	Landhaus-/Klingenbachstraße	540.000	121.600	418.400			
K.10-5822.09.000	Im Bruckenschlegel	420.000	28.600	391.400			
K.11-5822.03.000	Bussenstraße	300.000	27.700		100.000	100.000	172.300
K.10-5823.10.000	Am Kriegsbergturm	300.000	207.700	92.300			
K.08-5823.11.000	Im Kaisemer	100.000	14.900	85.100			
K.08-5823.12.000	Doggenburgstraße	120.000	11.400	108.600			
K.08-5823.14.000	Gustav-Siegle-Straße	100.000	10.700	89.300			
K.08-5823.16.000	Hummelbergstraße	120.000	13.000	107.000			
K.08-5823.18.000	Robert-Bosch-Straße	75.000	15.400	59.600			
K.10-5823.01.000	Honoldweg	110.000	8.200	101.800			
K.10-5823.03.000	Gutbrodstraße	180.000	14.800	165.200			
K.11-5823.01.000	Geißleichstraße 2.BA	300.000	200.000	100.000			
K.13-582301000	Wolframstraße	260.000	20.000	20.000	20.000	20.000	200.000
K.10-5823.05.000	Osianderstraße	600.000	44.900	455.100	100.000	100.000	
K.04-5121.02.000	Schenkensteinstraße	454.000	250.000	204.000			
K.10-5831.02.000	Untere Querstraße	200.000	29.200		170.800	170.800	
K.10-5831.03.000	Berthold-Brecht-/Banzhaldenstraße	215.000		15.000	200.000	200.000	
K.11-5831.03.000	Staufeneck-/Klagenfurter Straße	280.000	29.600	150.000	100.400	100.400	

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
1		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
K.11-5831.04.000	Feuerbacher Tal-Mühlstraße	418.000	43.700	100.000	274.300	274.300	
K.12-5832.01.000	Hohgraben/Taläckerstraße	150.000	30.000				120.000
<b>Baubteilung Neckar/Filder</b>							
K.10-5921.02.000	Wagrainstraße/Möwenweg	460.000	32.500	10.000	10.000	10.000	407.500
K.10-5921.03.000	Hintere Wohlfahrt/Zuckerbergstraße	145.000			145.000	145.000	
K.12-5921.01.000	Hartenstein-/Düsseldorfer Straße	260.000	15.000				245.000
K.12-5921.02.000	Dessauer Straße/ Auf der Steig	320.000	15.000				305.000
K.06-5132.06.000	Maiblumen-/Nesselweg/ Igelhecke	160.000	10.000	150.000			
K.10-5922.03.000	Teinacher Straße 2-8	130.000	13.300	8.700	108.000	108.000	
K.11-5922.01.000	Hutschiner-/Ruhr-/Tarnowitz Str.	400.000	3.300	196.700	200.000	200.000	
K.09-5923.09.000	Rohrackerstraße 271	150.000	30.000	120.000			
K.10-5923.07.000	Leonhard-Schmid-Platz	200.000	21.100		178.900	178.900	
K.06-5141.03.000	Weinbergstaffel	100.000	500	99.500			
K.11-5931.03.000	Behringstraße	300.000	23.800	276.200			
K.08-5932.01.000	Pfullinger-/Honauer Straße	700.000		200.000	500.000	500.000	
K.09-5932.06.000	Saarland-/Oläckerstraße	250.000			50.000	50.000	200.000
K.11-5932.03.000	Hahn/Schimmelhüttenplatz	500.000	20.100	10.000	10.000	10.000	459.900
K.11-5932.06.000	Leinenweberstr./Aischbachkanal	600.000	50.200	29.800	20.000	20.000	500.000
K.12-5932.01.000	Rembrandtstraße	185.000	10.000	15.000	160.000	160.000	
K.13-5932.02.000	Kurt-Schumacher-Str./Solferinoweg	360.000	80.000		100.000	100.000	180.000
K.08-5143.02.000	Oelschlägerstraße	300.000					300.000
K.11-5933.02.000	Madenstraße	250.000	2.000				248.000
K.11-5933.01.000	Tuttlinger Straße	165.000	25.000	10.000	130.000	130.000	
K.14-5001	Kleinere Kanalbauten Pausch.	224.000		224.000			
K.15-5001	Kleinere Kanalbauten Pausch.	212.000				212.000	
<b>ZS Kleinere Kanalbauten</b>				<b>4.818.500</b>		<b>3.759.400</b>	<b>5.680.600</b>
<b>Summe Entwässerung</b>				<b>23.079.900</b>	<b>19.780.100</b>	<b>24.069.500</b>	<b>62.364.200</b>

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
1		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>B</b>	<b>Kanalbetrieb</b>						
I.11-5000.193	Umbaumaßnahmen Betriebshof	1.070.000	655.000	100.000		315.000	
I.14-5000.196	Einrichtungen/Ausstattungen	80.000		80.000			
I.15-5000.196	Einrichtungen/Ausstattungen	80.000				80.000	
I.14-5000.199	Kfz-Beschaffung	576.800		576.800			
I.15-5000.199	Kfz-Beschaffung	750.000				750.000	
	<b>Summe Kanalbetrieb</b>			756.800		1.145.000	
<b>C</b>	<b>Klärwerke</b>						
<b>1.</b>	<b>Hauptklärwerk Mühlhausen</b>						
i.03-6232.000	Neuordnung Lagerbereiche	1.450.000	1.040.000	410.000			
I.09-6233.000	Geografisches Informationssystem	1.000.000	761.000	50.000	50.000	50.000	139.000
I.06-6238.000	Einbindung AKW in Zentrale Warte	300.000	246.300	53.700			
I.07-6246.000	Kanalsanierung ( KS- Verbrennung)	1.073.800	786.200	213.800	73.800	73.800	
I.08-6253.000	Neubau Nachklärbecken 17	6.240.000	5.957.000	283.000			
I.08-6254.000	Zweite Klärschlammannahmestation	6.742.400	6.610.700	131.700			
I.08-6255.000	Sanierung Eindicker	2.210.000	325.500	1.130.000	754.500	754.500	
I.10-6262.000	Verteilerbauwerk	810.000	138.500	605.000	66.500	66.500	
I.10-6266.000	Neuordnung Pumpenhaus 4	7.600.000	1.009.700	5.700.000	890.300	890.300	
I.10-6268.000	Neugestaltung Eingangsbereich	5.800.000	108.000	360.000	2.200.000	2.200.000	3.132.000
I.10-6271.000	Verbesserung P-Elimination	48.000.000	1.105.400	1.500.000	3.900.000	3.900.000	41.494.600
I.11-6272.000	Brunnen zur-GW-Haltung	600.000	155.000	281.300	163.700	163.700	
I.11-6273.000	Verbesserung Belebungsbecken7-12	20.000.000	312.400	600.000	700.000	700.000	18.387.600
I.11-6274.000	Entkopplung Reststoffe WSO 2+3	840.000	37.900	180.000	500.000	500.000	122.100
I.11-6275.000	Neugestalt.Fenster,Türen,Garagen	500.000	84.700	365.300	50.000	50.000	
I.11-6278.000	Verbesserung Stromerfassung	770.000	93.300	473.700	200.000	200.000	3.000
I.11-6279.000	Ausgleichsmaßnahme Sauigraben	450.000	425.000	15.000			10.000
I.14-6280.000	Ersatzbeschaffung WSO 4	55.000.000	94.400	100.000	600.000	600.000	54.205.600
I.13.6281.000	Erweiterung Pumpenhaus 5	2.000.000	30.000	80.000	250.000	250.000	1.640.000
I.13-6282.000	Sanierung Rauchgaswäsche WSO 2	900.000	800.000	100.000			
I.13-6283.000	Erneuerung Belüftung BB 13-16	1.100.000		1.100.000			
I.13-6284.000	Sanierung Rauchgaswäsche 3.Teil	900.000	5.000	215.000	590.000	590.000	90.000
I.13-6285.000	Ertüchtig.Rechen-Sandfang Hofen	3.000.000	30.000	50.000	50.000	50.000	2.870.000
I.13-6286.000	Verbesserung Verkehrskonzept	250.000	10.000	10.000	10.000	10.000	220.000
I.14-6297.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	770.000		770.000			
I.15-6297.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	450.000				450.000	
	<b>HKW Mühlhausen</b>			<b>14.777.500</b>	<b>11.048.800</b>	<b>11.498.800</b>	<b>122.313.900</b>

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>2. Klärwerk Möhringen</b>							
I.07-6309.000	Neubau Geröllfang	1.500.000	192.000	70.000	160.000	160.000	1.078.000
I.06-6311.000	Verbesserung der Nachklärbecken	2.300.000	451.600	60.000	470.000	470.000	1.318.400
I.06-6313.000	Sanierung Vorklärung	2.000.000	1.948.000	52.000			
I.07-6314.000	Sanierung der Automatisierung	1.982.700	1.647.700	335.000			
I.10-6317.000	Betriebswassernetz	1.300.000	127.200	65.000	330.000	330.000	777.800
I.10-6319.000	Maßn. z. betr. Hochwasserschutz	4.200.000	91.700	20.000	40.000	40.000	4.048.300
I.11-6320.000	Verbesserung Heizungsanlage	370.000	61.900	230.000	78.100	78.100	
I.11-6321.000	Erneuerung BHKW	1.700.000	20.000	130.000	75.000	75.000	1.475.000
I.14-6397.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	100.000		100.000			
I.15-6397.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	100.000				100.000	
<b>Klärwerk Möhringen</b>				<b>1.062.000</b>	<b>1.153.100</b>	<b>1.253.100</b>	<b>8.697.500</b>
<b>3. Klärwerk Plieningen</b>							
I.06-6407.000	Maßnahmen zur Betriebsoptimierung	1.750.000	1.522.100	10.000	10.000	100.000	207.900
I.08-6410.000	Sanierung der Automatisierung	1.693.700	1.133.700	350.000	210.000	210.000	
I.11-6413.000	Verbesserung Vorklärung	2.800.000	412.000	270.000	630.000	630.000	1.488.000
I.11-6414.000	Verbesserung P-Elimination	4.500.000	98.400	170.000	200.000	200.000	4.031.600
I.11-6415.000	Neubau Schlammsilo	800.000	82.400	50.000	40.000	40.000	627.600
I.11-6416.000	Erneuerung BHKW	1.700.000	20.000	100.000	60.000	60.000	1.520.000
I.12-6417.000	Betriebswassernetz	1.000.000	53.000	60.000	250.000	250.000	637.000
I.12-6418.000	Ertüchtigung Chemikaliendosierstation	760.000	36.300	40.000	20.000	20.000	663.700
I.12-6419.000	Ertüchtigung Belebung	2.000.000	75.000	45.000	200.000	200.000	1.680.000
I.13-6420.000	Neuordnung Schlammmentwässerung	800.000	5.000	35.000	55.000	55.000	705.000
I.14-6497.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	100.000		100.000			
I.15-6497.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	100.000				100.000	
<b>Klärwerk Plieningen</b>				<b>1.230.000</b>	<b>1.675.000</b>	<b>1.865.000</b>	<b>11.560.800</b>
<b>4. Gruppenklärwerk Ditzingen</b>							
I.02-6505.000	Sanierung der mech. und biol. Stufe	23.000.000	6.317.000	3.433.000	3.881.000	3.881.000	9.359.000
I.15-6514.000	Automatisierung d. Schlammbehandl.	1.800.000		0	50.000	50.000	1.750.000
I.10-6515.000	Hochwasserschutz	700.000	117.400	50.000	150.000	150.000	382.600
I.10-6516.000	Versorgungssicherheit	1.300.000	125.300	50.000	100.000	100.000	1.024.700
I.14-6597.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	100.000		100.000			
I.15-6597.000	Betriebseinrichtung / Ausstattung	100.000				100.000	
<b>GKW Ditzingen</b>				<b>3.633.000</b>	<b>4.181.000</b>	<b>4.281.000</b>	<b>12.516.300</b>
P.14-6000.000	Vorlaufende Planungskosten	15.000		15.000			
P.15-6000.000	Vorlaufende Planungskosten	25.000	0			25.000	
<b>Summe Klärwerke</b>				<b>20.717.500</b>	<b>18.057.900</b>	<b>18.922.900</b>	<b>155.088.500</b>

Finanzierungsbedarf / Ausgaben		Gesamtausgabebedarf der Investition	bisher bereitgestellt	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2014</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2014	Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres <b>2015</b>	Planansatz Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 2015 f.f.
Projektnr.	Bezeichnung						
1		2	3	4	5	6	7
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>D Allgemeiner Bereich</b>							
I.14-6000.600	Ämterpauschale	100.000		100.000			
I.15-6000.600	Ämterpauschale	100.000				100.000	
I.14-8000.800	EDV / Hard-und Software	350.000		350.000			
I.15-8000.800	EDV / Hard-und Software	350.000				350.000	
I.14-8100.000	Einrichtung/Ausstattung 66-K+ZL	130.000		130.000			
I.15-8100.000	Einrichtung/Ausstattung 66-K+ZL	130.000				130.000	
	<b>Allgemeiner Bereich</b>			<b>580.000</b>	<b>0</b>	<b>580.000</b>	<b>0</b>
	Geleistete Anzahlungen						
	Auflösung Rückstellungen						
	<b>Investitionen gesamt</b>			<b>45.134.200</b>	<b>37.838.000</b>	<b>44.717.400</b>	<b>217.452.700</b>
	Von Dritten getragene Investitionen in das Anlagevermögen						
	Auflösungsbeträge von Zuschüssen und Beiträgen			13.200.000		12.700.000	
	Tilgung sonst. Kredite			15.412.900		16.258.000	
	Tilgung städt. Kredite			4.360.600		4.360.600	
	<b>Ausgaben insgesamt:</b>			<b>78.107.700</b>	<b>37.838.000</b>	<b>78.036.000</b>	<b>217.452.700</b>



**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart**  
**Verpflichtungsermächtigungen zum Wirtschaftsplan 2014/2015**

**Übersicht über die in den nächsten Jahren aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

Verpflichtungs- ermächtigungen aus den Vermögensplänen der Jahre ↓	Voraussichtlich fällige Ausgaben (in €) in den Jahren					
	2014	2015	2016	2017	2018	Gesamt
<b>2012</b>						0
<b>2013</b>	35.820.000					35.820.000
<b>2014</b>		37.838.000				37.838.000
<b>2015</b>			37.200.000			37.200.000
<b>2016</b>				35.350.000		35.350.000
<b>2017</b>					27.850.000	27.850.000
<b>Summe</b>	<u>35.820.000</u>	<u>37.838.000</u>	<u>37.200.000</u>	<u>35.350.000</u>	<u>27.850.000</u>	<u>174.058.000</u>

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart  
Finanzplan 2013/2017**

<b>Finanzierungsmittel/ Einnahmen</b>  Bezeichnung	Jahres- abschluss	Zwischen- bericht GRDRs 845/2013	<b>Planansatz</b>	<b>Planansatz</b>	Folgejahre	
	2012 Euro	2013 Euro	<b>2014 Euro</b>	<b>2015 Euro</b>	2016 Euro	2017 Euro
<b>Zuführung allgemeine Rücklage</b>	6.240.547	6.396.100	2.195.400	1.887.000	2.500.000	2.500.000
<b>Zuweisungen und Zuschüsse</b>						
<b>Zuführung zu Beiträgen und ähnliche Entgelte</b>	6.041.129	6.149.400	6.500.000	6.500.000	6.900.000	7.300.000
<b>Zuführungen zu Rück- stellungen für Personal</b>	281.292	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
<b>Anlagenabgänge</b>	2.629.114					
<b>Abschreibungen</b>	34.971.388	35.400.000	35.362.500	35.304.500	35.500.000	35.500.000
<b>Kreditaufnahmen</b>	32.757.100	28.583.900	33.899.800	34.194.500	34.545.400	32.889.900
<b>Einnahmenüberdeckung Vorjahr</b>		4.033.500				
<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>82.920.570</b>	<b>80.712.900</b>	<b>78.107.700</b>	<b>78.036.000</b>	<b>79.595.400</b>	<b>78.339.900</b>

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart  
Finanzplan 2013/2017**

Ausgaben Bezeichnung	Jahresabschluss	Quartalsbericht 1. Quartal 2013 Euro	Planansatz  2014 Euro	Planansatz  2015 Euro	Folgejahre	
	2012 Euro				2016 Euro	2017 Euro
<b>Investitionen Abwasserkanäle</b>						
Erschließungen	1.094.657	400.000	888.000	650.000	1.000.000	1.000.000
Sanierungen	7.884.735	9.321.600	10.659.900	12.490.100	14.000.000	15.000.000
Regenwasserbehandlung	6.917.375	8.438.300	6.713.500	7.170.000	6.000.000	4.000.000
Kleinere Kanalbauten	4.112.664	4.282.800	4.818.500	3.759.400	4.000.000	4.000.000
<b>Abwasserkanäle gesamt</b>	<b>20.009.431</b>	<b>22.442.700</b>	<b>23.079.900</b>	<b>24.069.500</b>	<b>25.000.000</b>	<b>24.000.000</b>
<b>Kanalbetrieb</b>	<b>435.401</b>	<b>854.100</b>	<b>756.800</b>	<b>1.145.000</b>	<b>680.000</b>	<b>630.000</b>
HKW Mühlhausen	13.479.746	11.384.900	14.007.500	11.048.800	9.112.100	9.602.800
KW Möhringen	1.890.558	1.021.200	962.000	1.153.100	3.032.800	1.156.400
KW Plieningen	1.225.305	1.075.200	1.130.000	1.765.000	2.407.000	3.050.000
GKW Ditzingen	792.884	2.127.200	3.533.000	4.181.000	4.300.000	5.277.300
Vorlaufende Planungskosten	0	60.000	15.000	25.000	10.000	95.000
Einrichtungen/Ausstattungen	952.234	1.520.000	1.070.000	750.000	600.000	600.000
<b>Klärwerke gesamt</b>	<b>18.340.727</b>	<b>17.188.500</b>	<b>20.717.500</b>	<b>18.922.900</b>	<b>19.461.900</b>	<b>19.781.500</b>
<b>EDV-Investitionen</b>	<b>132.999</b>	<b>290.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>
<b>Ämterpauschale</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>Einrichtungen/Ausstattungen</b>	<b>428.147</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>
<b>Investitionen insgesamt</b>	<b>39.346.705</b>	<b>41.005.300</b>	<b>45.134.200</b>	<b>44.717.400</b>	<b>45.721.900</b>	<b>44.991.500</b>
<b>Von Dritten getragene Investitionen</b>	<b>1.042.441</b>					
<b>Abgänge von Zuschüssen und Beitr.</b>	<b>11.672</b>					
<b>Auflösungsbeträge von Zuschüssen und Beiträgen</b>	<b>15.146.505</b>	<b>14.000.000</b>	<b>13.200.000</b>	<b>12.700.000</b>	<b>12.500.000</b>	<b>12.200.000</b>
<b>Tilgung sonst. Kredite</b>	<b>17.003.147</b>	<b>15.855.000</b>	<b>15.412.900</b>	<b>16.258.000</b>	<b>17.012.900</b>	<b>16.787.800</b>
<b>Tilgung städtischer Kredite</b>	<b>4.360.574</b>	<b>4.360.600</b>	<b>4.360.600</b>	<b>4.360.600</b>	<b>4.360.600</b>	<b>4.360.600</b>
<b>Finanzierungsfehlbetrag Vorjahr</b>	<b>1.978.731</b>					
Einnahmenüberdeckung	4.030.795	5.492.000				
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>82.920.570</b>	<b>80.712.900</b>	<b>78.107.700</b>	<b>78.036.000</b>	<b>79.595.400</b>	<b>78.339.900</b>

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart**  
**Kreditübersicht**  
in TEUR

Lfd. Nr.		Stand am 01.01.2013	Stand am 01.01.2014	Voraussichtlicher	
				Stand am 01.01.2015	Stand am 31.12.2015
1.	<b>Trägerdarlehen</b>	146.048	146.048	146.048	146.048
2.	<b>Städtische Kredite</b>	39.989	35.628	31.268	26.907
3.	<b>Darlehen gegenüber Kreditinstituten</b>	280.407	293.611	311.998	329.865
4.	<b>Sonstige Kredite</b>	511	0	0	0
	<b>Summe</b>	<b>466.955</b>	<b>475.287</b>	<b>489.314</b>	<b>502.820</b>

<b>Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart Stellenübersicht 2014/2015</b>				
Stellenübersicht insgesamt				
	Zahl der Stellen			
	im Wirtschaftsjahr 2015	im Wirtschaftsjahr 2014	im Wirtschaftsjahr 2013	davon besetzt am 31.12.2012
<b>Beschäftigte</b>	331,74	332,74	327,74	312
<b>Beamte (nachrichtlich)</b>	12,5	12,5	15,5	15,5
	344,24	345,24	343,24	327,5

Bestandsveränderungen lt. Darstellung der Beschäftigungsgruppen auf den nachfolgenden Seiten:

Beschäftigte:

- +1 Schaffung einer Elektroingenieur/-in-Stelle in EG 13 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.3) für Planung, Bau und Betrieb im Bereich der Mess-, Regel- und Prozessleittechnik
- +1 Schaffung einer Meister/-in-Stelle in EG 9 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.51) für die Organisation der bedarfsorientierten Kanalreinigung, Ausbildung und anstehenden Schachtinspektion (gegen Streichung von 2 Kanalreinigerstellen)
- + 2 Schaffung von zwei Elektriker/-in-Stellen in EG 8 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.53) als Betriebspersonal für die neu gebauten Sonderbauwerke und die Nachrüstung der bestehenden Sonderbauwerke
- +1 Schaffung einer Diplomingenieur/-in-Stelle in EG 10 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.52) für die Umstellung auf bedarfsorientierte Befahrung der Kanäle, Koordination und Auswertung (gegen Streichung von 2 Kanalreinigerstellen)
- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 220 in EG 3 (zum Ausgleich der Stellenschaffung Meister/-in)

- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 245 in EG 3  
(zum Ausgleich der Stellenschaffung Meister/-in)
- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 290 in EG 4  
(zum Ausgleich der Stellenschaffung Diplomingenieur/-in)
- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 255 in EG 3 zum Stellenplan 2015  
(zum Ausgleich der Stellenschaffung Diplomingenieur/-in)

Ämterübergreifender Stellentausch:

- 1 Streichung der Sachgebietsleiterstelle Nr. 966 0000 096 in A 13 h.D.
- +1 Schaffung einer Ingenieur Stelle Nr. 966 0610 045 in EG 13
  
- 1 Streichung der Sachgebietsleiterstelle Nr. 966 0000 110 in A 13 g.D.
- +1 Schaffung einer Sachgebietsleiter /-in Stelle Nr. 966 0530 001 in EG 13
  
- 1 Streichung der Planungsingenieur Stelle Nr. 966 0000 120 in A 11
- +1 Schaffung einer Diplomingenieur/-in Stelle Nr. 966 0610 065 in EG 10

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart**

**Stellenübersicht 2014/2015**

nachrichtliche Stellenübersicht der Beamtenstellen,  
die im Stellenplan der Gemeinde zu führen sind

Laufbahngruppen Besoldungsgruppen	Zahl der Stellen			
	im Wirtschaftsjahr 2015	im Wirtschaftsjahr 2014	im Wirtschaftsjahr 2013	davon besetzt am 31.12.2012
<b>Höherer Dienst</b>				
B 3	0,5 <sup>1)</sup>	0,5 <sup>1)</sup>	0,5 <sup>1)</sup>	0,5
A 16	1	1	1	1
A 15	3	3	3	3
A 14	5	5	5	5
A 13	2	2	3	3
<b>Gehobener Dienst</b>				
A 13	0	0	1 <sup>2)</sup>	1
A 12	0	0	0	0
A 11	0	0	1	1
A 10	0	0	0	0
A 9	0	0	0	0
<b>Mittlerer Dienst</b>				
A 9	1	1	1	1
A 8	0	0	0	0
A 7	0	0	0	0
A 6	0	0	0	0
A 5	0	0	0	0
	12,5	12,5	15,5	15,5

1) Erster Betriebsleiter (= Leiter des Tiefbauamts anteilig).

2) Die Stelle ist mit einer Amtszulage nach Fußnote 11 zur Besoldungsgruppe A 13 BBesO ausgestattet.

Bestandsveränderung:

- 1 Streichung der Sachgebietsleiterstelle Nr. 966 0000 096 in A 13 h.D.
- 1 Streichung der Sachgebietsleiterstelle Nr. 966 0000 110 in A 13 g.D.
- 1 Streichung der Planungsingenieur Stelle Nr. 966 0000 120 in A 11

**Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart**

**Stellenübersicht 2014/2015**

Stellenübersicht Beschäftigte

Ent.Gr.	Zahl der Stellen			
	im Wirtschaftsjahr 2015	im Wirtschaftsjahr 2014	im Wirtschaftsjahr 2013	davon besetzt am 31.12.2012
AT	1	1	1	1
15	1	1	1	1
14	9	9	8	8
13	12	12	9	11
12	17,5	17,5	17,5	15,5
11	10,5	10,5	9,5	9
10	7	7	4	4
9	49	49	49,5	48
8	37,24	37,24	33,24	32,5
7	53	53	52	50
6	56	56	56	51
5	43	43	37	34
4	30	30	41	39
3	5	6	9	8
2	-	-	-	-
	331,24	332,24	327,74	312

Ausgewiesen ist jeweils die Entgeltgruppe, mit der der Arbeitsplatz bewertet ist.

Die Bezahlung einer höheren Vergütung aufgrund tariflicher Bewährungs- und Tätigkeitsaufstiege sowie die Bezahlung tariflicher Zulagen gilt damit ebenfalls als bewilligt.

Bestandsveränderung:

- +1 Schaffung einer Elektroingenieur/-in-Stelle in EG 13 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.3) für Planung, Bau und Betrieb im Bereich der Mess-, Regel- und Prozessleittechnik
- +1 Schaffung einer Meister/-in-Stelle in EG 9 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.51) für die Organisation der bedarfsorientierten Kanalreinigung, Ausbildung und anstehenden Schachtsinspektion (gegen Streichung von 2 Kanalreinigerstellen)
- + 2 Schaffung von zwei Elektriker/-in-Stellen in EG 8 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.53) als Betriebspersonal für die neu gebauten Sonderbauwerke und die Nachrüstung der bestehenden Sonderbauwerke



- +1 Schaffung einer Diplomingenieur/-in-Stelle in EG 10 bei der Abteilung Klärwerke und Kanalbetrieb (66-6.52) für die Umstellung auf bedarfsorientierte Befahrung der Kanäle, Koordination und Auswertung (gegen Streichung von 2 Kanalreinigerstellen)
- +1 Schaffung einer Ingenieur Stelle Nr. 966 0610 045 in EG 13 (gegen Streichung Beamtenstelle)
- +1 Schaffung einer Sachgebietsleiter /-in Stelle Nr. 966 0530 001 in EG 13 (gegen Streichung Beamtenstelle)
- +1 Schaffung einer Diplomingenieur/-in Stelle Nr. 966 0610 065 in EG 10 (gegen Streichung Beamtenstelle)
- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 220 in EG 3 (zum Ausgleich der Stellenschaffung Meister/-in)
- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 245 in EG 3 (zum Ausgleich der Stellenschaffung Meister/-in)
- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 290 in EG 4 (zum Ausgleich der Stellenschaffung Diplomingenieur/-in)
- 1 Streichung der Kanalreiniger Stelle 966 0654 255 in EG 3 zum Stellenplan 2015 (zum Ausgleich der Stellenschaffung Diplomingenieur/-in)

Hebung (aufgrund veränderter Anforderungen):

- 1 Verwaltungsangestellten-Stelle 966 0510 050 von EG 6 nach EG 8
- 1 Ingenieur/-in-Stelle 966 0510 060 von EG 8 nach EG 10
- 1 Sachgebietsleiter/-in-Stelle 966 0521 015 von EG 13 nach EG 14
- 1 Bautechniker/-in-Stelle 966 0521 075 von EG 6 nach EG 8
- 1 Bautechniker/-in-Stelle 966 0521 085 von EG 6 nach EG 8
- 1 Sachbearbeiter/-in-Stelle 966 0530 020 von EG 8 nach EG 9
- 1 Ingenieur/-in-Stelle 966 0610 065 von EG 10 nach EG 13
- 1 Ingenieur/-in-Stelle 966 0633 030 von EG 9 nach EG 11
- 1 Fachkraft für Abwassertechnik-Stelle 966 0633 390 von EG 5 nach EG 6
- 1 Fachkraft für Abwassertechnik-Stelle 966 0633 500 von EG 5 nach EG 6
- 1 Elektriker/-in-Stelle 966 0633 670 von EG 6 nach EG 7
- 1 Fachkraft für Abwassertechnik-Stelle 966 0633 905 von EG 4 nach EG 6
- 1 Fachkraft für Abwassertechnik-Stelle 966 0634 220 von EG 6 nach EG 7
- 1 Fachkraft für Abwassertechnik-Stelle 966 0654 030 von EG 5 nach EG 6
- 1 Ingenieur/-in-Stelle 966 0522 045 von EG 9 nach EG 10
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 290 von EG 4 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 310 von EG 4 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 460 von EG 4 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 490 von EG 4 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 510 von EG 7 nach EG 8
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 520 von EG 4 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 550 von EG 4 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 780 von EG 3 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 900 von EG 4 nach EG 6
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0633 925 von EG 4 nach EG 5
- 1 Fachkraft für Abwassertechnikstelle 966 0634 250 von EG 4 nach EG 5



## STICHWORTVERZEICHNIS

Die Stichworte beziehen sich entweder auf einen Teilergebnishaushalt

Die Zahlen hinter den Stichwörtern bezeichnen den Teilhaushalt (Organisationseinheit) bzw. den Amtsbereich: z.B. 4002110 = 400 (Teilhaushalt Schulverwaltungsamt) 2110 (Amtsbereich: Allgemeinbildende Schulen) oder ein Schlüsselprodukt: z. B. 1.21.10.90.10.00-400 (Verlässliche Grundschule) unterm Amtsbereich 4002110 abgebildet. Die Seitenzahlen hierzu entnehmen Sie bitte dem Inhaltsverzeichnis

oder auf die Investitionsübersicht am Ende eines jeweiligen Teilhaushalts

### A

Abfallbeseitigung, -entsorgung	0208100 (Anlage zu 200), Wirtschaftsplan AWS
Abwasserkanäle	Wirtschaftsplan SES
Allgemeinbildende Schulen	4002110
Altenbegegnungsstätten	5003161 (1.31.60.01.00.00-500)
Altenheime, -wohnanlagen	0208100 (Anlage zu 200), Wirtschaftsplan ELW
Altlasten	3607010
Amt für Liegenschaften und Wohnen	230
Amt für öffentliche Ordnung	320
Amt für Sport und Bewegung	520
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung	610
Amt für Umweltschutz	360
Amtsblatt der Landeshauptstadt Stuttgart	8108010
Antikorruptionsstelle, Zentrale	140
Arbeitsmedizinischer Dienst	8107050
Arbeitssicherheitstechnischer Dienst	8107050
Asylbewerberunterkünfte	5003140 (1.31.40.01.10.00-500)
Asylbewerber, Leistungen an	5003130
Aufnahmeheime	5103636
Ausbildung	1007320
Außenbeziehungen - Abteilung -	8107060

### B

Bachunterhaltung, Bachverbesserungen	Investitionsübersicht zu 660
Bäder, Bäderbetriebe (Eigenbetrieb BBS)	0208100 (Anlage zu 200), 740, Wirtschaftsplan BBS
Bauhöfe des Tiefbauamts	6605410
Baulandumlegungen	6105111
Baurechtsamt	630
Bebauungs- und Verkehrspläne	6107010
Beitreibungsabteilung	2001122
Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche	5103631
Beratung und Angebote für Ältere Menschen	5003180 (1.31.80.08.00.00-500)
Berufsbildende Schulen	4002130
Beschäftigungs- und Arbeitsförderung	8107025
Bestattungsdienst (gewerblicher Bereich)	6705530 (1.55.30.10.10.00-670)
Bestattungswesen	6705530
Beteiligungsverwaltung, Finanzverwaltung	2001112
Betreuungsgesetz, Vollzug des	5003170

Betriebskindertagesstätte	1007540
Betriebsrestaurant	1007530
Bezirksämter	150
Bezügeabrechnung	1007520
Bezirksbeiräte	1507010
Bildungspartnerschaft Stuttgart	8107099 (1.11.14.12.00.00-810)
Bildungs- und Teilhabeleistungen (SGB II)	2903121 (1.31.20.06.00.00-290)
Blindenhilfe (s. Hilfen für blinde Menschen)	5003110 (1.31.10.04.00.00-500)
Bodenordnungsverfahren, Baulandumlegung	6105111
Boten-, Zustell- und Postdienst	1007130
Branddirektion	370
Brücken	6605410, 6605420, 6605430, 6605440
Brunnen	6605410
Büchereien (siehe Stadtbibliothek)	4102720
Bürgerhäuser	1507020
Bürgerkriegsflüchtlinge	5003130
Bürgermeisteramt	810
Bundesstraßen	6605440, Investitionsübersicht zu 660
Bundesversorgungsgesetz, Leistungen nach dem	5003150

## C

Campingplatz	Wirtschaftsplan in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG
Cannstatter Volksfest, Wasen	Wirtschaftsplan in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG
Contracting, stadintern	Investitionsübersicht zu 360

## D

Deckungsreserven	9006120
Denkmalpflege	6107010
Deponien für Erdaushub und Bauabbruchmaterial	660
Deutschkurse für ausländische Bürger	8107030

## E

EDV	1007410
Ehrenämter, Stadträte	800
- Bezirksbeiräte	1507010
Ehrungen	8107010, 1007540
Eigenbetriebe	0208100 (Anlage zu 200)
- Abfallwirtschaft (AWS)	besonderer Wirtschaftsplan
- Bäderbetriebe Stuttgart (BBS)	besonderer Wirtschaftsplan
- Klinikum Stuttgart	besonderer Wirtschaftsplan
- Leben und Wohnen (ELW)	besonderer Wirtschaftsplan
- Stadtentwässerung (SES)	besonderer Wirtschaftsplan
Eigentumsmaßnahmen	Investitionsübersicht zu 230
Eingliederung in den Arbeitsmarkt (SGB II)	2903121 (1.31.20.02.00.00-290), (1.31.20.05.00.00-290)
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (SGB XII)	5003110 (1.31.10.02.00.00-500)
Einkommensteuer, Anteil der Stadt	9006110, Übersicht im Anlagenteil

Einrichtungen der Jugendhilfe	5103636
- der Sozialhilfe	5003140 (1.31.40.01.40.00-500, 1.31.40.01.50.00-500)
Einwohnerwesen	3207040
Eiswelt Stuttgart	5204241 (1.42.41.03.40.00-520), Investitionsübersicht zu 520
Energiewirtschaft	3607020
Erbbaurechte	2307010
Erschließungsbeiträge	Investitionsübersicht zu 660
Erschließungsmaßnahmen	Investitionsübersicht zu 660
Europahaus	8107060

## F

Familienleistungsausgleich, Zuweisungen	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Familien- und Bonuscard	5003180 (1.31.80.02.00.00-500)
Fahrdienst für Behinderte	5003180 (1.31.80.02.00.00-500)
Feldwege	6605410
Ferien- und Waldheime	5103162
Feuerschutz, technische Hilfeleistungen	3701260
Finanzausgleich, -zuweisungen	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Finanz- und Beteiligungsverwaltung	2001112
Flüchtlingsunterkünfte	5003140 (1.31.40.01.10.00-500), Investitionsübersicht zu 230
Förderung	
- der freien Jugendhilfe	5103161, 5103162
- der freien Wohlfahrtspflege	5003161 (1.31.60.01.00.00-500)
- der Kultur	4102811
- der Landwirtschaft, Obstbauberatung	2307410
- des öffentlichen Personennahverkehrs	0208100 (Anlage zu 200)
- des Sports	5204210
- des Wohnungsbaus	2307210, 2307220, Investitionsübersicht zu 230
- von fremden Einrichtungen des Gesundheitswesens	530
Fonds	0208900 (Anlage zu 200)
Forstamt	6707030
Forstwesen	6707020
Fort- und Ausbildung	1007320
Fraktionsfinanzierung - Gemeinderat	800
Frauenhaus	5003140 (1.31.40.01.50.00-500)
Freibäder	Wirtschaftsplan BBS
Freizeiteinrichtungen für Jugendliche	5103162
Fremde Einrichtungen	
- der Jugendhilfe	5103161, 5103162
- der Sozialhilfe	5003161 (1.31.60.01.00.00-500)
Fremdenverkehr	Wirtschaftsplan Stuttgart-Marketing GmbH
Friedhöfe	6705530
Fürsorgeerziehung	5103633
Fürsorgeerziehung (s. Hilfe zur Erziehung)	5103633
Fürsorgeunterkünfte	5003140 (1.31.40.01.80.00-500)

## G

Garten-, Friedhofs- und Forstamt	670
GAZi-Stadion auf der Waldau	5204241 (1.42.41.03.20.00-520)
Gehwegreinigung	Wirtschaftsplan AWS
Gemeinderat	800
Gemeindestraßen	6605410, Investitionsübersicht zu 660
Gemeinwesenzentren	1507020
Geoinformationssystem (GIS)	6207010
Gesamtpersonalrat	8107090
Gesamtschwerbehindertenvertretung	8107090
Gesundheitsamt	530
Gesundheitsförderung	1007540
Gewerbeaufsicht	3607030
Gewerbesteuer, -umlage	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Großmarkt	Wirtschaftsplan in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG
Grün- und Freizeitflächen	6707010
Grün an Straßen	6707010
Grunderwerbsteuer, Zuweisung	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Grundschulen	4000, 4002110
Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	2903121
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5003110 (1.31.10.05.00.00-500)
Grundsteuer	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Grundstücksbewertung	6207020
Grundstücksverkehr	2307010
Grundwassersanierung	660, 3607010
Gruppenklärwerk Ditzingen	Wirtschaftsplan SES
Gutachterausschuss	6207020
Gymnasien	4000, 4002110

## H

Hallenbad Untertürkheim	740
Hallenbäder	Wirtschaftsplan BBS
Hanns-Martin-Schleyer-Halle	Wirtschaftsplan Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena GmbH & Co. KG
Haupt- und Personalamt	100
Hauptklärwerk Mühlhausen	Wirtschaftsplan SES
Hauptschulen	4000, 4002110
Hautklinik	Wirtschaftsplan Klinikum
Hilfen für blinde Menschen	5003110 (1.31.10.04.00.00-500)
Hilfen zur Erziehung	5103633, 5103636
Hilfen zur Gesundheit	5003110 (1.31.10.03.00.00-500)
Hilfe zur Pflege (SGB XII)	5003110 (1.31.10.01.00.00-500)
Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	5003110 (1.31.10.07.00.00-500)
Hochbauamt	650
Hundesteuer	9006110, Übersicht im Anlagenteil

**I**

Immobilienbewertung	6207020
Immobilienverwaltung	2307030
Industriebahn Münster-Bad Cannstatt	660
Informations- und Kommunikationstechniken (IuK), Zentrale	1007410
in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG	besonderer Wirtschaftsplan
Integration - Abteilung -	8107030
Integrierte Leitstelle	3701290, 0378100 (Anlage zu 370)
Integrierte Verkehrsleitzentrale	3207020, 0378100 (Anlage zu 370)

**J**

Jobcenter Stuttgart	290
Jobticket	1007540
Jugendamt	510
Jugenderholung	5103162
Jugendhäuser, Jugendheime	5103162
Jugendherberge	5103162
Jugendhilfe	5103633
Jugendrat	1507010
Jugendschutzgruppe Kernerstraße	5103636
Jugendwohnheime	5103162

**K**

Kanalbeiträge	Wirtschaftsplan SES
Kantinen, Werkküchen	1007530
Katastervermessung	6207010
Katastrophenschutz	3701280
Katharinenhospital	Wirtschaftsplan Klinikum
Kaufpreissammlung	6207020
Killesberg, Zukunft	2307020
Kinderhäuser	5103636
Kinderspielplätze	6707010
Kindertageseinrichtungen	5103651, 5103161, Investitionsübersicht zu 510 und 230
Klärwerke	Wirtschaftsplan SES
Kleinmarkthalle	Wirtschaftsplan in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG
Klinikum Stuttgart	besonderer Wirtschaftsplan
Kombinierte Grund- und Hauptschulen	4000, 4002110
Kommunale Wertermittlung	6207020
Kommunalverband für Jugend und Soziales, Umlage	9006110
Kompostierung von Grünabfällen	6707010 (1.53.70.02.00.00-670)
Konzessionsabgaben	9006120
Korruptionsprävention	140
Krankenhäuser	Wirtschaftsplan Klinikum
Krankenhaus Bad Cannstatt	Wirtschaftsplan Klinikum
Kranken- und Hauspflegestationen	5003161 (1.31.60.01.00.00-500)
Kreisstraßen	6605420, Investitionsübersicht zu 660

Krematorium	6705530 (1.55.30.07.10.00-670)
Kriegerdenkmäler, Kriegsgräber	6705530
Kriegsopferfürsorge	5003150
Kulturamt	410
Kursaal Bad Cannstatt, Zusammenfassung	0158100 (Anlage zu 150)

## L

Landesblindenhilfe	5003110 (1.31.10.04.00.00-500)
Landesstraßen	6605430, Investitionsübersicht zu 660
Landwirtschaft, Förderung	2307410
Lapidarium (siehe Stadtmuseum)	4102520
Lebensmittelüberwachung	3201226
Lebenspartnerschaften, Begründung von	340
Leitstelle, Integrierte	3701290, 0378100 (Anlage zu 370)

## M

Marktveranstaltungen	Wirtschaftsplan in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG
Maßnahmen zur Stadterneuerung	6107020, Investitionsübersicht zu 610
Mehrgenerationenhäuser	5003140 (1.31.40.01.00.70-500), Wirtschaftsplan ELW
Mineralbäder Cannstatt, Leuze und Berg	0208100 (Anlage zu 200), Wirtschaftsplan BBS
Mineralbrunnen	660
Molly-Schauffele-Halle	Investitionsübersicht zu 520
Mütterwohnheime	5103636
Museen (siehe Stadtmuseum)	4102520
Museumspädagogischer Dienst	4102730
Musikschule, Stuttgarter	4102630

## N

Nichtsesshafte, Hilfen für	5003110 (1.31.10.07.00.00-500)
----------------------------	--------------------------------

## O

Oberste Gemeindeorgane	800
Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena GmbH & Co. KG	besonderer Wirtschaftsplan
Obstbauberatung	2307410
Öffentliche Ordnung	320
Öffentlicher Nahverkehr	0208100 (Anlage zu 200), 660
Öffentlichkeitsarbeit	8108020
Olgahospital (Pädiatisches Zentrum)	Wirtschaftsplan Klinikum
Orchester (siehe Stuttgarter Philharmoniker, Kulturförderung)	4102620, 4102811
Ordnungswesen	3207010
Organisation, Zentrale	1007310

## P

Pädiatisches Zentrum	Wirtschaftsplan Klinikum
Parkhäuser	6605460



Parkplätze	6605460
Parkuhren	6605460
Personalentwicklung, Fort- und Ausbildung	1007320
Personalwesen, Zentrales	1007510
Personenstandswesen (Beurkundungen, Eheschließungen)	1507010
Pflegestützpunkte	5003180 (1.31.80.08.00.00-500)
Philharmoniker, Stuttgarter	4102620
Planetarium Stuttgart	4102910
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	8108020

**Q**

Qualitätsentwicklungsfond	8107099 (1.11.14.12.00.00-810)
---------------------------	--------------------------------

**R**

Radverkehr	Anlage zu 660
Rathausgarage	6605460
Ratskeller	1001133
Realschulen	4000, 4002110
Rechnungsprüfungsamt	140
Rechtsamt	300
Repräsentation (PR/E)	8107010
Rettungsdienst	3701270
Rücklagen, Übersicht	Anlagenteil
Rückstellungen, Übersicht	Anlagenteil

**S**

Sanierungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch	6107020, Investitionsübersicht zu 610
Schreinerei des Hauptamt- und Personalamts	1007120
Schülerbeförderung	4007010 (1.21.40.01.00.00-400)
Schülerhorte	5103651, 5103161
Schuldenwirtschaft, -übersicht	9006120, Anlagenteil
Schulverwaltungsamt	400
Schwerbehindertenbeauftragter	810, 530
Seen	660
ServiceCenter Stadt Stuttgart (SCS)	100
SIMOS Leitstelle f. Sicherheit und Mobilität	0378100 (Anlage zu 370)
Sonderschulen	4002120
Sozialamt	500
Soziale Angelegenheiten, Verwaltung	5009010
Soziale Einrichtungen	5003140, Wirtschaftsplan ELW
Soziale Leistungen	5003110, 5003130, 5003150, 5003180, 5103633, 3100
Soziale Leistungen für Beschäftigte, Sonstige	1007540
Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe	5003180 (1.31.80.02.00.00-500)
Sozialhilfe	5003110, 5003130, 5003150, 5003180
Sportförderung	5204210
Sportstätten	5204241
Staatl. Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber	5003140 (1.31.40.01.20.00-500)

Stadtarchiv	4102521
Stadtbibliothek am Mailänder Platz, Stadtteilbibliotheken	4102720
Stadtentwässerung	Wirtschaftsplan SES
Stadterneuerung	6107020
Stadtgärtnerei	6707010 (1.11.25.02.00.00-670)
Stadtkämmerei	200
Stadtkasse	2001122
Stadtmessungsamt	620
Stadtmuseum	4102520
Stadtplanung	6107010
Stadtwald	6707020
Stadtteilkultur	1507010
Städtepartnerschaften	8107060
Standesamt	340
Standesämter in den Außenbezirken	1507010
Statistisches Amt	120
Stellenplan	Stellenplan
Steuern	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Steuerungsumlage	0209920 (Anlage zu 200)
Steuerverwaltung	2001132
Stiftungen	0208900 (Anlage zu 200)
Straßen	66000, 6605410 - 6605440
Straßenbeleuchtung	6605410 (s. Erläuterungen)
Straßenbenutzungsentgelt	9006120
Straßengrün	6707010
Straßenreinigung	Wirtschaftsplan AWS
Stuttgart 21	0668100 (Anlage zu 660)
Stuttgart-Marketing GmbH (SM)	besonderer Wirtschaftsplan
Stuttgarter Musikschule	4102630
Stuttgarter Philharmoniker	4102620
Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB)	0208100 (Anlage zu 200)
Stuttgarter Versorgungs- u. Verkehrsgesellschaft mbH (SVV)	0208100 (Anlage zu 200), besonderer Wirtschaftsplan
Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG)	0208100 (Anlage zu 200), besonderer Wirtschaftsplan

## T

Tageseinrichtungen für Kinder	5103651, 5103161, Investitionsübersicht zu 510
Telekommunikation	1007410
Therapeutisch pädagogischer Dienst	5103636
Tiefbauverwaltung	660
Tierschutzverein	3207010
Toilettenanlagen, Öffentliche	Wirtschaftsplan AWS
Tragflughalle Inselbad Untertürkheim	Wirtschaftsplan BBS
Transportkolonne des Haupt- und Personalamts	1007120

## U

Übernachtungsheime	5003140 (1.31.40.01.40.00-500, 1.31.40.01.50.00-500), Wirtschaftsplan ELW
--------------------	--

Umlagen, Allgemeine	9006110
Umsatzsteuer, Anteil der Stadt	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Umweltschutz, Amt für	360
Unterhaltsvorschussleistungen	5103690
Unterkünfte für Wohnungslose/Obdachlose	5003140 (1.31.40.01.40.00-500)

## V

Verband Region Stuttgart	9006110
Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte	4007010 (1.21.50.02.00.00-400)
Vergnügungsteuer	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Vergünstigungen für Familien und Bedürftige	5003180 (1.31.80.02.00.00-500)
Verkehrseinrichtungen	6605410-6605440
Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS)	0208100 (Anlage zu 200)
Verkehrsüberwachung	3207030
Verkehrswesen	3207020
Verlässliche Grundschule	4002110 (1.21.10.90.10.00-400)
Vermarktung, Vermessungswesen	6207010
Verpflichtungsermächtigungen, Übersicht	Anlagenteil
Versorgungsmärkte und Marktveranstaltungen	Wirtschaftsplan Objektgesellschaft Veranstaltungen und Märkte mbH & Co. KG
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0208100 (Anlage zu 200)
Vertrauensanwalt	140
Vervielfältigung, Vordrucktechnik	1007140
Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	2909010
Volksfest, Cannstatter	Wirtschaftsplan Objektgesellschaft Veranstaltungen und Märkte mbH & Co. KG

## W

Wahlen	120
Waldau-Stadion (neu unter G Gazi-Stadion)	5204241 (1.42.41.03.20.00.00-520)
Waldheime (Ferienheime)	5103162
Wasserläufe, Wasserbau	660
Weingut	2307420
Welthaus Stuttgart	810
Werkküchen für städtische Mitarbeiter, Kantinen	1007530
Werkrealschulen	4000, 4002110
Willkommenszentrum Stuttgart (WZS)	8107030
Wertermittlung, Kommunale	6207020
Winterschutzräume	5003140 (1.31.40.01.40.00-500)
Wirtschaftsförderung	8107020
Wohlfahrtspflege	5003161 (1.31.60.01.00.00-500)
Wohnanlagen für Alleinerziehende mit Kindern	5103636
Wohngeld	5003180 (1.31.80.01.00.00-500)
Wohngruppen für Jugendliche	5103636
Wohnheime (Übernachtungsheime)	5003140 (1.31.40.01.40.00-500), Wirtschaftsplan ELW
Wohnraumförderung	2307210
Wohnraumversorgung	2307220
Wohnungsbau	2307210, 2307220, Investitionsübersicht zu 230

Wunschorttrauungen 340

**Z**

Zahnärztlicher Dienst	530
Zentraler Einkauf	1007110
Zustell- und Postdienst, Botendienst	1007130
Zuweisungen, Allgemeine	9006110, Übersicht im Anlagenteil
Zweitwohnungssteuer	9006110, Übersicht im Anlagenteil

# **Landeshauptstadt Stuttgart**

## **Finanzplanung mit Investitionsprogramm 2013 - 2018 zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

	Seite
Erläuterungsbericht zur Finanzplanung	
1. Ergebnishaushalte .....	2
2. Finanzhaushalte .....	7
3. Investitionsprogramm .....	11
Finanzplanung .....	13
Investitionsprogramm .....	17

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

## 1. Ergebnishaushalte

### 1.1 Die Ergebnishaushalte im Finanzplanungszeitraum

Die Finanzplanung weist für die beiden Planjahre des Doppelhaushalts 2014/2015 Überschüsse von 64,0 Mio. EUR / 47,3 Mio. EUR im ordentlichen Ergebnis aus (Überschüsse 2014/2015 unter Einbeziehung der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen: 40,0 Mio. EUR / 23,3 Mio. EUR). Die nach § 24 GemHVO vorgegebene Mindestanforderung eines ausgeglichenen Haushalts ist damit 2014/2015 gewährleistet. Der bereits 2015 einsetzende Abwärtstrend kippt aber ab 2016 in jährlich deutlich steigende Haushaltdefizite um (**Ordentliches Ergebnis** 2016: -45,1 Mio. EUR, 2017: -74,6 Mio. EUR, 2018: -99,2 Mio. EUR, **Gesamtergebnis** unter Einbeziehung der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen 2016: -69,1 Mio. EUR, 2017: -98,6 Mio. EUR, 2018: -123,2 Mio. EUR).

	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
<b>Ertrags-/Aufwendungsart</b>	<b>Mio. EUR</b>					
<b>Erträge</b>						
300 Steuern und ähnliche Abgaben	1.102,8	1.129,9	1.147,2	1.177,7	1.209,0	1.229,1
310 Laufende Zuweisungen, Umlagen u.a.	913,8	1.045,4	1.063,9	1.048,9	1.044,7	1.034,0
320 Sonstige Transfererträge	39,2	31,8	31,2	31,4	31,6	31,7
330 Öffentlich-rechtliche Entgelte	83,1	99,2	100,8	103,1	104,6	105,9
340 Privatrechtliche Leistungsentgelte	50,7	51,9	52,2	52,1	52,3	52,5
348 Kostenerstattungen und -umlagen	57,8	81,7	72,9	66,7	66,9	67,1
350 Sonstige ordentliche Erträge	97,9	102,9	100,4	101,6	103,1	105,9
360 Zinsen und ähnliche Erträge	103,9	59,6	84,2	68,1	76,1	82,1
370 Aktivierte Eigenleistungen	7,7	7,9	7,9	7,9	7,9	7,9
<b>Summe Ordentliche Erträge</b>	<b>2.456,9</b>	<b>2.610,3</b>	<b>2.660,7</b>	<b>2.657,5</b>	<b>2.696,2</b>	<b>2.716,2</b>
<b>Aufwendungen</b>						
400/410 Personalaufwendungen (inklusive Versorgungsaufwendungen)	-540,7	-563,5	-586,2	-602,9	-619,0	-633,5
420 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-313,4	-292,2	-332,1	-356,2	-363,5	-364,7
430 Transferaufwendungen	-1.311,7	-1.389,2	-1.382,8	-1.420,5	-1.454,8	-1.473,9
440 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-124,9	-142,5	-144,9	-151,1	-155,1	-159,1
450 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-19,3	-4,8	-7,0	-9,9	-13,2	-15,7
470 Planmäßige Abschreibungen	-129,2	-154,1	-160,4	-162,0	-165,2	-168,5
<b>Summe Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.439,2</b>	<b>-2.546,3</b>	<b>-2.613,4</b>	<b>-2.702,6</b>	<b>-2.770,8</b>	<b>-2.815,4</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>17,7</b>	<b>64,0</b>	<b>47,3</b>	<b>-45,1</b>	<b>-74,6</b>	<b>-99,2</b>
531 Außerordentliche Erträge	0,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
532 Außerordentliche Aufwendungen	0,0	-28,0	-28,0	-28,0	-28,0	-28,0
<b>Sonderergebnis</b>	<b>0,0</b>	<b>-24,0</b>	<b>-24,0</b>	<b>-24,0</b>	<b>-24,0</b>	<b>-24,0</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>17,7</b>	<b>40,0</b>	<b>23,3</b>	<b>-69,1</b>	<b>-98,6</b>	<b>-123,2</b>

## Finanzplanung 2013 - 2018 zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015

---

Die Analyse der Finanzplanungsergebnisse zeigt folgendes Gesamtbild:

Die **Gesamterträge** steigen im Vergleichszeitraum 2014 bis 2016 gegenüber der bisherigen Finanzplanung um 415,6 Mio. EUR vor allem wegen höheren Erwartungen bei den Schlüsselzuweisungen (+333,9 Mio. EUR) und dem höher eingeschätzten Anteil an den Gemeinschaftssteuern (+186,8 Mio. EUR). Zugleich ist im Vergleichszeitraum 2014 bis 2016 davon auszugehen, dass die Gewinnablieferungen und Dividenden um 147 Mio. EUR geringer ausfallen werden, bedingt durch die 2013 vollzogene Wandlung eines Teils der stillen Einlagen bei der LBBW in Kernkapital und der daraus resultierenden Verringerung der Zinserträge.

Die Planung geht 2014 bis 2016 im Vergleich zur alten Finanzplanung von **Mehraufwendungen** in Höhe von insgesamt 396,3 Mio. EUR aus. Die größten Veränderungen ergeben sich bei den Personalkosten (+39,2 Mio. EUR), den Sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen inklusive des Ausbaus der Kindertagesbetreuung (+80,2 Mio. EUR), den sozialen Leistungen (+129,8 Mio. EUR), der Finanzausgleichsumlage (+94,6 Mio. EUR) sowie den Abschreibungen (+77,2 Mio. EUR).

Der Ergebnishaushalt 2014/2015 schließt noch mit Überschüssen in Höhe von 64,0 Mio. EUR / 47,3 Mio. EUR. Der Blick auf den Horizont der gesamten Finanzplanung zeigt jedoch jährlich steigende Haushaltsdefizite (- 45,1 Mio. EUR / - 74,6 Mio. EUR / - 99,2 Mio. EUR). Dieser negative Trend ist ein Warnsignal dafür, dass sich strukturelle Verschlechterungen anbahnen, die sich beim näheren Hinsehen auf die Jahreserzahlen herauskristallisieren: zum einen sind die Überschüsse 2014/2015 nicht durch dauerhafte Verbesserungen erwirtschaftet, sondern in erster Linie der zeitlichen Verlagerung des Mittelabflusses bei der Schulsanierung und den vom Steueraufkommen abhängigen Verbesserungen im Kommunalen Finanzausgleich zu verdanken. Zum anderen hinkt das Wachstum der Erträge ab 2016 immer stärker der Zunahme der Belastungen auf der Aufwandsseite hinterher (Personalmehraufwand, starke Zunahme der sozialen Leistungen, Mehrkosten insbesondere aufgrund des Ausbaus der Kinderbetreuung, der Ganztageschulen und der Fortsetzung der Schulbausanierung).

Zur Verschlechterung der Entwicklung trägt bei, dass die Prognose für die Gewerbesteuer gegenüber der alten Finanzplanung im Vergleichszeitraum 2014 bis 2016 um 121 Mio. EUR infolge der Ausnutzung zulässiger steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten durch größere Gewerbesteuerzahler zurückgenommen werden musste, verbunden mit gedämpften Erwartungen für die Folgejahre.

Die Finanzplanung berücksichtigt bereits den weiteren Ausbau der in den Vorjahren auf den Weg gebrachten Programme zur Schulsanierung sowie zum Ausbau von Ganztageschulen, Schülerhäusern und der Kindertagesbetreuung. Die notwendige Intensivierung dieser Maßnahmen, führen zusammen mit den weiteren anstehenden Aufgaben wie z. B. der Kommunalisierung der Wasserversorgung sowie den Folgekosten im Zusammenhang mit den Maßnahmen in den Bereichen Verkehr/Mobilität, Sport, Kultur, Stadtsanierung, und der Förderung des Mietwohnungsbaus ab 2016 zu erheblich ansteigenden Defiziten.

Die unzureichenden finanziellen Spielräume sind auch daran abzulesen, dass für den längerfristig anstehenden Bedarf an Zukunftsinvestitionen eigentlich ein jährlicher Überschuss in der Größenordnung von 200 Mio. EUR die notwendige Zielgröße für einen strukturell stabilen Haushalt wäre.

Die Planung enthält keine Risikozuschläge für unerwartete Entwicklungen wie z. B. eine Verschlechterung des Wirtschaftsklimas, höhere Tarifabschlüsse oder ein überdurchschnittlich steigender Bedarf an Sozialhilfeleistungen insbesondere im Bereich der Alterssicherung.

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

---

## **1.2 Hinweise zu einzelnen ausgewählten Ertrags-/Aufwandsarten**

### **30110 und 30120 Grundsteuer A und B**

Planungsgrundlage sind die aktuellen Veranlagungswerte und die seit 1.1.2010 gültigen Hebesätze von 520 v.H.

### **30130 Gewerbesteuer**

Die Planung der Gewerbesteuer geht vom bisherigen Hebesatz von 420 v.H. aus, der seit 1.1.2000 gültig ist. Gegenüber den vergleichsweise hohen Gewerbesteueraufkommen in den vergangenen Jahren muss im Doppelhaushalt 2014/2015 und in den Folgejahren von deutlich geringeren Planansätzen ausgegangen werden. Die Ansätze liegen 2014 um 38 Mio. EUR, 2015 um 48 Mio. EUR und 2016 um 35 Mio. EUR unter den Annahmen in der bisherigen Finanzplanung. U.a. wirken sich zulässige steuerliche Gestaltungen einzelner großer Gewerbesteuerzahler und auch Firmenverlegungen auf die Höhe der Steuererträge aus.

### **30210 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer**

### **30220 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer**

Grundlage für die Planung sind die Prognosen aus der Novembersteuerschätzung 2013 sowie die Orientierungsdaten aus dem Haushaltserlass des Landes für das Jahr 2014.

### **30310 Vergnügungssteuer**

Im Jahr 2012 ist das neue Landesglücksspielgesetz mit restriktiven Vorgaben in Kraft getreten. Nach Ablauf einer Übergangsfrist von fünf Jahren werden voraussichtlich viele derzeit vorhandene Spielstätten keine neuen Konzessionen erhalten können. Für die kommenden Jahre ist zunächst mit einem leichten, aber stetigen Rückgang des Steueraufkommens zu rechnen.

### **310 Laufende Zuweisungen und Zuschüsse**

Die Ansätze für die laufenden Zuweisungen und Zuschüsse liegen im Jahr 2014 um 123,9 Mio. EUR, 2015 um 140,5 Mio. EUR und 2016 um 122,1 Mio. EUR über den Prognosen der bisherigen Finanzplanung. Die Mehrerträge ab 2014 sind im Wesentlichen zurückzuführen auf höhere Schlüsselzuweisungen vom Land infolge der Novembersteuerschätzung 2013. Gestiegen sind auch die Zuweisungen vom Bund für die Grundsicherung im Alter (Der Bund übernimmt die Aufwendungen für die Grundsicherung ab 2014 zu 100%) sowie vom Land für die Kindergarten- und Kleinkindförderung nach §§ 29 b und c FAG und die Schülerbeförderung.

### **320 Sonstige Transfererträge / 330 Öffentlich-rechtliche Entgelte**

Durch den Ausbau der Kinderbetreuung, die Schaffung zusätzlicher Flüchtlingsunterkünfte, die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge sowie die Neufassung der Friedhofsgebührensatzung steigt das jährliche Aufkommen an öffentlich-rechtlichen Entgelten gegenüber der bisherigen Finanzplanung im Vergleichszeitraum 2014 bis 2016 um 41,5 Mio. EUR. Außerdem kommt hier eine Korrektur in der Veranschlagung zum Tragen: die Erträge städtischer Jugendhilfeeinrichtungen im Rahmen von HzE-Leistungen waren bisher in Höhe von ca. 10,5 Mio. EUR unter Kontengruppe 320 veranschlagt und werden jetzt richtigerweise in Gruppe 330 geplant. Dies erklärt auch den Rückgang bei Kontengruppe 320 ab 2014.

### **340 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

In dieser Ertragsart sind die Mieten und Pachten, Verkaufserlöse, Erbbauzinsen und Kostenersätze abgebildet. Es wurden Ertragsanteile zu Kostenerstattungen und -umlagen umgesetzt (vgl. Kontengruppe 348). Insgesamt liegen die Erträge um 3,3 Mio. EUR über der bisherigen Planung.

### **348 Kostenerstattungen und Umlagen**

Die höheren Erträge in 2014 (+24,4 Mio. EUR) beinhalten die Kostenerstattungen vom Land für Flüchtlingsunterkünfte („FlüAG-Pauschale“) auf Grund steigender Flüchtlingszahlen. 2015 ff. ist



## **Finanzplanung 2013 - 2018 zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

---

eine geringere Steigerung der Flüchtlingszahlen eingeplant, mit der Folge geringerer Erträge aufgrund der FlÜAG-Pauschalen. Ab 2014 werden hier auch die Kostenerstattungen von Umlandgemeinden für die Betreuung von auswärtigen Kindern in Stuttgarter Tageseinrichtungen in Höhe von ca. 1,5 Mio. EUR veranschlagt (bisher Kontengruppe 340).

### **360 Zinsen und ähnliche Erträge**

Bei den Zinserträgen sind neben den Zinserträgen aus Termingeldanlagen und Vermögensverwaltung auch die Bauzeitzinsen für die Zwischenfinanzierung des strukturellen Rahmenplans des Klinikums und die Erträge aus der städtischen Beteiligung bei der LBBW enthalten.

### **400 Personalaufwendungen**

Die Planung basiert auf den geltenden Tarif- und Besoldungsregelungen und der Annahme, dass die Beschäftigtentarife ab 2014 jährlich um 2 % und die Besoldung der Beamten ab 2015 um jährlich 1,5 % angepasst werden. Die Schaffung und Streichung von Stellen war ebenfalls zu berücksichtigen. Zum Stellenplan 2014/2015 ist die Schaffung von 870,24 Stellen (davon ca. 602,35 haushaltsneutral) berücksichtigt. Der Löwenanteil des Stellenzuwachses entfällt auf die Umsetzung der Kindertagesbetreuung einschließlich der Kindertagesstätten-Ausbaupauschale mit 607,12 Stellen (davon 548,21 haushaltsneutral). Weitere Schwerpunkte sind der Ausbau des Parkraummanagements (42 Stellen) und der Ausbau der Verkehrsüberwachung (19,2 Stellen). Im Rahmen des Kleinen Stellenplans wurden außerdem bereits 2012 33,27 Stellen im Vorgriff auf den Stellenplan 2014 beschlossen, deren Kosten einzukalkulieren waren. Ab 2016 wird mit weiteren Belastungen durch strukturelle Veränderungen gerechnet (z. B. steigende Beitragssätze, Umlagen u. ä.). Gegenüber der bisherigen Planung erhöht sich der Aufwand 2014 um 10,5 Mio. EUR, 2015 um 21,5 Mio. EUR und 2016 um 26,6 Mio. EUR.

### **410 Versorgungsaufwendungen**

Im Doppelhaushalt 2014/2015 bleiben die Umlagesätze des KVBW stabil. Steigerungen von 2,5 % / 3 % jährlich resultieren nur aus dem Anstieg der Bemessungsgrundlagen (Aktivaufwand). Durch die Planung der Inanspruchnahme der Rückstellung für Beihilfeverpflichtungen ab 2014 wird in Summe eine Reduzierung ausgewiesen. Ab 2016 sind Mehrkosten aufgrund möglicher struktureller Veränderungen (Beihilfebereich, Umlagen u. ä.) zu berücksichtigen.

### **420 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Im Doppelhaushalt 2014/2015 und in der Finanzplanung bildet der Ausbau der Kinderbetreuung einen Schwerpunkt. Die Beschlüsse aus den Sachstandsberichten zum Kita-Ausbau wurden ab 2014 umgesetzt. Außerdem musste dem Mehrbedarf an Flüchtlingsunterkünften Rechnung getragen werden. Durch die Anpassung des Schulsanierungsprogramms an die zeitlich realisierbaren Schritte verlagern sich erhebliche Bauunterhaltungsmittel auf die Jahre ab 2016. Für den geplanten weiteren Ausbau der Kinderbetreuung sind in der Kita-Ausbaupauschale (bei Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) in 2013 33,7 Mio. EUR, in 2014 46,6 Mio. EUR, 2015 84,8 Mio. EUR und 2016 98,2 Mio. EUR veranschlagt. Die Finanzmittel aus den bisherigen Haushaltsbeschlüssen und den Sachstandsberichten für die Betriebskosten noch nicht umgesetzter Maßnahmen sind ebenfalls in der Pauschale enthalten.

Die Fortschreibung des Schulsanierungsprogramms führt bei der Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen zu einer Reduzierung der Ansätze in 2014 und 2015 um jeweils rd. 31,5 Mio. EUR. Die Verschiebung und Neuveranschlagung der Haushaltsmittel unter Einbeziehung der Ermächtigungsübertragungen berücksichtigt nun ein abzuarbeitendes Sanierungsvolumen von jährlich 50 Mio. EUR im Ergebnis- und Finanzhaushalt.

### **43100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke**

Schwerpunkte in dieser Aufwendungsart sind die Zuschüsse an freie Träger im Bereich der Kindertagesstätten und Sozialeinrichtungen inkl. des Betriebskostenzuschusses an das Jugendhaus, die Kulturförderung (einschl. der Zuweisung für die Staatstheater), die Sportförderung, die

## **Finanzplanung 2013 - 2018 zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

---

Gesundheitsförderung, den Verkehrslastenausgleich und die Förderung des ÖPNV, der Verlustausgleich an den Eigenbetrieb BBS sowie die Zuweisungen an das Klinikum für Versorgungsleistungen und Ausbildung.

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung im Bereich der freien Träger führt ab 2014 zu einem Anstieg des Fördervolumens um ca. 19,7 Mio. EUR. Darüber hinaus wurden bei der Förderung der freien Träger die Tarifsteigerungen im TVöD 2012/2013 sowie für die Jahre 2014/2015 eine Personalkostensteigerung von jährlich 2 % mit einem Volumen von ca. 5,1 bzw. 5,9 Mio. EUR bei der Planung berücksichtigt. Die noch nicht umgesetzten Maßnahmen des Ausbauprogramms 2012/2013 sind in der fortgeschriebenen Betriebskostenpauschale unter den Sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

### **43310 Soziale Leistungen**

Bei den sozialen Leistungen weist insbesondere der Bereich der Sozialhilfe deutlich steigende Aufwendungen auf. Die Ursachen hierfür sind u.a. stark anwachsende Fallzahlen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, der ambulanten Hilfe zur Pflege sowie in der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Im Finanzplanungszeitraum wurde hier mit einer Steigerungsrate von jährlich 4 % kalkuliert. Bei den Leistungen nach dem SGB II wird im Jahr 2015 mit leicht rückläufigen Fallzahlen gerechnet, für die Jahre 2016 ff. wird dagegen eine Steigerung der Aufwendungen, bedingt durch Regelsatzsteigerungen und die Miet- und Energiepreisentwicklung, von rund 1,5 % unterstellt. Auch bei den Leistungen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII wird eine Steigerungsrate von 1,5 % angenommen, die sich vor allem aus Entgeltsteigerungen in Folge der TVöD-Tariferhöhungen ergibt.

### **43410 Gewerbesteuerumlage, Finanzausgleichsumlage**

Die Gewerbesteuerumlage (Umlagesatz 69%) ermittelt sich aus dem Bruttoaufkommen der Gewerbesteuer, dividiert durch den jeweils gültigen Hebesatz. Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs führt die höhere Steuerkraft mit einem Zeitversatz von 2 Jahren zu Mehraufwendungen bei der FAG-Umlage.

### **451 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Berücksichtigt ist der Grundbedarf an Zinsaufwand aus bestehenden Altdarlehen sowie Darlehen im Umfang von 76,4 Mio. EUR im Jahr 2013, 165,1 Mio. EUR im Doppelhaushalt 2014/2015, 135,6 Mio. EUR im Jahr 2016, 118,3 Mio. EUR im Jahr 2017 und 105,1 Mio. EUR im Jahr 2018.

### **470 Planmäßige Abschreibungen**

Die Planansätze 2014/2015 ermitteln sich insbesondere aus den bereits bestehenden Stammdaten der Anlagerechnung und einer Hochrechnung auf die geplanten Investitionen. Das erhöhte Investitionsvolumen schlägt sich in einer Zunahme der Abschreibungen gegenüber der bisherigen Finanzplanung im Vergleichszeitraum 2014 bis 2016 um 77,3 Mio. EUR nieder. Die umfangreichen Neuinvestitionen werden in späteren Jahren zu einem weiteren Anstieg der Abschreibungen führen.

### **531 Außerordentliche Erträge**

Der Ansatz beinhaltet einen aus Erfahrungswerten der Vorjahre gebildeten Betrag für erwartete Erträge über Restbuchwert aus Grundstücksverkäufen. Die Grundstücksveräußerungserlöse werden im Finanzplanungszeitraum mit einem gleichbleibenden Pauschalbetrag eingeplant.

### **532 Außerordentliche Aufwendungen**

Die jährlichen Abschreibungen der Beteiligungswerte der Dauerverlustbetriebe sind aufgrund der Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde zur Eröffnungsbilanz 2010 zu berücksichtigen.

## Finanzplanung 2013 - 2018 zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015

### 2. Finanzhaushalte

#### 2.1 Die Finanzhaushalte im Finanzplanungszeitraum

Die zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen führen in allen Jahren der Finanzplanung zu Zahlungsmittelüberschüssen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Ab dem Haushaltsjahr 2016 jedoch in stark sinkender Höhe.

Diese im Ergebnishaushalt erwirtschafteten Liquiditätsüberschüsse dienen der Finanzierung von Investitionsauszahlungen und Tilgungen, sollten aber grundsätzlich auch (zumindest in Höhe der Abschreibungen auf mittel- und langfristig abzuschreibende Vermögensgegenstände) für zukünftige Ersatzinvestitionen den Finanzierungsmittelbestand erhöhen. Analog der früheren kameralen Mindestzuführungsrate muss aus den Zahlungsmittelüberschüssen zudem mindestens die ordentliche Tilgung finanziert werden können. Erstmals seit Umstellung auf die Doppik wird in der vorliegenden Finanzplanung im Jahr 2018 die Tilgung nicht mit im laufenden Jahr selbst erwirtschafteten Eigenmitteln zu decken sein (es stehen aber ausreichend „Ersatzdeckungsmittel“ zu Verfügung).

In der Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität im Vorbericht des Doppelhaushaltsplans werden rechnerisch 3,5 Mio. EUR freie Liquidität ausgewiesen, dies ist auf die Fortschreibung des voraussichtlichen Stands der Rücklagen und Rückstellungen zum Jahresbeginn 2014 zurückzuführen. Für die Ermittlung des Kreditbedarfs 2014 wurde aber entsprechend des Nachtragshaushaltsplans 2013 von einer nahezu vollständig aufgebrauchten freien Liquidität und damit von einem Finanzierungsmittelbestand von 0 EUR ausgegangen.

Somit müssen die Finanzierungsmittelfehlbeträge der Finanzplanungsjahre – gekürzt um die nicht zahlungsrelevanten pauschal veranschlagten Eigenleistungen sowie die aus Stiftungsgeldern verfügbaren Finanzierungsmittel – vollständig über Darlehen finanziert werden.

Bis 2018 stellen sich die Kenngrößen zur Finanzierungstätigkeit wie folgt dar:

	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	<b>Mio. EUR</b>					
Erwirtschaftete freie Finanzierungsmittel (Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbetrag)	120,8	160,1	150,6	59,7	33,2	11,7
Saldo aus Investitionstätigkeit	-311,9	-182,1	-293,0	-188,0	-138,2	-95,2
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>-191,1</b>	<b>-22,0</b>	<b>-142,4</b>	<b>-128,3</b>	<b>-105,0</b>	<b>-83,5</b>
Absetzung pauschal veranschlagter aktivierter Eigenleistungen	7,7	4,9	4,9	5,4	5,9	6,4
Aus Stiftungsgeldern zu Verfügung stehende Finanzierungsmittel		2,5	2,5	2,5	2,5	
Tilgung	-8,3	-7,6	-7,7	-15,0	-21,9	-27,9
<b>Kreditaufnahmen</b>	<b>68,1</b>	<b>22,3</b>	<b>142,8</b>	<b>135,6</b>	<b>118,3</b>	<b>105,1</b>

Im Jahr 2013 werden, wie im Nachtrag dargestellt, 115,4 Mio. EUR aus vorhandener Liquidität finanziert. Während 2014 neue Darlehen in einer moderaten Höhe von knapp rund 22 Mio. EUR notwendig werden, sind für die Folgejahre insgesamt knapp über 500 Mio. EUR Neuverschuldung erforderlich, um das immense Investitionsvolumen bei jährlich sinkender Eigenfinanzierungsquote (zunehmende Verschlechterungen in den Ergebnishaushalten) zu decken.

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

Infolge der hohen eingeplanten Kreditaufnahmen 2015 ff. steigen die voraussichtlichen Tilgungslasten von anfänglich 7,6 Mio. EUR auf bis zu 27,9 Mio. EUR in 2018 stark an. Die sich aus den geplanten Kreditaufnahmen ergebenden Zinsauszahlungen führen zu entsprechend verringerten Zahlungsmittelüberschüssen aus Verwaltungstätigkeit (2014: 3,5 Mio. EUR; 2018: 11,9 Mio. EUR)

Im gesamten Finanzplanungszeitraum ist es nicht möglich, den Finanzierungsmittelbestand signifikant zu erhöhen. Freie Liquidität für künftige (Ersatz-) Investitionen steht damit nicht zu Verfügung.

**2.2 Aufgliederung der wesentlichen investiven Auszahlungsarten:**

(entsprechend der Darstellung im Haushaltsplan, werden Auszahlungen in den Tabellen mit einem negativen Vorzeichen dargestellt)

	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
<b>Auszahlungsart / Investitionszweck</b>	<b>Mio. EUR</b>					
<b>781 Investitionszuweisungen und -zuschüsse</b>	<b>-182,8</b>	<b>-36,6</b>	<b>-93,9</b>	<b>-30,5</b>	<b>-25,1</b>	<b>-14,4</b>
darunter insbesondere für/an:						
- Klinikum (KS)	-169,0	-12,0	-69,1	-12,0	-12,0	-12,0
- Sportförderung	-0,8	-1,4	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3
- Jugendhilfeträger (ohne evtl. Anteile aus Kita- Ausbaupauschale)	-3,2	-2,6	-2,5			
- Wohnraumförderung	-1,7	-1,1	-3,9	-4,2	-1,2	-0,9
- Bäderbetriebe (BBS)	-4,0	-5,2	-7,2	-3,8	-3,7	
- Staatstheater/Neubau John-Cranko- Schule		-6,5	-6,5	-6,5	-6,5	

Im Jahr 2015 erhält der Eigenbetrieb Klinikum Stuttgart einen einmaligen Investitionszuschuss von 57,1 Mio. EUR im Zusammenhang mit der Grundstücksübertragung Bürgerhospital. Die laufenden Zuweisungen von 12,0 Mio. EUR (insb. zur Finanzierung von medizinischen Großgeräten u.a.) sind zeitlich unbefristet vereinbart.

Die ausgewiesenen Zuweisungen an freie Träger der Jugendhilfe beinhalten noch keine Anteile aus der Kita-Ausbaupauschale. Diese werden erst im Rahmen der tatsächlichen Abwicklung umgesetzt. Tatsächlich werden höhere Zuweisungen geleistet. Zum Vergleich waren im Plan 2012 hierfür 3,6 Mio. EUR veranschlagt, im Ergebnis 2012 aber 12,4 Mio. EUR ausgezahlt.

Die Zuweisungen im Rahmen der Wohnraumförderung wurden entsprechend der derzeitigen Annahmen zum Abruf veranschlagt.

Die Investitionszuschüsse an den Eigenbetrieb BBS berücksichtigen die neue Maßnahme Generalsanierung Hallenbad Feuerbach und Planungsmittel für das Sporthallenbad NeckarPark.

Der Finanzierungsanteil der LHS für den Neubau der John-Cranko-Schule beträgt 26,0 Mio. EUR. Die jährlichen Raten sollen aus der hierfür zu gründenden Stiftung finanziert werden.

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
<b>Auszahlungsart / Investitionszweck</b>	<b>Mio. EUR</b>					
<b>782 Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen</b>	<b>-13,4</b>	<b>-122,2</b>	<b>-11,1</b>	<b>-10,9</b>	<b>-10,0</b>	<b>-10,0</b>
darunter insbesondere für:						
- allgemeines Grundvermögen	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0
- Sanierungs- u. Umlegungs- verfahren	-1,6	-1,2	-0,1	-0,9		
- Erwerb Wasserversorgung		-110,0				

Für allgemeines Grundvermögen werden die Ansätze wie bisher pauschal fortgeschrieben.

Für den geplanten Erwerb des Wasserversorgungsnetzes wurde unter der Annahme einer anteiligen (Fremd-)Finanzierung durch den künftigen Eigenbetrieb ein geringerer Betrag als der aktuell angenommene Wert (150 Mio. EUR) veranschlagt.

	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
<b>Auszahlungsart / Investitionszweck</b>	<b>Mio. EUR</b>					
<b>783 Erwerb von beweglichem Anlagevermögen</b>	<b>-30,4</b>	<b>-21,5</b>	<b>-19,3</b>	<b>-25,5</b>	<b>-21,3</b>	<b>-20,5</b>
darunter insbesondere für:						
- IuK-Einrichtung	-6,5	-6,6	-6,4	-0,5	-0,5	-0,5
- Fahrzeuge, Geräte der Feuer- wehr	-2,2	-2,2	-2,2			
- Schulen	-17,9	-8,2	-6,7	-0,6	-0,7	
- Kultur	-0,8	-0,3	-0,3			
- Planungspauschale				-20,0	-20,0	-20,0

Die Ansätze für die Beschaffung von beweglichem Anlagevermögen werden überwiegend im Rahmen von budgetierten Jahresvorhaben fortgeschrieben, zu denen in der Regel keine Planwerte in die Finanzplanungsjahre aufgenommen werden. Stattdessen wird eine allgemeine Planungspauschale veranschlagt.

Die Ansätze für IuK-Einrichtung sind nahezu vollständig über den IuK-Maßnahmenplan (Projekt 7.104000) geplant.

Die Ansätze im Schulbereich bis 2015 sind weitestgehend Bestandteil von größeren Einzelvorhaben (insb. Schulzentrum Heilbronner Straße, Schulen für GPES und Johannes-Gutenberg-Schule). Allein für die EDV-Ausstattung von Unterrichtsräumen sind in 2014 3,2 Mio. EUR und in 2015 3,0 Mio. EUR veranschlagt.

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
<b>Auszahlungsart / Investitionszweck</b>	<b>Mio. EUR</b>					
<b>787 Baumaßnahmen</b>	<b>-159,6</b>	<b>-242,8</b>	<b>-228,7</b>	<b>-176,9</b>	<b>-133,9</b>	<b>-102,5</b>
<b>7871 Hochbaumaßnahmen</b>	<b>-92,4</b>	<b>-136,8</b>	<b>-99,2</b>	<b>-85,9</b>	<b>-66,7</b>	<b>-44,6</b>
darunter:						
- Infrastrukturpauschale für Neubaugebiete	-8,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0
- Immobilienmanagement (ohne Kita-Ausbaupauschale)	-5,5	-32,4	-21,5	-16,5	-12,9	
- Contracting (Maßnahmen zur Energieeinsparung)	-2,0	-4,0	-4,0			
- Schulen	-71,0	-69,9	-48,1	-44,4	-33,8	-24,6
- Sport	-3,1	-11,0	-1,5			
- Stadterneuerung	-2,8	-9,2	-14,1	-5,0		
<b>7872 Tiefbaumaßnahmen</b>	<b>-24,8</b>	<b>-21,9</b>	<b>-49,1</b>	<b>-46,1</b>	<b>-36,3</b>	<b>-36,1</b>
darunter:						
- Gemeindestraßen	-11,0	-10,6	-11,1	-9,8	-4,9	-4,0
- Bundesstraßen	-13,6	-9,6	-35,8	-33,7	-30,0	-30,0
<b>7873 Sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>-42,4</b>	<b>-84,1</b>	<b>-80,5</b>	<b>-44,9</b>	<b>-30,8</b>	<b>-21,7</b>
darunter:						
- Jugendbereich (insb. Kita-Ausbau)	-15,5	-57,2	-49,8	-22,9	-8,7	-5,8
- Sportanlagen	-2,1	-5,2	-1,2			
- Stadterneuerung (insb. Baupauschale)	-14,4	-9,0	-12,9	-4,9	-6,3	-2,7
- Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlagen	-3,4	-3,4	-3,4	-3,4	-3,4	-3,4
- Parkierungseinrichtungen		-0,1	-1,9	-3,6	-4,0	-1,4
- Grünanlagen, Spielplätze	-2,8	-4,2	-5,4	-1,4	-1,4	-1,4

Die Pauschale für Infrastrukturmaßnahmen in Neubaugebieten wird in der bisherigen Höhe fortgeschrieben. Die geplante Verwendung der Pauschale ist im Doppelhaushaltsplan zum Projekt 7.202100 Infrastrukturpauschale detailliert dargestellt.

Die verschiedenen Schulbauprogramme führen mit den jeweiligen investiven Anteilen zu hohen Belastungen im gesamten Finanzplanungszeitraum.

Im Sportbereich ist in 2014 im Projekt 7.520311 - GAZI-Stadion der Neubau der Haupttribüne und der Minimalausbau des zentralen Platzes veranschlagt.

Die Ansätze bei den Gemeindestraßen enthalten insbesondere die investiven Anteile der zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015 aufgestockten Pauschale zur Straßenerneuerung (insgesamt 16,7 Mio. EUR), Mittel für den Radwegebau (5,6 Mio. EUR) und Auszahlungen für Erschließungsmaßnahmen. Bei den Bundesstraßen entfällt der größte Anteil auf den Rosensteintunnel (Projekt 7.665003). Einschließlich des oben nicht dargestellten Mittelbedarfs 2019 ff. (51,3 Mio. EUR) werden hier noch insgesamt 182,8 Mio. EUR verbaut.

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

Der Jugendbereich ist insbesondere durch die Fortführung des Kita-Ausbauprogramms geprägt, dessen Ansätze als Baupauschale unter Sonstige Baumaßnahmen Kitas veranschlagt sind. Allein für die neue Ausbaupauschale 2014 wurden insgesamt 80 Mio. EUR in das Investitionsprogramm aufgenommen.

Unter Parkierungseinrichtungen sind insbesondere die Investitionen für die Ausweitung des Parkraummanagements (ab 2015, insgesamt 10,5 Mio. EUR) veranschlagt.

Bei den Grünanlagen sind in den Jahren 2014 und 2015 die Raten für die Leitungssanierungen im Höhenpark Killesberg veranschlagt. Außerdem wurde das Budget der Investitionspauschale Kinderspielplätze in beiden Jahren um je 300 TEUR erhöht.

### 3. Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm ist Grundlage für die Finanzplanung. Darin ausgewiesen werden die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Die bereits im Investitionsprogramm zum Doppelhaushaltsplan 2012/2013 veranschlagten Fortsetzungsmaßnahmen sind fortgeschrieben worden und weitere Maßnahmen, die aus bereitgestellten Pauschalen finanziert werden, wurden in Einzelmaßnahmen umgesetzt. Im Rahmen des Planaufstellungsverfahrens wurden durch diese Fortschreibung sowie durch Beschlüsse während der Haushaltsplanberatungen investive Auszahlungen von insgesamt 700 Mio. EUR in die Jahre 2014 bis 2019 in das aktuelle Investitionsprogramm aufgenommen.

Im aktuellen Investitionsprogramm werden folgende Gesamtein- und Auszahlungen ausgewiesen:

	Gesamt	Bereit- gestellt bis 2013	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019 ff.
in Mio. EUR									
Einzahlungen	691,1	140,1	74,5	261,1	60,3	56,0	52,3	52,5	27,1
Auszahlungen	-2.320,7	-675,3	-386,4	-443,2	-353,3	-244,0	-190,5	-147,7	-120,1

In der Spalte „Planung 2019 ff.“ finden dabei nur Jahresraten für Fortsetzungsmaßnahmen Eingang. Die Spalte „Bereitgestellt bis 2013“ enthält ebenfalls nur die Werte zu diesen gesamt-kostenrelevanten Maßnahmen. Budgetierte Investitionspauschalen (Jahresvorhaben) werden zumeist nur innerhalb des Doppelhaushaltsplans in den einzelnen Teilhaushalten veranschlagt und im Übrigen bis zum Jahr 2018 als Pauschalen „Investive Auszahlungen Finanzplanung“ im Teilhaushalt 900 fortgeschrieben.

Einzelvorhaben werden in der Regel nicht in das Investitionsprogramm aufgenommen, wenn sie erst nach den Jahren des Doppelhaushaltsplans (also ab 2016) begonnen werden können. Entsprechend sinkt das ausgewiesene jährliche Investitionsvolumen in der Finanzplanung.

Das Investitionsvolumen beträgt in den Jahren 2014 bis 2018 insgesamt 1.378,6 Mio. EUR (ohne die sich evtl. zum Jahresabschluss 2013 ergebenden investiven Ermächtigungsübertragungen). Darin sind 884,7 Mio. EUR für eigene Baumaßnahmen und 200,5 Mio. EUR für Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte enthalten.

Neben den in diesem Zeitraum erwarteten Einzahlungen aus erhaltenen Investitionszuweisungen und der bereits veranschlagten Kreditaufnahmen können 2014 bis 2018 nur 498,4 Mio. EUR mit Eigenmitteln finanziert werden, wovon jedoch 115,8 Mio. EUR aus Vermögensveräußerungen stammen. Weitere 189 Mio. EUR Einzahlungen sind 2014 allein aus dem Rückfluss aus stillen

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

---

Einlagen bei der LBBW eingeplant. Sach- und Finanzvermögen steht aber nicht unbegrenzt zu Verfügung. Bereinigt um einzelne Sondereinflüsse auf Ein- und Auszahlungsseite (Stille Einlagen LBBW, Klinikum, Erwerb Wasserversorgung) werden in den Jahren des Doppelhaushaltsplans ca. 60 % der Investitionen mit Eigenmitteln finanziert.

Insbesondere infolge der strukturellen Defizite der Ergebnishaushalte sinkt der Anteil der mit Eigenmitteln finanzierten Investitionen 2016 bis 2018 auf durchschnittlich lediglich 21,6 %. Sofern sich an den Eckwerten bis zur Fortschreibung des Investitionsprogramms zum Doppelhaushaltsplan 2016/2017 nichts ändert, wäre die Aufnahme neuer Einzelvorhaben nur durch weitere hohe Kreditaufnahmen möglich.

Wie mit dem Nachtragshaushaltsplan 2013 beschlossen, wurde im Projekt 7.203050 – Abwicklung Eigenbetriebe die Zuweisung an das Klinikum zur Finanzierung des Neubaus um ein Jahr nach 2013 vorgezogen. Das Jahr 2014 wurde dadurch faktisch um knapp 132 Mio. EUR entlastet. Auf Einzahlungsseite wurden im Projekt 7.203051 - Abwicklung Beteiligungsunternehmen Rückflüsse aus stillen Einlagen bei der LBBW mit 189 Mio. EUR veranschlagt. Dadurch konnte das außerordentlich hohe Investitionsvolumen in diesem Jahr mit einer geringen Darlehensaufnahme finanziert werden.

Als Schwerpunkte des Investitionsprogramms sind insbesondere folgende Projekte zu nennen: (jeweils mit dem anstehenden Auszahlungsvolumen ab 2014)

7.203050 Abwicklung Eigenbetriebe mit  
Klinikum (137,1 Mio. EUR)  
Wasserversorgung (110 Mio. EUR)  
Bäderbetriebe (19,9 Mio. EUR)

7.208900 Abwicklung Stiftungen/Fonds mit  
John-Cranko-Schule, (städtische Mitfinanzierung einschließlich Stiftungsmittel der Porsche AG, 26 Mio. EUR)

7.233106 Flüchtlingsunterkünfte, Systembauten (33,1 Mio. EUR)  
7.233111 Areal an der Eichstraße/Neugestaltung, -bau (37,4 Mio. EUR)

7.401117 Eichendorffschule, Umstrukturierung + GTS + Neubau Turnhalle (20,7 Mio. EUR)  
7.401904 2. Sonderprogramm Schulsanierung (Fortführung, 5,7 Mio. EUR)  
7.401906 Formelle Ganztageschulen 2. Ausbaustufe (19 Mio. EUR)  
7.401907 3. Sonderprogramm Schulsanierung (ab 2016, 45,1 Mio. EUR)  
7.401908 Formelle Ganztageschulen 3. Ausbaustufe (63 Mio. EUR)

7.519365 Sonstige Investitionen Kitas mit  
Ausbaupauschale 2012 (64 Mio. EUR)  
Ausbaupauschale 2014 (80,1 Mio. EUR)

7.520311 GAZi-Stadion (13,3 Mio. EUR)

7.613... Stadterneuerungsmaßnahmen (67,7 Mio. EUR)

7.662921 Straßenerneuerung (Pauschale, 16,7 Mio. EUR)  
7.665003 Rosensteintunnel (182,8 Mio. EUR)



**Landeshauptstadt Stuttgart**

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

	Seite
Ergebnishaushalte .....	14
Finanzhaushalte .....	16

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

**Ergebnishaushalte**

Konten- Gruppen	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
300	Steuern und ähnliche Abgaben	1.102.760.000	1.129.860.000	1.147.220.000	1.177.710.000	1.209.020.000	1.229.158.000
darunter:							
* 30110	Grundsteuer A	310.000	320.000	320.000	310.000	310.000	300.000
* 30120	Grundsteuer B	145.450.000	149.800.000	150.000.000	150.200.000	150.300.000	150.400.000
* 30130	Gewerbsteuer	560.000.000	552.000.000	562.000.000	580.000.000	600.000.000	610.000.000
* 30210	Gemeindeanteil Einkommensteuer	289.600.000	315.800.000	321.400.000	330.700.000	340.200.000	350.000.000
* 30220	Gemeindeanteil an der Umsatzst.	62.000.000	64.000.000	65.000.000	67.000.000	69.000.000	71.000.000
* 30310	Vergnügungssteuer	15.700.000	14.800.000	14.600.000	13.800.000	12.800.000	10.800.000
* 30320	Hundesteuer	1.460.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
* 30340	Zweitwohnungssteuer	840.000	900.000	900.000	900.000	910.000	920.000
* 30510	Leistungen nach dem FamilienleistungsausgleichsG	23.000.000	26.340.000	27.100.000	27.400.000	28.100.000	28.338.000
* 30520	Wohngeldentlastung Land (SGB II)	4.400.000	4.500.000	4.500.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
310	Lfd. Zuweisungen, Umlagen u.a.	913.776.229	1.045.453.837	1.063.959.711	1.048.852.000	1.044.731.000	1.034.019.000
darunter:							
* 31110	Schlüsselzuweisungen vom Land	375.000.000	468.000.000	486.700.000	466.200.000	455.000.000	436.900.000
* 31311	Zuweisungen vom Land (UVB, § 11 Abs. 1 FAG)	11.283.000	11.162.000	10.949.000	10.900.000	10.800.000	10.700.000
* 31312	Zuweisung Gewinn Spielbank Stgt.	3.323.400	3.323.400	3.323.400	3.323.000	3.323.000	3.323.000
* 31313	Zuweisungen vom Land (SBEG, § 11 Abs. 4 FAG)	7.980.100	8.919.550	8.919.550	8.920.000	8.920.000	8.920.000
* 31315	Zuweisungen vom Land (VRG, § 11 Abs. 5 FAG)	2.941.900	3.578.552	3.578.552	3.600.000	3.600.000	3.700.000
* 31400	Lfd. Zuweisungen und Zuschüsse	253.854.600	278.264.985	282.094.385	285.126.000	289.358.000	293.759.000
* 31510	Zuweisung Grunderwerbsteuer	37.000.000	40.000.000	40.000.000	40.000.000	40.500.000	41.000.000
* 31910	Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	180.467.840	186.129.000	182.272.000	184.683.000	187.130.000	189.617.000
* 31600	Aufgelöste Investitionszuweisungen und -beiträge	41.925.389	46.076.350	46.122.824	46.100.000	46.100.000	46.100.000
320	Sonstige Transfererträge	39.246.300	31.825.500	31.249.500	31.435.000	31.587.000	31.749.000
330	Öffentlich-rechtliche Entgelte	83.097.480	99.176.337	100.804.863	103.075.300	104.585.300	105.950.300
340	Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.676.940	51.929.999	52.150.249	52.149.700	52.304.700	52.454.700
348	Kostenerstattungen und -umlagen	57.842.609	81.696.672	72.940.859	66.686.000	66.901.000	67.051.000
350	Sonstige ordentliche Erträge	97.903.081	102.912.300	100.364.624	101.630.000	103.122.000	105.919.000
darunter:							
* 35110	Konzessionsabgaben u.ä.	54.050.000	54.100.000	54.300.000	53.500.000	53.600.000	53.700.000
* 35610	Bußgelder	23.286.825	22.700.600	24.615.100	26.540.000	27.802.000	30.369.000
* 35620	Säumniszuschläge u. ä	17.006.000	20.995.000	20.995.000	21.130.000	21.260.000	21.390.000
360	Zinsen und ähnliche Erträge	103.869.900	59.591.900	84.153.900	68.079.000	76.079.000	82.079.000
darunter:							
* 36100	Zinserträge	27.124.800	20.558.900	19.120.900	19.046.000	19.046.000	19.046.000
* 36510	Gewinnablieferungen, Dividenden	76.700.000	39.000.000	65.000.000	49.000.000	57.000.000	63.000.000
370	Aktivierete Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	7.660.000	7.860.000	7.860.000	7.860.000	7.860.000	7.860.000
	<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.456.832.539</b>	<b>2.610.306.545</b>	<b>2.660.703.706</b>	<b>2.657.477.000</b>	<b>2.696.190.000</b>	<b>2.716.240.000</b>

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

Konten- Gruppen	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
400	Personalaufwendungen	-520.496.050	-549.491.283	-571.463.109	-587.530.000	-603.054.000	-616.942.000
410	Versorgungsaufwendungen	-20.156.500	-14.073.504	-14.724.151	-15.324.000	-15.924.000	-16.524.000
420	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-313.414.853	-292.187.506	-332.061.219	-356.189.800	-363.476.000	-364.722.000
darunter:							
* 42110	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	-105.981.391	-67.100.054	-64.957.064	-83.322.800	-86.167.000	-86.637.000
* 42120	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	-21.882.780	-24.258.366	-24.378.166	-22.749.000	-22.932.000	-22.936.000
* 42210	Unterhaltung bewegliches Vermögen	-12.212.998	-13.552.368	-13.227.090	-12.799.000	-13.014.000	-13.214.000
* 42310	Mieten und Pachten	-28.410.844	-26.323.235	-28.509.382	-27.397.000	-27.083.000	-25.748.000
* 42410	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	-54.714.507	-55.358.123	-57.509.323	-58.449.000	-58.999.000	-59.559.000
* 42510	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.212.333	-105.595.360	-143.480.194	-151.473.000	-155.281.000	-156.628.000
430	Transferaufwendungen	-1.311.692.237	-1.389.160.720	-1.382.841.120	-1.420.509.000	-1.454.763.000	-1.473.899.000
darunter:							
* 43100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-352.803.697	-397.294.920	-403.623.920	-398.933.000	-403.066.000	-405.632.000
* 43200	Schuldendiensthilfen	-16.794.200	-7.520.700	-7.169.600	-7.416.000	-5.581.000	-5.483.000
* 43310	Soziale Leistungen	-576.103.340	-615.051.000	-625.203.500	-642.750.000	-659.186.000	-676.184.000
* 43410	Gewerbsteuerumlage	-92.000.000	-90.700.000	-92.350.000	-95.300.000	-98.600.000	-100.250.000
* 43710	Finanzausgleichsumlage	-265.200.000	-270.100.000	-246.000.000	-267.500.000	-279.600.000	-277.500.000
* 43720	Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	-3.100.000	-3.200.000	-3.200.000	-3.250.000	-3.300.000	-3.350.000
* 43730	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	-5.294.100	-5.294.100	-5.294.100	-5.360.000	-5.430.000	-5.500.000
440	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-124.937.879	-142.517.544	-144.947.647	-151.102.000	-155.099.000	-159.070.000
darunter:							
* 44310	Geschäftsaufwendungen	-30.055.110	-31.211.973	-30.757.735	-30.634.000	-30.968.000	-31.209.000
* 44500	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-62.824.449	-66.513.174	-70.077.724	-75.794.000	-79.127.000	-82.517.000
451	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-19.316.806	-4.762.400	-6.951.800	-9.922.000	-13.199.000	-15.748.000
470	Planmäßige Abschreibungen	-129.165.422	-154.091.866	-160.424.174	-162.000.000	-165.240.000	-168.540.000
	<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.439.179.746</b>	<b>-2.546.284.823</b>	<b>-2.613.413.220</b>	<b>-2.702.576.800</b>	<b>-2.770.755.000</b>	<b>-2.815.445.000</b>
	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>17.652.793</b>	<b>64.021.722</b>	<b>47.290.485</b>	<b>-45.099.800</b>	<b>-74.565.000</b>	<b>-99.205.000</b>
531	Außerordentliche Erträge	0	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
532	Außerordentliche Aufwendungen	0	-28.000.000	-28.000.000	-28.000.000	-28.000.000	-28.000.000
	<b>Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-24.000.000</b>	<b>-24.000.000</b>	<b>-24.000.000</b>	<b>-24.000.000</b>	<b>-24.000.000</b>
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>17.652.793</b>	<b>40.021.722</b>	<b>23.290.485</b>	<b>-69.099.800</b>	<b>-98.565.000</b>	<b>-123.205.000</b>

**Finanzplanung 2013 - 2018  
zum Doppelhaushaltsplan 2014/2015**

**Finanzhaushalte**

Konten-Gruppen	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Plan 2016 EUR	Plan 2017 EUR	Plan 2018 EUR
60-66	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.405.623.594	2.557.986.863	2.607.535.247	2.604.332.000	2.643.045.000	2.663.095.000
70-76	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.284.813.718	-2.397.902.604	-2.456.890.402	-2.544.619.300	-2.609.816.500	-2.651.404.500
	<b>Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>120.809.876</b>	<b>160.084.259</b>	<b>150.644.845</b>	<b>59.712.700</b>	<b>33.228.500</b>	<b>11.690.500</b>
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	31.846.963	35.110.583	29.926.222	22.544.073	24.350.000	18.000.000
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	30.819.448	26.197.700	20.290.000	24.267.687	20.000.000	25.000.000
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	500	0	0	0	0	0
684/6	Veräußerung von Finanzvermögen	0	189.000.000	0	0	0	0
687	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
688	Darlehensrückflüsse	8.347.500	7.002.500	7.167.900	7.339.700	7.472.700	7.479.700
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	3.451.262	3.781.520	2.881.391	1.807.699	450.000	2.024.156
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>74.470.673</b>	<b>261.097.303</b>	<b>60.270.513</b>	<b>55.964.159</b>	<b>52.277.700</b>	<b>52.508.856</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-182.802.700	-36.618.622	-93.921.664	-30.473.000	-25.067.000	-14.437.000
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-13.366.773	-122.174.452	-11.067.000	-10.892.792	-10.000.000	-10.000.000
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.427.700	-21.470.100	-19.301.400	-25.458.396	-21.309.000	-20.504.000
784/6	Erwerb von Finanzvermögen	-200.000	-20.200.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
7871	Hochbaumaßnahmen	-92.426.000	-136.775.771	-99.162.400	-85.945.028	-66.705.000	-44.587.000
7872	Tiefbaumaßnahmen	-24.773.000	-21.858.612	-49.067.242	-46.118.000	-36.323.000	-36.136.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-42.365.593	-84.130.673	-80.495.081	-44.819.288	-30.822.000	-21.746.000
788	Darlehensgewährungen	0	0	0	0	0	0
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-386.361.766</b>	<b>-443.228.230</b>	<b>-353.264.787</b>	<b>-243.956.504</b>	<b>-190.476.000</b>	<b>-147.660.000</b>
	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-311.891.093</b>	<b>-182.130.927</b>	<b>-292.994.274</b>	<b>-187.992.345</b>	<b>-138.198.300</b>	<b>-95.151.144</b>
	<b>Finanzierungsmittelfehlbetrag</b>	<b>-191.081.217</b>	<b>-22.046.668</b>	<b>-142.349.429</b>	<b>-128.279.645</b>	<b>-104.969.800</b>	<b>-83.460.644</b>
nachr.:	Absetzung pauschal veranschlagter aktivierter Eigenleistungen	7.660.000	4.860.000	4.860.000	5.360.000	5.860.000	6.360.000
	aus Stiftungsgeldern zu Verfügung stehende Finanzierungsmittel		2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	
69	Aufnahme von Darlehen	76.400.000	22.300.000	142.800.000	135.600.000	118.300.000	105.100.000
79	Tilgung von Darlehen	-8.340.000	-7.600.000	-7.740.000	-15.000.000	-21.900.000	-27.900.000
	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>68.060.000</b>	<b>14.700.000</b>	<b>135.060.000</b>	<b>120.600.000</b>	<b>96.400.000</b>	<b>77.200.000</b>
	<b>Änderung Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>-115.361.217</b>	<b>13.332</b>	<b>70.571</b>	<b>180.355</b>	<b>-209.800</b>	<b>99.356</b>

## Landeshauptstadt Stuttgart

### Investitionsprogramm 2013 - 2018 nach Teilhaushalten

Nr.	Teilhaushalt	Seite
800	Gemeinderat .....	18
810	Bürgermeisteramt .....	19
100	Haupt- und Personalamt .....	20
120	Statistisches Amt .....	22
140	Rechnungsprüfungsamt .....	23
150	Bezirksämter .....	24
200	Stadtkämmerei .....	25
230	Amt für Liegenschaften und Wohnen .....	26
290	Job Center .....	29
300	Rechtsamt .....	30
320	Amt für öffentliche Ordnung .....	31
340	Standesamt .....	32
360	Amt für Umweltschutz .....	33
370	Branddirektion .....	34
400	Schulverwaltungsamt .....	35
410	Kulturamt .....	44
500	Sozialamt .....	45
510	Jugendamt .....	46
520	Amt für Sport und Bewegung .....	47
530	Gesundheitsamt .....	50
610	Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung .....	51
620	Stadtmessungsamt .....	64
630	Baurechtsamt .....	65
650	Hochbauamt .....	66
660	Tiefbauamt .....	67
670	Garten-, Friedhofs- und Forstamt .....	73
740	Hallenbad Untertürkheim .....	75
900	Investitionen aus allen Aufgabenbereichen der Stadtverwaltung .....	76
	Zusammenstellung Gesamthaushalt .....	76
	Aufteilung nach Produktbereichen .....	76

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**800**

**Gemeinderat**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.109800: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0

<b>Summe Teilhaushalt Gemeinderat</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**810**

**Bürgermeisteramt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.109810: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-35.400	-64.200	-64.200	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-35.400</b>	<b>-64.200</b>	<b>-64.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Summe Teilhaushalt Bürgermeisteramt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-163.800</b>	<b>0</b>	<b>-35.400</b>	<b>-64.200</b>	<b>-64.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

100

**Haupt- und Personalamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.103001: Arbeitgeberdarlehen</b>										
688	Darlehensrückflüsse		0	151.000	150.700	149.900	151.000	150.000	141.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>151.000</b>	<b>150.700</b>	<b>149.900</b>	<b>151.000</b>	<b>150.000</b>	<b>141.000</b>	<b>0</b>
<b>7.104000: IuK-Maßnahmenplan (investiv) 2014ff</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	-5.230.000	-5.110.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.230.000</b>	<b>-5.110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.104013: IuK-Maßnahmenplan 2013</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-5.175.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-5.175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.104800: Zentrale Maßnahmen IuK</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-750.000	-750.000	-750.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-750.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.104801: Städtisches Außenkabelnetz</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>
<b>7.104900: Allg. Investitionen Abteilung IuK</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-75.000	-75.000	-75.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-75.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109000: Sonstige Investitionen Amt 10 allgemein</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-105.000	-61.200	-61.200	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-105.000</b>	<b>-61.200</b>	<b>-61.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109001: Sonstige Investitionen Bezügeabrechnung</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109002: Sonstige Investitionen Zentraler Einkauf</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

100

**Haupt- und Personalamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.109003: Sonst. Invest. Schreinerei, Transportk.</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109004: Sonst. Investit. Post- u. Zustelldienst</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109005: Sonst. Invest. Vordrucke, Vervielfält.</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-4.500	-4.500	-4.500	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109006: Sonstige Investitionen Werkküchen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-80.000	-80.000	-80.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109007: Sonstige Investit. Aus- und Fortbildung</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.109008: Sonstige Investitionen Ratskeller</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Haupt- und Personalamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>893.600</b>	<b>0</b>	<b>151.000</b>	<b>150.700</b>	<b>149.900</b>	<b>151.000</b>	<b>150.000</b>	<b>141.000</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-21.677.900</b>	<b>0</b>	<b>-6.758.500</b>	<b>-6.769.700</b>	<b>-6.649.700</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

120

**Statistisches Amt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.129000: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-3.700	-3.700	-3.700	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-3.700	-3.700	-3.700	0	0	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Statistisches Amt</b>										
	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Auszahlungen	-11.100	0	-3.700	-3.700	-3.700	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**140**

**Rechnungsprüfungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.149000: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-4.700	-4.700	-4.700	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-4.700	-4.700	-4.700	0	0	0	0

<b>Summe Teilhaushalt Rechnungsprüfungsamt</b>										
	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Auszahlungen	-14.100	0	-4.700	-4.700	-4.700	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**150**

**Bezirksämter**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.159000: Sonst. Investitionen Verw. Stadtbezirke</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-171.500	-171.500	-171.500	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-171.500	-171.500	-171.500	0	0	0	0
<b>7.159001: Sonst. Investitionen Gemeinwesenzentren</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-24.600	-24.600	-24.600	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-24.600	-24.600	-24.600	0	0	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Bezirksämter</b>										
	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Auszahlungen	-588.300	0	-196.100	-196.100	-196.100	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**200**

**Stadtkämmerei**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.202100: Infrastrukturpauschale</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-8.000.000	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-8.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>0</b>
<b>7.203050: Abwicklung Eigenbetriebe</b>										
688	Darlehensrückflüsse		0	4.393.600	4.334.800	4.351.400	4.369.000	4.387.000	4.362.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>4.393.600</b>	<b>4.334.800</b>	<b>4.351.400</b>	<b>4.369.000</b>	<b>4.387.000</b>	<b>4.362.000</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-172.955.000	-17.205.000	-76.325.000	-15.800.000	-15.650.000	-12.000.000	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	0	-110.000.000	0	0	0	0	0
784/6	Erwerb von Finanzvermögen		0	0	-20.000.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-172.955.000</b>	<b>-147.205.000</b>	<b>-76.325.000</b>	<b>-15.800.000</b>	<b>-15.650.000</b>	<b>-12.000.000</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-168.561.400</b>	<b>-142.870.200</b>	<b>-71.973.600</b>	<b>-11.431.000</b>	<b>-11.263.000</b>	<b>-7.638.000</b>	<b>0</b>
<b>7.203051: Abwicklung Beteiligungsunternehmen</b>										
684/6	Veräußerung von Finanzvermögen		0	0	189.000.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>189.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-2.300.000	0	0	0	0	0	0
784/6	Erwerb von Finanzvermögen		0	-200.000	-200.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>188.800.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>
<b>7.208900: Abwicklung Stiftungen/Fonds</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-26.000.000	0	0	-6.500.000	-6.500.000	-6.500.000	-6.500.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-26.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.209000: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-24.800	-24.800	-24.800	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-24.800</b>	<b>-24.800</b>	<b>-24.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Stadtkämmerei</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>215.197.800</b>	<b>0</b>	<b>4.393.600</b>	<b>193.334.800</b>	<b>4.351.400</b>	<b>4.369.000</b>	<b>4.387.000</b>	<b>4.362.000</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-527.709.400</b>	<b>0</b>	<b>-183.479.800</b>	<b>-163.929.800</b>	<b>-93.099.800</b>	<b>-32.550.000</b>	<b>-32.400.000</b>	<b>-22.250.000</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**230**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.231801: Skaterhalle Bad Cannstatt</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.000.000	-1.000.000	-500.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.232000: Immobilien</b>										
682	Veräußerung von unbeweg- lichem Anlagevermögen		0	30.000.000	25.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>30.000.000</b>	<b>25.000.000</b>	<b>20.000.000</b>	<b>20.000.000</b>	<b>20.000.000</b>	<b>20.000.000</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>20.000.000</b>	<b>15.000.000</b>	<b>10.000.000</b>	<b>10.000.000</b>	<b>10.000.000</b>	<b>10.000.000</b>	<b>0</b>
<b>7.233101: Bezirksrathaus Wangen, Personenaufzug</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-450.000	0	0	-450.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.233102: Großer Kursaal / Baul. Verbesserung</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-470.000	-470.000	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-7.080.000	-7.080.000	-1.200.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.550.000</b>	<b>-7.550.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.233104: Bürger- und Familienzentrum Stammheim</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-180.000	0	0	-60.000	-120.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.233106: Flüchtlingsunterkünfte, Systembauten</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-33.140.000	0	0	-21.440.000	-11.700.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-33.140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-21.440.000</b>	<b>-11.700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.233110: Sanierung Bezirksrathaus Bad Cannstatt</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	180.800	180.800	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.800</b>	<b>180.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-8.682.865	-8.012.865	-530.000	-670.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-8.682.865</b>	<b>-8.012.865</b>	<b>-530.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-8.502.065</b>	<b>-7.832.065</b>	<b>-530.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.233111: Areal a.d.Eichstraße/Neugestaltung, -bau</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-38.636.000	-1.200.000	0	-2.196.000	-5.857.000	-16.473.000	-12.910.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-38.636.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.196.000</b>	<b>-5.857.000</b>	<b>-16.473.000</b>	<b>-12.910.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

230

**Amt für Liegenschaften und Wohnen**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.233144: Alte Kelter, Wangen</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.800.000	-2.235.000	-1.060.000	-1.565.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.800.000</b>	<b>-2.235.000</b>	<b>-1.060.000</b>	<b>-1.565.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.233145: Flüchtlingsunterk. Kirchheimer Str. Erw.</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.925.000	0	0	-1.845.000	-80.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.925.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.845.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.233300: Kita Zuffenhausen, Langenburger Str. 26</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	131.400	131.400	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>131.400</b>	<b>131.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-80.000	-80.000	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.382.798	-2.382.798	-59.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.462.798</b>	<b>-2.462.798</b>	<b>-59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-2.331.398</b>	<b>-2.331.398</b>	<b>-59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.233301: Kita West, Bismarckstr.3</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.283.000	0	0	-268.000	-489.000	-371.000	-97.000	-58.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.283.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-268.000</b>	<b>-489.000</b>	<b>-371.000</b>	<b>-97.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>0</b>

<b>7.233603: Feuerwehrhaus Stammheim</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	230.000	0	0	0	230.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-75.000	0	0	-75.000	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.290.000	-450.000	-450.000	-2.240.000	-600.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.365.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-3.135.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.233604: Feuerwehrhaus Münster</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-330.000	-50.000	-50.000	-140.000	-140.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-330.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**230**

**Amt für Liegenschaften und Wohnen**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.233606: Feuer- und Rettungswache 5</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.175.269	-2.145.269	-1.150.000	0	-1.030.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.175.269</b>	<b>-2.145.269</b>	<b>-1.150.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.030.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.235102: Wohnungsbauförderung</b>										
688	Darlehensrückflüsse		0	3.784.500	2.512.000	2.661.600	2.815.000	2.931.000	2.972.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>3.784.500</b>	<b>2.512.000</b>	<b>2.661.600</b>	<b>2.815.000</b>	<b>2.931.000</b>	<b>2.972.000</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-150.000	-400.000	-2.250.000	-3.150.000	-1.000.000	-900.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-2.250.000</b>	<b>-3.150.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>3.634.500</b>	<b>2.112.000</b>	<b>411.600</b>	<b>-335.000</b>	<b>1.931.000</b>	<b>2.072.000</b>	<b>0</b>
<b>7.235103: Förderung von Eigentumsmaßnahmen</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-1.550.000	-680.000	-1.670.000	-1.070.000	-190.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.550.000</b>	<b>-680.000</b>	<b>-1.670.000</b>	<b>-1.070.000</b>	<b>-190.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.239000: Gebäude-/Immobilienverwaltung</b>										
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-1.550.000	-800.000	-800.000	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-189.800	-112.000	-112.000	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-975.200	-1.799.000	-1.954.000	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	-500.000	-330.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.715.000</b>	<b>-3.211.000</b>	<b>-3.196.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.239900: Sonstige Investitionen Amt 23</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	-30.000	-30.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Amt für Liegenschaften und Wohnen</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>153.218.300</b>	<b>312.200</b>	<b>33.784.500</b>	<b>27.512.000</b>	<b>22.891.600</b>	<b>22.815.000</b>	<b>22.931.000</b>	<b>22.972.000</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-188.171.932</b>	<b>-25.105.932</b>	<b>-19.414.000</b>	<b>-45.270.000</b>	<b>-37.162.000</b>	<b>-31.064.000</b>	<b>-24.197.000</b>	<b>-10.958.000</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**290**

**Jobcenter**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.299000: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-20.100	-20.100	-20.100	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-20.100	-20.100	-20.100	0	0	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Jobcenter</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	-60.300	0	-20.100	-20.100	-20.100	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**300**

**Rechtsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.309000: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.900	-5.000	-1.900	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-1.900	-5.000	-1.900	0	0	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Rechtsamt</b>										
	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Auszahlungen	-8.800	0	-1.900	-5.000	-1.900	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**320**

**Amt für öffentliche Ordnung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.329000: Sonstige Investitionen</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-25.000	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-247.000	-927.500	-307.000	-39.000	-105.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	<b>-272.000</b>	<b>-927.500</b>	<b>-307.000</b>	<b>-39.000</b>	<b>-105.000</b>	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Amt für öffentliche Ordnung</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	-1.650.500	0	-272.000	-927.500	-307.000	-39.000	-105.000	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**340**

**Standesamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.349000: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-12.000	-10.000	-10.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-12.000	-10.000	-10.000	0	0	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Standesamt</b>										
	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Auszahlungen	-32.000	0	-12.000	-10.000	-10.000	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**360**

**Amt für Umweltschutz**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.362901: Maßnahmen zur Energieeinsparung</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-2.000.000	-4.000.000	-4.000.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.369999: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-104.400	-104.400	-104.400	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-104.400</b>	<b>-104.400</b>	<b>-104.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Amt für Umweltschutz</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-10.313.200</b>	<b>0</b>	<b>-2.104.400</b>	<b>-4.104.400</b>	<b>-4.104.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**370**

**Branddirektion**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.379000: Sonst. Invest. Amt 37 Einr./Ausstattung</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-440.000	-240.000	-200.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-440.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.379100: Sonst. Invest. Amt 37 Fahrzeuge</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse		0	0	126.000	66.000	0	0	0	0
683	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen		0	500	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>500</b>	<b>126.000</b>	<b>66.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.800.000	-1.960.000	-2.000.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.960.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.799.500</b>	<b>-1.834.000</b>	<b>-1.934.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Branddirektion</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>192.500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>126.000</b>	<b>66.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.640.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.240.000</b>	<b>-2.200.000</b>	<b>-2.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**400 Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.401001: GS Zazenhausen, TH+Kita, Neubau</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	264.500	264.500	26.500	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>264.500</b>	<b>264.500</b>	<b>26.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-38.907	-38.907	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-150.000	-150.000	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.012.301	-3.012.301	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-145.000	-145.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.346.208</b>	<b>-3.346.208</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-3.081.708</b>	<b>-3.081.708</b>	<b>26.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401002: GS Mühlhausen, Erweiterung</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	274.000	274.000	27.400	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>274.000</b>	<b>274.000</b>	<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-154.930	-154.930	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-79.277	-79.277	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.624.892	-2.624.892	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.859.099</b>	<b>-2.859.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.585.099</b>	<b>-2.585.100</b>	<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401014: Schulzentrum Ostheim, SH + GTB</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	787.000	335.800	160.300	451.200	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>787.000</b>	<b>335.800</b>	<b>160.300</b>	<b>451.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-39.366	-39.366	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-143.141	-143.141	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.763.187	-6.763.187	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-648.017	-648.017	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.593.711</b>	<b>-7.593.710</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-6.806.711</b>	<b>-7.257.910</b>	<b>160.300</b>	<b>451.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

400

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.401030: Wagenburggym., TH+Gyn.R, Neubau</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	377.000	377.000	37.700	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>377.000</b>	<b>377.000</b>	<b>37.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-450.988	-450.988	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-108.075	-108.075	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-4.486.882	-4.486.882	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-150.000	-150.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.195.945</b>	<b>-5.195.944</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-4.818.945</b>	<b>-4.818.944</b>	<b>37.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401037: GS Zazenhausen, Erweiterung</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	330.000	330.000	33.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-78.352	-78.352	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-70.000	-70.000	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.925.030	-1.925.030	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.073.382</b>	<b>-2.073.382</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.743.382</b>	<b>-1.743.382</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401046: Uhlandschule, Sanierung, PLUS-Energie</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.950.000	1.400.000	2.000.000	1.014.000	1.421.000	1.115.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>4.950.000</b>	<b>1.400.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.014.000</b>	<b>1.421.000</b>	<b>1.115.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-16.904.511	-10.338.511	-7.092.000	-5.729.000	-837.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-16.904.511</b>	<b>-10.338.511</b>	<b>-7.092.000</b>	<b>-5.729.000</b>	<b>-837.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-11.954.511</b>	<b>-8.938.510</b>	<b>-5.092.000</b>	<b>-4.715.000</b>	<b>584.000</b>	<b>1.115.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401059: Neckar-Realschule, Neubau</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.786.000	1.270.200	60.700	515.800	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.786.000</b>	<b>1.270.200</b>	<b>60.700</b>	<b>515.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-780.000	-780.000	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-11.496.149	-11.496.149	-2.443.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-12.276.149</b>	<b>-12.276.149</b>	<b>-2.443.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-10.490.149</b>	<b>-11.005.949</b>	<b>-2.382.300</b>	<b>515.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

400

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.401060: Mühlbachhofschule, Erweiterungsbau(1.BA)</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	270.000	193.400	0	76.600	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>270.000</b>	<b>193.400</b>	<b>0</b>	<b>76.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-65.000	-65.000	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.347.437	-2.347.437	-145.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.412.437</b>	<b>-2.412.437</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.142.437</b>	<b>-2.219.037</b>	<b>-145.000</b>	<b>76.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401061: Königin-Charlotte-Gym. Neubau Speiseber.</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	164.000	147.600	47.600	16.400	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>164.000</b>	<b>147.600</b>	<b>47.600</b>	<b>16.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-118.296	-118.296	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.435.080	-1.435.080	-158.000	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-20.000	-20.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.573.376</b>	<b>-1.573.375</b>	<b>-158.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.409.376</b>	<b>-1.425.775</b>	<b>-110.400</b>	<b>16.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401062: Lindenschulzen.,U-türkh., Ers. Pavillons</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	792.000	280.000	280.000	512.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>792.000</b>	<b>280.000</b>	<b>280.000</b>	<b>512.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-200.000	-200.000	-100.000	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-5.576.125	-5.380.125	-1.000.000	-196.000	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-189.325	-189.325	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.965.450</b>	<b>-5.769.450</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-196.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-5.173.450</b>	<b>-5.489.450</b>	<b>-820.000</b>	<b>316.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401064: Ferdinand-Porsche Gym, Zuf., Erweiterung</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	375.000	337.500	137.500	37.500	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>375.000</b>	<b>337.500</b>	<b>137.500</b>	<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-934	-934	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-95.257	-95.257	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.773.435	-2.773.435	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.919.626</b>	<b>-2.919.626</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.544.626</b>	<b>-2.582.126</b>	<b>137.500</b>	<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

400

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.401065: Friedrich-Eugens-Gym,West,NB GroßTH</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	539.000	250.000	250.000	250.000	39.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>539.000</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>39.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-138.105	-111.005	-108.200	-27.100	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.413.543	-5.165.643	-3.835.800	-1.247.900	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.551.648</b>	<b>-5.276.648</b>	<b>-3.944.000</b>	<b>-1.275.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-6.012.648</b>	<b>-5.026.648</b>	<b>-3.694.000</b>	<b>-1.025.000</b>	<b>39.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401108: Wilhelm-Gymn., Speisebereich, Erweiter.</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	180.000	0	0	90.000	90.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.677.998	-1.327.998	-1.000.000	-350.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.677.998</b>	<b>-1.327.998</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.497.998</b>	<b>-1.327.998</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-260.000</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401109: TVH Römerkastell, Neubau</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-150.000	-80.000	0	-70.000	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-3.951.702	-2.011.702	-1.575.000	-1.485.000	-455.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.101.702</b>	<b>-2.091.702</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.555.000</b>	<b>-455.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401117: Eichendorffsch., Umstrukt.+GTS+NB TH</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-21.768	-21.768	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-21.448.232	-778.232	0	-1.900.000	-2.135.000	-4.900.000	-5.900.000	-3.935.000	-1.900.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-21.470.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.900.000</b>	<b>-2.135.000</b>	<b>-4.900.000</b>	<b>-5.900.000</b>	<b>-3.935.000</b>	<b>-1.900.000</b>
<b>7.401124: E-Ludwigs-Gym.,Nord, Musikgym.+NB TH</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.179.000	-779.000	0	-3.100.000	-2.300.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.179.000</b>	<b>-779.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.100.000</b>	<b>-2.300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401126: Campus Vaihingen (Pesta.), Mob.Unt.räume</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.900.000	0	0	-6.000.000	-900.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.000.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.401127: Elly-Heuss-Knapp-Gym., BC, Neubau</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.950.000	-1.450.000	0	-2.000.000	-3.500.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.950.000</b>	<b>-1.450.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

400

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.401903: Formelle Ganztageschulen 1. Ausbaustufe</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.241.000	1.816.000	700.000	425.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.241.000</b>	<b>1.816.000</b>	<b>700.000</b>	<b>425.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-490.000	-490.000	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-25.899.000	-25.899.000	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-726.000	-726.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-27.115.000</b>	<b>-27.115.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-24.874.000</b>	<b>-25.299.000</b>	<b>700.000</b>	<b>425.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401904: 2.Sonderprogramm Schulsanierung(invest.)</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-71.047.498	-65.316.298	-15.740.000	-2.817.800	-2.913.400	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-71.047.498</b>	<b>-65.316.298</b>	<b>-15.740.000</b>	<b>-2.817.800</b>	<b>-2.913.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401905: Pauschale Planungsmittel</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-2.000.000	-5.000.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401906: Formelle Ganztageschulen 2. Ausbaustufe</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.000.000	100.000	100.000	600.000	500.000	800.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.000.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>600.000</b>	<b>500.000</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-41.459.338	-22.459.338	-9.600.000	-11.000.000	-8.000.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-41.459.338</b>	<b>-22.459.338</b>	<b>-9.600.000</b>	<b>-11.000.000</b>	<b>-8.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-39.459.338</b>	<b>-22.359.338</b>	<b>-9.500.000</b>	<b>-10.400.000</b>	<b>-7.500.000</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.401907: 3.Sonderprogramm Schulsanierung(invest.)</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-45.144.200	0	0	0	0	-9.264.200	-10.000.000	-10.000.000	-15.880.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-45.144.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-9.264.200</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-15.880.000</b>

<b>7.401908: Formelle Ganztageschulen 3. Ausbaustufe</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.700.000	0	0	0	0	100.000	300.000	700.000	1.600.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>300.000</b>	<b>700.000</b>	<b>1.600.000</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-63.000.000	0	0	-4.100.000	-10.100.000	-18.300.000	-13.000.000	-10.500.000	-7.000.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-63.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.100.000</b>	<b>-10.100.000</b>	<b>-18.300.000</b>	<b>-13.000.000</b>	<b>-10.500.000</b>	<b>-7.000.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-60.300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.100.000</b>	<b>-10.100.000</b>	<b>-18.200.000</b>	<b>-12.700.000</b>	<b>-9.800.000</b>	<b>-5.400.000</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

400

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.402007: Schule f. Kranke im Olgahospital</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	763.000	686.700	286.700	76.300	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>763.000</b>	<b>686.700</b>	<b>286.700</b>	<b>76.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.786.000	-2.764.000	-118.000	-22.000	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-172.000	-172.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.958.000</b>	<b>-2.936.000</b>	<b>-118.000</b>	<b>-22.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.195.000</b>	<b>-2.249.300</b>	<b>168.700</b>	<b>54.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.402009: Schule f. Kranke im KrHs BC, Neubau KJP</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	643.000	560.700	400.000	82.300	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>643.000</b>	<b>560.700</b>	<b>400.000</b>	<b>82.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.867.000	-1.867.000	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-162.926	-162.926	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.029.926</b>	<b>-2.029.926</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.386.926</b>	<b>-1.469.226</b>	<b>400.000</b>	<b>82.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.402016: Schule f. Körperbeh., Möhringen, Neubau</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.100.000	500.000	500.000	500.000	500.000	600.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.100.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.250.000	0	0	-1.250.000	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-15.241.059	-9.500.059	-8.300.000	-4.716.000	-1.025.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-16.491.059</b>	<b>-9.500.059</b>	<b>-8.300.000</b>	<b>-5.966.000</b>	<b>-1.025.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-14.391.059</b>	<b>-9.000.059</b>	<b>-7.800.000</b>	<b>-5.466.000</b>	<b>-525.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.403005: Gew. S. Im Hoppenlau, West, Umstr.+Umbau</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-350.000	0	0	-200.000	-150.000	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-6.650.000	-1.000.000	0	-2.800.000	-2.850.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

400

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.403009: Schulzentrum Heilbronner Str., Umbau</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.000.000	3.073.000	1.000.000	2.927.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.000.000</b>	<b>3.073.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.927.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.155	-1.155	0	0	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.285.744	-5.285.744	-1.450.000	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-39.035.292	-35.765.292	-7.800.000	-3.270.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-44.322.191</b>	<b>-41.052.191</b>	<b>-9.250.000</b>	<b>-3.270.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-38.322.191</b>	<b>-37.979.191</b>	<b>-8.250.000</b>	<b>-343.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.403017: Schulen für GPES, Neubau</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	12.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>12.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.974.965	-11.974.965	-9.500.000	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-50.480.775	-50.480.775	-6.952.000	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.100.000	-2.100.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-64.555.740</b>	<b>-64.555.740</b>	<b>-16.452.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-52.555.740</b>	<b>-62.555.741</b>	<b>-14.452.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>
<b>7.403023: J-Gutenberg-S., Generalsan.+ TG</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.000.000	0	0	0	0	2.000.000	2.000.000	2.000.000	4.000.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>10.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>4.000.000</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.600.000	-100.000	-100.000	-600.000	-600.000	-600.000	-700.000	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-28.824.907	-3.224.907	-3.400.000	-7.500.000	-8.200.000	-7.100.000	-2.800.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-31.424.907</b>	<b>-3.324.907</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>-8.800.000</b>	<b>-7.700.000</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-21.424.907</b>	<b>-3.324.907</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-8.100.000</b>	<b>-8.800.000</b>	<b>-5.700.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>4.000.000</b>
<b>7.403024: IT-Schule, Möh., Ausbau Film+Tonstudio</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.315.000	0	0	-2.315.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.315.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**400**

**Schulverwaltungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.409999: Sonstige Investitionen</b>										
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-6.631.700	-6.089.400	-5.926.400	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen		0	0	-180.000	-180.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-6.731.700</b>	<b>-6.369.400</b>	<b>-6.206.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abgeschlossene Maßnahmen/unterhalb Wertgrenze:</b>										
7871	Hochbaumaßnahmen		0	-4.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Schulverwaltungsamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>52.574.500</b>	<b>16.635.400</b>	<b>8.113.900</b>	<b>9.574.100</b>	<b>4.550.000</b>	<b>6.615.000</b>	<b>4.300.000</b>	<b>4.700.000</b>	<b>5.600.000</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-613.396.694</b>	<b>-342.473.701</b>	<b>-89.152.700</b>	<b>-78.226.200</b>	<b>-54.877.800</b>	<b>-45.046.200</b>	<b>-34.495.000</b>	<b>-24.587.000</b>	<b>-24.780.000</b>

## Investitionsprogramm 2013 – 2018 nach Teilhaushalten

410

Kulturamt

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.410700: Kulturförderung</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-40.000	-1.240.000	-790.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.240.000</b>	<b>-790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.419100: Einrichtung Kulturamt</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-189.200	-189.200	-189.200	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-189.200</b>	<b>-189.200</b>	<b>-189.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.419400: Instrumente Philharmoniker</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-13.800	-13.800	-13.800	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.419500: Instrumente Musikschule</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.419600: Technische Geräte Planetarium</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-32.000	-32.000	-32.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-32.000</b>	<b>-32.000</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.419700: Erwerb von Kunstwerken Kulturförderung</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abgeschlossene Maßnahmen/unterhalb Wertgrenze:</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-500.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Kulturamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.425.000</b>	<b>0</b>	<b>-825.000</b>	<b>-1.525.000</b>	<b>-1.075.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**500**

**Sozialamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.500316: Invest.zuschüsse an fr. Träger d. Wohlf.</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-230.000	-466.000	-534.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-230.000</b>	<b>-466.000</b>	<b>-534.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.509000: Sonstige Investitionen Sozialamt allg.</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-40.000	-40.000	-40.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.509314: Sonstige Invest. Soz. Einrichtungen 50</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse		0	5.000	3.000	3.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-23.900	-312.400	-212.400	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-23.900</b>	<b>-312.400</b>	<b>-212.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-18.900</b>	<b>-309.400</b>	<b>-209.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Sozialamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>11.000</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.898.700</b>	<b>0</b>	<b>-293.900</b>	<b>-818.400</b>	<b>-786.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**510**

**Jugendamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.513161: Inv.kostenzuschüsse für Kitas fr. Träger</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-1.400.000	-1.400.000	-1.400.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.513162: Sonstige Investitionskostenzuschüsse 51</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-1.800.000	-1.163.000	-878.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-1.163.000</b>	<b>-878.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.519000: Sonstige Investitionen Jugendamt allg.</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-76.000	-65.000	-65.000	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-24.000	-100.000	-100.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-165.000</b>	<b>-165.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.519316: Darlehen zur Förderung der Jugendhilfe</b>										
688	Darlehensrückflüsse		0	3.300	3.300	3.300	3.000	3.000	3.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>
<b>7.519365: Sonstige Investitionen Kitas</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-380.000	-430.000	-430.000	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-15.000	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-207.834.570	-44.363.005	-15.476.700	-57.234.250	-49.874.000	-22.949.000	-8.661.000	-5.826.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-207.834.570</b>	<b>-44.363.005</b>	<b>-15.871.700</b>	<b>-57.664.250</b>	<b>-50.304.000</b>	<b>-22.949.000</b>	<b>-8.661.000</b>	<b>-5.826.000</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Jugendamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>18.900</b>	<b>0</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-198.633.255</b>	<b>-44.363.005</b>	<b>-19.171.700</b>	<b>-60.392.250</b>	<b>-52.747.000</b>	<b>-22.949.000</b>	<b>-8.661.000</b>	<b>-5.826.000</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

520

**Amt für Sport und Bewegung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.520120: VfB Obertürkheim, Sanierung Tennisplatz</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	80.000	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-690.000	-690.000	-690.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-690.000</b>	<b>-690.000</b>	<b>-690.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-610.000</b>	<b>-610.000</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520123: TSV Rohr, Sanierung Tennisplatz</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	80.000	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-590.000	-590.000	-590.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-590.000</b>	<b>-590.000</b>	<b>-590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-510.000</b>	<b>-510.000</b>	<b>-510.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520126: SV Eintracht 1896, Kunstrasenplatz</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-790.000	0	0	-790.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-790.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520127: LAC Degerloch, Kunststofflaufbahn</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	180.000	0	0	0	180.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-985.000	0	0	-985.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-985.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-985.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-805.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-985.000</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520128: TSV Steinhaldenfeld, Kunstrasenplatz</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-610.000	0	0	-610.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-610.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.520129: TV Cannstatt, Jugendbaseballspielfeld</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-785.000	0	0	-400.000	-385.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-785.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-785.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**520**

**Amt für Sport und Bewegung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Abgeschlossene Maßnahmen/unterhalb Wertgrenze:</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse		0	123.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		0	123.000	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen		0	-77.000	-77.000	-77.000	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-9.800	-4.300	-4.300	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-864.000	-869.500	-869.500	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-950.800	-950.800	-950.800	0	0	0	0
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		0	-827.800	-950.800	-950.800	0	0	0	0

<b>Summe Teilhaushalt Amt für Sport und Bewegung</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	5.587.000	5.204.000	2.505.000	0	260.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	-37.151.050	-9.797.550	-6.085.500	-17.680.500	-4.135.500	-1.330.000	-1.329.000	-1.139.000	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**530**

**Gesundheitsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.530316: Invest.zuschüsse an fr. Träger d. Wohlf.</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-15.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.533101: Kriegsbergstr.40 - Praxis Suchtmedizin</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	180.000	0	0	180.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.383.658	-2.082.908	0	-300.750	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.383.658</b>	<b>-2.082.908</b>	<b>0</b>	<b>-300.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.203.658</b>	<b>-2.082.908</b>	<b>0</b>	<b>-120.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.539000: Sonstige Investitionen Gesundheitsamt</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Gesundheitsamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.458.658</b>	<b>-2.082.908</b>	<b>-35.000</b>	<b>-320.750</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.611090: Stadtentwicklungspauschale</b>										
783	Bau (Pauschale)		0	-1.650.000	-1.650.000	-1.650.000	-1.650.000	-1.650.000	-1.650.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>-1.650.000</b>	<b>0</b>
<b>7.612008: Weilimdorf 25 - Hemminger Straße</b>										
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-185.000	0	0	-185.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.612009: Degerloch - Rienzstraße</b>										
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-390.000	-390.000	-390.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-390.000</b>	<b>-390.000</b>	<b>-390.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.613001: Bad Cannstatt 9 - Neckarvorstadt</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.533.876	1.533.876	0	0	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	560.000	297.000	0	263.000	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	19.000	3.000	0	16.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.112.876</b>	<b>1.833.876</b>	<b>0</b>	<b>279.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-53.316	-53.316	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-736.254	-736.254	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.673.520	-1.673.520	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-248.523	-248.523	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-720.622	-720.622	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.432.235</b>	<b>-3.432.235</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.319.359</b>	<b>-1.598.359</b>	<b>0</b>	<b>279.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613002: Stuttgart 9 - Leonhardsviertel</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.563.765	1.563.765	0	0	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	317.800	317.800	0	0	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.110.129	362.909	300.000	747.220	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.991.694</b>	<b>2.244.474</b>	<b>300.000</b>	<b>747.220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.157.639	-1.157.639	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-330.051	-330.051	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.258.975	-1.258.975	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-571.828	-571.828	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.085.969	-1.085.969	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.404.462</b>	<b>-4.404.462</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-1.412.768</b>	<b>-2.159.988</b>	<b>300.000</b>	<b>747.220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613005: Möhringen 1 -Ortmitte-</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.534.135	1.534.135	0	0	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	819.448	819.448	819.448	0	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	115.920	56.700	0	0	59.220	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.469.503</b>	<b>2.410.283</b>	<b>819.448</b>	<b>0</b>	<b>59.220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-905.758	-905.758	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.055.264	-1.055.264	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-510.292	-510.292	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-970.885	-970.885	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.442.199</b>	<b>-3.442.198</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-972.696</b>	<b>-1.031.915</b>	<b>819.448</b>	<b>0</b>	<b>59.220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613007: Vaihingen 2 - Kelterberg</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.767.061	1.767.061	0	0	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	420.250	25.550	0	394.700	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.187.311</b>	<b>1.792.611</b>	<b>0</b>	<b>394.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-132.790	-132.790	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-586.704	-586.704	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.584.840	-2.584.840	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-255.227	-255.228	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-675.059	-675.059	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-651.401	-651.401	-651.401	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.886.021</b>	<b>-4.886.021</b>	<b>-651.401</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-2.698.710</b>	<b>-3.093.410</b>	<b>-651.401</b>	<b>394.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613009: Bad Cannstatt 10 - Teinacher Straße</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.750.613	1.750.613	0	0	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	260.000	31.700	0	228.300	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.010.613</b>	<b>1.782.313</b>	<b>0</b>	<b>228.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-842.206	-842.206	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.368	-1.368	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-498.127	-498.127	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.835.988	-1.835.988	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.177.689</b>	<b>-3.177.688</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-1.167.076</b>	<b>-1.395.375</b>	<b>0</b>	<b>228.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613012: Stuttgart 22 - Heschl, Teilbereich Burg</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.128.971	3.928.971	0	200.000	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	450.000	450.000	251.262	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>4.578.971</b>	<b>4.378.971</b>	<b>251.262</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-2.003.257	-2.003.257	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-183.949	-183.949	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.723.630	-2.723.630	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.862.762	-1.862.762	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-542.737	-542.737	-542.737	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.316.335</b>	<b>-7.316.335</b>	<b>-542.737</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.737.364</b>	<b>-2.937.364</b>	<b>-291.475</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613013: Rohracker 1 -Alter Ortskern-</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.600.000	1.562.474	100.000	37.526	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	83.000	0	0	83.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.683.000</b>	<b>1.562.474</b>	<b>100.000</b>	<b>120.526</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.418.518	-1.418.518	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-155.417	-155.417	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-698.376	-698.376	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-321.752	-321.752	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-332.451	-332.451	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-33.532	0	0	-33.532	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.960.046</b>	<b>-2.926.514</b>	<b>0</b>	<b>-33.532</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.277.046</b>	<b>-1.364.040</b>	<b>100.000</b>	<b>86.994</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

610

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613014: Bad Cannstatt 16 -Veielbrunnen-</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	8.859.795	8.859.795	0	0	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	3.000.000	0	0	0	0	0	0	3.000.000	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	600.000	105.844	0	20.000	0	50.000	0	424.156	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>12.459.795</b>	<b>8.965.639</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>3.424.156</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-658.887	-658.887	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-3.000.000	-2.450.026	-500.000	-549.974	0	0	0	0	0
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.614	-12.614	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-22.207.459	-21.268.433	-975.000	-939.026	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-303.277	-303.277	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-3.074.084	-2.874.084	0	-200.000	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.347.288	0	0	-200.000	-500.000	-647.288	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-30.603.609</b>	<b>-27.567.321</b>	<b>-1.475.000</b>	<b>-1.889.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-647.288</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-18.143.814</b>	<b>-18.601.682</b>	<b>-1.475.000</b>	<b>-1.869.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-597.288</b>	<b>0</b>	<b>3.424.156</b>	<b>0</b>
<b>7.613015: Möhringen 3 - Fasanenhof -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.362.733	3.339.081	200.000	700.000	323.652	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>4.362.733</b>	<b>3.339.081</b>	<b>200.000</b>	<b>700.000</b>	<b>323.652</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.573.524	-1.573.524	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-200	-200	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-1.217.632	-1.217.632	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.878.287	-1.354.675	0	-523.612	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-2.650.624	-2.615.624	0	-30.000	-5.000	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-571.461	-383.000	-383.000	-187.461	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.891.728</b>	<b>-7.144.656</b>	<b>-383.000</b>	<b>-741.073</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-3.528.995</b>	<b>-3.805.575</b>	<b>-183.000</b>	<b>-41.073</b>	<b>318.652</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613016: Zuffenhausen 6 -Rot-</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.615.097	4.895.492	400.000	700.000	600.000	419.605	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	258.000	258.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.873.097</b>	<b>5.153.492</b>	<b>400.000</b>	<b>700.000</b>	<b>600.000</b>	<b>419.605</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-904.392	-471.392	0	-433.000	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.704.870	-1.704.870	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-5.830.456	-5.830.456	-1.866.000	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.631.977	-1.281.977	0	-200.000	-150.000	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-5.197.432	-5.040.809	0	-141.000	-15.623	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)		0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-15.269.127</b>	<b>-14.329.504</b>	<b>-1.866.000</b>	<b>-774.000</b>	<b>-165.623</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-8.396.030</b>	<b>-9.176.012</b>	<b>-1.466.000</b>	<b>-74.000</b>	<b>434.377</b>	<b>419.605</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613017: Stuttgart 23 - Hölderlinplatz -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	490.567	472.419	0	18.148	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	60.000	50.000	50.000	10.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>550.567</b>	<b>522.419</b>	<b>50.000</b>	<b>28.148</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-299.479	-299.479	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-189.833	-189.833	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-312.564	-312.564	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-75.735	0	0	-75.735	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-877.611</b>	<b>-801.876</b>	<b>0</b>	<b>-75.735</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-327.044</b>	<b>-279.457</b>	<b>50.000</b>	<b>-47.587</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613018: Plieningen 1 - Schoellstraße -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.538.000	3.098.700	600.000	439.300	0	0	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	90.000	17.829	0	0	72.171	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.628.000</b>	<b>3.116.529</b>	<b>600.000</b>	<b>439.300</b>	<b>72.171</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-803.267	-803.267	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-5.586	-5.586	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.316.071	-2.152.776	0	-163.295	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.471.429	-2.471.429	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-117.363	-111.555	0	-3.000	-2.808	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-600.000	-600.000	-600.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.313.716</b>	<b>-6.144.613</b>	<b>-600.000</b>	<b>-166.295</b>	<b>-2.808</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.685.716</b>	<b>-3.028.084</b>	<b>0</b>	<b>273.005</b>	<b>69.363</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613019: Bad Cannstatt 19 - Veielbrunnen West -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.460.000	6.460.000	446.483	0	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	3.000.000	35.238	0	0	0	2.964.762	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	900.000	17.631	0	0	0	882.369	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>10.360.000</b>	<b>6.512.869</b>	<b>446.483</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.847.131</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-10.805.855	-10.405.855	0	-400.000	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-3.729.575	-3.729.575	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-3.112.224	-3.112.224	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-326.485	-226.485	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.322.528	-1.021.916	-1.021.916	0	-300.612	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-19.296.667</b>	<b>-18.496.055</b>	<b>-1.021.916</b>	<b>-450.000</b>	<b>-350.612</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-8.936.667</b>	<b>-11.983.186</b>	<b>-575.433</b>	<b>-450.000</b>	<b>-350.612</b>	<b>3.847.131</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613021: Feuerbach 6 - Obere Stuttgarter Straße</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.200.000	868.268	200.000	0	100.000	231.732	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	1.000.000	0	0	0	90.000	910.000	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	200.000	7.902	0	60.000	0	132.098	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.400.000</b>	<b>876.170</b>	<b>200.000</b>	<b>60.000</b>	<b>190.000</b>	<b>1.273.830</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-590.947	-590.947	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-1.000.000	-17.208	0	0	-90.000	-892.792	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-305.889	-305.889	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.306.834	-1.306.834	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)		0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-3.203.670</b>	<b>-2.220.878</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-90.000</b>	<b>-892.792</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-803.670</b>	<b>-1.344.708</b>	<b>200.000</b>	<b>60.000</b>	<b>100.000</b>	<b>381.038</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613022: Stuttgart 24 - Ost</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.550.000	1.777.650	400.000	172.350	273.000	327.000	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	600.000	156.768	150.000	0	150.000	293.232	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.150.000</b>	<b>1.934.418</b>	<b>550.000</b>	<b>172.350</b>	<b>423.000</b>	<b>620.232</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.518.055	-1.118.055	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-710.000	-710.000	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-700.000	-700.000	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-863.442	-813.442	-100.000	0	-50.000	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.768.503	-580.000	-580.000	-645.000	-543.503	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.560.000</b>	<b>-3.921.497</b>	<b>-680.000</b>	<b>-845.000</b>	<b>-793.503</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-2.410.000</b>	<b>-1.987.079</b>	<b>-130.000</b>	<b>-672.650</b>	<b>-370.503</b>	<b>620.232</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613023: Weilimdorf 4 - Giebel</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.480.000	2.097.340	400.000	1.300.000	82.660	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.480.000</b>	<b>2.097.340</b>	<b>400.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>82.660</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-3.986.879	-1.218.453	0	-2.721.692	-46.734	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.953.101	-1.953.101	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.660.207	-1.190.172	0	-420.000	-50.035	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.393.000	-1.100.000	-1.100.000	-293.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-8.993.187</b>	<b>-5.461.726</b>	<b>-1.100.000</b>	<b>-3.434.692</b>	<b>-96.769</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen</b>	<b>-5.513.187</b>	<b>-3.364.386</b>	<b>-700.000</b>	<b>-2.134.692</b>	<b>-14.109</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613024: Stuttgart 26 - Hospitalviertel -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.567.135	2.039.225	600.000	800.000	727.910	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.567.135</b>	<b>2.039.225</b>	<b>600.000</b>	<b>800.000</b>	<b>727.910</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-1.837.533	-1.837.533	0	0	0	0	0	0	0
7871	Hochbaumaßnahmen	-2.831.824	-2.831.824	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.213.300	-1.963.058	0	-159.000	-91.242	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-712.467	-678.467	0	-17.000	-17.000	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-141.174	-117.681	-117.681	-23.493	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-7.736.298</b>	<b>-7.428.564</b>	<b>-117.681</b>	<b>-199.493</b>	<b>-108.242</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-4.169.163</b>	<b>-5.389.339</b>	<b>482.319</b>	<b>600.507</b>	<b>619.668</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.613025: Bad Cannstatt 20 - Hallschlag</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.170.000	4.070.000	626.580	1.200.000	700.000	200.000	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	457.000	0	0	457.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.627.000</b>	<b>4.070.000</b>	<b>626.580</b>	<b>1.657.000</b>	<b>700.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-898.427	-898.427	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-831.382	-831.382	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-560.551	-560.551	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-3.188.045	-3.188.045	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-4.535.000	-1.400.000	-1.400.000	-1.985.000	-1.150.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-10.013.405</b>	<b>-6.878.405</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.985.000</b>	<b>-1.150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-3.386.405</b>	<b>-2.808.405</b>	<b>-773.420</b>	<b>-328.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.613028: Mühlhausen 3 - Neugereut -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.900.000	1.297.378	550.000	602.622	1.000.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.900.000</b>	<b>1.297.378</b>	<b>550.000</b>	<b>602.622</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-3.913.471	-188.471	0	0	-1.500.000	-2.225.000	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-1.661.905	-1.431.905	-80.000	-110.000	-120.000	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-3.081.291	-1.310.000	-1.310.000	-299.291	-1.472.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-8.656.667</b>	<b>-2.930.377</b>	<b>-1.390.000</b>	<b>-409.291</b>	<b>-3.092.000</b>	<b>-2.225.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-5.756.667</b>	<b>-1.632.999</b>	<b>-840.000</b>	<b>193.331</b>	<b>-2.092.000</b>	<b>-2.225.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

610

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.613029: Stammheim 3 - Freihofstraße -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.000.000	500.000	100.000	200.000	300.000	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	500.000	0	0	0	200.000	300.000	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>100.000</b>	<b>200.000</b>	<b>500.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-378.293	-378.293	0	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-500.000	-500.000	-249.773	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-252.681	-252.681	-10.000	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-511.000	-100.000	-100.000	-317.000	-94.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.641.974</b>	<b>-1.230.974</b>	<b>-359.773</b>	<b>-317.000</b>	<b>-94.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-141.974</b>	<b>-730.974</b>	<b>-259.773</b>	<b>-117.000</b>	<b>406.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.613030: Zuffenhausen 8 - Unterländer Straße</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.017.000	800.000	200.000	217.000	0	0	0	0	0
682	Veräußerung von unbeweglichem Anlagevermögen	2.000.000	0	0	0	0	0	0	2.000.000	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte	500.000	0	0	100.000	0	0	0	400.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.517.000</b>	<b>800.000</b>	<b>200.000</b>	<b>317.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.400.000</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-389.050	-389.050	-250.000	0	0	0	0	0	0
782	Erwerb von unbeweglichem Anlagevermögen	-2.000.000	-1.537.522	-500.000	-462.478	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-845.886	-845.886	-18.000	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-501.400	-501.400	-100.000	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-1.098.997	-9.158	-9.158	-607.839	-482.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.835.333</b>	<b>-3.283.016</b>	<b>-877.158</b>	<b>-1.070.317</b>	<b>-482.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.318.333</b>	<b>-2.483.016</b>	<b>-677.158</b>	<b>-753.317</b>	<b>-482.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.400.000</b>	<b>0</b>

<b>7.613031: Stuttgart 27 - Innenstadt -</b>										
681	Erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	11.930.000	3.104.264	2.500.000	3.000.000	5.395.000	430.736	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>11.930.000</b>	<b>3.104.264</b>	<b>2.500.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>5.395.000</b>	<b>430.736</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-522.283	-522.282	0	0	0	0	0	0	0
7872	Tiefbaumaßnahmen	-898.176	-898.176	0	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-246.643	-246.643	0	0	0	0	0	0	0
7873	Bau (Pauschale)	-4.590.000	0	-2.952.000	0	-4.590.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.257.102</b>	<b>-1.667.102</b>	<b>-2.952.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.590.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>5.672.898</b>	<b>1.437.162</b>	<b>-452.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>805.000</b>	<b>430.736</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**610**

**Amt für Stadtplanung u. Stadterneuerung**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.619999: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-40.000	-25.000	-25.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-40.000	-25.000	-25.000	0	0	0	0
<b>Abgeschlossene Maßnahmen/unterhalb Wertgrenze:</b>										
682	Veräußerung von unbeweg- lichem Anlagevermögen		0	0	0	0	92.925	0	0	0
689	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	100.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		0	100.000	0	0	92.925	0	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	111.198.626	65.566.095	9.608.873	12.958.403	10.825.313	8.256.159	4.401.700	6.575.856	2.500.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	-288.315.444	-158.283.871	-20.829.666	-25.667.500	-31.355.557	-18.842.304	-7.970.000	-4.318.000	-37.236.212

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**620**

**Stadmessungsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.629999: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-98.700	-98.700	-98.700	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-98.700	-98.700	-98.700	0	0	0	0

<b>Summe Teilhaushalt Stadtmessungsamt</b>										
	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Auszahlungen	-296.100	0	-98.700	-98.700	-98.700	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**630**

**Baurechtsamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.639999: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.800	-281.800	-121.800	-160.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-1.800	-281.800	-121.800	-160.000	0	0	0
<b>Summe Teilhaushalt Baurechtsamt</b>										
	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Auszahlungen	-565.400	0	-1.800	-281.800	-121.800	-160.000	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**650**

**Hochbauamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.659999: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0

<b>Summe Teilhaushalt Hochbauamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	0	0

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**660**

**Tiefbauamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.661014: U 12 - Löwentorstraße</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.022.746	-1.786.746	-600.000	-236.000	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-74.571	-74.571	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.097.317</b>	<b>-1.861.317</b>	<b>-600.000</b>	<b>-236.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661016: Umgestaltung Tübinger Straße</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.093.236	-1.093.236	-350.000	0	0	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-13.512	-13.512	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.106.748</b>	<b>-1.106.748</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661031: Busbeschleunigung in den Außenbezirken</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-513.379	-248.379	-130.000	-130.000	-135.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-513.379</b>	<b>-248.379</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661033: Umgestaltung Feinstr./ R.-Mayer-Pl.</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-450.000	-450.000	-400.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-450.000</b>	<b>-450.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661034: Nagold-/Iller-/Elbestraße</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-349.000	-243.000	-211.000	-106.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-349.000</b>	<b>-243.000</b>	<b>-211.000</b>	<b>-106.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661040: IVLZ: Busbevorrechtigung</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-530.000	0	0	-265.000	-265.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-265.000</b>	<b>-265.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661041: IVLZ: Verkehrsmanagement Vai/Mö</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-866.000	0	0	-18.000	-477.000	-371.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-866.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>-477.000</b>	<b>-371.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661042: Kronprinzstraße; Instandsetzung/Umgest.</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.641.000	0	0	-53.000	-106.000	-1.637.000	-845.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.641.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-106.000</b>	<b>-1.637.000</b>	<b>-845.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661043: Tempo 30 vor Schulen</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-326.500	0	0	-326.500	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-326.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-326.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661044: Fußgängerüberweg Schillerstraße</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-584.000	0	0	-54.000	-424.000	-106.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-584.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-54.000</b>	<b>-424.000</b>	<b>-106.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

660

**Tiefbauamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.661045: Neugestaltung Botnanger Mitte</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-1.094.000	0	0	-53.000	-320.000	-721.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-320.000</b>	<b>-721.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-320.000</b>	<b>-721.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.661046: Umgestaltung Löwenmarkt; Planungsmittel</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-150.000	0	0	-150.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.662911: Lichtsignalanlagen</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-1.600.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.600.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.500.000</b>	<b>0</b>
<b>7.662921: Straßenerneuerung</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-3.000.000	-3.860.000	-3.860.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.860.000</b>	<b>-3.860.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.860.000</b>	<b>-3.860.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>0</b>
<b>7.662923: Selbständiges Straßenzubehör</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>
<b>7.662924: Sonstige Straßenumgestaltungen</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>
<b>7.662925: Sanierung Stäfele</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-212.000	-70.000	-70.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-212.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.662931: Radwege</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen		0	-2.215.000	-1.715.000	-1.715.000	-715.000	-715.000	-715.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.215.000</b>	<b>-1.715.000</b>	<b>-1.715.000</b>	<b>-715.000</b>	<b>-715.000</b>	<b>-715.000</b>	<b>0</b>





## Investitionsprogramm 2013 – 2018 nach Teilhaushalten

660

Tiefbauamt

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.664005: Begleitmaßn. Rosensteintunnel (ab 2015)</b>										
7872	Tiefbaumaßnahmen	-5.700.000	0	0	-320.000	-199.000	-964.000	-1.049.000	-1.918.000	-1.250.000
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-320.000</b>	<b>-199.000</b>	<b>-964.000</b>	<b>-1.049.000</b>	<b>-1.918.000</b>	<b>-1.250.000</b>

<b>7.664007: Erschließung Mercedes-Benz-Welt</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	2.350.000	0	0	0	0	0	2.350.000	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>2.350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-2.958.000	0	0	-106.000	-1.162.000	-1.479.000	-211.000	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.958.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-106.000</b>	<b>-1.162.000</b>	<b>-1.479.000</b>	<b>-211.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-608.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-106.000</b>	<b>-1.162.000</b>	<b>-1.479.000</b>	<b>2.139.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>7.665003: Rosensteintunnel</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	112.000.000	26.520.000	11.620.000	13.300.000	13.300.000	13.300.000	13.300.000	13.300.000	18.980.000
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>112.000.000</b>	<b>26.520.000</b>	<b>11.620.000</b>	<b>13.300.000</b>	<b>13.300.000</b>	<b>13.300.000</b>	<b>13.300.000</b>	<b>13.300.000</b>	<b>18.980.000</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-230.789.152	-48.031.903	-10.000.000	-5.000.000	-33.000.000	-33.500.000	-30.000.000	-30.000.000	-51.250.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-29.793	-29.793	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-230.818.945</b>	<b>-48.061.697</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-33.000.000</b>	<b>-33.500.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-30.000.000</b>	<b>-51.250.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-118.818.945</b>	<b>-21.541.697</b>	<b>1.620.000</b>	<b>8.300.000</b>	<b>-19.700.000</b>	<b>-20.200.000</b>	<b>-16.700.000</b>	<b>-16.700.000</b>	<b>-32.270.000</b>

<b>7.665005: Ausbau Heilbronner Straße</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	9.800.000	9.800.000	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>9.800.000</b>	<b>9.800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-22.508.426	-15.368.427	-1.950.000	-1.200.000	-400.000	0	0	0	-5.540.000
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-255.159	-255.159	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-22.763.586</b>	<b>-15.623.586</b>	<b>-1.950.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.540.000</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-12.963.586</b>	<b>-5.823.586</b>	<b>-1.950.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.540.000</b>

<b>7.665006: B 14 Tunnel Heselach; 3. BA, Nachrüstung</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	14.921.000	14.921.000	1.680.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>14.921.000</b>	<b>14.921.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7872	Tiefbaumaßnahmen	-17.974.598	-15.246.597	-1.000.000	-2.000.000	-728.000	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-799.161	-799.162	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-18.773.759</b>	<b>-16.045.759</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-728.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-3.852.759</b>	<b>-1.124.759</b>	<b>680.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-728.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Investitionsprogramm 2013 – 2018 nach Teilhaushalten

660

### Tiefbauamt

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.665017: Barrierefreie Stadtbahnhaltestellen</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-300.000	-200.000	-100.000	0	-100.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-300.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.665018: Begleitmaßnahmen Rosensteintunnel</b>										
782	Tiefbaumaßnahmen	-1.287.878	-690.878	-634.000	0	-424.000	-173.000	0	0	0
783	Sonstige Baumaßnahmen	-57.377	-57.377	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-1.345.255</b>	<b>-748.255</b>	<b>-634.000</b>	<b>0</b>	<b>-424.000</b>	<b>-173.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.665020: Heilbronner-/Wolframstr. Erschl. A1</b>										
681	Erhaltene Investitionszu- weisungen und -zuschüsse	3.740.000	1.125.000	0	1.350.000	1.265.000	0	0	0	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.740.000</b>	<b>1.125.000</b>	<b>0</b>	<b>1.350.000</b>	<b>1.265.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
782	Tiefbaumaßnahmen	-6.551.728	-3.936.727	0	-1.350.000	-1.265.000	0	0	0	0
783	Sonstige Baumaßnahmen	-15.852	-15.852	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.567.579</b>	<b>-3.952.579</b>	<b>0</b>	<b>-1.350.000</b>	<b>-1.265.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Saldo Einzahlungen ./. Auszahlungen</b>	<b>-2.827.579</b>	<b>-2.827.579</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.666007: Parkscheinautom. Ausweitung PRM St. 1-3</b>										
783	Sonstige Baumaßnahmen	-10.498.000	0	0	0	-1.800.000	-3.524.000	-3.862.000	-1.312.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-10.498.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-3.524.000</b>	<b>-3.862.000</b>	<b>-1.312.000</b>	<b>0</b>
<b>7.666911: Parkierungseinrichtungen</b>										
782	Tiefbaumaßnahmen		0	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	0
783	Sonstige Baumaßnahmen		0	-125.000	-125.000	-125.000	-100.000	-100.000	-100.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-148.000</b>	<b>-148.000</b>	<b>-148.000</b>	<b>-123.000</b>	<b>-123.000</b>	<b>-123.000</b>	<b>0</b>
<b>7.666991: Ablösebeträge nach der LBO</b>										
689	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000	0
	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>
<b>7.667008: ZV Hochwasserschutz Scheffzental</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-668.000	-668.000	-334.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-668.000</b>	<b>-668.000</b>	<b>-334.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.667911: Kleine Bachausbauten</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.000	-500	-500	-1.000	-1.000	-1.000	0
782	Tiefbaumaßnahmen		0	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	0
783	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-181.000</b>	<b>-180.500</b>	<b>-180.500</b>	<b>-181.000</b>	<b>-181.000</b>	<b>-181.000</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**660**

**Tiefbauamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.667912: ZV Hochwasserschutz Körsch</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte		0	-247.000	-398.230	-398.230	-398.000	-398.000	-398.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-247.000</b>	<b>-398.230</b>	<b>-398.230</b>	<b>-398.000</b>	<b>-398.000</b>	<b>-398.000</b>	<b>0</b>
<b>7.667913: Stauanlagen</b>										
782	Tiefbaumaßnahmen		0	0	-200.000	-300.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.668004: Stuttgarter Airport Busterminals (SAB)</b>										
781	Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte	-4.600.000	-2.600.000	0	-2.000.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-4.600.000</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.669999: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-173.800	-172.800	-172.800	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-173.800</b>	<b>-172.800</b>	<b>-172.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Teilhaushalt Tiefbauamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>151.991.000</b>	<b>52.366.000</b>	<b>15.905.000</b>	<b>17.255.000</b>	<b>17.170.000</b>	<b>13.755.000</b>	<b>16.105.000</b>	<b>13.755.000</b>	<b>18.980.000</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-396.177.179</b>	<b>-91.809.319</b>	<b>-31.517.300</b>	<b>-29.465.030</b>	<b>-57.352.530</b>	<b>-55.565.000</b>	<b>-45.437.000</b>	<b>-42.700.000</b>	<b>-58.040.000</b>

## Investitionsprogramm 2013 – 2018 nach Teilhaushalten

670

### Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.671607: Rossbollengässle SP/GA</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-456.000	-456.000	-26.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-456.000</b>	<b>-456.000</b>	<b>-26.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.671608: Höpa Killesberg; Leitungssanierung</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-5.580.000	-380.000	-380.000	-2.160.000	-3.040.000	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-5.580.000</b>	<b>-380.000</b>	<b>-380.000</b>	<b>-2.160.000</b>	<b>-3.040.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.671612: Wasserspielplatz Austräße</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-245.000	0	0	-25.000	-200.000	-20.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-245.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.671613: Uferpark Steinbruch und Bergwald</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-400.000	0	0	-25.000	-350.000	-25.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.671850: Straßenbaumprogramm</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen	-750.000	-500.000	-250.000	-250.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-750.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.671901: Kinderspielplätze Investitionspauschale</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-1.250.000	-1.000.000	-1.000.000	-700.000	-700.000	-700.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>0</b>
<b>7.671902: Kleinere Grünanlagen</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-475.000	-360.000	-390.000	-300.000	-300.000	-300.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-475.000</b>	<b>-360.000</b>	<b>-390.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>
<b>7.671903: Biotope</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-47.000	-47.000	-47.000	-50.000	-50.000	-50.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-47.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>
<b>7.671904: Baumpflanzungen/Grünstreifen</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	-332.000	-332.000	-332.000	-332.000	-332.000	-332.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>-332.000</b>	<b>0</b>
<b>7.672906: Verbesserung von Friedhofanlagen</b>										
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	-100.000	0	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**670**

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.679999: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-1.035.600	-935.600	-805.600	0	0	0	0
7873	Sonstige Baumaßnahmen		0	0	0	-694.000	-484.000	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-1.035.600</b>	<b>-935.600</b>	<b>-1.499.600</b>	<b>-484.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Summe Teilhaushalt Garten-, Friedhofs- und Forstamt</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-21.243.800</b>	<b>-1.336.000</b>	<b>-3.795.600</b>	<b>-5.234.600</b>	<b>-6.858.600</b>	<b>-1.911.000</b>	<b>-1.382.000</b>	<b>-1.382.000</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 – 2018  
nach Teilhaushalten**

**740**

**Hallenbad Untertürkheim**

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.749000: Sonstige Investitionen</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	-2.300	-2.300	-2.300	0	0	0	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Summe Hallenbad Untertürkheim</b>										
	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-6.900</b>	<b>0</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Investitionsprogramm 2013 – 2018 nach Teilhaushalten

900

### Allgemeine Finanzwirtschaft

Gruppe	Bezeichnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>7.202999: Investive Auszahlungen Finanzplanung</b>										
783	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	0	0	-20.000.000	-20.000.000	-20.000.000	0
7871	Hochbaumaßnahmen		0	0	0	0	-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000	0
7873	Bau (Pauschale)		0	0	0	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000	0
	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-34.000.000</b>	<b>-34.000.000</b>	<b>-34.000.000</b>	<b>0</b>

### Zusammenstellung Gesamthaushalt

	Gesamt EUR	Bereit- gestellt bis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 ff. EUR
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>691.063.226</b>	<b>140.083.695</b>	<b>74.470.673</b>	<b>261.097.303</b>	<b>60.270.513</b>	<b>55.964.159</b>	<b>52.277.700</b>	<b>52.508.856</b>	<b>27.080.000</b>
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-2.320.639.512</b>	<b>-675.252.286</b>	<b>-386.361.766</b>	<b>-443.228.230</b>	<b>-353.264.787</b>	<b>-243.956.504</b>	<b>-190.476.000</b>	<b>-147.660.000</b>	<b>-120.056.212</b>

<b>Aufteilung der investiven Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum 2013 - 2018 nach Produktbereichen</b>										
11 Innere Verwaltung (einschl. zentrales Immobilienmanagement. Amt 23)	-184.240.050		-25.519.200	-54.341.850	-42.970.000	-27.344.000	-23.507.000	-10.558.000		
12 Sicherheit und Ordnung	-6.790.500		-2.202.000	-2.219.500	-2.225.000	-39.000	-105.000	0		
21 Schulträgeraufgaben	-332.077.400		-82.501.000	-71.926.800	-48.741.400	-45.046.200	-34.495.000	-24.587.000		
25 Museen, Archive u.ä.	-1.952.500		-717.500	-217.500	-267.500	-250.000	-250.000	-250.000		
26 Theater, Konzerte, Musikschulen	-191.400		-63.800	-63.800	-63.800	0	0	0		
27 - 29 Bibliotheken, sonstige Kulturpflege (einschl. Planetarium, Staatstheater)	-28.651.100		-233.700	-7.933.700	-7.483.700	-6.500.000	-6.500.000	0		
31 Soziale Hilfen	-9.834.700		-3.468.900	-3.341.400	-3.024.400	0	0	0		
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-161.608.750		-15.939.300	-57.796.850	-50.436.600	-22.949.000	-8.661.000	-5.826.000		
41 Gesundheitsdienste (insb. Klinikum)	-306.100.000		-169.000.000	-32.000.000	-69.100.000	-12.000.000	-12.000.000	-12.000.000		
42 Sport und Bäder	-55.528.500		-10.038.500	-22.883.500	-11.358.500	-5.130.000	-4.979.000	-1.139.000		
51 Räumliche Planung u. Entwicklung	-166.893.027		-28.789.666	-35.642.500	-41.330.557	-28.842.304	-17.970.000	-14.318.000		
52 Bauen und Wohnen	-13.010.000		-1.700.000	-1.080.000	-3.920.000	-4.220.000	-1.190.000	-900.000		
53 Ver- und Entsorgung	-110.000.000		0	-110.000.000	0	0	0	0		
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-262.138.000		-33.463.500	-29.092.500	-56.630.000	-55.315.000	-45.187.000	-42.450.000		
55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	-18.474.460		-3.002.000	-4.560.730	-5.970.730	-1.677.000	-1.632.000	-1.632.000		
57 Wirtschaft und Tourismus	0		0	0	0	0	0	0		
Investitionen in Verwaltungseinrichtungen der Ämter und sonstige (noch) nicht zugeordnete Auszahlungen	-132.236.900		-9.722.700	-10.127.600	-9.742.600	-34.644.000	-34.000.000	-34.000.000		